



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

### Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

### About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



## Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

## Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

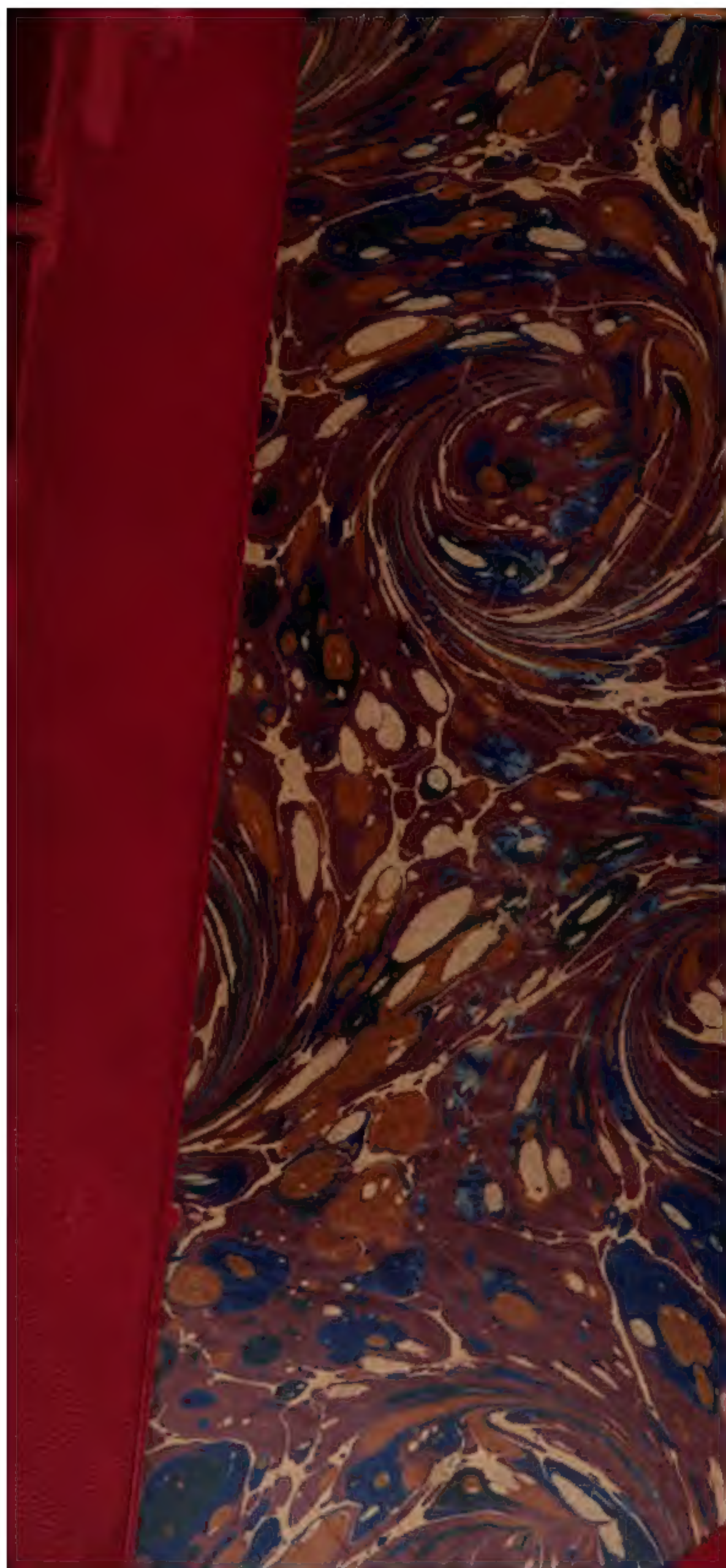
Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

## Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.









Library of the Divinity School.

---

Bought with money

GIVEN BY

THE SOCIETY

FOR PROMOTING

THEOLOGICAL EDUCATION.

---

Received 1 Oct. 1895.

















# ANALECTA HYMNICA

MEDII AEVI.

---

XX.

CANTIONES ET MOTETI.

## Lieder und Motetten

des

Mittelalters.

Herausgegeben

von

Guido Maria Dreves,  
s. J.

---

Leipzig.

O. R. R e i s l a n d.

1895.



CANTIONES ET MOTETI.

---

# Lieder und Motetten

des

Mittelalters.

---

**E r s t e F o l g e :**

Cantiones Natalitiae, Partheniae.

Herausgegeben

von

**Guido Maria Dreves,**

S. J.

---

Leipzig.

O. R. Re i s l a n d.

1895.

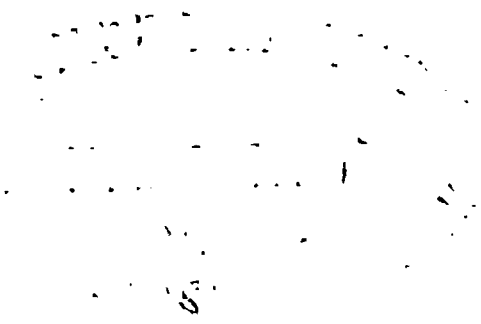
OCT. 1 1895  
*Divinity School.*

BV

468

.A6

V. 20-21





## EINLEITUNG.

---

Der ganze erste und der halbe zweite Band dieser Hymnensammlung ist einer Art religiöser Gesänge gewidmet, welche mit dem Ausdrücke *Cantiones* oder *Cantilena*e bezeichnet zu werden pflegten. Ihr Name schon besagt dem Liturgiker, daß diese Lieder keine liturgischen im strengen Sinne des Wortes sind, sich vielmehr von der liturgischen Poesie nach Inhalt und Form mehr oder minder entfernen, in ihren Ausläufern das Gebiet des weltlichen Liedes streifend. Dennoch sind sie häufig in die Liturgie eingeschoben worden, nicht oder doch selten in die liturgischen Bücher, um so häufiger in die ausführende Feier <sup>1)</sup>. Letzteres ist ihnen mit den Tropen gemeinsam, aus denen heraus sie sich zum Teile entwickelt haben, so zwar, daß es nicht selten schwer fällt, zu bestimmen, ob ein Lied schon den *Cantiones* beizuzählen oder noch zu den Tropen zu rechnen sei.

Auf die Frage: Was ist ein Tropus? antwortet Léon Gautier kurz und bestimmt: *C'est l'interpolation d'un texte liturgique*. Der Nachdruck ist auf das Wort *Text* zu legen. Nicht jede Einschaltung in die Liturgie ist ein Tropus im eigentlichen Sinne, sondern nur die durch Interpolation bewirkte Erweiterung und Ausschmückung eines liturgischen Textes. Wir können füglich von Einschaltungen zwischen die verschiedenen liturgischen Texte und Einschaltungen in diese Texte reden. Auch die Sequenz ist ihrem Ursprunge nach eine Interpolation der Liturgie,

---

<sup>1)</sup> „C'est un chant extra-liturgique,“ drückt sich Léon Gautier aus, „mais c'est encore un chant d'église.“ *Hist. de la Poesie Liturgique* I, 186.

die anfänglich diese Art von Melshymnus nicht kannte. Wenn die Sänger der St. Galler Schule Processionshymnen dichten, wenn Hartmann seine „Versus ante evangelium canendi“ verfaßt, so fügen sie in die Liturgie ein ihr bisher fremdes Gebilde ein, sie interpolieren aber nicht den liturgischen Text selbst. Wenn in den mit dem reichsten Tropenschmucke ausgestatteten liturgischen Ämtern des Mittelalters, von denen uns Anal. XVII, 200 u. ff. ein vollendetes Muster bietet, während der Diakon mit seinem Cortège dem Evangelienpulte zuschritt und vor demselben Stellung nahm, der Chor ein kurzes Lied, *Conductus* (französisch *Conduit*) genannt, anstimmte, so ist ein solches Lied, obwohl den Tropen nahe verwandt, doch kein Tropus, sondern eine *Cantio*, weil nicht ein liturgischer Text zum Substrat der Erweiterung gewählt ward.

Wie die Sequenzen, waren auch die Tropen anfänglich meist sogen. Prosen. Später wurden statt kurzer prosaischer Sätze — statt ihrer kamen auch wohl Hexameter vor — Verse, erst weniger, dann mehr, ganze Strophen, endlich mehrere Strophen eingeschoben, denen gegenüber der liturgische Text um so mehr zurücktrat, je kürzer er war. Ich habe Band I, S. 37 u. f. gezeigt, wie sich aus den Tropen zum *Benedicamus* jene Art kurzer Lieder entwickelte, welche ich nach dem Beispiele späterer Zeit *Rufe* genannt habe. Band XVII, 206 u. f. findet man ein *Benedicamus* von sechs vierzeiligen Strophen, von denen nur anderthalb Zeilen auf den liturgischen Text fallen. Hier erscheint nicht mehr das Gedicht in den liturgischen Text, sondern dieser in jenes eingeflochten, aus dem Tropus ist eine *Cantio* geworden. „Le trope du Benedicamus,“ sagt Gautier, „va tourner au cantique, j'allais presque dire à la chanson<sup>1)</sup>.“

Ähnlich ergibt es einer Art Tropen, die zum *Salve regina* üblich waren. Nur die Schlußworte dieser marianischen Antiphon, das *O clemens, o pia, o dulcis* wurden interpoliert, meist durch Einschabung je einer Strophe. Dadurch entstanden dreistrophige Lieder, die sich meist als ein selbständiges Ganze lesen, manchmal auch völlig selbständig waren und nur als Tropen verwertet und benutzt wurden. Ist in solchen Fällen die eingeschobene Strophe abhängig vom Texte der Antiphon, d. h. giebt

---

<sup>1)</sup> A. a. O. S. 181.

sie keinen in sich geschlossenen Sinn ohne diesen, so ist ihr Tropencharakter augenscheinlich gewahrt; ist aber die Strophe inhaltlich völlig unabhängig, dann ist bereits aus dem Tropus eine Cantio geworden, oder jener steht doch im Begriffe, in diese überzugehen <sup>1)</sup>).

Es bedarf also, um Tropus und Cantio zu scheiden, namentlich da, wo es sich um unentwickeltere Formen der letzteren handelt, immer einer gewissen Aufmerksamkeit. Es kommt aber noch ein weiterer Umstand hinzu, der die Unterscheidung erschwert. Die Sammlungen, welche Cantiones enthalten, bieten meist sehr verschiedenartige Dinge in bunter Unordnung: Liturgisches und Nichtliturgisches, Geistliches und Profanes, Erbauliches und Unerbauliches, um nicht zu sagen Anstößiges. Ces tropaires, sagt Gautier (l. c. 188), n'étaient en réalité que des livres d'étudiants. Es kommt aber auch vor, daß in streng liturgischen Büchern plötzlich Erotica zwischen den geistlichen Liedern stehen. So enthält die St. Galler Handschrift 383, ein Sequentiar des Predigerordens, mitten unter einer Reihe Weihnachtslieder das Lied *Clauso chronos reserato*; vgl. *Carmina Burana* S. 135 u. ff. Oft sind die Sammlungen augenscheinlich einzig oder doch vorzugsweise der Melodien wegen angelegt. Dieselben bieten alsdann nur eine den Noten untergelegte Strophe, und es entsteht die Frage: Haben wir die erste Strophe eines längeren Liedes oder ein einstrophiges Lied, eine rhythmische Antiphon oder Ähnliches vor uns? Daß das erste nicht selten der Fall, beweist das Vorkommen ein und desselben Liedes in verschiedenen Handschriften mit mehreren oder weniger Strophen. In sehr vielen Fällen läßt sich eine Antwort überhaupt nicht geben.

Auch über das Verhältnis dieser Cantiones zu den sogen. Vaganten dürfte ein Wort am Platze sein. Die Existenz dieser von Ferne betrachtet poetischen, von der Nähe besehen derb realistischen Zunft soll keineswegs geleugnet sein. Wogegen aber ein Einspruch zu erheben ist, das ist der Mißbrauch, der nicht selten mit ihrem Namen getrieben wird. Alles Mögliche und Unmögliche wird mit der Etiquette „Vagantenlieder“ ver-

---

<sup>1)</sup> Über die Entwicklung der Cantiones und Muteti aus den Tropen vergleiche man Léon Gautier a. a. O. S. 180 u. ff.

sehen, und gerade die Perlen mittellateinischer Poesie werden diesen fahrenden Sängern zugeschrieben, obschon zu Tage liegt, daß diese Dichtungen nicht auf der Wanderschaft und nicht in der Kneipe hingeworfen, sondern sorglich hinter der Lampe ge-  
feilt worden sind. Es ist ein glücklicher Zufall, daß wir wenigstens von einer Anzahl die Namen der Verfasser kennen. Denn hierdurch werden wir inne, daß berühmte Professoren an diesen Dichtungen mindestens ebenso sehr beteiligt sind als obscure Bummeler. Da aber die Lehrer dichteten, damit die Schüler sängen, so können wir füglich die Cantio als das geistliche Volkslied der Studentenkreise, der Bursen sowohl wie der Stifts- und Klosterschulen bezeichnen.

Was die Anordnung der folgenden Sammlung betrifft, so liefs sich leider eine solche nach Herkunft der Lieder, wie ich sie in Band I und II versucht, nicht durchführen, da viele Lieder in mehreren Handschriften vorkommen, und somit sei es Wiederholungen, sei es Lücken unvermeidlich wären. Ich werde also auch hier wieder die Anordnung nach Gegenständen eintreten lassen, will aber zum Ersatze von den wichtigeren Handschriften eine gedrängte Inhaltsangabe vorausschicken:

1. Cod. Laurentianus Plut. XXIX. 1. Diese herrliche Handschrift ist bei weitem die reichhaltigste Sammlung von Canticiones. Léopold Delisle hat dieselbe eingehend beschrieben im *Annuaire Bulletin de la Société de l'histoire de France*. Année 1885, S. 101 ff. Die Handschrift enthält 476 Blätter von  $23,3 \times 15,7$  cm. Sie ist prachtvoll ausgestattet und hat späterer Eintragung zufolge dem Petrus de Medicis gehört, weshalb es auch Delisle l'Antiphonaire de Pierre de Medicis nennt. Die Rückseite des ersten Blattes nimmt eine grössere Miniatur ein. Das Blatt ist einmal der Länge nach gespalten und zweimal quer geteilt, wodurch sechs Felder entstehen. Jedes Feld verziert ein von zwei Halbsäulen getragener gotischer, durch zwei Nasen gegliederter Spitzbogen. In den drei Feldern linker Hand erscheint je eine sitzende weibliche Figur, in den Feldern rechter Hand oben eine Weltkugel mit Sonne, Mond und Sternen, Land und Wasser, in der Mitte vier aufrechte (tanzende?) Figuren, unten zwischen Instrumenten ein musicierender Geiger in blauem Talar. Wir haben also, wie es scheint, die Darstellung der artes des sogen. Quadriviums vor uns, oben die Astronomie,



unten die Musik, also in der Mitte die Mathematik, im Quadrivium in Arithmetik und Geometrie geteilt. „La peinture la plus remarquable, beschreibt Delisle l. c. S. 102 die Miniatur, est qui couvre le verso du feuillet préliminaire; elle est divisée en trois compartiments, dans chaqu'un desquels est figuré l'enseignement d'un art: en haut une dame démontre sur une sphère la science de l'univers (sans doute l'astronomie); dans le compartiment du milieu une autre dame s'adresse à quatre clercs qui se tiennent debout (peut-être la rhétorique); en bas une troisième dame est à côté d'un musicien (c'est évidemment la musique).“

Über den Inhalt äußert er: „Si je ne me trompe pas, il faut y voir un choix de chansos latines qui étaient en vogue à la fin du XII. siècle et au commencement du XIII. dans le monde ecclésiastique des grandes écoles de France. Ce ne sont pas des chants goliardiques, tels que nous en connaissons déjà beaucoup et dans lesquels la joyeuse humeur des écoliers va jusque'à la licence. La gaiteté n'en est pas bannie, mais le sujet et le ton sont généralement sérieux [103].“ Nachdem er die in den Liedern erwähnten historischen Daten durchgegangen, deren jüngstes die Unruhen in Orléans sind, bei denen 1236 an hundert Studierende umkamen, fährt er das Alter der Lieder bestimmend fort: „Nos chansons datent donc de la fin du XII siècle et des quarante premières années du XIII. Les personages ou les événements qui en ont fourni la matière appartiennent tous soit à l'Angleterre soit aux provinces septentrionales de la France. C'est donc bien sur les bords de la Seine ou de la Loire qu'elles ont dû être composées [104] . . .“

„Vous avez vu, Messieurs, que si l'écriture n'en paraît pas antérieur à la fin du XIII siècle, la composition n'en saurait être postérieur au premier quart du règne de Saint Louis. Le désordre dans lequel les divers morceaux s'y succèdent doit, je crois, faire supposer que c'est une transcription fort élégante mais tout à fait littérale de cahiers, où des amateurs de chants avaient consigné les pièces que le hasard des circonstances leur faisaient connaître et qu'ils trouvaient à leur convenance [105].“

Diese Angaben sind im wesentlichen richtig mit Ausnahme der letzten, daß keinerlei Ordnung in der Sammlung herrsche. Die Sammlung ist eine vorwiegend aus musikalischem Interesse

angelegte, denn vielfach finden sich längere Lieder nur mit der ersten Strophe vertreten. Ferner liegt ein Ordnungsgrund offen zu Tage. Es folgen sich nämlich mit nur einer Ausnahme (Abteilung VI) die Melodien so, daß sich an die vierstimmig gesetzten die dreistimmigen, dann die zweistimmigen, endlich die einstimmigen anschließen. Unklar bleibt mir die Absicht bei den verschiedenen Unterabteilungen, welche durch große bunte Initialen eingeleitet und meist durch einige leer gebliebene Blätter beschlossen werden, ein Umstand, welcher erkennen läßt, daß die Handschrift gleichzeitig an mehreren Stellen begonnen ward. Folgendes ist der Inhalt:

**I. Abteilung**, fol. 1a bis 13a. Enthält meist prosaische liturgische Texte mit vierstimmigen Sätzen; dazwischen einzelne Cantiones, nämlich:

- fol. 8b. Deus misertus hominis.
- „ 9a. Mundus vergens in defectum.
- „ 10a. Vetus abit litera.

Von fol. 11a an folgen dreistimmige Sätze.

**II. Abteilung**, fol. 13a bis 65a. Enthält desgleichen liturgische Texte mit dreistimmigen Sätzen. Keine Lieder.

**III. Abteilung**, fol. 65a bis 93a. Enthält ebensolche Texte mit zweistimmigen Sätzen. Keine Lieder. Fol. 93a bis 98b sind leer.

**IV. Abteilung**, fol. 99a bis 145a. Ebensolche Texte mit zweistimmigen Sätzen. Enthält keine Lieder. Fol. 145 bis 146b leer.

**V. Abteilung**, fol. 147a bis 201a. Ebensolche Texte mit zweistimmigen Sätzen. Enthält keine Lieder.

**VI. Abteilung**, fol. 201a bis 257a. Enthält eine Sammlung Cantiones, sämtlich mit dreistimmigen Sätzen. Vermutlich ist diese Abteilung beim Binden an unrechte Stelle geraten und sollte die dritte Abteilung bilden. Folgendes sind die Lieder derselben:

Salvatoris hodie . . . . .	201a.	Novus annus hodie . . . . .	218b.
Relegentur ab area . . . . .	202b.	Fulget Nicolaus . . . . .	219b.
Dic Christi veritas . . . . .	203a.	Ave maris stella virgo . . . . .	220a.
De monte lapis scinditur . . . . .	204a.	Veri solis praesentia . . . . .	222a.
Trinae vocis tripudio . . . . .	205a.	Verbum pater exhibuit . . . . .	223a.
Praemii dilatio . . . . .	206b.	Coelum non annuum . . . . .	223b.
Veni creator spiritus . . . . .	207b.	Leniter ex merito . . . . .	224b.
O felix Biturica . . . . .	209a.	Fas et nefas ambulant . . . . .	225a.
Praesul nostri temporis . . . . .	211a.	Cam animadverterem . . . . .	225b.
Naturas Deus regulis . . . . .	211b.	Procurans odium . . . . .	226a.
Transgressus legem Domini . . . . .	213a.	Si mundus viveret . . . . .	226b.
Ortu regis evanescit . . . . .	216a.	In pretio pretium . . . . .	227a.
Ortus summi peracto . . . . .	218a.	Quid frustra consumeris . . . . .	227b.

Flos in monte cernitur . . . . .	228a.	Ave virgo virginum verbi . . . . .	240a.
Veris ad imperia . . . . .	228b.	Mundus a munditia.. . . .	240b.
Veri floris sub figura . . . . .	229a.	O lilium convallium . . . . .	241a.
Nemo sane spreverit . . . . .	229b.	Vae proclamet clericorum . . . . .	241a.
Hac in anni janua . . . . .	229b.	Ave praesul gloriose . . . . .	241b.
Novus miles sequitur . . . . .	230a.	O vera o pia o gemma . . . . .	242b.
Latex silice mel petra . . . . .	230b.	A solis ortus cardine . . . . .	242b.
Crucifigat omnes . . . . .	231b.	Flebiles et miseri . . . . .	244a.
Parit praeter morem. . . . .	232a.	Quare fremuerunt gentes . . . . .	244b.
Isaias cecinit . . . . .	233b.	De rupta rupecula . . . . .	245a.
Legis in volumine . . . . .	234a.	Ave salus hominum . . . . .	247a.
Quid tu vides Jeremia . . . . .	234b.	Nicolai praesulis . . . . .	248a.
Serena virginum . . . . .	235a.	Stephani solemnia . . . . .	249a.
O Maria virginei . . . . .	237b.	Stella serena luminis . . . . .	249b.
Non livoris ex rancore . . . . .	239b.	Beatis nos adhibe . . . . .	250a.
Gedeonis area . . . . .	239b.	Excitatur caritas . . . . .	252a.

In dieser Abteilung ist fol. 215 a das Pater noster eingeschoben, zweistimmig durchkomponiert; fol. 252 sq. ist ein dreistimmiger Satz ohne Text von späterer Hand nachgetragen, ein ebensolcher fol. 253a sq. Fol. 257a bis 263a. sind leer. Unter den Stücken dieser Abteilung finden sich, wie schon die Seitenzahlen vermuten lassen, viele einstrophige. Bei andern stehen Strophen am Rande. Fol. 229 b dieser Abteilung ist als Schriftprobe in heliotypischer Wiedergabe diesem Bande beigelegt.

**VII. Abteilung, fol. 263a bis 289a.** Enthält eine Sammlung Cantiones mit zweistimmiger Melodie:

Fraude caeca desolato . . . . .	263a.	Rex aeterne gloriae mundo . . . . .	281a.
Haec est dies triumphalis . . . . .	264b.	Gaude virgo virginum ex qua . . . . .	282b.
Deus creator omnium fecit . . . . .	266a.	Beatae virginis fecundat . . . . .	283b.
Puer nobis est natus . . . . .	267b.	Fulget in propatulo . . . . .	285a.
Veri vitis germine . . . . .	269b.	Relegentur ab area . . . . .	277b.
Actor vitae virgine . . . . .	270b.	Transgressus legem Domini . . . . .	278b.
In rosa vernat lilium . . . . .	271b.	O qui fontem gratiae . . . . .	279b.
Jam vetus litera . . . . .	272b.	Genitus divinitus . . . . .	281b.
Lene spirat spiritus . . . . .	273b.	Renovantur veterum . . . . .	282a.
Ista dies celebrari . . . . .	274b.	Lex onus importabile . . . . .	283b.
Condimentum nostrae spei . . . . .	276a.	Sole brevem jam lucem . . . . .	285a.
Relegata vetustate . . . . .	277a.	Dei sapientia . . . . .	285b.
Pater noster commiserans . . . . .	278b.	Sine matre genitus . . . . .	286b.
Resurgente Domino . . . . .	280b.	Rex et pater omnium . . . . .	287b.

Hierzu kommt fol. 284 b der prosaische Text des Ave Maria und fol. 276 b ein Tropus zum Benedicamus.

**VIII. Abteilung, fol. 289a bis 335 b.** Erscheint als eine Fortsetzung der vorigen. Folgendes ist der Inhalt:

Austro terris influente . . . . .	289a.	Rege mentem et ordina . . . . .	319a.
Quod promisit ab aeterno . . . . .	300b.	Heu heu quam subditis . . . . .	319b.
Magnificat anima . . . . .	301b.	Frater jam prospicias . . . . .	320a.
De naturae fracto jure . . . . .	303b.	Quot vitae successibus . . . . .	321a.
Flos de spina procreatur . . . . .	304b.	Virtutum thronus frangitur . . . . .	321b.
Novum sibi texuit . . . . .	306a.	Virtus moritur vivit vitium . . . . .	322a.
Salvatoris hodie . . . . .	307a.	Ecclipsim patitur . . . . .	322b.
Ortu regis veri . . . . .	307b.	Aeterno serviet . . . . .	323a.
Seminavit Graecia . . . . .	309a.	In novas fert animus . . . . .	323b.
Sonet vox ecclesiae . . . . .	310a.	Ego reus confiteor . . . . .	324a.
Hac in die Gedeonis . . . . .	311a.	Scrutator alme cordium . . . . .	325b.
Legem dedit olim Deus . . . . .	312a.	Gaude praesul in Domino . . . . .	326a.
Lux illuxit gratiosa . . . . .	313a.	Consequens antecedente . . . . .	327a.
Rosae nodum reserat . . . . .	314a.	Soli nitorem aequori . . . . .	328a.
Virga Jesse regis . . . . .	314b.	Columbae simplicitas . . . . .	328b.
Qui de Saba veniunt . . . . .	315b.	Exsultemus socii . . . . .	330a.
A deserto veniens . . . . .	316b.	Pia mater gratiae . . . . .	331a.
Cortex occidit literae . . . . .	316b.	Hac in die rege nato . . . . .	332a.
Nobilitas animi . . . . .	317a.	Nulli beneficium . . . . .	334a.
Debet se circumspicere . . . . .	317b.	Manna mentis dat . . . . .	335a.
Roma gaudens jubila . . . . .	318a.	Supernae lux gloriae . . . . .	335b.
Redit aetas aurea . . . . .	318b.		

Hierzu kommt fol. 329a das Alma redemptoris mater und fol. 331 eine kurze Benedictio: Coelorum porta.

IX. Abteilung, fol. 336a bis 349a. Erscheint wieder lediglich als Fortsetzung der vorigen Abteilung. Sie enthält:

Duc Sion uberrimas . . . . .	336a.	Gloria in excelsis Deo meo . . . . .	341a.
Monstruosis fluctibus . . . . .	337a.	Sursum corda . . . . .	342b.
Regis regum omnium . . . . .	337b.	Dum sigillum . . . . .	345b.
Ex oliva Remensium . . . . .	338a.	O crux ave spes . . . . .	346a.
In ripa Ligeris . . . . .	339b.	Anni favor jubilaei . . . . .	347a.
Age poenitentiam . . . . .	340b.		

X. Abteilung, fol. 349a bis 381a. Wie die vorige Abteilung. Sie umfaßt folgende Stücke:

Artium dignitas . . . . .	349a.	Non habes aditum . . . . .	353a.
Gratuletur populus . . . . .	349b.	Involutus moeroris . . . . .	353b.
Ut non ponam os in coelum . . . . .	350a.	Luxuriant animi . . . . .	354a.
Heu quo progreditur . . . . .	350b.	Sol sub nube latuit . . . . .	354b.
In occasu sideris . . . . .	350b.	Ver pacis aperuit . . . . .	355a.
Pange melos lacrimosum . . . . .	351a.	Novae geniturae . . . . .	355a.
O varium fortuna lubricum . . . . .	351b.	Homo per potentiam . . . . .	355b.
Si Deus est animus . . . . .	352a.	O levis aurula . . . . .	355b.
Ex creata non creatus . . . . .	352a.	Vitae perditae me legi . . . . .	356a.
Veneris prosperis . . . . .	352b.	Frater en Jordanus . . . . .	356b.
Regnum Dei vim patitur . . . . .	352b.	Caput in caudam vertitur . . . . .	356b.
Omni paene curiae . . . . .	353a.	Centrum capit circulus . . . . .	357a.



Clavus pungens acumine . . .	358a.	Deus pacis . . . . .	363a.
O manuum confixio . . . .	358b.	Hac in die salutari . . . .	363b.
Vobis loquar pastoribus . .	359a.	Ave nobilis venerabilis . . .	363b.
Luget Rachel iterum . . . .	359b.	Helysaei manubrio . . . . .	364a.
Veni creator spiritus . . . .	360a.	Regis decus et reginae . . .	364b.
Brevi carne deitas . . . . .	361a.	Beatus servus sapiens . . .	365a.
Porta salutaris . . . . .	362a.	Ave tuos benedic . . . . .	366a.
Gloria sit soli Deo . . . . .	362b.		

Hierzu ist zu bemerken, daß das fol. 363a notierte Stück nur eine prosaische Benedictio ist. Fol. 366b bis 371a sind leer; dann geht es fort mit kleiner Initiale ohne Miniatur, wie sie jedes Lied hat:

Floret hortus virginalis . . .	371a.	Ave maris stella ave . . . .	373a.
Librum clausum et signatum	371b.	Circa mundi vesperam . . . .	373a.
Baculi solemnia . . . . .	372b.	Christi miles . . . . .	373b.

Das letzte Stück ist ein Tropus zum Benedicamus. Bis fol. 381a folgen leere Blätter.

**XI. Abteilung**, fol. 381a bis 414b. In dieser Abteilung scheinen nur einstrophige, bis fol. 398a mit zweistimmigen, von dort ab mit einstimmigen Melodien versehene Tropen oder tropenartige Gesänge enthalten zu sein; denn nach jedem folgt ein einzelnes, mit langen Neumenreihen verziertes Wort, z. B. Tamquam, Gloria, Ne, In Bethlehem u. s. w. Das Lied Mens fidem seminat fol. 399a beginnt mit neuer reicher Initiale, aber ohne daß eine neue Abteilung einzutreten scheint. Verzeichnis der Stücke dieser Abteilung:

Adveniam perveniam . . . .	381a.	Et exaltavi plebis humilem .	395a.
Formam hominis in aula . .	381a.	Ecclesiae vox hodie . . . . .	396a.
Qui servare puberem . . . .	381b.	Agmina militiae . . . . .	396b.
In Bethlehem Herodes . . . .	382a.	O Maria maris stella . . . .	397b.
Novus novae legis . . . . .	382b.	In veritate comperi . . . . .	398a.
Deo confitemini . . . . .	383a.	Mens fidem seminat . . . . .	399a.
Laudes referat puri cordis .	383b.	Doce nos hodie . . . . .	399b.
Gaudeat devotio . . . . .	383b.	Doceas hac die . . . . .	400a.
Nostrum est impletum . . . .	384a.	Ne sedeas sortis ad aleas .	400b.
Radix veniae . . . . .	385a.	Mors quae stimulo . . . . .	400b.
Homo quam sit pura . . . . .	385b.	Mors morsu nata . . . . .	401a.
Scandit solum patrum . . . .	386a.	Hostem superat . . . . .	401b.
Homo quo vigeas vide . . . .	386b.	Salve mater fons hortorum .	401b.
O natio qua vitiis . . . . .	388b.	Crescens incredulitas . . . .	402a.
Doce nos optime . . . . .	389a.	Rex pacificus unicus . . . .	402b.
Veni doctor praevia . . . . .	390b.	Infidelem populum . . . . .	403a.
Prodit lucis radius . . . . .	392b.	Deus omnium . . . . .	403b.
O Maria mater pia . . . . .	393a.	Mundo gratum veneremur .	403b.
Flos de spina rumpitur . . . .	393b.	Ex semine Abrahae . . . . .	403b.
Ad solitum vomitum . . . . .	394b.	Laetetur justus gloriatur . .	404a.
Hodie Mariae concurrant . .	394b.	Christe via veritas . . . . .	404a.

Deum quaerite . . . . .	404b.	Clamans in deserto . . . . .	409b.
Tua glorificata Deus . . . . .	404b.	Stirps Jesse progreditur . . . . .	409b.
Quia concupivit vultum . . . . .	405a.	Virga cultus nescia . . . . .	409b.
Non orphanum te deseram . . . . .	405a.	Gaude Sion filia . . . . .	410a.
Et ex altavi magna . . . . .	405b.	Protomartyr plenus fonte . . . . .	410a.
Si quis ex opere . . . . .	406a.	Exsilium parat transgressio . . . . .	410b.
Mulieris marcens venter . . . . .	406b.	Veni salva nos . . . . .	411a.
Locus hic terribilis . . . . .	406b.	Immolata paschalis victima . . . . .	411a.
Ala bovi et leoni . . . . .	407a.	Hypocritae pseudopontifices . . . . .	412a.
In modulo sonet laetitia . . . . .	407b.	Velut stellae firmamenti . . . . .	412b.
Moriuntur oriuntur . . . . .	407b.	Error popularis . . . . .	413a.
Factum est salutare . . . . .	408b.	Virtus est complacitis . . . . .	413b.
Fidelis gratuletur . . . . .	408b.	Liberator libera . . . . .	414a.
Audi filia egregia . . . . .	408b.	Virgo singularis respice . . . . .	414a.
Salve salus hominum . . . . .	409a.	Gaude rosa speciosa . . . . .	414b.

Die Seiten 387b bis 388a, sowie 390a sind leer gelassen.

**XII. Abteilung, fol. 415a bis 451a.** Sammlung von Cantiones mit einstimmiger Melodie.

Homo natus ad laborem . . . . .	415a.	O labilis sortis . . . . .	427b.
Omnis in lacrimas . . . . .	415b.	Quo vadis quo progredieris . . . . .	428b.
Aristippe quamvis sero . . . . .	416a.	Homo qui semper moreris . . . . .	428b.
Olim sudor Herculis . . . . .	417a.	Ecclipsim passus totiens . . . . .	429a.
In hoc ortus occidente . . . . .	417b.	Partus semiferos . . . . .	429a.
Fontis in rivulum . . . . .	418a.	Adulari nesciens : . . . . .	429b.
Excuset quae vim intulit . . . . .	419a.	Vitam duxi jucundam . . . . .	429b.
Sede Sion in pulvere . . . . .	419b.	Bonum est confidere . . . . .	430a.
Divina providentia . . . . .	420a.	Ecce mundus moritur . . . . .	431a.
Ad cor tuum convertere . . . . .	420b.	Cum omne quod componitur . . . . .	431a.
Vide quo fastu rumperis . . . . .	421b.	Si vis vera frui luce . . . . .	431b.
Anglia planctus itera . . . . .	421b.	Turmas arment Christicolae . . . . .	431b.
Sol oritur in sidere . . . . .	422a.	Venit Jesus in propria . . . . .	432b.
Beata viscera . . . . .	422a.	Vehemens indignatio . . . . .	433a.
Dum medium silentium . . . . .	422b.	Beata nobis gaudia . . . . .	433b.
Dum medium silentium . . . . .	422b.	Anima jugi lacrima . . . . .	433b.
Quid ultra tibi facere . . . . .	423a.	Jerusalem, Jerusalem . . . . .	434a.
Vanitas vanitatum . . . . .	423a.	Non te luisse pudeat . . . . .	435a.
Veritas veritatum . . . . .	423b.	Christus assistens pontifex . . . . .	435b.
Beatus qui non abiit . . . . .	424a.	Rex et sacerdos praefuit . . . . .	435b.
O curas hominum . . . . .	424b.	Alabastrum frangitur . . . . .	436a.
Qui seminant in oculis . . . . .	424b.	Clavis clavo retunditur . . . . .	437a.
Qui seminant in lacrimis . . . . .	425a.	Quisquis cordis et oculi . . . . .	437b.
Exsurge dormis Domine . . . . .	425b.	Homo vide quae pro te patior . . . . .	437b.
Quomodo cantabimus . . . . .	425b.	Nitimur in vetitum . . . . .	438a.
Excute de pulvere . . . . .	426a.	Dogmatum falsas species . . . . .	438a.
Vae mundo a scandalis . . . . .	426a.	Homo considera . . . . .	438a.
Quo me vertam nescio . . . . .	426b.	O mens cogita . . . . .	438a.
In nova fert animus . . . . .	427b.	O Maria o felix puerpera . . . . .	439a.

Crux de te volo conqueri . . . . .	439a.	Fons praeclusus sub torpore . . . . .	446a.
Aurelianus civitas . . . . .	439b.	Homo qui te scis pulverem . . . . .	446a.
Pater sancte dictus Lotharius . . . . .	440a.	A globo veteri . . . . .	446b.
Veritas aequitas largitas . . . . .	440b.	Ave gloriosa virginum regina . . . . .	447a.
Terit Bernardus terrea . . . . .	442b.	Veni sancte spiritus . . . . .	448a.
In paupertatis praedio . . . . .	443a.	O mors quae mordet omnia . . . . .	448b.
Aquae vivae dat fluentia . . . . .	443a.	Ad honores et onera . . . . .	449a.
Veri solis radius . . . . .	443b.	Stella maris lux ignaris . . . . .	449b.
Exceptivam actionem . . . . .	444a.	Associa tecum in patria . . . . .	450a.
Homo cur degeneras . . . . .	444a.	Veste nuptiali . . . . .	450b.
Homo cur properas . . . . .	444b.	Minor natu filius . . . . .	450b.
Si gloriari libeat . . . . .	445b.	Sol eclipsim patitur . . . . .	451a.
O Maria stella maris . . . . .	445b.		

Das letzte später hinzugeschrieben. Fol. 452 a bis 463 b leer.

XIII. Abteilung, fol. 463 a bis 471 b. Enthält kurze, mit einstimmigen Singweisen versehene Cationes. Die Anfänge lauten:

De patre principio . . . . .	463a.	Offerat ecclesia . . . . .	467b.
Felix dies et grata . . . . .	463a.	Descende coelitus . . . . .	467b.
In hac die Dei . . . . .	463a.	Procedenti puero . . . . .	467b.
Filii Calvariae . . . . .	463b.	Annus renascitur . . . . .	468a.
Luto carens et latere . . . . .	463b.	Illuxit lux coelestis gratiae . . . . .	468a.
Vivere quae tribuit . . . . .	463b.	Veris principium . . . . .	468a.
A solis ortus cardine . . . . .	464a.	Christo laus in coelestibus . . . . .	468a.
Mors vitae propitia . . . . .	464a.	Veterem moerorem pellite . . . . .	468b.
In Domino confidite . . . . .	464a.	Ecce tempus gaudii . . . . .	468b.
Rex omnipotentiae . . . . .	464a.	Novum ver oritur . . . . .	468b.
Mundi princeps ejicitur . . . . .	464b.	Jam ver aperit terrae gremium . . . . .	469a.
Exsultet plebs fidelium . . . . .	464b.	Psallite regi gloriae . . . . .	469a.
Christo psallat ecclesia . . . . .	464b.	Breves dies hominis . . . . .	469a.
Vetus purgans facinus . . . . .	465a.	In rerum principio . . . . .	469a.
Omnes gentes plaudite . . . . .	465a.	Gaude Sion devoto gaudio . . . . .	469b.
Fidelium sonet vox sobria . . . . .	465a.	Salve virgo virginum . . . . .	469b.
Christus patris gratiae . . . . .	465b.	Ave Maria virgo virginum . . . . .	469b.
A sinu patris mittitur . . . . .	465b.	Ecce mundi gaudium . . . . .	470a.
Vocis tripudio . . . . .	465b.	In hoc statu gratiae . . . . .	470a.
Processit in capite . . . . .	466a.	Tempus adest gratiae . . . . .	470a.
Culpa purgator veteris . . . . .	466a.	Salva nos stella maris . . . . .	470a.
Dies salutis oritur . . . . .	466a.	O quanto consilio . . . . .	470b.
Vineam meam plantavi . . . . .	466b.	Jam lucis orto sidere . . . . .	470b.
Passionis aemuli . . . . .	466b.	Nicolae praesulum . . . . .	471a.
Gaudeat haec concio . . . . .	466b.	Gaudeat ecclesia . . . . .	471a.
Transite Sion filiae . . . . .	467a.	Nicolaus pontifex . . . . .	471a.
Qui pro nobis mori . . . . .	467a.	Exsultet haec concio . . . . .	471b.
Pater creator omnium . . . . .	467a.		

Es folgen noch fünf leere Blätter, deren letztes die schon erwähnte Aufschrift trägt: Liber Petri de Medicis, Cos[mae] Fil[ii].

Bevor wir von der Handschrift Abschied nehmen, sei noch eines kurzen Passus aus der mehrfach angezogenen Beschreibung Delisles erwähnt. Nachdem er seine Meinung dahin geäußert, der Codex Laurentianus sei eine Abschrift aus Liebhaber-Heften, fährt er fort: „Je me demande même, si je ne puis pas vous nommer le possesseur d'un des cahiers primitifs. Sur le feuillet 356 j'ai remarqué une pièce de sept vers à laquelle aucune notation musicale n'a été jointe:

Frater Enjordanus,  
Vester veteranus,  
Quondam publicanus,  
Modo doctor sanus,  
Monet, cum sit vanus  
Splendor hic mundanus,  
Ne sit parca manus.

Ce frère Enjourdain, jadis publicain, c'est à dire, selon toute apparence, affilié à une secte Albigeoise, pourrait bien avoir été un musicien, peut-être un maître de chœur fort goûté de ses contemporains. Serait-il téméraire de supposer, que plusieurs des cahiers dont l'Antiphonaire de Pierre de Medicis nous a conservé le texte appartenaient à ce frère Enjourdain, et que le couplet dont vous venez entendre les vers étaient un refrain qu'il déclamait ou chantait, pour provoquer la générosité de son auditoire? [105 sq.].“ Abgesehen davon, daß ich nicht Enjordanus, sondern Frater, en, Jordanus lesen möchte, scheint keine hinreichende Veranlassung vorzuliegen weder für die Hefttheorie noch für das Albingensertum. Ich sehe in diesen Zeilen nur die Anfangsstrophe eines richtigen Vaganten-Bettelliedes.

2. Cod. Egerton 274. Nächst dem Laurentianus beansprucht die Egerton-Handschrift 274 in besonderer Weise unser Interesse. Steht sie ersterem an Reichhaltigkeit bedeutend nach, so nennt sie uns dafür bei einer ganzen Reihe von Liedern den Kanzler der Pariser Hochschule, Philippus de Grevia als Verfasser. Die Handschrift ist beschrieben worden von Paul Meyer, Documents manuscrits de l'ancienne littérature de la France, conservés dans les bibliothèques de la Grande Bretagne. Rapport à M. le ministre de l'instruction publique. Paris, Imprimerie nationale 1871, S. 7 ff. Die Handschrift zählt 160



Pergamentblätter 15,3 × 10,5 cm. Paul Meyer setzt sie mit Recht ins Ende des 13. Jahrhunderts: „C'est un petit volume écrit dans la seconde partie du XIII. siècle, sauf quelques pièces sans valeur qui ont été ajoutées au XV.“ Die Handschrift befand sich früher in Privatbesitz in Gent und gelangte später ins Britische Museum.

Inhalt. Vorsatzblätter: Fol. 1 a blank, und die Notiz: *Iste liber pertinet ad Jacobum Dogimon*. Fol. 1 b blank, nur die Worte: *Jacobus Dogimon me possidet, cui amissus jure debeo restitui*. Fol. 2 a zwei Zeilen Noten mit ausradiertem Text; fol. 2 b vier Zeilen Noten zum Texte:

*Resurrexit victor ab inferis,  
Ecce locus, infra quem jacuit,  
Et se totum poscenti tribuit;  
Psallat ergo mundus in prosperis.*

Mit fol. 3 a beginnt das Corpus der Handschrift mit Initiale auf goldenem Grunde und der kostbaren Notiz: *Incipiunt dictamina magistri Philippi, quondam cancellarii Parisiensis*. Die Handschrift hat aber kein Explicit. Wo die Sammlung der Gedichte des Kanzlers aufhört, wird unserem Scharfsinne überlassen. Sicher von Philippus ist, was vor fol. 42 a steht, sicher nicht von ihm, was nach fol. 58 a folgt, vielleicht von ihm, vielleicht auch nicht, was zwischen diesen beiden Grenzen liegt. Folgendes sind die Anfänge der einzelnen Nummern der Handschrift:

- |       |                                       |           |                               |
|-------|---------------------------------------|-----------|-------------------------------|
| 3 a.  | <i>Ave gloriosa virginum regina.</i>  | . . .     | — Ohne Titel.                 |
| 7 b.  | <i>O Maria virginei flos honoris.</i> | . . .     | — De beata Maria.             |
| 12 a. | <i>Inter membra singula</i>           | . . . . . | — Disputatio membrorum.       |
| 20 a. | <i>Homo vide quae pro te patior</i>   | . . .     | — Angaria Christi in cruce.   |
| 20 b. | <i>O mens cogita quod praeterit.</i>  | . . .     | — De miseria hominis.         |
| 22 b. | <i>Homo considera qualis</i>          | . . . . . | — De miseria hominis.         |
| 24 b. | <i>Quisquis cordis et oculi</i>       | . . . . . | — Disputatio cordis et oculi. |
| 25 b. | <i>Nitimur in vetitum</i>             | . . . . . | — De reprehensione hominis.   |
| 26 b. | <i>Pater sancte dicte Lotharius</i>   | . . .     | — De Innocentio pontifice.    |
| 27 b. | <i>Cum sit omnis caro foenum</i>      | . . .     | — Ohne Titel.                 |
| 28 b. | <i>Veritas aequitas.</i>              | . . . . . | — De Praelatis.               |
| 36 a. | <i>Minor natu filius</i>              | . . . . . | — De filio prodigo.           |
| 37 a. | <i>Vitia virtutibus</i>               | . . . . . | — Ohne Titel.                 |
| 38 b. | <i>Bulla fulminante</i>               | . . . . . | — De curia Romana.            |
| 39 b. | <i>Suspirat spiritus</i>              | . . . . . | — Ohne Titel.                 |
| 41 a. | <i>Mundus a munditia</i>              | . . . . . | — De praelatis.               |

\*                      \*

42 a.	Homo natus ad laborem . . .	—	Ohne Titel.
43 a.	Laqueus conteritur venantium. .	—	De Innocentibus.
45 a.	Agmina militiae . . . . .	—	De sancta Katharina.
47 a.	Festa dies agitur . . . . .	—	Ohne Titel.
47 b.	Sol est in meridie . . . . .	—	" "
48 a.	Luto carens et latere . . . . .	—	" "
48 b.	Tempus est gratiae . . . . .	—	" "
49 a.	Veni sancte spiritus . . . . .	—	" "
50 a.	Salvatoris nomine . . . . .	—	" "
52 b.	In veritate comperi . . . . .	—	" "
54 b.	In omni fratre tuo . . . . .	—	" "
56 b.	Venditores labiorum . . . . .	—	De advocatis.

\* \* \*

Nun folgen 58 a und 59 b zwei interpolierte Kyrie, 62 a bis 63 a interpolierte Gloria, 66 a bis 92 a sechs Sequenzen, darunter solche von Adam a S. Victore, 92 a ein Kyrie. Dann ändern sich die Initialen und folgt noch:

94 a.	Hoc concordēs in testimonio . .	—	Ohne Titel.
95 a.	Resurrexit nostra redemptio . .	—	" "
95 b.	Gratuletur plaudens ecclesia . .	—	" "
96 b.	Summae trinitati simplici . . .	—	Responsorium.
97 b.	Vir Calixte Domini gratia . . .	—	Antiphona,

letztere in späterer Schrift. Von fol. 98 a bis 119 a folgen französische Lieder weltlichen Inhalts, deren erste Strophen, die unter den Notenlinien standen, zum Teile mit den Noten ausradiert sind, um lateinischen Texten und anderen Noten Platz zu machen. Bei manchen stehen die Namen der Verfasser am Rande. Fol. 119 a bis 121 b folgt ein Zwiegespräch zwischen Prasser und Lazarus, ediert in Zeitschr. f. deut. Altertum XXXV, 257 ff.; 121 a die Philomela John Peckhams; fol. 131 ein prosaisches Responsorium; 131 b ein französisches Lied ohne erste Strophe; 132 a Salve matrum sublimitas, ohne Titel und Melodie, wieder von späterer Hand. Von fol. 132 b bis 168 a liturgische prosaische Texte von viel späterer Hand. Fol. 160 ist blank.

Da diese Handschrift Lieder — nicht die Lieder — Philipps de Grevia enthält, ist hier die Bemerkung am Platze, daß uns noch bezüglich anderer Lieder die Autorschaft des Kanzlers bezeugt ist u. z. von Salimbene, der in seiner Chronik ihm folgende Gedichte vindiciert:

Homo quam sit pura.  
Crux de te volo conqueri.  
Centrum capit circulus.  
Quisquis cordis et oculi.

Derselbe Salimbene lehrt uns auch in Philippe de Grève den Verfasser der wundervollen Hymne auf die hl. Maria Magdalena kennen, die mit den Worten beginnt: Pange, lingua, Magdalenae lacrimas et gaudium.

Ferner sei beigelegt, daß Cod. 12 a der Kölner Seminarbibliothek, ein Gradual des Predigerordens aus dem Ende des 14. oder dem Anfange des 15. Jahrhunderts, die Sequenz *Inter natos mulierum Ut testatur verbum verum* mit der Bemerkung begleitet: *Hanc sequentiam composuit Philippus, Cancellarius Parisiensis.*

Endlich wird es einem aufmerksamen Beobachter kaum entgehen können, daß unter den Liedern des Codex Laurentianus gar manche sind, die den authentischen Liedern des Kanzlers so ähnlich sind, so sehr seinen didaktischen Ton und seinen künstlichen Strophenbau zur Schau tragen, daß man kaum umhin kann, in ihm den Verfasser zu vermuten. Vielleicht ist er auch der Autor der sämtlichen kurzen Lieder, welche wir oben als XIII. Abteilung des Codex Laurentianus bezeichnet haben. Diese Lieder sind nämlich augenscheinlich von ein und demselben Dichter verfertigt; eines derselben mit dem Anfange *Luto carens et latere* findet sich auch im Cod. Egerton, aber leider nicht in der ersten Serie bis fol. 41 a, sondern in der zweiten, bezüglich welcher ein Zweifel obwalten kann, ob auch ihre Lieder noch zu den *Dictamina magistri Philippi, quondam cancellarii Parisiensis*, zu zählen seien. Weist man mit Paul Meyer (ihm folgt Chevalier) auch diese Lieder Philippe de Grève zu, dann ist er auch Verfasser der Rufe, welche die XIII. Abteilung des Laurentianus bilden. In jedem Falle gehört er zu den fruchtbarsten und beachtenswertesten Dichtern der Blütezeit des 13. Jahrhunderts.

3. Wichtig sind mehrere Oxforder Handschriften: Bodley 832, Digby 2, vor allem aber Rawlinson C 510, von der ich bedauere, ein Inhaltsverzeichnis nicht angefertigt zu haben.

4. Cod. Parisinus 3549, einst St. Martial von Limoges gehörig, ein Miscellaneus des 12. Jahrhunderts, enthält folgende,

meist mit zweistimmigen, in Neumen notierten Melodien versehene Lieder, die zum Teile hierher gehören:

Veri solis radius.	Primus homo corrui.
Post partum virginis.	Senescente mundano filio.
Viderunt Emanuel.	Nuptialis hodie <sup>1)</sup> .

Omnis curet homo.

Hierauf folgen die Sequenzen Rex Salomon fecit templum und Ab Arce siderea, das Verbetum Inviolata Maria intacta, Sequenzenteile und interpolierte Kyries mit zweistimmigem Satze. Dann:

Nomen a solemnibus.	Cedit tempus hiemale.
Ex Adae vitio.	Stirps Jesse florigeram.
Novum festum celebremus.	Virginis in gremio.
In ecclesia sol justitiae.	Plebs Domini hac die.

O mores perditos.

5. Cod. Parisin. 3719, ebenfalls aus St. Martial stammend und gleichfalls dem 12. Jahrhundert angehörig, enthält, mit Auslassung dessen, was uns hier nicht beschäftigt:

Veri solis radius.	Uterus hodie virginis.
Levigati nuclei.	Mira dies oritur.
Homo gaude nova laude.	Plebs Domini hac die.
Ex Adae vitio.	Novum festum celebremus.
Mundus omnis repletur.	Nomen a solemnibus.
Omnis saltus Libani.	Nata est hodie.
Sancto Dei Nicolao.	Lilium floruit.
Cantu miro summa laude.	Ad infantum triumphantum.
Alto corde gaudeamus.	Natus est rex de virgine.
Virginis filium.	Sion plaude duc choreas.
Omnis curet homo.	Per partum virginis.
Una trium deitas.	Flore vernans gratiae.
Fulget dies celebris.	Clara sonent organa.
Noster coetus psallat laetus.	Vellus rore coelesti maduit.
Clara sonent organa.	Omnis curet homo.
Virginis in gremio.	Vetus error abiit.

6. Cod. Matriten. Tolet 930, vormals Capit. Toletani 33—23, enthält 141 nicht foliierte Pergamentblätter 17,0 ×

<sup>1)</sup> Nur eine Strophe:

Nuptialis hodie	Adsit obsequio
Dies celebratur,	Talis communio,
In qua pater filiae	Cura praelatorum
Sponsus sociatur;	Praeparet fercula,
Suggerat pocula	
Mensae subditorum.	



11,5 cm, stammt aus dem Ende des 13. Jahrhunderts und ist wahrscheinlich französischen Ursprungs. Er enthält eine offenbar zu musikalischen Zwecken angelegte Sammlung von Tropen und Cantionen, da viele Lieder nur mit einer Strophe auftreten. Die Melodien sind selten ein-, meist zwei-, zuweilen dreistimmig. Die Handschrift ist im Anfange defekt und beginnt mit einem längeren Gedichte, dessen Kopf fehlt; dann folgen:

Tu deitati.  
Fraude caeca desolato.  
Puer est nobis natus.  
Delegata vetustate.  
Deus creator omnium.  
Verae vitis germine.  
Gaude virgo virginum.  
In Aegypto constituti.  
Actor vitae virgine.  
Haec est dies triumphalis.  
Pater noster commiserans.  
Condimentum nostrae spei.  
Jam vetus litera.  
Resurgente Domino.  
Mors et Christus accinguntur.  
Lene spirat spiritus.  
Fulget in propatulo.  
A rosa vernal liliū.  
Beatae virginis fecundat.  
Ista dies celebrari.  
Rex aeternae gloriae.  
O qui fontem gratiae.  
Nulli beneficium.  
Age poenitentiam.  
Frater jam prospicias.  
Adest annus jubilaeus.  
Austro terris influente.  
Magnificat anima.  
Ostendunt Dei semitas.  
Flos de spina procreatur.  
Quod promisit ab aeterno.  
Hac in die Gedeonis.  
Lux illuxit gratiosa.  
Ortu regis evanescit.  
Deduc Sion uberrimas.  
Ex oliva Remensium.  
Ego reus confiteor.

Scrutator alme cordium.  
Gaude praesul in Domino.  
Gloria in excelsis.  
Sursum corda elevate.  
Ergo agnus veri Dei.  
O crux ave spes unica.  
Consequens antecedente.  
Hodie Mariae.  
Ecclesiae vox hodie.  
Mors morsu nata.  
Ave Maria fons laetitiae.  
Ad coeli sublimia.  
Deo confitemini.  
Naturas Deus regulis.  
Relegentur ab area.  
Salvatoris hodie.  
Ave maris stella.  
Dic Christi veritas.  
Praesul nostri temporis.  
Mater patris et filia.  
De monte lapis scinditur.  
Serena virginum.  
Parit praeter morem.  
Procurans odium.  
Ne sedeas sortis ad aleas.  
In Bethlehem Herodes.  
Gratuletur populus.  
Homo quo vigeas.  
Flos de spina rumpitur.  
Ad solitum vomitum.  
Si mundus viveret.  
Qui servare puberem.  
Formam hominis.  
Veri floris sub figura.  
Isaias cecinit.  
Mens fidem seminat.  
Ala bovi et leoni.

O quam sancta quam benigna.

Es folgen noch sieben Blätter, die verrottet sind, und auf denen nur hie und da ein kleines Bruchstück leserlich ist. So eine Strophe mit dem Anfang Omnipotens fecit grandia und eine andere Novus miles sequitur.

7. Cod. Tauriensis F I 4 ist ein Antiphonar aus Bobbio, Ende des 13. Jahrhunderts. Es enthält eine Reihe von Cantionen, die sämtlich einen Rundreim haben:

Liedesanfang.		Rundreim.
Puer natus in Bethlehem . . .	—	Natus est nobis parvulus.
In hoc anni circulo . . . .	—	Verbum caro factum est.
Partus per quem oritur . . .	—	Hodie lux orta est.
Dies ista colitur . . . . .	—	Felix est egressio.
Hodie splendor et lux . . .	—	Hodie fit egressus.
Virgo Gallilaea . . . . .	—	Beata es Maria.
Ave inquit angelus . . . . .	—	Missus bajulus Gabriel.
Miro modo concepisti . . . .	—	Ave virgo Maria.
Ave virgo stella maris . . .	—	Maria quae Deum paris.
Ave plena gratia . . . . .	—	Nos dignare te laudare.
In hac die gloriosa . . . . .	--	Regina justitiae.
Ave maris stella . . . . .	—	Tu nobis des hodie.
Jugi voce cum júbilo . . . .	—	Vernans rosa.

8. Graduale von Mosburg vom Jahre 1360 Cm. Universit. Monacen. 157. Fol. 262 b lesen wir: Anno Domini Millesimo CCC sexagesimo scriptus est iste liber per manus Ernesti scriptoris de Landshuta. Die große Initiale des Ad te levavi zeigt, unter dem Bilde des Heilandes knieend und durch Inschriften kenntlich gemacht, Johannes de Perchausen, Otto de Wartenwerch, Johannes de Geyrstal; zwischen dem Salvator und den Donatoren ist ein Spruchband angebracht mit der Legende:

Hi tres scripserunt librum nobisque dederunt,  
Quorum sit munus Deus almus, trinus et unus.

Fol. 231 b lesen wir folgende längere Rubrik:

Alma mater ecclesia. Nam decet domum Domini sanctitudo. Et decet, ut, cujus in pace est factus locus, ejus cultus sit cum debita veneratione pacificus. In concilio Lugdunensi, ut habetur sexto libro decretalium de immunitatibus ecclesiarum, cimiteriorum, prohibuit, in ecclesiis fieri cantiones et publica parlamenta. Ne igitur propter scholarium episcopum, cum quo in multis ecclesiis a juniore clero ad specialem laudem et devotionem natalis Domini solet tripudiar, saecularia parlamenta nec non strepitus clamorque et cachitus mundanarum cantionum

in nostro choro invalescant, ex quibus sacerdos in altari divina celebrans frequentius abstrahitur, disciplina choralis confunditur, nec non popularis devotio in risum et lasciviam provocatur: ego Johannes, cognomine de Perchausen, Decanus ecclesiae Mosburgensis, antequam in decanum essem assumptus, primus in ecclesia Mosburgensi usualementum in musicam transferens et cum subsidio dilectorum patrum dominorum et confratrum meorum, Dni Johannis de Geyrstal et Dni Ottonis de Wartenberch, canonicorum ecclesiae Mospurgensis felicitatis recordationis, etiam primus in hac ecclesia libros musicales conscribens et conscriptos huic ecclesiae largiens, pro conservatione et augmento divini cultus infra scriptas cantiones, olim ab antiquis etiam in majoribus ecclesiis cum scholarium episcopo decantatas, paucis modernis, etiam aliquibus propriis, quas olim, cum rector fuisset scholarium, pro laude nativitatis Domini et beatae Virginis composui, adjunctis, coepi in unum colligere et praesenti libro adnectere pro speciali reverentia infantiae Salvatoris, ut sibi tempore suae nativitatis his cantionibus a novellis clericulis quasi ex ore infantium et lactentium laus et hymnizans devotio postposita vulgare lascivia possit tam decenter quam reverenter exhiberi.“

Hierauf folgt eine Reihe von Cantiones, unter denen die des Johannes decanus durch Beifügen seines Namens in rubro kenntlich gemacht sind. Dieselben sind in der folgenden Liste durch Sperrdruck ausgezeichnet.

Castis psallamus mentibus.  
Mos florentis venustatis.  
Gregis pastor Tityrus.  
Anni novi novitas.  
Intonent hodie.  
Gaudeat ecclesia.  
Novae geniturae.  
Ecce venit de Sion.  
De Sion exivit tenor legis.  
Ecce nomen Domini.  
Fulget dies.  
Resultet plebs fidelis.  
Nunc angelorum gloria.  
Dies ista colitur.  
De supernis sedibus.  
Verbum patris humanatur.  
Deinceps ex nulla.

In natali summi regis.  
Mater summi Domini.  
Novae lucis hodie.  
Ave virgo mater Jesu Christi.  
Ave virgo mater intemerata.  
Flos campi profert lilium.  
Ad cultum tuae laudis.  
Dulces laudes tympano.  
Christi sit nativitas.  
Ecce jam celebria.  
Evangelizo gaudium.  
Laetatur turba puerorum.  
Nostri festi gaudium.  
Ecce novus annus est.  
Tribus signis Deo dignis.  
Stella nova radiat.  
Resonet in laudibus.

Puer nobis nascitur.	Surrexit Christus hodie.
Florizet vox dulcisonans.	Christus vicit resurgendo.
Puer natus in Bethlehem.	Ascendit Christus hodie.
Christus jam misit inclitum.	

9. Cod. Parisin. 15131, einst Sandionysianus, aus dem Ende des 13. Jahrhunderts, enthält eine Reihe von Cantiones, die das Werk eines Dichters sind, nach Hauréau (Notices et Extraits IV, 278) d'un clerc séculier, professeur de grammaire à Saint-Denis. Folgendes sind die Initia in der Reihenfolge der Handschrift:

Francigenae radii.	Christicola recordare.
Ecce sanctorum.	Ecce festum nobile.
Virgo gemma Graeciae.	Ave plena gratia.
Ille puerulus.	Jucundare Gallia.
Pulsa noxae scoria.	Universorum orgio.
Corde vero ac sincero.	Virgo Costi filia.
Ave virgo Maria.	Hic Dei plenus gratia.
Ecce festum egregii.	Universa creatura.
Praesenti solemnio.	Pulsa noxae scoria.
Ecce festum beatae.	Ecce orgium.
Hic fulgens virtutibus.	Ecce virginis Mariae.
Omnis mundus laetabundus.	Orthodoxe plaudite.
Ecce venit insigne.	Ille civis Paterae.

Omnes gentes psallite.

Melodien hat die Sammlung keine, wohl aber geht einigen Liedern je eine französische Strophe vorher, auf welche dann stets die Worte folgen Contra in latino. Es scheint daher, als seien die Lieder auf Singweisen altfranzösischer Volkslieder gedichtet worden.

10. Cod. Lubicensis. Diese Handschrift von der Wende des 14. und 15. Jahrhunderts trug bei meiner Anwesenheit in Lübeck keinerlei Signatur<sup>1)</sup>. Sie enthält eine stattliche Reihe meist dreistrophiger Marienlieder, unter denen zwei infolge Mangels eines Blattes unvollständig sind.

Salve coeli digna.	Salve virgo mater Christi.
O virgo spes humilium.	O Maria virgo pia.
O praeclara lucis ara.	Ave coeli porta.
Ostende virgo pia.	Tu es ille fons signatus.

---

<sup>1)</sup> In dem von Prof. Carl Stiehl besorgten „Katalog der Musik-Sammlung auf der Stadtbibliothek zu Lübeck“ wird sie unter den Musik-Handschriften als Nr. 17 aufgeführt.

O parens alma Christi.  
 O regina lux divina.  
 O Maria mater Christi.  
 O Jesse virgula.  
 Salve Maria pia.  
 . . . . Stella maris appellaris.  
 Archangelus immensus.  
 Ave virgo vitae lignum.  
 Maria triuni gerula.  
 Virgo prudens et formosa.  
 Ave quam pulchre mundum.  
 Quae est ista.  
 Salve salus virginalis.  
 Ave splendor castitatis.  
 Salve cella castitatis.  
 Salve virgo pia.

O fructus honoris.  
 Ave mater summi nati.  
 Virga Jesse floruit.  
 Virga Jesse nunc expresse.  
 O Sara rara fecunda.  
 Si somnum capiant.  
 Ave beatissima.  
 O Maria Imperatrix.  
 Salve coeli porta.  
 Hodie haec virga Jesse.  
 Laetemur nunc et liberi  
 Puer natus est hodie.  
 Exsultandi tempus est.  
 Uterus virgineus.  
 Ave trinitatis cubile.  
 Christus surrexit.

Von diesen Nummern sind die vier letzteren später beigelegt und von dem Corpus der Handschrift durch die Lamentationen getrennt. Alle Lieder sind mit Singweisen versehen. Von den Texten sind manche Entlehnungen aus andern Liedern, manche sehr verwildert.

11. Cod. Sangallensis 383, ein Sequentiar des Predigerordens aus dem 13. Jahrhundert, enthält folgende Cantiones:

Legem dedit olim Deus.  
 Flos de spina procreatur.  
 Inflexu casuali.  
 Quae commisit femina.  
 Clauso Chronos et serato.  
 Hac in die Gedeonis.  
 Novum sibi texuit.

Sol sub nube latuit.  
 Virgo Deum genuit.  
 Procedenti puero.  
 Ver pacis aperit.  
 Beata viscera.  
 Veri floris sub figura.  
 Anni sunt primitiae.

12. Cod. Helmstadiensis 628, in Wolfenbüttel, einst im Besitze von Flacius Illyricus, eine Pergamenthandschrift des 14. Jahrhunderts, französischer Herkunft, zählt 197 Blätter 21,6 × 15,3 cm. und ist dem Cod. Laurentianus am verwandtesten. Wie diesem sind ihm die Melodien die Haupt-, die Texte Neben-Sache. Die Anordnung erfolgt wie dort nach den Melodien; vorauf gehen die dreistimmigen, es folgen die zweistimmigen, endlich die einstimmigen. Die zweite und folgenden Strophen sind häufig am Rande geschrieben. Die Lieder dieser Handschrift sind von G. Milchsack, *Hymni et Sequentiae*, Halle 1886, S. 161 u. ff. ediert, und zwar in der Reihenfolge der Handschrift, weshalb ich unterlasse, hier eine ausführliche



Liste der in demselben enthaltenen Cantiones anzufügen. Es genügen folgende Bemerkungen:

Fol. 1 a bis 9 a prosaische Texte mit dreistimmigen Melodien.

Fol. 9 a: *Serena virginum*

Fol. 11 b: *Veri floris sub figura* } dreistimmig.

Fol. 12 a: *Leniter ex merito*

Diese drei Lieder hat Milchsack an das Ende seines Abdrucks (S. 222 u. f.) gesetzt.

Fol. 13 a bis 54 a prosaische Texte mit zweistimmiger Melodie.

Fol. 54 a: *Rosae nodum reserat* " " "

Auch dies Lied steht bei Milchsack am Ende S. 224.

Fol. 55 a bis 63 a wieder prosaische Texte mit zweistimmigem Satz.

Fol. 54 a: *Porta salutis ave*. Von hier ab beginnt volle Konkordanz zwischen der Handschrift und dem Drucke bei Milchsack. Doch treten zuweilen prosaische Stücke dazwischen, die natürlich im Abdruck fehlen; so fol. 76 b bis 79 a; 94 b bis 97 b. Die Melodien bleiben dreistimmig bis fol. 93 a; dann folgen zweistimmige Sätze bis fol. 167 b. An dieser Stelle ist die Handschrift verstümmelt; sie fährt 168 a mit einem Bruchstücke (*inc: divisus panniculis*) fort. Von hier ab einstimmige Melodien bis fol. 183 b. Schon fol. 174 b scheint das Corpus der Handschrift zu schließen. Hier findet sich die Notiz:

*Qui liber est scriptus, Walterus sit benedictus,*

Fol. 183 b bis 192 folgen Sequenzen, 195 a bis 197 a Tropen.

13. Cod. Guelfenbyteranus 1206, Helmstadien. 1099, ebenfalls französischer Herkunft und aus dem XIII. Jahrhundert, zählt 253 Pergamentblätter 18,0 × 13,5 cm. Blatt 122 b unten bezeugen die Buchstaben M. F. I. Flacius als einstigen Besitzer. Der Anfang der Handschrift ist verstümmelt. Fol. 1 bis 31 enthalten mehrstimmige Sätze mit unterlegten kurzen Prosatexten. Die Handschrift wird durch Initialen in mehrere Abteilungen gegliedert. Die erste fol. 31 a bis 46 b enthält Lieder mit dreistimmigem Satz:

Salvatoris hodie . . . . .	31a.	Veri floris sub figura . . . .	39b.
Dic Christi veritas . . . . .	33a.	Quis tibi Christe meritas . .	40b.
Relegentur ab area . . . . .	34b.	Quid tu vides Jeremia . . . .	42a.
Veni creator spiritus . . . . .	36a.	O Maria virginei . . . . .	43a.
Synagoga meminit . . . . .	39a.	Crucifigat omnes . . . . .	46b.

Nun folgen zum Teil leere, zum Teil mit Nachträgen ausgefüllte Blätter bis fol. 92a. Hier beginnt eine neue Abteilung, Cantiones mit zweistimmigem Satze, begreifend:

Praesul nostri temporis . . . 92a.	Austro terris influente . . . 104b.
Deduc Sion uberrimas . . . 93a.	Sursum corda elevate . . . 107b.
Naturas Deus regulis . . . 96a.	Quod promisit . . . 111a.
Gaude virgo virginum . . . 99a.	Transgressus legem Domini . 116a.
Ortu regis evanescit . . . 100b.	Fraude caeca desolato . . . 117a.

Zwischen diesen Liedern steht fol. 112b und 114b Pater und Ave mit zweistimmigem Satz. Die folgenden beiden Abteilungen bringen eine große Anzahl lateinischer Texte, aber von allen nicht mehr als eine einzige Strophe, weshalb ein detailliertes Anfangsverzeichnis hier wegbleibt. Fol. 135a bis 138b und fol. 193a bis zum Schlusse französische Lieder, alle mit nur einer Strophe Text, die erstere Serie mit zwei-, die letztere mit einstimmigen Weisen.

14. Cod. Stuttgartien. Handbibl. I Asc. 95. (Cod. membran. 12,5 × 9,5 cm, nicht foliiert, Troparium saec. XIII.) enthält folgende Cantiones:

O amor Deus deitas.	Audi mundi domina.
O si mihi rhetorica <sup>1)</sup> .	Samson dux fortissime.
O quam formosa.	Veri floris sub figura.
Flete fideles animae.	Olim fuit argumentum <sup>2)</sup> .
Ave Dei pia.	Si quis in hoc artem <sup>3)</sup> .
Ecce venit de Sion.	Latex in silicem.
Dies ista colitur.	Dic Christi veritas.
Audi chorus organicum.*	Bulla fulminante.
In conflictu nobili.	Salve mater salvatoris.
Austro terris influente.	Fas legis priscae.
Qui sub Dione militas.	Quomodo sunt oculi.
Pater ingenitus.	Omnes audiat.
Fregit Adam interdictum.	

Nun folgen interpolierte Kyries bis zum Anhang, der noch folgende, zum Teil mit Neumen versehene, hieher gehörige Lieder hat:

Conditor alme siderum.	O summa potentia.
Dole Sichen impie.	Virgo mater ecclesiae.
Exceptivam actionem.	Salve dulcis memoriae.

<sup>1)</sup> Cfr. Anal. Hymn. IX, 67. Das Stück ist in der Hs. als Conductus bezeichnet.

<sup>2)</sup> Ist die zweite Strophe des Liedes: Quod promisit ab aeterno.

<sup>3)</sup> Carm. Burana S. 26, Str. 5.

Ad cantum laetitiae.  
 Frigescente caritatis.  
 O clericorum optime.  
 Cogito plus solito.\*  
 Fraude caeca desolato.  
 Vale tellus valete socii.\*  
 Audi tellus, audi.

Surrexit Christus hodie.  
 Puer natus hodie.  
 Rumor letalis.\*  
 Crimen avaritiae.  
 Exsultandi et laetandi.  
 Dies ista colitur.  
 Evirescit et florescit<sup>1)</sup>).

15. Cod. Graecen. 258, ein Antiphonar, wie es scheint aus St. Lamprecht, enthält auf einem Vorsetzblatte in der Schrift des 13. Jahrhunderts mehrere Cantiones:

Sancta pia fert Maria.  
 Umbram destruxit penitus.  
 Ave maris stella.  
 Dies ista dies pretiosa.  
 Pater filiae.  
 Dies ista colitur.

Ecce venit de Sion.  
 Tres signatas calculo.  
 Dum recordor dies breves.  
 Purgator criminum.  
 Tribus signis Deo dignis.  
 O amor Deus deitas.

16. Cod. Engelbergen. 314, saec. 14 enthält mancherlei Cantilenen. Ein Inhaltsverzeichnis derselben aufzuführen, ist indes nicht nötig, da auf die detaillierte Beschreibung des Codex in Gottwalds Handschriftenkatalog des Stiftes verwiesen werden kann.

17. Ganz geringe Ausbeute bietet die herrliche Handschrift H 196 der Ecole de Medicine zu Montpellier aus dem 14. Jahrhundert, die in mehr als einer Hinsicht ein Rätsel ist. Die Seiten der Handschrift sind nämlich zum Teile in zwei Kolonnen beschrieben, auf denen sich immer zwei Lieder gegenüberstehen, nur das letzte Notensystem der Seite nimmt die ganze Breite dieser ein und zeigt unter reich neumierter Choralmelodie ein oder zwei liturgischen Texten entnommene Worte. Die Parallellieder sind der Mehrzahl nach französisch, die lateinischen ohne strophische Gliederung; oft steht neben einem lateinischen ein französischer, vielfach neben einem geistlichen ein weltlicher, meist erotischer, bisweilen, möchte man sagen, zotischer Text. Über diesen Codex ist ausführlich gehandelt von Coussemaker, *L'Art Harmonique au XII. et XIII. siècle*. Paris 1865. Er giebt

---

<sup>1)</sup> Die mit einem Asteriskus versehenen Lieder sind profanen Inhalts und steht eines derselben Carm. Bur. 168. Es verdient hervorgehoben zu werden, daß diese Hs. einige Vagantenlieder *veri nominis* enthält.

in diesem Werke als Frontispice ein polychromes Faksimile des fol. 3a der Handschrift, S. 244 ff. eine Inhaltsangabe nach den Blättern derselben, 257 eine ebensolche nach dem Alphabete, S. 217—244 eine Anzahl lateinischer und französischer Texte. Da uns der Codex nur selten dient, sei auf diese Angaben verwiesen, die immerhin ein genügendes Bild vom Inhalte der Sammlung vermitteln, wenngleich Coussemakers Arbeit, wie Oswald Koller nachgewiesen<sup>1)</sup>, eine vielfach unzuverlässige ist. In einem Punkte ist Koller mit Coussemaker einer Ansicht, daß die Parallellieder der Hs. mit dem am Fuß der Seite befindlichen Choralverse ein mehrstimmiges Lied bilden. Demnach wären in der Kirche gleichzeitig von drei Stimmen ein liturgischer Text, eine lateinische geistliche Cantio und ein französisches Liebeslied gesungen worden. Credat Judaeus Apella! Ich traue der Ungeniertheit der mittelalterlichen Vaganten viel zu, hier aber scheint ihnen doch ein „zu viel“ zugemutet; ebenso große Stücke halte ich von der Unverwundbarkeit mittelalterlicher Ohren, allein gleichzeitiges Absingen drei verschiedener Texte ist ein Ohrenschmaus, der selbst für Nerven, die an die Süßigkeit des Organums gewöhnt waren, zu irritierend wirken mußte. Ich habe an verschiedenen Liedern der Handschrift den Versuch gemacht, sie zu einem Discant zu verbinden; ich gab den Versuch als unmöglich auf. Coussemaker ist dieser Versuch allerdings gelungen; aber mit welchen Mitteln! Kann man alle Noten beliebig verlängern, auf Schritt und Tritt Triolen anbringen und, wenn alle Stränge reißen, beliebig viele Takte Pausen einschalten, dann kann man auch aus dem ersten besten deutschen und einem gegebenen chinesischen Volksliede einen Discant herstellen. Hier liegt ein Rätsel vor, das nur von einem sattelfesten Kenner der mittelalterlichen Tonarten zu lösen ist, dem schon der Gedanke an Vorzeichnung eines oder mehrerer Kreuze vor eine nicht transponierte mittelalterliche Melodie als eine Sünde gegen den hl. Geist erscheinen würde.

18. Das Gesagte gilt ebenso von der Bamberger Handschrift Ed. IV 6, welche mit der von Montpellier völlig gleiche Einrichtung hat. Sie gehört dem ausgehenden 13. oder dem be-

---

<sup>1)</sup> Der Liederkodex von Montpellier. Eine kritische Studie. Zeitschrift für Musikwissenschaft IV, 1—82.

ginnenden 14. Jahrhundert an, zählt 80 Pergamentblätter und enthält von fol. 1 bis 65 eine Sammlung lateinischer und französischer Lieder, die in zwei Kolonnen, fol. 31 b bis 35 a in drei Spalten geschrieben sind. Alle lateinischen Lieder sind einstrophig, beziehungsweise nicht strophisch gegliedert. Beispielsweise sei auf das Lied *In veritate comperi*, Anhang I zur zweiten Folge dieser Sammlung verwiesen. Eine Anzahl von Stücken aus dieser Handschrift hat Mone, Band II Nr. 591 bis 599, gegeben. Aus diesen Beispielen ist zu ersehen, welcher Art sämtliche Lieder dieser und der vorgenannten Handschrift sind.

Die Trümmer eines Cantionals bildet die Londoner Handschrift Add. 30 091, saec. 13. Sie enthält die Melodien von 12 lateinischen und zwei französischen Liedern, von den Texten aber nur eine Strophe.

Andere Handschriften, welche wenige Lieder enthalten, hier im einzelnen aufzuführen und zu beschreiben, würde zu weit führen und ohne Nutzen sein. Erwähnt sei aber, daß eine größere Anzahl von den nachfolgend mitgeteilten Liedern, sowie eine kleinere ähnlicher sich in der von Flacius Illyricus unter dem Titel: *Varia doctorum piorumque virorum de corrupto ecclesiae statu poemata* zu Basel im Jahre 1556 veröffentlichten Sammlung S. 29 bis 88 incl. befinden. Lieder, die ich in meinen Quellen nicht fand, habe ich aus Flacius um so weniger herüber genommen, als seine Texte in der Mehrzahl der Fälle sich als unvollständig erweisen.

Es erübrigt, kurz diejenigen Klassen von Liedern zu bezeichnen, welche aus dieser Sammlung ausgeschlossen worden sind. Es sind dies zunächst alle eigentlichen Tropen im Gegensatz zu den Cantiones, Versus, Muteti, Conductus u. s. w. Von den Cantiones habe ich ausgeschieden die rein weltlichen, erotische und andere, mit Ausnahme einiger historischer Lieder, die übrigens vielfach auch eine moralische Tendenz haben. Ferner diejenigen, die nur durch Herausreißung einzelner Strophen aus größeren Gedichten gebildet sind. So enthält z. B. Cod. Laurentianus ein Lied mit dem Anfange: *Si vis vera frui luce*; alle drei Strophen sind der Sequenz, beziehungsweise dem Liede No. 73 in Kehreins Sequenzensammlung entlehnt. Endlich habe ich die ein- und keinstrophigen ausgeschieden. Die einstrophigen, weil sie nur Bruchstücke darstellen von Liedern,



die entweder verloren, jedenfalls noch nicht aufgefunden sind. Von solchen Liederanfängen, die ich übergehe, finden sich einige in G. Milchsacks *Hymni et Sequentiae*, Halis Saxonum 1886, auf welche ich verweise; so auf S. 162 Ave maris stella, Praesul nostri temporis, De monte lapis scinditur, Praemii dilatio, 166 Festa Januarii, 172 Monstruosis fluctibus, Deo confitemini, Gaudeat devotio, 176 Consequens antecedente, 177 Ex oliva Remensium, 194 Resurgente Domino, 196 Scrutator alme cordium, 205 Age poenitentiam. Unter diesen uns verlorenen Liedern ist das mit dem Anfange Consequens antecedente höchst wahrscheinlich von Philippe de Grève verfaßt. Dasselbe ist der Fall mit einigen andern Liedern, die sich in gleicher Lage befinden, zunächst und am meisten mit dem Liedesanfange, den Cod. Egerton in der zweiten Abteilung bietet, und den ich deshalb hierher setze:

Tempus est gratiae,  
*Filium Mariae*,  
 Tempus est laetitiae,  
 Fideles gaudent,  
 Filium Mariae  
 Cuncti collaudent.

Da das Lied, beziehungsweise der Liedesanfang, sich in der Egerton-Handschrift findet, ist die Möglichkeit, ja eine gewisse Wahrscheinlichkeit vorhanden, daß es zu den Liedern des Kanzlers gehöre. Wie ein Vergleich zeigen wird, hat es ganz den Bau der kurzen Lieder, welche die XIII. Gruppe des Laurentianus bilden. Dasselbe wirft also ein neues Gewicht in die Wage zu Gunsten der Vermutung, daß die sämtlichen Lieder dieser Abteilung des Cantionale Mediceum den Kanzler zum Verfasser haben. Auch die folgende Strophe scheint mir das Ingenium desselben zu verraten:

Cum omne, quod componitur,  
 Dissipari sit necesse,  
 Non miror, quod vertitur  
 Esse nostrum ad non esse,  
 Sed hoc est mirabile,  
 Quod plus corruptibile,  
 Partem nostram vilissimam,  
 Diligimus, quam animam.  
 Vivit homo dissolute  
 Totus in curanda cute,  
 Quasi pro maleficiis

Post mortem non puniretur,  
Sed, si per bona meretur,  
Propter mala punietur  
Per locum a contrariis.

Wieder wittere ich den gleichen Autor in der folgenden Strophe:

In nova fert animus  
Via gressus dirigere,  
Non pudet, quia lusimus,  
Sed ludum non incidere,  
Si temere  
De cetero  
Distulero,  
Non currens ad remedia,  
Canitie  
Quotidie  
Citante peremptore  
Liquet de contumaci.

Dies Lied ist in Verbindung zu bringen mit einem anderen, von dem Cod. Laurentianus gleichfalls nur die erste Strophe bietet, dessen Fortsetzung aber aus den Carmina Burana ergänzt werden kann. Dasselbe beginnt nämlich mit der gleichen Wendung, die gleichen Autor annehmen läßt:

Non te luisse pudeat,  
Sed ludum non incidere,  
Et quae lusisti temere,  
Ad vitae frugem vertere.

Es ist höchst bedauerlich, daß von einer Reihe von Liedern nur deren prägnante Anfänge, die ein beachtenswertes Lied hoffen ließen, vorhanden sind.

Die kein-strophigen oder strophenlosen Lieder, die ich von der Sammlung ausschliesse, sind jene, welche ich oben bei Beschreibung der Handschriften von Montpellier und Bamberg charakterisiert habe. Auch der Laurentianus enthält eine Reihe dieser Art, vor allem in der XI. Abteilung. Diese Lieder, hinter denen stets ein reich neumiertes einzelnes Wort folgt, sind mir noch völlig rätselhaft. Sie zeichnen sich wie durch ihre regellose Form, so auch inhaltlich durch Originalität aus; z. B.:

Moriuntur,  
Oriuntur  
Novi successores,  
Cessores  
Nota re

Cunctis hoc notare,  
Spernunt  
Literatos,  
Lite ratos  
Cernunt

Oculis sidereis,  
Si de reis  
Disputo,  
Puto  
Gratum,  
Ratum,  
Quidquid doces, reputo;  
Reos ergo iudices  
Iudices,  
Nummi spes dolosi  
Dolo si  
Refulgeat,  
Re fulgeat;

Examen staterae  
Cum statere  
Vergit in consensum,  
Sensum sensu  
Novi perturbare;  
Sed quare  
Tanta donant teneris  
Nepotibus?  
E potibus  
Veneris  
Certe bibunt,  
Ibunt  
Ad calorem nimium

His ab aquis nivium.

Und so geht es weiter; am Schlusse heisst es dann „In odo [rem].“ Von dieser Art Lieder habe ich nur wenige Probe halber (in einem Anhang zur zweiten Folge) aufgenommen, darunter namentlich die der Egerton-Handschrift, weil dieselben theils sicher, theils wahrscheinlich von Philippus de Grevia herrühren.

Als Proben sind gleichfalls anfangsweise eine Reihe von Melodien aus den vorbeschriebenen sowie aus einigen anderen Handschriften mitgeteilt. Bezüglich der Wiedergabe dieser Lieder muß ich bemerken, daß die Notenzeichen in den Handschriften keine Dauerwerte besitzen, daß z. B. in den mehrstimmigen Sätzen einer Note drei, vier und mehr Noten derselben Art entsprechen. Diese Art der Notation ist in der Transskription der einstimmigen Melodien beibehalten, in denen einzig an Stelle der Choralnoten die weissen, an Stelle der c-, f- und g-Schlüssel ausschliesslich die letzteren gesetzt worden. In den mehrstimmigen Stücken mußte dagegen den Noten ein Dauerwert gegeben werden, damit ersichtlich bliebe, welche Noten untereinander gehören. Damit soll indes keineswegs insinuiert werden, daß ich diese Gesänge für mensuriert ansehe. Den Noten mag im Vortrage beliebige Dauer gegeben werden, wenn nur das Verhältniß derselben untereinander gewahrt bleibt. Das b-molle habe ich, wo es in der Handschrift fehlt, den Gesetzen des Chorals zufolge aber stehen müßte, bei den einstimmigen Stücken über dem Systeme angebracht, u. z. ohne Klammer dort, wo es geboten, in Klammer, wo es möglich erscheint. Wo ich das b-molle vorzeichnet habe, ist dies in Klammer geschehen. Bei den mehrstimmigen Gesängen habe ich keinerlei Ein- oder Vorzeichnung

vorgenommen. Unsere Kenntnis der die mittelalterliche Polyphonie beherrschenden Gesetze ist noch eine so ungenügende, die grundlegendsten Fragen, so die Frage, ob neben der Bemollisierung auch Erhöhungen, wenigstens in einzelnen Modi, vorkommen, sind noch so strittig, daß mir schlechthinige Wiedergabe des Überlieferten das einzig Richtige und das allein Dankenswerte schien. „Der ganze moderne Schulstreit,“ bemerkt sehr richtig Guido Adler in seiner „Studie zur Geschichte der Harmonie“ (Sitzungs-Bericht der Phil. hist. Cl. der k. Akad. der Wissensch. Band 98 [Wien 1881] S. 781 ff.), „ob und wann bei den mehrstimmigen Kompositionen Semitonien anzubringen sind, die unsicheren Versuche in dieser Beziehung verraten nur den Gegensatz unserer harmonischen Tonalität gegen die kirchliche.“

Viele der Lieder dieses und des folgenden Bandes haben einen Rundreim (R°). Derselbe ist entweder hinter die erste Strophe gesetzt worden und dann der Übersichtlichkeit des Druckes halber auch hinter die der ersten in der zweiten Spalte entsprechende Strophe, oder aber er ist an den Schluß des Liedes gestellt. Es versteht sich von selbst, daß er nach jeder Strophe wiederkehren müßte.

Wien, den 14. November 1894.

**Guido Maria Dreves.**

**L.**

# **CANTIONES NATALITIAE.**

---





**1.**

1. A solis ortus cardine  
Ad usque terrae limitem  
Vitae nos potans sanguine  
Vitis extendit palmitem,  
Rex regum, sessor asinae,  
Crucis ascendit stipitem,  
Ut a mortis voragine  
Salvet equum per equitem.  
R<sup>o</sup> O felix uterus,  
Quo vim fert numinis  
Primi deuterus  
Redemptor hominis.
2. Beatus auctor saeculi  
Servile corpus induit,  
Sed formam sumens servuli  
Divinam non deposuit;  
Hac fauces forans zabuli,  
Sub hac ut hamus latuit,  
Quo dolo dolus aemuli  
Mors morte Christi corruit.

3. Castae parentis viscera,  
Coelestis plena gratiae,  
Sacra deponunt pondera,  
Sed damna pudicitiae  
Non patitur puerpera,  
Dum ostium fit hostiae,  
Per quam nos patris dextera  
Locat in throno gloriae.  
R<sup>o</sup> O felix uterus,  
Quo vim fert numinis  
Primi deuterus  
Redemptor hominis.
4. Domus pudici pectoris  
Templum fit sancti spiritus,  
Columnas habens marmoris  
Virtutes datas coelitus,  
Insigne sidus aequoris,  
Quo coeli patet aditus,  
Et candens thronus eboris  
Summi regis discubitus.

Cod. Londinen. Add. 15722 (Liber Cistercii). saec. 12/13. — Von einem Liede gleichen Anfanges enthält das Cantional des Petrus von Medici nur die erste Strophe:

A solis ortus cardine  
Processit solis radius,  
Dum apparens in homine  
Missus a patre filius  
Elegit sine semine  
Virgo nasci de virgine,  
Et stans inter nos medius,  
Licet ecclipsis nescius,

Involutos caligine  
Novo respexit lumine,  
Mortem, quam mortis nuntius,  
Induxerat pro crimine,  
Suo damnavit sanguine  
Et reduxit in melius,  
Quidquid erat deterius.

**2.**

1. Conditor alme siderum,  
Ab alto, Jesu, respice  
Et fessos fasce scelerum  
Ope salutis refice,  
Deus carens origine,  
Vera salus credentium,  
Qui natus es de virgine,  
Rex Christe, factor omnium,  
Veni, redemptor gentium.

2. Qui dominatur superis,  
De terra fons exoritur,  
Dum jubar novi sideris  
A maris stella nascitur.  
O qualis incarnatio!  
Scribentis scribae calamo  
Stupet naturae ratio,  
Quod virgo gaudet filio,  
Procedet suo thalamo.

3. Redemptor, mortis pretio,  
Festina, tuos visita,  
Ne consumamur vitio,  
Deus, nobiscum habita,  
In te da recta sapere  
Ne nos credamus, Domine,  
Te natum carnis genere,  
Sed mystico spiramine,  
Non ex virili semine.

Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB. I Asc. 95. — 2, 4 O maris  
stella. — 2, 7 Stupet nate ratio. — 3, 3 Ne simaniis vitio. — 3, 6 credemus.

3.

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Deus, creator omnium,<br/>Fecit, quaecunque voluit,<br/>Et milia laetantium<br/>Se laudare disposuit,<br/>Constituens<br/>Curram sibi multiplicem<br/>Et per certos distribuens<br/>Gradus naturam simplicem.</p>         | <p>2. Jucundior ut fieret<br/>Ex diversis concordia,<br/>Factus homo, ni rueret,<br/>Ad haec fuit officia,<br/>Quem perditum<br/>Quaerens humani corporis<br/>Christus assumpsit habitum,<br/>Licet in fine temporis.</p> |
| <p>3. Corpus sequuntur aquilae<br/>Pulli lambentes sanguinem,<br/>Triumphat agmen fragile<br/>Currrens post matrem virginem.<br/>Nos igitur<br/>Regnanti sine termino,<br/>Cui omne genu flectitur,<br/>Benedicamus Domino.</p> |   |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tol. 930 (33—23). B. —  
Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. — 2, 3 ne rueret C. —  
3, 2 lambentis B. — Cfr. Milchsack, 190.

4.

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Dum medium silentium<br/>Tenerent legis apices,<br/>Et literae dominium<br/>Regnaret apud simplices,<br/>Extendit pater brachium,<br/>In quo, si recte iudices,<br/>Regnum et sacerdotium<br/>Reliquit iudex iudices.<br/>R<sup>o</sup> De tenebris historiae<br/>Processit sol iustitiae.</p> | <p>2. Modo fortassis alio<br/>Mundus mundari potuit<br/>Quam passo Dei filio,<br/>Sed nullus ita congruit;<br/>Nam mortis exterminio<br/>Mederi vita debuit,<br/>Et curari contrario<br/>Contrarium opportuit.<br/>R<sup>o</sup> De tenebris historiae<br/>Processit sol iustitiae.</p> |
|--|---|

3. Si purus homo fieret  
 Redemptor et non alius,  
 Redemptus homo crederet  
 Quiddam Deo potentius  
 Et ei genu flecteret,  
 Et in cunctis obnoxius  
 Culturae jus impenderet,  
 Quo nihil est absurdus.

4. Ergo nostrae propaginis  
 Naturam venit sumere  
 Deus in alvo virginis  
 Ut artifex in opere,  
 Ut per naturam hominis  
 Haberet morti cedere  
 Et per virtutem numinis  
 Posset a morte surgere.

5. Subtili diligentia,  
 Mirabili commercio  
 Ex duplici substantia  
 Facta fuit haec unio,  
 Et quidquid sapientia  
 Possedit ab initio,  
 Collatum est ex gratia  
 Totum Mariae filio.

6. Haec est fides catholica,  
 Quam haeresis non lacerat,  
 Haec est, quam vox prophetica  
 Rotam in rota dixerat,  
 Prioris analytica  
 Dum resolvit et reserat,  
 Quod sub lege Mosaica  
 Veritas occuluerat.

Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — Cod. Sangallen. 551. add. saec. 13. C. — Cod. Londinen. Reg. 7 A VI. saec. 14/15. D. — B hat nur Str. 1, 2, 3; C nur Str. 1, 2, 3, 6; D beginnt mit 1, 4 bis Str. 5; A fehlt Str. 6. — 1, 5 Extendens C. — 1, 6 Excussit legis codices C. — 1, 8 Reliquit juri iudices C, inde iudices D. — 2, 6 Vita mederi AC. — 3, 1 Si vernus homo A. — 3, 4 Quidnam Deo A, Quidam Deo B, Deo quiddam C. — 3, 5 Eique genu C. — 3, 6 Et prae cunctis C. — 3, 7 Subtili jus impenderet AB; lies Sculptili? — 3, 8 est fehlt D; Quod nihil esset melius C. — 4, 8 Ex mortuis resurgere D. — 6, 5 analetica C. — Das Lied fehlt in Chevaliers Repertorium, das sonst die Lieder der Hs. B registriert.

## 5.

1. Dum medium silentium  
 Componit omnia,  
 A sedibus regalibus  
 Patris clementia  
 Verbum mittit incarnatum,  
 Destinatum  
 Vitiis remedium.

R° O regis gratiam,  
 Qui servum induit,  
 Gratis restituit  
 Ingratis patriam,  
 Delictis veniam.

2. Lux hodie laetitiae  
 Sub luce radiat,  
 Lux celebris in tenebris  
 Noctem dimidiat,  
 Lucem creans in lucerna,  
 Lux aeterna  
 Lucem profert gratiae.

3. Ab ubere puerperae  
 Pendet rex saeculi,  
 Rex unicus, pacificus,  
 Redemptor populi,  
 Nec abhorret foenum vile,  
 Qui servile  
 Jugum venit solvere.

R° O regis gratiam,  
 Qui servum induit,  
 Gratis restituit  
 Ingratis patriam,  
 Delictis veniam.

4. O deitas, quam brevitās  
 Includit hominis,  
 O nucleus virgineus,  
 O auctor virginis,  
 Quem produxit virga Jesse,  
 Ejus esse  
 Conservat aeternitas.

Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — Str. 4 fehlt in B, das Lied in Chevaliers Repertorium.

6.

De Nativitate regis gloriae.

- |   |   |
|---|---|
| 1. Rutilat hodie<br>Dies laetitiae,<br>Dat sol justitiae<br>Radios gratiae,<br>Adest in specie<br>Nostra rex gloriae. | 6. Erant in medio<br>Cuncta silentio,<br>Agebat spatio<br>Nec cursum devio<br>Alto consilio<br>Dei dignatio.    |
| 2. Modo mirabili<br>In carne fragili<br>Agit rex saeculi<br>Salutem populi.   | 7. A throno regio<br>Videns propitio<br>Miseros radio,<br>In hoc exsilio<br>Nobis in proprio<br>Subvenit filio. |
| 3. Fit virgo tenera<br>Mater puerpera,<br>Pendet ad ubera,<br>Qui regit aethera.                                      | 8. Ergo de patrio<br>Descendit solio<br>In matris gremio<br>Sub carnis pallio<br>Fortis in proelio.             |
| 4. Fit pater ipsius<br>Filiae filius,<br>Deus non alius,<br>Quid mirabilius?  | 9. Latet in fictili<br>Dignitas figuli,<br>Summus in humili,<br>Fortis in debili.                               |
| 5. O generatio<br>Plena mysterio,<br>Quam nec ingenio<br>Nec ullo studio<br>Explicat ratio<br>Quovis eloquio.         | 10. Tali commercio<br>Dat se pro pretio<br>Nostra redemptio,<br>Et nos hoc termino<br>Cantemus Domino.          |

Cod. Oxonien. Rawlinson C. 510. saec. 13. — Mit der Aufschrift: De Nativitate regis gloriae.

7.

- |   |  |
|---|--|
| 1. Sol sub nube latuit,<br>Sed eclipsis nescius,<br>Cum se carni miscuit<br>Summi patris filius,<br>Maritari voluit<br>Verbum patris altius,<br>Nubere non potuit<br>Caro gloriosius. | 2. Qui solus aeternus est<br>Et qui regit omnia,<br>Quod non erat, factus est,<br>Nec tamen res alia,<br>Illum, qui solutus est,<br>Stricta ligat fascia,<br>Jacet, qui immensus est,<br>Inter animalia. |
|---|--|



3. O domus, o regia,  
 Domus inquam Domini,  
 Domus nulli pervia  
 Nisi Deo homini;  
 O mira materia  
 Partus, data nemini,  
 Nulli quidem propria  
 Nisi uni virgini.

4. Absque Dei numine  
 Sensu nullo capitur,  
 Quod de matre virgine  
 Deus homo nascitur;  
 Qui mentis acumine,  
 Loco nullo clauditur,  
 Ens tamen in homine  
 Jacet, sedet, graditur.

R° Gaude nova nupta,  
 Fides est et veritas,  
 Quod a carne deitas  
 Non fuit corrupta.

Cod. Londinen. Reg. 7 A VI. saec. 14/15. A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — Sequent. ms. Praedicatorum saec. 13. Cod. Sangallen. 383. C. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien 628. saec. 13. D. — C hat nur die erste Strophe, B die erste und zweite. — 1, 3 Dum se C. — 2, 5 qui solus est D. — 4, 7 Onustum in homine A. — Cfr. Milchsack, 185 sq.

8.

1. Cortex occidit literae,  
 Sed spiritus vivificat,  
 Sed plus, quam sat est, sapere  
 Turrim Babel aedificat;  
 Cor hominis laetificat  
 Vini potus vel siceræ,  
 Si non cogat excedere,  
 Quod fides patrum praedicat.

2. Fides non habet meritum,  
 Quae rationem sequitur,  
 Stulte credit, quod subditum  
 Sit naturae, quo conditur;  
 Qua natura concipitur,  
 Naturis est absconditum,  
 Cum ex naturis editum  
 Vix ratio consequitur.

3. Naturae claudi regulis  
 Auctor naturae renuit,  
 Qui se revelans parvulis  
 Mundi prudentes latuit,  
 Cum sui formam induit,  
 Sic civis statum exsulis  
 Claris reformans vinculis  
 Morte mortem absorbit.

4. In coelis homo positus  
 Sua lapsus superbia,  
 Ne desperet, quod insitus  
 Jugi esset miseria,  
 Sua Deus clementia,  
 Ne desperet, quod redditus  
 Non sit carnis et spiritus,  
 Summis junxit mortalia.

5. Ex viro facta femina  
 Sine mixtura seminis  
 Mundo suggestit crimina  
 In sui necem sanguinis,  
 Sed nostrae partus virginis  
 Abhorrens viri semina  
 Mundi tollit peccamina,  
 Dei proles et hominis.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. — Cod. Gulfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. B. — A hat nur Str. 1 und 2. — 2, 8 lux ratio A. — 3, 2 naturae tenuit B. — 3, 6 redditus B. — Cfr. Milchsack 174.

9.

1. Exceptivam actionem  
 Verbum patris excipit,  
 Dum deludit rationem,  
 Dum naturam decipit,  
 Casualem dictionem  
 Substantivum recipit,  
 Actioque passionem  
 In hoc verbo concipit.  
 R° In hac verbi copula  
 Stupet omnis regula.
2. Inter locos locum nescit  
 Locus a contrariis,  
 Sui locum obstupescit  
 Exceptum ab aliis,  
 Fit elinguis, obmutescit,  
 Fallitur in propriis  
 Et de suis erubescit  
 Logica fallaciis.
3. Peregrinat a natura  
 Nominis positio,  
 Cum in Dei transit jura  
 Hominis conditio,  
 Novus color in junctura,  
 Nova fit constructio,  
 Novus tropus in figura,  
 Nova fit translatio.
4. Dum ab uno non recedit,  
 Alteratur unitas,  
 Dum in unum se concedit,  
 Unitur alteritas,  
 In diversum idem cedit,  
 In idem diversitas,  
 Sui tamen non excedit  
 Limitem simplicitas.  
 R° In hac verbi copula  
 Stupet omnis regula.
5. Artis suae in censura  
 Geometra fallitur,  
 Dum immensus sub mensura  
 Terrenorum sistitur,  
 In directum curvatura  
 Circuli convertitur,  
 Sphaeram claudit quadratura  
 Et sub ipsa clauditur.
6. Dum factoris et facturae  
 Mira fit conjunctio,  
 Quis sit modus ligaturae,  
 Quis ordo, quae ratio,  
 Quae sint vincla, quae juncturae,  
 Qui gumphi, quae unio,  
 Stupet suo fracto jure  
 Musica proportio.
7. Solis lumen nube tectum,  
 Nubis sub velamine  
 Nostrae carnis fit objectum  
 Nec hebet in lumine,  
 Nostrum vergit in defectum  
 Sol ortus in virgine,  
 In defectum dans effectum,  
 Lumen in caligine.  
 R° In hac verbi copula  
 Stupet omnis regula.

Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB. I Asc. 95. A. — Cod. Duac. (ol. Marchianen.) 385. saec. 14. B. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. C. — C hat nur die erste Strophe. — 2, 3 locum obmutescit B. — 2, 5 At elinguis B. — 3, 5 und 6 stehen hinter 7 und 8 B. — 3, 6 fit contractio B. — 4, 3 contendit B. — 4, 8 Limitem diversitas B. — Str. 5 und 6 umgestellt B. — 5, 1 Suae artis B. — 5, 7 claudit curvatura B. — 6, 2 Nova fit B. — 6, 6 gumphi vel unio A. — B schreibt über jede Strophe den Namen der behandelten Disciplin: Grammatica, Dialectica, Rhetorica, Arithmetica, Geometria, Musica, Astrologia. Als Verfasser des Liedes wird Alanus von Lille bezeichnet.

10.

1. Inflexu casuali  
Verbum quod non inflectitur  
Nec lege temporali  
Corde patris egreditur,  
Verbum nobis compatitur,  
Ventre matris inseritur,  
Quem clausit, ventre clauditur,  
Et rubus non comburitur  
Splendore spiritali,  
De terra splendor oritur,  
In partu virginali  
Verus sol nube tegitur.
2. Probatica piscina  
Jam movetur divinitus,  
Atque de lapiscina  
Scinditur lapis inclitus,  
Cum virgo praegnans coelitus  
Fit templum sancti spiritus;  
Aqua sperat introitus  
Homo languori deditus  
In fraude serpentina,  
Aquam movet paraclitus,  
Angeli medicina  
Est homo vitae redditus.
3. In Adam causabatur  
Veritas et justitia,  
Cum patrocিনabatur  
Pax et misericordia,  
Concors fit haec discordia  
Novi partus infantia,  
In excelsis sit gloria,  
Nam carni Dei gratia  
Pro pace maritatur;  
Miranda sunt connubia,  
Quibus pax reformatur  
Inter nos et coelestia.
4. Ut Satan perforetur  
Hamus in esca latuit,  
Ut homo liberetur,  
Hominem Deus induit,  
Qui circumcidi voluit,  
Cui spiritus apparuit,  
Cui aqua pura vinuit,  
Cui stella nova claruit,  
Hic dum baptizaretur,  
Benedicamus sonuit,  
Ut benediceretur,  
Qui benedici meruit.

Sequent. ms. Praedicatorum saec. 13. Cod. Sangallen. 383. — 1, 5 nobis cum patitur.

11.

1. Naturae primordium  
Dum primordiat,ur,  
Deiformis puritas  
Dum matricatur,  
Et humanae deitas  
Carni sociatur,  
Enti metaphysico  
Sic physis applicatur.
2. Patrem sua filia  
Sine passione  
Parit non praeambula  
Viri mixtione,  
Sed ex sola spiritus  
Fecundatione  
Partus sine physica  
Fit conditione.
3. Dum intrat sublimitas  
Carnis limitatem,  
Naturae binarius  
Gignit unitatem,  
Christo Phoebo Cynthia  
Dat nativitatem,  
In quo mathematicus  
Videt novitatem.
4. Dum fecundat coelitus  
Imber spiritalis  
Hanc, quae fuit nescia  
Voti maritalis,  
Mutavit mirifice  
Cura maternalis  
Regimen monasticum  
Vitae virginalis.

5. Sumpturus a famula  
Fomentales usus  
Servae fit hospitio  
Dominus inclusus,  
Cujus regit omnia  
Spiritus diffusus,  
Per quod yconomici  
Mores est abusus.

6. Qui gubernat omnia  
Legibus naturae,  
Nascens dum conciliat  
Se carni passurae,  
Saeviunt in Dominum  
Serviles pressurae,  
Virtutis politicae  
Violato jure.

7. Producit res genita  
Suum genitivum,  
Ex passivo genere  
Genus fit activum,  
Sic irregulariter  
Et derivativum  
Gignit non grammaticae  
Suum primitivum.

8. Ubi praepotentia  
Deitatis ludit,  
Patrem sua filia  
Virgo partu fudit,  
Vanas dialectica  
Rationes cudit,  
Gignens esse genito  
Prius dum concludit.

9. Virgo rore spiritus  
Coelitus imbuta  
Parit, sic fit rhetoris  
Ratio soluta,  
Per quam, quod fecunditas  
Non sit impolluta,  
Arguit negotium  
Gestum consecuta.

10. O cujus potentia  
Naturam potenter  
Immutavit, bonitas  
Morem competenter  
Et ineffabilitas  
Lexin praepatenter,  
Nos juvet per gratiam,  
Quaesumus, clementer.

Cod. Monacen. (ol. Tegurin.) 20021. saec. 15. A. — Cod. S. Petri Salis-  
burgen. b VII 10. saec. 15. B. — Letzteres mit der Bemerkung: Carmen  
puerorum de nativitate Jesu Christi, nostri salvatoris, et Mariae, pulcherrimae  
virginis, filii. — 1, 4 materiatur B. — 6, 3 Natus dum B.

## 12.

1. Naturas Deus regulis  
Certis adstringi statuit,  
Et a praescriptis formulis  
Nullo conatu potuit  
Ultra naturam progredi  
Vel per se citra regredi;  
Sed his ligari vinculis  
Ipsorum auctor noluit,  
Qui retrahit et tribuit  
Naturis, quod vult, singulis;  
Sic ergo nostris saeculis  
Mortalis nasci voluit,  
Quod aeternus apparuit.

2. Carnem sumens ex virgine  
Triplex pandit mysterium:  
Mortalis est ex homine,  
Quod clausum manet ostium,  
Quando partus egreditur;  
Spiritalis ostenditur,  
Quod sine patris semine,  
Quod non habet initium,  
Aeternum tenens solium;  
Sub divo sine tegmine  
Non egens medicamine  
Producit virgo filium,  
Quia salus est omnium.

3. Pauper mundum ingreditur,  
 Qui rebus praeest omnibus,  
 Et abjectus egreditur  
 Potens prae terrae regibus,  
 Se ipsum exinaniens,  
 Suo patri obediens  
 Humiliter exsequitur,  
 Ut sic par sit humilibus,  
 Insinuans hominibus,  
 Quod porta coeli clauditur,  
 Inferius exponitur,  
 Superbe resistantibus,  
 Se extra se quaerentibus.  
 Quos ab Aegypti cophino  
 Deus potentialiter  
 Redemit et humiliter,  
 Pro servitutis termino  
 Benedicamus Domino.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
 Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23). B. —  
 Cod. Gulfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. — Cod. Guelfenbyteran.  
 Helmstadien. 1099. saec. 13. D. — Str. 3 fehlt AB. — 1, 5 natura A. —  
 2, 12 Ducit virgo A. — 2, 13 est ovium C. — Cfr. Milchsack 170.

### 13.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Veri solis radius<br/>             Et sol pleni luminis<br/>             Specular innoxius<br/>             Matris intrat virginis,<br/>             Sic Dei, non alius,<br/>             Filius fit hominis.</p>          | <p>4. Quem non valet baculo<br/>             Nec legis justitia,<br/>             Revocat a tumultu<br/>             Prophetæ praesentia,<br/>             In quo quasi speculo<br/>             Nova fulget gratia.</p> |
| <p>2. Levigati nuclei<br/>             Nux in virga nascitur,<br/>             Propinatrix olei,<br/>             Quo David inungitur,<br/>             Quo lucerna fidei<br/>             Populis accenditur.</p>               | <p>5. Fratri primogenitus,<br/>             Non conformis humili<br/>             Nec adesse meritis<br/>             Patris mensae fertili,<br/>             Immoratur penitus<br/>             Legis agro sterili.</p> |
| <p>3. Vermis, qui sub vespere<br/>             Mundi jubar exerit,<br/>             Ramum siccatur hederæ,<br/>             Quo se Jonas operit,<br/>             Non in umbra literæ<br/>             Spem salutis ingerit.</p> | <p>6. Hujus sinum gratiæ<br/>             Pater pandit filio,<br/>             Qui porcorum variae<br/>             Foeditatis taedio<br/>             Spe succinctus veniæ<br/>             Redit ab exsilio.</p>       |

7. Quo fovetur medico  
 Propulsante vitia,  
 Qui vergebat Jericho  
 Via lapsus regia  
 Nec afflictus modico  
 Vitae flebat spolia.

8. Immutatur titulus,  
 Palmes aret vineae,  
 Oleastri surculus  
 Maritatur oleae,  
 Quam fecundat sedulus  
 Ros infusus areae.

9. Quo Zachaeus fomite  
 Novae fructus arboris,  
 Forma gentis praeditae,  
 Sacri succo pignoris  
 Novo surgit stipite,  
 Novi pomum temporis.

10. Sub ficu Nathanael  
 Typum sibi vendicat  
 Subjugalis Israel,  
 In quo Jacob claudicat,  
 In quo pulsus Ismael  
 Jus haeredis abdicat.

11. Unde chorus hodie  
 Plaudat manu sedula,  
 Quem sinus ecclesiae  
 Purgat leprae macula,  
 Ut cohaeres gloriae  
 Jubilet per saecula.

Cod. Londinen. Add. 15722 (Liber Cistercii). saec. 12/13. A. — Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3549. saec. 12. C. — Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3719. saec. 12. C. — BC haben nur folgende Strophen in dieser Ordnung: 1, 3, 7, 5, 9, 11; C an anderer Stelle 2, 4, 6, 8, 10; Str. 11 fehlt A. — 5, 1 Frater primogenitus A. — 5, 5 Minoratur BC. — 7, 1 Qua fovetur BC. — 7, 3 vergebat B. — 9, 1 Quod Zachaeus ABC. — 10, 3 Ismael A. — 10, 5 In quo fultus Israel A. — 11, 3 Quam sinus B.

#### 14.

1. Gratuletur populus  
 Pro salute populi,  
 Quam designat baculus  
 Noster, signans baculi  
 Aaron mysterium.  
 Non caret mysterio,  
 Quod virga tam arida  
 In loco tam arido  
 Florem, fructum edidit;  
 Sic virgo fit gravida,  
 Sed non ventre gravido  
 Virginalis perdidit  
 Floris beneficium  
 Fructus beneficio,

2. Illaesa virginitas  
 Fuit matris virginis,  
 Quam nulla cupiditas  
 Elusit cupidinis;  
 Et ut a similibus  
 Perpendas similia,  
 Flos prodit ex arbore  
 Sine damno arboris,  
 Flos fructus efficitur,  
 Virginis ex corpore  
 Sine damno corporis  
 Sic verus flos nascitur  
 Christus, pro mortalibus  
 Induens mortalia,



3. Hic flos nunquam deficit,  
 Fructus indeficiens,  
 Panis, qui nos reficit,  
 Angelos reficiens,  
 Formam flos in virgine  
 Clauso clauastro virginis  
 Humano pro genere  
 Nostri forma generis  
 Nos reformans induit,  
 Per quam suo vulnere  
 Cicatricem vulneris  
 Antiqui eripuit,  
 Moriens pro homine  
 Culpam tulit hominis.

4. Christi mors et passio,  
 Quam pro nobis patitur,  
 Mortis est destructio,  
 Qua noster destruitur  
 Fortis adversarius  
 Per haec adversantia,  
 Morte vita redditur  
 Et nos luci reddimur  
 Sedentes in tenebris,  
 Umbra mortis tollitur,  
 A morte dum tollimur  
 Primae culpaе funebris,  
 Quam contraxit praeuius  
 Adam Eva praeuia.

Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. A. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. B. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. C. — Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23). D. — C und D haben nur die erste Strophe. — 1, 4 signat C. — 1, 6 Nec caret B. — 1, 8 Et loco B. — 1, 9 Florens BC. — 2, 6 Perpendens A. — 2, 7 sq. fehlen A. — 3, 3 Prius qui non B. — 3, 6 Clausus B. — 3, 8 Nostri causam B. — 4, 2 Qua pro B. — Cfr. Milchsack, 179 sq.

# 15.

1. Verbum pater exhibuit  
 Promissum ab initio,  
 Nobis quod pandi voluit  
 In virginali gremio,  
 Procedit de principio  
 Principium, quod induit  
 Carnem, quam mori statuit  
 Primae matris suggestio.  
 2. Primae matris suggestio  
 Portas mortis apperuit,  
 Quas dato nobis filio  
 Secunda mater obstruit,  
 Nos relegatos tenuit  
 Primae parentis actio,  
 Reversos postliminio  
 Secunda quos restituit.  
 3. Secunda nos restituit  
 Ereptos a tyrannide  
 Tyranni, cui supposuit  
 Nos gula matris avidae,  
 Quae dum se magis inuide  
 In altum tolli censuit,  
 A bono vitae corrui  
 Ad malum mortis languidae.

4. Ad malum mortis languidae  
 Languentes nos prostituit  
 Mala matris improvidae,  
 Quae mali causam praebuit,  
 Quia malum disposuit  
 Male malorum cupidae,  
 Quando serpentis callidae  
 Voci fidem adhibuit.  
 5. Voci fidem adhibuit  
 Hosti humani generis  
 Eva mater, quo meruit  
 Culpaе reatum veteris,  
 Verum non sui sceleris  
 Poenae sola succubuit,  
 Uvam acerbam sorbuit,  
 Dentes stupeſcunt posteris.  
 6. Dentes stupeſcunt posteris  
 Ex uva, quam absorbuit  
 Mater corrupti foederis,  
 Sed quod edendo nocuit,  
 Virgo credendo diluit,  
 Per quam misertus hominis  
 Nudatis luto lateris  
 Verbum pater exhibuit.

Cod. Oxonien. Rawlinson C. 510. saec. 13. A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. — C hat nur die erste Strophe. — 1, 3 Nobisque A. — 1, 5 a principio A. — 3, 2 de tyrannide B. — 4, 5 apposit B. — 4, 6 Malo malorum A. — 5, 3 quae meruit A. — Cfr. Milchsack, 163. — A hat die Aufschrift: De effectu incarnationis.

**16.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Purgator criminum<br/> De patris dextera<br/> Venit ad hominum<br/> Sananda vulnera;<br/> Agnosce Dominum,<br/> Judaea misera,<br/> Lex habet terminum,<br/> Recedunt vetera,<br/> Non mandat scelera<br/> Ritus libaminum<br/> Nec legis litera.</p>             | <p>3. Homo reptitius<br/> Salivam expuit,<br/> Humoris fluvius<br/> In barbam defluit,<br/> Nam Dei filius<br/> Infirmam induit<br/> Carnem exterius<br/> Pravaque imbuit,<br/> Per hoc, quod latuit,<br/> Deus interius,<br/> Quae non deseruit.</p>  |
| <p>2. O gentis simplicis<br/> Cor plus quam ferreum,<br/> Amurcam respicis<br/> Nec vides oleum,<br/> In esu corticis<br/> Non gustas nucleum,<br/> De granis elicis<br/> Panem furfureum<br/> Nec imples horreum,<br/> Frumentis mysticis<br/> Praeponens hordeum.</p> | <p>4. Occurrens veritas<br/> Misericordiae,<br/> Pacisque bonitas<br/> Juncta justitiae,<br/> Res prius perditas<br/> Reformat hodie,<br/> Dum latet deitas<br/> In servi specie,<br/> Sic Babyloniae<br/> Redit captivitas<br/> Ad domum patriae.</p> |
5. Jam servi servitus  
Cessat ergastuli,  
Et liber exitus  
Jam patet exsuli,  
Nam missa coelitus  
Salus est saeculi,  
Qui sibi primitus  
Fuerant aemuli,  
Junguntur populi,  
Lapis est positus  
In caput anguli.

Antiph. ms. Lambrechtense saec. 14/15. Cod. Graecen. 258. add. saec. 13. A. — Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. B. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. — BC haben nur die zwei ersten Strophen. — 1, 5 Non noscit Dominum A. — 1, 8 Recedant A. — 1, 9 Non purgat scelera A. — 2, 3 Ad muscam respicis B. — 2, 9 Nec fehlt B; Et imples A. — 5, 2 Cesset A. — Cfr. Milchsack, 165.

17.

1. Si Deus est animus,  
Dii nostri sunt animi,  
Menti quod imprimimus,  
Faciamus imprimi  
Divinis operibus;  
Sit in actibus,  
Quod mens concipit,  
Si quod recipit,  
Fides praecipit;  
Nam ut lucis munere  
Caret lampas vacua,  
Sic et sine opere  
Fides jacet mortua.
2. Notum fecit Dominus  
In conspectu gentium,  
Angelis paulominus  
Coronavit socium  
Suae carnis hominem,  
Qui per virginem  
Et in virgine  
Et pro homine  
Sine semine  
Nostram carnem induit,  
Sui formam capiens,  
Quod erat, non exuit,  
Quod non erat, vestiens.
3. Angelus consilii  
Nobis sit consilio,  
Incarnati filii  
Nova incarnatio  
Innovans nos renovet,  
Carnis refovet  
Titillatio  
Nos in vitio,  
Quos conceptio  
Sic matris quod filiae  
Suo partu foveat,  
Flore pudicitiae  
Caro nostra floreat.
4. O felix commercium,  
Descendit ut pluvia  
Virginis in gremium,  
Qui creavit omnia;  
Ex compluto vellere  
Grato foedere  
Agnus nascitur,  
Natus pascitur,  
Passus moritur,  
Morte mortem destruit  
Die surgens tertia,  
Et Goliath corruit  
Sua perdens spolia.
5. Nihil est incertius  
Rebus in ambiguis  
Hora mortis, certius  
Nihil mori adstruis;  
Ergo mori cogites,  
Mortem dubites,  
Ne sit impia,  
Vita vitia,  
Christi gratia  
Ne sit vita vacua,  
Constans sis ut azimus,  
Fides non est mortua,  
Si Deus est animus.

Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. — B hat nur die erste Strophe. — 1, 8 Sit quod

A; sic quod B. — 2, 3 Angelus C. — 2, 7 fehlt C. — 3, 5 removet A. — 3, 6 Carnis renovet A. — 4, 10 destruens C. — Str. 5 fehlt A. — A betitelt das Lied: De incarnatione Christi. — Cfr. Milchsack 177 sq.

**18.**

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Ex creata non creatus<br/>Nasci nobis est dignatus,<br/>Qui pro nobis humanatus<br/>Natae tulit esse natus,<br/>Formam indutus hominis,<br/>Sed salvo jure numinis,<br/>Ut sic per partum virginis<br/>Veteris possit criminis<br/>Dilui reatus.</p> <p>2. Ut scripturis explicatur,<br/>Verbum patris incarnatur,<br/>Nube carnis palliatur,<br/>Quem lex stupet, jus miratur,<br/>Obstupescit humanitas;<br/>O mira rei novitas,<br/>Par effecta disparitas,<br/>Illaesa manens deitas<br/>Carni inartatur.</p> | <p>3. Novo volens salutari<br/>Desolatos consolari,<br/>Carne sumpta saeculari<br/>Non abhorret incarnari<br/>Virginis clausus gremio,<br/>Qui David sedet solio.<br/>In quo natura filio<br/>Miratur privilegio<br/>Solito privari.</p> <p>4. Naturae jus obmutescit,<br/>Juris ordo decrebrescit,<br/>Matris modum mater nescit,<br/>Sed se matrem expavescit<br/>Virgo facta puerpera,<br/>In sua claudens viscera,<br/>Quem terra, pontus, aethera,<br/>Quem totus teste litera<br/>Orbis non capescit.</p> |
|---|---|

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. — Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. B. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. — 2, 7 effectum B. — 3, 6 in solio B. — 3, 7 naturae B. — Cfr. Milchsack, 184. — A hat die Aufschrift: De effectu et modo incarnationis.

**19.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Veri floris sub figura,<br/>Quem produxit radix pura<br/>Cleri nostri pia cura<br/>Florem fecit mysticum,<br/>Praeter usum laicum<br/>Sensum trahens tropicum<br/>Floris a natura.</p> <p>2. Floris decor non decrescit,<br/>Qui non aret nec marcescit,<br/>Sic flos ille casum nescit,<br/>Quem produxit virginis<br/>Partus expers seminis,<br/>Quem nostrae propaginis<br/>Modus expavescit.</p> | <p>3. Aurum faber suo more<br/>Ignis domans in ardore<br/>Flexu ducit levioere,<br/>Sic conflavit media<br/>Ignem pium gratia,<br/>Quo flecti justitia<br/>Posset a rigore.</p> <p>4. Ex hoc igne pietatis<br/>Flos emersit caritatis,<br/>In incude castitatis<br/>Quem faber paraclitus<br/>Formavit divinitus,<br/>Infectens humanitus<br/>Aurum deitatis.</p> |
|--|---|

5. Hic flos multis argumentis  
Sensum piaë movet mentis,  
Sceptrum regis praepotentis  
Signat auri pretium,  
Rubor latus saucium,  
Splendor vero gladium  
Christi resurgentis.

Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23). C. — Trop. ms. saec. 13. God. Stuttgartien. HB. I Asc. 95. D. — Sequent. ms. Praedicatorum saec. 13. Cod. Sangallen. 383. E. — Cod. Londinen. Harl. 524. saec. 14. in. F. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. G. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 1099. saec. 13. H. — 2, 2 nec aret nec D. — 2, 6 Quod nostræ F. — 3, 4 cum flavit F. — 3, 6 Quod flecti F. — 3, 7 Possit DE. — 4, 2 Fons emanat G. — 4, 4 Quem facit paraclitus G. — 4, 5 Conflavit divinitus D. — 4, 6 Infundens humanitus BE; Informans D; Quem Deus humanitus A. — 5, 2 movet fehlt E. — BC haben nur eine, F nur drei, G nur vier Strophen. — Cfr. Milchsack, 224.

20.

- |                      |                      |
|----------------------|----------------------|
| 1. Ortum floris      | 2. Exardescit        |
| Concinat laus oris,  | Rubus nec tabescit,  |
| Vas dulcoris,        | Virga crescit        |
| Miri flos odoris,    | Aaron et frondescit, |
| Flos aestatis,       | Alathia              |
| Novitatis,           | Canit, quia          |
| Radius splendoris,   | Sensus obmutescit,   |
| De beatis            | Dum Maria,           |
| Coeli pratis         | Mater pia,           |
| Vernans in his oris. | Partu parem nescit.  |
| Odor thymiamatis,    | Patrem parit filia,  |
| Vas plenum aromatis, | Naturae contraria    |
| Fontismatis,         | Sunt talia,          |
| Baptismatis          | Sed gratia           |
| Unda purioris,       | Caecitas decrescit;  |
| Firma ratis          | Homilia,             |
| Naufragatis          | Prophetia            |
| Fluctibus erroris,   | Praesenti patescit,  |
| Datur natis          | Isaia                |
| Evae gratis          | Teste via            |
| Ortus redemptoris.   | Legis innotescit.    |

3. Radix Jesse  
 Pullulat in messe,  
 Messem esse  
 Novimus expresse,  
 Non delevit,  
 Sed explevit,  
 Quod erat necesse,  
 Venter gerit,  
 Quod mox erit  
 Manifestans res se.  
 Caro Deum operit,  
 Nec pudorem deserit  
 Sed asserit,  
 Nil interit  
 Virginis ob esse,  
 Mortem terit,  
 Mortem ferit,  
 Legem sic implesse,  
 Jam non erit  
 Timor, perit  
 Evae mors transgressae.

Cod. Cantabrigen. Hh. VI 11 saec. 13/14. mit Mel.

4. Plebs fidelis  
 Careat quaerelis,  
 Mors crudelis  
 Fugit plenis velis;  
 Non invitus  
 Est unitus  
 Nostris parentelis,  
 Per quem strictus  
 Mortis ictus  
 Est sub suis telis.  
 Patris unigenitus  
 Sumpsit carnis habitus.  
 Divinitus,  
 Dum inclitus  
 Sermo Gabrielis  
 Est auditus,  
 Redimitus  
 Salutis medelis,  
 Sic sopitus  
 Culpae ritus,  
 Deo laus in caelis.

**21.**

1. Thronus Salomonis,  
 Vellus Gedeonis  
 Irrigatur donis  
 Coelestis pluviae.  
 Cuncta qui creavit,  
 Coelos inclinavit,  
 Aulam dum intravit  
 Matris et filiae.  
 R<sup>o</sup> Quid ergo praemii  
 Quidve commercii  
 Digne rependitur?  
 Creator saeculi  
 Pro noxa servuli  
 Poenis affligitur.

2. Geminae virtutis  
 Gigas, vir salutis,  
 Juga servitutis  
 Vetustae conterit;  
 Tartara nudavit,  
 Suos et ditavit,  
 Victor remeavit  
 Et coelos aperit.  
 R<sup>o</sup> Quid ergo praemii  
 Quidve commercii  
 Digne rependitur?  
 Creator saeculi  
 Pro noxa servuli  
 Poenis affligitur.

3. Hoste superato,  
 Coelo reserato  
 Et vetusto dato  
 Moerori termino,  
 Hac die canamus,  
 In qua triumphamus,  
 Et benedicamus  
 Coelorum Domino.

Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. — Aufschrift: De incarnatione Domini nostri.



**22.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Quid tu vides, Jeremia?<br/>         Virgam vigilantem.<br/>         Et tu quid, o Zacharia?<br/>         Aquilam volentem.<br/>         Johannes instruens<br/>         Fert legis oculum,<br/>         Errores destruens<br/>         Textit funiculum.<br/>         Hic est discipulus,<br/>         Hic vigil oculus<br/>         Aquilae notavit<br/>         Solem justitiae,<br/>         Hic sol ecclesiae<br/>         Tenebras purgavit.</p> | <p>2. Quid tu vides, legislator?<br/>         Rubum inflammatum,<br/>         Quo signatur novi regis<br/>         Clastrum illibatum.<br/>         Igne qui canduit,<br/>         Rubus non uritur,<br/>         Virgo, quae genuit<br/>         Deum, non laeditur.<br/>         Sol sub velamine<br/>         Carnis in virgine<br/>         Verus latitavit;<br/>         Hoc opus intuens<br/>         Naturam exuens,<br/>         Habacuc expavit.</p> |
|--|---|
3. Haurit solem, cum senescit,  
 Aetas aquilarum,  
 Hausto sole reflorescit  
 Ad fontes aquarum.  
 Omnes operuit  
 Vox primi criminis,  
 Donec resplenduit  
 Rex magni nominis.  
 Sol justus oriens,  
 Fons vitae saliens  
 Huic expandit sinum,  
 Et hausit medio  
 Fontis in gremio  
 Caritas caminum.

Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. A. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. B. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 1099. saec. 13. C. — Str. 2 fehlt B. — 3, 12 Sic hausit B. — A überschreibt das Lied: De Prophetatione Nativitatis D. N. — Cfr. Milchsack, 165.

**23.**

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. In hoc ortus occidente<br/>         Sol emergens de torrente<br/>         Tenebras illuminat,<br/>         Nostrae sortis umbra tectus<br/>         Fert languores et defectus,<br/>         Morte mortem terminat.</p> | <p>3. Obumbravit matri flamen,<br/>         Quae concepit, salvo tamen<br/>         Pudoris signaculo,<br/>         Parit nata genitorem,<br/>         Factor saeculi supra morem<br/>         Factus est in saeculo.</p> |
| <p>2. Infirmitur rex virtutum,<br/>         Ut reformet destitutum<br/>         Reparator sedulus,<br/>         Carne verbum est indutum,<br/>         Nec terrenae faecis lutum<br/>         Aspernatur figulus.</p>         | <p>4. Nos tuetur ab aerumna<br/>         Sol, qui nubis in columna<br/>         Populum praecesserat,<br/>         Et deleta lege mortis<br/>         Mediator manu fortis<br/>         Portas vitae reserat.</p>         |

- |  |   |
|--|---|
| <p>5. Quae dum reum solvit gratis,<br/>Obviatrix veritatis<br/>Fit misericordia,<br/>Et de luto pax erexit,<br/>Et de coelo nos prospexit<br/>Liberans justitia.</p> | <p>6. Quae vicissim osculatae<br/>Condimenti novitate<br/>Condiuntur osculo<br/>Petrae, de qua manant aquae,<br/>Per quam unum sunt utraque,<br/>Caput est in angulo.</p> |
|--|---|

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. — Cod. Cantabrigen. Ff. I 17. add. saec. 13. B. — 3, 1 Obumbratur B, matris A. — 3, 2 nubes B. — Str. 4 und 5 fehlen B.

24.

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Isaias cecinit<br/>Synagoga meminit,<br/>Jesse radix exeret<br/>Virgam, virga proferet<br/>Florem, flos amygdala,<br/>Synagogae scandala.<br/>Aridula<br/>Virguncula<br/>Vivificat, fortificat,<br/>Fructificat,<br/>Ecce ministerium,<br/>Virgo verbo peperit<br/>Verum Dei filium.</p> <p>2. Haec est illa virgula,<br/>Moysis miracula,<br/>Colubros percutiens,<br/>Sibi se reficiens.<br/>Haec divisit maria,<br/>Nota ministeria,<br/>Cum lavimur,<br/>Renascimur,<br/>Colligimur, in vipera<br/>Mens extera<br/>Et in forma baculi<br/>Veri vera legitur<br/>Figura signaculi.</p> | <p>3. Tityre, tu patulae<br/>Largitatis sedule,<br/>In honore baculi<br/>Psallunt nugigeruli;<br/>Omnes gentes plaudite,<br/>Diem festum agite<br/>Cum tympanis,<br/>Cum organis,<br/>Cum vocibus multisonis,<br/>Mirisonis:<br/>Ecce dies inclitus,<br/>Totus ludis deditus,<br/>Omnis ludat spiritus.</p> <p>4. Ludite, si sapitis,<br/>Nemo sani capitis<br/>Hunc ludum redarguat,<br/>Si persona congruat,<br/>Quae sit digna baculo,<br/>Quae non parcat loculo.<br/>Sint omnia<br/>Communia<br/>Habentibus, egentibus<br/>Et omnibus<br/>Esto procul, parcitas,<br/>Erit haec solemnitas<br/>Largitatum largitas.</p> |
|---|---|

Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. A. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. B. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. C. — C hat nur die erste Strophe. — 1, 3 exeret A. — 1, 4 profert A. — 1, 9 Vivificet A, vivifice C. — 2, 2 Moysi miraculo A. — 2, 5 Et divisit A. — 2, 7 lavimus A; renascitur B. — 2, 8 colligitur B. — 2, 12 sq. signaculi legitur figura B. — 3, 2 Largitati B. — 3, 4 Psallant B. — 3, 8 et organis B. — 3, 10 cum vocibus fehlt. B. — 3, 1 Unisonis B. — 4, 1 cum sapitis B. — 4, 5 Quasi digna B. — 4, 6 parcat A — 4, 11 parcitas fehlt A. — Cfr. Milchsack, 167 sq.

25.

1. Sol de sole prodiens  
Hostem excaecavit,  
Ex alto hic oriens  
Nos illuminavit,  
Cum a patre veniens  
Matrem fecundavit  
Deus Dei filius.
2. Deus aeternaliter  
Genitus a patre  
Nobis temporaliter  
Natus est ex matre,  
Sic potentialiter  
Jugum mortis atrae  
Contrivit subtilius.
3. Verae lucis oriens  
Jubar adumbravit,  
Sed eclipsim nesciens  
Nos illuminavit,  
Cum pro nobis moriens  
Vitam reparavit  
Deus Dei filius.
4. Quod tam diu tenuit  
Nos mortis vorago,  
Nobis hoc promeruit  
Infelix virago,  
Sed hoc totum diluit  
Virginis propago,  
Rex supernae gloriae.
5. Fraudulenta vipera  
Quem decepit pomo,  
Et ob haec a supera  
Propulsatum domo,  
Natus de puerpera  
Deus factus homo  
Revocavit hodie.
6. Quod dudum praedixerant  
Patres et prophetae,  
Quod ipsi promiserant  
Insignes poetae,  
Quod magi cognoverant  
In ortu cometae,  
Jam est in propatulo.
7. Nos et nostra saecula  
Salvat homo Deus,  
Captivorum vincula  
Solvit jubilaus,  
Sua perdit jacula  
Goliath Getaeus  
Nato nobis parvulo.

Cod. Londinen. Add. 15722 (Liber Cistercii). saec. 12/13. A. — Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. B. — Strophe 3 fehlt A, Str. 4 u. ff. fehlen B. Ein Blick auf den Schlufsreim, der die Strophen untereinander verbindet, legt die Vermutung nahe, dafs B das ursprüngliche dreistrophige Lied, A eine Erweiterung desselben biete. A überschreibt das Lied: De incarnatione Domini; B: Item de eodem effectu (scil. Nativitatis DN.).

26.

1. Sion, silere noli,  
Quod sinum pandit proli  
Deo dicata soli  
Virguncula,  
Sed viri copula  
Non tangitur,  
Nec frangitur  
Pudoris regula.
2. Samsonis instar fortis  
Fractis inferni portis  
Nos evocat a mortis  
Ergastulo,  
Qui lactis pabulo  
Nunc pascitur  
Et nascitur  
Deus in stabulo.

- |   |   |
|---|---|
| <p>3. In Gedeonis messe,<br/>Si discutis expresse,<br/>Quod reperis adesse<br/>    Sub palea,<br/>    Hoc carnis trabea;<br/>Dum tegitur,<br/>Compluitur<br/>    Vellus et area.</p> <p>4. Stella Maria maris,<br/>Mater ignara maris,<br/>Quem parem Deo paris<br/>    Et homini,<br/>    Hic fit in domini<br/>Praesepio<br/>Refectio<br/>    Bovis et asini.</p> | <p>5. Muneribus oblati,<br/>Quam, magi, praedicatis,<br/>Jam patet trinitatis<br/>    Mysterium,<br/>    Quod sidus praeivum<br/>Vos docuit,<br/>Dum praebuit<br/>    Lucis obsequium.</p> <p>6. Vos firmat fides sana,<br/>Nec somnia sunt vana,<br/>Quibus Herodiana<br/>    Fraus fallitur,<br/>    Sed, quo rex agitur,<br/>Hoc teneros<br/>In pueros<br/>    Furor ulciscitur.</p> |
|---|---|

Cod. Londinen. Add. 15722 (Liber Cistercii). saec. 12/13. — Aufschrift:  
De partu virginis.

**27.**

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Exsultantes<br/>    in partu virginis,<br/>Quo peccatum<br/>    deletur hominis,<br/>Ad honorem<br/>    superni luminis<br/>    Gaudeamus.</p> <p>2. Facta parens<br/>    non viri coitu<br/>Virgo parit,<br/>    sed sine gemitu,<br/>Quem concepit<br/>    de sancto spiritu;<br/>    Gaudeamus.</p> | <p>3. Cum Deus est<br/>    sine principio<br/>Factus homo<br/>    patris imperio,<br/>Nos de luctu<br/>    duxit in gaudio,<br/>    Gaudeamus.</p> <p>4. Stella solem<br/>    concepit, peperit,<br/>Sol descendens<br/>    alta non deserit,<br/>Nil pudoris<br/>    in partu deperit,<br/>    Gaudeamus.</p> |
|--|--|
5. Virgo florem  
    produxit hodie,  
Quo pascantur  
    filii gratiae,  
Per quem viget  
    status ecclesiae,  
    Gaudeamus.

Cod. Remen. 743 (1043). saec. 13. ex. (Daraus Neues Archiv XVIII, 518).

28.

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Virgo mater salvatoris<br/>Legem sequens hodie<br/>Fert ad templum Dei verbum<br/>sub humana specie.</p> <p>2. Quem cum senis Simeonis<br/>accepissent brachia,<br/>Sunt impleta justi viri<br/>larga desideria.</p> <p>3. Hic jam senex hoc responsum<br/>accepit divinitus,<br/>Se non mori, nisi Deum<br/>sic videret primitus.</p> <p>4. Ut praedictum erat ei<br/>a divinis nuntiis,<br/>Sic accepit benedictum<br/>portandum in brachiis.</p> | <p>5. Ergo coetus noster laetus<br/>nunc et sine termino,<br/>Sicut ille benedixit,<br/>benedicat Domino.</p> <p>6. Quia Deus incarnatus<br/>pauper esse voluit,<br/>Non spernendae paupertatis<br/>nobis formam tribuit.</p> <p>7. Cujus ortus universis<br/>exstitit creatio,<br/>Columbarum turturumque<br/>eguit obsequio.</p> <p>8. Offeruntur hae pro illo<br/>juxta morem pauperum,<br/>Cum sit Deus atque dives<br/>et creator omnium.</p> |
|---|--|
9. Offeramus et nos ei  
gratiarum munera,  
Ut regnare nos concedat  
semper super aethera.

Cod. Cantabrigen. Ff. I 17. add. saec. 13.

29.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Pura conscientia<br/>Personet ecclesia<br/>Puri laudes pueri,<br/>Puer is cum nascitur,<br/>Puritas non laeditur<br/>Virginalis uteri.</p> <p>2. Virgo paret, ventrem parat,<br/>Fructum parit, quem declarat<br/>Vox divini carminis,<br/>Virgam profert radix Jesse,<br/>Virga florem, quod expresse<br/>Partum signat virginis.</p> | <p>3. Virga virgo est Maria,<br/>Flos est Christus, Christus via,<br/>Vita est et veritas;<br/>Verbo solo fecundatur,<br/>Parit et non defloratur,<br/>Sed floret virginitas.</p> <p>4. Nubit caro verbo patris,<br/>In ventre Mariae matris<br/>Naturae conveniunt;<br/>Uniuntur in hac domo<br/>Verus Deus, verus homo,<br/>Cui cuncta serviunt.</p> |
|--|--|

Cod. Trecen. (ol. Claraevallen.) 1612. saec. 15.

**30.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Resonet,<br/>Intonet<br/>Fidelis concio,<br/>Mentibus<br/>Vocibus<br/>Solemni gaudio.</p> <p>2. Natus est,<br/>Factus est<br/>Particeps hominis<br/>Rex pius,<br/>Filius<br/>Mariae virginis.</p> <p>3. Genitus<br/>Coelitus<br/>Ex corde patrio<br/>Est, erit,<br/>Fuerit<br/>Sine principio.</p> <p>4. Ipse dux,<br/>Ipse lux,<br/>Pater eximius,<br/>Propriae<br/>Filiae<br/>Pater et filius.</p> | <p>5. Novus rex,<br/>Nova lex,<br/>Novella gratia,<br/>Et regis<br/>Et legis<br/>Nova sunt omnia.</p> <p>6. Qui sine<br/>Crimine<br/>Natus de femina,<br/>Abluit,<br/>Destruit<br/>Emundans crimina.</p> <p>7. Mira sunt,<br/>Magna sunt<br/>Dei magnalia,<br/>Ipsius<br/>Solius<br/>Est posse talia.</p> <p>8. Munda sit,<br/>Pura sit<br/>Haec ergo concio,<br/>Audiat,<br/>Sentiat,<br/>Quid dicat lectio.</p> |
|--|---|

Grad. ms. S. Audoeni Rotomagen. saec. 13. in. Cod. Matriten. C 132. add. saec. 13. — Nach Str. 8 ein Conductus. — Drei Strophen, 1, 5, 3, stehen auch Cod. Cantabrigen. Ff. I 17. add. saec. 13. Dieselben haben hier einen Rundreim:

Eja, nostra turma cum gaudio  
Psallit, gaudet, plaudit altissimo,

nur dafs Psallet, gaudet, plaudat geschrieben. Dafs diese Zeilen nicht vom Dichter des Liedes herrühren, beweist der Reim gaudio — altissimo.

**31.**

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Resultet plebs fidelis,<br/>Plaudat canticis<br/>Organicis<br/>Ad laudem creatoris.</p> <p>R. O pium est,<br/>Cum plausu mystico<br/>Plaudamus et psallamus<br/>Ad laudem creatoris.</p> <p>2. Qui cum sit excelsus,<br/>Altos subjicit<br/>Et dejicit<br/>Et parvulos subegit.</p> | <p>3. Qui zabulon confregit<br/>Fortem fortius<br/>Fortissimus<br/>Et ejas vasa fregit.</p> <p>R. O pium est,<br/>Cum plausu mystico<br/>Plaudamus et psallamus<br/>Ad laudem creatoris.</p> <p>4. Qui per delictum Adae<br/>Morti deditos<br/>Et subditos<br/>A morte liberavit.</p> |
|---|---|



6. Ergo benedicamus  
Corde, cantico  
Et animo  
Et gratias agamus,

5. Qui saucium respexit.  
Cujus vulnera  
Mortifera  
Contractans alligavit.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157.

### 32.

1. Ecce venit de Sion,  
Qui castiget Babylon  
Et conculcet Gabaon  
Et exterminet Ammon,  
Eloy, eleison.

2. De Sion exivit lex,  
Quam dictavit regum rex,  
In Judaea manet faex  
Et in gentibus est lex,  
Baptizata gaudet plebs.

3. Natus est in Bethlehem,  
Qui regat Jerusalem,  
Donans illis vitae spem,  
Ut conservet genus Sem,  
Donaturus tandem rem.

4. Nata est in virga nux,  
De Maria vera lux,  
Ex Aegypto nobis dux,  
Cujus virga fuit crux,  
Illis salus, nobis plus.

5. Cecidit in vellus ros,  
Natus est de virga flos,  
Virgo Deum parit mox,  
Verbum visitavit os,  
Caro factum propter nos.

6. Gaudet asinus et bos,  
Laudet Deum omne os,  
Quia periit Chaos  
Inter angelos et nos,  
Quia Deus est, quod nos.

Antiph. ms. Lambrechtense saec. 14/15. Cod. Graecen. 258. add. saec. 13.  
A. — Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB. I Asc. 95. B. — Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157. C. — Cod. Engelbergen. 102. saec. 12. D. — 1, 4 Aman C; die Zeile fehlt D. — 1, 5 Eley C. — 2, 1 Ex Sion B, exhibit BD. — 2, 3 mansit B. — Str. 3 und 4 umgestellt D. — 3, 2 Qui regnat in Jerusalem A; Rex qui regat C. — 3, 4 conservans B. — Str. 4 fehlt B. — 4, 3 novus dux C. — 4, 5 Nobis salus, illis trux C. — 5, 1 Cecidit novellus ros A. — 5, 2 Et de virga Jesse flos. — 5, 4 visitavit nos A. — Die ganze Str. 5 fehlt in BD, und lautet korrigiert (Be-  
weis 5, 4) in C:

Descendit in vellus ros,  
De Maria verus flos,  
Verbum patris, summa dos,  
Visitavit famulos  
Caro factum propter hos.

6, 3 Quia paruit C. — 6, 5 Verbum factum propter nos BD. — C fügt noch die folgende Schlusstrophe bei, deren Uechtheit der Mangel der einsilbigen Reimwörter wahrscheinlich macht:

Adam primo corruit,  
Mundo poenam meruit,  
Eva vitam perdidit,  
Quam Maria redidit  
Turbae, Christo quae credit.

Dieselbe Handschrift hat auch den Rundreim:

Eja et eja jubilando  
Resonet ecclesia.

Dies Lied findet sich auch im Hortulus deliciarum der Herrada von Lands-  
perg; nach D bei Morel 7.

**33.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Ex Adae vitio<br/>         Nostra perditio<br/>             Traxit primordia,<br/>         Dei et hominum<br/>         Per Christum Dominum<br/>             Facta concordia.<br/>         Eia,<br/>         Gaudeat ecclesia<br/>             Fidelium,<br/>         Nova mater filium,<br/>             Humilium<br/>             Redemptorem,<br/>         Virgo manens edidit,<br/>         Quod accidit<br/>             Praeter morem.</p> <p>2. Ut solis radius<br/>         Intrat innoxius<br/>             Fenestram vitream,<br/>         Sic Dei filius,<br/>         Immo subtilius<br/>             Aulam virgineam.<br/>         Paleam<br/>         Retulit ad aream<br/>             Ventilabrum,<br/>         Qui sub carnis velabrum<br/>             Candelabrum<br/>             Verae lucis<br/>         Ceu sol nube latuit<br/>         Nec horruit<br/>             Mortem crucis.</p> | <p>3. Diu miseria<br/>         Gravis et seria<br/>             Nos subjugaverat,<br/>         Regnabat servitus,<br/>         Libertas penitus<br/>             Nos abrogaverat.<br/>         Aderat<br/>         Terminus, quo fuerat<br/>             Dispositum,<br/>         Mariam per spiritum<br/>             Paraclitum<br/>             Fecundari,<br/>         Et Deum in virgine<br/>         Pro homine<br/>             Humanari.</p> <p>4. Stirps Jesse virgulam<br/>         Secreti bajulam<br/>             Et florem virgula<br/>         Produxit unicum<br/>         Flosque mirificum<br/>             Fructum per saecula.<br/>         Sedula<br/>         Plebs resonet credula<br/>             Cum jubilo,<br/>         Qui sub quodam nubilo<br/>             De nihilo<br/>             Cuncta fecit,<br/>         Sub tenaci corpore<br/>         Sub tempore<br/>             Non abiecit.</p> |
|---|--|

Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3549. saec. 12. A. — Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3719. saec. 12. B. — A hat nur die Str. 1, 2, 3; B ordnet sie 1, 4, 3, 2. — 3, 3 nos alligaverat B. — 3, 6 abnegaverat B. — 4, 13 tonaci B.

**34.**

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Jubilemus singuli<br/>             Carmina promentes,<br/>         Festa tanti parvuli<br/>             Crebro recolentes,<br/>         Ejus nam nativitas<br/>             Fons redemptionis,<br/>         Omnibus est caritas<br/>             Haud malis, sed bonis.</p> | <p>2. Natus est de virgine<br/>             Cum humanitate,<br/>         Absque viri semine<br/>             Salva puritate,<br/>         Pertulit inopiam<br/>             Sponte princeps natus,<br/>         Negat rerum copiam<br/>             Foeno praesentatus.</p> |
|---|---|

3. Inter animalia

Est praesepe missus,  
Quem nec vestis varia  
Texerat nec byssus,  
Coelum regit, aethera,  
Pontum, terram, mare,  
Barathrum et sidera,  
Quae refulgent clare.

4. Fere quosque sumpserat

Plebium defectus  
Propter nos, qui fuerat  
Omnibus perfectus,  
Firmae patientiae  
Speculum ut daret,  
Universis sordibus  
Sicque nos purgaret.

5. Denique turpissimam

Mortem degustavit,  
Creaturam infimam  
Per quam sublimavit,  
Morte non indignit  
Christus rex coelorum,  
Qui subire voluit  
Tormenta malorum.

6. Imploremus igitur

Corde sitibundo  
Monarcham, quo regitur,  
Quidquid est in mundo,  
Ut coeli palatia  
Nos det speculari,  
In aeterna patria  
Secum combeari.

Cod. 7970 saec. 15. der k. k. Familienfideikommiss-Bibliothek zu Wien.  
Mit Mel. — 3, 6 mare fehlt. — 3, 7 et sidera singula.

35.

1. Lilium floruit

arvis vernantibus,  
Quae fons de Libano  
lymphis rigantibus  
Fovet et relevat  
zephyris flantibus.

R° Eja, grex in pascuis

Alludat uberrimis,  
Et sequantur agmina  
Agnum inter lilia.  
Qui factus est opilio  
Assumpto carnis pallio  
Et per crucis mysterium  
Elisit fauces daemonum  
Ferens reis remedium.

2. Revisit thalamum

sponsi praesentia,  
Qui super Cherubim  
mira potentia  
Volavit praevidens  
cuncta latentia.

R° Eja, grex in pascuis

Alludat uberrimis,  
Et sequantur agmina  
Agnum inter lilia.  
Qui factus est opilio  
Assumpto carnis pallio  
Et per crucis mysterium  
Elisit fauces daemonum  
Ferens reis remedium.

3. Electri species

tandem emicuit,  
Et mare vitreum  
de Sion exiit,  
Anguis teterrimus  
nunc jam interiit.

R° Eja, grex in pascuis.

Cod. Parisin. ol. Martialen. 3719. saec. 12. — 3, 6 nunquam Hs. — Im Rundreim wird das Wort Eja (der Singweise wegen) je dreimal, die achte Zeile je zweimal wiederholt. Vgl. Du Ménil II, 50.

5. Nova dictio  
 Et nova visio  
 Datur hoc natalitio,  
 A quo nostra salvatio  
 Venit et liberatio.  
 Jam cum silentio  
 Legatur lectio,  
 Tacente conductore,  
 Benedicto lectore.

Cod. Vindobonen. 1565. add. saec. 13. — 1, 8 de fehlt. — 2, 7 est cre-  
 dentibus. — 5, 4 Et quo nostra. — Nach Str. 5 ist das Lied ein Conductus.

39.

1. Parit praeter morem  
 Creata creatorem,  
 Retinens pudorem  
 Virgineumque florem,  
 Sic floruit,  
 Quae respuit  
 Omnem virga rorem,  
 Sic patuit,  
 Quod latuit  
 Adae per uxorem.  
 Retinens verum  
 Dei decorem  
 Deitatis suae  
 Deus honorem  
 Toga carnis induit,  
 Indignuit  
 Et inter servos viluit,  
 Nec ideo minorem  
 Dat deitas splendorem,  
 Sed qui lux est et fuit,  
 Per nubem carnis pluit  
 Roris sui dulcorem,  
 Qui mentes nostras habuit,  
 Tenebras quoque luit  
 Dei fundens amorem,  
 Qui struit,  
 Non destruit,  
 Immo restituit  
 Statum antiquiorem.

2. Mira genitura,  
 Fit creans creatura,  
 Fracta carnis jura  
 Mirata est natura;  
 Mirabili,  
 Laudabili,  
 Pia Dei cura  
 Rex humili,  
 Stans labili  
 Jacet sub figura.  
 Sic redempta est  
 gens peritura,  
 Et mundum a labe  
 lavit impura.  
 Sedens throno stabili,  
 Ex mobili  
 Compingens et immobili  
 Quiddam nova mixtura,  
 Simplex sine junctura  
 Et modo tam subtili,  
 Sub specie servili  
 Saxa confregit dura,  
 Ut populo gentili  
 Jam procul ab ovili  
 Pateret via pura,  
 Pro vili,  
 Pro fragili,  
 Pro re mirabili  
 Habebatur scriptura.

Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. A. — Cant. ms. Petri de  
 Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — Cant. ms. Toletanum  
 saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23). C. — 1, 15 Togam C. — 1, 20  
 qui lex A. — 1, 24 Tenebras quos luit A. — 1, 25 fundant A. — Str. 2  
 fehlt C; 2, 20 u. ff. fehlen B.

40.

1. Nunc adsit nobis spiritus  
Omnipotentis coelitus,  
Qui nos laudare penitus  
Filius Dei doceat,  
Nos caritate repleat,  
Ut nostra mens sic ardeat.
2. Corda laetentur omnium,  
Mens gaudeat fidelium,  
Maria parit filium,  
Divinum unigenitum,  
Qui nobis dedit aditum  
Per Adam coeli perditum.
3. Lux corde rectis oritur,  
Nam mors antiqua moritur,  
Nostra salus reducitur.  
Praeconia prophetica  
Replentur et Davidica,  
O Christe, nos salvifica.
4. O Christe, nobis gratiam,  
Aeternam quoque gloriam,  
Tu da fidelem latrariam.  
Maria, virgo virginum,  
Quae sola spes es hominum,  
Pro nobis ora Dominum.
5. Nunc omnes consolamini  
Et intime laetamini,  
Ab invicem amamini,  
Nam puer nobis nascitur  
Et in praesepe ponitur,  
Qui verus Deus noscitur.
6. Jam corde sursum tendite,  
Quod factum est, perpendite  
Et regi nato psallite;  
Nam stella, quam promiserat  
Balaam, ita fulserat  
Et mundum illustraverat.
7. O sancti Dei, jugiter  
Orate Deum pariter,  
Ut nobis det suaviter,  
Hic condecenter vivere  
Possimus, mala fugere  
Ipsamque semper cernere.
8. Jerusalem nunc gaudeat,  
Cum speciosus exeat  
Ex Sion, cujus luceat  
Jam lux illustrans Israel  
Et austrum fugans Jezabel,  
Est dictus hic Emanuel.
9. O Sion, solve vincula,  
Bibe salutis pocula,  
Jam auferuntur jacula,  
Evae peccatum veteris,  
Tu gratis nunc redimeris,  
Per Dominum eligeris.

Cgm. Monacen. (ol. Tegurin.) 716. saec. 15. — Aus eben dieser Hs. teilt Mone I, 60 sq. die sechs ersten Strophen des Liedes mit. Warum nicht mehr, bleibt dunkel.

41.

1. Haec est dies salutaris,  
In qua nobis stella maris  
Dat gaudere  
Nec habere  
Terminum,  
Qui cantemus  
Et laudemus  
Dominum.
2. Splendor namque deitatis,  
Fons totius bonitatis,  
Gloriosam  
Et formosam  
Virginem  
Fecundavit  
Et salvavit  
Hominem.

- |   |  |
|---|--|
| <p>3. Factum caro Dei verbum<br/>Frangens, quidquid est super-<br/>  bum,<br/>Dum descendit,<br/>Praeostendit<br/>Aliis<br/>Ut a rege<br/>Data lege<br/>Filiis.</p> | <p>4. Admiratur virgo pia,<br/>Per quam patet vitae via,<br/>Gabrielem<br/>Tam fidelem<br/>Nuntium,<br/>Quae concepit<br/>Et peperit<br/>Filium.</p> |
| <p>5. Veneremur regem natum,<br/>Super coelos sublimatum,<br/>Per virtutem<br/>Ad salutem<br/>Omnium<br/>Det nostrorum<br/>Peccatorum<br/>Veniam.</p>   |  |

Cod. Cantabrigen. Ff I 17. add. saec. 13.

**41 a.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Haec est dies salutaris,<br/>In qua nobis stella maris<br/>Dat gaudere<br/>Nec habere<br/>Terminum,<br/>Hinc cantemus<br/>Et laudemus<br/>Dominum.</p> | <p>3. Splendor namque trinitatis,<br/>Fons totius bonitatis,<br/>Carnem vilem<br/>Ac servilem<br/>Induit,<br/>Quem majestas<br/>Et honestas<br/>Praebuit.</p> |
| <p>2. Admiratur virgo pia,<br/>Per quam patet vitae via,<br/>Gabrielem<br/>Tam fidelem<br/>Nuntium,<br/>Quae suscepit<br/>Et concepit<br/>Filium.</p>        | <p>4. Visitavit mundum Deus,<br/>Ne periret homo reus,<br/>Gloriosam,<br/>Tam formosam<br/>Virginem,<br/>Decoratam<br/>Ac ornatam<br/>Domino.</p>             |

Process. ms. S. Georgii Pragen. saec. 14. Cod. Pragen. VIII G 16. —  
Dies Lied ist eine Bearbeitung des vorigen. Doch ist die Verschiedenheit  
eine so mannigfache, daß sie sich in den Noten nur schwer darstellen lies.



42.

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Pater filiae<br/>Nasci dignatur hodie<br/>De filia,<br/>Sacra virgine,<br/>Non ex virili semine,<br/>Fit nescia</p> <p>2. Res mirabilis<br/>Et laudanda mirabilis<br/>Potentia,<br/>Contra solitum,<br/>Contra naturae debitum<br/>Cum gratia.</p> <p>3. Virgo peperit,<br/>Divina sicut voluit<br/>Clementia,<br/>Puer gignitur,<br/>Nec ulla mater premitur<br/>Angustia.</p> <p>4. Hostis perfidus<br/>Et invidus et callidus<br/>Ad vitia,<br/>Qui se perditum<br/>Adamque vidit positum<br/>In gloria,</p> <p>5. Fraudis machina<br/>Temptat rem levem, feminam,<br/>Ad talia:<br/>Si comeditis<br/>De pomis hic appositis<br/>In media,</p> <p>6. Dii eritis<br/>Scientes, Deo similes<br/>Per omnia,</p> | <p>Et qui vetuit,<br/>Haec sola prohibuit<br/>Invidia.</p> <p>7. Eva facinus<br/>Audens et prava protinus<br/>Consilia<br/>Viro suggerit,<br/>Maligna jussa praeterit<br/>Regalia.</p> <p>8. Pomo vescitur,<br/>Videns se nudum tegitur<br/>Per folia,<br/>Hinc decipitur<br/>Et decipit, hinc nascitur<br/>Miseria.</p> <p>9. Hic mox cecidit<br/>Et data justa perdidit<br/>Palatia,<br/>Nos contraximus<br/>Peccatum et recepimus<br/>Similia.</p> <p>10. Porta clauditur,<br/>Angelica praeponitur<br/>Custodia,<br/>Nullus noverat<br/>Et evitare poterat<br/>Supplicia.</p> <p>11. Sed, qui potuit,<br/>Nobis solus aperuit<br/>Coelestia,<br/>Mittens filium,<br/>Per quem fit privilegium,<br/>Ad gaudia.</p> |
|---|---|
12. Hinc concinere  
Est et nova psallere  
Laetitia.

Antiph. ms. Lambrechtense saec. 14/15. Cod. Graecen. 258. add. saec. 13. --  
2, 1 Rex mirabilis. -- 10, 2 Et angelica.

43.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Omnis curet homo<br/>Promere cantica,<br/>Sunt completa modo<br/>Dicta prophetica.</p> | <p>2. Stella maris solem,<br/>Virga tulit florem,<br/>Virgo parit prolem<br/>Incorrupta novam.</p> |
|--|--|

3. Quam miranda fuit  
Gratia nascentis,  
Ut sic contereret  
Vincula serpentis.

4. Quo mortale genus  
Ante tenebatur,  
Qui nos sic liberat,  
Hic benedicatur.

Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3549. saec. 12. A. — Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3719. saec. 12. B. — 2, 2 steht vor 2, 1 und 2, 4 vor 2, 3 B. — 2, 4 novem B. — Als Rundreim wiederholen sich nach jeder Strophe die Worte: Est verbum caro factum.

#### 44.

1. Puer est nobis natus,  
Dum Deus humanatus  
Non carnis, sed reatus  
Est onus dedignatus.

Qui genitus

Divinitas

Et patri coequalis,

Dum nascitur

Exceditur

Lex partus naturalis.

Nam incarnari sustinens

De virgine procedit,

Et deitatem retinens

A patre non recedit.

2. Quos Adam deformavit,  
Nos Christus reformavit,  
Qui coelos inclinavit  
Et tenebras calcavit.

Nam pristinae

Caligine

Demersos vetustatis

Nos extulit

Et retulit

Ad lucem veritatis.

Nascens mundo consuluit

Et plebi periturae

Et humanam praeponit

Angelicae naturae.

3. Qui coelo delegatur,  
In terris conversatur,  
Cui coelum famulatur,  
Praesepe reclinator.

Hunc sideris

Prae ceteris

Lux micans praesignavit,

Hic canticis

Angelicis

Pastores excitavit;

Ipsi laus in coelestibus

Et gloria cantatur,

In terra pax hominibus

De coelo nuntiatur.

Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23). C. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. D. — 1, 1 nobis est D. — 1, 4 honus est D. — 1, 7 Est patri A. — Cfr. Milchsack 197.

**45.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Deus misertus hominis<br/>         Lavit reatum criminis<br/>         Evae per partum virginis.<br/>             O quam dulce remedium,<br/>             Ut vitium<br/>         Purgetur per convitium;<br/>         Fit electis compendium,<br/>             Ne taedium<br/>         Sit currenti per stadium,<br/>         Si differatur praemium.</p> | <p>2. Virgo concepit filium,<br/>         Cui ferunt testimonium<br/>         Pater et evangelium.<br/>             Quos serpens nequam inficit,<br/>             Hic reficit,<br/>         Qui sanctus sanctos perficit;<br/>         Sine fide non proficit,<br/>             Sed deficit,<br/>         Quia, qui fidem abjicit,<br/>         Non hunc fidelem efficit.</p> |
|--|---|
3. Non Elisaei baculo  
 Nec Giezi signaculo,  
 Immo crucis umbraculo  
     Infanti vita redditur.  
     Hic creditur,  
     A patre natus mittitur,  
 Qui, dum in cruce laeditur  
     Et moritur,  
 Eclipsim luna paritur,  
 Nam sol sub nube tegitur.

Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — 1, 6 per contrarium B. — 1, 9 currentis B. — Str. 2 und 3 fehlen B. — 3, 8 fehlt eine Silbe A; et ergänzt. — A giebt dem Liede die Aufschrift: De miseratione divina erga genus humanum; dasselbe fehlt in Chevaliers Repertorium.

**46.**

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. In rosa vernat lilium,<br/>             Flos in flore florescit,<br/>         Dum nata parit filium,<br/>             In tenebris lucescit<br/>         Lux sine tenebris,<br/>         In carnis latebris<br/>             Vera dies diescit.</p> | <p>2. Ex luna solis emicat<br/>             Radius elucescens,<br/>         Mundanis solem indicat<br/>             Luna nunquam decrescens,<br/>         Hic sol, dum lunae jungitur,<br/>         Neuter eclipsim patitur,<br/>             Sed est plus quam nitescens.</p> |
|--|--|
3. In hiemali tempore  
     Ver vernat ultra morem,  
 Dignum de digno corpore  
     Mater fudit odorem,  
 O veris praemium,  
 Hiemis taedium  
     Ad verum fugit florem.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. B. — Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23). C. — 1, 1 A rosa C. — 1, 7 Vera dies diei C. — Cfr. Milchsack 188.

47.

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Gratulentur parvuli<br/>         Nato rege parvulo,<br/>         Factor enim saeculi<br/>         Factus est in saeculo,<br/>         Ipsi sonent moduli,<br/>         Quos pro nostro modulo<br/>         Modulemur seduli<br/>         Voce, corde sedulo.</p> | <p>2. Applaudamus pueris<br/>         Et nos * * pueri,<br/>         Quos inventor sceleris<br/>         Frena laxans sceleri<br/>         Lac sugentes uberis<br/>         * * * * uberi<br/>         Matrum raptus funeris<br/>         * * * * funeri.</p> |
|--|---|
3. Quorum morte doluit,  
 Rachel jam non doleat,  
 Causam luctus habuit,  
 Causam risus habeat,  
 Et quos vix mors tenuit,  
 Vita jugis teneat,  
 Et quam flere decuit,  
 Nunc ridere deceat.

Cod. Monacen. (ol. Diessen.) 5539. saec. 14.

48.

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Genitus<br/>         Divinitus<br/>         Idem, quod ingenitus,<br/>         Editus<br/>         Humanitus<br/>         Hac in valle gemitus;<br/>         Mira prolis unitas,<br/>         Germinat nativitas.</p> | <p>2. Nec a desiderio<br/>         Defraudata sobrio<br/>         Recreatur basio<br/>         Vili tecta pallio,<br/>         Cum sacra conjunctio,<br/>         Quam sine divortio<br/>         Casta generatio<br/>         Prodit in connubio.</p> |
|---|--|
3. Ad epithalamium  
 Excitat tripudium,  
 Salomonis studium,  
 Mitigator mentium,  
 David fert in medium  
 Lynam et psalterium  
 Praemiaque talia,  
 Tot et tam propitia.  
 Gratia  
 Propria  
 Danti laus et gloria.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
 Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. B. — Cfr. Milchsack 202.

49.

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Fulget in propatulo<br/>         Lux aeternae gloriae,<br/>         Ortus est de rivulo<br/>         Fons misericordiae,<br/>         Vim ducit a surculo<br/>         Radix veniae,<br/>         Per quam tempus gratiae<br/>         Datur saeculo.</p> | <p>2. Floret Jesse virgula<br/>         Rore plena coelico,<br/>         Fugit Evae nebula<br/>         Eventu non logico,<br/>         Dum Christi virguncula<br/>         Non in lubrico<br/>         Spem ponit sed sedula<br/>         Servit unico.</p> |
|---|--|
3. Nesciens deficere  
 Defectus ingreditur,  
 Angelicum vivere  
 Famem, sitim patitur,  
 Temptatur, sed temere,  
 Mors incurritur,  
 Sed tamen exstinguitur  
 Orto sidere.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
 Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. 930 (33 — 23). B. — Cod.  
 Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. — 1, 7 Per quem AC. —  
 3, 1 Nescius C. — Cfr. Milchsack 193 sq.

50.

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Fulget dies celebris,<br/>         Lux glorificanda,<br/>         Qua peperit filium<br/>         Virgo veneranda,<br/>         Per quem detestanda<br/>         Mors erat vitanda<br/>         Gensque miseranda<br/>         Morte relevanda.<br/>         Fraus interit,<br/>         Salus redit<br/>         Omnibus adoranda,<br/>         Dum genitum principium<br/>         Producit mater omnium.</p> | <p>2. Quidquid nos perdidimus<br/>         Sub primo parente,<br/>         Totum nobis redditur<br/>         Sub novo nascente,<br/>         Matre pariente<br/>         Cantant laeta mente<br/>         Organo stridente<br/>         Gentes sic redemptae.<br/>         Referat,<br/>         Quod laeserat<br/>         Fraus Eva corruente,<br/>         Quod redditur, dum nascitur<br/>         Hic, per quem mundus regitur.</p> |
|---|--|
3. Orta stirpe regia  
 Virgo parit florem,  
 Mundus lapsus floruit  
 Cujus ad odorem,  
 Deitas honorem  
 Salvat contra morem,  
 Nam virgo rectorem  
 Parit meliorem.  
 Sidus clarum  
 Fulget carum,  
 Nobis monstrat splendorem,  
 Nam latuit, quod patuit,  
 Cum Christus nasci voluit.

Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3719. saec. 12.

III.

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Fregit Adam interdictum<br/>Et reliquit hoc delictum<br/>Miseris posteris,<br/>Poenam culpae veteris.<br/>Libera conditio<br/>Mergitur in vitio,<br/>Viget in natura<br/>Gravis conjectura,<br/>O quanta miseria!</p> | <p>2. Fregit homo pactum Dei,<br/>In quo sumus omnes rei,<br/>Labimur, patimur<br/>Aeternumque morimur,<br/>Donec virgo peperit,<br/>Quod naturam praeterit,<br/>Sola praeter morem<br/>Pium redemptorem,<br/>O quanta gaudia!</p> |
|---|--|
3. Hic adjutor opportunus,  
A peccato liber unus  
Exsistit, resistit  
Hosti, qui nos perdidit.  
Qui dum petit humilem,  
Temptat ut vincibilem,  
Satan enervatur,  
Vincit, qui temptatur,  
O quanta victoria!

Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB. I Asc. 95. A. — Cod. Engel-  
bergen 102. saec. 12. B. — 1, 7 Fiet in natura A. — 2, 7 Sola praebens  
mora A. — 3, 6 Temptatur vincibilem A. — Cfr. Mone I, 55.

IV.

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Fraude caeca desolato<br/>Primo nostri generis<br/>Mortis virus ex palato<br/>Redundavit posteris,<br/>Sed moerore desiccato<br/>Corruptelae veteris<br/>Hansit poenam cum peccato<br/>Jubar novi sideris.</p> | <p>2. Nostrae sorti coaequatur<br/>Lux in testa condita,<br/>Dum lucerna fecundatur,<br/>Per quam patet semita,<br/>Mulieri reformatur<br/>Dragma diu perdita,<br/>In qua regis sigillatur<br/>Forma coelo cognita.</p> |
|--|---|
3. Pingit arcam testamenti  
Sedulo paraclitus  
Et largitor ornamenti  
Rem parat ingenitus,  
Vernat intus sacramenti  
Virga florens coelitus,  
Lux in rubo non marcenti  
Fit homo divinitus.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet 930 (33—23). B. —  
Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB. I Asc. 95. C. — Cod. Guelfen-  
byteran. Helmstadien. 628. saec. 13. D. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien.  
1039. saec. 13. E. — C hat nur eine Strophe. — 1, 7 Hansis C. — 2, 2 in  
theca D. — 2, 8 coelo congrua A. — Cfr. Milchsack 189.

**53.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Praeter rerum seriem<br/>Parit Deum hominem<br/>Virgo mater,<br/>Nec vir tangit virginem,<br/>Nec prolis originem<br/>Novit pater.</p> | <p>2. Virtus sancti spiritus<br/>Opus illud coelitus<br/>Operatur,<br/>Initus aut exitus<br/>Partus tui penitus<br/>Quis scrutatur?</p> |
|--|---|
3. Dei providentia  
Quae disponit omnia  
Tam suave,  
Tua puerperia  
Transfert in mysteria,  
Mater, ave!

Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. A. — Clm. Monacen. (ol. Emmeramen.) 14343. anni 1351. B. — Cod. Trecen. (ol. Claraevallen.) 1612. saec. 15. C. — 2, 4 Intus ac exterius B. — 2, 5 Partum tuum penitus B. — 2, 6 Qui scrutatur B. — Cfr. Milchsack 219 sq. — Das Lied steht noch in Corners Magnum promptuarium 1645, S. 304 u. f. Er liest 2, 4 Introitus et; 2, 5 Tanti partus; 2, 6 Ignoratur.

**54.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Pater noster commiserans<br/>Filiorum excessibus,<br/>Eos falli considerans<br/>In peccati contractibus,<br/>Tutorem sibi dirigit,<br/>Qui pro pupillis transigit<br/>Vitam morte mercatur,<br/>In poena culpam destruit,<br/>Scelus in nece diluit,<br/>Vincit, cum judicatur.</p> | <p>2. Quicunque vult salvus esse<br/>Attendat subtilius,<br/>Quod velut nequit obesse<br/>Vitro solis radius,<br/>Sic servantur primitiae<br/>Carnis matris et filiae,<br/>Nec stupeat natura,<br/>Ejus enim destruere,<br/>Cujus fuit et condere<br/>Fragilitatis jura.</p> |
|---|--|
3. Ergo credo in Deum,  
Cujus misericordia  
Conciliavit reum  
In sera poenitentia,  
Raptus raptorem rapuit,  
Metit in messe stipulam,  
Quod signat, cum fel renuit  
Gustans, et tradit regulam,  
Ne desperet in sceleris  
Quatriduanus tumulo,  
Finalis enim operis  
Causa servatur calculo.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. -- Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23). B. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. — 1, 7 mortem B. — 2, 3 nescit obesse C. — In C erscheinen 3, 1—4 als Rundreim nach jeder Strophe, in AB als Teil der dritten abweichend gebauten Strophe. Cfr. Milchsack 194 sq.



55.

1. Pater ingenitus,  
a quo sunt omnia,  
Excludit hominem  
procul a patria,  
Miro consilio,  
mira potentia  
Reponit exsulem  
in sede propria.
2. Inaestimabilis  
est miseratio,  
Ut servum redimat,  
non parcit filio,  
Descendens filius  
de regni solio  
Commutans gloriam  
carnis officio.
3. Qui claudit omnia  
nec ipse clauditur,  
Clastrum virgineum  
solus ingreditur,  
Jungitur homini,  
quod Deus creditur,  
Nec tamen deitas  
in hoc deprimitur.

Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB. I Asc. 95.

56.

1. Ortu regis evanescit  
Legis nubes, involuta  
Vera dies elucescit  
Umbra noctis dissoluta;  
Rosa produxit lilium  
Et honorem convallium  
Castitate non soluta.
2. Haec est rosa venustatis,  
Quae producto coeli flore  
Tenet decus castitatis  
Et in partu sanctiore  
Exsultat privilegio  
Nullo delusa vitio,  
Coeli perfusa rore.
3. Veris hiems aeternalis  
Elargitur divitias,  
Cedit rigor hiemalis  
Et in floris delicias  
Se resolvi gratulatur,  
Gaudet quidem et miratur  
Florem non visum alias.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23). B. —  
Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. — Cod. Guelfenbyteran.  
Helmstadien. 1099. saec. 13. D. — 2, 3 Deus castitatis A. — Str. 3 fehlt  
A. — 3, 6 quidam B. — Cfr. Milchsack 188.

57.

1. Novi partus gaudium  
Sonet vox fidelium,  
Quo lumen de lumine  
Prodiens de virgine  
Purgat Adae filium  
Veteri caligine.
2. Umbrae deservierat,  
Nunc ad lucem venerat  
Proles Adae veteris,  
Quam in domo carceris  
Princeps mundi clauserat  
Jugo pressam operis.

3. Non patebat exitus  
A spelunca gemitus  
Legis patrocínio,  
Semivivo saucio  
Sacerdotis transitus  
Non fuit praesidio.

Cod. Oxonien. Rawlinson C. 510. saec. 13. — Die Hs. giebt dem Liede die Überschrift: De effectu partus virginei. Du Méril II, 48 teilt es einer Pariser Hs. (4880) des 14. Jahrh. mit.

58.

- |   |  |
|---|--|
| 1. Novae lucis hodie<br>Jubar innovatur,<br>Jubaris in facie<br>Lux illuminatur,<br>Virgo fecundatur<br>Prole sapientiae,<br>Cui vox laetitiae<br>Digne ministratur.          | 2. Jam de gemma claruit<br>Nobilis scintilla,<br>Regem coeli genuit<br>Humilis ancilla,<br>Cujus ex mamilla<br>Lac lactanti profluit,<br>Mater atque genuit,<br>O quam felix illa. |
| 3. Aulam rex egreditur<br>Dignae mansionis,<br>Porta firma clauditur<br>Clave Salomonis,<br>Exsultationis<br>Mundo fax incenditur,<br>Ardet nec comburitur<br>Rubus visionis. |  |

Cod. Graecen. (ol. Secovien.) 756. anni 1345. — Dies Lied ist in der Handschrift zugleich mit Magnum nomen Domini und Resonet in laudibus als Interpolation zum Nunc dimittis verwendet.

59.

- |   |   |
|---|---|
| 1. Lux illuxit gratiosa<br>Novum ferens gaudium,<br>In hac die gloriosa<br>Luminare gentium<br>Super nos enituit, | 2. In qua forma speciosus<br>Prae filiis hominum,<br>Fructus David generosus,<br>Legi ponens terminum<br>Circumcidi voluit. |
| 3. Juravit David Dominus<br>Et eum non poenituit,<br>Nam super David solium<br>David de fructu posuit.            |   |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23). B. —  
Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. — Cfr. Milchsack 198.

**60.**

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Pater ingenitus<br/>Cosmo divinitus .<br/>Succurrens proprium<br/>Transmittit filium.</p> <p>2. A patre genitus<br/>Propter nos editus<br/>Venit per tenerum<br/>Mariae uterum.</p> | <p>3. Obumbrans spiritus<br/>Mariae coelitus,<br/>Ut Christum pariat<br/>Et virum nesciat.</p> <p>4. Felix puellula,<br/>Sub cujus cellula<br/>Pausavit Dominus<br/>Venturus cominus.</p> |
|---|---|

Cod. Engelbergen. 314. saec. 14. — 2, 2 nos credimus.

**61.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Lex onus importabile<br/>Sub se fuit statutis,<br/>Nunc tempus acceptabile,<br/>Nunc sunt dies salutis,<br/>Nunc legis impossibile<br/>Dat gratia solutis<br/>A iugo servitutis;<br/>Nunc Moyses excluditur<br/>A terra, quae dividitur<br/>Jesum ducem secutis.</p> | <p>2. Habent in ortu filii<br/>Ad verbum Simeonis<br/>Quidam ruinam, alii<br/>Spem resurrectionis;<br/>Fit lapis adjutorii<br/>Lapis offensionis,<br/>Sed diversis personis:<br/>Hic est lapis in titulum<br/>Erectus ad miraculum<br/>Antiquae visionis.</p> |
|--|---|
3. Hic lapis de lapidibus  
Abrahae suscitavit  
Filios, quos prioribus  
Ejectis adoptavit,  
Priorum panem canibus  
Sub mensa ministravit,  
Quod Jacob figuravit,  
Cum fratrem primogenitum  
Jus emens illi debitum  
Typice supplantavit.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. B. — Cfr. Milchsack 197 sq.

**62.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Jucunda luce claruit<br/>Aeternae sol potentiae,<br/>Cum stella nobis splenduit,<br/>Novum jubar laetitiae.</p> | <p>2. Radix Jesse progreditur<br/>Virgam producens gratiae,<br/>De qua flos vernans oritur,<br/>Splendor paternae gloriae.</p> |
|---|--|
3. Sic lilium convallium  
Aeterno patre genitum,  
Virgo, decus humilium,  
Humanum vestit habitum.

Clm. Monacen. (ol. Emmeramen.) 14343. anni 1351.

63.

1. Laetatur turba puerorum  
 Spiritali gaudio,  
 Medela vera peccatorum  
 Hoc manavit saeculo  
 Nocte celeberrima;  
 Jubilemus et cantemus  
 Novo regi carmina.  
 R<sup>o</sup> Jacet in praesepio,  
 Quem honorat et decorat  
 Angelorum concio.

2. Immensae pater caritatis  
 Nos damnare noluit,  
 Verbum supernae deitatis  
 Incarnari voluit  
 Mystice de virgine,  
 Salutata, fecundata  
 Sine viri semine.  
 R<sup>o</sup> Jacet in praesepio,  
 Quem honorat et decorat  
 Angelorum concio.

3. O vernans stella matutina,  
 Gemma pudicitiae,  
 Maria, rosa sine spina,  
 Fons misericordiae,  
 Tibi laus et filio,  
 Hujus mundi furibundi  
 Duc nos de exsilio.  
 R<sup>o</sup> Jacet in praesepio,  
 Quem honorat et decorat  
 Angelorum concio.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod Univ. Monacen. 157. — Auf-  
 schrift: De Nativitate et beata virgine.

64.

1. Dole, Sichen impie,  
 Defraudator hominis,  
 Subjugavit hodie  
 Filius te virginis,  
 Claudens jubar numinis  
 Sub humana facie,  
 Veniae  
 Vena, melos carminis.

2. Genus est in specie,  
 Totum in particula,  
 Aurum in pauperie,  
 Plantator in plantula,  
 Dum, qui fecit saecula,  
 Formam sub materie  
 Gloriae  
 Claudit, regem famula.

3. Natus est, ut vivamus  
 Ejus more divino,  
 Passus est, ne petamus  
 Orcum more ferino;  
 Uni solique trino  
 Pie benedicamus.  
 Psallamus  
 Altissimo Domino.

Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB. I Asc. 95.

65.

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. De naturae fracto jure<br/> Ratio miratur,<br/> Sicut docet litera,<br/> Virgo fit puerpera,<br/> Virilis expers seminis<br/> Alvus tumescit virginis,<br/> Re nominis<br/> In virgine servata.</p> | <p>2. Verbum patris,<br/> Lux aeterna,<br/> Luce lucet hodie,<br/> Lucet lux in tenebris,<br/> Se latebris<br/> Nostrae carnis palliat,<br/> Neque minus radiat<br/> Deitas vestita.</p> |
|---|--|
3. Quid pervertis  
Nec avertis  
Legis adumbracula,  
Judaea incredula?  
Mentem legis male legis,  
Medullam corticis  
Nec elicis;  
Vanis haerens doces vana,  
Dum de spica paleas,  
Quas teneas,  
Colligis, non grana.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. — Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. B. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. — 1, 5 Viribus expers B. — 2, 5 Sed latebris A, e latebris B, set latebris C. — 3, 7 docens AC. — 3, 8 de spicis B. — Cfr. Milchsack 193.

66.

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Vetus error abiit,<br/> Jam lex nova subiit,<br/> Mira novi ortus regis<br/> Facta novitate,<br/> De Sion lex<br/> Fons de petra saliit,<br/> Jamjam cesset umbra legis<br/> Nata veritate,<br/> Stella nova prodiit,<br/> Nox in lucem transiit,<br/> Admirantur duces gregis<br/> Visa claritate.</p> | <p>2. O quam pium<br/> Mysterium<br/> Et nuntium,<br/> Dum medium<br/> Silentium<br/> Fert omnium<br/> Gabriel,<br/> Emanuel,<br/> Spes gentium<br/> Et gaudium<br/> Fidelium,<br/> Rex Israel.</p> |
|---|---|
3. Ortus est repente  
Sol in Oriente  
Homine gignente  
Et Deo nascente,  
Vita resurgente,  
Morte sic cadente.

Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3719. saec. 12.

**67.**

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Beatae virginis<br/> Fecundat viscera<br/> Vis sancti flaminis,<br/> Non carnis opera,<br/> Carens origines<br/> Labe puerpera<br/> Dei et hominis<br/> Dat nova foedera.</p> | <p>2. Ardere cernitur<br/> Ardenti radio<br/> Rubus nec uritur<br/> Ignis incendio,<br/> Sic nec corrumpitur<br/> Concepto filio<br/> Virgo nec laeditur<br/> In puerperio.</p> |
|---|---|
3. Miratur ratio  
Deum in homine,  
Suscepto filio  
De matre virgine,  
Non fiat quaestio  
De tanto nomine,  
Sit fides ratio,  
Virtus pro semine.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. — Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—21). B. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. — Cod. Graecen. (ol. Secovien.) 756. anni 1345. D. — Cod. Engelbergen. 314. saec. 14. E. — Ordin. ms. Praemonstraten. saec. 14. Cod. Londinen. Add. 22604. F. — Orat. ms. Coelestinorum saec. 15. Cod. Parisin. 18571. G. — 1, 1 Mariae virginis DEFG. — 1, 8 Dans DE. — 2, 5 Sic non A. — 3, 2 Deum in virgine D. — 3, 4 Non carnis opere D. — 3, 5 numine D. — D überschreibt das Lied: Super antiphona speciosa, E: Versus super Alma redemptoris. — Cfr. Milchsack 192.

**68.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Austro terris influente<br/> Surgens cedit aquilo,<br/> Flatu sacro succedente<br/> Pulso mentis nubilo<br/> Fervet ignis, sed fecundans<br/> Et humanum cor emundans<br/> A letali frigore.</p> | <p>2. Innovatur terra vetus<br/> Novo more germinans,<br/> Parit virgo, prodit foetus<br/> Evae luctum terminans,<br/> Quo complente jus legale<br/> Coaptantur coelo scalae,<br/> Via patet regia.</p> |
|--|---|
3. Serpens dirus exturbatur  
Ad vagitum pueri,  
Per quem pauper liberatur  
Potens datur carceri,  
Ab erroris via flexus  
Patris redit in amplexus  
Minor natu filius.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. — Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23). B. — Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB. I Asc. 95. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. D. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 1099. saec. 13. E. — 1, 3 Flatus C. — 1, 4 mentis iubilo A. — 2, 4 Ecce luctum D. — 3, 1 extirpatur B. — 3, 2 vagitur B. — Str. 2 und 3 fehlen C. — Cfr. Milchsack 186 sq.

**69.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Ad cantum laetitiae<br/>Nos invitat hodie<br/>Spes et amor patriae<br/>Coelestis.</p> <p>2. Natus est Emanuel,<br/>Quem praedixit Gabriel,<br/>Unde sanctus Daniel<br/>Est testis.</p> | <p>3. Judaea, gens misera,<br/>Corde, verbis propera,<br/>Potes esse libera,<br/>Si credis.</p> <p>4. Ergo nostra concio<br/>Psallens cum tripudio<br/>Benedicat Domino<br/>His festis.</p> |
|--|---|

Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB I Asc. 95. A. — Cod. Engel-  
bergen. 314. saec. 14. B. — Process. ms. Schonenbergense anni 1533  
(Privatbesitz). C. — Cod. Berolinen. Germ. 8<sup>o</sup> 190. saec. 15. ex. D. — 1, 1  
Ad festum laetitiae CD. — Str. 3 fehlt A. — 3, 4 Si velis C. — 4, 1 Ergo  
nunc cum gaudio CD. — 4, 2 Summo cum tripudio A; Nostra simul concio  
CD. — 4, 3 Benedicat jubilo AD, Benedicat jugiter B. — 4, 4 Domino ABD.

**70.**

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Adest annus jubilaus,<br/>Annus, in quo novus Deus<br/>Nascitur de virgine,<br/>Visitatur Idumaeus,<br/>Et mundatur homo reus<br/>Ab antiquo crimine.</p> | <p>2. Coelum coepit inclinari<br/>Globo splendens sublunari,<br/>Terram replens lumine;<br/>Terra coepit elevari,<br/>Luna surgens ut de mari<br/>Suo stet in ordine.</p> |
|---|---|
3. Fornicatrix accusatur,  
Terra sancta consignatur  
Dextrae Dei digito,  
Accusata liberatur,  
Dum Maria fecundatur  
Spiritu paraclito.

Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. 930 (33—23). — 1, 4  
Ydemeus. — 2, 3 Terra replens.

**71.**

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Dei sapientia<br/>Jugum mortis frangere<br/>Venit ad terrestria,<br/>Nostrae sortis miserae<br/>Vestitus camisia,<br/>Quam alvo puerperae<br/>Paraclitus texuit,</p> | <p>2. Ex David origine<br/>Stella Jacob oritur,<br/>Ex Maria virgine<br/>Deus homo nascitur,<br/>Deus est cum homine,<br/>Jam homo regreditur<br/>Sursum ad coelestia.</p> |
|--|--|



3. Postquam rex accubuit  
 Ventris in palatio,  
 Jus naturae stupuit,  
 Admiratur ratio,  
 Qualiter intumuit  
 Nullo tactus vitio  
 Venter tumens coelitus.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

72.

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Transgressus legem Domini,<br/>         Quam dedit Deus homini,<br/>         Homo dignus exitio.<br/>         Relegatur exsilio,<br/>         Sed fons misericordiae<br/>         Huic mediante filio<br/>         Finem dedit miseriae.</p>  | <p>2. Veritati stat obvia<br/>         Mitis misericordia,<br/>         Pro transgressore supplicans,<br/>         Immitem Deum judicans,<br/>         Si prorsus ita destruit<br/>         Creaturam, quam fecerat,<br/>         Si perituram noverat,<br/>         Quam facere non debuit.</p> |
| <p>3. Ergo verbum incarnari<br/>         Vult pater, ut reformari<br/>         Possit hominis status;<br/>         Est Christus humanatus<br/>         Carnem sumens de virgine<br/>         Ab omni mundam crimine,<br/>         Non fuit mori veritus,<br/>         Ut homo morti deditus<br/>         Viveret liberatus.</p> |  |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
 Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13 B. — Cod. Guelfenbyteran.  
 Helmstadien. 1099. saec. 13. C. — A hat nur die erste Strophe. — Nach 1, 6  
 scheint eine Zeile zu fehlen. — Cfr. Milchsack 171.

73.

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Sonet vox laetitiae,<br/>         Sonet in honorem<br/>         Largitoris gloriae,<br/>         Nati praeter morem,<br/>         Bos cognovit hodie<br/>         Suum possessorem<br/>         Visum in praesepio.</p> | <p>2. Inest gregi ratio<br/>         Cognito pastore,<br/>         Manet incorruptio<br/>         Nato salvatore,<br/>         Fugit desperatio,<br/>         Viso redemptore<br/>         Sub gregis custodia.</p> |
|---|---|

Dreves, Cantiones et Muteti. I.

3. Psallat ergo sedulo  
 Suo grex pastori,  
 Litiget pro baculo  
 Pars utraque chori,  
 Vae, si in ergastulo  
 Permittatur mori  
 Hostis avaritiae.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
 Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. B. — 1, 1 vox ecclesiae  
 B. — Cfr. Milchsack 628. — Lehrreich ist 3, 3 sq.; denn es geht daraus  
 hervor, daß der Kinderbischof aus jenem Halbscheid des Chores genommen  
 wurde, der im Wettgesange gesiegt hatte.

74.

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Rex et pater omnium<br/>             In jacturam hostium<br/>             Fabrefactum<br/>             Sed non factum<br/>             Evaginans gladium,<br/>             Quasi per silentium<br/>             Incarnatum<br/>             Ut larvatum<br/>             Misit ad nos filium.</p> | <p>2. Quem non claudit patulus<br/>             In se mundi circulus,<br/>             Jussu patris<br/>             Alvo matris<br/>             Saltum fecit hinnulus,<br/>             Suscitatur parvulus,<br/>             Quod temptavit<br/>             Nec patravit<br/>             Helisaei baculus.</p> |
|---|---|
3. Ut per mortis calicem  
 Vetustatem duplicem  
 Amoveret  
 Et deleret,  
 Unam tulit simplicem  
 Et emisit laticem,  
 Per quem lavit  
 Et damnavit  
 Peccatorum obicem.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
 Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. B. — 2, 7 temptarat B. —  
 2, 8 patrarat B. — 3, 5 Lies Uvam? — Cfr. Milchsack 187.

75.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Sol oritur in sidere,<br/>             Rori compar in vellere,<br/>             Et lucifer in vespere<br/>             Serenat umbram literae,<br/>             Intacto semper latere<br/>             Virginis et puerperae<br/>             Prodit proles deica.</p> | <p>2. Divino verbo numinis<br/>             Supplente vicem seminis<br/>             Tumescit alvus virginis,<br/>             Absconsa virtus luminis,<br/>             Quod lucet mundi terminis,<br/>             Lapsum reformat hominis<br/>             Gratia vivifica.</p> |
|--|--|

3. Quod clamant vaticinia,  
Quod murmurant mysteria,  
Justa produnt indicia,  
Lactante patrem filia  
Inclinantur coelestia,  
Indulgans legis gratia  
Terris unit coelica.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. —  
1, 4 umbra.

76.

- |  |  |
|--|--|
| 1. Quod promisit ab aeterno,<br>Die solvit hodierno<br>Verbum mittens de superno<br>Pater in Idumaeam. | 2. Levis nubes et vitalis,<br>Munda caro virginalis,<br>Nobis pluens spiritalis<br>Roris plenitudinem. |
|--|--|
3. Olim fuit argumentum  
Verbi signans indumentum  
Nubes ferens adjumentum  
Lucis adumbraculi.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23). B. — Cod.  
Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. — Cod. Guelfenbyteran. Helm-  
stadien. 1099. saec. 13. D. — Cfr. Milchsack 193.

77.

- |  |  |
|--|--|
| 1. Sol ex supernis oritur,<br>Cujus ortu mors moritur,<br>Coelo terrisque colitur,<br>Qui vagit in praesepio,<br>Stella scintillat radio,<br>Verbo nasci de virgine,<br>Patri placet de filia,<br>Currus ovans origine<br>Sponso nubit ecclesia. | 2. Coeli rorant in gratiam,<br>Nubes pluunt justitiam,<br>Mundo spirat laetitiam<br>Flos, qui paret amygdalus;<br>Floret ecclesiae salus,<br>Vernat onustum virginis,<br>Deum quod fovet, gremium,<br>Deo dicatum, flaminis<br>Almi caelebs sacrarium. |
|--|--|
3. Partus parentis gravidae,  
Carnis velatus chlamyde,  
Pacis in ortu solidae  
Jugum minuat odii,  
Vas plus non sumat vitii.  
Deo, cui decet gloria,  
Nullo suffulto termino,  
Nascentis in memoria  
Laudes canamus Domino.

Cod. Cantabrigen. Ff I 17. add. saec. 13. — 3, 5 Fas. — 3, 6 qui decet  
gloriam.

78.

1. Res mira conspicitur,  
Sphaera puncto clauditur,  
Maximus minore,  
Fons a stilla geritur,  
Sol a stella gignitur,  
Fructus est in flore.
2. Est inter animalia  
Rex diligens humilia,  
Nascitur in stabulo;  
Audite mirabilia,  
Nam patrem pascit filia,  
Qui dat vitam saeculo.
3. Praegrandis laetitia  
Fuit ortus nuntia,  
In excelsis gloria  
Angelis cantantibus,  
Testibus pastoribus,  
Qui viderunt talia.

Clm. Monacen. (ol. Emmeramen.) 14343. anni 1351.

79.

1. Renovantur  
veterum oracula,  
Vetera res  
innovat miracula,  
Umbris subit claritas  
Et figuris veritas,  
Vacuantur vetera  
Virgine puerpera,  
Nec Jonas sub hedera  
Neque jam sub litera  
Latet prophetia.
2. In fiscella  
Moyses viminea,  
Et sub carne  
clausus est virginea  
Summi regis filius,  
Panis cinericius  
Jam subvertit omnia  
Madian tentoria,  
Et antiqua somnia  
Nova supplet gratia  
Nato salvatore.
3. Nostrae noctis  
tenebras illuminat,  
Hujus mundi  
principem eliminat  
Stellae Jacob radius,  
Jesse flos egregius;  
Balaam pes laeditur,  
Et asella loquitur,  
Dum vis hostis frangitur,  
Et nox nostra solvitur  
Christum confitendo.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**80.**

- |  |  |
|--|--|
| 1. Relegentur ab area<br>Fidelis conscientiae<br>Lutum, later et palea<br>Servitutis Aegyptiae,<br>Pressuris mancipati<br>Sint libertatis hodie<br>Charactere signati.                                   | 2. Clausus in testa figulus<br>Univit sibi fictile,<br>Fons idem, fons et rivulus,<br>Immo fluentum stabile<br>Se nobis propinavit<br>Assumensque mutabile<br>Quod erat non mutavit. |
| 3. Ad vitem pullus, asina<br>Colligatur ad vineam,<br>Vitae panduntur limina,<br>Quibus admovit rumpheam,<br>Cujus virtute sarcina<br>Legalis leniatur,<br>Novellae vetus pagina<br>Spiritu complanatur. |  |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. B. — Cod. Guelfenbyteran.  
Helmstadien. 1099. saec. 13. C. — A hat nur die erste Strophe. — 3, 2  
Colligitur C. — Cfr. Milchsack 169 sq.

**81.**

- |   |  |
|---|--|
| 1. Veri solis radio<br>Lucerna succenditur,<br>Succensa sub modio<br>Celari non patitur,<br>Hujus fulgor luminis<br>Nubem delet criminis. | 2. Lucernae lux emicat<br>Rectam parans semitam,<br>Mulieri vendicat<br>Dragmam diu perditam,<br>Ad amplexum patrum<br>Vagum flectit filium. |
| 3. Nos ornatos congrua<br>Veste duc ad nuptias<br>Lampade non vacua<br>Servantes vigilias,<br>Ut sponsi clementia<br>Nos locet in gloria. |  |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. — 1, 1  
radius Hs.

**82.**

- |  |   |
|--|---|
| 1. Veri vitis germine<br>Plantatoris germinat,<br>Verus orto lumine<br>Noctem sol examinat,<br>Dum nato de virgine<br>Summi patris numine<br>Criminis ab homine<br>Jugum rex eliminat. | 2. Judaea, revertere<br>Crucis ad signaculum<br>Aut jam patens rumpere<br>Recolens oraculum,<br>Nam quod umbra literae<br>Renuit detegere,<br>Virginis sub ubere<br>Rex signat ad oculum. |
|--|---|

3. O salubris unio,  
Mira nuptae novitas,  
Matris puerperio  
Respirat integritas;  
Quae sit haec conceptio,  
Nulla fiat quaestio,  
Quod nescit discretio,  
Redimat fidelitas.

Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23). C. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. D. — 2, 3 parens D. — Cfr. Milchsack 191. — Aufschrift in A: De partu virginis.

83.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Ver pacis aperit<br/>Telluris gremium,<br/>Salutis reperit<br/>Remus remigium,<br/>Jam Petrus exerit<br/>Utrumque gladium,<br/>Quo procul aberit<br/>Incursus hostium.</p> | <p>2. In unum confluit<br/>Totus fons gratiae,<br/>Cujus ros imbuit<br/>Rus conscientiae,<br/>Rivum, quem genuit<br/>Rigor justitiae,<br/>Flumen praeterfluit<br/>Misericordiae.</p> |
|--|--|
3. Cui plus contulit  
Natura sapere,  
Jam plus extulerit  
Honoris onere,  
Qui magis noverit  
Sibi disponere,  
Quae vox, quae poterit  
Lingua retexere.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. — Sequent. ms. Praedicatorum saec. 13. Cod. Sangallen. 383. B. — Str. 2 fehlt A. — 1, 4 Remis A. — 1, 7 Quod procul B. — 2, 5 quod genuit B. — B hat das Lied unter den Weihnachtsliedern, zu denen ich es seinem Vorgange folgend geselle, da der Inhalt des Liedes zu dunkel ist, um erkennen zu lassen, für welche Gelegenheit es verfaßt ist.

84.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Vetus abit litera<br/>Ritus abit veterum,<br/>Dat virgo puerpera<br/>Novum nobis puerum,<br/>Munus salutiferum,<br/>Regem et presbyterum,<br/>Qui complanans aspera<br/>Firmat pacis foedera<br/>Purgator et scelerum.</p> | <p>2. Felicis puerperae<br/>Felix puerperium<br/>Babylonis miserae<br/>Revocat exilium,<br/>Jam plebs caeca gentium<br/>Videns lucis radium<br/>Fracto mortis carcere<br/>Non adhaeret literae<br/>Propter Evangelium.</p> |
|--|--|

3. Funis poenae rumpitur  
 Nato rege gloriae,  
 Mortis torrens bibitur  
 Data lege gratiae,  
 Dies est laetitiae  
 Et jugis psallentiae,  
 Munus festi solvitur,  
 Gaudeamus igitur  
 Culpa data veniae.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. — 3, 6  
 psallentium Hs. — 3, 9 Culpae data veniae Hs.

85.

1. Jam vetus litera,  
 Jam legis scrinium,  
 Quae clausa foedera  
 Servabant gentium,  
 Patent fidelibus  
 Per Dei filium,  
 Et lex sequacibus  
 Quid confert taedium?

2. O mira caritas  
 Et nova gratia,  
 Verbi divinitas  
 Fit carnis socia,  
 Virgo Davidica  
 Naturam decipit,  
 Ad verba coelica  
 Dum verbum concipit.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
 Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23). B. —  
 Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. -- 1, 2 scrinium fehlt  
 C; crimum B. — Cfr. Milchsack 196.

86.

1. Per partum virginis  
 Dei et hominis  
 Sunt juncta foedera,  
 Vita tribuitur,  
 Culpa diluitur,  
 Quae clausit aethera.  
 Verbum lumen Dei patris  
 Sumpta carne alvo matris  
 In hac die claruit,  
 Verus Deus, verus homo  
 Est de Jesse natus domo,  
 Ut propheta docuit.

2. Sub carnis tegmine  
 Homo pro homine,  
 Sol verus latuit,  
 Felix puerpera,  
 Quae nos et supera  
 Unire potuit.  
 Quam miranda, quam laudanda,  
 Quam ditanda, celebranda  
 Dei est potentia,  
 Qui pro nobis fit mortalis,  
 Ante manens immortalis,  
 Omni dignus gloria.

Immortalis fit mortalis  
 Sola tractus gratia.

Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3549. saec. 12. A. — Cod. Parisin. (ol.  
 Martialen.) 3719. saec. 12. B. — Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. C.



87.

1. Fulget dies  
 Haec prae ceteris,  
 In qua quies  
 Datur miseris,  
 Quos Christus salvavit  
 Tollens ab inferis,  
 Cum natus purgavit  
 Protoplasti  
 culpam veteris.  
 R<sup>o</sup> Apparuit, apparuit,  
 Quem virgo pia genuit,  
 Quae nos illustravit  
 Pace recognita,  
 Quam Eva fugavit  
 Gustu mali  
 malis perdita.

2. Ergo nato,  
 Nostra concio,  
 Laudes dato  
 Cum tripudio,  
 Qui nos reformavit  
 Suo praesidio,  
 Quem pater legavit  
 De supremo  
 regni solio.  
 R<sup>o</sup> Apparuit, apparuit,  
 Quem virgo pia genuit,  
 Quae nos illustravit  
 Pace recognita,  
 Quam Eva fugavit  
 Gustu mali  
 malis perdita.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157. — 2, 7  
 Que mater legavit Hs. — Aufschrift: De Nativitate Domini.

88.

1. Dum sigillum summi patris  
 Signatum divinitus  
 In sigillo summae matris  
 Signatur humanitus,  
 Nec sigillum castitatis  
 In puella frangitur,  
 Nec sigillum deitatis  
 Detrimentum patitur.

2. Dum humanam osculatur  
 Naturam divinitas,  
 Hoc contactu fecundatur  
 Intacta virginitas;  
 Mira virtus osculandi,  
 Miranda sunt oscula,  
 Quae dant vires fecundandi  
 Sine carnis copula.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
 Cod. Londinen. Reg. 7 A VI. saec. 14/15. B. — 2, 3 Et contactu fecundatur A.

89.

1. Centrum capit circulus,  
 Quod est majus circulo,  
 In centro triangulus  
 Omni rectus angulo,  
 Sed fit minor angulus  
 Unus de triangulo,  
 Dum se mundi figulus  
 Inclusit in vasculo.

2. Concordem discordiam  
 Rerum parit novitas,  
 Vestem texit variam  
 Fecunda virginitas,  
 Matrem vocat filiam  
 Facta caro Deitas,  
 Osculatur sociam  
 Vanitatem veritas.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. — Ver-  
 fasser des Liedes ist nach dem Zeugnisse Salimbenes Philippus de Grevia.  
 Zweifelhaft erscheint, ob uns unsere Quelle das Lied vollständig bietet  
 oder nicht.

90.

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Rosae nodum reserat<br/>Veri solis radius,<br/>Dum ad ortum properat<br/>Verus Dei filius,<br/>Hunc mundus incarcerat,<br/>Qui mundana liberat,<br/>Inclinato die<br/>Nocti lucem generat<br/>Gratia Mariae.</p> | <p>2. Stirps Jesse progreditur,<br/>Nova fit insitio,<br/>Surculus inseritur,<br/>Sed non fit incisio,<br/>Dum Christus concipitur,<br/>Castitas non laeditur ;<br/>Nova res, puella<br/>Parit, et complectitur<br/>Firmamentum stella.</p> |
|--|---|

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. B. — 1, 5 mundum A. —  
1, 8 Noctis A. — Cfr. Milchsack 224.

91.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Festa dies agitur,<br/><i>Mundo salus redditur</i>,<br/>In qua sol exoritur<br/>Qui mundum replet lumine,<br/><i>Mundo salus redditur</i><br/>Christo nato de virgine.</p> | <p>2. Gaudeamus igitur,<br/><i>Mundo salus redditur</i>,<br/>In sole, qui dicitur<br/>Verus Deus in homine,<br/><i>Mundo salus redditur</i><br/>Christo nato de virgine.</p> |
|--|--|
3. O quam felix creditur,  
*Mundo salus redditur*,  
Mater, ad quam mittitur  
Vox de coelorum culmine  
*Mundo salus redditur*  
Christo nato de virgine.

Cod. Londinen. Egerton 274. saec. 13. — 3, 3 Pater ad quam. — Verfasser ist vielleicht Philippus de Grevia.

92.

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Pater, creator omnium,<br/><i>Deus in adjutorium</i>,<br/>Pater creator omnium<br/>Mundo volens consulere,<br/><i>Deus in adjutorium</i><br/>Nostrum venit intendere.</p> | <p>3. Venit redemptor gentium,<br/><i>Deus in adjutorium</i>,<br/>Venit redemptor gentium<br/>Vergente mundi vespere,<br/><i>Deus in adjutorium</i><br/>Nostrum venit intendere.</p> |
| <p>2. Dum medium silentium,<br/><i>Deus in adjutorium</i>,<br/>Dum medium silentium<br/>Teneret umbra literae,<br/><i>Deus in adjutorium</i><br/>Nostrum venit intendere.</p>   | <p>4. Extendit pater brachium,<br/><i>Deus in adjutorium</i>,<br/>Extendit pater brachium<br/>Jam lucis orto sidere,<br/><i>Deus in adjutorium</i><br/>Nostrum venit intendere.</p>  |

5. Patris sequendo filium,  
*Deus in adjutorium,*  
 Patris sequendo filium  
 Transit Hebraeus libere,  
 Deus in adjutorium  
 Nostrum venit intendere.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. —  
 Dieses und die folgenden Lieder bis Nr. 107, sämtlich der 13. Abteilung des  
 Cod. Laurentian. entnommen, sind ersichtlich von ein und demselben Ver-  
 fasser. Vgl. Einl. S. 19 und S. 31.

**93.**

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Procedenti puero,<br/> <i>Eja, novus annus est,</i><br/>             Virginis ex utero,<br/> <i>Gloria laudis,</i><br/>             Deus homo factus est<br/>             Et immortalis.</p> <p>2. Sine viri semine,<br/> <i>Eja, novus annus est,</i><br/>             Natus est de virgine,<br/> <i>Gloria laudis,</i><br/>             Deus homo factus est<br/>             Et immortalis.</p> | <p>3. Sine viri copula,<br/> <i>Eja, novus annus est,</i><br/>             Natus ante saecula,<br/> <i>Gloria laudis,</i><br/>             Deus homo factus est<br/>             Et immortalis.</p> <p>4. Sit laus regi gloriae,<br/> <i>Eja, novus annus est,</i><br/>             Et pax regno Galliae,<br/> <i>Gloria laudis,</i><br/>             Deus homo factus est<br/>             Et immortalis.</p> |
|--|--|

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. —  
 Auf dieses Lied folgt in der Handschrift fol. 467b ein anderes ohne Melodie,  
 von der nur eine Strophe aufgenommen ist; diese einzige Strophe lautet:

Ut jam esset claritas,  
*Haec est Christi nativitas,*  
 Incarnatur immensitas  
 Dei filii,  
 Haec est Christi nativitas  
 Plena gaudii.

**94.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Procedenti puero,<br/> <i>Eja, novus annus est,</i><br/>             Virginis ex utero,<br/> <i>Gloria laudis,</i><br/>             Deus homo factus est<br/>             et immortalis.</p> <p>2. In valle miseriae,<br/> <i>Eja, novus annus est,</i><br/>             Venit nos redimere;<br/> <i>Gloria laudis,</i><br/>             Deus homo factus est<br/>             et immortalis.</p> | <p>3. Christus nobis natus est,<br/> <i>Eja, novus annus est,</i><br/>             Crucifigi passus est;<br/> <i>Gloria laudis,</i><br/>             Deus homo factus est<br/>             et immortalis.</p> <p>4. Cujus crucifixio,<br/> <i>Eja, novus annus est,</i><br/>             Nostra sit salvatio;<br/> <i>Gloria laudis,</i><br/>             Deus homo factus est<br/>             et immortalis.</p> |
|---|--|

5. Redemptorem saeculi,  
*Eja, novus annus est,*  
 Laudent omnes populi;  
*Gloria laudis,*  
 Deus homo factus est  
 et immortalis.

6. Collaudemus Dominum,  
*Eja, novus annus est,*  
 Salvatorem hominum;  
*Gloria laudis,*  
 Deus homo factus est  
 et immortalis.

Sequent. ms. Praedicatorum saec. 13. Cod. Sangallensis 388. — Dies  
 Lied hat mit dem vorhergehenden nur die erste Strophe gemeinsam.

95.

1. Annus renascitur,  
*Laetemur igitur,*  
 Vetus depellitur,  
 Adam novo nato  
 Laetemur igitur  
 Anno renovato.

2. Baculus colitur,  
*Laetemur igitur,*  
 Laeta lux agitur  
 Moerore fugato,  
 Laetemur igitur  
 Anno renovato.

3. Sol novus oritur,  
*Laetemur igitur,*  
 Nubes subducitur  
 Hoste relegato  
 Laetemur igitur  
 Anno renovato.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. —  
 3, 1 Poste relegato Hs.

96.

1. Illuxit lux  
 coelestis gratiae,  
*Ad ortum flos*  
*processit hodie,*  
 Haec est dies,  
 dies laetitiae  
 Gratiōsa,  
 Ad ortum flos  
 processit hodie,  
 Res jocosa.

2. Nox veteris  
 cessit tristitiae,  
*Ad ortum flos*  
*processit hodie,*  
 Florem terra  
 produxit hodie  
 Fructuosa,  
 Ad ortum flos  
 processit hodie,  
 Res jocosa.

3. Perducat nos  
 largitor gratiae,  
*Ad ortum flos*  
*processit hodie,*  
 Ad gaudia  
 coelestis patriae  
 [Gloriosa],  
 Ad ortum flos  
 processit hodie,  
 Res jocosa.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

97.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Exsulemus sobrie,<br/> <i>Christo regi gloriae</i>,<br/>         Natus est flos glacie<br/>         Sepulta,<br/>         Christo regi gloriae<br/>         Laus multa.</p>  | <p>2. Dies est laetitiae,<br/> <i>Christo regi gloriae</i>,<br/>         Causa sit tristitiae<br/>         Occulta,<br/>         Christo regi gloriae<br/>         Laus multa.</p> |
| <p>3. Turba nostra, Kyrie,<br/> <i>Christo regi gloriae</i>,<br/>         Tuo dono gratiae,<br/>         Sit fulta,<br/>         Christo regi gloriae<br/>         Laus multa.</p> |  |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

98.

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Veterem<br/>         moerorem pellite,<br/> <i>Domino</i><br/> <i>gratias agite</i>,<br/>         Hiemis<br/>         finis emeritae<br/>         Reparatur gaudia,<br/> <i>Domino</i><br/> <i>gratias agite</i>,<br/>         Qui fecit omnia.</p> | <p>2. Floribus<br/>         novis applaudite,<br/> <i>Domino</i><br/> <i>gratias agite</i>,<br/>         Aestatis<br/>         refert praeteritae<br/>         Novus flos gaudia,<br/> <i>Domino</i><br/> <i>gratias agite</i>,<br/>         Qui fecit omnia.</p> |
| <p>3. Veterem<br/>         * * vis ponite,<br/> <i>Domino</i><br/> <i>gratias agite</i>,<br/>         Clamitat<br/>         avis, exuite<br/>         Hiberna pallia,<br/> <i>Domino</i><br/> <i>gratias agite</i>,<br/>         Qui fecit omnia.</p>     |   |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. —  
 3, 2 fehlen zwei Silben, für die in der Handschrift eine Lücke gelassen.

99.

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Veris principium,<br/> <i>Regi coelestium</i>,<br/>         Dat nobis gaudium,<br/>         Cantemus eia,<br/> <i>Regi coelestium</i><br/>         Sit laus et gloria.</p> | <p>2. Expellant taedium,<br/> <i>Regi coelestium</i>,<br/>         Praestent solatium<br/>         Festa floralia,<br/> <i>Regi coelestium</i><br/>         Sit laus et gloria.</p> |
|--|---|

3. Cujus imperium,  
*Regi coelestium,*  
 Nescit principium,  
 Nos salvet gratia,  
*Regi coelestium*  
 Sit laus et gloria.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**100.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Christo sit<br/>         laus in coelestibus,<br/> <i>Consonis</i><br/> <i>plaudite cantibus,</i><br/>         Ecce ver<br/>         nec eget testibus<br/>         Teste praesenti flore,<br/> <i>Consonis</i><br/> <i>plaudite cantibus</i><br/>         Floris orto splendore.</p> | <p>2. Caput ver<br/>         de terrae sedibus,<br/> <i>Consonis</i><br/> <i>plaudite cantibus,</i><br/>         Exserit<br/>         decorum floribus,<br/>         Miro splendens nitore,<br/> <i>Consonis</i><br/> <i>plaudite cantibus</i><br/>         Floris orto splendore.</p> |
| <p>3. Nostris flos<br/>         consonat lusibus,<br/> <i>Consonis</i><br/> <i>plaudite cantibus,</i><br/>         Qui suo<br/>         dat nostris mentibus<br/>         Laetitiam decore,<br/> <i>Consonis</i><br/> <i>plaudite cantibus</i><br/>         Floris orto splendore.</p>      |  |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**101.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Ecce tempus gaudii,<br/> <i>Gaudeamus socii,</i><br/>         Cesset labor studii<br/>         In hoc florali gaudio,<br/>         Floris renovatio<br/>         Lusus est incitatio.</p> | <p>2. Sonet vox tripudii,<br/> <i>Gaudeamus socii,</i><br/>         Grata quies otii<br/>         In hoc florali gaudio,<br/>         Floris renovatio<br/>         Lusus est incitatio.</p> |
| <p>3. Novi candor lilii,<br/> <i>Gaudeamus socii,</i><br/>         Causam det solatii<br/>         In hoc florali gaudio,<br/>         Floris renovatio<br/>         Lusus est incitatio.</p>   |  |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

102.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Novum ver oritur,<br/> <i>Laetetur igitur,</i><br/>         Jam flos egreditur,<br/>         Cesset tristitia,<br/>         Floralia<br/>         Gaudia<br/>         Dat Epiphania.</p> | <p>2. Hiems exstinguitur,<br/> <i>Laetetur igitur,</i><br/>         Aestas reducitur,<br/>         Cesset tristitia,<br/>         Floralia<br/>         Gaudia<br/>         Dat Epiphania.</p> |
|--|--|
3. Moeror excluditur,  
*Laetetur igitur,*  
 Lusus revertitur,  
 Cesset tristitia,  
 Floralia  
 Gaudia  
 Dat Epiphania.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

103.

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Jam ver aperit<br/>         terrae gremium,<br/> <i>Flos laetitiae</i><br/> <i>dat incendium,</i><br/>         Ergo resonet<br/>         vox laetantium,<br/>         Hiems exsulat<br/>         in ortu floris,<br/>         Renovatio<br/>         verni temporis<br/>         Pellit taedium<br/>         pigri frigoris.</p> | <p>2. Corda refovet<br/>         flos amantium,<br/> <i>Flos laetitiae</i><br/> <i>dat incendium,</i><br/>         Nova revehit<br/>         aetas gaudium,<br/>         Hiems exsulat<br/>         in ortu floris,<br/>         Renovatio<br/>         verni temporis<br/>         Pellit taedium<br/>         pigri frigoris.</p> |
|--|---|
3. Benedicite  
 patris filium,  
*Flos laetitiae*  
*dat incendium,*  
 Qui dedit floris  
 beneficium,  
 Hiems exsulat  
 in ortu floris,  
 Renovatio  
 verni temporis  
 Pellit taedium  
 pigri frigoris.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.



104.

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Psallite regi gloriae,<br/> <i>Terminus est miseriae,</i><br/>         Tempus gratiae<br/>         Nobis adfuit,<br/>         Novus hodie<br/>         Flos apparuit.</p>       | <p>2. In hac veris temperie,<br/> <i>Terminus est miseriae,</i><br/>         Victa glacie<br/>         Flos enituit,<br/>         Novus hodie<br/>         Flos apparuit.</p> |
| <p>3. Christo laus sonet sobrie,<br/> <i>Terminus est miseriae,</i><br/>         Fructu gratiae<br/>         Qui nos imbuit,<br/>         Novus hodie<br/>         Flos apparuit.</p> |   |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

105.

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Ecce mundi gaudium,<br/>         Ecce salus gentium,<br/>         Virgo parit filium<br/>         Sine violentia.<br/>         Ave, virgo regia,<br/>         Dei plena gratia.</p>         | <p>4. Reges tria praemia<br/>         Offerentes varia<br/>         Stella duce praevia<br/>         Ad salutis gaudia.<br/>         Ave, virgo regia,<br/>         Dei plena gratia.</p>            |
| <p>2. Natus est de virgine<br/>         Sine viri semine,<br/>         Qui mundat a crimine,<br/>         Rex, qui regit omnia.<br/>         Ave, virgo regia,<br/>         Dei plena gratia.</p> | <p>5. Cum nil scire potuit<br/>         De nato, rex fremuit,<br/>         Et tota gens tremuit<br/>         Christi natalitia.<br/>         Ave, virgo regia,<br/>         Dei plena gratia.</p>    |
| <p>3. Angelus pastoribus:<br/>         Natus est in gentibus,<br/>         Qui dat pacem omnibus<br/>         Sua providentia.<br/>         Ave, virgo regia,<br/>         Dei plena gratia.</p>  | <p>6. Cum mori per gladios<br/>         Rachel videt, proprios<br/>         Moesta plorat filios,<br/>         Nulla sunt solatia.<br/>         Ave, virgo regia,<br/>         Dei plena gratia.</p> |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. —  
 3, 2 fehlt eine Silbe; est ergänzt.

106.

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. In hoc statu gratiae<br/>         Sub humana specie<br/>         Venit gigas<br/>         geminae substantiae,<br/>         Qui devicit<br/>         auctorem nequitiae.</p> | <p>2. Eva mater omnium<br/>         Pomi per edulium<br/>         Ad invidi<br/>         serpentis indicium<br/>         Induxit in<br/>         posteros exsilium.</p> |
|--|---|

- |   |   |
|---|---|
| <p>3. Virgo per contrarium<br/>Per conceptum filium<br/>Ad potentis<br/>    angeli consilium<br/>Vitae nobis<br/>    contulit remedium.</p> | <p>4. Hominis conditio<br/>Felix ab exordio,<br/>Post subdita<br/>    serpentis dominio,<br/>Liberatur<br/>    virginis in filio.</p> |
| <p>5. Ergo preces Mariae<br/>Porrigamus hodie,<br/>Ut detergat<br/>    maculas spurcitiae<br/>Et nos ponat<br/>    in perenni requie.</p>   |   |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

107

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Universa creatura<br/>Christi laudet mente pura<br/>    La presente nativite,<br/>Unde mirans est natura,<br/>Quia extra carnis jura<br/>    Il est nez sanz iniquite.</p>                      | <p>5. Rore coeli vernat humus,<br/>Nunc Moysi ardet dumus<br/>    Et sanz nul combustion,<br/>Aromaticum fragrat fumus,<br/>Ex odore cujus sumus<br/>    En voie de refection.</p>                                |
| <p>2. Hujus vallis in procella<br/>Est exorta lux novella,<br/>    Qui le monde tout enlumine,<br/>Cujus lucis Jacob stella<br/>Est mirando ritu cella<br/>    Et mere par vertu divine.</p>          | <p>6. Sicut nescit violari<br/>Vitrum radio solari,<br/>    Tout ausinc la vierge Marie<br/>Incognita prorsus mari<br/>Suo partu salutari<br/>    Ne fut corrompue ne blemie.</p>                                 |
| <p>3. Virgo, vellus Gedeonis<br/>Ac fons consolationis<br/>    Et vergier clos tout environ,<br/>Virgo, thronus Salomonis,<br/>Regem trinum in personis<br/>    Contient en sont tres douz giron.</p> | <p>7. O quam bonum et suave<br/>Est et felix illud Ave,<br/>    Per lequel nostre douce dame,<br/>Christi templum et conclave,<br/>Nos misellos traxit a vae,<br/>    Ou nous miste la premiere<br/>    fame.</p> |
| <p>4. Florem profert virga Jesse,<br/>Super quem elegit esse<br/>    La vertuz du saint esperit,<br/>Ortus sator est de messe<br/>Et de favo mel expresse,<br/>    Qui destruit la merite Berith.</p> | <p>8. Benedicta virgo mater,<br/>Cujus natus atque pater<br/>    Vult pour nous en terre venir<br/>Atque noster esse frater,<br/>Ut per eum hostis ater<br/>    Perdist ceus quil audeit tenir.</p>               |

9. Regem ergo paradisi,  
Mundo natum mira physi,  
Prions tuit de cuer humblement,  
Ut in illo nos confisi  
Hostes possimus innisi  
Escheuer le decevement.

Cod. Parisin. (ol. Sandionysian.) 15131. saec. 13.

**108.**

1. Omnes gentes, psallite  
Atque congaudete,  
A peccati tramite  
Corda removete,  
Regem natum canite  
Illumque timete,  
En Deus est, Deus est,  
animis linguisque favete.

2. Hujus in exsilio  
Mundi pro necesse  
Plebis in hospitio  
Mortis diu pressae  
Sol prodit de radio  
Atque sator messe,  
Est pia stirps Jesse,  
quam Christum credimus esse.

3. Omnipotens stimulo  
Motus pietatis  
Nostrae sub vernaculo  
Est humanitatis  
Natus, unde calculo  
Suae dignitatis  
Cuncta timent hominem,  
quia praesidet ille creatis.

4. Conditorem siderum  
Ac patronum legis,  
Tendentis ad inferum  
Redemptorem gregis,  
Enixa est puerum  
Peccatorum aegis,  
Virgo decora nimis  
David de semine regis.

Dreves, Cantiones et Muteti. I.

5. Virgo, Jesse virgula,  
Vitae gerens florem,  
Luna sine nebula,  
Stella dans fulgorem,  
Sua prompsit clausula  
Contra carnis morem  
Natura mirante suum  
sanctum genitorem.

6. Haec est admirabilis  
Dulcis atque pia,  
Nullius consimilis  
Teste prophetia,  
Prae cunctis laudabilis  
Nativitas, quia  
Non est verbigena  
nisi Christus, vera sophia.

7. Magi novo sidere  
Viso gratulantur  
Relictisque propere  
Regnis hoc sectantur  
Ac triplici munere  
Illum vernerantur,  
Cui sol, luna, solum,  
pelagus pariter famulantur.

8. Ut ergo post taedium  
Mortis repentinae  
Consequamur gaudium  
Patriae divinae,  
Exoremus filium  
Coelestis reginae,  
Cui tres personae,  
tria nomina sunt sine fine.

9. Rex aeternae gloriae  
 Daemonem illusum  
 Sub humana specie  
 Reddens et confusum,  
 Hortum esse Mariae  
 Post partum conclusum,  
 Annuit in tantum,  
 naturae vincat ut usum.

Cod. Parisin. (ol. Sandionysian.) 15131. saec. 13.

109.

- |  |  |
|--|--|
| 1a. Missus de caelis<br>Patris unigenitus  | 1b. Venit fidelis<br>Sine labe penitus.  |
| 2a. Primi parentis<br>Morientis<br>Damnatur posteritas,  | 2b. Christo nascente<br>Conferente<br>Datur pax et veritas.                                    |
| 3a. Coelos componis, Domine,<br>Conditione stabili,<br>Qui nasceris pro homine<br>Modo licet mirabili. | 3b. Virgo, mater et filia<br>Mirabili consilio,<br>Tuo nos reconcilia<br>Patri simul et filio. |
| 4a. Humilium<br>Pater exemplum,<br>Mundo tunc condoluit,   | 4b. Cum filium<br>Mariae templum<br>Dedicare voluit.   |
| 5a. Stellis<br>Sol radians prae ceteris,   | 5b. Pellis<br>Noxae tenebras veteris.  |
| 6a. Tu magarita<br>Insignita<br>Variis honoribus,  | 6b. Tu nostra ita<br>Lux et vita,<br>Subveni doloribus.  |
| 7a. O virgo generosa,<br>Tu mater gratiosa,<br>Tu vitis copiosa,<br>Tu plenitudo temporis.             | 7b. Tu mundum, luminosa,<br>. . . . .<br>Tu stella radiosa,<br>Pia lustrasti facie.            |
| 8a. O patris dispensatio   | 8b. O verbi incarnatio.  |
| 9a. Singularis<br>Ordinarius<br>Ab initio,   | 9b. Ut sis parens<br>Omni carens<br>Carnis vitio.  |
| 10a. Cum sit ire, fac venire<br>Nos ad te, Maria,<br>Tu nos in hac via                                 | 10b. Prece sana pia;<br>Pia prece nos a nece<br>Custodi, Maria.                                |

Cod. Monacen. (ol. Diessen.) 5589. saec. 14. — Conductus mit Sequenzenform. — Nach 4b und 5b wiederholt sich: Coelos componis Hs.

**110.**

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Revirescit et florescit<br/>         Planta, quae tunc aruit,<br/>         Cum pro pomo primus homo<br/>         Sua domo caruit.</p> <p>2. Serpens nequam Evam caecam<br/>         Blandimento decipit,<br/>         Quae dum credit et obedit,<br/>         Miser homo desipit.</p> <p>3. Sic serpente persuadente<br/>         Virum fallit femina,<br/>         Gustans fructum, suum luctum,<br/>         Nostrae mortis semina.</p> | <p>4. Videns Deus, quod sit reus<br/>         Homo, quem plasmaverat,<br/>         Dolens quidem ob hac pridem,<br/>         Ut recedat, imperat.</p> <p>5. Exit Adam porta quadam<br/>         Cum uxore fatua,<br/>         Obseratur et negatur<br/>         Post hoc illis janua.</p> <p>6. Hinc nepotum genus totum<br/>         Sna caret patria,<br/>         Dolens Jesus, ob hoc caesus,<br/>         Clausa pandit atria.</p> |
|---|---|
7. Inde laetus noster coetus  
 Laudes Deo intonet,  
 Et devotus Lector noster  
 Jube Domne resonet.

Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB. I Asc. 95. — Als Conductus bezeichnet.

**111.**

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Puer natus in Bethlehem,<br/>         Inde gaudet Jerusalem;<br/>         Assumpsit carnem filius,<br/>         Verbum patris altissimus;<br/>         Cognovit bos et asinus,<br/>         Quod puer erat Dominus.<br/>         R<sup>o</sup> Natus est nobis parvulus,<br/>         Jesus, Mariae filius.</p> <p>2. Nos ergo natum parvulum<br/>         Nostrum noscamus Dominum,<br/>         Firmissime cognoscamus,<br/>         Quod hic puer est Dominus,<br/>         Cujus pater ingenitus<br/>         Et ipse unigenitus.</p> | <p>3. In Christi natalitio<br/>         Exsultet nostra concio,<br/>         Natus est Dei filius,<br/>         Exsultet coelum laudibus,<br/>         Et nos gaudenter psallimus,<br/>         Quem Christum natum credimus.<br/>         R<sup>o</sup> Natus est nobis parvulus,<br/>         Jesus, Mariae filius.</p> <p>4. Patri, nato, paraclito<br/>         Pangamus corde inclito,<br/>         Regi nato concinimus<br/>         Ipsumque benedicimus,<br/>         Sit benedictus filius<br/>         Et virgo mater ipsius.</p> |
|---|---|
5. Nato Dei altissimo  
 Benedicamus Domino,  
 Sit benedictus Dominus  
 Cum suis sanctis omnibus,  
 Et nos, qui natum colimus,  
 Benedicat altissimus.

Antiph. ms. Bobbiense saec. 13. Cod. Taurinen. F 1 4.

**112.**

1. Uterus hodie  
    virginis floruit,  
Nec matrem, dum gignit,  
    libido torruit,  
Quae virgo permanens  
    virum abhorruit.  
    O partus mirabilis!

2. De radice Jesse  
    virga progreditur,  
Et de virgula flos  
    Christus exoritur,  
Cujus in Libano  
    cedrus extollitur.  
    O partus mirabilis!

3. Hic flos Davidico  
    signatus calamo  
Ut sponsus regio  
    procedens thalamo,  
Coelesti saeculum  
    perunxit balsamo.  
    O partus mirabilis!

4. Hic flos est in Sion,  
    rosa nec aruit,  
Et in Jerusalem  
    lilium canduit,  
Utrisque genera  
    cruce composuit.  
    O partus mirabilis!

Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3719. saec. 12. — 4, 5 Triturisque genera.

**113.**

1. Rex interminabili  
    Potestate, non natura,  
Ordine mirabili  
    Fit creator creatura,  
Deus ante saecula  
    Ab esse primordiali  
Dolens de miseria  
    Mundiali.  
R<sup>o</sup> Agnus sine macula  
    Natus ventre virginali  
Patrisque potentia  
    Triumphali.

2. Enixa est puerpera  
    Magnum regem majestatis,  
Patris ferens foedera  
    Lavacro purificatis,  
Ut versuti jacula  
    Manu frangat virginali,  
Parit reverentia  
    Filiali.  
R<sup>o</sup> Agnus sine macula  
    Natus ventre virginali  
Patrisque potentia  
    Triumphali.

3. Puellare gremium  
    Christum parit cum pudore,  
Intrans mundi stadium  
    Nostro ductus est amore.  
Plaudat coeli regia  
    Laetabunda partu tali,  
In excelsis gloria  
    Aeternali.

Cod. Mellicenis 932. saec. 15. — Der Rundreim steht in der Hs. vor dem Liede.

**114.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Sancta, pia fert Maria,<br/>Mulierum optima,<br/>Tria sata fermentata:<br/>Verbum, caro, anima.<br/>Gaudeat omnis homo.</p> <p>2. De fermento, de frumento<br/>Fecundatae virginis<br/>* * pastus, divus pastus<br/>Mirificat cor hominis.<br/>Gaudeat omnis homo.</p> | <p>3. Gabrieli, misso caeli,<br/>Virgo prudens credidit,<br/>Incorrupta nulli nupta<br/>Deum gaudens edidit.<br/>Gaudeat omnis homo.</p> <p>4. Verbum patris caro matris<br/>Factum est divinitus,<br/>Sacramento, spiramento<br/>Sacrosancti spiritus.<br/>Gaudeat omnis homo.</p> |
|--|---|
5. Sic acceptus est effectus  
Homo Dei filius  
Naturalis, coequalis,  
Cui nil aequabilius.  
Gaudeat omnis homo.

Antiph. ms. Lambrechtense saec. <sup>14</sup>/<sub>15</sub>. Cod. Graecen. 258. add. saec. 13. —  
2, 4 Lies Laetificat?

**115.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Ut nos reduceret<br/>Deus ab inferis,<br/>Assumpsit hominem<br/>pro nobis miseris,<br/>Quo duce ducimur<br/>ad sedes aetheris,<br/>Mundati crimine<br/>parentis veteris.</p> <p>2. Praemissus Gabriel<br/>venit ad virginem,<br/>Qui cuncta diceret<br/>illi per ordinem:<br/>Virgo, ne timeas,<br/>pelle formidinem,<br/>Deum concipies,<br/>inquit, et hominem.</p> | <p>3. Hic est, quem Daniel<br/>divino carmine<br/>Venturum nuntiat<br/>de David semine,<br/>Ipse non alius,<br/>lumen de lumine,<br/>Qui nos illuminat,<br/>natus de virgine.</p> <p>4. Cujus sunt omnia,<br/>cujus imperio<br/>Reges obediunt<br/>et omnis regio,<br/>Pro mundi crimine,<br/>pro mundi vitio<br/>Sumpsit initium<br/>carnis initio.</p> |
|---|--|
5. En, Dei filius  
venit ab aethere,  
Qui potest omnia  
dicendo facere,  
Quem magi praevio  
quaerentes sidere  
Post trinum triplici  
fatentur munere.

Grad. ms. Nivernense saec. 12. Cod. Parisin. Nouv. acq. 1235.

**116.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Sonent laudes pueri,<br/>             Sonent et provecti,<br/>         De cisterna veteri<br/>             Pariter erecti,<br/>         Proles nascitur divina,<br/>         Periturae<br/>             gentis medecina.</p> <p>2. Nascitur in gentibus<br/>             Dominator orbis,<br/>         Cunctis imminentibus<br/>             Ut succurrat morbis,<br/>         Cujus praecinit adventum<br/>         Prophetarum<br/>             lingua sapientum.</p> | <p>3. Trucidari pueros<br/>             Jubet violentus,<br/>         Ut hic inter ceteros<br/>             Forte sit peremptus,<br/>         Magnis viribus egebat,<br/>         Morti vitam<br/>             dare qui volebat.</p> <p>4. Senex inter brachia<br/>             Tulit expectatum,<br/>         Et in templo vidua<br/>             Videt praesentatum;<br/>         Ergo, viduae, gaudete<br/>         Et vos, senes,<br/>             Deo benedicite.</p> |
|---|--|

Cod. Monacen. (ol. Diessen.) 5539. saec. 14. — 4, 2 Tunc expectatum.

**117.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Tres signatas calculo<br/>             Sub legis figura<br/>         Nostro teste baculo<br/>             Protulit scriptura,<br/>         Erit ergo sedulo<br/>             Nobis veri cura,<br/>         Baculari titulo<br/>             Sua dare jura.</p> <p>2. Noster finxit aemulus<br/>             Durum hunc inventum,<br/>         Contra Christi baculus<br/>             Erit argumentum,<br/>         Nescit Caïn tremulus<br/>             Fidele sacramentum,<br/>         Portat Jacob credulus<br/>             Viae levamentum.</p> | <p>3. Abraham, qui obtulit<br/>             Natum in altari,<br/>         Deus mundum voluit<br/>             Filio mundari,<br/>         Quem vere mori decuit<br/>             Crucis in altari,<br/>         Et Petrum eripuit<br/>             De profundo mari.</p> <p>4. Vitae reddit parvulum<br/>             Vates Elisaeus,<br/>         Nostrae necis vinculum<br/>             Solvit homo Deus,<br/>         Nam surgit a tumulo<br/>             Gentilis Judaeus,<br/>         Nec a legis titulo<br/>             Convalescit reus.</p> |
|--|---|

R° Eja, dicit canticum,  
 Baculum per typicum  
 Mundi transit per lubricum  
 Durus ferens dura.

Antiph. ms. Lambrechtense saec. 14/15. Cod. Graecen. 258. add. saec. 13.

**118.**

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Vae, quod meruit procax<br/>         Eva et vir contumax,<br/>         Jam mutatur in euax,<br/>         Homini cantatur pax,<br/>         Fulget pacis stella fax.</p> | <p>2. Expurgetur vetus faex,<br/>         De Sion exhibit lex<br/>         Et de Hierusalem rex,<br/>         Cui cum matre datur prex,<br/>         Hydriae implentur sex.</p> |
|---|---|



3. Rorem committatur nix,  
In salutem salit Styx,  
In virtutem nostram vix,  
Thus et myrrham institrix  
Habet, ubi fluxit pyx.

4. Est audita pia vox:  
Tolle portas velut mox!  
Adivit princeps atrox,  
Cessit servitus ferox,  
Est illuminata nox.

5. Fulget stella, pacis lux,  
Quam portavit noster dux,  
Virginis de virga nux,  
Cujus virga fuit crux,  
Est ligatus leo trux.

R° Psallat coetus noster letus,  
Omnis spretus sitque metus,  
Ope fretus gaude,  
Cedit vatum propter natum  
Cosmo datum ponens statum  
Pulsa raturum fraude.

Cod. Oenipontanus (ol. Carthusiae in Schnals) 457. saec. 14. — 3, 4 instatrix. R° 1 Psallet. — R° 3 fretum. — Das Lied findet sich auch in einer Vorauer Hs. des 13. Jahrhunderts, deren Signatur ich zu bemerken vergafs.

### 119.

1. De supernis sedibus  
Missus Dei filius  
Condescendens homini,  
Partum parans virgini  
Contra jus naturae,  
Reformare venerat  
Hominem, quem fecerat,  
Cujus sumens formulam  
Culpa solvit maculam  
Deitatis jure.

2. Hinc causantur invicem  
Deus et natura,  
Hinc sua dequeritur  
Immutata jura,  
Stupens ad insolita  
In actorem murmura  
Prava dat factura.  
Sed creator omnium  
Querenti natura  
Concludit ex integro  
Deitatis jura,  
Cujus ad eximia  
Singula dominia  
Pavet creatura.

3. Ad hoc si quis stupeat  
Mirabile commercium,  
Divinae potentiae  
Ut imponat terminum,  
Cui carnis assumptio  
Nil detraxit penitus,  
Hoc in carne remanens  
Quod fuit divinitus.  
Humanae infirmitas  
Gaudeat naturae,  
Sic dotata coelitus  
Deitatis jure.

4. Jura postliminii  
Restauravit homini,  
Libertas et patria,  
Paradisi janua  
Panditur continuo  
Sublato repagulo  
Inobedientiae.  
Divinae clementiae  
Decantemus igitur  
Laudes reverenter,  
Qui salvavit hominem  
Ita sapienter.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157. — 3, 9 sq. Humanae gaudeat infirmitas naturae. — Aufschrift: De nativitate Domini.

**120.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. A dextris Dei Dominus<br/>Initio qui<br/>    sedet et in aevum,<br/>Advenit nobis cominus,<br/>Hostem scabellum<br/>    ponit pedum saevum;<br/>Ex Sion flos,<br/>Dulcoris ros,<br/>    Virga viret amoene.<br/>R<sup>o</sup> Rosam spina parit<br/>    expers poenae,<br/>A qua gratiarum<br/>    fluunt venae,<br/>Cui cor fidele<br/>    dicat bene.</p> | <p>2. Nec non regit regimine<br/>Juste cunctorum<br/>    dominatione<br/>Coeli terraeque tegmine,<br/>Ventre conclusus<br/>    humanatione<br/>Coepit ut nos,<br/>Permansit dos<br/>    Et castitatis plene.<br/>R<sup>o</sup> Rosam spina parit<br/>    expers poenae,<br/>A qua gratiarum<br/>    fluunt venae,<br/>Cui cor fidele<br/>    dicat bene.</p> |
|---|--|
3. Nec damna ligni ceperat,  
Scelus ob nostrum  
    mori volens ligno  
Viam salutis praeparat,  
Surgendo scandit  
    patri compar digne,  
Judicemque  
Futurum, ut  
    Precamur, aufert poene.

Cod. Maihingen. (ol. Kirchheimen.) II 2. 8<sup>o</sup> 13. saec. 16. — Mit vielen Verschreibungen: 1, 3 sedis et in. — 1, 6 ponis. — 1, 9 virent. — R<sup>o</sup> 1 expres mente (1: mendae?); der Reim fordert poenae. — R<sup>o</sup> 3, dicat bene steht für benedicat. — 2, 1 regit in regimine. — 2, 2 Justi. — 2, 5 concluso. — 2, 6 hominatione. — 3, 2 os nostrum. — 3, 4 Via salutis zweimal geschrieben. — 3, 6 pater compar. — 3, 8 scheint gleichfalls verschrieben, wie der Reimmangel nahelegt.

**121.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Verbum patris humanatur,<br/>    O, O,<br/>Dum puella salutatur,<br/>    O, O,<br/>Salutata fecundatur<br/>    Viri nescia.<br/>R<sup>o</sup> Ey, Ey, Eya,<br/>    Nova gaudia!</p> | <p>3. Audi partum praeter morem,<br/>    O, O,<br/>Virgo parit salvatorem,<br/>    O, O,<br/>Creatura creatorem,<br/>    Patrem filia.<br/>R<sup>o</sup> Ey, Ey, Eya,<br/>    Nova gaudia!</p> |
|---|--|
2. Novos modus geniturae,  
Sed excedens vim naturae,  
Dum unitur creaturae  
    Creans omnia.
4. In parente salvatoris  
Non est parens nostri moris,  
Virgo parit, nec pudoris  
    Marcent lilia.

5. Homo Deus nobis datur,  
Datus nobis demonstratur,  
Dum pax terris nuntiatur,  
Coelis gloria.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157. -- 1, 5 fecundata. — Nach der ersten und zweiten Zeile jeder Strophe wiederholt sich O, O. — Aufschrift: De Nativitate Domini cantio.

**122.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Alathia canit quia,<br/>Pseustis obmutescit,<br/>Dum Maria, mater pia,<br/>Partu parem nescit.</p> <p>2. Patrem paret filia,<br/>Naturae contraria<br/>Sunt talia, sed gratia<br/>Caecitas decrescit.</p> <p>3. Homilia, prophetia<br/>Veritas patescit,<br/>Isaia teste via<br/>Legis innotescit.</p> | <p>4. Venter gerit, quod mox serit,<br/>Manifestat esse,<br/>Mortem terit, mortem ferit,<br/>Legem fert implesse.</p> <p>5. Jam non erit timor, perit<br/>Evae mors transgressae,<br/>Plebs fidelis gaudet caelis,<br/>Mors crudelis fugit velis.</p> <p>6. Non invitus est unitus<br/>Nostris parentelis,<br/>Per quem victus mortis ictus<br/>Est cum suis telis.</p> |
|--|---|

Clm. Monacen. (ol. Emmeramen.) 14343 anni 1351. — 1, 1 Ἀλήθεια. — 2, 3 fehlt und ist ergänzt aus dem Liede Ortum floris concinat laus oris, aus welchem dieses geschöpft ist. — 5, 4 fugat velis Hs.

**123.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Deinceps ex nulla<br/>Palea figurae<br/>Vescimur, medulla<br/>Veteris scripturae,<br/>Miscentur humana<br/>Divinae naturae.</p> <p>R<sup>o</sup> Hey, in ista die<br/>Meta prophetiae<br/>Partus est Mariae</p> <p>2. Jam non obfuscatur<br/>Turris nebulosa,<br/>Sion coloratur<br/>Filia formosa,<br/>Quae sole purgatur<br/>Virgo gloriosa.</p> <p>3. Sine carnis mole<br/>Virgo gravidata,<br/>Spiritali sole<br/>Mitis reformata,<br/>Mater tali prole<br/>Dicta est beata.</p> | <p>4. Latitat sub lege<br/>Sicut flos in spina,<br/>Oritur cum rege.<br/>Gratia divina,<br/>Qui vadit cum grege<br/>Sub vili cortina.</p> <p>R<sup>o</sup> Hey, in ista die<br/>Meta prophetiae<br/>Partus est Mariae.</p> <p>5. Nobiscum versatur,<br/>In terris est visus,<br/>Qui cum occidatur,<br/>A nullo est incisus,<br/>Per quem solidatur<br/>Paries divisus.</p> <p>6. Claudit spiritale<br/>Spiritalis cella,<br/>Genuit regale<br/>Regalis puella,<br/>Monstrat speciale<br/>Specialis stella.</p> |
|--|---|

7. Canere cur audes,  
Musa, de divinis?  
Fugiunt hae laudes  
Illum, qui est cinis,  
Ergo de divinis  
Sit hic tibi finis.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157. — 7, 4  
qui est finis. — 7, 6 Fiunt hi tibi finis.

**124.**

1. Argumenta  
falluntur physicae,  
Ruunt leges  
Aristotelicae,  
Enervatur  
vis artis logicae,  
Syllogismi  
silent rhetoricae.  
R<sup>o</sup> Emicuit et licuit,  
Apparuit, praevaluit,  
Quem genuit puerpera,  
Aspera qui verbera  
Minabatur,  
Per filium, bis filium,  
Temperatur.

2. Disputabat  
anxie saeculum,  
Si . . . . .  
. . . . . masculum,  
Christus monstrat  
hoc verbum garrulum  
Et virginis  
non frangit pessulum.  
R<sup>o</sup> Emicuit et licuit,  
Apparuit, praevaluit,  
Quem genuit puerpera,  
Aspera qui verbera  
Minabatur,  
Per filium, bis filium,  
Temperatur.

Cod. Cantabrigen. Ff I 17. add. saec. 13.

**125.**

1. Cedit tempus hiemale  
Versa solis orbita,  
Et suboriens vernale  
Vice subit debita.  
2. In quo decens atque recens  
Forma rerum vigeat,  
Jam juvenus gaudeat,  
Quia tempus subeat.

3. Dolens Deus, quod se reus  
Homo morti dederat,  
Visitavit, quem plasmavit,  
Quem Satan deceperat.  
4. Homo factus et intactus  
Omni labe criminis  
Eum lavit et sanavit  
Unda sui sanguinis.

Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3549. saec. 12. — Nach Strophe 1 folgt noch das Wort Bene, nach Strophe 2 Canis; nach Str. 3 u. 4 folgt Orbis inde gaudeat, was vielleicht ein Rundreim ist und nach jeder Strophe wiederkehren sollte. Auf denselben folgt in Str. 3 noch das Wort Doni, in Str. 4 die Silbe No.

**126.**

- |   |  |
|---|--|
| 1. De Sion exivit tenor legis<br>Et de Jerusalem verbum Dei,<br>Sic ait legista summi regis,<br>Desperatis inspirator spei.<br>Misit legem specula superna,<br>Verbum patris, visio aeterna,<br>Quod fudit mater intacta,<br>Per quod saecula sunt facta.       | 3. Torcular calcavit ipse solus,<br>Verbum sibi vendicans amictum,<br>In cujus ore non fuit dolus<br>Nostrum luens innocens delictum,<br>Quod probatis igitur reddemus?<br>Calicem, quem bibit, hunc bibe-<br>mus,<br>Saltem pacis spiritus mucronem<br>Ejus imitemur passionem. |
| 2. Hoc verbum in utero puellae<br>Factum caro coelos inclinavit,<br>Sic ab impetu maris procellae<br>Supra coelos terram exaltavit.<br>Hebetavit sceleris spinetum<br>De spineto faciens vinetum,<br>Ergo nos terrigenae laetemur,<br>Hominibus, Deo famulemur. | 4. Extra portam passi imitati<br>Ejus improprium feramus,<br>Ut in carne spiritus necati<br>Pariter cum ipso resurgamus,<br>Qui, postquam descendit ad in-<br>ferna,<br>Eruens nos de morte aeterna<br>Voce patris est resuscitatus,<br>Jam apparuit ingratis gratus.            |

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157.

**127.**

- |  |  |
|--|--|
| 1. Clara sonent organa,<br>Pulsent voces tympana<br>Resonante lyra,<br>Modulizet concio<br>Festivali gaudio<br>Orta prole mira.            | 3. Ergo plena gratia<br>Gaudet viri nescia<br>Deum paritura,<br>Sol de stella nascitur,<br>Carnis umbra tegitur<br>Lux non moritura. |
| 2. Virga quondam arida,<br>Summo rore madida<br>Novum dedit florem,<br>Corde patris genitum<br>Concepit per spiritum<br>Virgo redemptorem. | 4. Quam parit virginitas,<br>Humanatur deitas,<br>Homo divinatur,<br>Fit sacerdos hostia,<br>Babylonis filia<br>Per quem liberatur.  |

Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3719. saec. 12.

**128.**

- |   |   |
|---|---|
| 1. Dies ista colitur,<br>Pange symphoniam,<br>Nam puer, qui nascitur<br>Juxta prophetiam,<br>Ut gigas egreditur<br>Ad currendam viam.<br>R <sup>o</sup> Felix est egressio,<br>Per quam fit salvatio. | 2. Diei festivitas<br>Hujus celebretur,<br>Ut prudens simplicitas<br>Bonum operetur,<br>Et non cesset caritas,<br>Quae nos comitetur.<br>R <sup>o</sup> Felix est egressio,<br>Per quam fit salvatio. |
|---|---|

3. Diei det gloriam  
Homo jam renatus,  
Qui per negligentiam  
Olim exulatus,  
Per misericordiam  
Redit liberatus.

4. Diem hunc laetitiae  
Fecit ipse Deus,  
Dono cujus gratiae  
Reparatur reus,  
Dum ad domum viduae  
Redit Elisaeus.

5. Dies o quam celebris  
Et quam admiranda,  
Lux lucens in tenebris,  
Lux glorificanda,  
Per quam umbra funeris  
Nobis et vitanda.

6. Die ista splenduit  
Lumen illud clarum,  
Quod olim innotuit  
Voce prophetarum,  
Cujus splendor diluit  
Noctem tenebrarum.

Antiph. ms. Bobbiense saec. 13. ex. Cod. Taurinen. F I 4. A. —  
Antiph. ms. Lambrechtense saec. 14/15. Cod. Graecen. 258. add. saec. 13. B. —  
Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB. I Asc. 95. C. — Grad. ms. Mos-  
burgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157. D. — D schreibt über die  
einzelnen Strophen den betreffenden Casusnamen: Nominativus, Genitivus  
etc. — 1, 2 Tangens C, symphonia BD, melodiam A. — 1, 3 Jam puer D,  
Sed puer C. — R°, 2 fit salutatio. — 2, 6 In quo continetur D. — Str. 2 steht  
in B, das nur 4 Strophen (1, 3, 4, 2) hat, an vierter Stelle. — 2, 2 Ista cele-  
bretur C. — 2, 5 Jam non esset C. — 3, 1 Laudet dei gloriam B. — 3, 6  
exstat liberatus B. — 4, 2 Fecit homo Deus A. — 4, 4 Suscitatur reus A. —  
4, 5 Cum ad C; a domo A. — 5, 1 o tam celebris A. — 5, 2 Quam et ad-  
miranda A. — 5, 3 Qua fulget in A. — 6, 1 Die hac resplenduit C. — 6, 2  
istud A. — 6, 3 Quod diu A; innotuit D. — 6, 5 Ejus splendor D; Per  
quem Christus C. — Cfr. Mone I, 57.

## 129.

1. Condimentum nostrae spei,  
Caro nupta verbo Dei,  
Sanctum pneuma spirans ei,  
Pater auctor tantae rei.  
Haec coeli solvit aditus  
Per Evam clausos primitus,  
Fit mors mortis divinitus,  
Ut noster vivat spiritus,  
Fruens pace jubilaei.

2. Nondum Lia lucta caret,  
Laevum Jacob femur aret,  
O si Christus hoc sanaret,  
Nullo modo claudicaret.  
Hic est coelorum titulus  
Atque terrarum oculus,  
Fit angularis calculus,  
Ut Judeorum populus  
Se gentili copularet.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23). B. —  
Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. — 1, 4 actor B. — 2, 4  
modo fehlt B. — 2, 8 Judaeorum ut populus B. — Cfr. Milchsack 187.

**130.**

1. Ecce nomen Domini  
Venit de longinquo,  
Per quod salus homini  
Facta est iniquo,  
Rigor legis desiit  
Et vox prophetarum,  
Vox et umbra transiit,  
Lumen lucet clarum.

R<sup>o</sup> O quam mira claritas,  
Per quam noctis caecitas  
Sic illuminatur,  
Nam lumen de lumine  
Radiat de virgine,  
Quod non obscuratur.

2. Rore sicci velleris  
olim figuratum,  
Jubar novi sideris  
Jam ostendit natum,  
Virgo viri nescia  
Gaudet in spe prolis,  
Dum parit incendia  
Stella novi solis.

R<sup>o</sup> O quam mira claritas,  
Per quam noctis caecitas  
Sic illuminatur,  
Nam lumen de lumine  
Radiat de virgine,  
Quod non obscuratur.

3. Vivas, homo, libere  
Gratia juvante,  
Qui sub legis onere  
Pressus eras ante,  
Et perpende melius,  
Quanta bona speras,  
Cum de servo filius  
Factus sis et haeres.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157.

**131.**

1. Gaudeat ecclesia,  
Inventa est centesima  
Ovis olim perdita  
Sive dragma decima.

R<sup>o</sup> Eja, eja, eja,  
Regia, egregia  
Gaudeat ecclesia.

2. Venit sol justitiae,  
Redemptor, rex militiae,  
Nuntius laetitiae  
Finis est moestitiae.

3. Visitat exsilium  
Coelestis rex humilium,  
Dum rosa parit lilium,  
Maria Dei filium.

R<sup>o</sup> Eja, eja eja,  
Regia, egregia  
Gaudeat ecclesia.

4. Editus est hodie  
Rex aeternae gloriae  
Ex utero Mariae,  
David, victor Goliae.

5. Tartarus contremuit,  
Dum virgo Denm genuit,  
Quos captivos tenuit,  
Perditurus gemuit.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157. —  
und 2 umgestellt.

**132.**

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Dies ista<br/>             dies pretiosa,<br/>         Dies nati<br/>             regis gloriosa,<br/>         Est de David<br/>             stirpe generosa<br/>         Christus natus,<br/>             proles speciosa.<br/>         Regem regum * * * *<br/>             virgo plena gratia,<br/>         Suum parit patrem, cujus<br/>             mater est et filia;<br/>         Nascitur ex femina,<br/>             qui creavit omnia;<br/>         Novum festum, novum opus,<br/>             nova sunt solemnia.</p> <p>2. Dei testis<br/>             homo fit pro mundo,<br/>         Ut mundaret<br/>             mundam ab immundo,<br/>         Quem ab hoste<br/>             captum furibundo,<br/>         Liberavit<br/>             plausu laetabundo.<br/>         Liberavit homo factus<br/>             coeli factor hominem,<br/>         Quem creavit et formavit<br/>             suum ad imaginem,<br/>         Cui portam reseravit<br/>             per Mariam virginem.<br/>         . . . . .<br/>         . . . . .</p> | <p>3. Exsulatus<br/>             a coelesti domo,<br/>         Cujus domus<br/>             fraglat cinnamomo,<br/>         Immortalis<br/>             fit mortalis homo<br/>         Manducato<br/>             noxiali pomo.<br/>         Manducavit homo pomum,<br/>             et in mortem corruit,<br/>         Cujus culpam ut deleret,<br/>             Deus nasci voluit<br/>         Et, ut servum liberaret,<br/>             servi formam induit,<br/>         Nec assumpta verbi forma<br/>             deitatem minuit.</p> <p>4. Eva quidem<br/>             nos mortificavit,<br/>         Sed Maria<br/>             nos vivificavit,<br/>         Quae coelorum<br/>             regem generavit,<br/>         Cujus ortus<br/>             nos purificavit.<br/>         Et a iugo servitutis<br/>             simul et miseriae<br/>         Liberavit sacramento<br/>             legis necessariae,<br/>         Cujus ortum recolentes<br/>             gaudeamus hodie,<br/>         Exsultantes et cantantes<br/>             canticum laetitiae.</p> |
|--|--|

Antiph. ms. Lambrechtense saec. 14/15. Cod. Graecen. 258. add. saec. 13. —  
 1, 5 Et de. — 1, 9 fehlen vier Silben; ergänze parit pura?

**133.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Gregis pastor Tityrus,<br/>         Asinorum dominus,<br/>         Noster est episcopus.<br/>         R° Eja, eja, eja,<br/>             Vocant nos ad gaudia<br/>             Tityri cibaria.</p> | <p>2. Ad honorem Tityri<br/>         Festum colant baculi<br/>         Satrapae et asini.<br/>         R° Eja, eja, eja,<br/>             Vocant nos ad gaudia<br/>             Tityri cibaria.</p> |
|--|---|



3. Applaudamus Tityro  
Cum melodis organo,  
Cum chordis et tympano.

4. Veneremur Tityrum,  
Qui nos propter baculum  
Invitat ad epulum.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157.

**134.**

1. Descendit in Israel  
Archangelus Gabriel,  
Dicens in harmonia:  
Ave, virgo Maria.

R<sup>o</sup> Ergo, omnes sancti,  
In hoc natalitio  
Christum collaudate  
In coeli palatio.

2. Ut audisti, expavisti,  
Tamen pulchre respondisti  
Sic angelo locuta:  
Sunt concessa omnia.

3. Concepisti Dominum,  
Habuisti gaudium,  
Remansisti intacta,  
Virgo intemerata.

4. Natusque est parvulus,  
In praesepe positus  
Inter animalia,  
Et fiunt magnalia.

R<sup>o</sup> Ergo, omnes sancti,  
In hoc natalitio  
Christum collaudate  
In coeli palatio.

5. Pacem bonis omnibus  
Nuntiavit angelus,  
Sit in coelis gloria  
Cum magna laetitia.

6. Baptizatus a Johanne  
Fuit Jesus in Jordane,  
Dedit nobis hoc exemplum,  
Baptismi per sacramentum.

Cod. Mellicensis 932. saec. 15.

**135.**

1. Ecce venit insigne  
Festum, in quo malignae  
Evae nomen tam digne  
Mutavit Maria.

R<sup>o</sup> Jerusalem, laetare,  
Mater ecclesia.

2. Virgo, Christi conclave,  
Gabrielis per ave  
Eripuit nos a vae  
Et a miseria.

3. Maria ritu miro  
In hujus mundi gyro  
Concepit absque viro  
Regentem omnia.

R<sup>o</sup> Jerusalem, laetare,  
Mater ecclesia.

4. Hic felix est conceptus,  
Per quem fuit deceptus  
Lupus et grex ereptus  
A caula Stygia.

5. Beata mater Heli  
Ab hoste nos crudeli  
Defendat et ad caeli  
Perducat gaudia.

Cod. Parisin. (ol. Sandionysian.) 15 131. saec. 13. — 3, 3 Concepit nam absque Hs.

**136.**

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Jure plaudant omnia,<br/>Coelica, terrestria,<br/>Quia reddit gaudia<br/>Laetitiae<br/>Jesus Christus<br/>nobis natus hodie.</p> <p>2. Ex Maria genitus<br/>Ope sancti spiritus,<br/>Jura mutans penitus<br/>Justitiae,<br/>Jesus Christus<br/>nobis natus hodie.</p> | <p>3. O felix puerpera,<br/>Cujus suxit ubera<br/>Mira monstrans opera<br/>Clementiae<br/>Jesus Christus,<br/>nobis natus hodie.</p> <p>4. Pietate solita<br/>Adae verbis dedita<br/>In hac valle subdita<br/>Miseriae<br/>Jesu Christo<br/>benedicamus Domino.</p> |
|---|---|

Cod. Berolinen. Germ. 8<sup>o</sup> 190. saec. 15. ex.

**137.**

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. En campi nostri flosculus<br/>Sub foeno jacet floridus,<br/>Purpureus, pulcherrimus,<br/>Jesus, Mariae filius.<br/>R<sup>o</sup> O parvule, o parvule,<br/>Coelorum rex et domine,<br/>Te adorantes hodie<br/>Vultu clementi respice.</p> <p>2. De trinitatis solio<br/>Hic flos Mariae gremio<br/>Illapsus, novem mensibus<br/>Crevit tam mire fulgidus.</p> <p>3. O qualis flos, o quantus dos,<br/>Verbum patris dum propter nos<br/>Panniculis involvitur<br/>Et in praesepe ponitur.</p> | <p>4. Hunc florem, fratres, quaerite<br/>Et amplexando currite,<br/>Est enim flos justitiae,<br/>Quem virgo lactat ubere.<br/>R<sup>o</sup> O parvule, o parvule,<br/>Coelorum rex et domine,<br/>Te adorantes hodie<br/>Vultu clementi respice.</p> <p>5. Ergo corde et animo,<br/>In organo et tympano<br/>Jucundas atque debitas<br/>Deo dicamus gratias.</p> <p>6. Ergo corde et animo<br/>Mariae puerperio<br/>Et nostro simul parvulo<br/>Benedicamus Domino.</p> |
|---|---|

Cod. Maihingen. (ol. Kirchheimen.) II 2. 8<sup>o</sup> 13. saec. 16. — Aufschrift:  
Canticum de Nativitate Domini.

**138.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Legem dedit olim Deus,<br/>Ut peccatum temperaret,<br/>Servum misit Elisaeus,<br/>Ut defunctum suscitaret.</p> | <p>2. Incurvatur Elisaeus,<br/>Et defunctus suscitatur,<br/>Incarnatur homo Deus,<br/>Et peccatum terminatur.</p> |
|--|---|

3. Immutantur nato rege  
Lex et legis opera,  
Et intrante nova lege  
Excluduntur vetera.

4. Est pro lege literali  
Spiritalis gratia  
Et pro morte temporali  
Aeternalis gloria.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
Sequent. ms. Praedicatorum saec. 13. Cod. Sangallen. 383. B. — Cod.  
Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. — 4, 1 Et pro lege A. —  
Cfr. Milchsack 200 sq.

### 139.

1. Manibus plaudite,  
pedibus terite,  
Natus est parvulus,  
ergo venite.  
2. Nascitur florida  
radix Iesse,  
Quae matre virgine  
prodit in esse.  
3. Pastores, dicite,  
quidnam audistis?  
Vidimus Christum,  
quem credidistis.  
4. Hic inter bestias  
positus jacet,  
Hunc stella nuntiat,  
et ipse latet.  
5. O quam mirabilis  
rex majestatis,  
Nasci de virgine  
voluit gratis.

6. Mater paupercula,  
pauper est natus,  
Nobis pauperculus  
Jesus est datus.  
7. Hic lacte pascitur  
cibus sanctorum,  
In foeno ponitur  
rex angelorum.  
8. Venite, parvuli,  
et transeamus,  
Hunc mundum sordidum  
Jam dimittamus.  
9. Jam cum pastoribus  
volo transire,  
Vult meus animus  
ad Jesum ire.  
10. Sit tibi gloria,  
Pater benigne,  
Laudes per saecula  
sint tibi digne.

Cod. Mellicen. 932. saec. 15. — 2, 1 floridus. — 2, 3 Quem mater  
virgo. — 2, 4 Prodiit esse. — Nach Str. 7 ist Str. 5 wiederholt; vielleicht  
bildete sie den Rundreim.

### 140.

1. Mirabile mysterium,  
Deus, creator omnium,  
Per incorruptam virginem  
Nostrum suscepit hominem  
Et nata mater patre est,  
Qui natus matre pater est.  
2. Credit Eva diabolo,  
Maria credit angelo,  
Per illam mors introiit,  
Per istam vita rediit,  
Perdiderat haec condita,  
Haec restauravit perdita.

3. Cedrus alta de Libano  
Sub nostrae vallis hysopo  
Cum visitavit Jericho,  
Cypressus fit ex platano,  
Cinnamomum ex balsamo,  
Benedicamus Domino.  
4. Usiae gigas geminae  
Assumpto Deus homine  
Alvo conceptus feminae  
Non ex virili semine  
Natus est rex ab homine,  
Jesus est dictus nomine.

5. De spinis uva legitur,  
De stella lux exoritur,  
De petra fons elicitur,  
De virga flos egreditur,  
De monte lapis lapsus est,  
De lapide mons factus est.

6. Qui fuit, erit et qui est,  
Qui loquebatur, praesens est,  
Nobiscum est rex Israel,  
Qui dicitur Emanuel;  
Nos ergo multifarias  
Deo dicamus gratias.

Grad. ms. Nivernense saec. 12. Cod. Parisin. Nouv. acq. 1235.

### 141.

1. Nova vobis  
gaudia refero,  
Natus est rex  
virginis utero,  
In puero  
mira considero,  
Nunquam de cetero  
Fient haec, psallite.  
R<sup>o</sup> Noel, Noel iterando,  
Noel triplicando, Noel,  
Ah, Noel psallite.

2. Nunc hominum  
genus redimitur,  
Daemonium  
in antro clauditur,  
Ex virgine  
rex mundo nascitur,  
Pax vobis oritur,  
Redempti, psallite.

3. Peccatores  
iniqui pereunt,  
Pastores ad  
Bethlehem transeunt,  
Hunc adeunt  
miraque prodeunt,  
Gaudentes redeunt,  
Ergo vos psallite.  
R<sup>o</sup> Noel, Noel iterando,  
Noel triplicando, Noel,  
Ah, Noel psallite.

4. O gens felix,  
jugo liberata,  
Regem natum  
placa mente grata,  
Simulata  
vocis non sint fata,  
Sed vera firmata.  
Redempti, psallite.

Cod. Berolinen. Germ. 8<sup>o</sup> 190. saec. 15. ex. A. — Liederbuch der Anna von Cöln saec. 16. Cod. Berolinen. 8<sup>o</sup> 280. B. — Process. ms. Schonenbergense anni 1533. (Privatbesitz.) C. — R<sup>o</sup> 1 triplicando A. — R<sup>o</sup> 2 iterando A. — 2, 3 Et daemonum A. — 2, 4 in antro A. — 2, 5 Custoditur B; Compeditur C. — 3, 6 mira quoque C. — Str. 3 fehlt C.

### 142.

1. Mira dies oritur,  
Mirum est, quod nascitur,  
Miramur,  
Mirum opus agitur,  
Mirum festum colitur;  
Quapropter ecclesia  
Frequentet solemnia  
Admirando studio.

2. O mirum mysterium,  
Mirum est consilium,  
Mirandum,  
Nasci Dei filium  
Pro salute gentium,  
Quaeque non operuit,  
Virgo virum genuit  
Admirando studio.

3. O mira clementia,  
Nova datur gratia,  
Miranda  
Et Dei potentia,  
Qui gubernat omnia,  
Qui promissum filium  
Misit in exilium  
Pro mundi remedio.

4. Miro modo superi  
Mirantur, et teneri  
Mirari  
Debent omnes pueri,  
.....  
Natus est de virgine  
Natus sine semine  
De utero filius.

5. Miro modo gaudeo,  
Mirantur ex studio  
Mirando,  
Psallat cum tripudio,  
.....  
Natus est de virgine,  
Natus sine semine  
Ex utero filius.

Cod. Parisin. ol. Martialen. 3719. saec. 12. — 1, 2 quam nascitur Hs. —  
4, 8 und 5, 8 Ex utero filio.

**143.**

1. O dia Dei potentia,  
Entia  
Quaeque disponens prudentia,  
Summi patris iens ab ore  
Rerum fines tenore  
Vasto conterminans.  
O via, vitae primordium,  
Cordium  
Lux, umbras abstergens sordium,  
Praemonstratus flos Isaiae,  
Quem spiritus sophiae  
Fecundat germinans.

R<sup>o</sup> O clavis David, quae  
claudis aperis  
Ut nulli licet,  
Scilicet  
Cum Ezechiel te praedicet  
Principem sedentem in porta,  
Quae virtutis est praetorta,  
Princeps hac caperis.

2. Danieli lapis inditur,  
Finditur  
Is de monte, per quem scinditur  
Petrae columna visionis,  
Quam potens Babylonis  
Rex stupet territus.  
Moyses, res praevisas aī  
Sinai,  
Nam in monte rex Adonai  
Flagrarat in ignis figura,  
Quem non arat ustura,  
Rubus emeritus.

R<sup>o</sup> Jeremia, germen  
justum, finibus  
Nostris edita,  
Praedica  
Rem natam, vox veridica,  
Virgam typicam vigilantem,  
Quam in terris conversantem  
Prodis hominibus.

3. Zacharias lumen considerat;  
Qui erat,  
Quod vates promsit et viderat?  
Sacerdotem magnum in veste  
Foeda Jesum, qui teste  
Se sic constituitur.

Verbum caro factum qui negat,  
Si legat  
Dicta patrum, plane congregat,  
Quod sit nobis filius datus,  
Emanuel vocatus,  
Deus quod dicitur.

R<sup>o</sup> Universis haec  
praedicat fratribus  
Doctor gentium,  
Mentium  
Cesset hinc error dementium,  
Nam negastis filium Dei,  
Qui vestris, o Judaei,  
Natus est patribus.

Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 804. saec. 15. — 1, 12 Fecundet.

**144.**

- |   |   |
|---|---|
| 1. Noster coetus psallat laetus<br>voce simul consona,<br>Jesu Christi gloriosa<br>recolens natalia.  | 3. Felix puer, cujus mater<br>incorrupta parere<br>Et post partum virgo parens<br>meruit exsistere. |
| 2. Qui de coelis condescendens<br>in virginis uterum,<br>In eadem carne sumpta<br>visitavit saeculum. | 4. Hic est enim, germen Adae<br>qui venit redimere<br>Et ad coeli sedem, unde<br>voluit, reducere.  |
5. Ad ipsius ergo laudes  
omnis nostra concio  
Exsultando regi regum  
benedicat Domino.

Cod. Parisin. ol. Martialen. 3719. saec. 12.

**145.**

- |   |  |
|---|--|
| 1. O majestas deica,<br>quantum inclinaris,<br>Cum Deus ex femina<br>oriri dignaris!        | 3. Jesu qui angelico<br>coetu veneraris,<br>Vestibus purpureis<br>natus non ornaris.       |
| 2. Numquid in palatio<br>rex coeli laetaris?<br>Non, sed in praesepio<br>brevis reclinaris. | 4. Sed in satis vilibus<br>pannis alligaris.<br>Sicque mundi gloriam<br>pauper detestaris. |

- |  |   |
|--|---|
| <p>5. Natis regum principes<br/>solunt congaudere<br/>Et altrices nobiles<br/>ubera praebere.</p> <p>6. At haec Dei filius<br/>renuit habere,<br/>Mallens se pastoribus<br/>natum exhibere.</p> <p>7. O felix puerpera,<br/>sola gaudens paris,<br/>Eja, quam et dulciter<br/>nato jucundaris.</p> | <p>8. Quam piis amplexibus<br/>Jesum amplexaris,<br/>Quam gratis obsequiis<br/>Ipsi famularis.</p> <p>9. Quam potens benignitas,<br/>quam potestas pia,<br/>Coelo, terrae praeminens<br/>nascitur in via.</p> <p>10. Cui dant obsequia<br/>Joseph et Maria,<br/>Hunc canens angelica<br/>laudat harmonia.</p> |
|--|---|
11. Dulcis oris júbilus  
Nato corde toto,  
Benedicamus Domino  
Tonet cum devoto.

Cod. Berolinen. Germ. 8. 190. saec. 15. ex. Mit dreistimmig gesetzter Singweise.

### 146.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Novi laudes pueri<br/>Pangat aetas tenera,<br/>Sub quo tremunt inferi,<br/>Qui firmavit aethera;<br/>Per quem mundus alitur,<br/>Ali lacte patitur<br/>Matris sugens ubera.</p> <p>R<sup>o</sup> Gaudeamus igitur,<br/>Quia puer nascitur<br/>Pacis ferens sidera.</p> <p>2. De spineto veteri<br/>Stirpe satis aspera<br/>Suo discors generi,<br/>Mitis odorifera<br/>Ceu rosa progreditur<br/>Virgo, per quam redditur,<br/>Quod subtraxit altera.</p> | <p>3. Sacri cujus uteri<br/>Clausum intra viscera<br/>Carni passus congeri<br/>Verbum premit sidera,<br/>Nec majestas premitur,<br/>Sed major efficitur<br/>Caro facta libera.</p> <p>R<sup>o</sup> Gaudeamus igitur,<br/>Quia puer nascitur<br/>Pacis ferens sidera.</p> <p>4. Tuo finem sceleri<br/>Gens impone misera,<br/>Fide crede celeri,<br/>Quod virgo puerpera<br/>Parit et non solvitur<br/>Pudor, ut adstruitur<br/>Isaiae litera.</p> |
|--|--|
5. Per hanc nobis aperi,  
Jesu, patris dextera,  
Quae frequentant superi,  
Atria stelligera,  
Ubi dulce vivitur,  
Ubi felix agitur  
Dies sine vespera.

Cod. Miscell. Patavin. (ol. S. Justinae) 1328 saec. 14/15. — 3, 2 infra viscera.

**147.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Nunc in mundi exsilium<br/>Lilium<br/>Vernans misit patris consilium,<br/>Filiū,<br/>Lapso vulgo in auxilium.</p> <p>2. Qui abs virili semine<br/>Hodie<br/>Est de pura natus deifice<br/>Virgine,<br/>Incarnatus tam mirifice.</p> <p>3. Nos solvendo<br/>a damnationis hominibus,<br/>Castis fuit visceribus<br/>Verius<br/>Conceptus, lactatus uberibus,<br/>Merius<br/>Fulgens coeli sideribus.</p> | <p>4. Deum patrem<br/>veneremur inaestimabilem,<br/>Filiū admirabilem,<br/>Stabilem,<br/>Sanctum pneuma hunc inspira-<br/>bilem,<br/>Habilem<br/>Genitricemque laudabilem.</p> <p>5. Gehennae dati ob Evae<br/>Ac Adae<br/>Culpam sunt renati gratiflue,<br/>Lumbi vae<br/>Expurgati praelargiflue.</p> <p>6. Solverunt profitentium<br/>Gentium<br/>Puro corde Christum colentium<br/>Mentium<br/>Firmiter nunc credentium.</p> |
|---|--|

Clm. Monacen. (ol. Tegurin.) 18921 saec. 14. Mit Neumen. — 3, 3 fudit  
Hs. — 3, 6 meribus Hs. — Nach Str. 6 folgt wieder Nos solvendo etc.

**148.**

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Omnis mundus<br/>Laetabundus<br/>Propulsato vitio<br/>Psallat toto<br/>Cordis voto<br/>Christi natalitio.</p> <p>2. Adae pomo<br/>Factus homo,<br/>Qui gubernat omnia,<br/>Ritu miro,<br/>Nam abs viro,<br/>Natus est ex Maria.</p> <p>3. Nullum tale<br/>Est natale<br/>Nec fuit nec aderit,<br/>Quia pura<br/>Genitura<br/>Genitorem peperit.</p> | <p>4. Veris rosa<br/>Gratiosa,<br/>Virgo fit puerpera,<br/>Haec est mater,<br/>Cujus pater<br/>Regnat super sidera.</p> <p>5. Cedrus tropo<br/>Nunc hysopo<br/>Conformatur ardua,<br/>Tellus humet<br/>Atque tumet<br/>Rore coeli proflua.</p> <p>6. Sol de stella<br/>Tamquam cella<br/>Sponsus est egrediens,<br/>Ille <i>μόνος</i><br/>Ex alto nos<br/>Visitavit oriens.</p> |
|---|---|



- |   |  |
|---|--|
| <p>7. Hortus clausus,<br/>Jugis plausus<br/>Eructavit epulum<br/>Atque vitae<br/>Infinitae<br/>Fons signatus poculum.</p> <p>8. Nam expresse<br/>Virga Jesse<br/>Floret et divinitus,<br/>Super florem<br/>Dat odorem<br/>Requiescens spiritus.</p> | <p>9. Ortum Heli<br/>Novum caeli<br/>Sidus pandit regibus,<br/>Hujus testis<br/>Vox coelestis<br/>Reboat pastoribus.</p> <p>10. Stygis luto<br/>Clausus Pluto<br/>Stupet perpendiculo<br/>Lucis novae<br/>In pleno vae<br/>Ortae habitaculo.</p> |
|---|--|
11. Ergo poli  
Atque soli  
Rex natus ex virgine,  
Mira *φύσι*  
paradisi  
Nos collocet agmine.

Cod. Parisin. (ol. Sandionysian.) 15131. saec. 13.

**149.**

R<sup>o</sup> Mariam vox, Mariam cor,  
Mariam sensus, mens, vigor,  
Proclament hac in die  
Et filium Mariae.

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Plebs Domini, hac die<br/>Laetamini, sed pie,<br/>Laus virgini Mariae<br/>Et cordibus<br/>Et vocibus<br/>Et actibus promatur.</p> <p>2. Homo Deus est natus,<br/>Homo reus renatus,<br/>Judaus est caecatus,<br/>Rex parvulus,<br/>Vas figulus,<br/>Fons rivulus creatur.</p> <p>3. Res agitur novella,<br/>Sol oritur de stella,<br/>Nec laeditur puella;<br/>Puella est,<br/>Quae mater est,<br/>Quod est, non est natura.</p> | <p>4. Infans subest papillae,<br/>Sed Deus est et ille,<br/>Rex puer est ancillae,<br/>Rex aetheris<br/>Sub pauperis<br/>Mulieris est cura.</p> <p>5. Sol nuntius diei,<br/>Qui filius est Dei<br/>Et radius par ei,<br/>Quo tegitur,<br/>Detegitur,<br/>Fit igitur res mira.</p> <p>6. Dum gratia subvenit,<br/>In propria rex venit,<br/>Opprobria invenit,<br/>Omnipotens<br/>Fit impotens,<br/>O pia mens, respira.</p> |
|--|---|

7. Hoc zabulus explorat,  
Hoc aemulus ignorat,  
Hoc angelus adorat,  
Hoc omnium  
Ingenium  
Non minimum miratur.

8. Hoc sobrie decanta,  
Stirps gratiae, gens sancta,  
Materie de tanta  
Cum gaudio  
Fit mentio,  
Jam lectio legatur.

Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3549. saec. 12. A. — Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3719. saec. 12. B.

**150.**

1. Ortum floris cantitemus,  
Vas decoris adoremus,  
Virginis puerulum,  
Laudes oris ei demus,  
Cunctis horis imploremus  
Ejus adminiculum.

2. Flos aetatis, novitatis,  
Radius splendoris,  
De beatis coeli pratis  
Vernat in his oris.  
Odor thymiamatis,  
Vas plenum aromatis.

3. Fons signatis baptismatis  
Undae purioris,  
Firma ratis naufragatis  
Fluctibus moeroris,  
Datur gratis Evae natis  
Ortu redemptoris.

4. Exardescit  
Nec tabescit  
Rubus visionis,  
Virga crescit  
Et frondescit,  
Vellus Gedeonis.

Clm. Monacen. (ol. Emmeramen.) 14343 anni 1351. — 5, 5 Lies Et  
madescit?

**151.**

R<sup>o</sup> Hodie lux orta est  
Et nostra redemptio.

1. Partus, per quem oritur  
Lux et splendor gloriae,  
Per quem non minuitur  
Pudor matris gratiae,  
Datur genti deviae  
Spes et consolatio.

2. Partus, per quem redditur  
Miseris mortalibus,  
Quod amissum legitur  
In primis parentibus,  
Datur desperantibus  
Salus et redemptio.

3. Nam per Evam perdita  
Nostra salus fuerat,  
Quam in partu reddita  
Virginis recuperat,  
Quam Deus amaverat  
Mundi ab initio.

4. Genuisti, domina,  
Salvatorem gentibus,  
Qui delevit crimina  
Cum suis vulneribus,  
O quam dulcis omnibus  
Fuit haec curatio.

5. Deprecamur virginem  
Teque, suum filium,  
Per tuam clementiam  
Ut sic des auxilium,  
Quod post hoc exsilium  
Sis nobis salvatio.

Antiph. ms. Bobbiense saec. 13. Cod. Taurinen. F I 4.

**152.**

1. Ortum mundo  
    solem justitiae  
Stella clara  
    declarat hodie;  
Maria, mater pia,  
    Natum ante saecula  
Generavit et lactavit  
    Sine viri copula.  
Sed hic puer nuper natus,  
In praesepe collocatus,  
    Rutilo sub lumine  
    Vili sordet tegmine.
2. Vagit infans  
    in cunis Dominus,  
Adae dolens  
    et Evae facinus;  
Dolet mundum in profundum  
    Vitiorum perditum,  
Jugo vili ac servili  
    Hostis fraude subditum.  
Quem ex patris voluntate  
Inclinata majestate  
    Sumpto carnis onere  
    Descendit redimere.
3. Lumen lucens  
    patris de lumine,  
Christus homo  
    prodit de virgine,  
Sic ingressus et egressus  
    Per aulam virgineam,  
Ut sol splendens nec incendens  
    Per fenestram vitream,  
Cum nec vitrum splendor solis  
Neque matrem causa prolis  
    Violet ingrediens  
    Nec corrumpat exiens.
4. Ergo, nati  
    regis familiae,  
Hierusalem  
    et Sion filiae,  
Exsultantes et cantantes  
    Ad praesepe currite,  
Novum regem, novam legem  
    Pariendo cernite;  
Res auditur inaudita,  
Virgo mater parit ita,  
    Ut et prolem habeat  
    Et virgo permaneat.

Cod. Parisin. (ol. S. Mariae de Prato) 16699. saec. 12. ex.

**153.**

1. Primus homo corrui  
    In fraude feminea,  
Sed secundus profuit  
    In carne virginea.
2. Nihil rubo nocuit  
    Ardenti vis ignea,  
Dumque vellus maduit,  
    Sicca manet area.
3. Dum se Deus induit  
    Nostrae carnis trabea,  
Natum non destituit  
    Divina potentia.
4. Sed dum esse voluit,  
    Quod non erat antea,  
Deitatis latuit  
    Sol in nube carnea.
5. E coelis egreditur  
    Et in terris nascitur  
Et in se complectitur  
    Utramque substantiam,
6. Ut trahat superius  
    Assumptos inferius  
Cohaeredes filius  
    Ad supernam patriam.

7. Redde vero, perfide,  
Quae tulisti spolia,  
Dic, seductor inuide,  
Quid valet nunc fraus tua?

Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3549. saec. 12.

**154.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Flore vernans gratiae<br/>Plaudat omnis hodie<br/>Turba novae sortis,<br/>Verbum intrans virginem<br/>Restauravit hominem<br/>Fracto jure mortis.</p> | <p>3. Virga quondam arida,<br/>Summo rore madida<br/>Novum dedit florem,<br/>Corde patris genitum<br/>Concepit per spiritum<br/>Virgo redemptorem.</p> |
| <p>2. Clara sonent organa,<br/>Pulsent voces tympana<br/>Resonante lyra,<br/>Modulizet concio<br/>Festivali gaudio<br/>Orta prole mira.</p>                 | <p>4. Ergo plena gratia<br/>Gaudet viri nescia<br/>Deum paritura,<br/>Sol de stella nascitur,<br/>Carnis umbra tegitur<br/>Lux non moritura.</p>       |
5. Quam parit virginitas,  
Humanatur deitas,  
Homo divinatur,  
Fit sacerdos hostia,  
Babylonis filia  
Per quem liberatur.

Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3719. saec. 12.

**155.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Flos de spina procreatur<br/>Et flos flore fecundatur<br/>Misso rore coelitus.</p>          | <p>3. Quod celarat umbra legis,<br/>In natali summi regis<br/>Totum patet homini.</p>    |
| <p>2. Rorant coeli, nubes pluunt,<br/>Stillant montes, colles fluunt,<br/>Nuda patet veritas.</p> | <p>4. Helisaeus incurvatur,<br/>Verbum patris incarnatur,<br/>Verbum, per quod filia</p> |
5. Babylonis visitatur,  
Per quod salus praedicatur  
Illis de Samaria.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
Cant. ms. Toletanum saec. 13/14. Cod. Matriten. Tolet. 950 (33—23). B. —  
Sequent. ms. Praedicatorum saec. 13. Cod. Sangallen. 383. — Cod. Guelfen-  
byteran. Helmstadien. 628. saec. 13. D. — Cfr. Milchsack 200.

**156.**

- |  |   |
|--|---|
| 1. Hac in die rege nato<br>Fraude caeca desolato<br>Lux illuxit homini<br>Abrahae et semini.<br>Quod promisit vox divina,<br>Procreatur flos de spina<br>Rore coeli compluente,<br>Austro terris influente.<br>Haec est dies luminis,<br>Qua beatæ virginis<br>Ediderunt viscera,<br>Quem jam vetus litera<br>Praesignarat, Dominum. | 2. Gaude, virgo virginum,<br>Quam fecundat sacer flatus,<br>Unde puer nobis natus;<br>In rosa vernat lilium,<br>Nec ipse nodum reserat<br>Deus, creator omnium,<br>Persolvens, quod promiserat.<br>In nascendo rex excedit<br>Quam naturæ legem dedit,<br>Et fulget in propatulo<br>De naturæ miraculo,<br>Nec jam adstringit singulis<br>Naturas Deus regulis. |
|--|---|

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. B. — Cfr. Milchsack 206.

**157.**

R<sup>o</sup> Haec festa natalia  
Recolit ecclesia.

- |   |   |
|---|---|
| 1. Virgo parit filium,<br>Salvatorem omnium,<br>Qui non animalium<br>Abhorret praesepia.        | 6. Invenitur, quem quaerunt,<br>Aurum, thus myrrham ferunt,<br>Ista nato offerunt<br>Mystica signantia. |
| 2. Angelus haec loquitur,<br>Pastoribus dicitur:<br>De virgine nascitur<br>Rex gubernans omnia. | 7. Angelo praemoniti<br>Spreti regis invidi<br>Semitam per aliam<br>Redeunt ad propria.                 |
| 3. Vili panno tegitur,<br>Orbis a quo regitur,<br>Legi cujus subditur<br>Coelestis harmonia.    | 8. Baptizari voluit,<br>Pneuma sanctum adfuit,<br>Vox patris intonuit<br>Huic testimonia.               |
| 4. Lege circumciditur,<br>Nomen ei ponitur<br>Jesus, quo salvabitur<br>Credulus per saecula.    | 9. Nuptiis interfuit,<br>Aqua, vinum profuit,<br>Sic ejus innotuit<br>Et omnipotentia.                  |
| 5. Stellam magi viderant,<br>Rege nato properant,<br>Reverti promiserant<br>In Herodis curia.   | 10. Hinc ad templum geritur,<br>Simeoni sistitur,<br>In cujus suscipitur<br>Ulnis cum laetitia.         |

11. Duodenus perditur,  
In templo concreditur  
Doctis, et convincitur  
Eorum ignavia.

12. Hoc sacro solemnio,  
Vocibus et organo  
Jubilemus gaudio  
Angelorum Domino.

Cod. Berolinen. Germ. Oct. 190. saec. 15. ex. — Nach jeder Str. mit Ausnahme der letzten wiederholt die Hs. 2, 3 und 4 als Rundreim, was auf einem Irrtume zu beruhen scheint, da die sonst überzähligen Verse Haec festa natalia etc. den Refrain bilden dürften.

**158.**

R<sup>o</sup> Hodie fit regressus  
ad patriam.

1. Hodie splendor et lux  
Refulsit hominibus  
In tenebris sedentibus  
Per gratiam.

2. Nam eramus tenebrae,  
Caeci sine lumine;  
Lux refulsit hodie  
Per gratiam.

3. Puer nobis natus est,  
Verus sol exoritur,  
Homo novus factus est  
Per gratiam.

4. Salus nobis facta est,  
Rex novus et nova lex,  
Verbum caro factum est  
Per gratiam.

5. Peccatum excluditur,  
Virtus introducitur,  
Cor nostrum extollitur  
Per gratiam.

6. Exsultent apostoli,  
Martyrumque cunei,  
Virgines et monachi  
Per gratiam.

7. Ergo nostra concio,  
Psallat cum tripudio  
Nato Dei filio.  
Per gratiam.

Antiph. ms. Bobbiense saec. 13. Cod. Taurinen. F I 4.

**159.**

1. Homo, gaude nova laude  
Novum laudans hominem,  
Lex naturae stupet jure,  
Virgo parit virginem,  
Lux caligo fit, origo  
Finis per originem.

2. Rubus ardet, vellus madet,  
Virgae floret siccitas,  
Cum processit nec recessit  
De pudore castitas,  
Sic flos nucem, sol dat lucem,  
Sit pro fructu claritas.

3. Stella maris salutaris  
Solem dat justitiae,  
Evae casus fit occasus  
Finis est miseriae,  
Lex gratia, mors venia,  
Genus fit de specie.

4. Hic est ille, cui Sibyllae .  
Serviunt praeconia,  
Inter Deum atque reum  
Veniens concordia,  
Qua ligavit, exornavit  
In illum contraria.

Ergo lege, dic de rege,  
Lector, testimonia.

Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3719. saec. 12. — Nach Ausweis der Schlussverse ein Conductus.

**160.**

**I.**

- |   |   |
|---|---|
| 1. In conflictu nobili,<br>Mundo satis utili,<br>Magno licet aequitatis<br>Jure decertatur, | 2. Veste sed ignobili,<br>In quo nostro pugili<br>Rex pro plebe, pro creatis<br>Conditor armatur, |
| 3. Gratia mirabili<br>Figulus pro fictili<br>Nostrae causa libertatis<br>Hodie decertatur.  |   |

**II.**

- |  |   |
|--|---|
| 1. Non obfuit,<br>Ut potuit,<br>Non nocuit<br>In homine, | 2. Vim noluit,<br>Sed minuit,<br>Dum latuit<br>In homine, |
| 3. Praevaluit,<br>Obtinuit,<br>Nos eruit<br>In sanguine. |   |

**III.**

- |  |  |
|--|--|
| 1. Quem spes animavit,<br>Fides roboravit, | 2. Caritas armavit;<br>Vita triumphavit, |
| 3. Hostem relegavit,<br>Regna spoliavit.   |  |

**IV.**

- |  |  |
|--|--|
| 1. Cinis adhuc aestuat<br>Irae veteris,<br>Cum nos adhuc arguat<br>Hujus operis<br>Auctor sceleris,  | 2. Et ne litem minuat<br>Pax in posteris,<br>Odium perpetuat<br>Hoc in ceteris<br>Sui generis. |
| 3. Sed hoc pater tribuat<br>Suis liberis,<br>Forte ne destituat<br>Nos in asperis<br>Pugna sceleris. |  |

VI.

- |  |   |
|--|---|
| 1. Nam praeter hostes publicos<br>Habemus hostem unicum, | 2. Quem inter hostes reliquos<br>Habemus ut domesticum, |
| 3. Insultum per domesticos<br>Sequentes carnis lubricum. |   |

VII.

O conjugis admonitum  
Dum adhuc Adam imitatur,

- |   |  |
|---|--|
| 1. Adhuc pomum vetitum<br>Dum vult ad libitum,<br>Dum prandium inhibitum,<br>Dum, quod habebat, propinatur. | 2. Adhuc vitae perditum<br>Dum claudit aditum,<br>Dum caro contra spiritum,<br>Dum in nobis colluctatur, |
| 3. Offerens illicitum,<br>Dum dat interitum,<br>Dum ritum debitum,<br>Dum Eva, quae nos amplexatur.         |  |

VIII.

- |   |  |
|---|--|
| 1. Variat ad placitum,<br>Dum, quidquid hic mandatur,                             | 2. Revocat in irritum,<br>Dum incautis adulatur, |
| 3. Blandities ac varies,<br>Subvenies<br>Divinitus<br>Nunc sancte nobis spiritus. |  |

Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB I Asc. 95. A. — Cod. Engelbergen. 102. saec. 12. B. — I. 2, 2 nostro pro pugili B. — I. 2, 3 procreatur B. — I. 3, 4 decertatur (AB) offenbar irrig. — II. 2 fehlt A. — Nach II. 3, 4 Hei, hei, hei A., Hez, hez, hez B. — VI. 1, 1 Non praeter B. — VII. 1, 4 propinatum A. — Als Conductus bezeichnet.

161.

- |   |  |
|---|--|
| 1. In natali summi regis,<br>Quidquid cantas sive legis,<br>Omni gaude gaudio,<br>Castitatis nam de domo<br>Prodit Deus factus homo<br>Mundi pro remedio,<br>Mundi pro remedio. | 2. Castum natum de puella,<br>Novum regem nova stella<br>Novo monstrat radio,<br>Tribus donis tres Chaldaei<br>Cunas quaerunt nati Dei<br>Magno desiderio,<br>Magno desiderio. |
|---|--|



3. Prophetia Danielis  
 Promissumque Gabrielis,  
 Complentur in virgine,  
 Hic est lapis praelectus  
 Monsque sine manu sectus,  
 Mons crevit in homine, .  
 Mons crevit in homine.

4. Es lecturus de hoc monte,  
 Laeto corde, laeta fronte,  
 Lector, librum accipe  
 Data benedictione  
 Magna cum devotione,  
 Lector dilectissime,  
 Lector dilectissime.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157. — Nach Str. 4 ein Conductus.

**162.**

1a. In terram Christus expuit,  
 Salivam terrae miscuit,  
 Cum servi formam induit  
 Dei sapientia.

1b. Ex ore patris prodiit,  
 Humanum genus liniit,  
 Duas naturas uniit  
 Mira providentia.

2a. Illa mundans, haec mundata,  
 Illa creans, haec creata,  
 Unde lutum fit ex sputo,  
 Sed non sputum fit ex luto.

2b. Deus limo se conjunxit  
 Et conjunctos nos inunxit,  
 Inter mixta fit mixtura,  
 Ubi duplex est natura.

3a. Christus tamen sic providit,  
 Quod non statim caecus vidit,  
 Nunquam videt caecus  
                   natus,  
 Nisi prius baptizatus  
 In aquis mysterii.

3b. Quae divino mundant rore  
 Neque fluunt cum clamore,  
 His docetur simplex  
                   cultus,  
 Omnis longe sit tumultus  
 Ab aquis silentii.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. — 3b, 1 mundans. — Das Lied hat Sequenzenform.

**163.**

1. Ista dies celebrari  
 Promeretur et amari  
 Festa super omnia,  
 Totus mundus elaboret,  
 Ut extollat et honoret  
 Christi natalitia.  
 2. Puer natus de virgine  
 Virtute sancti flaminis  
 Sacri fontis aspergine  
 Purgavit culpam hominis.

3. Memoremus et amemus  
 Magnalia  
 Pii Dei summa spei  
 Constantia.  
 4. Sit introrsum  
 Cor severum, cor sincerum,  
 Cor sine contagio,  
 Sermo Dei conformetur,  
 Nec a corde sequestretur  
 Oris attestatio.

5. Voce purgati pectoris  
 De sorde foedi corporis  
 Regni carentis termino  
 Benedicamus Domino.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. — Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23). B. — 3, 3 sq. constantio spei B. — 4, 6 Ejus attestatio A.

**164.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Tribus signis Deo dignis<br/>Dies ista colitur,<br/>Tria signa laude digna<br/>Coetus hic prosequitur.<br/>R<sup>o</sup> Stella, stella rutilat,<br/>Terra, terra jubilat.</p> <p>2. Stella magos duxit vagos<br/>Ad praesepe Domini,<br/>Consequentes omnes gentes<br/>Credunt ejus nomini.</p> <p>3. Vinum rarum fons aquarum<br/>Factum est ad nuptias,<br/>Christus dedit, mundus credit<br/>Signorum primitias.</p> <p>4. A Johanne in Jordane<br/>Christus baptizatus est,<br/>Unde lotus mundus totus<br/>Jam purificatus est.</p> | <p>5. Vox paterna de superna<br/>Nube sonat coelitus<br/>Ad baptismum sicut chrisma<br/>In columba spiritus.<br/>R<sup>o</sup> Stella, stella rutilat,<br/>Terra, terra jubilat.</p> <p>6. Mox tyrannum magi magnum<br/>Spernunt docti coelitus,<br/>Per aliam datur viam<br/>In Chaldaeam reditus.</p> <p>7. Hinc deceptus rex ineptus<br/>Furit vi in famulos,<br/>Hinc confusus rex delusus<br/>Ense necat parvulos.</p> <p>8. Regis astum atque fastum<br/>Christus infans destruit,<br/>Rex in cunis est immunis,<br/>Rex in throno corrui.</p> |
|---|--|
9. Lector, lege, summo rege  
Tibi benedictio  
Sit in coelis, et fidelis  
Amen dicat concio.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod Univ. Monacen. 157. A. —  
Antiph. ms. Lambrechtense saec. 14/15. Cod. Graecen. 258. add. saec. 13. B. —  
B hat die Strophen 1, 2, 4, 3, 9; der Rundreim fehlt B. — 9, 1 regi A. —  
9, 4 cantio A. — Aufschrift: In die sancto et in octava Epiphaniae cancio.

**165.**

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Umbram destruxit penitus<br/>Legisque lator coelitus<br/>Misit, ut restauraret<br/>Genus serpentis languidum,<br/>A paradiso<br/>ne plus exularet.</p> <p>2. Tau signavit frontibus<br/>De monte, non de montibus<br/>Lapis ille praecisus,<br/>Gentis hoc signum, populus<br/>En judaicus<br/>sic manet divisus.</p> | <p>3. Illum nostra captivitas,<br/>Laudet, cujus nativitas<br/>Mortis rupit habenas,<br/>Ense sublato Cherubim<br/>Revocavit nos<br/>ad sedes amoenas.</p> <p>4. Accede, lector, et lege,<br/>Tibi salus sit a rege,<br/>Qui mundo principatur,<br/>Aeternae vitae praemium<br/>Dabit omni, qui<br/>sibi famulatur.</p> |
|---|---|

Antiph. ms. Lambrechtense saec. 14/15. Cod. Graecen. 258. add. saec. 13. —  
Nach jeder Zeile wiederholt sich als Rundreim das Wort Apparuit.

**166.**

- |   |   |
|---|---|
| 1. Universalis ecclesia<br>Congaudeat his temporibus<br>Cum angelis sic canentibus:<br>R <sup>o</sup> Eja, eja, eja,<br>Eja, alleluja,<br>Deo in excelsis gloria<br>Et in terra pax hominibus.<br>Sus, vala, sus,<br>Vala, sus, vala, sussin,<br>o risus, vala, sussin,<br>sussin, sussin,<br>sussin, o risus,<br>Requiescat iste parvulus. | 6. Haec invenietis omnia,<br>Properate vestris gressibus<br>Devotis laudando mentibus.<br>R <sup>o</sup> Eja, eja, eja,<br>Eja, alleluja,<br>Deo in excelsis gloria<br>Et in terra pax hominibus.<br>Sus, vala, sus,<br>Vala, sus, vala, sussin<br>o risus, vala, sussin,<br>sussin, sussin,<br>sussin, o risus,<br>Requiescat iste parvulus. |
| 2. Auscultate nova gaudia,<br>Dicit angelus pastoribus<br>Super gregem vigilantibus:  | 7. Contra jura naturalia<br>Oritur salus credentibus<br>Cunctis physicis stupentibus.   |
| 3. Qui delebit mundi vitia,<br>Est in Bethlehem infantulus,<br>Dei patris unigenitus.   | 8. O magna Dei clementia,<br>Quod rex regum potentissimus<br>Nasci dignatus est servulus.   |
| 4. Jacet hic a matre Maria<br>Solus in praesepe positus,<br>Pannis involutus vilibus.   | 9. Inde benedicta, domina,<br>Semper es in mulieribus,<br>Praebe veniam proscendentibus.  |
| 5. Sed Joseph et animalia,<br>Bina quae sunt, bos et asinus,<br>Serviunt ei cum genibus.  | 10. Natus tuus, coeli regina,<br>Donet nobis suis servulis<br>Conregnare sanctis omnibus.   |

Cod. Berolinen. Germ. 8<sup>o</sup> 190 saec. 15. ex. Mit dreistimmiger Singweise.

**167.**

- |   |  |
|---|--|
| 1. Adae clisis et ethisis<br>Fugam disis, mendam physis<br>Sathan lusi meruit,<br>Hac infecta proles recta<br>Nube tecta fit injecta<br>Tenebris quam seruit,<br>Rationi restitit,<br>Sensus noxam praestitit,<br>Dei cultu destitit. | 2. Fugit aestus zeli quaestus,<br>Fit molestus mundi gestus,<br>Idola dum coluit,<br>Aberranti, longe stanti,<br>Laboranti, sic balanti<br>Plasmator condoluit,<br>Latum super entia<br>Cuncta non potentia<br>Solvit sed prudentia. |
|---|--|

3. Desponsavit natam David,  
Viro cavit, qui et pavit  
Arcam Christi tangere,  
Ex qua datus actu flatus  
Fructus gratus, Deus natus,  
Homo culpam frangere,  
Plenus exstans gratia,  
Cosmi lustrans spatia,  
Justis dans solatia.

4. Signis cluens, fidem pluens,  
Plebem struens, sponte luens  
Hominis interitum,  
Mundus totus unde lotus,  
Deus notus, grex devotus,  
Scelus flens praeteritum;  
Christus sic aperuit,  
Adam quod observit,  
Physi laeta meruit.

Cod. Brunswicen. 143. saec. 15.

**168.**

1. Hac in anni janua,  
Hoc in Januario  
Tendamus ad ardua  
Virtutum subsidio,  
Gaudia sunt mutua  
Muto facto vitio,  
Reproborem fatua  
Reprobetur actio.

3. O felices nuptiae,  
O felix humanitas,  
Cui nubit hodie  
Filii divinitas,  
Hinc divinae gloriae  
Non decrescit quantitas,  
Sed ad gradum gratiae  
Nostra crescit parvitas.

2. Anni novi novitas  
Novas leges afferens  
Sequi vetat vetitas  
Vetustatem auferens,  
Probos probet probitas  
Probis proba conferens,  
Conteratur pravitas  
Probitatem conterens.

4. Nostris lumen tenebris  
Dat lumen de lumine,  
Primae culpae funebris  
Exclusa caligine,  
De luce lux celebris  
Nascitur de virgine,  
Non carnis illecebris,  
Sed divino flamine.

5. Carnis circumcisio  
Mysteriis vacua  
Non fuit in filio,  
Per quam nobis congrua  
Datur demonstratio,  
Tollere superflua  
Circumciso vitio  
Hac in anni janua.

Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. — C hat nur 2 Strophen (1. 2). — 1, 8 Reprobatur C. — 2, 2 Nova legis A. — 2, 5 probat C. — 2, 7 Cuntunditur C. — Cfr. Milchsack 163. — A hat die Überschrift: Ut virtutibus renovemur anno renovato.

**169.**

- |  |   |
|--|---|
| 1. Anni sunt primitiae,<br>Eia,<br>Sonet vox laetitiae,<br>Prodit auctor filiae<br>De filia,<br>Miserans miseriae<br>Dispendia.    | 3. Quod ros coeli compluit<br>Vellera,<br>Quod rubus incaluit,<br>Quodque virga floruit,<br>Et cetera,<br>Pariens aperuit<br>Puerpera.      |
| 2. Ut fenestram radius,<br>Vitream,<br>Sic, imo subtilius,<br>Portam sed innoxius<br>Per auream<br>Exit alvum filius<br>Virgineam. | 4. Ad pacis concurritur<br>Osculum,<br>Dum lapsus redimitur,<br>Dum redemptor cernitur<br>Ad oculum,<br>Nec pudoris solvitur<br>Signaculum. |

Sequent. ms. Praedicatorum saec. 13. Cod. Sangallen. 383.

**170.**

- |   |  |
|---|--|
| 1. Ecce novus annus est,<br>Rex coelorum natus est,<br>Princeps mundi captus est,<br>Homo liber factus est. | 2. Ergo non sunt irrita<br>Prophetarum tradita,<br>Pax est terris reddita,<br>David o plebs inclita. |
| R <sup>o</sup> Exsultandi tempus est,<br>Dies est,<br>Venit lex, venit rex,<br>Venit fons gratiae.          | R <sup>o</sup> Exsultandi tempus est,<br>Dies est,<br>Venit lex, venit rex,<br>Venit fons gratiae.   |
| 3. Ergo fas est ludere,<br>Cantibus intendere,<br>Novas laudes dicere,<br>Regi nostro psallere.             |  |

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157. — Auf-  
schrift: Ad novum annum.

**171.**

- |   |   |
|---|---|
| 1. Nostri festi gaudium<br>Coeli tangat solium,<br>A quo sator omnium<br>Suum misit filium,<br>Lumen et consilium<br>Gentium. | 2. A coelorum solio<br>Misso Dei filio<br>Nobis in exilio<br>Venit consolatio,<br>Dulcius hoc gaudio<br>Nescio. |
|---|---|

3. Imago perierat,  
Quam Deus formaverat,  
Hostis, qui nos laeserat,  
Vitae portam clauserat,  
Sed, solus qui poterat,  
Reserat.

4. Christi circumcisio  
Nos emundet vitio,  
Psallat nostra concio,  
Cujus Deus portio.  
Legatur cum gaudio  
Lectio.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157. — Auf-  
schrift: In circumcissione Domini.

**172.**

1. Ecce nomen Domini  
De longinquo venit,  
Hodie quod homini  
Perdito subvenit,  
Ecce salva veritas  
Veraque salvatio  
Cujus in praeputio  
Literalis caecitas  
Terminum invenit.

2. Novus Adam natus est  
Ut novetur mundus,  
A quo tamen factus est  
Primus et secundus,  
Quippe tam principium  
Idem sit et terminus,  
Servus atque Dominus,  
Nescit hoc praeputium,  
Nescit hoc immundus.

R° Salvatoris hodie  
Sanguis praegustatur,  
In quo Sion filiae  
Stola candidatur.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23) B. —  
Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. — Cod. Guelfenbyteran.  
Helmstadien. 1099. saec. 13. D. — Str. 2 fehlt AB. — Cfr. Milchsack 169. —  
Das Lied ist wie das vorhergehende für die Octav des Weihnachtsfestes be-  
stimmt.

**173.**

1. Stella nova radiat  
Completa prophetia,  
Nascitur Emmanuel,  
Quem nuntiavit Gabriel,  
De virgine Maria.

R° Ergo novis laudibus  
Occurrat omnis populus  
Cum genitrice pia.

2. Prophetarum visio  
Jam rebus comprobatur,  
Dum rosa parit liliū,  
Maria Dei filium,  
Lex vetus terminatur.

3. Porta clausa patuit  
Vir novus est egressus,  
Fortemque vicit fortior,  
Spes inde crescit melior,  
Hostis jacet depressus.

R° Ergo novis laudibus  
Occurrat omnis populus  
Cum genitrice pia.

4. Nectar dulce profluit  
De fonte jam signato,  
Melle petra vescimur,  
Olivae rore ungimur  
De saxo propinato.

- |   |   |
|---|---|
| <p>5. Risum dulcem populis<br/>Fert Sara desperata,<br/>Principem credentium,<br/>Patrem cunctarum gentium,<br/>Prolem monstrat beata.</p> <p>6. Novus trunco veteri<br/>Nunc ramo est insertus,<br/>Natus, qui perierat<br/>Et longius abierat,<br/>Patri nunc est repertus.</p> | <p>7. Natus major invidus<br/>Sub litera stat foris,<br/>Dedignando murmurat,<br/>Sed minor illum superat<br/>In fidibus canoris.</p> <p>8. Ecce rotam parturit<br/>Rota jam plus voluta,<br/>Lex in legem transiit,<br/>Dum veritas dimicuit<br/>Testa legis soluta.</p> |
|---|---|
9. Virginis e thalamo  
Propheta suscitatur,  
Nox in lucem vertitur,  
Dum veritas exprimitur,  
Pax terris nuntiatur.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157. A. — Cod. Graecen. (ol. Secovien.) 756. anni 1345. B. — 7, 2 Sed libera stat A. 8, 1 rota A. — 8, 3 Lex veram legem A. — 9, 1 de thalamo A. — 9, 4 veritas explicatur A. — A überschreibt das Lied: In Epiphania Domini et in octava ejus cantio; B: ad idem, d. h. In Nativitate super Magnificat.

#### 174.

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Fons aeternus emanavit,<br/>Qui peccata nostra lavit,<br/>Quem Johannes baptizavit<br/>In Jordanis flumine.<br/>Semper manet Jesus Christus<br/>In coelesti culmine.</p> <p>2. Fons et origo nascitur,<br/>Mortali carne tegitur,<br/>Luxque perennis mittitur<br/>In Jordanis flumine.<br/>Semper manet Jesus Christus<br/>In coelesti culmine.</p> | <p>3. Fons in flumine lavatur,<br/>A Johanne baptizatur,<br/>A columba visitatur<br/>In Jordanis flumine.<br/>Semper manet Jesus Christus<br/>In coelesti culmine.</p> <p>4. Nos ergo laudis jubilo<br/>In cymbalis et tympano<br/>Benedicamus Domino<br/>In Jordanis flumine.<br/>Semper manet Jesus Christus<br/>In coelesti culmine.</p> |
|--|---|

Brev. ms. S. Waldetrudis Monten. saec. 15. Cod. Duacen. 164. — „Le Nuit des Roix ou lieu de Benedicamus.“

#### 175.

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Pietatis hodie<br/>Patuit effectus,<br/>Gaudium infantiae<br/>Praedicat senectus,<br/>Senex puerum portabat,<br/>Puer autem<br/>senem regebat.</p> | <p>2. Senex inter brachia<br/>Tulit expectatum,<br/>Et in templo vidua<br/>Vidit praesentatum,<br/>Ergo, viduae, laudate,<br/>Et vos, senes,<br/>Deum collaudate.</p> |
|--|---|

8. Simeonis luminum  
 Lux relucet tota,  
 Dum in ulnis Dominum  
 Mente fert devota,  
 Qui dum tenet salutare,  
 Nunc dimittis  
 coepit intonare.

4. Columbarum hostia  
 Deo praesentatur,  
 Per haec sacrificia  
 Dominus placatur,  
 Tunc par turturum portatur,  
 Dum mens casto  
 caste conservatur.

Brev. ms. S. Waldetrudis Monten. saec. 15. Cod. Duacen. 164. — „Le  
 Nuit de la candelier ou lieu de Benedicamus.“

**176.**

1. Evangelizo gaudium,  
 Quod salvator omnium  
 Natus est de virgine,  
 gaudete,  
 Sicut sancti testantur  
 prophetae.  
 Emmanuel vocabitur,  
 Nobis commorabitur,  
 Animo et corde  
 vigilemus  
 Et cum angelis nunc  
 decantemus:

R<sup>o</sup> In excelsis gloria  
 Sit divinitati,  
 Pax in terris patria  
 Bonae voluntati,  
 Nos ab idolatria  
 Sumus liberati.

2. Amoris vis mirabilis,  
 Via investigabilis,  
 Juvenis ad virginem  
 ingressus,  
 Fit a patre filii  
 processus.  
 Humana divinitas,  
 Divina humanitas,  
 Adest splendor et figura  
 patris,  
 Adest nomen virginis  
 et matris.

R<sup>o</sup> Continet in gremio  
 Verbum incarnatum,  
 Verbum in principio  
 Indesinens prolatum,  
 Legis sub silentio  
 Mundo renovatum.

3. Haeres in regno nascitur,  
 Stephanus renascitur,  
 De coelo rex pro milite  
 descendit,  
 Mortem morte primus hic  
 rependit.  
 Johannes amantissimus,  
 Corpore purissimus,  
 Salutari calice  
 potatur,  
 Ad Christi convivium  
 vocatur.

R<sup>o</sup> Martyres pro Domino  
 Etiam volentes  
 Sub Herodis gladio  
 Esse innocentes,  
 Sunt pro testimonio  
 Christi non loquentes.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157. — Auf-  
 schrift: Generalis ad praedictas festivitates. — Vgl. Analecta I, 65.



**177.**

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. <b>Castis psallamus mentibus</b><br/>Summo regi principi<br/>Sinceris et decentibus<br/>Modis, ut det incipi<br/>Festum nunc pontificis,<br/>Quem colit turba tenera<br/>Per gaudiorum genera<br/>Laudibus magnificis.<br/>R<sup>o</sup> <b>Juvenum urbanitas</b><br/>Jocetur almis plausibus,<br/>Evae subvenit ausibus<br/>Christi nam humanitas.</p> | <p>2. <b>Tumescens Deum edidit</b><br/>Rosa pudicitiae,<br/>Dum paranymphe credidit<br/>Jungens amicitiae<br/>Nos parentis veteris,<br/>Sic est diffusa gratia<br/>In labiorum spatia<br/>Illius prae ceteris.<br/>R<sup>o</sup> <b>Juvenum urbanitas</b><br/>Jocetur almis plausibus,<br/>Evae subvenit ausibus<br/>Christi nam humanitas.</p> |
| <p>3. <b>Lustrans noctis caliginem</b><br/>Sol in hemispherio,<br/>Coeli ducens originem<br/>Patris sub imperio,<br/>Spera de virginea<br/>Vernando se exhibuit<br/>Et botros dulces tribuit<br/>In electa vinea.<br/>R<sup>o</sup> <b>Juvenum urbanitas</b><br/>Jocetur almis plausibus,<br/>Evae subvenit ausibus<br/>Christi nam humanitas.</p>            |   |

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157. — Auf-  
schrift: Cum episcopus eligitur. — Die ersten Silben der drei Strophen geben  
den Namen des hl. Castulus, des Patrons von Mosburg. Der Verfasser ist,  
wie am Stande bemerkt, Johannes decanus.

**178.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. <b>Mos florentis venustatis</b><br/>Puerorum acie<br/>Jocis dignis atque gratis<br/>Laeta fingat facie,<br/>Gnara cara sors reduxit<br/>Praesulatus jubilum,<br/>Pellens, vellens, ut illuxit,<br/>Captae mentis nubilum.<br/>R<sup>o</sup> <b>Ergo tergo retro data</b><br/>Quavis jam moestitia,<br/>Plebs Mosburgae doctrinata,<br/>Gaude sub peritia.</p> | <p>2. <b>Purpuranti sub candore</b><br/>Puellarum vultui<br/>Praesentetur in honore<br/>Praesul vacans cultui,<br/>Tangat, angat in chorea<br/>Manuum congeries,<br/>Lata grata nam platea,<br/>Ludi patet series.<br/>R<sup>o</sup> <b>Ergo tergo retro data</b><br/>Quavis jam moestitia,<br/>Plebs Mosburgae doctrinata,<br/>Gaude sub peritia.</p> |
|---|--|

3. Gades figant repentine,  
Qui distortis moribus  
Laborarunt, disciplinae  
Sic se subdant floribus  
Compte, prompte, quod solari  
Possint cum pontifice,  
Festum gestum jucundari  
Postulat mirifice.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157. — Auf-  
schrift: Dum itur extra ecclesiam ad choream. — Verfasser ist „Johannes  
decanus“. — Die ersten Silben der drei Strophen ergeben den Namen Mos-  
purga.

**179.**

- |  |  |
|--|--|
| 1. Anni novi novitas,<br>Nova lux splendoris,<br>Nova fit solemnitatis<br>Novi promissoris.<br>R <sup>o</sup> Gaudeamus et psallamus<br>Novo praesuli<br>Ad honorem et decorem<br>Sumpti baculi. | 3. Procul hinc sit gravitas<br>Turbae senioris,<br>Nam haec est festivitas<br>Cleri junioris.<br>R <sup>o</sup> Gaudeamus et psallamus<br>Novo praesuli<br>Ad honorem et decorem<br>Sumpti baculi. |
| 2. Infulatus hodie<br>Pontifex procedit,<br>Invitator gratiae<br>Quia gratis dedit.<br>R <sup>o</sup> Gaudeamus et psallamus<br>Novo praesuli<br>Ad honorem et decorem<br>Sumpti baculi.         | 4. Cujus reverentiae<br>Clerus noster cedit<br>Nam munificentiae<br>Merito procedit.<br>R <sup>o</sup> Procedenti largienti<br>Nova munera<br>Jam succedunt et accedunt<br>Nova, vetera.           |
| R <sup>o</sup> Gaudeamus et psallamus<br>Novo praesuli<br>Ad honorem et decorem<br>Sumpti baculi.  |  |

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157. — Auf-  
schrift: Cum infulatus et vestitus praesul inthronizatur.

II.

# CANTIONES PARTHENIAE.

---



**180.**

1. Deus in adjutorium  
Meum intende, vitium  
Delens superbiae,  
Ut fermentum psallentium  
Non fermentet obsequium  
Reginae gloriae.
2. Deprecemur mente laeta,  
Ut, qui caret semper meta,  
Aperiat mire  
Cordis aures hic propheta  
Istud graecum per effeta,  
Quod est aperire.
3. Collaudemus pluraliter  
Dei matrem concorditer  
Concordia mira,  
Concordantes suaviter  
Non delirantes pariter  
Delirante lyra.
4. Rogitemus matrem miram,  
Ut acceptet nostram lyram,  
Quam sibi cantamus,  
Avertat a nobis iram,  
Ne inviam vel deliram  
Viam incedamus.

Cod. Ebroicen. (ol. Liren.) 17. saec. 12. add. saec. 12/13. Ohne Melodie, indes mit Systemen für eine solche.

**181.**

1. O mira creatura,  
Tam magna tam pusilla,  
Mater et virgo pura,  
Regina et ancilla,  
Amica, sponsa, filia  
Et soror creatoris,  
Electa super milia,  
Flos matrum, mater floris.  
R<sup>o</sup> Dulcissima Maria,  
Adesto nobis, quia  
Clamamus, mater pia,  
Concordi melodia,  
In patria  
Et in via.
2. O insignis puella,  
Te signant signis miris  
Aurora, luna, stella,  
Sol, galaxia, Iris,  
Mons, virga, rubus, oculus,  
Fons imbri, nubes roris,  
Dux, arca, porta, poculus  
Et navis institoris.
3. O socia fidelis,  
Adjutrix indefessa,  
In terris et in caelis  
Es cuncta supergressa,  
In mulierum acie  
Quod laudis, quod honoris,  
Quod virtutis, quod gratiae,  
Fers intus, profers foris.  
R<sup>o</sup> Dulcissima Maria,  
Adesto nobis, quia  
Clamamus, mater pia,  
Concordi melodia  
In patria  
Et in via.
4. Rebeccam, Ruth, Rachelem,  
Judith et Thecuitem,  
Cum Debora Jaelem,  
Hesther et Sunanitem,  
Susannam, Annam, Mariam,  
Quae praecinebat choris,  
Excedit multifariam  
Excessibus valoris.

5. Fortiter super fortes  
Triumphum da jucundum,  
Tres supera cohortes,  
Carnem, Satan et mundum;  
Hos mentis adversarios  
Refrena tuis loris,  
Ne per insultus varios  
Nos vincant mortis horis.

Cod. Oxonien. Laud. Miscell. 368 saec. 14.

**182.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. In te concipitur,<br/>O virgo regia,<br/>Is, a quo regitur<br/>Coelestis curia,<br/>In te dirigitur<br/>Verbi substantia,<br/>In te contrahitur<br/>Carnis materia.</p> <p>2. Intra te clauditur,<br/>Qui claudit omnia,<br/>Aeternus nascitur,<br/>Pater ex filia,<br/>Haud tamen sequitur,<br/>Quin vident lilia,<br/>Nec ardens patitur<br/>Rubus incendia.</p> <p>3. O generatio<br/>Novae propaginis,<br/>Quam non corruptio<br/>Praecessit sceleris,<br/>Sed operatio<br/>Divini flaminis,<br/>Humanae vitio<br/>Carens originis.</p> <p>4. Hic te dignatio<br/>Fecundat numinis,<br/>Nec flore proprio<br/>Vernare desinis,<br/>In te fit unio<br/>Matris et virginis,<br/>In tuo filio<br/>Dei et hominis.</p> | <p>5. Jugum malitiae<br/>Portans alterius,<br/>Qui sibi propriae<br/>Non erat conscius,<br/>Servili rabie<br/>Liber innoxius,<br/>Donator gratiae<br/>Damnatur gravius.</p> <p>6. Lator justitiae<br/>Latronum medius<br/>Matris in facie<br/>Torquetur anxius,<br/>Locum Calvariae<br/>Cruentat saucius<br/>Pendens rex gloriae<br/>Tamquam inglorius.</p> <p>7. Dum sic appenditur<br/>Poena cum scelere,<br/>Dum sic statuitur<br/>Judex pro statere,<br/>Nos, qui deprimitur,<br/>Facit ascendere,<br/>Lanx nostra tollitur<br/>Descensu ceterae.</p> <p>8. In se reliditur<br/>Mors, ausa temere<br/>Vitae, qua vivitur,<br/>Mortem infligere,<br/>Dum victa moritur<br/>Pro nostro scelere,<br/>Mors non permittitur<br/>In Christo vivere.</p> |
|--|---|

Cod. Oxonien. Digby 2. saec. 13/14. Mit Melodie.

**183.**

1. Cunctis excellentior  
angelorum choris,  
Flos humani generis,  
lilium pudoris,  
Rosa patientiae,  
mater salvatoris,  
Audi, quaeso, domina  
voces peccatoris.
2. Deus te prae omnibus  
collocavit secum,  
Cum primatum teneas,  
pium est aequum,  
Ut tu pia facias  
pietatem mecum,  
Tu es plena gratia,  
Dominus est tecum.
3. Ipse te constituit,  
thronum regni sui,  
Nec in mulieribus  
est inventa, cui  
Detur privilegio  
tam excelso frui,  
Quia benedictus est  
Fructus ventris tui.
4. Fructus sine Venere  
ventris tam venustus,  
Ipsos tuos angelos  
refocillat gustus,  
Partum tuum exprimit  
rubus incombustus,  
Quem in monte Sinai  
vidit homo justus.

Cod. Oxonien. Bodleian. 832. saec. 15.

**184.**

1. O Maria, virginei  
Flos honoris,  
Vitae via, lux fidei,  
Pax amoris.
2. O regina, tu laquei,  
Tu doloris  
Medicina, fons olei,  
Vas odoris.
3. Tu vulneris  
Medelam reperis,  
Aegris efficeris  
Oleum unctionis.
4. Post veteris  
Querelam sceleris  
Osculum miseris,  
Paries unionis.
5. Spes miseris,  
Thesaurus pauperis,  
Limes itineris,  
Radius visionis.
6. Assequeris,  
Quidquid petieris,  
Sola prae ceteris  
Potior es in donis.
7. Tu mors inferis,  
Praedo tu praedonis,  
Vita superis,  
Superior es in thronis.
8. Arca foederis,  
Thronus Salomonis,  
Vestis poderis,  
Tu vellus es Gedeonis.
9. Tu generis  
Proles degeneris,  
Regeneras  
Genus in posteris.
10. Ex operis  
Servilis operis  
Nos liberas  
A luto lateris.
11. Tu liberis  
Post jugum oneris  
Spem reseras  
Aeterni muneris.
12. Tartarei  
Catenas carceris  
Comminuis,  
Captivos exseris.

13. Siderei

Formam characteris  
Restituis  
A sorde pulveris.

14. Aculei

Dolorem conteris  
Et mortuis  
Vitae spem aperis.

15. Funerei

Debitum cineris  
Nos exuis  
Induisque coronis.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. — Cod. Londinen. Egerton 274. saec. 13. B. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 1099 saec. 13. C. — 9, 3 Regnerans A. — Verfasser des Liedes, das als Sequenz aufgefaßt werden kann (nur wiederholt sich Str. 9 dreimal), ist Philippus de Grevia.

185.

1. Ave, maris stella,

Ave, stella maris,  
Verbi Dei cella,  
Virgo singularis,  
Integra puella,  
Quae non violaris,  
In quam lux novella,  
Radius solaris  
Descendit ut pluvia.

2. Sumens illud Ave,

Quod habetur isti  
Mundo tam suave,  
Deum concepisti  
Sine viri clave,  
Et cum perperisti,  
Non tulisti grave,  
Virtus in te Christi  
Descendit ut pluvia.

3. Solve vincla reis

Et ab eo pete  
Veniam pro eis,  
Qui natus est de te,  
Natus cum Hebraeis,  
Per quem venit laete  
Salus ex Judaeis,  
Per illud prophetae:  
Descendit ut pluvia.

4. Monstra te sic esse

Matrem, virgo pia,  
Quod, quando necesse,  
O dulcis Maria,  
Venerit expresse  
Judice Messia,  
Valeas prodesse,  
In quam vitae via  
Descendit ut pluvia.

5. Virgo singularis,

Sancta Dei parens,  
Mater expers maris  
Et peccato carens,  
Tu benedicaris,  
In quam virtus clarens  
Nostri salutaris  
Gentibus apparens  
Descendit ut pluvia.

6. Vitam praesta puram,

Iter para tutum  
Ad vitam futuram,  
Esto nobis scutum  
Contra mortem duram  
Et inferni lutum,  
Habe nostri curam,  
In quam rex virtutum  
Descendit ut pluvia.



7. Sit laus Deo patri,  
 Qui filium misit,  
 Qui captivos atri  
 Carceris exmisit,  
 Quando Deo fratri  
 Populus arrisit,  
 Hic Deus, quem matri  
 Angelus promisit,  
 Descendit ut pluvia.

Trop. ms. saec. 11. Cod. Vatican. Urbini. 602. add. saec. 13. A. — Cod. Cantabrigien. Ff VI 14. saec. 13. B. — 1, 7 In qua A. — 2, 2 isti fehlt A. — 4, 4 Ut dulcis B. — 4, 8 In qua A. — 5, 6 justus clarens A. — 5, 7 Noster A. — 6, 6 inferni luctum B. — 6, 8 In qua A. — 7, 7 Tunc Deus A.

**186.**

R° Tu nobis da hodie gaudium,  
 Quae superas candore lilium.

1. Ave, maris stella,  
 Coeli regina  
 Ac salus nostra  
 Et medicina,  
 Precibus nostris  
 aures inclina;  
 Mundum redemisti  
 per filium.

2. Ave, de peccato  
 Nos liberasti,  
 Cum in utero  
 Christum portasti,  
 Per quem salutem  
 mundo donasti;  
 Mundum redemisti  
 per filium.

3. Ave, pedes Christi  
 Prostrata jaces,  
 Ipsum exorans  
 et nunquam taces,  
 Ut non relinquat  
 nos contumaces;  
 Mundum redemisti  
 per filium.

Antiph. ms. Bobbiense saec. 13. Cod. Taurinen. F I 4. — 1, 3 Atque salus. — 2, 4 sq. Ut nos non relinquat contumaces.

**187.**

1. Ave, maris stella,  
 Divinitatis stella,  
 Virgo castitatis,  
 Radix sanctitatis,  
 Genitrix  
 Aeternae claritatis.  
 R° Apparuit, apparuit,  
 Quem pia virgo genuit  
 Maria.

2. Hominum salvator  
 Et angelorum sator,  
 Mitis ac devotus,  
 In Judaea notus,  
 Nascitur  
 Et languet ut aegrotus.  
 R° Apparuit, apparuit,  
 Quem pia virgo genuit  
 Maria.

3. Umbra vetustatis,  
Aenigma caecitatis  
Transiit in lucem,  
Virga profert nucem,  
Israel  
Dat ex Aegypto ducem.

4. Rigor perit legis,  
Dum pro peccato gregis  
Pastor immolatur,  
Hostia mactatur,  
Populus  
In tenebris salvatur.

5. Ave, singularis,  
Maria, stella maris,  
Salus in procella,  
Regalis puella,  
Dominum  
Pro nobis interpella.

Antiph. ms. Lambrechtense saec. 14/15. Cod. Graecen. 258. add. saec.  
13. — Um einige Strophen vermehrt findet sich das Lied aus einer Quelle  
des ausgehenden 16. Jahrhunderts bei Klemming II, 13 u. f.

**188.**

1. Ave, maris stella,  
Vera mellis stilla,  
Fecunda puella,  
Humilis ancilla,  
Cella stillans mella,  
Mundo mel distilla,  
Mulier, quae viperae  
Letiferae  
Caput contrivisti,  
Quia, mater gratiae,  
Superbiae  
Fastum non sensisti,  
Facta mater Christi,  
Nec pudor emarcuit,  
Sed floruit,  
Hunc dum concepisti.

2. Ave, Sunamitis,  
Lux amarae maris,  
Verae vitae vitis,  
Mater expers maris,  
Opem fer contritis,  
Praedux sis ignaris,  
Verae vitis vinea  
Virginea,  
De qua debriatur  
Mero non phantastico  
Sed mystico  
Is, a quo plantatur,  
Dum rex incarnatur,  
Qui sub carnis poculo  
Patibulo  
Tandem soporatur.

3. Ave, Joseph vestis  
Decens et polita,  
De qua lex est testis,  
Quod sit polymita,  
Quam textor coelestis  
Expolivit ita,  
Ut ipsius tunica  
Sis unica,  
Arca testamenti,  
Urna legis aurea  
Et area  
Sicca, dum recenti  
Pluviae cadenti  
Lana subest velleris  
De superis,  
Forma sacramenti.

4. Tu rubus inustus,  
Per quem declaratur,  
Quod venter onustus  
Custus habeatur,  
De quo iudex justus  
Caste generatur;  
Virga Aaron florida,  
Non horrida  
Fronde repentina,  
De qua viror prodiit,  
Et exiit  
Nux amygdalina,  
Per quam serpentina  
Lingua virus vomuit  
Et doluit  
Dolos in ruina.

5. Ave, Jacob stella,  
     Quam dum prophetavit,  
     Sedens in asella  
     Balaam expavit;  
     Moysi fiscella,  
     In qua, dum se lavit  
     Pharaonis filia  
     Egregia,  
     Moysen erexit  
     De carecto fluminis,  
     Qui seminis  
     Sui spem provexit,  
     Dum crimen detexit  
     Et percussit spurium  
     Aegyptium  
     Sabuloque textit.
6. Tu es Moabitis,  
     Olla spei meae,  
     Per te, virgo mitis,  
     Flos stirpis Jesseae,  
     Subdit, meta litis,  
     Fines Idumeae  
     Calciata deitas,  
     Dum veritas  
     Ex te fuit orta,  
     Quae dum movit rompheam  
     Flammineam,  
     Patet vitae porta,  
     Et mors est absorpta  
     Ejus in victoria,  
     Nam gratia  
     Per hunc est exorta.
7. Nubes plena lucis,  
     Levis et serena,  
     Nos ad instar ducis  
     Ducens rege frena,  
     Ne laedant, quos ducis,  
     Serpentis venena;  
     Tu es scribae calamus  
     Et thalamus,  
     Quo sponsus egressus  
     Bellum in patibulo  
     Cum zabulo  
     Nequam est agressus,  
     Gigas indefessus  
     Et naturae geminae  
     Cum homine  
     Coelos est regressus.
8. Orbis admiratur  
     Urbem veri David,  
     Nam in te formatur  
     Is, qui te fundavit,  
     Scriptis propalatur,  
     Quid signum signavit;  
     Tu es tabernaculum  
     Ad titulum  
     Positum in sole,  
     Illustrata foedere  
     Cum munere  
     Duplicatae stolae,  
     Quam virtutes solae  
     Honorant et temperant  
     Non onerant  
     Peccatorum mole.
9. Templum Salomonis,  
     In quo non auditur  
     Vox, sed absque sonis  
     Totum stabilitur,  
     Nec percussionis  
     Sonitus sentitur;  
     Te ejus vehiculum  
     Et ferculum  
     Scriptura testatur,  
     Christus novem mensibus  
     Visceribus  
     Tuis deportatur,  
     Et sic adaptatur  
     Tibi nomen ferculi,  
     Miraculi  
     Forma contemplatur.
10. Ave, fugax mortis,  
     Mater veri David,  
     In qua manu fortis  
     Thronum collocavit,  
     Dum se nostrae sortis  
     Veste palliavit,  
     Declarans mirabile  
     Et nobile  
     Dictum Isaiae:  
     En virgo concipiet  
     Et pariet;  
     Mater es Messiae,  
     Qui dies de die  
     Clarus clara claruit,  
     Nec latuit  
     Forma prophetiae.

11. Tu es virga Jesse  
Nobis gignens fructum,  
Qui dat verum esse  
Et proscribit luctum,  
Qui necis necesse  
Terminans seductum,  
Adam fert ad gaudia,  
Quem propria  
Costa neci dedit,  
Et ex costae vitio  
Commotio  
Peccati succedit,  
Colubro dum credit  
Fel gustans vipereum,  
Nec ad Deum  
Redit, sed recedit.
12. Terra, salvatorem  
Digna germinare,  
Cui nubes rorem  
Norunt delegare,  
Peperisti florem  
Nec sic puellare  
Periit signaculum,  
Miraculum  
Mundus expavescit,  
Argumenta physicae  
Mirifice  
Lex partus compescit,  
Alvus intumescit,  
Cum sint plena viscera,  
Puerpera  
Uxorem se nescit.
13. Ave, virgo pura,  
Quae circumdas virum,  
Stupente natura  
Fit hoc solum mirum,  
Fit in te factura  
Coeli gyrans gyrum,  
Helisaei hospita  
Et inclita  
Mater salvatoris,  
Porta nulli pervia,  
Sed invia  
Fores claudens foris,  
Clausulae pudoris  
Soli patent principi  
Participi  
Humani languoris.

14. Tu mons es intactus  
Visus Danieli,  
Qui est regi factus  
Augur infideli,  
Lapis hinc redactus  
Est rex rector caeli,  
Non praecisus manibus,  
Hominibus,  
Bonae voluntatis  
Tamen, sine semine  
De virgine  
Grata datus gratis,  
Natus est renatis  
Verbum plenum gratiae,  
Rex gloriae,  
Via veritatis.
15. Hesther, Assueri  
Sceptrum amplexaris  
Orisque sinceri  
Tactu oscularis,  
Prole regis veri  
Dum tu gravidaris;  
Felix est complexio,  
Quae vitio  
Voluptatis caret,  
Virgo cum sic credula  
Fit bajula  
Floris, qui non aret;  
Nam parit, dum paret  
Angeli sermonibus  
Veracibus,  
Sicut res jam claret.
16. Mater coronata,  
Virgo benedicta,  
Sole venustata  
Et circumamicta,  
Res est explanata  
Per Johannis dicta,  
Virginem qui viderat,  
Quam cinxerat  
Mira cinctione  
Splendor in circuitu  
Ex ambitu  
Similis coronae;  
Hac te ratione  
Sua cinxit spiritus  
Paraclitus  
Obumbratione.

17. Tu crystallus vera  
 Jaciens scintillam,  
 Sed illud revera  
 Fit per aquae stillam,  
 Cum luce sincera  
 Sol inflammat illam;  
 Tu, virgo mitissima,  
 Castissima,  
 Cujus in amplexus  
 Sponte cadens teneros  
 Rhinoceros  
 Est ad ima flexus,  
 Cum sit unus nexus  
 Dei atque hominis  
 Sub terminis  
 Feminei sexus.

18. Miror, vitri massam,  
 Quam sol verus tangit  
 Nec hanc sole quassam,  
 Dum intrat, nec frangit  
 Nec laesuram passam,  
 Quia te non angit  
 Doloris articulus  
 Vel stimulus  
 Partus salutaris,  
 Nec praegnantis deperit,  
 Dum peperit,  
 Pudor puellaris,  
 Quia singularis  
 Est illa puerpera,  
 Quae foedera  
 Nunquam sensit maris:

19. Ergo, virgo pia  
 Et mater insignis,  
 Tali prophetia  
 Et tot nota signis,  
 Me rege, Maria,  
 Precibus benignis,  
 Educ me de carcere,  
 Ne temere  
 Praeda sim praedonis,  
 Qui me saepe circuit  
 Et diruit  
 Murum rationis,  
 Duc me Babylonis  
 De fornace ferrea,  
 Siderea  
 Mater Salomonis.

Cod. Oxonien. Rawlinson C. 510. saec. 13. A. — Cod. Londinen. Reg. 7 A VI. saec. 14/15. B. — 1, 7 sq. letiferae viperae A. — 2, 2 Lux Maria maris A. — 3, 7 Et ipsius A. — 5, 12 Nostri spem A. — 6, 16 suborta. — 7, 1 plena succis A. — 7, 4 Ducis regens A. — 7, 16 Talis est ingressus A. — 8, 3 Quam mire formatur A. — 8, 4 His qui A. — 8, 6 Quod signum A. — 8, 13 virtutis sole A. — 8, 15 Nec laeserant A. — 8, 16 Culpae suae mole A. — 9, 7 Tu es vehiculum A. — 10, 1 victrix mortis B. — 10, 2 Thronus veri B. — 10, 7 Declarans miraculis A. — 10, 8 Et nobilis A. — 11, 2 Gignens nobis A. — 11, 5 Quae necis A; necis necem B. — 11, 6 Terminat A. — 12, 14 plena mysteria A. — 13, 2 Et circumdans A. — 13, 14 patens B. — 14, 6 Rex et rector A. — 14, 7 Non percussus B. — 15, 7 Felix haec conceptio A. — 15, 13 Parit quia paret A. — 16, 8 Quam viderat A. — 16, 3 Hac de ratione B. — 17, 2 Emittens scintillam B. — 17, 10 cadit A. — 18, 4 Cum intrat A. — Str. 19 fehlt A.

**189.**

1. Ave, Sunanitis,  
Lux Maria maris,  
Verae vitae vitis,  
Parens expers paris,  
Ignaris  
Sis praevia,  
Ne curant per devia,  
Amaris  
Sis dulcis,  
o virgo singularis.
2. Ave, Joseph vestis  
Ad talos unita,  
Quae, nam lex est testis,  
Erat polymita,  
Polita  
Insigniis  
Morum omnifariis,  
Qua vita  
Omnium  
erat rerum vestita.
3. Ave, Jacob stella,  
Quam dum prophetavit,  
Sedens in asella  
Balaam expavit,  
Urbs David,  
Quam Dominus  
Omnium altissimus  
Fundavit  
Et ut vo-  
luit inhabitavit.
4. Ave, quae superbiae  
Fastum non sensisti,  
Viperæ letiferae  
Caput contrivisti,  
Tu Christi  
Puerpera,  
Virgo semper integra  
Fuisti,  
Dum Deum  
cunctorum concepisti.
5. Ave, vivi pistica  
Panis officina,  
Vera, non sophistica  
Mundi medicina,  
Regina  
Mirifica,  
Nos tuos salvifica,  
Divina  
Gratia  
conservans a ruina.
6. Ave, virgo pia  
Et mater insignis,  
Tanta prophetia  
Et tot nota signis,  
Cum dignis,  
O domina,  
Precibus nos nomina  
Benignis,  
Ne demum  
damnemur cum malignis.

Cod. Oxonien. Rawlinson C. 510. saec. 13. — Mit diesem Liede ist zu vergleichen N. 188, Strophe 2, 3, 5.

**190.**

1. Beata viscera  
Mariae virginis,  
Cujus ad ubera  
Rex magni nominis,  
Veste sub altera  
Vim celans numinis,  
Dictavit foedera  
Dei et hominis.  
R° O mira novitas  
Et novum gaudium,  
Matris integritas  
Post puerperium.
2. Populus gentium  
Sedens in tenebris  
Surgit ad gaudium  
Partus tam celebris,  
Judaea taedium  
Fovet in latebris,  
Cor gerens conscium  
Delicti funebris.  
R° O mira novitas  
Et novum gaudium,  
Matris integritas  
Post puerperium.

3. Fermenti pessimi  
 Qui faecem hauserant,  
 Ad panis azimi  
 Promissa properant,  
 Sunt Deo proximi,  
 Qui longe steterant,  
 Et hi novissimi,  
 Qui primi fuerant.

R° O mira novitas  
 Et novum gaudium,  
 Matris integritas  
 Post puerperium.

4. Partum quid arguis,  
 Judaea misera,  
 De quo nos instruis,  
 Quem docet litera?  
 Si nova respuis,  
 Crede vel vetera,  
 In his, quae adstruis,  
 Christum considera.

R° O mira novitas  
 Et novum gaudium,  
 Matris integritas  
 Post puerperium.

5. Te semper implicas  
 Errori patrio,  
 Dum viam indicas,  
 Erras in invio,  
 In his, quae praedicas,  
 Sternis in medio  
 Bases propheticas  
 Sub evangelio.

R° O mira novitas  
 Et novum gaudium,  
 Matris integritas  
 Post puerperium.

6. Legis Mosaicae  
 Clausa mysteria,  
 Nux virgae mysticae  
 Naturae nescia,  
 Aqua de silice,  
 Columna praevia  
 Prolis dominicae  
 Signa sunt propria.

R° O mira novitas  
 Et novum gaudium,  
 Matris integritas  
 Post puerperium.

7. Solem, quem libere,  
 Dum purus oritur,  
 In aura cernere  
 Visus non patitur,  
 Cantat, a latere  
 Dum repercutitur,  
 Alvus puerperae,  
 Quo totus clauditur.

R° O mira novitas  
 Et novum gaudium,  
 Matris integritas  
 Post puerperium.

Cod. Oxonien. Rawlinson C. 510. saec. 13. A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — Cod. Trecen. (ol. Claraevallen.) 990. saec. 12. add. saec. 12/13. C. — Sequent. ms. Praedicatorum saec. 13. Cod. Sangallen. 383. D. — D hat nur 3 Strophen (1, 3, 4); ihren Text bietet Mone II, 46; B fehlen Str. 6 und 7, C fehlt Strophe 7, A Strophe 5. — 1, 7 Ditavit BD. — R° 2 Et jube gaudium A, magnum gaudium D. — 2, 1 Populis C. — 2, 3 Surgat A. — 4, 1 Quid partum B; quem destruis D. — 4, 3 Hunc quem nos instruis A; De quo nos arguis D. — 4, 7 fehlt D. — 5, 2 Errore B. — 5, 3 vias B. — 5, 4 errans B. — 5, 5 Damnas quod B. — 6, 7 Nobis dominicae A. — 7, 3 In rora cernere A.

**191.**

1. Dies nobis hodie  
Celebris illuxit,  
Quo coelestis gratiae  
Mundo fons influxit,  
David ex progenie  
Virgulam produxit,  
Cujus flos, rex gloriae,  
Zabulum destruxit.
2. Profert campus lilium,  
De quo prodit rosa,  
Ut coronet filium  
Mater generosa,  
Regis fit hospitium  
Virgo speciosa,  
Cujus vitae pretium  
Mors est pretiosa.
3. Stella maris oritur  
Solem paritura,  
Generandae gignitur  
Proli genitura,  
Byssus regi textitur  
Illum vestitura,  
Qui nullius capitur  
Gigantis mensura.
4. Haec est arca foederis,  
Rubus visionis,  
Rore madens aetheris  
Vellus Gedeonis,  
Legis summa veteris,  
Templum Salomonis  
Et thronus prae ceteris  
Sublimatus thronis.
5. Haec est illa scirpea  
Moysi fiscella,  
Deum carnis trabea  
Vestiens puella,  
Rore madens area,  
Sacra thuris cella,  
Sole lucens vitrea,  
Fundens apis mella.
6. His a clero laudibus  
Virgo salutata,  
Diem venerantibus,  
Quo nobis es nata,  
Tua confer omnibus  
Prece Deo grata  
In regnis coelestibus  
Gaudia beata.

Cod. Londinen. Add. 15722 (Liber Cistercii). saec. 12/13. — Aufschrift:  
De Nativitate BMV.

**192.**

1. Eva cunctos perdidit  
Culpaē mortem inferens,  
Virgo vitam reddidit  
Fructum vitae proferens,  
Infert illa tristia,  
Haec refudit gaudia,  
Gaudium dum peperit.  
R<sup>o</sup> Eva cunctos perdidit,  
Virgo vitam reddidit.
2. Eva morsu saucia  
Virus parat posteris,  
Virgo plena gratia  
Medelam fert miseris,  
Illam serpens superat,  
Haec, Deum dum generat,  
Caput ejus conterit.
3. Eva nos constituit  
Inimicos Domini,  
Haec pacem restituit  
Deum jungens homini,  
Illa mater sceleris,  
Haec ministra foederis  
Et precatrix exstitit.  
R<sup>o</sup> Eva cunctos perdidit,  
Virgo vitam reddidit.
4. Eva coelum obserat  
Eso ligno vetito,  
Virgo illud reserat  
Novi partus merito,  
Ad quod sui memores  
Evae natos flebiles  
Ducat, quae hunc genuit.



Cod. Parisin. 1343 saec. 14. A. — Clm. Monacen. (ol. Emmeramen.)  
14343 anni 1351. B. — 1, 7 fehlt B. — 3, 1 und 2 fehlen B. — A enthält  
Gedichte König Karls von Sicilien, auf welche obiges folgt. Möglicherweise  
ist es von ihm. Vgl. Anal. VIII S. 12 in d. Note.

193.

1. Dolens auctor omnium  
Mundi de peccatis,  
Per fidelem nuntium  
Verbum pietatis  
Delegavit virgini,  
In qua junxit homini  
Formam deitatis.
2. Res miranda canitur,  
Sed digna favoris,  
Quod non partu laeditur  
Thalamus pudoris,  
Sed illaesa penitus  
Manet sicut primitus  
Mater salvatoris.
3. Stella solis radium  
Gerit, virga florem,  
Creatura proprium  
Parit creatorem,  
Jus naturae premitur,  
Quia proles oritur  
Praeter ejus morem.
4. Mundi salus oritur  
Floris per egressum,  
Mundi princeps mergitur,  
Venit flos in pressum  
Mundum labe criminis,  
Nobis veri luminis  
Praeparans ingressum.
5. Gaude, decus virginum,  
Gaude, Dei cella,  
Gaude, porta hominum,  
Gaudeque, puella,  
Gaude, lumen luminum,  
Genuisti Dominum,  
Gaude, maris stella.
6. Gaude, mater gratiae,  
Gaude, vas honoris,  
Gaude, vena veniae,  
Gaude, spes lapsorum,  
Gaude, per quam veniunt,  
Qui venire cupiunt,  
Ad claustra polorum.
7. Prima parens legitur  
Mortis exstitisse  
Causa, sed agnoscitur  
Vitam subiisse  
Per te, vas prudentiae,  
Virgo, regem gloriae  
Constans peperisse.
8. Spes humani generis,  
Pax, salutis via,  
Lux et honor aetheris,  
Mitis atque pia,  
Salve, nostrum gaudium,  
Suave sicut lilium  
Redolens Maria.
9. Nos, qui sumus debiles,  
Esse fac constantes  
Et exaudi flebiles  
Tuum implorantes  
Nomen, et ne despice,  
Sed benigna respice  
Ad te properantes.
10. Ad te flexis genibus  
Nos faex, terra, limus,  
Et conjunctis manibus  
Miseri venimus,  
Ut adepta gratia  
Tua Dei venia  
Potiri possimus.

11. Tuum roga filium,  
 Virgo sancta, pura,  
 Ut miserti omnium  
 Simus ejus cura  
 Et die judicii  
 Crudelis supplicii  
 Transeamus dura.

12. Qui pro nobis voluit  
 Nasci, pati, mori,  
 Et sic nostro posuit  
 Terminum moerori,  
 Culpas nostras diluat  
 Et consortes statuatur  
 Nos coelestis chori.

Cod. Vatican. 3087. saec. 13. — 10, 3 cum junctis. — 11, 3 misertus Hs.

**194.**

1. Gaude, Gabrielis  
 Ore salutata,  
 Maria, loquelis  
 Sic annuntiata:  
 Beata,  
 Concipies  
 Deum atque paries,  
 Privata  
 Sis metu, tanto fetu  
 Sacrata.

4. Gaude, dum ascendit  
 Illuc tuus natus,  
 Unde jam descendit  
 Deus humanatus,  
 Sublatus  
 In nubibus  
 Cunctis admirantibus,  
 Locatus  
 In coelis, ab angelis  
 Oratus.

2. Gaude, virgo, facta  
 Verbi Dei cella,  
 Vicem maris nacta,  
 Mundo stillans mella,  
 Tenella  
 Dum oritur  
 Proles, nec flos laeditur,  
 Novella  
 Virtus est, dum mater est  
 Puella.

5. Gaude, dum consumpta  
 Mundi vita tristi  
 Ad coelum assumpta  
 Esse meruisti,  
 Ad Christi  
 Jam dexteram  
 Cunctis saluiferam  
 Adsisti,  
 Regina coeli, digna  
 Fuisti.

3. Gaude, quod in cruce  
 Filius pependit  
 Morte sua truce  
 Et vitam impendit,  
 Descendit  
 Ad inferos,  
 Hostem tollens miseros  
 Offendit,  
 Quod vixit et surrexit,  
 Ostendit.

6. Ergo, maris stella,  
 Nautis repentina  
 Omni jam procella  
 Sedata marina  
 Festina  
 Succurrere  
 Plebi tuae miserae,  
 Regina,  
 Impetra suffragia  
 Divina.

Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. — 2, 4 Mundi. — 3, 3 sua  
 duce.

**195.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Gaude, gloriosa,<br/>Morborem medela,<br/>Laude copiosa,<br/>Justorum tutela.</p> <p>2. Tutela justorum,<br/>Copiosa laude,<br/>Medela morborum,<br/>Gloriosa, gaude.</p> <p>3. Via in viando<br/>Viantes procura,<br/>Curia curando<br/>Deviantes cura.</p> | <p>4. Cura deviantes<br/>Curando curia,<br/>Procura viantes<br/>In viando via.</p> <p>5. Prece pretiosa,<br/>Precantes intende,<br/>Nece tenebrosa<br/>Peccantes defende.</p> <p>6. Defende peccantes<br/>Tenebrosa nece,<br/>Intende precantes<br/>Pretiosa prece.</p> |
|--|---|

Cod. Ebroicen. (ol. Liren.) 17. saec. 12. add. saec. 12/13. Mit Melodie.

**196.**

I.

1. Imperatrix  
angelorum eximia,  
Tu me dignare  
Te laudare,  
Dulcis virgo Maria,  
Gabrielis affatu,  
virgo regia,  
Dum salutaris,  
Deum paris,  
Christi mater pia.
2. Tu lux coelestis curiae,  
Speculum innocentiae,  
Munditiae exemplum,  
Tu plenitudo gratiae,  
Tu celsitudo gloriae,  
Tu caritatis templum.
3. Imperialis  
aula, summus thalamus,  
Quem pietatis  
irroravit balsamus,  
Tu lex, tu vera  
legis expositio,  
Tu testamenti series,  
Tu prophetarum provisio.

II.

1. Tu cedrus altitudinis  
in Libano,  
Tu flos odoris  
Et decoris,  
Tu sine spina rosa,  
Tu cypressus in Sion  
juncta platano,  
Tu es oliva  
Fructu viva,  
Fronde speciosa.
2. Tu gemma pudicitiae,  
Mater misericordiae,  
Tu verbi Dei cella,  
Tu pacis et concordiae  
Munimentum, vas gratiae,  
Tu claritatis stella.
3. Nardus odoris,  
frutex aromatica,  
Tu virgo Jesse,  
soboles Davidica,  
Tu es virtutis  
omnis receptaculum,  
Tu castitatis thalamus,  
Tu pacis habitaculum.

III.

1. Tu finis mortis,  
tu vitae principium,  
Tu mater Dei,  
Mater spei,  
Tu virtus, tu sophia,  
Tu salutis portus,  
tu spes fidelium,  
Tu stella maris,  
Lux lunaris,  
Veritatis via.
2. Tu turris fortitudinis,  
Tu vera mater luminis,  
Tu rutilans aurora,  
Tu fons beatitudinis,  
Tu sacri cella numinis,  
Securitatis prora.
3. Tu firmamenti  
splendor, tu lux siderum,  
Tu exsuperans  
caritas luciferum,  
Tu coeli porta,  
tu coelorum ambitus,  
Tu thronus regis omnium,  
Tu sanctitatis aditus.

IV.

1. Tu angelorum  
laus et exsultatio,  
Tu es cunctorum  
Electorum  
Claritas amoena,  
Tu orphanorum  
pia consolatio,  
Mater benigna,  
Laude digna,  
Tu virgo serena.
2. Tu via viris invia,  
Tu parens parvis nescia,  
Tu salus sine mora,  
Tu sol illustrans omnia,  
Tu sola plena gratia,  
Tu filium exora.
3. Poenitentiae  
ut mihi det spatium  
Et patienti  
tribuat solatium,  
Ut post hanc vitam  
in coelesti curia  
Conregnem sanctis omnibus,  
Amen, amen, in gloria.

Clm. Monacen. (ol. Tegurin.) 18 921. saec. 14. Mit Neumen. — I 3, 7 korrigiert in testamentorum. — II 1, 4 et fehlt. — 1, 5 Tu fehlt. — 3, 5 virtutum. — 3, 6 omnium. — III 1, 3 Tu fehlt. — 3, 3 sq. caritas exuberans. — IV 1, 3 es fehlt. — 1, 10 virga. — 3, 1 sq. Ut mihi poenitentiae. — Der zweite Teil jeder Strophe ist in der Hs. mit R (Repetitio) am Rande bezeichnet, der dritte mit asc̃n.

197.

1. Imperatrix reginarum  
Et salvatrix animarum,  
Pretiosa margarita,  
Rosa gelu non attrita.
2. Lux solaris, clara stella,  
Spiritalis Dei cella.  
Paradisi patens porta,  
Per quam salus fuit orta.
3. Benedicta gloriosa,  
Super omnes speciosa,  
Virga Jesse generosa,  
Pulchra, nitens et frondosa.
4. Vas electum creatoris,  
Medicina peccatoris,  
Super choros angelorum  
Exaltata, spes lapsorum.
5. Lepra tabens peccatorum  
Ad te clamo, fons hortorum,  
In extremo vitae pingo  
Me tuere, pia virgo.
6. Vitis sacra, dulcis uva,  
Fidem sitientem juva  
Ex olivae tuae ramo  
Mitte guttam, quam reclamo.

- |   |   |
|---|---|
| <p>7. In camino vitiorum<br/>Stabilivi mihi thorum,<br/>Ex mamilla pietatis<br/>Funde rorem castitatis.</p> <p>8. Cujus sacrum per liquorem<br/>Tu exstinguas hunc ardorem,<br/>Aut per spiritalem facem<br/>Prorsus uras hanc fornacem.</p> <p>9. Multa flamma jam surrexit,<br/>Unde multus fumus exit,<br/>Ita fumi foetor olet,<br/>Sulphur ut olere solet.</p> | <p>10. Inimicus ob reatum<br/>Talem dedit odoratum.<br/>Sed tu pia, tu regina,<br/>Fac, ut cadat haec pruina.</p> <p>11. Fac, calere solem vitae<br/>Et pruinam hanc remitte,<br/>Ipsam solem interpella,<br/>Per quem lucet omnis stella.</p> <p>12. Ut in sole, quem rogamus,<br/>Tabernaculum ponamus,<br/>Et ab ipso doceamur,<br/>Per quod iter gradiamur.</p> |
|---|---|

Antiph. ms. S. Vandregisili saec. 12. Cod. Parisin. 10509. mit Melodie. A. — Orat. ms. Domus Novae Lucis anni 1477. Cod. Ultrajectin. Scriptt. Eccl. 375. B. — Vgl. Mone II, 421, der das Lied aus einer Handschrift der Brera des 15. Jahrh. (C) mitteilt, welche die Bemerkung hat: Rhythmi beati Leonis papae, auf die wohl ein Nachdruck nicht zu legen ist. Man müßte an Leo IX. denken, allein seine Verse sind weniger vollendet als diese, den Charakter des 12. Jahrhunderts tragenden. — 1, 1 Gaude virgo reginarum B. — 3, 1 et formosa B. — 3, 2 sq. fehlen A. — 5, 3 vitae jugo B. — 5, 4 Me defende B. — 6, 2 sitientis BC. — 8, 2 Ni exstinguas C. — 9, 1 Magna flamma BC. — 9, 2 Multus inde BC. — 11, 4 luces nobis stella B. — 12, 1 in solem C. — 18, 4 Quod per C.

## 198.

### Planctus Mariae Virginis.

- |   |  |
|---|--|
| <p>1a. Flete, fideles animae,<br/>Flete, sorores optimae,<br/>Ut sint multiplices<br/>Doloris indices<br/>Planctus et lacrimae.</p> <p>2a. Triste spectaculum<br/>Crucis et lanceae<br/>Clausam signaculum<br/>Matris virgineae<br/>Profunde vulnerat;<br/>Hoc est, quod dixerat,<br/>Quod prophetaverat<br/>Senex praenuntius,<br/>Hic ille gladius,<br/>Qui me transverberat.</p> <p>3a. Ergo quare, fili care,<br/>Pendens ita, cum sis vita<br/>Vivens ante saecula?<br/>Rex coelestis, pro scelestis<br/>Alienas solvis poenas,<br/>Agnus sine macula?</p> | <p>1b. Fleant materna viscera<br/>Mariae matris vulnera,<br/>Materne doleo,<br/>Quae dici soleo<br/>Felix puerpera.</p> <p>2b. Dum caput cernuum,<br/>Dum spinas capitis,<br/>Dum plagas manuum<br/>Cruentis digitis<br/>Supplex suspicio,<br/>Sub hoc supplicio<br/>Tota deficio,<br/>Dum vulnus lateris,<br/>Dum locus vulneris<br/>Est in profluvio.</p> <p>3b. Munda caro, mundo cara,<br/>Cur in crucis ares ara<br/>Pro peccatis hostia?<br/>Cur in ara crucis ares,<br/>Caro, quae peccato cares,<br/>Caro culpae nescia?</p> |
|---|--|

4a. O mentes perfidas  
et linguas duplices  
Et testes subdolos  
ac falsos iudices,  
Senes cum junioribus  
Solent maioribus  
Criminibus  
Damnati  
Ferre stipendium  
Suspendium  
Peccati.

4b. A damnatis is  
damnatur innocens  
Explens, quod expedit,  
quod decet, edocens,  
Fremunt auctores criminum  
Et viri sanguinum  
In Dominum  
Salutis  
Zelo nequitiae  
Sub specie  
Virtutis.

5a. Mi Johannes, planctum move,  
Plange mecum, fili nove,  
Fili novo foedere  
Matris et materterae,  
Tempus est lamenti;  
Immolemus intimas  
Lacrimarum victimas  
Christo morienti.

5b. Salutaris noster Jesus,  
Captus, tractus, vinctus, caesus  
Et illusus alapis  
A gehennae satrapis,  
Auctor verae lucis,  
Dies nocte clauditur,  
Vita mortem patitur,  
Mortem autem crucis.

6a. Hac in vita sum invita,  
Hoc in malo mori malo,  
Fili mi, dum reprimi  
Vel exprimi  
Nequit aestus animi  
Dolentis,  
Tantis malis eximi  
Volentis.

6b. Scelus terrae coelum terret,  
Terrae motus terret motus  
Impios nefarios,  
Qui gladios  
In sanctorum filios  
Allidunt  
Et te, Christe hagos,  
Occidunt.

Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB. I Asc. 95. — Str. 6a findet sich Carm. Burana 52; Str. 1a und b, 2a und 5a stehen als Teile eines Passionsspieles ebenda 105 sq.

## 199.

### Planctus Mariae Virginis.

1a. Planctus ante nescia,  
Planctu lassor anxia,  
Crucior dolore,

1b. Orbat orbem radio,  
Me Judaea filio,  
Gaudio, dulcore.

2a. Fili, dulcor unice,  
Singulare gaudium,  
Matrem flentem respice  
Conferens solatium.

2b. Pectus, mentem, lumina  
Torquent tua vulnera,  
Quae mater, quae femina  
Tam felix, tam misera!

- |  |   |
|--|---|
| 3a. Flos florum,<br>Dux morum,<br>Veniae vena,<br>Quam gravis<br>In clavis<br>Est tibi poena.                                      | 3b. Proh dolor,<br>Hinc color<br>Effugit oris,<br>Hinc ruit,<br>Hinc fluit<br>Unda cruoris.                             |
| 4a. O quam sero deditus,<br>Quam cito me deseris,<br>O quam digne genitus,<br>Quam abjecte moreris.                                | 4b. O quis amor corporis<br>Tibi fecit spolia,<br>O quam dulcis pignoris<br>Quam amara praemia.                         |
| 5a. O pia gratia<br>Sic morientis,<br>O zelus, o scelus<br>Invidae gentis.   | 5b. O fera dextera<br>Crucifigentis,<br>O lenis in poenis<br>Mens patientis.  |
| 6a. O verum eloquium<br>Justi Simeonis,<br>Quem promisit, gladium<br>Sentio doloris.   | 6b. Gemitus, suspiria<br>Lacrimaeque foris,<br>Vulneris indicia<br>Sunt interioris.                                     |
| 7a. Parcito proli,<br>Mors, mihi noli,<br>Tunc mihi soli<br>Sola mederis.  | 7b. Morte, beate,<br>Separer a te,<br>Dummodo, nate,<br>Non crucieris.  |
| 8a. Quod crimen, quae scelera<br>Gens commisit effera!<br>Vincla, virgas, vulnera,<br>Sputa, spinas, cetera<br>Sine culpa patitur. | 8b. Nato, quaeso, parcite,<br>Matrem crucifigite<br>Aut in crucis stipite<br>Nos simul affigite,<br>Male solus moritur. |
| 9a. Reddite moestissimae<br>Corpus vel exanime,<br>Ut sic minoratus<br>Crescat cruciatus<br>Osculis, amplexibus.                   | 9b. Utinam sic doleam,<br>Ut dolore peream,<br>Nam plus est dolori<br>Sine morte mori,<br>Quam perire citius.           |
| 10a. Quid stupes, gens misera,<br>Terram se movere,<br>Obscurari sidera,<br>Languidos lugere?                                      | 10b. Solem privas lumine,<br>Quomodo luceret?<br>Aegrum medicamine,<br>Unde convaleret?                                 |
| 11a. Homicidam liberas,<br>Jesum das supplicio;<br>Male pacem toleras,<br>Veniet seditio.  | 11b. Famis, caedis, pestium<br>Scies docta pondere<br>Jesum tibi mortuum<br>Barrabamque vivere.                         |
| 12a. Gens caeca, gens flebilis,<br>Age poenitentiam,<br>Dum tibi flexibilis<br>Jesus est ad veniam.                                | 12b. Quos fecisti, fontium<br>Prosint tibi flumina,<br>Sitim sedant omnium,<br>Cuncta lavant crimina.                   |

13a. Flete, Sion filiae,  
Tantae gratae gratiae  
Muneris, angustiae  
Sibi sunt deliciae  
Pro vestris offensis.

13b. In amplexus ruite,  
Dum pendet in stipite,  
Mutuis amplexibus  
Parat se amantibus  
Manibus extensis.

14. In hoc solo gaudeo,  
Quod pro vobis doleo,  
Vicem, quaeso, reddite,  
Matris damnum plangite.

Cod.<sup>1</sup> Taurinen. E V 20. add. saec. <sup>12</sup>/<sub>13</sub>. A. — Orat. ms. Chunegundis (filiae Ottokari regis) saec. 14. in. Cod. Pragen. XII D 8 a B. — 1b fehlt B. — 2a, 1 Mi dulcor B. — 2b, 1 mentem fehlt B. — 2b, 3 et femina B. — 3b, 2 Hinc dolor B. — 3b, 4 sq. Hinc fluit, hinc ruit B. — 4b, 2 Fert tibi spolia B. — 7a, 1 proli fehlt B. — 9b, 3 Nam plus dolet B. — 10a, 2 Terram sic movere A. — 12b, 2 Prosunt B. — 12b, 3 Sitim dedit B. — 13b, 1 Jam amplexus B. — 13b, 5 Brachiis protensis B. — Verfasser des Liedes ist Gottfried, Supprior von St. Viktor.

## 200.

1a. O quam formosa,  
Quam decens, quam diligo,  
Rubet ut rosa,  
In qua visum figo.

1b. Metro nec prosa  
Parem se non ambigo,  
Textu ut glosa  
Laus, cui cor ligo.

2a. Candet plus quam lilium,  
Formas vincit omnium,  
In qua meum gaudium,  
Pro qua genas rigo.

2b. O status amantium  
Vota consequentium,  
O meum Glycerium,  
Pro te me affligo.

3a. Mea pro te marcida facies,  
Turpem facit macies,  
Immo velle meum facies,  
Spe longa cor aret.

3b. Mortis et spem vitae quaties,  
In me telum jacies,  
Hiems non, nix neque glacies  
Me refrigidaret.

4a. Figo in te  
oculorum acies,  
Te diligo, foris paret.

4b. Intuitum  
oculorum saties,  
Cor deficit, cum te caret.

5a. O Deus, quid agam?  
Jam plagam  
Amoris  
Jam foris  
Monstro, tolero intus,  
Fero mente vagam  
Praesagam  
Majoris  
Doloris,  
O qualis labyrinthus!

5b. Rursus porta certa  
Deserta  
Obscurant,  
Obturant  
Hedera, terebinthus  
Sensus inexperta,  
Incerta,  
Quae curant,  
Cor urant  
Quatuor atque quintus.



- |   |   |
|---|---|
| 6a. Tam est formae gratae<br>Famaeque latae,<br>Nil delirum<br>Est hinc, hanc amare,<br>O regum natae<br>Omnes per gyrum, | 6b. Talem nec, annatae,<br>Spectam putate,<br>Et quid mirum,<br>Si in veritate<br>Hac vehar rate,<br>Non novit virum. |
| 7a. Haec est sole pulchrior<br>Et coelo perfectior,<br>Ista nusquam melior<br>Nec tam bona scitur.                        | 7b. Credite, non mentior,<br>Res est dicto verior,<br>Solut hac praestantior<br>Deus invenitur.                       |
| 8a. O nobilis,<br>Amabilis,<br>In te sensus mei,  | 8b. Placabilis,<br>Affabilis,<br>Esto memor mei.  |
| 9a. Da facilis<br>Me gracilis<br>A spe ad rem vehi,   | 9b. Praestabilis,<br>Laudabilis<br>Esto, mater Dei.   |
| 10a. O Maria,<br>Plena gratia,  | 10b. Coeli via<br>Da coelestia.   |

Tropar. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB. I Asc. 95. — 3b, 1 und 2 umgestellt. — 5a, 10 labor intus. — 6b, 1 nec anate.

## 201.

- |   |   |
|---|---|
| 1a. O mira caritas,<br>Mira bonitas,<br>Immortalitas<br>Et aeternitas,<br>Comparantur imis<br>coelestia.        | 1b. O rara veritas,<br>Vera raritas,<br>Tota deitas<br>Et immensitas<br>Clauditur in ventris<br>angustia.   |
| 2a. O virgo virginum,<br>Lumen luminum,<br>Portans Dominum,<br>Regem omnium,<br>Porta non aperta<br>fit pervia. | 2b. O vallis humilis,<br>Non arabilis<br>Neque satilis,<br>Tamen fertilis,<br>Coeli fecundatur<br>a pluvia. |
| 3a. Stupet natura<br>Nova jura,<br>Mira mirum<br>stupent haec omnia.  | 3b. Tu, virgo Jesse,<br>Mater esse<br>Meruisti<br>regis et filia.   |
| 4a. Rubus urens<br>Non comburens,<br>Vas signatum,<br>Vas ditatum,<br>Vas imbutum<br>melle et balsamo.          | 4b. Non te laedit,<br>Dum procedit<br>Sol de stella,<br>Rex de cella,<br>Virginali<br>sponsus de thalamo.   |

- |   |   |
|---|---|
| <p>5a. Fulgida Rachel,<br/>Placens Israhel,<br/>Teste Gabriel<br/>Quam Emmanuel<br/>Benedixit<br/>in mulieribus.</p> <p>6a. Tu fecunda coeli rore<br/>Coelum claudis utero,</p> <p>7a. Clarior sideribus,<br/>Pauperibus<br/>Irradia,</p> <p>8a. Filia Sion,<br/>Terra Babylon,<br/>Spernens Gabaon,<br/>Amon et Ammon,<br/>Nulla dominetur<br/>iniquitas.</p> <p>9a. Tuti sumus te tutante,<br/>Virgo potestatis tantae,<br/>Dei ligans<br/>omnipotentiam.</p> | <p>5b. Aaron arida<br/>Virga florida,<br/>Luce sapida,<br/>Stirpe gravida,<br/>Lucem quae tu-<br/>listi visceribus.</p> <p>6b. Tu fulgens amicta sole<br/>Vertice stelligero,</p> <p>7b. Draco jam praevaluit,<br/>Convaluit<br/>Injuria.</p> <p>8b. Spes humilium,<br/>Fer auxilium,<br/>Placa filium,<br/>Post exsilium<br/>Cedat exactoris<br/>hostilitas.</p> <p>9b. Desperatis in peccatis<br/>Natum natis placa gratis,<br/>Mernisti<br/>enim tu gratiam.</p> |
|---|---|

Cod. Monacen. (ol. Diessen.) 5539 saec. 14. — Das Lied, welches vollkommene Sequenzform beobachtet, wird in der Hs. als Conductus bezeichnet.

## 202.

R<sup>o</sup> Stella splendens in monte  
Ut solis radium  
Miraculis serrato,  
Exaudi populum.

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Concurrunt universi<br/>Gaudentes populi,<br/>Divites et egeni,<br/>Grandes et parvuli,<br/>Ipsum ingrediuntur,<br/>Ut cernunt oculi,<br/>Et inde revertuntur<br/>Gratiis repleti.</p> <p>2. Principes et magnates<br/>Ex stirpe regia,<br/>Saeculi potestates<br/>Obtenta venia<br/>Peccaminum proclamant<br/>Tundentes pectora,<br/>Poplite flexo clamant<br/>Hic: Ave Maria.</p> | <p>3. Praelati et barones,<br/>Comites incliti,<br/>Religiosi omnes<br/>Atque presbyteri,<br/>Milites, mercatores,<br/>Cives, marinari,<br/>Burgenses, piscatores<br/>Praemiantur ibi.</p> <p>4. Rustici aratores,<br/>Nec non notarii,<br/>Advocati, scultores,<br/>Cuncti ligni fabri,<br/>Sartores et sutores<br/>Nec non lanifici<br/>Artifices et omnes<br/>Gratulantur ibi.</p> |
|---|---|

5. Reginae, comitissae,  
 Illustres dominae,  
 Potentes et ancillae,  
 Juvenes parvulae,  
 Virgines et antiquae  
 Pariter viduae  
 Conscendunt et hunc montem  
 Et religiosas.

6. Coetus hi aggregantur,  
 Hic ut exhibeant  
 Vota, regratiantur,  
 Ut ipsa et reddant  
 Aulam istam ditantes,  
 Hoc cuncti videant,  
 Jocalibus ornantes,  
 Soluti redeant.

7. Cuncti ergo precantes  
 Sexus utriusque,  
 Mentis nostras mundantes  
 Oremus devote  
 Virginem gloriosam,  
 Matrem clementiae,  
 In coelis gratiosam  
 Sentiamus vere.

Cod. Montis Serrati s. n. saec. 15. Mit Melodie.

### 203.

1. Polorum regina  
 Omnium, nostra,  
 Stella matutina,  
 Dele scelera.

3. Et in partu, virgo  
 Deo fecunda,  
 Semper permansisti  
 Inviolata.

2. Ante partum, virgo  
 Deo gravida,  
 Semper permansisti  
 Inviolata.

4. Et post partum, virgo  
 Mater enixa,  
 Semper permansisti  
 Inviolata.

Cod. Montis Serrati s. n. saec. 15. Ohne Melodie.

### 204.

R<sup>o</sup> Cuncti simus concinentes:  
 Ave, Maria.

1. Virgo sola existente,  
 Audite, carissimi,  
 En adfuit angelus,  
 Ave, Maria.

2. En adfuit angelus  
 Audite, carissimi,  
 Atque missus coelitus,  
 Ave, Maria.

3. Atque missus coelitus,  
Audite, carissimi,  
Clara facieque dixit:  
Ave, Maria.

4. Clara facieque dixit,  
Audite, carissimi,  
En concipies, Maria,  
Ave, Maria.

5. En concipies, Maria,  
Audite, carissimi,  
Pariesque filium,  
Ave, Maria.

6. Pariesque filium,  
Audite, carissimi,  
Vocabis eum Jesum,  
Ave Maria.

Cod. Montis Serrati s. n. saec. 15. Mit Melodie.

**205.**

1. Maria, saeculi asylum,  
Defende nos,  
Jesu, tutum refugium,  
Exaudi nos.  
Jam estis vos totaliter  
Diffugium,  
Totum mundi refugium  
Realiter.

R° Mariam, matrem virginem,  
Attollite,  
Jesum Christum extollite  
Concorditer.

2. Jesu, suprema bonitas  
Verissima,  
Maria, dulcis pietas  
Gratissima.  
Amplissima conformiter  
Sit caritas,  
Ad nos, quos pellit vanitas  
Enormiter.

3. Maria, virgo humilis,  
Te colimus,  
Jesu, desiderabilis,  
Te quaerimus  
Et volumus mentaliter  
In superis  
Frui cum sanctis angelis  
Perenniter.

R° Mariam, matrem virginem,  
Attollite,  
Jesum Christum extollite  
Concorditer.

4. Jesu, pro peccatoribus  
Qui passus es,  
Maria, sta pro omnibus,  
Quae mater es.  
Nam omnes nos labiliter  
Subsistimus,  
Juvari unde petimus  
Flebiliter.

5. Maria, facta saeculis  
Salvatio,  
Jesu, damnati hominis  
Redemptio,  
Pugnate quam viriliter  
Pro famulis,  
Percussis diris jaculis  
Atrociter.

Cod. Montis Serrati s. n. saec. 15. Ohne Melodie.

**206.**

1. Ad cultum tuae laudis,  
O stella maris, salva nos,  
Candens flos,  
Da miseris tutamen;  
Quae manna coeli claudis  
Et tandem caste generas  
Purum vas,  
Fer languidis solamen.

R<sup>o</sup> Tu rosula purpurea,  
Turturea  
In terris vox audita,  
Tu cellula vinaria,  
Per varia  
Praeconia polita.

2. Virescens paradisus,  
Tu vitae lignum dare scis,  
Nostra vis,  
Sta mundi pro salute;  
Non manibus excisus  
Quo lapis venit, tu es mons  
Atque fons  
Inebrians virtute.

R<sup>o</sup> Tu lunam calcans pedibus,  
In sedibus  
Corruscans clari solis,  
Fac nos calcare vitia  
Peritia  
Fervoris tuae prolis.

3. Electa digna sorte,  
Tu meta prophetarum es,  
Alta res  
Volebat ex te dari;  
Draconis caput forte  
Trivisti tollens nostrum vae,  
Sine te  
Desinimus beari.

R<sup>o</sup> O tota pulchra facie,  
De glacie  
Nos erue peccati,  
Ut simus post exsilium  
Per filium  
In coelis laureati.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157. — Auf-  
schrift: De beata Virgine. Johannes Decanus.

**207.**

1. Ave, Dei pia  
Genitrix Maria,  
Teste Isaia  
Virgo gravida;  
Virgo post et ante,  
Dignitatis tantae,  
Te opitulante  
Voce placida,  
Tibi denegare  
Nescit filius;  
Ipsam deprecare,  
Ut celerius  
Nos velit juvare,  
Quia devastare  
Vult diabolus.

2. Ave, mater Dei,  
Salus meae spei,  
Miserere mei,  
Bona Maria;  
Omni laude digna,  
Clemens et benigna,  
Cor meum consigna  
Tua gratia.  
Leni mea bella,  
Quae vix suffero,  
Christum interpella  
Pro me misero;  
Ave, maris stella,  
Optima puella,  
Te desidero.

3. Ave, decus morum,  
Fons et flos honorum,  
Omnium bonorum  
    Spes et gaudium;  
Domina coelorum,  
Decus angelorum,  
Spes desperatorum  
    Et solatium.  
Audi me gementem,  
    Audi devium,  
Et ora clementem  
    Tuum filium,  
Ut det mihi mentem  
Vere poenitentem  
    Et refugium.

4. Pueri, cantate  
Cum jucunditate  
In solemnitate  
    Dei hominis,  
Illi supplicate,  
Ipsam adore,  
Qui praeest potestate  
    Cunctis dominis,  
Ut a gravitate  
    nos solvat criminis  
Et in amoenitate  
    nos ducat culminis,  
Ubi delicatae  
Filius beatæ  
    Vivit virginis.

Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB. I Asc. 95. A. — Orat. ms. Carth. Novae Lucis anni 1477. Cod. Ultrajectin. Scriptt. Eccl. 375. B. — Str. 2 und 3 stehen an anderer Stelle als eigenes Lied. B. — 1, 6 Dignitate stante B. — 1, 7 Et opitulante B. — 1, 10 Nihil nescit B. — 1, 12 Ut nos B; scelerius A. — 2, 8 fehlt B. — 3, 11 Et hora A. — 3, 15 solatium B. — 4, 3 De benignitate B. — 4, 6 Christum A. — 4, 8 Omnibus nobis B. — 4, 11 Et immanitate A. — Aufschrift: Carmen de sancta Maria A.

208.

1. Congratulamini  
    Mariae virgini,  
    Cuncti catholici,  
Qui fertis Domini  
Vasa, mundamini,  
    Vos omnes clerici.

2. Laudantes virginem,  
Quae Deum hominem  
    Fert, virgo pariens  
Fontem, originem  
Boni, dulcedinem,  
    Amarum nesciens.

3. Istis exsulemus,  
Illis insultemus,  
    Qui sunt increduli,  
Deo jubilemus,  
Matrem collaudemus  
    Istius parvuli.

4. Populus gentium  
Vadens per devium  
    Vidit magnum lumen,  
Dum matris gremium  
Portat mancipium,  
    Quod est verum numen.

5. Natus est parvulus  
Nobis infantulus,  
    Omnibus gaudium,  
Fons hic fit rivulus,  
Arbor ramusculus  
    Per carniscapium.

6. In hac miseriae  
Valle nos hodie,  
    Mater, nos conforta,  
Misericordiae  
Fons, vena veniae,  
    Felix coeli porta.

Cod. Ebroicens. (ol. Liren.) 17. saec. 12. add. saec. 12. ex.

**209.**

1. Flos campi profert lilium  
Vernantibus cum violis  
vallatum,  
Dum virgo parit filium  
Agminibus angelicis  
ornatum.  
Hic pausat in praesepio  
Dominorum dominus,  
Excelso regnans solio,  
Imperio  
Fortissimus.

R<sup>o</sup> Plaudat novo jubilo  
Puri cordis cithara,  
Spes nostra fulsit lectulo  
Virgineo  
Per sidera.

2. O stella maris rutilans,  
Maria, rosa candens  
castitate,  
Tu rubus igne fulgurans,  
Nonquam combustus ignis  
qualitate,  
Paradisus viridis,  
Vena summae gratiae,  
Dos gemmae comparabilis  
Amabilis  
Et facie.

R<sup>o</sup> Plaudat novo jubilo  
Puri cordis cithara,  
Spes nostra fulsit lectulo  
Virgineo  
Per sidera.

3. Tu virga Jesse florida,  
Hesther Assueri sponsa  
praelecta,  
Paterno verbo gravida  
Semper candoris rosula  
protecta.  
Propina nostris mentibus  
Fructum salutiferum,  
Nunc missum per te gentibus  
Bibentibus  
Mortiferum.

R<sup>o</sup> Plaudit novo jubilo etc.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157. — Auf-  
schrift: Item de beata Virgine. Johannes Decanus.

**210.**

1. Audi, mundi domina,  
Tuae laudis carmina,  
Pietatis  
aurem huc inclina,  
Tua dulci gratia  
Me serves a ruina.

2. Ave, sol justitiae,  
Solatium moestitiae,  
Ave, verum  
vellus Gedeonis,  
Tu pudoris thalamus,  
Tu thronus Salomonis.

3. Ave, spes credentium,  
Tu mater es viventium,  
Ave, flos et  
odor caritatis,  
Cedrus pudicitiae,  
Cypressus puritatis.

4. Palma patientiae,  
Tu mater es clementiae,  
Florens hortus,  
portus salutaris,  
Mater omnis gratiae,  
Maria, stella maris.

5. Tu, virtutum speculum,  
Perlustrasti saeculum  
Claritatis  
    luce, o Maria;  
Mihi peccatori  
Miserere, mater pia.

6. Ave, florens lilium,  
Ora tuum filium,  
Quem nil scio  
    tibi denegare,  
Ut dignetur mihi  
Peccatori veniam dare.

Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB. I. Asc. 95. — 1, 3 Et pietatis. — 4, 3 Tu florens. — 5, 3 Luce claritatis. — 5, 5 fehlt eine Silbe. — 5, 6 Überschufs von einer Silbe. — 6, 5 Fehlt eine Silbe. — 6, 6 Überschufs von zwei Silben.

## 211.

1a. O flos post fructum purior,  
    Cibus summae dulcedinis,  
Per te natura hominis  
    Est creaturis altior.

2a. Unitaque principio,  
    Quod lactasti cum gaudio,  
    Concepto solo flaminis  
Intuitu, das omnia  
Cum summa providentia.

3a. Candens sicut lilium,  
    Centrum mirae puritatis,  
    Verum Dei filium  
Sub nostrae humanitatis,  
    [Forma genuit].

4a. Salve, delectabilis  
    Reparatrix curiae,  
Nardus admirabilis,  
    Templum carens carie.

5a. Hydria munditiae  
    Plena singulariter,  
Stillans multiformiter,  
    Ad tantum excellens via.

1b. Tu stella sole clarior,  
    Cedrus coelestis numinis,  
Fructus cujus cacuminis  
    Est omni bono melior.

2b. Omnipotens, qui filio  
    Praecepit, ut supplicio  
    Portaret sordes criminis  
Nostri, ferret supplicia,  
Quod perfecit te praevia.

3b. Haec reclinatorium  
    Fuit verae trinitatis,  
    Quae post puerperium  
Flosculum virginitatis  
    [Semper tenuit].

4b. Tu supraamabilis,  
    Verae vena veniae,  
Tu semper laudabilis  
    Columna justitiae.

5b. Roga regem gloriae,  
    Quod misericorditer  
Salvet nos, ut dulciter  
    Fruamur tecum, Maria.

Clm. Monacen. (ol. Emmeramen.) 14343. anni 1351. — Das Lied hat Sequenzenform. — 1a, 3 naturis. — 2b, 3 Pareret serie criminis Hs. — In Str. 3a und b fehlt mindestens je eine Zeile. — 5a, 4 viam. — 5b, 1 Rogare.

## 212.

1. Ab arce siderea  
    Gabriel intonuit,  
Verbum missum divinitus  
    Maria continuit.

2. Ait illa: sum ancilla,  
    Puella humillima  
Regis hujus, defers cujus  
    Mandata salubria.



- |   |   |
|---|---|
| <p>3. Ut ancillae mandat ille<br/>De superna curia,<br/>Fiam parens, licet carens<br/>Conjugali copula.</p> <p>4. Ad haec verba non superba<br/>Sed mire fragrantia<br/>Mox intravit lux superna<br/>Mariae praecordia.</p> | <p>5. Ergo, pia o Maria,<br/>Te laudantes poscimus,<br/>Ora patrem, nam te matrem<br/>Natus audit optimus.</p> <p>6. Hora mortis det, ut fortis<br/>Sit cordis compunctio,<br/>Ne damnemur, sed laetemur<br/>In coelesti curia.</p> |
|---|---|
7. Amen dicat mente tota  
Plebs cruore Christi lota,  
Ut sit semper sine nota,  
Amen dicant omnia.

Miss. ms. Capit. Cracovien. 2. anni 1438. — 1, 4 Mare continuit. —  
4, 4 praeconia.

**213.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. O nobilis virginitas<br/>In matre salvatoris,<br/>Quae castitatis semitas<br/>Ostendis et honoris,<br/>Virginei pudoris<br/>In se claustra retinuit,<br/>Nec dolor vires minuit<br/>In partu novi floris.</p> <p>2. Nobiscum, Sion filia,<br/>Laetare congaudendo,<br/>De matre Christus humili<br/>Progreditur nascendo,<br/>Qui nobis condolendo<br/>Exsistentes in vitiis<br/>Crudelibus suppliciis<br/>Exemit moriendo.</p> | <p>3. Mater misericordiae,<br/>Te quisque veneratur,<br/>Salus per Evam perdita<br/>Per te recuperatur,<br/>In te sanctificatur<br/>Christus, qui de te voluit<br/>Nasci, quod hostis doluit,<br/>Qui et humiliatur.</p> <p>4. Nos Christi matris unicum<br/>Imploremus juvamen,<br/>Ut nobis sui filii<br/>Salubre det solamen,<br/>Ne iudicis examen<br/>Perdendi det sententiam,<br/>Sed suam per clementiam<br/>Nos reos salvet. Amen.</p> |
|---|--|

Cod. Sangallen. 551. add. saec. 13.

**214.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Flos de spina procreatur,<br/>Quae per florem comparatur,<br/>Sic Maria fecundatur,<br/>Fecundata sublimatur,<br/>Quando parit filium.</p> <p>2. Porta clausa pertransitur,<br/>Quae nec patens invenitur,<br/>Virga flore redimitur,<br/>Manna vermis enutritur<br/>Rosa parit lilium.</p> | <p>3. Rore tellus irrigatur,<br/>Rubus ardens non crematur,<br/>Quando verbum incarnatur,<br/>Et intactum conservatur<br/>Puellare gremium.</p> <p>4. Chorus noster jucundetur,<br/>Jucundando sublimetur,<br/>Laus honorque jubiletur,<br/>Jubilando concrepetur<br/>Benedicens Domino.</p> |
|---|--|

Cgm. Monacen. (ol. Tegurin.) 716. saec. 15.

**215.**

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Alma mater Domini,<br/>Gratiarum plena,<br/>Per te datur homini<br/>Gaudium pro poena,<br/>Cuncta tuo nomini<br/>Fiunt hic amoena.</p> <p>2. Gloriosa domina,<br/>Sacra templum Dei,<br/>Peces tuas semina,<br/>Fac nos tantae spei,<br/>Ut cum voce gemina<br/>Demus laudem ei.</p> | <p>3. Sanctarum sanctissima,<br/>Nobilis, decora,<br/>Mitium mitissima,<br/>Patrem tuum ora,<br/>Ut nos, splendidissima,<br/>Salvet sine mora.</p> <p>4. Praesenti laetitia<br/>Matris speciosae<br/>Pellatur tristitia<br/>Mortis odiosae,<br/>Fruendo militia<br/>Vitae gloriosae.</p> <p>5. Deo patri gloria<br/>Sit de benedicta,<br/>Pro cujus victoria<br/>Sunt nostra delicta<br/>Ab ejus memoria<br/>Semper derelicta.</p> |
|--|--|

Cod. Miscell. Patavin. (ol. S. Justinae) 1328. saec. 14/15. — 4, 5 Se  
frendo Hs.

**216.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. O regina omnium,<br/>Audi preces supplicum,<br/>Pacis praebe flosculum<br/>Concordia, Maria.<br/>Funde preces in coelis,<br/>Maria, stella maris.</p> <p>2. Servos tuos suscipe<br/>Et susceptos protege,<br/>Congregatos ordine<br/>Tuo, virgo Maria,<br/>Funde preces in coelis,<br/>Maria, stella maris.</p> | <p>3. O oecus verae pacis,<br/>Mitis parce peccatis,<br/>Ut fruamur beatis<br/>Concordia, Maria.<br/>Funde preces in coelis,<br/>Maria, stella maris.</p> <p>4. Tibi laus et gloria<br/>Summa cum victoria,<br/>Preces et suspiria<br/>Tibi, virgo Maria,<br/>Funde preces in coelis,<br/>Maria, stella maris.</p> |
|---|--|

Vorsetzblatt einer Hs. italien. Provenienz aus dem 14. Jahrh., enthaltend  
40 Predigten des Bartholomäus von Pisa. Ich verdanke die Abschrift  
Herrn Petit, Custos der Bibliothèque de Bourgogne. — 3, 1 Oycum Hs.  
(oixos). — 4, 3 Onor preces et suspiria Hs. — 4, 4 Sit tibi Hs.

**217.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Ave, coelestis regina,<br/>Majestas quam divina<br/>Honestavit dote trina<br/>Mirifice.</p> | <p>2. Angelorum rex sanctorum<br/>Tuorum virtute morum<br/>Provocatus, vulneratus<br/>Venit in te.</p> |
|---|--|

- |  |  |
|--|--|
| <p>3. Tu laus patrum prophetarum,<br/>Tu multarum scripturarum<br/>Glosa fulgens, corda mulcens<br/>Dulcedine.</p> <p>4. Clausam portam non apertam,<br/>Permeatam, sed seratam<br/>Te descripsit, sicut vidit<br/>Ezechiel.</p> <p>5. Rubus ardens non crematus,<br/>A vidente perscrutatus,<br/>Parituram castam, puram<br/>Te signavit.</p> | <p>6. Arens virga novo flore,<br/>Madens vellus coeli rore<br/>Gedeonis miro more<br/>Te respicit.</p> <p>7. Per te, Esther, Mardochaeum<br/>Salvat justum rex Judaeum<br/>Et suspendit Aman reum<br/>Pro scelere.</p> <p>8. Elationem Holofernus<br/>Per pugionem prosternis,<br/>Molientem Juda gentem<br/>Disperdere.</p> |
|--|--|
9. Summi regis coronata  
Mater, clemens, dulcis, grata,  
Esto nobis advocata,  
Virgo pia.

Cod. Berolien. Germ. 8<sup>o</sup> 190. saec. 15. ex. Mit zweistimmiger Melodie. — 5, 4 Te creavit. — 8, 2 Per pugionem Judith prosternis; Judith hat keinen Platz im Verse. — Nach Str. 9 steht folgender Tropus: Benedicamus in laude Jesu, qui suae matri Mariae benedixit in aeternum, Domino.

### 218.

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Parce, virgo, spes reorum,<br/>Poenitenti servulo,<br/>Eum solvens a suorum<br/>Delictorum vinculo.</p> <p>2. Potes enim, tantum velis,<br/>Ergo parce, domina,<br/>Ad quid namque te fidelis,<br/>Nisi forent crimina,</p> | <p>3. Invocaret, nec tu fores<br/>Tanto digna filio,<br/>Ni fuissent peccatores<br/>Et patrum transgressio.</p> <p>4. Et si poenam culpa poscit,<br/>Culpam dele venia,<br/>Cum sit major, quae ignoscit,<br/>Quam is, cui fit gratia.</p> |
|---|--|

Cod. Taurinen. Reg. 11. (ol. S. Jacobi Leodien.) saec. 13. ex. Mit dreistimmiger Singweise. — 1, 3 Sum solvens Hs.

### 219.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Ave, fructus veri planta,<br/>Stella maris, virgo sancta,<br/>Ave, pulchritudo tanta,<br/>Nunquam posset dici quanta.</p> <p>2. Tantum digna tu fuisti,<br/>Redemptorem concepisti,<br/>Ave, pia, quod audisti,<br/>Quae et virgo concepisti.</p> <p>3. Similis non fuit nata,<br/>Sic formosa, tam beata,<br/>Castitate roborata,<br/>In excelsis coronata.</p> | <p>4. Genuisti, qui te fecit,<br/>Salvatorem, qui dejecit<br/>Nostras culpas et adjecit<br/>Sanitatem, quam refecit.</p> <p>5. Exaltata es in caelis<br/>Verbo dulci Gabrielis,<br/>Infernorum nos a telis<br/>Custodire semper velis.</p> <p>6. Rosa pulchra sine spina,<br/>Aurem tuam sic inclina<br/>Nostris precibus, regina,<br/>Quod nos salvet vox divina.</p> |
|--|--|

7. Dei genitrix, Maria,  
Porta coeli, recta via,  
Tu pro nobis ora, pia,  
Ut salvemur a sophia.

Cod. Patavin. (ol. S. Justinae) 1328. saec. 14/15.

**220.**

1a. Ave gloriosa  
Virginum regina,  
Vitis generosa,  
Vitae medicina,  
Clementiae resina.

1b. Ave copiosa  
Gratiae piscina,  
Carnis maculosa  
Munda nos sentina,  
Munditiae cortina.

Cod. Londinen. Egerton 274. saec. 13. A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — Cod. Vatican. 1058. saec. 14. in. C. — Trop. ms. Dublinense anni 1352. Cod. Cantabrigen. Add. 710. D. — Clm. Monacen. (ol. Tegurin.) 19824 anni 14 E. — Clm. Monacen. (ol. Tegurin.) 20001. saec. 15. F. — Clm. Monacen. (ol. Tegurin.) 20124 anni 1469. G. — Orat. ms. Domus Novae Lucis anni 1477. Cod. Ultrajectin. Scriptt. Eccl. 375. H.

Den ganzen Text wiederhole ich nicht, da er Anal. X, 89 u. f. sich findet. Es ist zunächst die l. c. ausgesprochene Vermutung zu berichtigen, als könnte vielleicht Gautier de Coincy der Verfasser sein; dies ist vielmehr zweifellos Philippus de Grevia. Ferner ist das Lied ursprünglich keine liturgische Sequenz, obgleich sie Sequenzenbau hat und später als Sequenz benutzt wurde.

4a, 2 Summa novitatis EFG. — 4b, 3 Ducem sequor dulcem precor ABC; ditem sequor F. — 5b, 1 O benigna laude digna ABCDEFG. — 6b, 4 lumen veritatis DE, patietis F. — 9a, 4 mater genitoris ABCDEFG. — 9b fehlt ABCEFG. — 9b, 2 gestaculum D. — 10b, 3 Mater pretiosa DEF. — 10b, 5 Succurre mortis hora DEF.

**221.**

1. Personet pariter  
Chorus hilariter  
Ac singulariter  
Noster in hac die  
Reginae coelicae,  
Gemmae angelicae  
Carmina melice  
Depromendo pie.  
Ergo matris die  
In corde jubilemus  
Et ore psallemus.

2. Reductrix errantium  
Diu fluctuantium,  
Ductrix exsulantium,  
Anchora salutis,  
Virgo deifera,  
Parens Christifera,  
Da salutifera  
Divinae virtutis,  
Robur agens tutis,  
Nobis da veniam  
Crimine pollutis.

3. Scandens in acie  
Reorum facie  
Respice, gratiae  
Nobilis sagera,  
Demerge ocius,  
Adsis velocius  
Transferens potius  
Coeli ad amoena,  
Genitrix serena,  
Ut per te liberi  
Evadamus poenam.

4. Stella radiosa,  
Rosa speculosa,  
Porta generosa  
Moestae contrivisti  
Gentis exitium,  
Vitae initium  
Lapsae per vitium  
Casta concepisti,  
Virgo peperisti  
Et inviolata  
Post partum mansisti.

5. Ergo laudisonis  
Sonis, altisonis  
Linguis, dulcisonis  
Hymnis invocamus  
Castum ut lilium,  
Tuum ut filium  
Post hoc exsilium  
Jugiter cernamus;  
Carmen concludamus  
Domino coelorum  
Et benedicamus.

Cod. Maihingen. (ol. Kirchheimen.) II 2. 8<sup>o</sup> 13. saec. 16. — 4, 4 Moesti. — 5, 1 laudibus sonis Hs. — 5, 2 fehlt; hinter dem Gedicht steht aber mentibus altisonis, was hier ausgefallen scheint. — 4, 11 Et fehlt.

## 222.

R<sup>o</sup> Missus bajulus Gabriel  
Verbi fidelis  
Coeli salutatur Mariam  
Sacris loquelis.

1. Ave, inquit angelus,  
carens omni labe,  
Verbum bonum nuntians  
pandit et suave,  
Plena gratia veniet  
Christus de caelis  
In te habitans, crede tu  
meis loquelis.  
2. Tunc Maria respondit  
angelo dicenti:  
Qualiter istud erit  
mihi asserenti,  
Ignorans virum tu dicis  
natum habebis,  
Quae devota sum Domino  
atque fidelis.

3. Mariae tunc angelus:  
noli trepidare,  
Descendet paraclitus  
tecum habitare  
Ex te nascetur filius  
Dei de caelis,  
Jesus dicetur, crede jam  
meis loquelis.  
4. Ecce, ait angelo  
respondens Maria,  
Dei esse cupio  
humilis ancilla,  
Suum filium Dominus  
mittat de caelis,  
In ventrem meum, credo jam  
tuis loquelis.

- |   |   |
|---|---|
| <p>5. Angelus disparuit<br/>et statim Mariae<br/>Uterus intumuit<br/>fulgens omni die,<br/>Virgo peperit filium<br/>Dei de caelis,<br/>Virgo permansit post partum<br/>mater fidelis.</p> | <p>6. Eja, mater Domini,<br/>Deum genuisti,<br/>Angelis et homini<br/>Pacem tribuisti,<br/>Roga pro nobis Dominum,<br/>virgo fidelis,<br/>Ut nos vivere faciat<br/>tecum in caelis.</p> |
|---|---|

Antiph. ms. Bobbiense saec. 13. Cod. Taurinen. F I 4.

**223.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Pulsa noxae scoria,<br/>Christiana plebs, conare,<br/><i>Ἀνὰ</i> Deo jubilate<br/>Cum summa laetitia.</p> <p>2. Ex Maria virgine<br/>Mundo natus est rex vitae<br/>Mirabundo valde rite,<br/>Nam abs viri semine.</p> <p>3. Parvis pannis operit<br/>Creatorem creatura,<br/>Genitorem genitura<br/>Divinitus peperit.</p> <p>4. Per fructum inhibitum<br/>Gama prima mater zelum<br/>Rama prorsus clausit caelum<br/>Per serpentis monitum.</p> <p>5. Est virgo puerpera<br/>Stella Jacob, veris rosa,<br/>Cella Christi pretiosa,<br/>Reseravit aethera.</p> <p>6. Ut praedixit Gedeon,<br/>Vellus madet coeli rore,<br/>Tellus fragrat novo flore,<br/>Quaestus finit Simeon.</p> | <p>7. Per quem daemon exulat,<br/>Fructus prodit virga Jesse,<br/>Luctus cessat gentis pressae,<br/>Ac júbilus pullulat.</p> <p>8. Lucis cernit radium<br/><i>Ἀπό</i> umbra gehennali,<br/>Chaos ferens morsu mali<br/>Hoc scit puerperium.</p> <p>9. Cui cuncta serviunt,<br/>Nati hujus ob rumores<br/>Gratulati sunt pastores,<br/>Qui gregem custodiunt.</p> <p>10. Aula regnans aetheris<br/>Tribus nota cunctis plagis,<br/>Tribus se declarat magis<br/>Ortu novi sideris.</p> <p>11. Tribus donis colitur<br/>Agnus Dei, magnus polo,<br/>Magnus terra, mari, solo,<br/>A magis requiritur.</p> <p>12. Thus datum deificat<br/>Eum, recepturum funus<br/>Myrrheum designat munus,<br/>Aurum regem praedicat.</p> <p>13. Nobis pacem tribuat<br/><i>Θεός</i> natus mira φύσι,<br/><i>Κλέος</i> dator paradisi<br/>Nostras culpas abluat.</p> |
|--|---|

Cod. Parisin. (ol. Sandionysian.) 15131. saec. 13. — 1, 2 cognare Hs.

**224.**

1. Ave, mundi gloria,  
Mater regis gloriae,  
Virgo plena gratia  
Septiformis gratiae,  
Quam laus nulla propria  
Satis laudat proprie.  
R<sup>o</sup> Salve, mundi gaudium,  
Gaude, salus omnium,  
Gabriele nuntio  
Vitae sumens nuntium  
In potenti filio  
Matris Evae filium  
Redemisti pretio,  
Quod excessit pretium.

2. Evae versis literis  
Precis jungit literas,  
Dum promissis superis  
Credens hostem superas  
Et in arca foederis  
Summis ima foederas.

3. Eva mundum perdidit,  
Tu salvasti perditum,  
Beata, quae credidit,  
Nam promissum creditum,  
Ut in palam edidit,  
Late crevit editum.  
R<sup>o</sup> Salve, mundi gaudium  
Gaude, salus omnium,  
Gabriele nuntio  
Vitae sumens nuntium  
In potenti filio  
Matris Evae filium  
Redemisti pretio,  
Quod excessit pretium.

4. Ergo tuo semine  
Mundans Evae semina.  
More serva dominae  
Servos, pia domina,  
Et a Christi nomine  
Nos digne transnomina.

Orat. ms. Majoris Carthusiae saec. 14/15. Cod. Gratianopolitan. 181.

**225.**

1. Salve, coeli janua,  
Porta paradisi,  
Vervecis ingenua  
Genitrix occisi.

2. Nudis exstas pallium,  
Aegris medicina,  
Flos florum convallium,  
Rosa sine spina.

3. Vitri non integritas  
Sole violatur,  
Nec tua virginitas  
Partu defloratur.

4. Nec tua praeconia  
Des oblivioni,  
Sis pro nobis, domina,  
In conspectu throni.

5. Castitatis lilium,  
O virgo Maria,  
Interpella filium,  
Mediatrix pia.

6. Ut a sordis vitio  
Nos purget virtute,  
Sicque coeli gaudio  
Nos donet salute.

Cod. Ebroicen. (ol. Liren.) 17. saec. 12. add. saec. 12/13.

**226.**

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Ave, nobilis,<br/>Delectabilis,<br/>    Maria<br/>Amicabilis,<br/>Comes utilis,<br/>    In via<br/>Mentes erige,<br/>Gressus dirige<br/>    Per haec invia,<br/>Mores corrige<br/>Tuo remige<br/>Lux superna,<br/>Nos gubernas,<br/>    Virgo Maria.</p> | <p>2. Tu post Dominum<br/>Coeli agminum<br/>    Magistra,<br/>Virgo virginum,<br/>Lucis luminum<br/>    Ministra,<br/>Sol illuminans<br/>Et eliminans<br/>    Quaeque vetera,<br/>Fons inebrians,<br/>Stella radians<br/>Super astra,<br/>Coeli castra<br/>    Nobis resera.</p> |
|--|--|
3. Pulchra facie,  
Coeli gloriae  
    Regina,  
Nobis hodie  
Potum gratiae  
    Propina,  
Potens omnium  
Infidelium  
    Vim extermina,  
Christo credulum  
Munda populum,  
Munda, clara,  
Mundo cara  
    Mundi Domina.

Cod. Maihingen. (ol. Kirchheimen.) II. 2. 8<sup>o</sup> 13. saec. 16. A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — B hat nur die erste Strophe. — 1, 2 Venerabilis B. — 1, 8 Cursum dirige B. — 1, 11 regimine A. — 1, 14 Per haec maria B.

**227.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Salve, puella,<br/>    David filia,<br/>Rosa novella,<br/>    Novans omnia,<br/>Praefulgens stella,<br/>    Dulcis nuntia,<br/>Coelestis cella,<br/>    Plena gratia<br/>Virgo Maria,<br/>    Sis reis pia.</p> | <p>2. Flos, tui floris<br/>    Flores munere,<br/>Salvo pudoris<br/>    Dans caractere<br/>Fructum honoris<br/>    Et puerperae<br/>Mediatoris<br/>    Novo foedere,<br/>Miseris vere<br/>Tu miserere.</p> |
|---|--|



3. Flos violaris,  
 Rosa, lilium,  
 Nec violaris  
 Nec scis vitium,  
 Dum salutaris,  
 Stupes nuntium,  
 Parens et paris  
 Dei filium,  
 Solium dium,  
 Mansio trium.

4. Sedes erecta  
 Regis incliti,  
 Semita recta  
 Mundi perditum,  
 Jungere secta  
 Membra capiti  
 Et ad directa  
 Trahens geniti  
 Fac verae viti  
 Semper inniti.

5. Vas delibutum  
 Sacro nectare,  
 Lampas virtutum  
 Nitens jubare,  
 Vellus complutum  
 Verbi compare,  
 Fragile lutum  
 Voce cytharae  
 Fac propinquare  
 Coelicum mare.

6. Salve, regina,  
 Decus virginum,  
 Lux matutina,  
 Plena luminum,  
 Sis medicina  
 Morbis hominum  
 Et a ruina  
 Serva criminum,  
 Duc peregrinum  
 Patris in sinum.

Cod. Patavin. (ol. S. Justinae) 1328 saec. 14/15. — 1, 5 Das Wort Prae-  
 fulgens ist verstellt, es steht in d. Hs. vor 1, 4. — 2, 1 floris fehlt. — 4, 7  
 ad ui recta.

228.

R<sup>o</sup> Nos dignare te laudare,  
 Virgo, quae filium  
 Dum tulisti, peperisti  
 Salutem omnium

1. Ave, plena gratia  
 Coelitus infusa,  
 Cujus sunt preconia  
 Per orbem diffusa,  
 Qua tenetur mens confusa,  
 Lue flagitium,  
 Apud Christum nos excusa,  
 Quem scis propitium.

2. Benedictionibus  
 Affluens puella,  
 Funde caecis mentibus  
 Lucem, clara stella,  
 Vernans ubertate cella  
 Datura pretium,  
 Quo solvatur a procella  
 Mens pereuntium.

3. Ceterarum virginum  
 Princeps et regina,  
 Nos de valle criminum  
 Transfer ad divina,  
 Aures precibus inclina,  
 Spes invocantium,  
 Ad juvandum nos festina,  
 Mundi refugium.

4. Dominarum speculum,  
 Gratiis abunda,  
 Caritatis vinculum,  
 Rosa rubicunda,  
 Dulci prole tu fecunda,  
 Candoris lilium,  
 Nos ad loca fer jucunda  
 Sacrarum sedium.

Antiph. ms. Bobbiense saec. 13. Cod. Taurinen. F 1 4.

**229.**

R<sup>o</sup> Ave regina coelorum,  
Regis regum triclinium.

- |   |  |
|---|--|
| 1. Ave, plena gratia<br>Mater Jesu Christi,<br>Quae virilis nescia<br>Tactus concepisti,<br>Per mysterium verborum<br>Dominum dominantium.  | 3. Ave, o puerpera,<br>Quam recte vocaris<br>Oliva fructifera<br>Atque portus maris,<br>Tu sola es peccatorum<br>Singulare refugium.         |
| 2. Ave, Jesse virgula,<br>Stella matutina,<br>Rosa veris primula,<br>Salutis piscina,<br>Quae permansisti decorum<br>Virgo post puerperium. | 4. Ave, virgo virginum,<br>Dulcis mater Eli,<br>Ablutrix peccaminum<br>Et regina caeli,<br>Super choros angelorum<br>Praesides juxta filium. |
| 5. Ave, porta aetheris,<br>Domina superna,<br>Spes humani generis,<br>Veniae pincerna,<br>Perduc nos ad supernorum<br>Societatem civium.    |  |

Cod. Parisin. (ol. Sandionysian.) 15 131. saec. 13.

**230.**

- |   |  |
|---|--|
| 1. Salve, sancta parens,<br>Rosa spina carens,<br>Seda nobis bella,<br>Ave, maris stella. | 4. Per te detur, mater,<br>Filius et pater,<br>Ut qui ex te natus<br>Tulit esse tuus.      |
| 2. Dona nobis pacem,<br>Mater, tu veracem,<br>Tribue juvamen<br>Mutans Evae nomen.        | 5. Superbiam vita,<br>Salus infinita,<br>Suscipe tu fastos,<br>Mites fac et castos.        |
| 3. Mala nostra pelle,<br>Trahens sine felle,<br>Crimina ignosce,<br>Bona cuncta posce.    | 6. Subleva tu clarens,<br>Salve, virgo parens,<br>Tecum sutlevemur,<br>Semper collaetemur. |
| 7. Ergo tibi patri<br>Summas grates ratas,<br>Almo nato sonus,<br>Tribus honor unus.      |  |

Miss. ms. Capit. Lucen. VIII 589. saec. 15. add. saec. 15. ex. — 4, 2  
Filius nobis et. — Nach diesem Liede folgt der Anfang eines ebenso über  
den Hymnus Quem terra pontus gearbeiteten, von dem aber nur eine Strophe  
vorhanden:

Laudetur Dei-filius  
Patris, Mariae unicus,  
Colant, adorent viscera,  
Quem terra, pontus, aethera.

### 231.

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Salve, virgo speciosa,<br/>Celsi sponsa domini,<br/>Laude digna et famosa,<br/>Cuncto cara homini<br/>Propter florem castitatis,<br/>Qua vicisti potestatis<br/>Ardorem in turribus.<br/>R<sup>o</sup> Fac nos dulce comparare<br/>Tibi melos et calcare<br/>Libidinis incendia.</p> <p>2. Cosmi pompam despexisti<br/>Suis cum deliciis,<br/>Regi regum adhaesisti<br/>Altis desideriis,<br/>Unde secum nunc laetari<br/>Meruisti et ornari<br/>Optimis monilibus. .</p> | <p>3. Micans gemmis imitaris<br/>Agnum sine macula,<br/>Ut amore perfruaris,<br/>Quem quondam juvencula<br/>In te gestans praelibabas,<br/>Sed non plene degustabas<br/>Gravi pressa tegmine.<br/>R<sup>o</sup> Fac nos dulce comparare<br/>Tibi melos et calcare<br/>Libidinis incendia.</p> <p>4. Cujus gaudens refoveris<br/>Cupitis amplexibus,<br/>Choros ducis et moveris<br/>Cum sacris virginibus,<br/>Post dilectum cursitando,<br/>Mira vocum modulando<br/>Cantica dulcedine.</p> |
|---|--|

Cod. Berolinen. Germ. 8<sup>o</sup> 190. saec. 15. ex.

### 232.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Ave, virgo egregia,<br/>Maria plena gratia,<br/>Orta de stirpe regia,<br/>Fac tuum filium<br/>Nobis propitium,<br/>Ut donet vitae praemium<br/>Et coeleste consortium.</p> <p>2. Sancta Maria domina,<br/>Excusa nostra crimina<br/>Et exaudi precamina,<br/>Fac tuum filium etc.</p> <p>3. Maria, virgo perpetua<br/>Et coeli facta janua,<br/>Prece tua continua,<br/>Fac tuum filium etc.</p> | <p>4. Precamur, mente sedula<br/>Et oris voce tinnula,<br/>Nunc et per cuncta saecula<br/>Fac tuum filium<br/>Nobis propitium,<br/>Ut donet vitae praemium<br/>Et coeleste consortium.</p> <p>5. Per Evam vita perdita<br/>Est mundo per te reddita,<br/>Clemens et virgo inclita,<br/>Fac tuum filium etc.</p> <p>6. Mater Christi piissima<br/>Ejusque dextrae proxima<br/>Semper sedens sanctissima,<br/>Fac tuum filium etc.</p> |
|--|--|

7. Virga Jesse florigera  
Et puella puerpera,  
Excelsa super sidera,  
Fac tuum filium etc.

8. Virgo, sole praefulgida  
Et plus quam luna splendida  
Marisque stella lucida  
Fac tuum filium etc.

Psalt. ms. Praemonstrati saec. 12. Cod. Suessionen. 104. add. saec. 12.

**233.**

1. Ave, virgo Maria,  
Dei plena gratia,  
Quae portasti filium,  
Cujus eras filia,  
Regem regum omnium,  
Qui creavit omnia.

2. Ave, decus virginum,  
Virgo, salus hominum  
Virgoque puerpera,  
Virgo, lumen luminum,  
Virgo, cujus ubera  
Lactaverunt Dominum.

3. Ave, cujus castitas  
Nostra fuit sanitas,  
Cujus fuit filius  
Via, vita, veritas,  
Veri solis radius,  
Vera mundi claritas.

4. Ave, carens crimine,  
De qua sine semine  
Viri nasci voluit  
Gigas sortis geminae,  
In quo Deus latuit  
Palliatu homine.

5. Ave, porta coelica,  
Virga Jesse mystica,  
Quae per signum velleris  
Rubique prognostica  
Mater Dei crederis  
De stirpe Davidica.

Cod. Ebroicen. (ol. Liren.) 2. saec. 13. Mit Mel. — Zeile 1 u. 2 der ersten Strophe kehren als Repet. nach jeder Str. wieder.

**234.**

1. Salve, virgo vere,  
Domina coelorum,  
Nostri miserere,  
Mater orphanorum,  
Per te concrevere,  
Quae es fons hortorum,  
Ex agro vetere  
virtutum semina morum.

2. Per te, clementiae  
Mater, regnant reges,  
Per te dementiae  
Corruerunt leges,  
De te luce viae,  
Quae boni non eges,  
Plantula justitiae  
pullulat, ampla seges.

3. Decus mulierum,  
Mundi vitam gestas,  
Medelam vulnere  
Peccantibus praestas,  
Dum replet uterum  
Divina majestas,  
Aethiopum terras  
jam fervida torruit aestas.

4. Es dono sobolis  
Diei synaxis  
Splendentis, incolis  
Dies est verax is,  
Praebes coelicolis  
Mel, apis vivax sis,  
In cancro solis  
dum volvitur aureus axis.

5. Tu es vitis vitae,  
Per quam inquirendus  
Est locus in vite  
Bachum producendus,  
Se dedit tibi, te  
Calice bibendus,  
Hic tibi praecipue  
sit pura mente colendus.

6. Omnes istam matrem  
Una deprecemur,  
Ut natum ac patrem  
Coelis contemplemur,  
In hac valle flentes  
Ita lacrimemur,  
Ut Jesum videntes  
Semper collaetemur.

Cod. Ebroicen. (ol. Liren.) 17. saec. 12. add. saec. 12/13.

**235.**

1. Ave, virgo Maria,  
Genitrix propitia  
Regis regum omnium,  
Ave, plena gratia,  
Quae in coeli curia  
Sedes juxta filium.

2. O clemens puerpera,  
Quam nova et vetera  
Benedicunt carmina,  
Tu polo et aethera  
Et in mundi infera  
Veneraris machina.

3. O pincerna veniae,  
Fons misericordiae,  
Te cum manet Dominus  
Coelestis militiae,  
Qui sub servi specie,  
Mundi lavit facinus.

4. O virgo Davidica,  
Tua quam glorifica  
Cunctis est assumptio,  
Pro qua promit cantica  
Exsultans angelica  
Paradisi concio.

5. O humani generis  
Spes et arca foederis,  
Tu in mulieribus  
Benedicta, miseris  
Coeli portam aperis  
In te confitentibus.

6. O regina virginum,  
Super culmen ordinum  
Coelestium posita,  
Per te sordes criminum  
Assequuntur terminum  
Vita jugi reddita.

7. O Maria, effice  
Tua prece supplice,  
Ut benedictus tui  
Fructus ventris apice  
Mansionis coelicae  
Praestet nobis perfrui.

Cod. Parisin. (ol. Sandionysian.) 15131. saec. 13.

**236.**

1. Ave, virgo  
mater Jesu Christi,  
Incorrupta  
paris filium  
Salvatorem  
mundo protulisti  
In roseto  
florens lilium.  
R<sup>o</sup> Mundi nam es domina  
et coeli regina,  
Tuum nobis  
filium propina,  
In aeternum  
frui jugiter.

2. Veri solis  
splendor illustravit  
Sacri cordis  
ima transiens,  
Portam vitae  
cunctis reseravit  
Virginalem  
vitam diligens.

3. Miserorum  
spes et medicina,  
O Maria,  
fer auxilium,  
Ne fallentis  
mundi nos sentina  
Procul pellat  
in exsilium.  
R<sup>o</sup> Mundi nam es domina  
et coeli regina,  
Tuum nobis  
filium propina,  
In aeternum  
frui jugiter.

4. Peccatorum  
veniam precare  
In conspectu  
sacri judicis  
Et furorem  
vindicis placare,  
Christo quando  
stas a dexteris.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157. — 2, 7  
sq. Vitam virginalem Hs. — Aufschrift: De beata virgine.

**237.**

1. Nata est hodie  
Virgo pura,  
Data est laetitiae  
Humana creatura,  
Nam quidquid prima parens  
Monendo peritura  
Abstulit, haec praepotens  
Credendo permansura  
Reddidit ac gaudia  
Defectu caritura.

2. Per Evam ad laevam  
Rueramus,  
Semitam per Mariam  
Sed dexteram calcamus,  
Per istam lucifluam  
Unam recuperamus,  
. . . . .  
. . . . .  
Cujus natalitia  
Selemne decantamus.

3. Nova res, nova spes

Et amanda  
Centies, millies  
Et ultra collaudanda,  
Pater matrem genuit,  
Prodigia miranda,  
Mater patrem edidit  
Fide non dubitanda;  
Cur manes incredula,  
Judaea detestanda?

4. Saeva gens et amens

Et austera,  
Condolens et poenitens  
Quandoque cerne vera,  
Linquens primum studium  
Infelix ne despera,  
Hoc pium commercium  
Mente credens sincera  
Et in nostris gaudiis  
Hoc modo persevera.

Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3719. saec. 12. — 1, 5 qui quid. — 1,7 Attulit. — 1, 9 Reddiit ad gaudia. — 4, 6 me despera. — 4, 7 Hec pium.

238.

1. Ave, virgo regia,

Salutis initium,  
O mater egregia  
Pellens Evae vitium,  
Praecellens in moribus,  
Flos fulgens prae floribus  
Ceteris,  
Hostis veteris  
Caput contrivisti  
Partu miro Christi.

2. Sol in luminaribus

Nec habens consimilem,  
Te Deus prae paribus  
Elegit ut plus habilem,  
Es mundo sufficiens,  
Lumen indeficiens  
Gratiae,  
Mentis acie  
Verum videre solem  
Fac nos, tuam prolem.

3. Luna terrae propior

Est aliis sideribus,  
Sic tu gratiosior  
Es prae sanctis omnibus,  
Luna lumen recipis  
Solis, et quem concipis  
Splendorem  
Praeter dolorem,  
In terram diffundis  
Visceribus mundis.

4. Es aurora rosea,

Diei principium,  
Aula roris aurea,  
Noctis exterminium;  
Quos per viam conducis,  
Transfer ad verae lucis  
Bravium,  
Mentes omnium,  
Consurgens aurora,  
Divinitus irrorata.

5. Stella stellis clarior,

Viam praebens errantibus,  
Stella maris rarior,  
Portum da navigantibus,  
Currentes in stadio  
Tuae lucis radio  
Dirige,  
Mentes erige  
Ad astra divina,  
Stella matutina.

Clm. Monacen. 27088. saec. 14.

**239.**

R<sup>o</sup> Beata es, Maria,  
Virgo dulcis et pia,  
Candore vincens lilia,  
Es rosa sine spina,  
Sanctorum melodia.

1. Virgo Galilaea  
Nazareth habitavit,  
Angelus descendens  
sic eam salutavit,  
Dicens: Ave, Maria,  
Virginitatis via;  
Beata es, Maria.
2. Virgo es serena,  
Tota gratia plena,  
Veniaeque vena  
Est tua vox amoena  
Corpusque gratiosum  
Et totum amorosum,  
Beata es, Maria.
3. Dominus est tecum,  
Virgo jam supradicta,  
Super omnes eris  
Mater tu benedicta,  
Et ventris tui fructus  
Sit semper benedictus;  
Beata es, Maria.

4. Angelo respondens  
Tunc sic ait Maria:  
Quomodo hoc fiet,  
Ignoro, quae sit via,  
Nam virum nunquam novi,  
Virginitatem vovi  
Corde et mente pia.
5. Spiritus descendet  
In te, virgo Maria,  
Et virtus divina  
Cum dulci harmonia  
Cor tuum obumbrabit,  
Totum mundum salvabit;  
Beata es, Maria.
6. Ecce, Dei summi  
Sum humilis ancilla,  
Utinam completa  
Essent promissa illa,  
Secundum verbum tuum  
Mittat dilectum suum  
In virgine Maria.

Antiph. ms. Bobbiense saec. 13. Cod. Taurinen. F I 4. A. — Miss. ms. Romanum saec. 15. Cod. Neapolitan. VI G 3. add. saec. 15. B. — Cod. Mellicen. 932 saec. 15. C. — R<sup>o</sup>, 5 Beata es Maria A. — St. 2 steht hinter St. 6 A, hinter Str. 4 C; die richtige Strophenfolge wahrt B. — 2, 6 Semper est gloriosum A, Et semper pretiosum C. — 2, 7 In te lucet Maria C. — Str. 3 steht hinter Str. 5 C. — 3, 1 sit tecum A. — 3, 2 Jam virgo C. — 3, 4 Sancta et benedicta BC. — 3, 5 Ventris tuique B, Ventrisque tui C. — 3, 6 Semper sit C. — 4, 5 Nunc mihi non est via BC. — 4, 7 Beata es Maria A. — 5, 1 sq. fehlen C. — 5, 5 obumbravit C. — 5, 6 salvavit C. — 6, 3 Ut completa fiant A. — 6, 4 Haec tua promissiva A; Essent per cuncta illa B. — 6, 7 In virginem Mariam B.

**240.**

1. Es rcsa vernans  
Pulchritudine morum,  
Es virgo praegnans,  
Gaudium beatorum.  
Tu, regula justorum,  
Filium peperisti  
Et regina coelorum  
Tu esse meruisti.

2. Es speciosa  
Plus quam gemma fecunda  
Et fructuosa  
Plus quam arbor abunda.  
Tibi non nocuit unda  
Marinae tempestatis,  
Cum sis maris profunda  
Plenaque deitatis.



3. Sine dolore  
 Tu paris salvatorem,  
 Pio amore  
 Adorans creatorem,  
 Producis redemptorem,  
 Virgo permanens pura,  
 Mortis interfectorem  
 Humana sub figura.  
 R° Tu aula virginalis,  
 Templum es Domini,  
 Es cella divinalis,  
 Mater altissimi.

Cod. Mellicen. 932. saec. 15.

**241.**

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Benefico solatio<br/>             Mariae candelaria<br/>             Devota modulatio<br/>             Festivet multifaria.<br/>             Maria, coeli claritas,<br/>             Nos tua juvet caritas.</p>                      | <p>3. Senis vatitatio,<br/>             Pax orbis et laetitia<br/>             Jesuque praesentatio<br/>             Salutis dant indicia.<br/>             Maria, coeli claritas,<br/>             Nos tua juvet caritas.</p>       |
| <p>2. Matris purificatio,<br/>             Quae legi nihil debuit,<br/>             Sit tanti festi ratio,<br/>             Quo se sub legem praebuit.<br/>             Maria, coeli claritas,<br/>             Nos tua juvet caritas.</p> | <p>4. Ut nos, quo mundus doluit,<br/>             Eriperet exsilio,<br/>             Qui praesentari voluit,<br/>             Benedicamus filio.<br/>             Maria, coeli claritas,<br/>             Nos tua juvet caritas.</p> |

Cod. Vindobonen. (ol. Campen.) 883. saec. 14/15.

**242.**

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Gaudens in Domino<br/>             In hoc solemnio<br/>             Laetentur omnium<br/>             Corda fidelium.</p>   | <p>3. Quae ab infantia<br/>             Divina gratia<br/>             Servivit Domino<br/>             Devoto animo.</p>           |
| <p>2. Hymnis et organis<br/>             Ad laudem virginis,<br/>             Cujus miracula<br/>             Canit ecclesia.</p> | <p>4. Ergo progredere,<br/>             O lector, incipe,<br/>             In primo carmine<br/>             Dic: Jube, Domine.</p> |

Cod. Graecen. (ol. Secovien.) 756 anni 1345. — Nach Str. 4 ein Conductus.

**243.**

1. Ave, gloriosa  
Mater salvatoris,  
Ave, speciosa  
Virgo flos pudoris,  
Ave, lux jocosa,  
Thalamus splendoris,  
Ave, pretiosa  
Salus peccatoris.
2. Ave, vitae via,  
Casta, munda, pura,  
Dulcis, mitis, pia,  
Felix creatura,  
Parens modo miro  
Nova paritura,  
Virum sine viro  
Contra carnis jura.

3. Virgo virginum  
Expers criminum,  
Decus luminum,  
Coeli domina,  
Salus gentium,  
Spes fidelium,  
Lumen cordium,  
Nos illumina.
4. Nosque filio  
Tuo tam pio,  
Tam propitio  
Reconcilia,  
Et ad gaudia  
Nos perennia  
Duc, propitia  
Virgo Maria.

Clm. Monacen. (ol. Diessen.) 5539 saec. 14. A. — Cod. Bambergen. Ed IV 6. saec. <sup>13</sup>/<sub>14</sub>. B. — 4, 7 Duc prece pia B.

**244.**

1. Virgo parit filium,  
Deum et non alium  
Sicut rosa lilium.
2. Virgo, vena veniae,  
Mater regis gloriae,  
Visita nos hodie.
3. Virgo viri nescia,  
Tu de stirpe regia,  
Tuos duc ad atria.
4. Lux illustrans saeculum,  
Trinitatis speculum,  
Tuum salva populum.
5. Ave candens lilium,  
Subsidium debiliū,  
Nobis placa filium.
6. Angelorum gloria,  
Hominum victoria,  
Nos duc de miseria.

7. Ave carens simili,  
Salus cordis quaerul i  
Esto salus populi.
8. Ave, stirps Davidica,  
Piscina probatica,  
Pectora purifica.
9. Ortus solis sidere  
Oritur in vespere  
Nesciens occidere.
10. Per te salus nascitur,  
Per te pauper pascitur,  
Et pax per te oritur.
11. Ave, salus hominum,  
Peperisti Dominum,  
Aufer mores criminum.
12. Laus Deo ingenito,  
Laus sit unigenito  
Lausque sit paraclito.

13. Ergo, lector optime,  
Hoc de rege gloriae  
Evangelium incipe.

Cod. Graecen. (ol. Secovien.) 756 anni 1345. — Aufschrift: Sequitur conductus.

**245.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Stupeat natura<br/>Fracta sua jura<br/>    Virgula fecunda,<br/>Omnis creatura<br/>Sua pro mensura<br/>Hac in genitura<br/>    Jubilet jucunda<br/>Vota placitura<br/>    Lingua de fecunda.</p> <p>2. Plaudet non obscura<br/>Psallat — — — —<br/>    Plebs gratulabunda,<br/>Communi censura<br/>Sit haec nobis cura,<br/>Levis et non dura,<br/>    Voce laetabunda,<br/>Nam sine jactura<br/>Parens parit pura<br/>    Virgo manens munda.</p> | <p>3. Gaudeat devotio<br/>    Fidelium,<br/>Verbum patris incarnatur,<br/>Nova proles nobis datur<br/>Et nobiscum conversatur<br/>    Salus gentium,<br/>    Vitae pandit ostium,<br/>Dum mortis supplicium<br/>    Pie — — — —</p> <p>4. Mundi princeps exturbatur,<br/>Dum considerat,<br/>Quod per mortem liberatur,<br/>    Qui perierat;<br/>Jure suo sic privatur,<br/>Dum desiderat,<br/>Illum sibi subdere,<br/>    Qui nihil commiserat.</p> |
|--|---|

Cod. Capit. Dertusen. s. n. add. saec. 13.

**246.**

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Stirps Jesse florigeram<br/>Germinavit virgulam,<br/>Et in flore spiritus<br/>Quiescit paraclitus.</p> <p>2. Fructum profert virgula,<br/>Per quem vivunt saecula,<br/>Stirpis ex Davidicae<br/>Virga dicta mystice.</p> | <p>3. Quae sic, quae sic floruit<br/>Et quae florem protulit?<br/>Virga Jesse virgo est,<br/>Flos filius ejus est.</p> <p>4. Pater, o huic flori<br/>Praeter morem edito<br/>Canunt chori<br/>Sanctorum et debito,</p> |
|--|--|
5. Laus et jubilatio,  
Potestas cum imperio  
Sit sine termino  
Coelorum Domino.

Cod. Parisien. (ol. Martialen.) 3549 saec. 12.

**247.**

I.

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. In ecclesia<br/>    Sol justitiae<br/>Sola gratia<br/>    Luxit hodie.</p> | <p>2. Luxit hodie<br/>    Lumen coelitus,<br/>Et redemptus est<br/>    Homo perditus.</p> |
|--|---|

3. Homo perditus  
restituitur  
Liber penitus  
et efficitur.

II.

1. Nam in virgine Maria  
Et in ejus prole pia  
Est impleta prophetia.

2. Quae debetur homilia,  
Scripta est in Isaia,  
Agaeo et Zacharia.

3. Ergo dulci melodia  
Psallat Rachel atque Lia.

Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3549. saec. 12.

248.

1. Salve, mundi domina  
Regina coelorum,  
Sanctorum laetitia,  
Vita beatorum.

2. Dulcedo munditiae,  
Decus angelorum,  
Reparatrix gratiae,  
Spes desperatorum.

3. Ad te clamant filii  
Matris Evae flentes,  
Mater veri lili,  
Respice gementes.

4. Suspiramus genitrix  
Ad te salvatoris,  
Nobis ut sis adjutrix  
In valle laboris.

5. Pietatis oculos  
Super nos inclina,  
Peccatorum loculos  
Solvere festina.

6. Nobis monstra praemium  
Fructum ventris tui,  
Benedictum filium,  
Ut possimus frui

7. Cum aeterno Domino,  
O clemens, o pia,  
Absque ullo termino,  
O dulcis Maria.

Cgm. Monacen. (ol. Tegurin.) 716. saec. 15.

249.

1. Haec est turris, quam vallavit  
Incorrupta deitas,  
Haec castellum, quod intravit  
Sola verbi veritas.

R° Quae est ista, quae ascendit  
Sicut fumi virgula?  
Virga Jesse; quid praetendit?  
Haec adesse flori tendit  
Corpore per saecula.

2. Haec est vitis Engaddina  
Botrum Cypri pariens,  
Austri sollers haec regina  
Salomonem audiens.

R° Quae est ista, quae ascendit  
Sicut fumi virgula?  
Virga Jesse; quid praetendit?  
Haec adesse flori tendit  
Corpore per saecula.

3. Haec est urna deaurata,  
Plena mannae coelici,  
Haec est terra non arata,  
Granum ferens tritici.

4. Super choros angelorum  
Exaltata domina,  
Recordare miserorum  
Coeli confer omina.

Cod. Engelbergen. 314. saec. 14. — R, 3 quis praetendit.

**250.**

1. Mater regina,  
plena caritatis,  
Ostende nobis  
viam veritatis,  
Virgo Maria,  
Sis nobis pia.  
2. O mater digna,  
decus angelorum,  
Sis advocata  
omnium reorum;  
Virgo Maria,  
Sis nobis pia.

3. Filium tuum,  
quem concepisti,  
Regis tu illum  
quem peperisti;  
Virgo Maria,  
Sis nobis pia.  
4. Qui sic fecit  
coelum et terram,  
Ipse det nobis  
vitam aeternam;  
Virgo Maria,  
Sis nobis pia.

Cod. Mellicen. 932 saec. 15.

**251.**

1. Nunc omnes ornat chrisma quos,  
Veris, Maria, vernans flos,  
Ob prolem tuam salva nos,  
Quod consolationis dos,  
Sit haec virgo labiis cos,  
Cum in deserto magnus bos,  
Thalmut enarret, cujus mos,  
Montem glutire,  
Cifra caecat hos.  
2. Dubitantes de vera re,  
Velle Deum unire se  
Beatae genitrici, quae  
Peperit sine partus vae,  
Licet Judaei spernant te,  
Nos tamen firma vera spe  
Credimus matrem Dei, ne  
Perdas languentem, sana me,  
Incredulos de vita le,  
Bovem credens,  
Judaea, semper fle.

3. O miserorum vera spes,  
Auxilium credenti des,  
Credientis ne labatur pes,  
Amplius hoc quam mira res,  
Quod, caeca gens, adhuc non fles,  
Licet in falsitate stes,  
Cave, ne tuus labat pes,  
Si tua non delicta fles,  
Filium damnationis nes,  
Ni credas, quod  
Surrexit Christus pres.  
4. Flagrantiae vernalis flos,  
Maria, copiosa dos,  
Delicta salutiva cos,  
Propheticum te laudat os,  
Judaei, Thalmut caecat vos,  
Quos fraude  
Subvertit Dagon mos,  
Hujus melos delectat nos.

Clm. Monacen. (ol. Tegurin.) 19604 saec. 14.

**252.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. O Maria, maris stella,<br/>Plena gratiae,<br/>Mater simul et puella<br/>Vas munditiae.</p> <p>2. Templum nostri redemptoris,<br/>Sol justitiae,<br/>Porta coeli, spes reorum,<br/>Thronus gloriae.</p> | <p>3. Sublevatrix miserorum,<br/>Vena veniae,<br/>Audi servos te rogantes,<br/>Mater gratiae.</p> <p>4. Ut peccata sint ablata<br/>Per te hodie,<br/>Qui te puro laudant corde<br/>In veritate.</p> |
|--|---|

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 1099. saec. 13. B. — Vielleicht bilden  
diese vier kurzen Strophen nur eine lange, die erste eines längeren Liedes.

**253.**

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Deitatis fragrans cella,<br/>O Maria, nympa bella,<br/>Regina summi aetheris,<br/>Alma redemptoris mater,<br/>Salve, quia Christus pater,<br/>Elegit te prae ceteris.</p> <p>2. O Maria, coeli porta,<br/>In agone nos conforta,<br/>Ne cadamus ad inferos,<br/>Ergo mater summi regis,<br/>Consolatrix vera, reis<br/>Subveni nobis miseris.</p> | <p>3. Imperatrix super caelos,<br/>Te rogamus, terge scelus,<br/>Quod nunc premit, purius;<br/>Virgo, inquam, post et ante,<br/>Dum te Jesum procreante<br/>Permansisti incolumis.</p> <p>4. Dignitate non te quimus<br/>Collaudare, quia limus<br/>Et miseri existimus,<br/>O regina supernorum,<br/>Tu, consolatrix peccatorum,<br/>Praesenta nos ad superos.</p> |
|---|---|

Clm. Monacen. (ol. Pollingen.) 11943. anni 1547.

**254.**

R<sup>o</sup> Hodie,  
Regina justitiae,  
Adjuva nos hodie.

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. In hac die gloriosa<br/>Nascitur de spinis rosa<br/>Pulchra nimis et formosa.</p> <p>2. Ante partum virgo erat<br/>Et post partum perseverat,<br/>Ipsa nobis opem ferat.</p> <p>3. Bene illa sola mater,<br/>Nullus quam cognovit pater,<br/>Per quam serpens victus ater.</p> <p>4. Jube domne, dicat laeta<br/>Voce lector, jam impleta<br/>Sunt, quae dixerat propheta.</p> | <p>5. Ergo, mater casta, pia<br/>Dei genitrix, Maria,<br/>Inter feminasque prima,</p> <p>6. Velut lilium cum spina,<br/>Inter filias amica,<br/>Pulchra rosa, margarita,</p> <p>7. Tu per angelum es docta,<br/>Regi nostro facta porta,<br/>Stella maris, salus nostra.</p> <p>8. Virgo felix, gloriosa,<br/>Super omnes speciosa,<br/>Tu columba, tu formosa.</p> |
|--|---|

- |   |  |
|---|--|
| 9. Consecrata es regina,<br>Benedicta tua vita,<br>Te collaudant astra cuncta.      | 11. O Maria, flos sanctarum<br>Et decus ecclesiarum<br>Et chori patriarcharum.         |
| 10. Pulchra nimis et decora,<br>Tuum natum semper ora,<br>Praefulgens lucis aurora. | 12. Te, virgo, nunc adoramus,<br>Mirum festum celebramus,<br>Ut cum sanctis gaudeamus. |

Antiph. ms. Bobbiense saec. 13. Cod. Taurinen. F I 4.

**255.**

- |  |   |
|--|---|
| 1. Mater summi domini,<br>Fratres, consolamini,<br>Salutem donat homini<br>Regina gloriosa.<br>Natum peperit,<br>Hostem conterit<br>Regina gloriosa,<br>Suavis et formosa,<br>R <sup>o</sup> Pulchra facie,<br>Plena gratiae,<br>Laetare, virgo pia,<br>Theotocos Maria. | 4. Matrem Christi colimus,<br>Virginem quam credimus,<br>Virginis natum vidimus,<br>Judaeis non videtur,<br>Nec invidia<br>Nec perfidia<br>Sinit, ut reveletur<br>Et velum auferetur.<br>R <sup>o</sup> Pulchra facie,<br>Plena gratiae,<br>Lactare, virgo pia,<br>Theotocos Maria. |
| 2. Matris summae filium<br>Populus gentilium<br>Adoret et non alium,<br>Qui lapsa reparavit,<br>Ovem perditam,<br>Lupo traditam,<br>Quam pastor liberavit<br>Et gregem deportavit.   | 5. Mater, sis cum filio<br>Miseris auxilio,<br>Damnatis in exilio<br>Nobis propitiare,<br>Pulsis patria<br>Lucis atria<br>Tu pandere dignare<br>Per nostrum salutare.   |
| 3. Matri virginalia<br>Manent integralia,<br>Patrem genuit filia,<br>Genitrix genitorem;<br>Praedam liberat,<br>Fortem superat<br>In manu fortioris,<br>Nostri mediatoris.   | 6. Matre Deus editus<br>Homo fit divinitus,<br>Sic Deus homo creditus,<br>Mundi nefas delevit;<br>Hanc paraclitus<br>Sanctus spiritus<br>Inhabitans replevit,<br>In ipsa requievit.   |

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157. — Das Wort Mater, mit dem die Strophen beginnen, wird durchdekliniert, die Namen der Casus sind in der Hs. vor jede Strophe geschrieben.

**256.**

1. Crebro da mihi basia,  
Cingant me quoque brachia,  
Cujus pascar ad ubera.
2. Amica, jam egredere,  
Mecum cuba meridie  
Sub tegumento vineae.
3. Hortum perflate, zephyri,  
Hortum odoris optimi  
.....
4. Requiesces in vinea,  
Gradieris per balsama,  
Ubi fluunt aromata.
5. Dilecte mi, quem elegi,  
Similis esto leoni,  
Fortis in umbra Libani.
6. Veni, dilecte mi, veni,  
Jam aromata messui.  
.....
7. Bonae speciei virgo  
Nobis adest de Libano,  
Tota fluens cinnamomo.
8. Vestes habet coccineas,  
Ecce, praecedet alias  
Obfuscatque pulcherrimas.
9. Qui places animae meae,  
Ubi pascis meridie,  
Ubi te quaeram hodie?
10. Dum te sponsum desidero,  
Erraturam me timeo,  
Sola vagans in eremo.
11. Si ignoras, pulcherrima,  
Nostra sequi vestigia,  
Vade carpando lilia,
12. Rosas et flores alios,  
Si indagare quaeris nos,  
Ecce, sum inter accanthos.
13. Adjuro vos, o virgines,  
Per balsama et per flores  
Et per cervos salientes,
14. Indicate, quem diligo,  
Si vidistis in eremo,  
Quia amore languedo.
15. Qualis est dilectus tibi,  
Quia nos sic adjurasti,  
Nulla hic est forma?
16. Procede, formosissima,  
Loca sunt hic uberrima,  
Quem quaeris adsum in ulva.
17. Fuge, dilecte mi, fuge,  
Assimilare capreae,  
Conveniamus vespere.
18. Fuge, jam fuge, caprea,  
Mea dilexit ubera,  
Qui pascitur per lilia.
19. Parvulas vulpes capite  
Vellentes sepes vineae,  
Ingredi sic prohibite.

Clm. Monacen. (ol. Emmeramen.) 14781. saec. 12.

**257.**

R<sup>o</sup> Sion praesenti solemnio  
Deo jubilet corde pio.

1. Ecce, virginis Mariae,  
Matris regis jerarchiae,  
Glorificanda assumptio  
Et omni digna praeconio.
2. Haec inusti signum dumi  
Ascendit ut virga fumi  
In alta poli de medio,  
Ut acquiescat cum filio.
3. Nemo posset cogitare,  
Describere vel narrare,  
Cum quanto virgo sit orgio  
Coeli recepta palatio.
4. Haec est ἀνὰ super chorum  
Exaltata angelorum,  
Unde his est exaltatio  
Mira et Dei laudatio.



5. Omnes illam deposcamus,  
Cujus festum celebramus,  
Ut nos defendat a vitio  
Et ab inferni supplicio.

Cod. Parisin. (ol. Sandionysian.) 15 131 saec. 13.

**258.**

- |   |  |
|---|--|
| 1. Fructu plena gratiae,<br>Salve, regis gloriae<br>Mater sordis nescia,<br>Ros totius veniae,<br>Cui cedit nequitiae<br>Arens immunditia.      | 3. Cunctis salve sanctior<br>Et eisdem purior<br>Ex partu virginibus,<br>In te Deum capiens,<br>Nil mundanum sapiens<br>In mundi turbinibus.     |
| 2. Ave, cujus munere<br>Mortis clausus carcere<br>Homo vitae redditur,<br>Nodum solvens criminis,<br>Quo solutus agminis<br>Coeli civis oritur. | 4. Sola spes es miseris,<br>Sola nostri generis<br>Salvatorem concipis,<br>Cujus dono ceteris<br>Praees numen superis,<br>Saevum hostem decipis. |
| 5. Votum ergo servuli<br>Audi, cum sis populi<br>Credientis refugium,<br>Ut ei des vivere,<br>Ut post vitam sumere<br>Possit jure gaudium.      |  |

Clm. Monacen. (ol. Emmeramen.) 14343 anni 1351. — 4, 5 Preces  
numen. — 5, 4 ei dans.

**259.**

- |  |  |
|--|--|
| 1. O regina, lux divina,<br>O formosa plus quam rosa,<br>Nobis, quaeso, rogita<br>Sensusque nostros visita,<br>Ora Deum, salva reum<br>In gloria,<br>Consolando, visitando,<br>Ne scoria<br>Peccati lati dati fati<br>Nos demergat lividi,<br>Sed nato dato grato fato<br>Summis detur adjici.<br>O trinitatis speculum,<br>Castitatis via,<br>Pro nobis, spes humilium,<br>Eora natum pia<br>In sempiterna. | 2. O Maria, mater pia,<br>O benigna, laude digna,<br>Plena Dei lumine,<br>Fulgens divino numine,<br>Me dignare te laudare,<br>Sanctissima,<br>Verbis dignis sanctis hymnis,<br>Castissima,<br>Et psalmorum tibi dulcorum<br>Carmina da promere,<br>Ne nos illorum reproborum<br>Sarcinemur onere,<br>Sed nobis coeli gloria<br>Per te sit allata<br>Tua prece, Maria,<br>Sanctis associata<br>In sempiterna. |
|--|--|

3. O praeclara, Deo cara,  
O serena, Deo plena,  
Votis nostris annue  
Et nos a malis erue,  
Ne nos tangat neque frangat  
Inferni crux,  
Hostis ictus ac conflictus  
Arverni dux,  
Tua prece munda faece,  
Nos sordibus salvifica,  
Maris stella, Dei cella,  
Quae mater es deifica,  
Precantes te suppliciter  
Intuere dia,  
Virgo mater, Maria,  
Pro nobis ora, pia,  
In sempiterna.

Trop. ms. Lubicen. s. n. saec. 14/15. — 1, 3 Pro nobis. — 2, 4 Re-  
fulgens. — Zu vergleichen: Anal. I, Nr. 41 und 42, Mone II, Nr. 606.

**260.**

- |   |  |
|---|--|
| 1. O Maria, mater Christi,<br>Funde preces tuo nato<br>Pro nobis in mundo tristi<br>Crucifixo, vulnerato,<br>Ut e mundo dum tendamus<br>Simus sine taedio,<br>Ergo tibi nunc cantamus<br>Carmen laeto labio.          | 2. Virgo Christi, rubens rosa,<br>Fragrans, vernans, mitis, pia,<br>Non est talis speciosa,<br>Virgo dulcis, o Maria<br>Nobis sis auxiliatrix,<br>Ut sine supplicio<br>Possimus, o vitae datrix,<br>Esse in iudicio. |
| 3. Sola spes tu es reorum,<br>Mater casta, virgo pura,<br>Preces nostrum peccatorum<br>Non perducas ad obscura,<br>Ut hostis non trucidemur<br>Tormento seu malleo,<br>Sed sub alis defensemur<br>Tuis et sub pallio. |  |

Orat. ms. Domus Novae Lucis saec. 15. Cod. Ultrajectin. Scriptt. Eccl.  
375. — 3, 1 O sola spes.

**261.**

- |   |  |
|---|--|
| 1. Quae commisit femina,<br>Luit mundus crimina,<br>Sed redemptrix domina,<br>Vitae via,<br>Casta parens est Maria,<br>Quod testatur prophetia. | 2. Ad Mariam nuntius<br>Tantae rei conscius<br>Veniens quam citius<br>Inquit ei:<br>In te fiet verbum Dei,<br>Sic exquirat ordo rei. |
|---|--|

3. Ergo psallendo canticum  
Hic chorus fidelium,  
Qui est salus hominum,  
Corde pio  
Benedicat altissimo,  
Regi regum Domino.

Sequent. ms. Praedicatorum saec. 13. Cod. Sangallen. 338.

**262.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Salve, salus virginalis,<br/>Nos tuere tuis alis,<br/>Ne premamur ullis malis,<br/>Maria, sol justitiae.<br/>O virgo, castitatis flos,<br/>Tu genitrix, amorum dos,<br/>Amoenitatis florum flos,<br/>Tu gubernatrix, salva nos,<br/>In hora matutina.</p> | <p>2. Salve, virgo castitatis,<br/>Innovatrix vetustatis,<br/>Cella pura deitatis,<br/>Maria, digna gratiae.<br/>O coeli virgo gaudium,<br/>Audi nostra precamina,<br/>Dele mundi fallacia,<br/>Nobis dona perennia,<br/>Tu rosa sine spina.</p> |
| <p>3. Salve, sancta Christi parens,<br/>Omni sorde carnis carens<br/>Et post partum virgo manens,<br/>Maria, mater gratiae.<br/>O virgo, candens lilium,<br/>Tuum exora filium,<br/>Ut post hoc exsilium<br/>Nobis donet remedium<br/>Et ducat ad aethera.</p>  |  |

Trop. ms. Lubicense s. n. saec. 14/15. — 3, 1 sancta fehlt.

**263.**

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Salve, cella castitatis,<br/>Salve, flos amoenitatis,<br/>Tu juvamen praebe natis,<br/>Ex stirpe Jesse pullulans<br/>Et stella maris rutilans,<br/>Sis nobis natum tribuens<br/>In fine nunc, Maria.</p> | <p>2. Vale, mater summi regis,<br/>Vale, templum novae legis,<br/>Tu medelam confer reis;<br/>Gratia plena diceris,<br/>Succurre nobis miseris,<br/>Quae mater es et filia,<br/>Obtine nobis gaudia.</p> |
| <p>3. Ave mater illibata,<br/>Ave, virgo Dei nata,<br/>Tu nostra dele peccata;<br/>Appellaris virgo pia,<br/>Miserorum sacra via,<br/>Nos protegat, o Maria,<br/>Tua sancta clementia.</p>                     |  |

Trop. ms. Lubicense s. n. saec. 14/15.

264.

- |   |   |
|---|---|
| 1. Vale hortus, virgo, conclusus,<br>Coelitus perfusus<br>Ad usus<br>Reorum<br>Signatus fons hortorum,<br>Mala terge.<br>Sicut lilium inter spinas,<br>Sic inter divinas<br>Reginas<br>Candescis,<br>Maculam quoque nescis<br>In te culpae.<br>Egressa<br>Es ut virgo florida<br>De radice Jesse,<br>Progressa<br>Ut aurora rorida,<br>Ut luna non presse,<br>Pulchra indefesse,<br>Expresse<br>Electa,<br>Ut sol in via recta<br>Nos dirige. | 2. Salve, mater, pro nobis ferens<br>Odia nil verens,<br>Sed terens<br>Serpentis<br>Caput, ad te clamantis<br>Preces sume.<br>Te ut urnam manna implevit,<br>Sic in te quievit,<br>Delevit<br>Qui mala<br>Nostra, tua sub ala<br>Nos protege.<br>Israel<br>Angelos ascendere<br>Per scalam conspexerat<br>In Bethel,<br>Cujus summa tangere<br>Coelum et adspexit,<br>Sic per te evexit,<br>Erexit<br>Ad caelos<br>Nos Deus, virgo, melos<br>Hoc suscipe. |
|---|---|

3. Vale, mulier benedicta,  
Sole jam amicta,  
Depicta  
Corona,  
Bis sex stellarum dona  
In capite.  
Varietate circum data,  
Veste deaurata  
Ornata,  
Adstando  
Dei dexteræ, calcando  
Lunam pede.  
Virgula  
Fumi es aromatum  
Myrrhæ atque thuris,  
Regula  
Es sanorum dogmatum,  
Liquet hoc figuris,  
Pulchris in figuris  
Naturis  
Monstrata,  
Precamur, o beata,  
Miserere.

**265.**

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. O Sara rara,<br/>Fecunda,<br/>Labe carens et parens<br/>Jucunda<br/>Creatorisque creatura<br/>Christo isto verbo testante:<br/>O mulier, ecce, tuus filius;<br/>Ergo concorda hos<br/>Plenius natos<br/>Christum placando.</p> | <p>2. O luna una<br/>Oriens,<br/>Carnis solem per molem<br/>Vestiens,<br/>Vocarum maris stella fixa,<br/>Altori, mentori non obnixa<br/>O coeli via, dia galaxia,<br/>Aurora decora,<br/>Diem implora<br/>Nos illustrando.</p> |
|--|--|
3. Est signum dignum  
Coeleste,  
Quod virgo nuncupatur,  
Quod leoni vexatur,  
Tu prolis solis domus restans,  
Medium amantis,  
Stella praecoruscantis,  
Coelum gratum, stellatum,  
Virtutis vera sphaera  
Data est scientibus  
Cuncta creando.

Trop. ms. Lubicense s. n. saec. 14/15. — 1, 1 Zara. — 1, 9 natos plenius. — 2, 10 Nos ergänzt.

**266.**

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Ostende, virgo pia,<br/>Reis in via, Maria,<br/>Tuum natum nobis datum,<br/>Ut reatum abluat,<br/>Diu fatum, caste natum,<br/>Mundo gratum tribuat.<br/>Mortis in examine<br/>Tuo nos juvamine<br/>Natum virgine ostende.</p> | <p>2. O clemens et benigna,<br/>Laude digna, nos consigna<br/>Tibi; rosa speciosa,<br/>Gloriosa, protegat,<br/>Ne nos, rosa, mors dolosa<br/>Ne aquosa subruat;<br/>Virgo mater, miserere<br/>Et tecum nos commanere,<br/>Tuum patrem fac videre.</p> |
|---|---|
3. O pia, tu piissima,  
Tu sanctissima, splendidissima,  
Stella maris appellaris,  
Deum parum nescia,  
Compararis dando caris  
Singularis gratia,  
Jam est tempus, et nunc praesta,  
Ne anima sit comesta,  
Per te, virgo, non sit maesta.

Trop. ms. Lubicense s. n. saec. 14/15. — 1, 5 fatum castoriatum. — 1, 9 de virgine. — 2, 6 aquosa curuat. — 3, 7 ut nunc.

267.

1. O Jesse virgula,  
O summi regis cellula,  
O trinitatis gerula,  
O caritatis vas,  
Ex te illuxit claritas,  
In te quievit deitas,  
Dum Gabriel nuntiavit  
Tibi, mater mox concepisti  
Nostrae salutis pretium,  
Salvatorem omnium;  
Quem agmina coelestia  
Collaudant et terrestria,  
Tu, virgo, concepisti,  
Cui concinunt angeli,  
Collaudant et archangeli,  
Tu, virgo, peperisti  
Et trinitatis  
rosa permansisti.

2. Pannis involvitur,  
Per quem peccatum solvitur,  
De quo in psalmis legitur  
Nascente Domino,  
Regnante sine termino,  
Sedente in summo throno.  
Reges de Saba veniunt,  
Aurum, thus, myrrham offerunt,  
Hic jacet matris gremio  
Regnans in summo solio.  
Cognovit bos et asinus,  
Quod puer erat Dominus  
Natus deitatis;  
Hic jacet in praesepio,  
Dei patris imperio,  
Decus virginitatis  
Atque creator  
omnis bonitatis.

3. Nunc, virgo virginum,  
Implora tuum filium  
Et fac nobis propitium,  
Ut tuis precibus  
Abstractis cunctis nexibus  
Regnemus in coelestibus.  
Per tua sancta gaudia  
Esto nobis propitia  
Et planctum, quem sustinuisti  
In hora mortis Christi;  
Succurre nobis miseris,  
Cum dies instat flebilis  
Et dirae mortis hora,  
Spem caritatem fidemque  
Nobis clementer tribue,  
Virgo mater decora,  
Suppliciter pro  
nobis Christum ora.

Clm. Monacen. (ol. Tegurin.) 18921 saec. 14. A. — Trop. ms. Lubicense s. n. saec. 14/15 B. — 1, 2 regis filia B. — 1, 3 trinitatis galea A. — 1, 7—9 lauten: Dum Gabriel nuntiavit tibi mater (Maria B), Ave plena gratia, mox concepisti nostrum praemium (pretium B). — 1, 10 Summi patris filium B. — 1, 11 sq. und 1, 14 sq. vertauscht B. — 1, 16 Hunc mundo contulisti B. — 1, 17 Et post partum trinitatis A. — 2, 1 sqq. und 2, 4 sqq. vertauscht B. — 2, 6 Sediti AB; in fehlt B. — 2, 9 in matris gremio A; Continetur virginis in gremio B. — 2, 10 Regnans sine termino A. — 2, 14 Imponitur praesepio B. — 2, 15 Qui regnat sine termino A. — 2, 16 Arca divinitatis B. — 3, 1 O virgo A. — 3, 3 Fac ipsum nobis propitium, gegen die Silbenzahl B; fac sit nobis propitius, gegen den Reim A. — 3, 5 Solvemur cunctis A. — 3, 7—9 lauten O mater (Maria B) per tua sancta gaudia esto nobis propitia et propter planctum, quem sustinuisti. — 3, 13 instat dies B. — 3, 14 Extrema mortis B. — 3, 17 Suppliciter fehlt B.

268.

1. . . . .  
 . . . . .  
 . . . . .  
 . . . . .  
 . . . . .  
 . . . . .  
 . . . . .  
 . . . . .

Stella maris appellaris  
 Fulgida,  
 Pia, dia, gravida,  
 Parens sine macula,  
 Tergens hostis jacula,  
 Absterge mentis vitia  
 Nunc tua per supplicia  
 Sis nobisque propitia,  
 Terge cordis flagitia  
 Saevitia,  
 Confer [vitae] spatia,  
 Perpetua solatia,  
 O Maria.

2. Hera vera horizontum,  
 Sera vera quoque sontum,  
 Pulchra veritatis nympha  
 Atque aridantis es lympha,  
 Gubernatrix, legis datrix,  
 Ferula  
 Virga Aaron merula,  
 Tu cedrus alta Libani,  
 Tu dulcis vitis Engaddi.  
 Ave, vellus Christi, tellus  
 Florida,  
 Rectrix, vectrix, provida,  
 Ingentis gentis hortulus,  
 Mentis flentis portulus;  
 Postterga mentis maculas  
 Ob nostraque oracula  
 Tu largiens nobis suavia  
 . . . . . que gravia  
 Ut avia  
 Vita donans regula  
 Solemnia perennia,  
 O Maria.

3. Botrus, vinum gratiosum,  
 Poli astrum radiosum,  
 Sanctum bonitatis flumen,  
 Latum claritatis es lumen,  
 Virgo cara, Christi ara  
 Fulvida,  
 Via morum volvida,  
 Tu Jesse stirpe ortula  
 Salva quoque sportula,  
 O stellarum variarum  
 Cellula,  
 Virgularum mellula,  
 Maria dia, florum flos,  
 Pio ore riga nos,  
 Ob Evae prolis gloriam  
 Repelle saevam scoriam,  
 Tu nostraque vicaria  
 Ac pariter diaria  
 Da, Maria,  
 Sis tis vitis cellula  
 Ac mellula duellula,  
 O Maria.

Trop. ms. Lubicense s. n. saec. 14/15. — Der Anfang der ersten Strophe fehlt. — 2, 17 Tu largens Hs.

**269.**

1. Salve, coeli porta,  
Davidis exorta  
Regina progenie,  
Nos te laudantes respice,  
Non ob reatum despice,  
Es quia spes veniae.  
Evae lapsum revocas,  
Dum Christi te reddis vas,  
Regem fovens in gremio.  
Qui venit infans, pascitur  
Et homo verus nascitur  
Abs virili commercio.  
Audi nos, coeli ros,  
Fac, nos ut suppliciis  
Remotis atque vitiis  
Digne te laudare  
Semper et amare.  
Valeamus.

2. Ave, salutis via,  
Per te nobis, pia,  
Nascitur salvatio,  
Nos captivos redimens,  
Ab inferno redigens  
Gentis exspectatio.  
Ejus virgo facie  
Stans firmiter in acie  
Da frui cum laetitia  
Et devictis hostibus  
Tuis, adiutrix, precibus  
Tolle necis supplicia.  
Audi nos, florum flos,  
O summa spes humilium,  
Placa tuum filium,  
Ut hostis saevi jacula  
Vitare sine macula  
Valeamus.

3. Eja, templum Salomonis,  
Vellus Gedeonis,  
Facie glorifica,  
Nos te canentes erige  
De carcere miseriae,  
Specie mirifica,  
Jesse radix, coelice  
Condignam et angelice  
Laudis te profitemur.  
Respice nos oculo  
Pio, fac vini poculo  
Fontis ut satiemur,  
Audi nos, mundi dos,  
Haec vera res memoria,  
Sic collocet in gloria,  
Vultum ut optatum  
Cernere beatum  
Valeamus.

Trop. ms. Lubicense s. n. saec. 14/15.

**270.**

1. Vernat claustrum virginis,  
Matris creatoris,  
Flatu miri flaminis  
Sine vae doloris,  
Maria spes hominis  
Latrix cari floris,  
Tibi virtus numinis  
Dat fructum odoris.

2. Alvum sacrans obumbravit  
Almus tibi spiritus,  
Te puram glorificavit  
Post fructum divinitus,  
Sic beatam te beavit  
Ac beatam penitus  
Super choros exaltavit  
Angelorum coelitus.



3. Virga florens, Deo grata,  
Cunctis in fructu praelata,  
Vi pulsa miseriae  
Miserorum advocata,  
Duc nos ad regna beata,  
Mater summae gratiae.

Clm. Monacen. (ol. Emmeramen.) 14343. anni 1351.

**271.**

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Quis mihi det, ut laudes digne<br/>Dignas referre valeam,<br/>Virgo, tuo succensus igne<br/>Laetabor, etsi caleam.</p> | <p>2. Ezechielis vere porta,<br/>Quae laude non excederis,<br/>Ex Jacob stella tu exorta<br/>Ut aurora progredieris.</p> |
|--|--|

3. Lux firmamenti, coeli valva,  
Es angelorum domina,  
Via cadenti, plebem salva,  
Tu nostra regens omnia.

Clm. Monacen. 2746. auf der Innenseite des Deckels mit sequenzenartiger Melodie. Daneben findet sich folgendes Bruchstück:

Tecum ut vivamus,  
Canamus  
Haec tibi mirabilia,  
Nos patri reconcilia.  
Quales hujus vitae  
Sint actus, considerat,  
Cujus de familia  
Concio Waltheri  
Censeri  
Desiderat.

In der Handschrift, die hier dem ehrsamem Buchbinderhandwerke zum Opfer fiel, scheint eine ganze Sammlung von Cantilenen zu Grunde gegangen zu sein.

**272.**

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Ortus dignis Christi signis<br/>Praefulcitur mystice,<br/>Pace tellus, rore vellus<br/>Gaudet, madet typice.<br/>R<sup>o</sup> Gaudet coetus Sion laetus,<br/>Jubilet ecclesia,<br/>Cedit fletus, error, metus,<br/>Redit cletus, dies vetus<br/>Novus fit ex filia.</p> | <p>2. In liquorem fons saporem,<br/>Unda fluit olei,<br/>Per tres soles fatur proles<br/>Nasci trinae fidei.<br/>R<sup>o</sup> Gaudet coetus Sion laetus,<br/>Jubilet ecclesia,<br/>Cedit fletus, error, metus,<br/>Redit cletus, dies vetus<br/>Novus fit ex filia.</p> |
|--|--|

3. Veneranda ac miranda  
Haec exstat nativitas,  
Qua in unam sic personam  
Aflat caro, deitas.

Cod. Engelbergen. 314. saec. 14. — 2, 2 Unde Hs. — 3, 4 Afla Hs.

**273.**

- |  |   |
|--|---|
| 1. Ortum Christi sidere<br>Contemplantur aethere<br>Reges orientis,<br>Currunt cum muneribus,<br>Venerantur genibus<br>Cunas vagientis.                            | 2. Protestantur auro regem,<br>Thure Deum, myrrha legem<br>Ferre cum mortalibus;<br>Admonentur per soporem,<br>Ut deludant illusorem<br>Novis itineribus. |
| 3. Vagit infans, sed vagitus<br>Nunquam talis est auditus,<br>Dum plorat laetitia,<br>Noster coetus hilaretur,<br>Coelum gaudet et cantetur<br>In excelsis gloria. |   |

Clm. Monacen. (ol. Emmeramen.) 14343. anni 1351.

**274.**

- |  |  |
|--|--|
| 1. Orbis totus gratuletur,<br>Nam nunc Jesse virgula,<br>Ut scriptura compleretur,<br>Peperit abs macula.<br>R <sup>o</sup> Igitur concurrite<br>Cum voce festivali<br>Ac regi nato psallite<br>De ventre virginali. | 2. En, pastores consolantur<br>Angelorum nuntiis,<br>Dum magnalia profantur<br>Maximis tripudiis.<br>R <sup>o</sup> Igitur concurrite<br>Cum voce festivali<br>Ac regi nato psallite<br>De ventre virginali. |
| 3. Ergo laudes supplices<br>Decantemus hodie,<br>Faciet participes<br>Coelico nos munere.  |  |

Cod. Coll. Jagellonici 2214 saec. 15.

**275.**

R<sup>o</sup> Jamjam natus de virgine,  
Qui lavit nos a crimine,  
Potens rex est gloriae.

- |  |  |
|--|--|
| 1. Psalle laude<br>diem istum digna,<br>Quam divina<br>sacra digna<br>Prophetavit,<br>de te pia dicta<br>Clarent, benedicta. | 2. Flos rosarum<br>mystice de spina<br>Ortus arte<br>est divina,<br>Fel amarum<br>nos indulcorari,<br>Melle commutari. |
|--|--|

3. Jam Mariam,  
per quam omnis via  
Mundi nobis orta dia,  
Omnis ergo  
laete in hac die  
Benedicat mente pie.

Cod. Maihingen. (ol. Kirchheimen.) II 2. 8<sup>o</sup> 13. saec. 16. — 2, 3 sq. lautet offenbar korrupt: fit a arte misericordiae divina. — 3, 4 Jam omnis ergo. — 3, 6 mente pia gegen den Reim.

**276.**

1. Isis physis transcenditur,  
Herus verus cum prenditur,  
Alvus salvus sit virginis;  
Ibis hostis prosternitur,  
Natus gratus dum oritur,  
Tollens nefas est criminis.

R<sup>o</sup> Gratulemur  
cuncti per filium,  
Quem peperit Maria,  
Pia rosa lilium.

2. Haec aula paula niveo  
Pudore rore diveo  
Crescit, marcescit luminis;  
En unicornis capitur,  
Nobiscum commorabitur  
Germen divini numinis.

R<sup>o</sup> Gratulemur  
cuncti per filium,  
Quem peperit Maria,  
Pia rosa lilium.

3. Cunctis unctus prae regibus  
Vitae rite in legibus  
Cudit, fudit principium;  
O vernans Christi gerula,  
Nostra pians piacula,  
Fer nobis auxilium.

Clm. Monacen. (ol. Tegurin.) 18921. saec. 15. mit Mel.

**277.**

1a. Audi nos, o virgo vera,  
Mater casta, lux sincera,  
Stella clara, lux in sphaera,  
Praepolita tu minera,  
Rerum vigor atque virtus.

2a. Audi nos, resplendens flos,  
Audi nos, virtutum mos,  
Audi nos, irrorans ros,  
Audi nos, odoris fos,  
Audi nos, salutis dos,  
Audi nos odorans glos,  
Nos audi, virgo mitis.

1b. Audi nos, lux veritatis,  
Flos refulgens castitatis,  
Sidus coeli claritatis,  
Fons hortorum caritatis,  
Tu praecelsa clara myrthus.

2b. Audi nos, mater grata,  
Audi nos, virgo rata,  
Audi nos, salus data,  
Audi nos, virtus lata,  
Audi nos, lux firmata,  
Audi nos, dulcis nata,  
Nos audi, vera vitis.

3. Succurre nobis miseris,  
Ne sociemur inferis,  
Sed collecemur superis  
O pia, coeli via,  
Maria.

Cgm. Monacen. (ol. Tegurin.) 716. saec. 15.

**278.**

1. Eja, mater pia, via,  
dia Maria,  
Eja clara stella bella,  
cella tenella,  
Eja dulcis, gnara, cara,  
rara, praeclara,  
Tu nos exaudi mitius.

R<sup>o</sup> Eja, domina,  
Pelle crimina,  
Ut non infima,  
Magis optima  
Contemplemur amplius.

2. Eja, forma virginalis,  
Eja, mater generalis,  
Eja, lux interterminalis,  
Eja, causa tu formalis,  
Eja, splendor luminalis,  
Eja, causa tu finalis.

. . . . .  
R<sup>o</sup> Eja, domina,  
Pelle crimina,  
Ut non infima  
Magis optima  
Contemplemur amplius.

3. Eja, flamma caritatis,  
Eja, lumen claritatis,  
Eja, vis humanitatis,  
Eja, status bonitatis,  
Eja, signum veritatis,  
Eja, numen deitatis,  
Dele delicta citius.

Cgm. Monacen. (ol. Tegurin.) 716. saec. 15.

**279.**

1. Archangelus:  
Immensus mundi Dominus  
Et coelorum, rex regnorum altissimus,  
Magnificus  
Et patris unigenitus  
Ex te nascetur virginalis filius,  
Virtute deitatis quem concipies,  
Sub umbra sancti spiritus sic paries;  
Ave, tu benedicta inter virgines.

2. O Angele,  
 Est unquam visum simile,  
 Ut nascatur parvulus de virgine?  
 Est utique  
 Deo nil impossibile;  
 Vide Elisabeth jugunque sterile.  
 Ne timeas, [Maria], mater gratiae,  
 Jam praesens stat, paratus est accedere.  
 Secundum verbum tuum fiat hodie.

3. Accedite  
 Omnes, qui affectatis me,  
 [Et] a generatione assumite,  
 Eja, aye,  
 Quam dulciter, hospes divine,  
 Initio viarum possides me!  
 Sub umbra, quem desiderabam, sedeo,  
 Congratulor ejus dulci alloquio,  
 Jam salus facta in hoc habitaculo.

Trop. ms. Lubicense s. n. saec. 14/15. — 2, 6 Virgo Elisabeth virumque sterile. — 2, 7 fehlen drei Silben; Maria ergänzt. — 3, 3 fehlt eine Silbe. — 3, 5 eine Silbe zu viel; lies dulcis? — 3, 6 possidet me. — 3, 7 quam desiderabam.

**280.**

1. Ave, mitis, ave, pia,  
 Ave, vera vitae via,  
 Ave, praedulcis Maria,  
 Ave, plena gratiae;  
 Ave, rosa sine spina,  
 Ave, princeps et regina,  
 Ave, mundi medicina,  
 Ave, porta gloriae.

2. Ave, virga ferens florem,  
 Ave, flos praestans odorem,  
 Ave, gignens genitorem,  
 Ave, lux ecclesiae;  
 Ave, sancta mater Dei,  
 Ave, salus et pax rei,  
 Ave, claris sanctae spei,  
 Ave, vena veniae.

3. Ave, nutrix summi regis,  
 Ave, glosa primae legis,  
 Ave, quae superna regis,  
 Ave, vas munditiae.  
 Ave, per te sit pax data  
 Precanti familiae.

Clm. Monacen. (ol. Emmeramen.) 14343. anni 1351.

**281.**

1. Ave, quam pulchre  
 mundum colorasti,  
 Dum verbum supernum  
 conclave collocasti,  
 Vox Gabrielis de caelis  
 Te salutavit, pia,  
 Dicens: Ave Maria.

2. Eja, quam triste  
 mundum decolorasti,  
 Dum natum tuum passum  
 corde deplorasti,  
 Mucro doloris cor divum  
 Tunc sauciavit poena,  
 O tu gratia plena.

3. Vale, quam pulchre  
mundum recolorasti,  
Dum coeli hierarchiam  
assumpta penetrasti,  
Trinus et unus adoravit  
Et attraxit secum,  
Idem Dominus tecum.

Trop. ms. Lubicense s. n. saec. 14/15.

**282.**

- |   |   |
|---|---|
| 1. Gaude, regina virginum,<br>Quae genuisti Dominum,<br>Cunctorum plasmatores,<br>Tu castitatis liliū,<br>Tu rosa caritatis,<br>Tu salus es humilium,<br>Viola humilitatis,<br>Fer miseris auxilium<br>Nobis ad tuum filium,<br>Multorum redemptorem. | 2. Gaude, regina virginum,<br>Quae genuisti Dominum,<br>Cunctorum plasmatores,<br>Tu nobile triclinium<br>Es summae trinitatis,<br>Tuque balsami scrinium<br>Et mater pietatis,<br>Te diligentes dilige<br>Et servientes collige<br>In paradisi florem. |
| 3. Gaude, regina virginum,<br>Quae genuisti Dominum,<br>Cunctorum plasmatores,<br>Humilibus da gratiam,<br>Superbis poenitere,<br>Peccatoribus veniam<br>Et de malis dolere,<br>Dona pacem humilibus<br>Et sacratis virginibus<br>Virginalem pudorem. |   |

Cod. Vindobonen. (ol. Campen.) 883. saec. 14/15.

**283.**

- |   |  |
|---|--|
| 1. Ora, virgo, spes salutis,<br>Virga Jesse, ne pollutis<br>Obruamur actibus,<br>Dulcis mater confer tuis,<br>Compungantur ut pro suis<br>Saepius sceleribus. | 2. Porta coeli, stella maris,<br>Dum per verbum fecundaris,<br>Das salutis aditum,<br>Descendentem a regali<br>Dum concludis virginali<br>Sinu Dei filium. |
| 3. Nos include tuae laudi,<br>Obsecrantes nos exaudi,<br>Mater, nati filia,<br>Ut cantemus omnes tecum<br>Alleluja, carmen laetum<br>Vitae post exsilia.      |  |

Clm. Monacen. 24804. saec. 15.

**284.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Ave, virgo, stella maris,<br/>Dignitatis singularis,<br/>Quae per rubum designaris<br/>Non passum incendia.<br/>R<sup>o</sup> Maria, quae Deum paris,<br/>Ave, plena gratia.</p> | <p>2. Imperatrix paradisi,<br/>Redde bonum, quod amisi<br/>Pro peccato, quod commisi<br/>Inobedientia.<br/>R<sup>o</sup> Maria, quae Deum paris,<br/>Ave, plena gratia.</p> |
|--|---|
3. O genitrix digna Dei,  
Per quam restaurantur rei,  
Miserere, precor, mei  
Solita clementia.  
R<sup>o</sup> Maria, quae Deum paris,  
Ave, plena gratia.

Antiph. ms. Bobbiense saec. 13. Cod Taurinen. F I 4. — 3, 3 Miserere peccatori Hs.

**285.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Ave, virgo, mater intemerata,<br/>Paradisi lilium,<br/>Genuisti filium<br/>Inviolata<br/>Rore perfusum vellus Gedeonis<br/>Te figurat Maria,<br/>In te luxit sophia<br/>Salomonis,<br/>Flos pudicitiae,<br/>Fons omnis gratiae.<br/>Ave, templum<br/>divinae majestatis,<br/>Florens Aaron virgula,<br/>Radiosa cellula<br/>Divinitatis.</p> | <p>2. Beatus venter, qui portavit<br/>Angelorum dominum,<br/>Salvatorem hominum,<br/>Quem mors expavit;<br/>Maria, porta jugiter serrata,<br/>Quam vidit Ezechiel,<br/>Te salutans Gabriel,<br/>O beata<br/>Et plena gratia,<br/>Sine fallacia<br/>Dixit: Ave<br/>te solam concupivit<br/>Regum rex altissimus,<br/>Fructus nam dulcissimus<br/>Ex te prodivit.</p> |
|--|---|
3. Fulgens et praeclara maris stella,  
Portus naufragantium  
De mortis clamantium  
Procella;  
Regina coeli, rosa sine spina,  
Nobis post auxilium  
Hoc tuum auxilium  
Propina,  
Ut tuo filio  
In coeli solio  
Cum sanctis conregnare mereamur  
Et per mentis aciem,  
Deitatis faciem  
Intueamur.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157. — 2, 8 fehlt eine Silbe, O ergänzt. — Aufschrift: Item de beata Virgine.

**286.**

1. Miro modo concepisti  
Per vocem angelicam,  
Mire Christum peperisti,  
Qui gubernat machinam,  
Tu genitrix et nata  
Es Christi genitoris,  
Ipsum roga, beata,  
Ut det signum amoris.

R<sup>o</sup> Ave, virgo Maria,  
O mater redemptoris,  
Quae meruisti, pia,  
Vas esse Salvatoris.

2. Ave, virgo, quae portasti  
Creatorem saeculi,  
Ipsum mamillis lactasti  
Per signum miraculi,  
Tu non es violata  
Per pulchrum florem floris,  
Sed viscera beata  
Sunt intacti pudoris.

R<sup>o</sup> Ave, virgo Maria,  
O mater redemptoris,  
Quae meruisti, pia,  
Vas esse Salvatoris.

3. Per te, virgo, sunt apertae  
Januae coelestium,  
Fac a nobis sint repertae,  
Roga tuum filium,  
Ut taliter nos tegat  
De nube sui roris,  
Ut ipse nos concedat.  
Gaudere suis bonis.

Antiph. ms. Bobbiense saec. 13. Cod. Taurinen. F I 4.

**287.**

1. Novae lucis hodie  
Jubar innovatur,  
Jubilans in facie  
Lux illuminatur,  
Virgo fecundatur  
Prole sapientiae,  
Cui vox laetitiae  
Digne ministratur.

R<sup>o</sup> Apparuit, apparuit,  
Quem pia virgo genuit.

2. Aulam rex ingreditur  
Dignae mansionis,  
Porta firme clauditur  
Clave Salomonis,  
Exsultationis  
Mundo fax incenditur,  
Ardens nec comburitur  
Rubus visionis.

R<sup>o</sup> Apparuit, apparuit,  
Quem pia virgo genuit.

3. Jam regina claruit,  
Nobilis scintilla,  
Regem coeli genuit  
Humilis ancilla,  
Cujus ex mamilla  
Lac lactantis profluit,  
Regem coeli genuit,  
O quam felix illa.  
R<sup>o</sup> Apparuit, apparuit,  
Quem pia virgo genuit.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157.



**288.**

R<sup>o</sup> Natus est in Bethlehem salvator,  
Regum rex, facinorum laxator,  
Gaudent milia milium.

- |  |  |
|--|--|
| 1. Nato coelorum Domino<br>Nunc omnes decantemus,<br>Matri, quae casta peperit,<br>Pariter laudes demus,<br>Gabriel haec<br>protulit mandata,<br>Virgo dulcis<br>tenuit, sic grata<br>Concepit Dei filium. | 2. Puellam missus docuit,<br>Quod credidit haec pia,<br>Nil salutando nocuit<br>Dicens: Ave, Maria;<br>Castitatis<br>non amittens florem<br>Profert virgo<br>mundi redemptorem,<br>Qui salvat post exsilium. |
| 3. Maria tibi gratias<br>Laudesque referamus,<br>Tecum transire facias<br>Nos, ubi gaudeamus,<br>Laetique vivamus sine cura,<br>Nobis placa natum, virgo pura,<br>Florens rosa, tu lilium.                 |  |

Cod. Engelbergen. 314 saec. 14. — 1, 7 Et virgo dulcis Hs.

**289.**

- |  |   |
|--|---|
| 1. Florizet vox dulcisonans,<br>Reginae poli jubilans,<br>Mariae laude rutilans,<br>Fervoris moles intonans.<br>Maria, pelle noxia,<br>Maria, reos adjuva,<br>Maria, nos illumina,<br>Maria, regem coeli da. | 2. Haec castitatis caudens flos,<br>Haec deitatis praegnans dos,<br>Hanc prophetarum colit os,<br>Hanc gratiarum unxit ros.<br>Maria, pelle vitia,<br>Maria, reos adjuva,<br>Maria, nos illumina,<br>Maria, regem coeli da. |
| 3. Ergo decenti gaudio<br>Psallentes in tripudio<br>Jesu, Mariae filio,<br>Benedicamus Domino.<br>Deo dicamus gratias,<br>Maria, reos adjuva,<br>Maria, nos illumina,<br>Maria, regem coeli da.              |   |

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157. — Nach dem Rundreim wiederholt der Chor achtmal Alleluja. Aufschrift: Item de S. Maria. Johannes Decanus.

**290.**

1. Collaudat in gaudio  
Mens fratrum in iubilo  
Detenta  
Festum adest virginis,  
Cui non est similis  
Inventa.  
Quis non audit  
angelos dicentes:  
Quae est ista, quae ascendit,  
Quae terrena parvipendit,  
Coelos tendit  
Mirantur arch-  
angeli trementes.
2. Stupet mens, cum audit mira,  
Quod nunquam Evae ira  
Hanc movit,  
Logicus et physicus,  
Rhetor et grammaticus  
Agnovit,  
Quod haec virgo  
simul sit et mater;  
Fides habet meritum,  
Omne syllogisticum  
Figmentum  
Tacet, nam hoc  
fecit Deus pater.
3. Te precor per filium,  
Ut eum propitium  
Inclines  
Mihi tuae famulae  
Et indignae servulae  
Propines  
Stillam tuae  
gratiae dulcoris;  
Tolle mundi sarcinas,  
Falsas fuge machinas,  
Tribuas  
Pacem mentis,  
corporis et oris.

Cod. Maihingen. (ol. Kirchheimen.) II 2. 8<sup>o</sup> 13. saec. 16.

**291.**

1. Ave, Maria,  
Virgo virginum,  
Plaudant omnia:  
Ave, Maria;  
Parit filia  
Mundi dominum.  
Ave, Maria,  
Parit filia,  
Per quam gaudia  
Crescunt hominum.  
Crescunt gaudia,  
Ave, Maria,  
Sordes, vitia  
Cessant criminum.  
Ave, Maria,  
Virgo virginum.
2. Arens virgula  
Jesse floruit,  
Parens primula,  
Arens virgula,  
Viro fercula  
Dira praebuit.  
Arens virgula,  
Vere sedula  
Christi famula,  
Christum genuit.  
Christi famula,  
Arens virgula,  
Mortis vincula  
Fructu domuit.  
Arens virgula  
Jesse floruit.

3. Illi gratia,  
Ave, Maria,  
Per quam venia  
Fit peccaminum.  
Ave, Maria,  
Virgo virginum.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**292.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Salve, virgo virginum,<br/>    <i>Salve, sancta parens,</i><br/>Genuisti filium,<br/>    <i>Salve, sancta parens,</i><br/>Creatorem omnium,<br/>    <i>Salve, sancta parens,</i><br/>Qui regit imperium,<br/>    Omni labe carens<br/>Salve, virgo virginum,<br/>    Salve, sancta parens.</p> | <p>2. Tu patrem ac dominum,<br/>    <i>Salve, sancta parens,</i><br/>Roga, salus hominum,<br/>    <i>Salve, sancta parens,</i><br/>Ut nutriet populum,<br/>    <i>Salve, sancta parens,</i><br/>Vitae fundens poculum,<br/>    Virgo, flos non arens,<br/>Salve virgo virginum,<br/>    Salve, sancta parens.</p> |
|--|---|
3. Cordibus fidelium,  
    *Salve, sancta parens,*  
Verum desiderium,  
    *Salve, sancta parens,*  
Praestet et solatium,  
    Mundo lumen clarens,  
Salve, virgo virginum,  
    Salve, sancta parens.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. — In der dritten Strophe scheinen zwei, beziehungsweise eine Zeile ausgefallen zu sein.

**293.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Salva nos, stella maris,<br/>Et regina coelorum,<br/>Quae pura Deum paris,<br/>Salva, nos stella maris,<br/>Et per rubum signaris<br/>Nesciens viri thorum.</p> | <p>2. O virgo specialis,<br/>Sis nobis salutaris,<br/>Imperatrix coelorum,<br/>Tu mater expers paris,<br/>Manna coeleste paris<br/>Et panem angelorum.</p> |
|---|--|
3. O parens expers maris,  
Partu non violaris,  
Paris sanctum sanctorum,  
Coeleste manna paris,  
Lux caecis, lux ignaris,  
Solamen angelorum.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. — Auch in Str. 2 und 3 wiederholt sich zweimal *Salva nos stella maris*, wodurch aber dieselben zwei Zeilen länger werden als Str. 1. — Auf dieses Lied folgen in der Handschrift zwei weitere, von denen nur die erste Strophe mitgeteilt ist. Das erste lautet:

O quanto consilio

Dei miseratio

Gratiae,

Veniae,

Gloriae dans ortum,

Nobis ab initio

Providit in filio,

Salutis,

Virtutis

Et pacis dans portum.

Das zweite ist der Hymnus *Jam lucis orto sidere*, hinter dessen ungerade Zeilen jedesmal die Worte *Fulget dies*, hinter die geraden *Fulget dies ista* eingeschoben wird.

### 294.

1. De supernis obumbratur  
Virgo, verbo fecundatur,  
Verbum patris incarnatur,  
Sponso sponsa copulatur,  
Terris pax annunciatur,  
Vetus error terminatur,  
Nova genitura  
Parit creatura  
Creatorem omnium.

2. Exsors viri virgo feta  
Praedicata de propheta,  
Hunc concludit alvo laeta,  
Quem non capit ulla meta;  
Ille fortis est athleta,  
Per quem vita, pax quieta.  
Cunctis pollicetur,  
Ergo jucundetur  
Omnis plebs fidelium.

3. En prophetae documentum:  
In Idumeam extentum  
Est illud calciamentum,  
Laesus \* \* in jumentum  
Plaga tendens ad unguentum,  
Tam salubre sacramentum  
Laude extollamus  
Et laeti canamus  
Tanti festi gaudium.

Cod. S. Floriani XI 244. saec. 12. — 3, 1 documentis. — 3, 4 fehlen zwei Silben. — 3, 9 gaudia.

### 295.

1. Ave, virgo virginum,  
Carnis Dei cella,  
In salutem hominum  
Stillans lac et mella,  
Peperisti Dominum,  
Moysi fiscella,  
O,  
Radio  
Sol exit et luminum  
Fontem parit stella.

2. Ave, plena gratia,  
Caput zabulonis  
Contrivisti, spolia  
Reparas praedonis,  
Rorans coeli pluvia,  
Vellus Gedeonis,  
O,  
Filio  
Tu nos reconcilia,  
Mater Salomonis.

3. Virgo, tu Mosaicae  
 Rubus visionis,  
 De te fluxit latice  
 Fons redemptionis,  
 Quos redemit calice  
 Christus passionis,  
 O,  
 Gaudio  
 Induat vivificae  
 Resurrectionis.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. — Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB. I Asc. 95. B. — Clm. Monacen. (ol. Diessen.) 5539. saec. 14. C. — A hat nur die erste Strophe. — 1, 2 Verbi carnis AC. — 1, 8 Gaudio B. — 2, 2 et zabulonis C. — 2, 5 Coeli rorans C. — 3, 3 fluxit silice C. — 3, 9 sq. Benedicat Domino tota plebs fidelis. — Steht aus C bei Mone II. Nr. 599; da er gegen Gewohnheit das Versmafs verkannte, hat er am richtig überlieferten Texte ungerechtfertigte Änderungen vorgenommen.

296.

1. Mundum renovavit  
 Deus, dum puerpera  
 Clausit intra viscera,  
 Mare, terram, aera  
 Qui sponte creavit  
 Et causa non extera.  
 Inflammatus  
 Nec crematus  
 Rubus hoc et vellera  
 Gedeonis,  
 Salomonis  
 Hoc praefulgent opera  
 Figura, hanc quod testatur,  
 Qui de morte suscitatur  
 Et ad vitam revocatur  
 Homo,  
 Vitio qui fuscabatur,  
 Jam virtute decoratur  
 Domo.

2. Ergo collaudetur  
 Mater virgo virginum,  
 Reparatrix hominum,  
 Effugatrix criminum,  
 Cuncta quae tuetur,  
 Quae concepit Dominum,  
 Jubilamen  
 Et solamen  
 Laetorum et flentium  
 Respiramen,  
 Relevamen  
 Pressorum labentium.  
 Ista nolim, impetrare  
 Velit, post hanc exaltare  
 Vitam in lucis praeclarae  
 Domo,  
 Quos assumpsit singulare  
 Facinus mortis amarae  
 Pomo.

Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. — In der Handschrift folgen diese Strophen auf die Leitstrophe Crucifigat omnes, mit der sie gleiches Versmafs, aber keinerlei Zusammenhang haben. Man vgl. das Lied dieses Anfangs weiter hinten und Milchsack 164. — 1, 12 Hic praefulgent. — 2, 13 lies: Ista, velim impetrare, velit?

**297.**

1. Concipitur hodie  
Nova mater veniae,  
Quae mandavit  
    aiens Elsino,  
Desperanti  
    in motu marino,  
Ut coleret ereptus  
    diem istum omnino.  
  
Sexta dies  
Vera quies  
    Iduum Decembris  
Veneranda  
Et cantanda  
    Humanis est membris  
Viris benignis  
Cantibus dignis,  
    Qua nova concipitur,  
    Nova nobis gignitur  
    Virgo.

2. Apparuit levitae  
Nubenti mater vitae,  
A nuptiis  
    quem digne eruit,  
Huic festum  
    colendum innuit,  
Pastorali infula  
    patriarcham induit.  
  
Suscitatur,  
Vitae datur  
    Presbyter a morte,  
Fornicatus  
Et damnatus  
    Qui fuerat sorte.  
Recolit iste  
Hunc diem juste,  
    Qua nova concipitur,  
    Nova nobis gignitur  
    Virgo.

Cod. Wirceburgen. Mpj. 9. 2. saec. 12.

**298.**

1. Sol est in meridie,  
Laudes demus Mariae,  
Fulget dies gratiae  
    Et gaudii.  
A laude Mariae  
Non debent consciae  
    Linguae demi.

2. Sonet vox laetitiae,  
Laudes demus Mariae,  
Filiis ecclesiae  
    Et gaudii.  
A laude Mariae  
Non debent consciae  
    Linguae demi.

Cod. Londinen. Egerton 274. saec. 13.

**299.**

1. Ave, salus hominum,  
Emundatrix criminum,  
    Ave, mundi cura,  
Ave semen regium,  
Miseris refugium,  
    Ave, virgo pura.

2. Ave, fusa coelitus  
Rore sancti spiritus  
    Ave, Dei cella,  
Ave, splendor aetheris,  
Radians prae ceteris  
    Ave, maris stella.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**300.**

1. Haec est dies gratiae  
omni creaturae,  
Nascitur nam hodie  
humanae naturae  
Salvator humillime  
virgine de pura,  
Originalis criminis  
solvens vincla dura.

2. Gaude, virgo virginum,  
mater et regina,  
Hodie nam facta es  
mundi medicina,  
Salutis initium  
errantiumque via,  
Ora nunc, sanctissima,  
pro nobis Maria.

R<sup>o</sup> Impleta est, impleta est  
vatum prophetia,  
Altissimi cum pareret  
de pneumate Maria.

Antiph. ms. Monast. Gallileae de Edam anni 1519. Cod. Mus. Episcop.  
Harlemen. 257.

**301.**

1. O Maria  
Virgo, pia  
Sis in via.

Infidelis ac crudelis  
Hostis ille in favillae  
Prunas tradat ne nos, cudat,  
Tuum placato filium.

2. O Maria,  
Mater dia  
Sis in via.

Furiosus et dolosus  
Mundus ille cum mamillae  
Lacte trahit, in nos agit  
Telis scelerum vilium.

3. O Maria,  
Tutrix quia  
Sis in via.

Fera caro nam amaro  
Stilo pungit, dum inungit  
Spretum boni, rationi  
Concitus aufert lilium.

Trop. ms. Lubicense s. n. saec. 14.

**302.**

1. Dulce commercium  
Dei et hominis  
Fit per consilium  
Dei et flaminis,  
Ad hoc connubium  
Carnis et numinis  
Coeli triclinium  
Fit alvus virginis.

2. O mira gratia,  
Quam nemo merait,  
Quod nati filia  
Parentem genuit,  
Claudentem omnia  
Conclusum tenuit,  
Quis unquam talia  
Videns non stupuit?

3. Naturae ratio

Stupet miraculum,  
Quod virgo filio  
Dat lactis poculum,  
Ventris hospitio  
Deo dat lectulum,  
Nec dat prodigio  
Fides obstaculum.

Cod. Monacen. (ol. Diessen.) 5539. saec. 14.

303.

1. Efficax pax, fax,  
Flagrans in igne globus,  
Alpha et manens o duobus,  
Lux ab initio  
Virginis incorporatur  
Membris teneris.

2. Deum hunc tunc, nunc,  
Virgo manens ut ante,  
Flos integer parit, mirante  
Natura plus quam ter,  
De Sion prodiit homo  
Novi generis.

3. Eja ros, flos, dos,  
A vitiis emunda,  
Rerum spes, o Maria, funda,  
Pro nobis jugiter  
Stes, barathri sors, Golias,  
Dum instabit mors.

Cod. Monacen. (ol. Pollingen.) 11943 anni 1547 mit dreistimmiger Singweise. — 1, 3 manens e. — 1, 5 incorporatis. — 2, 3 peperit Hs.



# **ANHANG I.**

**LIEDER DES ESELS- ODER NARRENFESTES.**

---



## **I. Das Fest von Sens.**

Nach der Reform Pierres de Corbeil.

### **1.**

In Jannis ecclesiae.

Lux hodie lux laetitiae, me judice tristis  
Quisquis erit, removendus erit solemnibus istis,  
Sint hodie procul invidiae, procul omnia maesta  
Laeta volunt, quicunque colunt asinaria festa.

Offic. ms. fatuorum saec. 13. Cod. Senonen. 46. A. — Ejusdem apographum anni 1667. Cod. Parisin. 10520 B. — Aliud apographum saec. 17/18. Cod. Parisin. 1351. C. — A und C enthalten die Singweisen. — Mit dem obigen Liede beginnt die Festfeier. Vor demselben finden sich noch folgende Verse, die aber kein Lied, sondern eine Art Aufschrift sind:

Festum stultorum de consuetudine morum  
Omnibus urbs Senonis festivat nobilis annis,  
Quo gaudet praecentor, sed tamen omnis honor  
Sit Christo circumciso nunc semper et almo.

\* \* \*

Tartara Bacchorum non pocula sunt fatuorum,  
Tartara vicentes sic fiunt ut sapientes.

Der Text der Esels-Liturgie ist mitgeteilt bei Félix Clément Histoire générale de la musique religieuse. Damit man dieselben nicht vermisst, folgen hier die poetischen Teile derselben in der Reihenfolge der Handschrift. Über der Geschichte des Festes und die Autorschaft Pierres de Corbeil an diesem Officium vergleiche man meinen Aufsatz in Stimmen aus Maria-Laach, 1894. X, S. 575 ff. Da die Quellen für alle folgenden Lieder dieselben sind, ist es überflüssig, sie unter jeder Nummer zu wiederholen.

### **2.**

Conductus ad Tabulam.

1. Orientis partibus  
Adventavit asinus,  
Pulcher et fortissimus,  
Sarcinis aptissimus.  
Hez, Sir asne, hez!

2. Hic in sollibus Sichen  
Enutritus sub Ruben  
Transiit per Jordanem  
Saliit in Bethlehem.  
Hez, Sir asne, hez!

- |  |   |
|--|---|
| <p>3. Saltu vincit hinnulos,<br/>Dagmas et capreolos,<br/>Super dromedarios<br/>Velox Madianeos.<br/>    Hez, Sir asne, hez!</p> <p>4. Aurum de Arabia,<br/>Thus et myrrham de Saba<br/>Tulit in ecclesia<br/>Virtus asinaria.<br/>    Hez, Sir asne, hez!</p> | <p>5. Dum trahit vehicula<br/>Multa cum sarcinula,<br/>Illius mandibula<br/>Dura terit pabula.<br/>    Hez, Sir asne, hez!</p> <p>6. Cum aristis hordeum<br/>Comedit et carduum,<br/>Triticum a palea<br/>Segregat in area.<br/>    Hez, Sir asne, hez!</p> |
|--|---|
7. Amen dicas, asine,  
    Jam satur de gramine,  
    Amen, amen itera,  
    Aspernare vetera.  
    Hez, Sir asne, hez!

**3.**

**Lecta tabula incipit sacerdos.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Deus in adjutorium<br/>Intende laborantium,<br/>Ad doloris remedium<br/>Festina in auxilium</p> | <p>2. In te, Christe, credentium<br/>Miserearis omnium,<br/>Qui es Deus in saecula<br/>Saeculorum in gloria.</p> |
|---|--|
3. Ut chorus noster psallere  
Possit et laudes dicere  
Tibi, Christi, rex gloriae,  
Gloria tibi, Domine.

Dieser Tropus findet sich, auſser in den oben bezeichneten Quellen, auch in Cod. H 196 der École de Médecine zu Montpellier und in der Hs. Ed. IV 6 der kgl. Bibliothek zu Bamberg.

**4.**

**P r o s a.**

1. A l l e —

- |   |   |
|---|---|
| <p>2a. Resonent omnes<br/>    ecclesiae</p> <p>3a. Filium Mariae,</p> <p>4a. Ut nos septiformis<br/>    gratiae</p> | <p>2b. Cum dulci melo<br/>    symphoniae</p> <p>3b. Genitricis piae,</p> <p>4b. Repleat donis et<br/>    gloriae.</p> |
|---|---|
5. Unde Deo dicamus  
    -luja.

5.

Quatuor vel quinque in falso  
retro altare:

Haec est clara dies, clararum clara dierum,  
Haec est festa dies, festarum festa dierum,  
Nobile nobilium rutilans diadema dierum.

Duo vel tres in voce  
retro altare:

Salve festa dies, toto venerabilis aevo,  
Qua Deus est ortus virginis ex utero.

6.

Versus cum organo.

Christus manes, quod erat,  
Assumpsit, quod non erat,  
Sine fine principium  
Finem sumpsit spontaneum,  
Ut per mortem mortis regnum  
Terminaret in aeternum  
Et ereptos jugo mortis  
Nos ad dextram Dei patris  
Collocaret in coelum.

Hierauf verläuft die Vesper in herkömmlicher Weise. Vor der Antiphon zum Magnificat folgt eine Prose:

7.

Versiculus.

Duo vel tres:

- |   |  |
|---|--|
| 1a. Trinitas,<br>Deitas,<br>Unitas<br>Aeterna,                                      | 1b. Majestas,<br>Potestas,<br>Pietas<br>Superna.   |
| 2a. Sol lumen<br>Et numen,<br>Cacumen,<br>Semita,                                   | 2b. Lapis, mons,<br>Petra, fons,<br>Flumen, pons<br>Et vita.                             |
| 3a. Tu sator,<br>Creator,<br>Amator,<br>Redemptor,<br>Salvator,<br>Luxque perpertua | 3b. Tu nitor<br>Et decor,<br>Tu candor,<br>Tu splendor<br>Et odor,<br>Quo vivunt mortua. |

4a. Tu vertex  
Et apex,  
Regum rex,  
Legum lex  
Et vindex,  
Tu lux angelica.

5a. Tu theos  
Et heros,  
Dives flos,  
Vernans ros,  
Rege nos,  
Salva nos,  
Perduc nos  
Ad thronos  
Superos  
Et vera gaudia.

4b. Quem clamant,  
Adorant,  
Quem laudant,  
Quem cantant,  
Quem amant  
Agmina coelica.

5b. Tu decus  
Et virtus,  
Tu justus  
Et verus,  
Tu sanctus  
Et bonus,  
Tu rectus  
Et summus  
Dominus,  
Tibi sit gloria.

### 8.

#### Ad Benedicamus.

1. Corde patris genitus  
Manens in principio,  
Quaerens, quod perierat,  
Parentis imperio,  
Venit ad nos humilis  
Ab axe sidereo,  
Quem castis visceribus  
Nuntiante angelo  
Virgo mater edidit  
Virginali utero,  
Medicinam proferens  
Pereunti saeculo.  
Ipsi laus et honor  
Atque jubilatio  
Tempore perpetuo.  
Quem pro mundi remedio  
Carnis opertum pallio  
Advenisse nuntiat  
Angelorum concio,  
Benedicamus Domino.

2. Super omnes alias  
Benedicta feminas,  
Tu praecellis ceteras  
Ut sol stellas lucidas,  
Ad te cuncti proprias  
Deferunt miserias.  
Imperatrix, placido  
Vultu nos reficias,  
Vultus tui radio  
Pelle nostras tenebras.  
Aures tuas, quaesumus,  
Miseris fac patulas.  
Suscipe nunc pia  
Vota nostra, domina,  
Clementer exaudias,  
Felix inter puerperas,  
Quae virgo partum bajulas,  
Tibi laudes debitas  
Atque laeti congruas  
Referamus gratias.

Auf die Vesper folgt die Complet. Die Antiphon super Psalmos: Magnum nomen Domini Emmanuel. Nach dem Nunc dimittis wird das Media vita eingelegt. Pater noster und Credo ad Preces sind interpoliert. Ersteres lautet:

Pater noster, fidem auge his, qui credunt in te. Qui es in coelis et abyssos intueris, sanctificetur nomen tuum in bonitate electorum tuorum. Adveniat regnum tuum, cujus regni non erit finis. Fiat voluntas tua, per quam nostri generis reparata est vita. Sicut in coelo

et in terra regens gubernansque, continens et salvans. Panem nostrum quotidianum, panem angelorum, da nobis, incorruptibili veste circumamictans nos hodie, ut pura pectora sint et corpora. Et dimitte nobis debita nostra, potes enim cuncta, sicut et nos dimittimus debitoribus nostris ad redimenda peccata et salvandas animas. Et ne nos inducas in tentationem, ne serpens ille callidus intrandi temptet aditus. Sed libera nos et salva nos a malo in perenni saeculorum tempore. Hierauf singen zwei Priester das in gleicher Weise interpolierte Credo. Es folgt

9.

Ad Benedicamus.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Patrem parit filia,<br/>Patrem, ex quo omnia,<br/>Partus hic ex gratia.<br/>Per gratiam<br/>Traditus est redivit<br/>Ad patriam.</p>   | <p>4. Celsus est in humili,<br/>Solidus in fragili,<br/>Figulus in fictili.<br/>Per gratiam<br/>Traditus est redivit<br/>Ad patriam.</p> |
| <p>2. Verbum instar seminis<br/>Partum format virgihis,<br/>Nihil ibi criminis.<br/>Per gratiam<br/>Traditus est redivit<br/>Ad patriam.</p> | <p>5. Venit ad nos humilis<br/>Lucifer mirabilis,<br/>Pro nobis passibilis.<br/>Per gratiam<br/>Traditus est redivit<br/>Ad patriam.</p> |
| <p>3. Latet sol in sidere,<br/>Oriens in vespere,<br/>Artifex in opere.<br/>Per gratiam<br/>Traditus est redivit<br/>Ad patriam.</p>         | <p>6. Ergo nostra concio<br/>Omni plena gaudio<br/>Benedicat Domino.<br/>Per gratiam<br/>Traditus est redivit<br/>Ad patriam.</p>        |

Vgl. Anal. I, 163. — Hierauf folgt die Matutin, die nichts Aufsergewöhnliches bietet; nur hat jede der drei Nokturnen ihr Invitatorium und ihren eigenen Hymnus. Als solcher dient in der ersten Nokturn die Sequenz Salus aeterna (Kehrein Nr. 1), in der zweiten die Prose Coeleste organum hodie (Kehrein 7), in der dritten: Ave Maria gratia plena (Kehrein 264). In den Laudes wird als Hymnus benutzt: Hac clara die turma (Anal. VII, 115). Die Laudes beginnen mit folgendem Conductus:

10.

Conductus ad Laudes.

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Natus est<br/>Hodie Dominus,<br/>Qui mundi<br/>Diluit facinus.<br/>Quem pater, factor omnium,<br/>In hoc misit exsilium,<br/>Ut facturam redimeret<br/>Et paradiso redderet.</p> | <p>2. Nec, nec, nec,<br/>Minuit quod erat<br/>Assumens,<br/>Quod non erat.<br/>Sed carnis sumpto pallio<br/>In virginis palatio<br/>Ut sponsus de thalamo<br/>Processit ex utero.</p> |
|--|---|

3. Flos de Jesse virgula  
Fructu replet saecula,  
Hunc praedixit propheta  
Nasciturum ex Maria.  
Quando flos iste nacitur,  
Diabolus confanditur  
Et moritur mors.

Str. 1, 1 wird Natus est, Str. 3, 7 Et moritur je dreimal wiederholt. —  
3, 3 lies praedixerat?

# 11.

## Ad Benedictus Versiculi.

Benedictus sit hodie  
Deus misericordiae,  
Qui Deo de patre  
Deus sine matre,  
Virgine de matre  
Homo sine patre  
Regnat solus donator gratiae  
Et largitor aeternae gloriae,  
Quam nobis pius dignetur donare,  
Ut eum laeti possimus laudare  
Cum sua genitrice beata.

# 12.

## Ad Benedicamus.

1. Lux omni festa populo  
Recurrit anni circulo,  
Quo nuntiante angelo  
Exorta est redemptio  
Nostraque liberatio  
Serpentis ex aculeo.  
Dum omnia silentio  
Continerentur medio,  
Et nox iter altissimo  
Perageret curriculo,  
Sermo tuus, o genitor  
Regali venit solio.  
Sponsus uti de thalamo,  
Prae ceteris formosior,  
Ita de matris utero  
Processit orbis conditor.  
Pro saeculi remedio  
Deus effectus est homo,  
Quocirca nos in jubilo  
Benedicamus Domino.

2. O matris alma viscera,  
Repleta Dei gratia,  
Quae genuerunt talia  
Tamque sacrata pignora.  
Beata quoque ubera,  
Quae puer ille suxerat,  
Cui tota coeli curia  
Fremens in laude consonat.  
Cui talis est potentia,  
Ut illi, quae sunt, omnia  
Flectantur nutu subdita.  
Cujus misericordia  
Et admiranda bonitas  
A morte nos perpetua  
Adventu primo liberat;  
Secundo nos eripiat  
Ab infernali fovea,  
Ut in polorum regia  
Deo dicamus gratias.



**13.**

**Ad Primam Versiculi.**

Exsurge, Domine, nostra redemptio,  
Cor nostrum visita coelesti radio,  
Qui carnem induens pro carnis vitio  
Novo contemptus es naturae studio.

**14.**

**Ad Benedicamus.**

- |  |   |
|--|---|
| 1. Castitatis<br>lilium effloruit,<br>Quia Dei<br>filius apparuit;<br>Fulget dies<br>ista celebris.          | 4. Ad videndum<br>monent ire protinus<br>Stella magos<br>et pastores angelus;<br>Fulget dies<br>ista celebris.  |
| 2. Virgo mater<br>sacro lactat ubere,<br>Quem concepit<br>sine viri semine;<br>Fulget dies<br>ista celebris. | 5. Vagit infans<br>parvus in cunabulis,<br>Deum prodit<br>signum novi sideris;<br>Fulget dies<br>ista celebris. |
| 3. Rege nato<br>exsultat in laudibus<br>Multitudo<br>coelestis exercitus;<br>Fulget dies<br>ista celebris.   | 6. Salvatorem<br>pastores adnuntiant,<br>Deum natum<br>magi donis praedicant;<br>Fulget dies<br>ista celebris.  |
| 7. Virgo mater<br>servat haec in animo<br>Et per cuncta<br>benedicit Domino.                                 |   |

**15.**

**Ad Tertiam Benedicamus.**

1. Parentis primi novum facinus,  
    Quod suggessit hostis nequissimus  
    Invidendo nostris successibus,  
    Noster fuit gravis interitus.  
Vae miseris, quos tam dirae legis trahit impetus!
2. Paradisi cultores fuimus,  
    Sed patris culpa exsulavimus,  
    Exsulaturi morte gravior,  
    Nisi Deus esset propitius.  
Vae miseris, quos tam dirae legis trahit impetus!

3. Sed Deus pater misit filium  
Per virginis intactae gremium,  
Ut visitaret mundum languidum,  
Donans reis vitae remedium.  
Felix culpa, quam delevit tam beata victima.

4. Iste fuit nostra redemptio,  
Is nos reduxit ab exilio  
Ruptoque dirae mortis laqueo  
Restituit in vitae solio.  
Unde laetus noster chorus benedicat Domino.

## 16.

### H y m n u s.

1. Nostrae quod providerat  
Salutis altitudo,  
Temporis attulerat  
Instantis plenitudo,  
Condescendens aderat  
De coelis furtitudo,  
Gabriel ad virginem,  
Quia pulchritudinem  
Rex ejus cupierat,  
Thronum hanc ut poneret  
Atque fructus fieret,  
Quod David juraverat.

2. Gabriele nuntio  
Maria salutatur,  
Quae sit salutatio  
Virgo pavens miratur  
Et credens concilio  
Per aurem impraegnatur.  
Beata, quae credidit,  
Concepit et edidit  
Summi patris filium;  
Nec pudor amissus est,  
Nec dolor admissus est  
Per hoc puerperium.

3. In terris qui natus est,  
In coelis adoratur,  
Qui sanctorum decus est  
Pannis circumligatur,  
Quique panis vivus est,  
In cunis ablactatur.  
Aaron virga floruit,  
Vellus rore maduit,  
Maria cum peperit,  
Rubus inflammatus est  
Nec tamen combustus est,  
Nam virgo non deperit.

4. Mysticis umbraculis  
Olim praefiguratum  
Et multis oraculis  
Fuit praenuntiatum,  
Quod nostris in saeculis  
Gaudemus declaratum.  
Res miranda geritur,  
Vagit et non loquitur  
Dei sapientia,  
Vix creator omnium  
Habet diversorium  
Inter animalia.

Nach der Terz folgt das feierliche Amt. Demselben geht voraus *Conductus ad presbyterum*: Dies festa colitur, tange symphoniam, Anal. XX, 107 s. q. Es folgt die Messe: Puer natus est. Das Kyrie ist interpoliert: Kyrie, clemens rector, pater immense, eleison etc. Ebenso das Gloria: Gloria in excelsis Deo, cujus reboat in omni gloria mundo etc. Der Epistel geht vorher:

17.

Conductus ad Subdiaconum.

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Lux optata claruit,<br/>         Gaude, Sion filia,<br/>         Virga, quae jam aruit,<br/>         Virga succi nescia,<br/>         Virga Jesse floruit<br/>         Juxta vaticinia<br/>         Cum gloria.<br/>         Gignitur, nascitur<br/>         Christus, sicut voluit<br/>         Divina clementia.<br/>         Hoc, in hoc, hoc, in hoc,<br/>         Hoc, in hoc solemnio<br/>         Concinae haec concio.</p> <p>2. Nascendi primordia<br/>         Subiit aeternitas,<br/>         Induit servitia<br/>         Superna regalitas<br/>         Lactat patrem filia,<br/>         Quem parit virginitas<br/>         Cum gloria.<br/>         Angitur, frangitur<br/>         Hostilis protervia<br/>         Et ejus potentia.<br/>         Hoc, in hoc, hoc, in hoc,<br/>         Hoc, in hoc solemnio<br/>         Concinae haec concio.</p> | <p>3. Quidquid fuit mysticum<br/>         Testamento veteri,<br/>         Quidquid fuit typicum,<br/>         Moyses et ceteri,<br/>         Fructum per Davidicum<br/>         Decet patefieri<br/>         Cum gloria.<br/>         Judaea, gens rea,<br/>         Regem crede coelicum,<br/>         Per quem sumus liberi.<br/>         Hoc, in hoc, hoc, in hoc,<br/>         Hoc, in hoc solemnio<br/>         Concinae haec concio.</p> <p>4. Gens digna supplicio,<br/>         Daniele legis,<br/>         Quod defecit unctio<br/>         Pridem, intelligitis,<br/>         Missum coeli nuntio<br/>         Messiam non creditis<br/>         Cum gloria.<br/>         Gignitur, nascitur<br/>         Christus, sicut voluit<br/>         Divina clementia.<br/>         Hoc, in hoc, hoc, in hoc,<br/>         Hoc, in hoc solemnio<br/>         Concinae haec concio.</p> |
|--|---|

Hinter Str. 4 des vorstehenden Textes fehlt der Abgesang oder Rundreim, weshalb der der ersten Strophe wiederholt ist. Die Epistel ist interpoliert:

Laudem dicam Deo per saecula,  
 Qui me plasmavit in manu dextera,  
 Et reformavit cruce purpurea  
 Sanguine nati etc.

Vgl. L. Gautier, Hist. de la Poésie Liturgique du Moyen Age I, 151.

18.

Responsorium post Epistolam.

R. Viderunt Emmanuel, patris unigenitum,  
 In ruinam Israel et salutem positum,  
 Hominem in tempore, verbum in principio,  
 Urbis, quam fundaverat, natum in palatio.

V. Notum fecit, quod profuit,  
Cum virga Jesse floruit,  
Quod protulit, quod docuit  
Et quod consuluit.  
Deitate socia  
Nascitur de filia  
Qui manet in gloria.

**19.**

**Conductus ad Evangelium.**

- |   |   |
|---|---|
| 1. Quanto decet honore,<br>Quanta valet laetitia,<br>Jubilet ecclesia<br>Corde simul et ore.<br>Summum patris filium<br>Summum decet gaudium,<br>A voce jucunda<br>Non dissonet mens munda.<br>Dies haec, dies haec,<br>Dies est laetabunda,<br>Meritos coronat<br>Et crimina condonat. | 2. Ista dies sacrata,<br>In qua liber a crimine<br>Jordanis in flumine<br>Nostra lavit peccata.<br>Horum tamen venia<br>Sola datur gratia,<br>Homo non meretur,<br>Quod Deus miseretur,<br>Aliter, aliter,<br>Aliter [censeretur]<br>Meritum humanum<br>Inefficax et vanum. |
|---|---|

Das Evangelium „Postquam consummati sunt“ ist nicht interpoliert, wohl aber das Credo. Duo presbyteri: Credo in unum Deum, unum in trinitate, patrem omnipotentem, qui poli summa residet in arce etc. Ebenso sind Sanctus und Agnus interpoliert, die von zwei Clerikern zu singen.

**20.**

**Ad Sextam Benedicamus.**

- |  |   |
|--|---|
| 1. Regis natalitia,<br>Qui gubernat omnia,<br>Summa cum laetitia<br>Jubilet ecclesia,<br>Quia Dei gratia<br>Miseros<br>Reduxit ad superos. | 2. Ergo nostra concio,<br>Omni plena gaudio,<br>Psallat Dei filio<br>Propulsato vitio<br>Et cum honore pio<br>Debitas<br>Deo dicat gratias. |
|--|---|

**21.**

**Ad Nonam Benedicamus.**

- |  |   |
|--|---|
| 1. Verbum patris hodie<br>Processit de virgine,<br>Virtutes angelicae,<br>Cum canoro júbilo<br>Benedicamus Domino. | 2. Pacem nobis omnibus<br>Nuntiavit angelus,<br>Refulsit pastoribus<br>Veri solis radius,<br>Deo gratias dicamus. |
|--|---|

22.

Ad Vesperas Benedicamus.

a. Benedicamus.

1. Super omnes alias  
creaturas Domino  
Laudes homo referat  
pro majori debito.
2. Nam hunc ineffabili  
restaurans consilio  
Deus homo factus est  
homine pro perduto,
3. Christus, Dei filius,  
a coelorum solio  
Missus ad ima soli  
ordine mirifico.
4. Nasciturum puerum  
semine de regio  
Sessurumque Davidis  
in paterno solio,
5. Regnaturum pariter  
ullo sine termino,  
Paginae prophetico  
monstrarunt oraculo.
6. Post prophetas virgini  
dictum est ab angelo:  
Ave, plena gratia,  
paries ex utero
7. Filium altissimi,  
per quem in principio  
Pater cuncta condidit,  
quaeque sunt in saeculo.
8. Virgo feta spiritu  
coeli credens nuntio,  
Ut praedictum fuerat,  
gravida fit puero.
9. Quem decursis mensibus  
ventre de virgineo  
Mortis merso tenebris  
lucem edit saeculo.
10. Unde mundus jubilans  
hoc redemptos puero,  
Per quem cuncta facta sunt,  
benedicit Domino.

b. Deo gratias.

1. Virgo, gemma virginum,  
stella maris fulgida,  
Lucem solis superans,  
margarita splendida,
2. Filia Jerusalem  
prudens et castissima,  
Sponsa materque regis,  
qui gubernat omnia,
3. Patre Deo geniti  
ante cuncta saecula,  
Cujus vera bonitas  
nostras mundet maculas.
4. Ave, Dei genitrix,  
nostra spes et gloria,  
Per quam nobis aditus  
datur ad coelestia.
5. Perdita quae fuerant,  
vitae reddens gaudia,  
Nostra fuga scelera  
per te data gratia.
6. O inaestimabilis,  
sanctitatis pietas,  
Tuo sacro germine  
Evae lapsum repara.
7. Te chorus angelicus  
laudat super aethera,  
Omnes sancti jubilent  
tibi dantes cantica.
8. Namque tui filii  
adstas in praesentia,  
Quae te terris elevans  
transcurrit ad supera.

9. Ergo, virgo, poscimus,  
nos precantes audias  
Atque nostras precibus  
munda mentes sordidas,

10. Ut intrantes coelicas  
emundati januas,  
Per te Deo debitas  
referamus gratias.

**23.**

**Conductus ad Bacularium.**

1. Novus annus hodie  
Monet nos laetitiae  
Laudes inchoare,  
Felix est principium  
Finem cujus gaudium  
Solet terminare.  
Celebremus igitur  
Festum annuale,  
Quo peccati solvitur  
Vinculum mortale  
Et infirmis proponitur  
Poculum vitale;  
Adhuc sanat aegrotantes  
Hoc medicinale,  
Unde psallimus laetantes  
Ad memoriale.  
Ha, ha, ha,  
Qui vult vere psallere,  
Trino psallat munere,  
Corde, ore, opere  
Debet laborare,  
Ut sic Deum colere  
Possit et placare.

2. Dignus est memoria,  
Finem cujus gaudia  
Solent terminare,  
Dignus est praeconiis,  
Quem tot beneficiis  
Scimus abundare.  
Cui creare placuit  
Coelum, terram, mare,  
Sic in verbo voluit  
Mundum ordinare  
Et sic fuit ei curae  
Hominem ditare,  
Ut subjectae creaturae  
Possit imperare  
Et, si vellet, immortalis  
Potuisset stare.  
Ha, ha, ha,  
Qui vult vere psallere,  
Trino psallat munere,  
Corde, ore, opere  
Debet laborare,  
Ut sic Deum colere  
Possit et placare.

Der Bacularius, d. h. der Stabträger, ist der praecentor stultorum, die Hauptfigur des ganzen fête des folz. Nach der 2. Vesper wird er in feierlichem Cortège aus der Kirche geleitet, wie er in der ersten unter Absingen des *Orientis partibus* eingeholt war. Nun geht der Zug zum Festmahle; daher schließt sich an:

**24.**

**Conductus ad Poculum.**

1. Kalendas Januarias  
Solemnes, Christe, facias  
Et nos ad tuas nuptias  
Vocatus rex suscipias.

2. Suscipe tuum populum  
Ad nuptiarum epulum,  
Qui multiplex es ferculum,  
Cujus sanguis est poculum.

- |  |  |
|--|--|
| <p>3. Poculam tui sanguinis<br/>Sumptique carnem hominis<br/>Ad laudem tui nominis<br/>Da nobis, proles virginis.</p>  | <p>7. Egressus autem ardua<br/>Mortis fregisti cornua,<br/>Quin ipsa mors est mortua<br/>Occisa vitae janua.</p>     |
| <p>4. Virginis quidem proprius<br/>Et creator et filius,<br/>Extra quem non est alius,<br/>Et quid hoc mirabilius?</p> | <p>8. Janua vitae congrua,<br/>Immo vita perpetua,<br/>Nos, Christe, per haec annua<br/>Duc ad festa continua.</p>   |
| <p>5. Miranda res per saecula,<br/>Quod sine viri copula<br/>Te concepit juvencula<br/>In virginali clausula.</p>      | <p>9. Continua festa Sion,<br/>Quo repertum topazion<br/>Tulisti homousion<br/>Patri praesentans Elyon.</p>          |
| <p>6. Clausa mater concipiens<br/>Clausula fuit et pariens<br/>Et tu, Deus ingrediens,<br/>Ingressus et egrediens.</p> | <p>10. Eli patri sit gloria,<br/>Tibi, Christe, victoria,<br/>Pneumati sint aequalia<br/>Per saeculorum saecula.</p> |

Es folgen endlich noch „Versus ad prandium“, d. h. fünf Strophen aus Prudentius Cathemerinon III.

## II. Das Fest von Beauvais.

### 25.

#### Conductus.

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Gratulemur in hac die<br/>Nova dantes gaudia,<br/>Dei patris verbum pie<br/>Nostra sonent studia;<br/>Respice grata vice,<br/>Dei patris unice,<br/>Tibi gratos effice<br/>Quos haec habet curia.</p>     | <p>2. Rubus ardet, sed illaesus,<br/>Florem laedit ungula,<br/>Lapis absque manu caesus<br/>Christus implet saecula.<br/>Vellera rorifera,<br/>Sicca manens aera,<br/>Castitas virginea<br/>Nova dant miracula.</p> |
| <p>3. Virgo Deum, stella solem<br/>Et ancilla Dominum,<br/>Digne parit novam prolem<br/>Virgo manens virginum,<br/>Ubera puerpera<br/>Dat regenti saecula,<br/>Terram, mare, cetera<br/>Vera salus hominum.</p> |   |

Der Text der Liturgie des ersten Januar, wie er zu Beauvais üblich war, liegt uns nicht in alten Handschriften vor. Eine Hs. befand, befindet sich vielleicht noch in Italien in Privatbesitz. Aus ihr hat Didron, *Annales Archéologiques* XV, 258 u. 300 nur die Eselsprose faksimiliert. Die Handschrift gehört dem 13. Jahrhundert an. Einen längeren Text der Eselsprose bietet, gleichfalls nach einer Handschrift aus Beauvais das Glossar von Du Cange s. v. *festum asinorum*. Andere Texte bietet nach jüngeren Pariser Abschriften das *Bulletin de la Société Archéologique de Sens*, Tom. VI p. 176 ff. Dieser Quelle sind die vorstehende, sowie die folgenden Nummern entnommen.

26.

Conductus.

1. Eva virum  
dedit in mortem,  
Omnes eam  
sequimur sortem,  
Perdidimus  
coeli cohortem,  
Gemit homo  
se hinc exsortem,  
Pulsus in hanc patriam  
Patitur miseriam.

Proh dolor, proh dolor,  
In dolore corporis  
Cursum agens temporis,  
Et temporis  
Et corporis  
Surgunt spinae, tribuli  
Operanti exsuli.

Humillimo  
Simillimo  
Eva mater  
parit tristitiam,  
Terribili  
data sententia  
Sorte degunt misera,  
Quos vipera  
Letifera  
Trusit in infera  
Sede de supera.

2. Primus homo  
spe delusus vana  
Consilia  
credit profana,  
Quae mulier  
dat malesana,  
Unde lues  
crevit humana,  
Sed divina gratia  
Cadit haec molestia

Et labor et labor  
Exsulantis hominis,  
Dum in alvo virginis  
Conceptus est,  
Qui Deus est,  
Carnis tectus trabea  
Redempturus terrea,

Visibilis,  
Passibilis,  
Qui cum patre  
manet invisibilis,  
Apud Deum  
et impassibilis.  
Alvus sacrae virginis  
Non hominis  
Sed numinis  
Accessu tumuit,  
Ut Deus voluit.



3. Morte cadit

Abel amara,  
Christus obit  
crucis in ara, ¶  
Unde fluunt  
bona praeclara,  
Quae genitrix  
postulat clara.  
Botrum Judas exprimit,  
Vinum dat, quod redimit.

Et odor et odor  
In terrarum finibus  
Sanctis praedicantibus  
Diffunditur,  
Dum teritur  
Resurgentis balsamum  
Per os et per calamum.

In insulis  
Et populis  
Crescit fides,  
crescunt charismata  
Et fidei  
divina dogmata;  
Plebs redempta gentium  
Obsequium  
Et gaudium  
Regi fert omnium  
Et Deo gentium.

Es folgt noch der Conductus: Ex Adae vitio, der bereits weiter oben S. 60 nach älteren Quellen mitgeteilt ist.

27.

Conductus.

1. Nostri festi gaudium  
Coeli tangit solium,  
A quo factor omnium  
Suum misit filium,  
Lumen et consilium  
Gentium.

2. A coelorum solio  
Misso Dei filio  
Nobis in exsilio  
Venit consolatio,  
Dulcius hoc gaudio  
Nescio.

3. Verbum patri genitum,  
Carnis sumens habitum,  
Iter per insolitum  
Vitae pandit aditum,  
Esum per illicitum  
Perditum.

4. Imago perierat,  
Quam Deus formaverat,  
Hostis, qui nos laeserat,  
Vitae portam clauserat,  
Solus hanc qui poterat,  
Reserat.

5. Vitae porta panditur,  
Iter mortis clauditur,  
Deo hoc adscribitur,  
A quo caro sumitur,  
Jure festum colitur  
Igitur.

6. Dci circumcisio  
Nos emundat vitio,  
Psallat nostra concio,  
Cujus Deus portio;  
Legatur in gaudio  
Lectio.

---

## ANHANG II.

SINGWEISEN EINIGER LIEDER.

---



**L.**

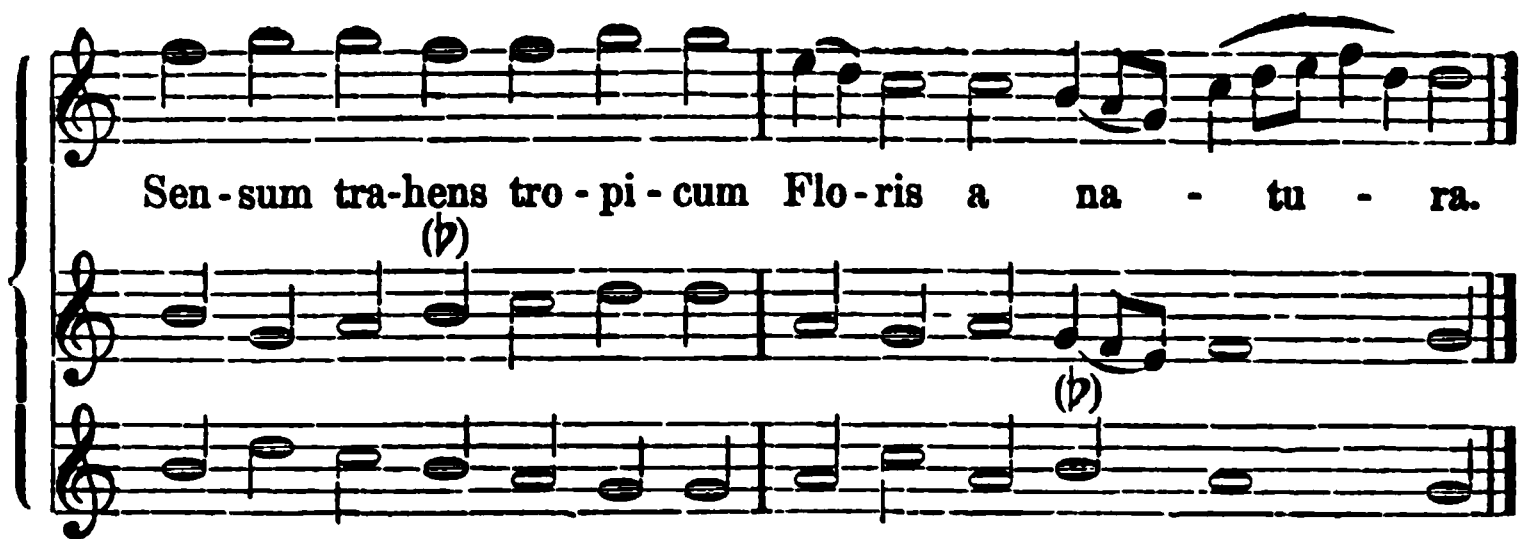
Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13.

Cod. Laurentian Pl. 29. 1.

Ve - ri flo - ris sub fi - gu - ra, Quem pro - du - xit

ra - dix pu - ra, Cle ri nos - tri pi - a cu - ra

Flo - rem fe - cit mys - ti - cum, Prae - ter u - sum la - i - cum



Sen - sum tra - hens tro - pi - cum Flo - ris a na - tu - ra.


(b)

(b)

II.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13.

Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.



Ve - ni, doc - tor prae - vi - e, Spi - ri - tus sci - en - ti - ae,

Ve . . . . .



Do - no cu - jus gra - ti - ae Lau - des so - nent so - bri - ae

(b)



Chris - to, re - gi glo - ri - ae, Qui nu - tu po - ten - ti - ae

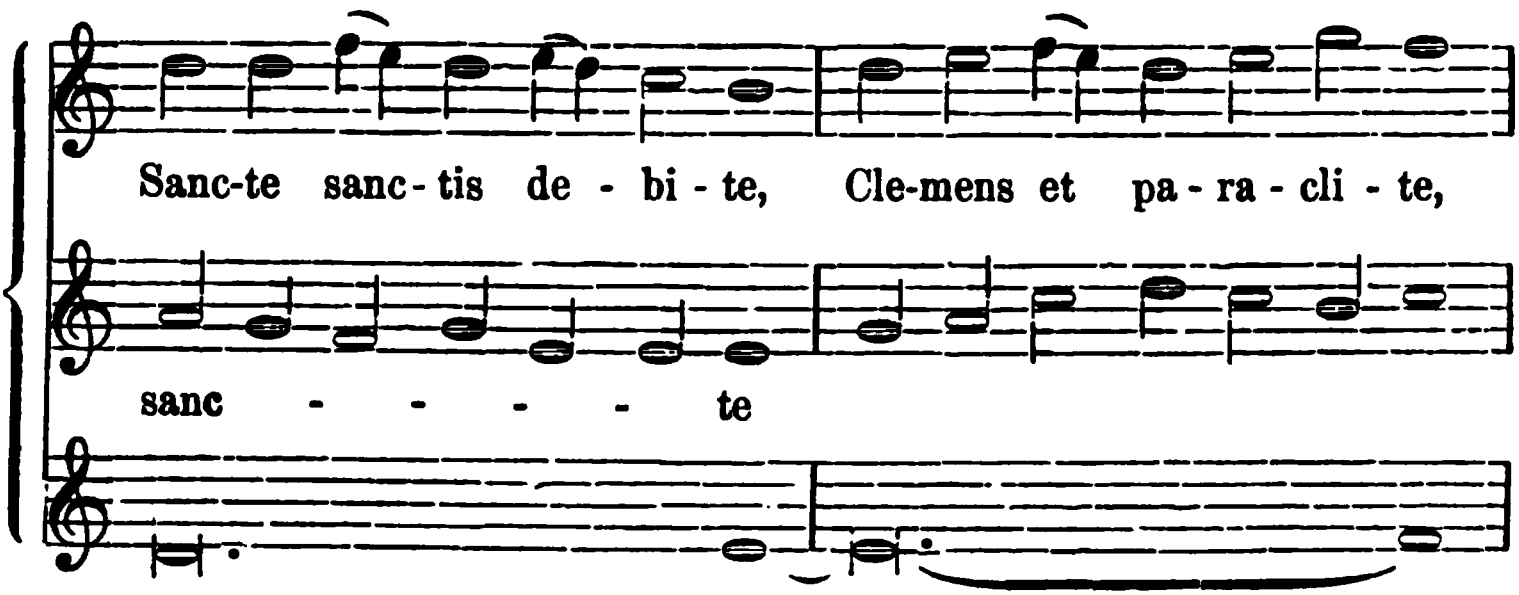
(b)



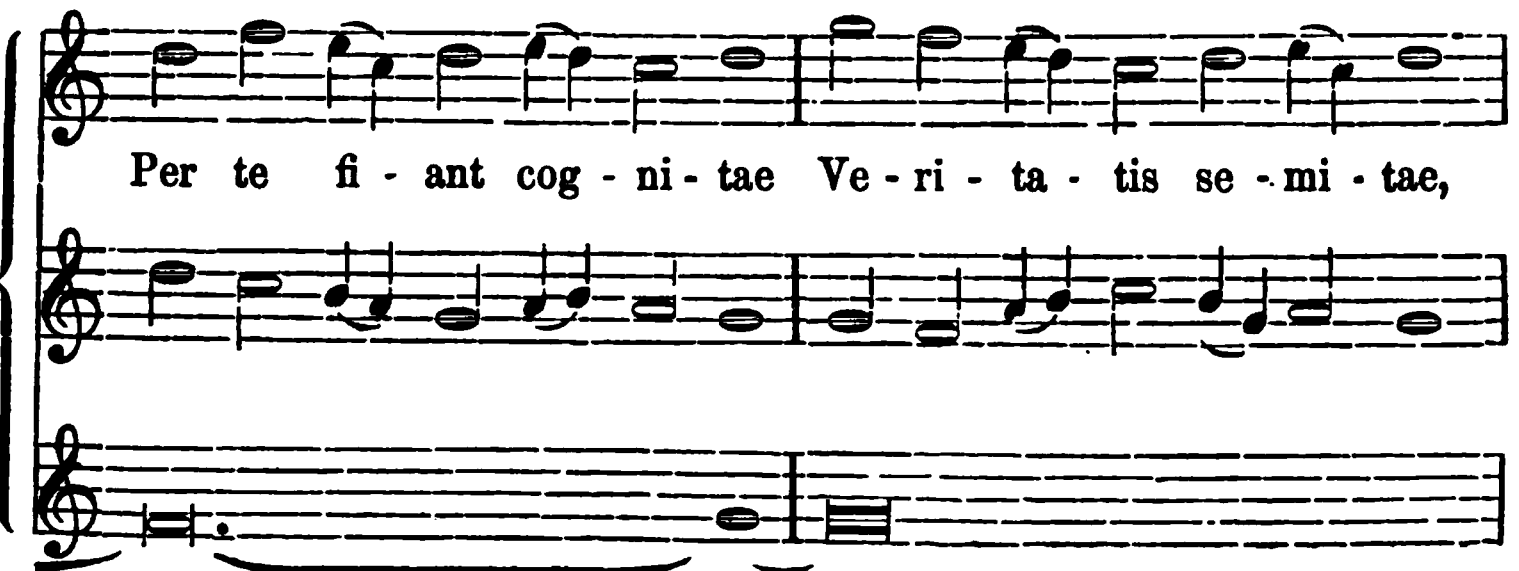
Clau - sas tran - sit ho - di - e Por - tas ma - tris fi - li - ae.



Per hunc da - tus ad - ve - ni Et nos sem - per prae - ve - ni,  
ni



Sanc - te sanc - tis de - bi - te, Cle - mens et pa - ra - cli - te,  
sanc - - - te



Per te fi - ant cog - ni - tae Ve - ri - ta - tis se - mi - tae,



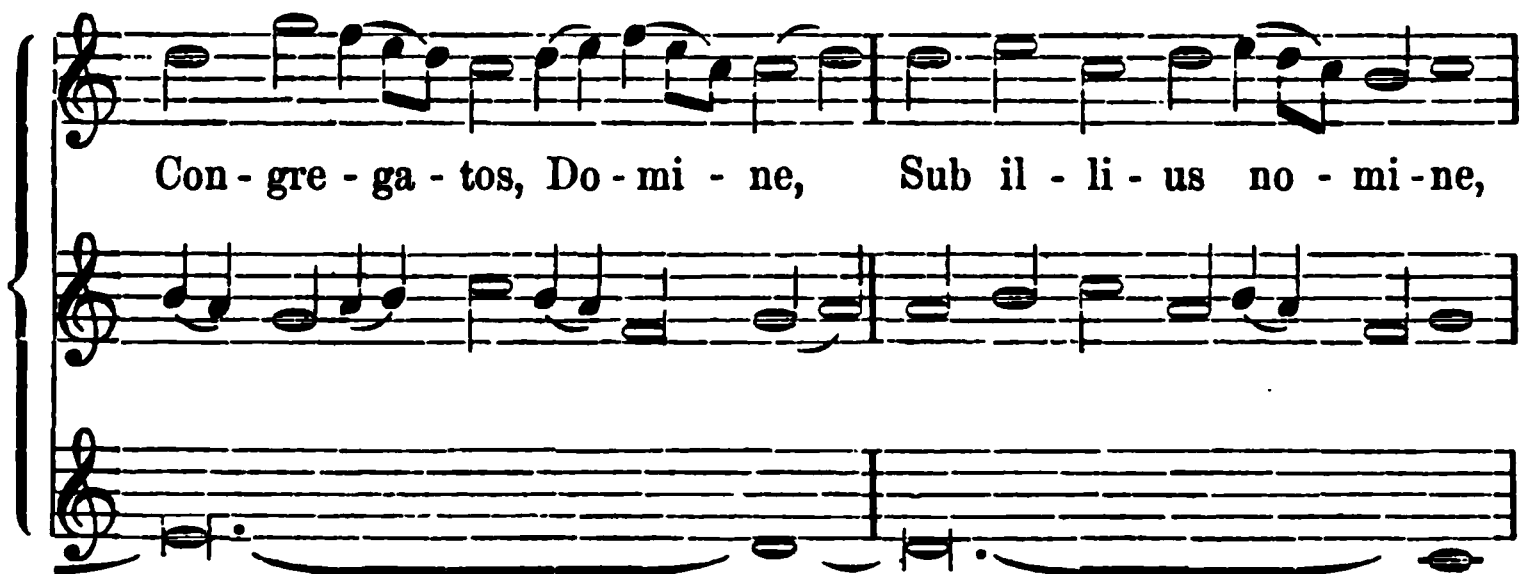
Spes et da-tor pra-mi-i Et ve-ri con-si-li-i

spi . . . . . ri



Spi . . . ri . . . tus. Re-ple sa-cro fla-mi-ne

. . . . . tus, Re . . . . . ple

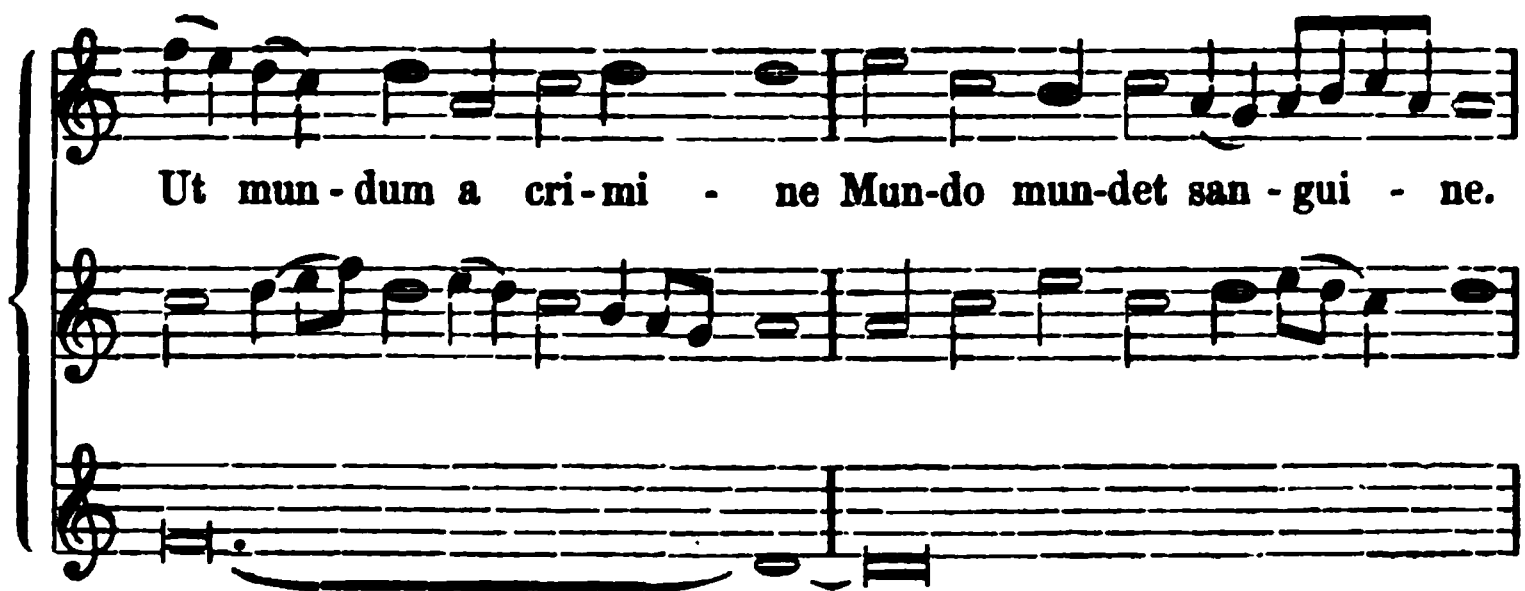


Con-gre-ga-tos, Do-mi-ne, Sub il-li-us no-mi-ne,



Qui na-tus de vir-gi-ne Ho-mo fit pro ho-mi-ne,

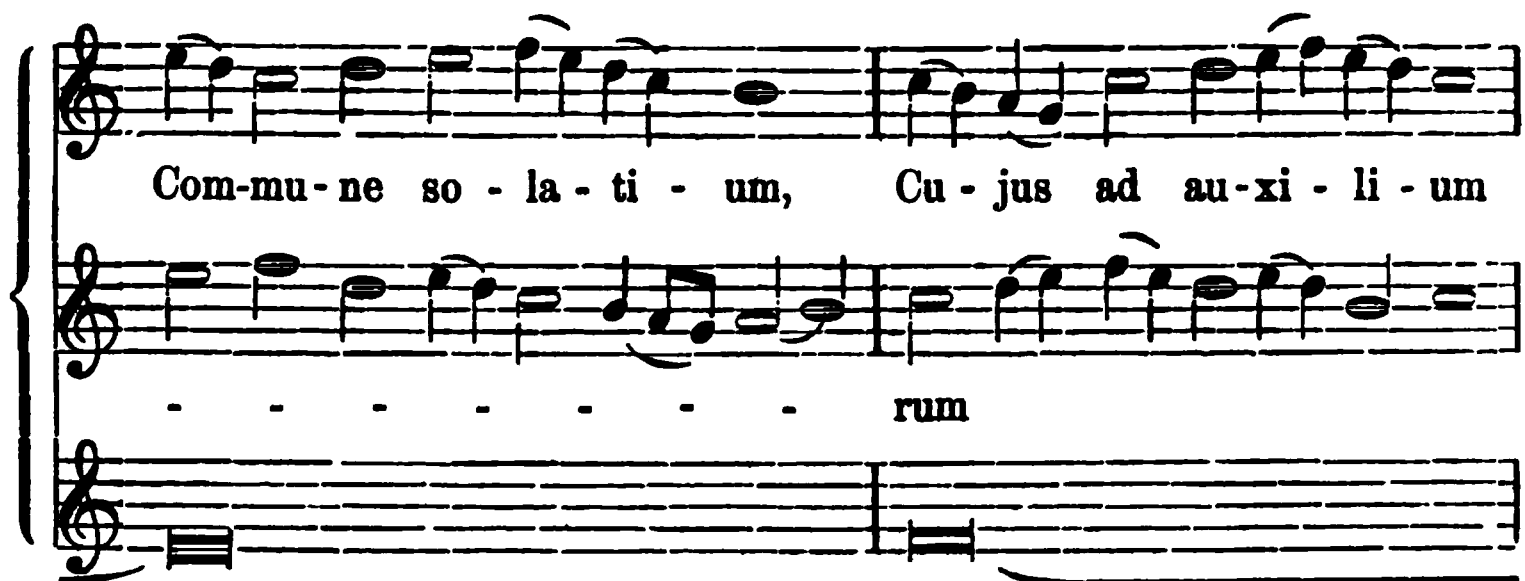




Ut mun - dum a cri - mi - ne Mun - do mun - det san - gui - ne.



Tu pa - tri, tu fi - li - o Com - par in im - pe - ri - o,  
Tu . . . . . o



Com - mu - ne so - la - ti - um, Cu - jus ad au - xi - li - um  
. . . . . rum



Vo - ta pen - dent om - ni - um, Cor - da sa - na sau - ci - a  
Cor . . . . da

Ut pa - ri con - cor - di - a So - net o - ris glo - ri - a.

Fi-dem da cum o - pe - re, Ne sit va - num cre - de - re,  
Fi . . . . . de . . . . .

Ex o - li - va fi - de - i Ut fons flu - at o - le - i  
li . . . . .

fi - de - li - um. Et tu - i prae - ci pu - i  
. . . . . um Et tu -

Mi - tis ac per - pe - tu - i A - mo - ris vin - cu - lo  
i a - mo

Et pa - cis os - cu - lo Ad - strin - ge se - du - lo

Cle - rum cum po - pu - lo, Ut tan - dem quae - ru - lo

Trans - ac - to sae - cu - lo Sit in pro - pa - tu - lo,



Quod men - tis o - cu - lo Cer - nunt in spe - cu - lo



Et in mu - nus - cu - lo Tor - pes - cat ae - mu - lo



Vis a - mo - - ris. In e - o - rum pec - to - re,  
- - - - - ris in



Dum ad - huc in cor - po - re Bre - vi ma - nent tem - po - re,  
e - - - - -



Spe me - tu - que fa - mu - lis A - li - men - ta se - du - lis

is



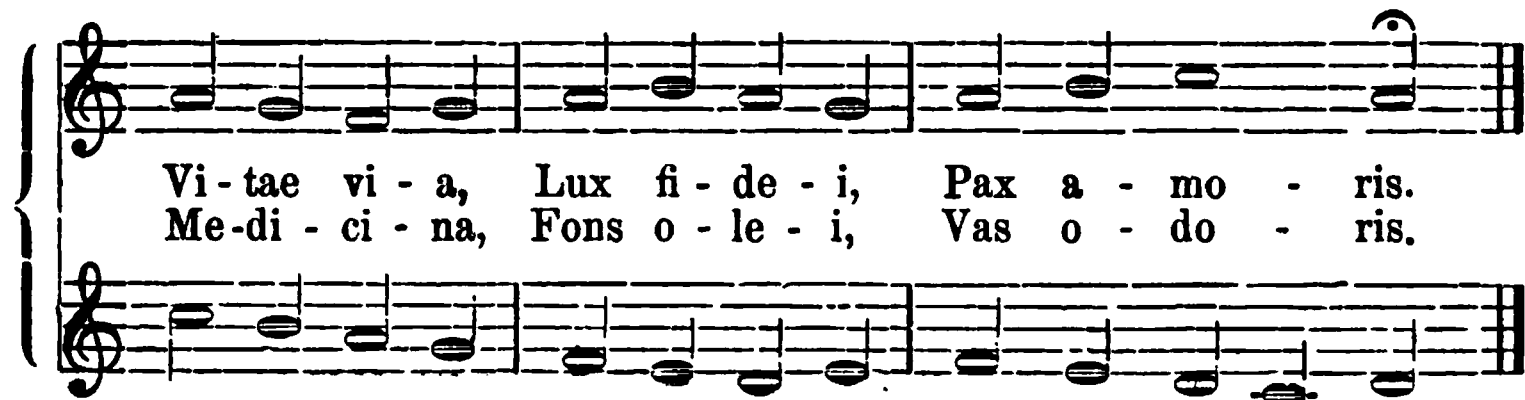
ig - nem ac - - cen - de.

### III.

Cod. Londinen. Egerton 274 saec. 13.



O Ma - ri - a, vir - gi - ne - i Flos ho - no - ris,  
O re - gi - na, tu la - que - i, Tu do - lo - ris



Vi - tae vi - a, Lux fi - de - i, Pax a - mo - ris.  
Me - di - ci - na, Fons o - le - i, Vas o - do - ris.



Tu vul - ne - ris      Me - de - lam re - pe - ris  
Post ve - te - ris      Que - re - lam sce - le - ris,



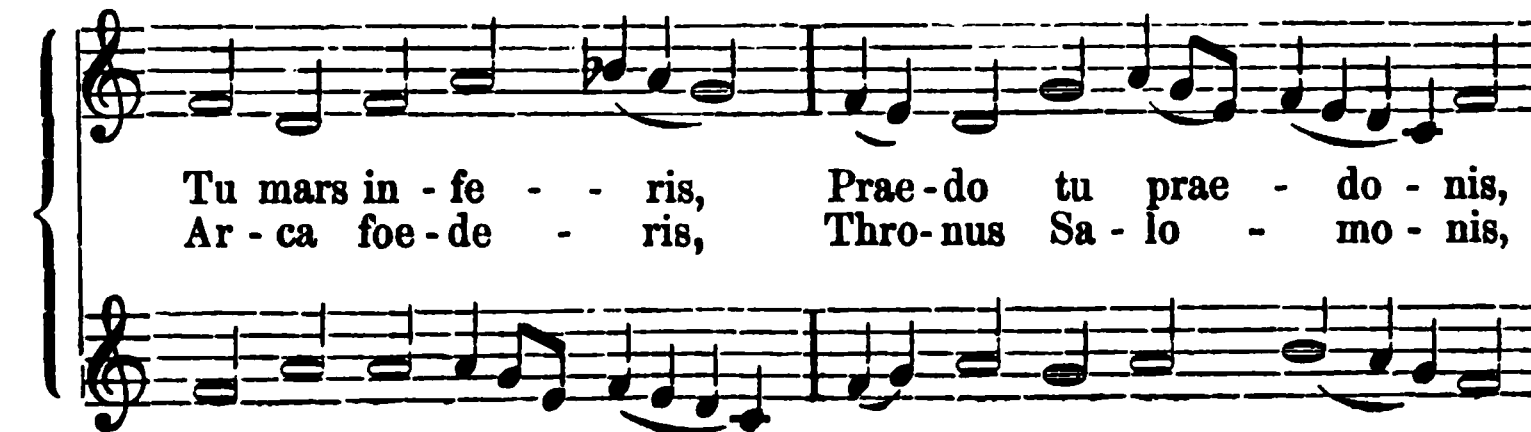
Ae - gris ef - fi - ce - ris      O - le - um unc - ti - o - nis.  
Os - cu - lum mi - se - ris      Pa - ri - es u - ni - o - nis



Spes mi - se - ris,      The - sau - rus pau - pe - ris,  
As - se - que - ris,      Quid - quid pe - ti - e - ris,



Li - mes i - ti - ne - ris,      Ra - di - us vi - si - o - nis,  
So - la prae ce - te - ris      Po - ti - or es in do - nis,



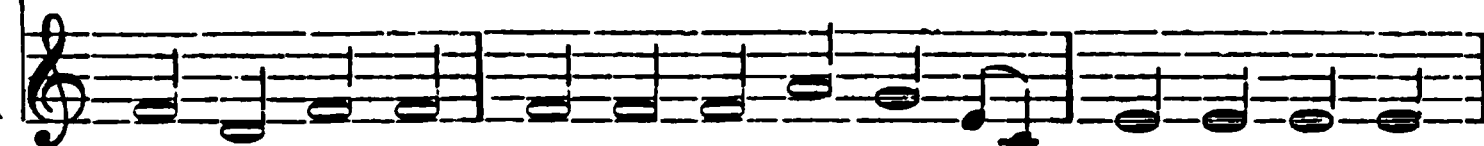
Tu mars in - fe - - ris,      Prae - do tu prae - do - nis,  
Ar - ca foe - de - ris,      Thro - nus Sa - lo - mo - nis,



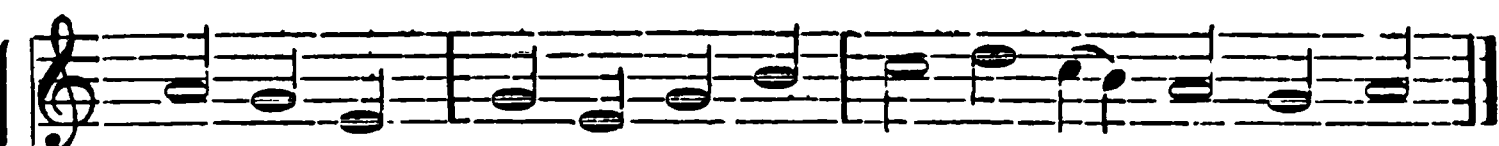
Vi - ta su - pe - ris,      Su - pe - ri - or es in thro - nis,  
Ves-tis po - de - ris,      Tu vel-lus es Ge - de - o - nis.



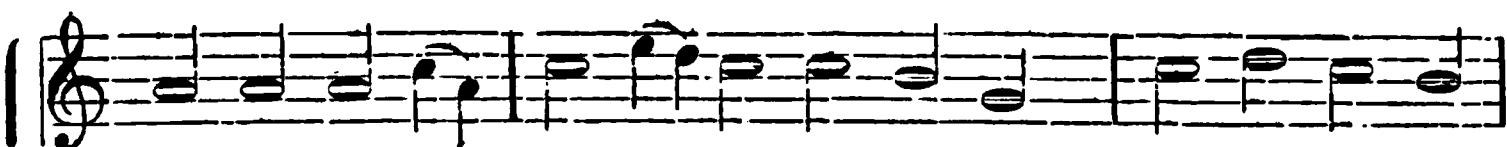
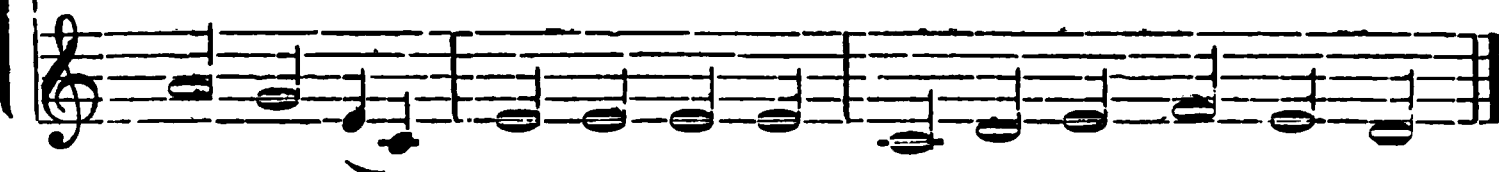
Tu ge - ne - ris    Pro - les de - ge - ne - ris,    Re - ge - ne - ras



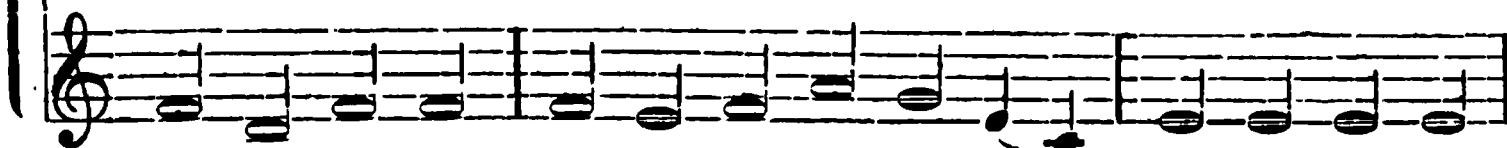
Ge - nus in pos - te - ris;    Ex o - pe - ris    Ser - vi - lis



o - pe - ris    Nos li - be - ras,    A lu - to la - te - ris.



Tu li - be - ris    Post ju - gum o - ne - ris    Spem re - se - ras

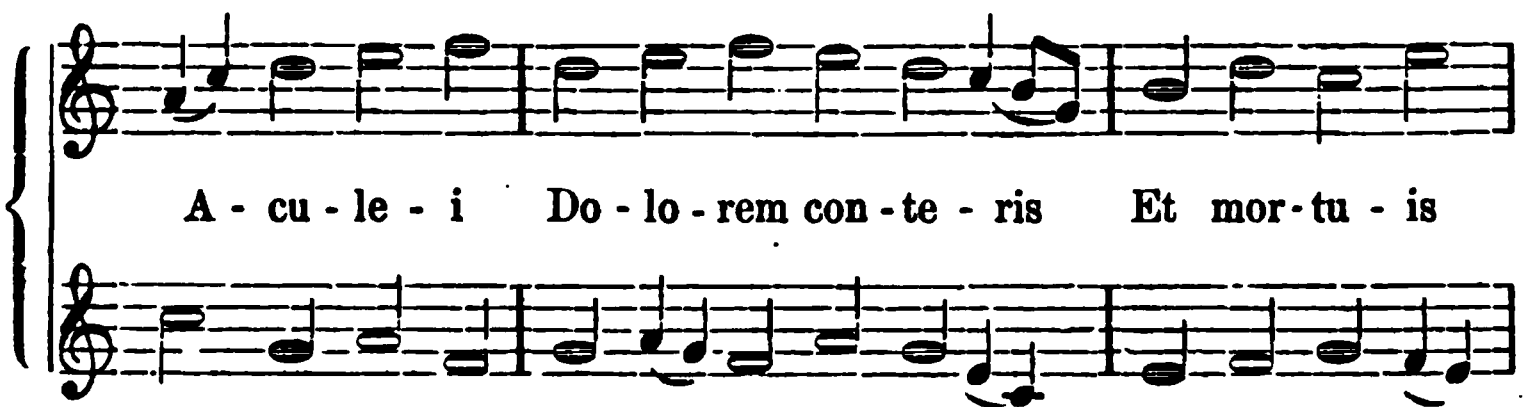




Ae - ter - ni mu - ne - ris      Tar - ta - re - i      Ca - te - nas  
Si - de - re - i      For - mam cha -



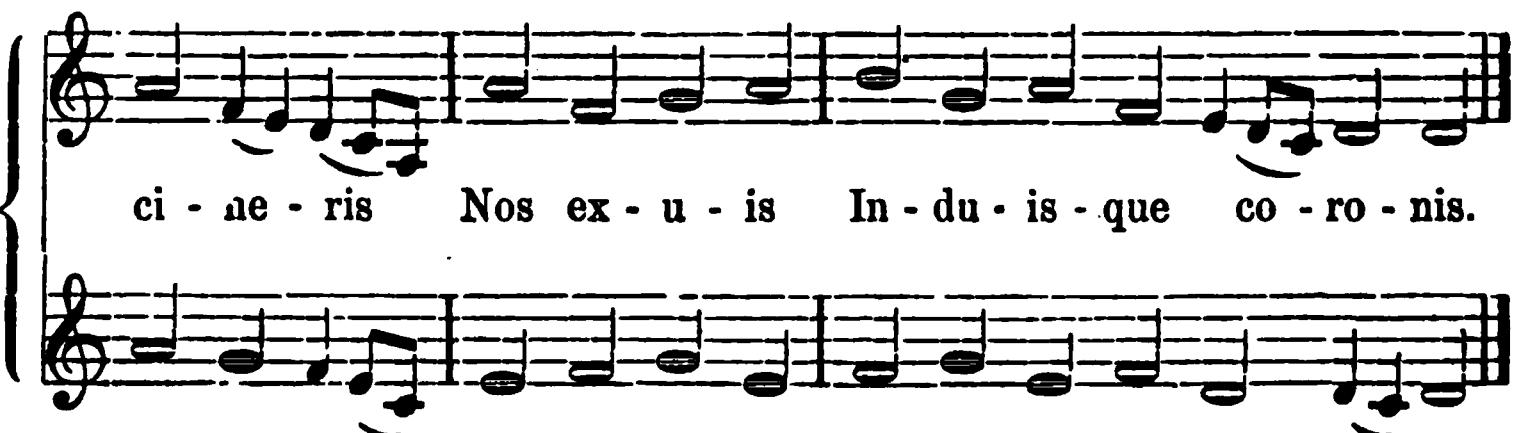
car - ce - ris      Com - mi - nu - is      Cap - ti - vos ex - e - ris;  
rac - te - ris      Re - sti - tu - is      A sor - de pul - ve - ris.



A - cu - le - i      Do - lo - rem con - te - ris      Et mor - tu - is



Vi - tae spem a - pe - ris      Fu - ne - re - i      De - bi - tum



ci - ne - ris      Nos ex - u - is      In - du - is - que co - ro - nis.



IV.

Sequent. ms. Praedicat. saec. 13.

Cod. Sangallen. 383.



Ver pa - cis a - pe - rit Tel - lu - ris gre - mi - um,  
Sa - lu - tis re - pe - rit Re - mus re - mi - gi - um

Jam Pe - trus ex - se - rit U - trum - que gla - di - um,

Quo pro - cul ab - e - rit In - cur - sus hos - ti - um.

V.

Antiph. ms. S. Vandregisili saec. 12.

Cod. Parisien. 10509.



Im - pe - ra - trix re - gi - na - rum Et sal - va - trix

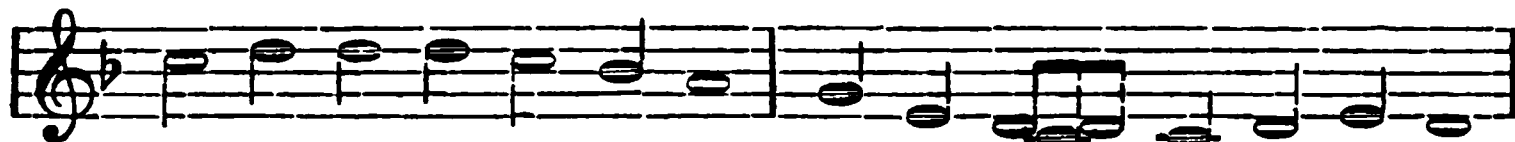
a - ni - ma - rum, Pre - ti - o - sa mar - ga - ri - ta,

Ro - sa ge - lu non at - tri - ta.

VI.

Cant. ms. Toletanum saec. 13.

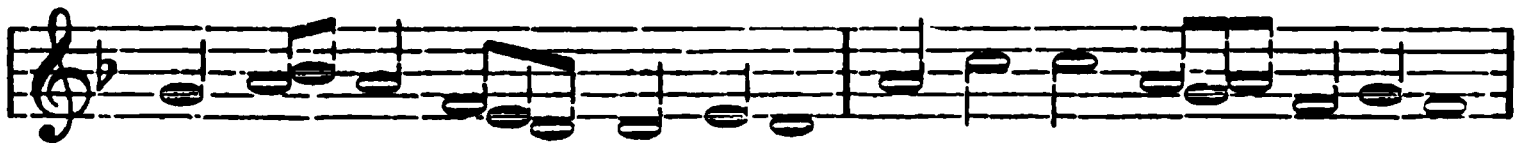
Cod. Matriten. Tolet. 33—23.



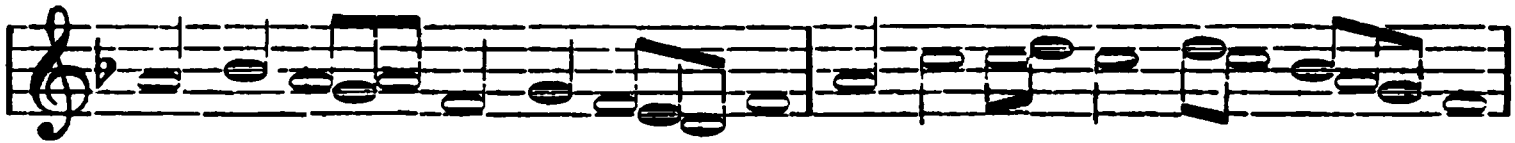
Gra-tu - le - tur po - pu - lus Pro sa - lu - te po - pu - li,



Quem de - sig - nat ba - cu - lus Nos - ter sig - nans ba - cu - li,



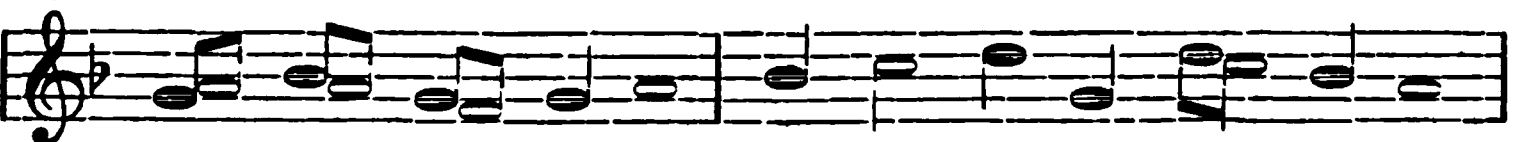
A - a - ron mys - te - ri - um Nec ca - ret mys - te - ri - o,



Quod vir - ga tam a - ri - da Et lo - co tam a - ri - do



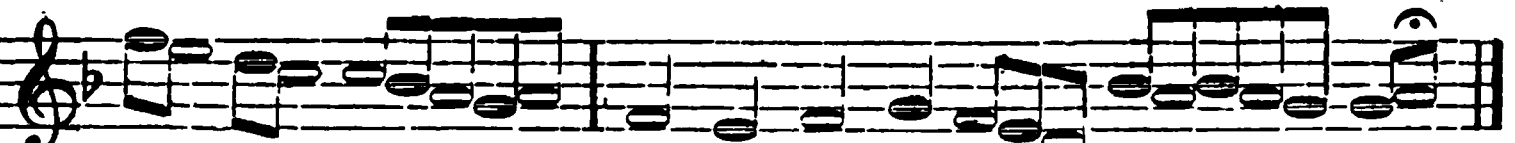
Flo - rens fruc - tum e - di - dit; Sic vir -



go fit gra - vi - da, Sed non ven - tre gra - vi - do



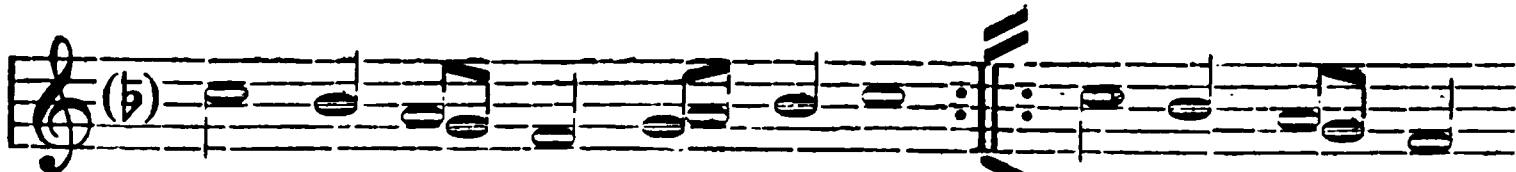
Vir - gi - na - lis per - di - dit flo - ris be - ne -



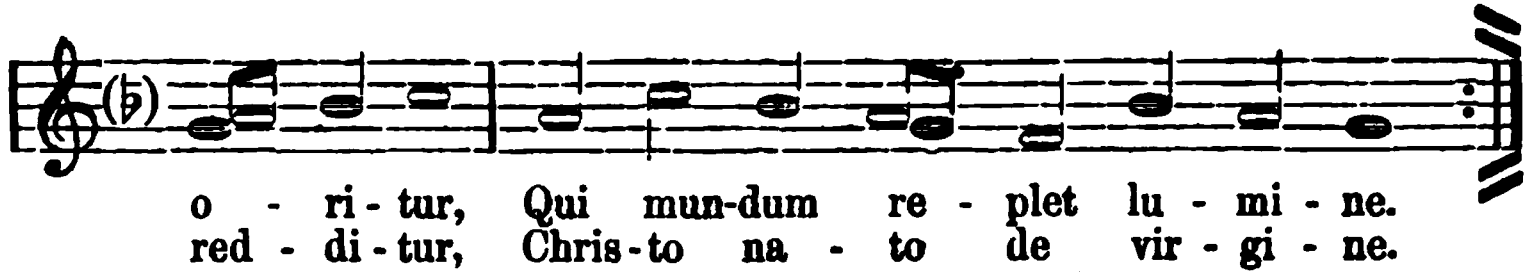
fi - ci - um Fruc - tus be - ne - fi - ci - o.

VII.

Cod. Londinen. Egerton 274 saec. 13.



Fes - ta di - es a - gi - tur, } In qua sol ex-  
Mun - do sa - lus red - di - tur, } Mun - do sa - lus



### VIII.

Sequent. ms. Praedicat. saec. 13.

Cod. Sangallen. 383.



### IX.

Sequent. ms. Praedicat. saec. 13.

Cod. Sangallen. 383.



X.

Sequent. ms. Praedicat. saec. 13.

Cod. Sangallen. 383.




Pro - ce - den - ti pu - e - ro, E - ja, no - vus  
an - nus est, Vir - gi - nis ex u - te - ro, Glo - ri - a lau - dis,  
De - us ho - mo fac - tus est Et im - mor - ta - lis.

XI.

Antiph. ms. Bobbiense saec. 13.

Cod. Taurinen. F I 4.



Pu - er na - tus in Beth - le - hem,  
In - de gau - det Je ru - sa - lem; As - sump - sit car -  
nem fi - li - us. Ver - bum pa - tris al - tis - si - mus.  
Cog - no - vit bos et a - si - nus,  
R<sup>o</sup>. Na - tus est no - bis par - vu - lus,  
Quod pu - er e - rat Do - mi - nus.  
Je - sus, Ma - ri - ae fi - li - us.

XII.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360.

Cod. Univers. Monacen. 157.



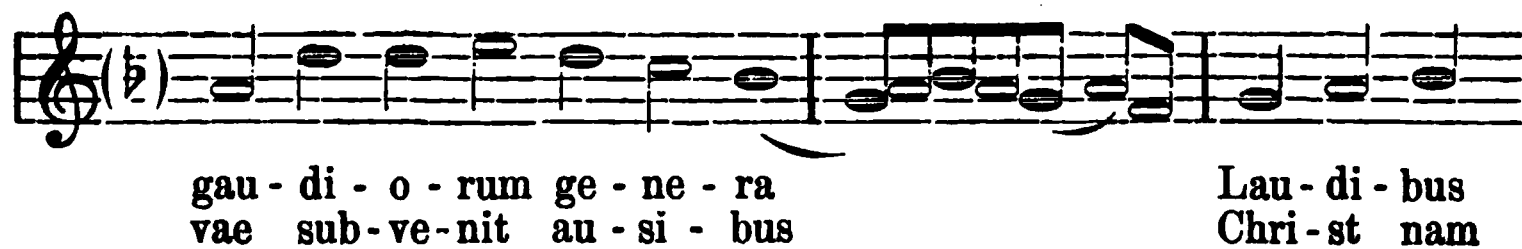
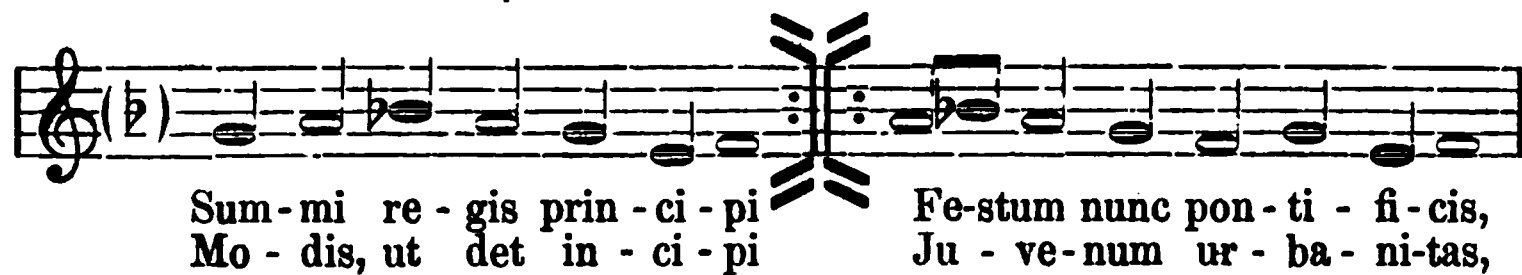
An - ni no - vi no - vi - tas, No - va lux splen - do - ris,



### XIII.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360.

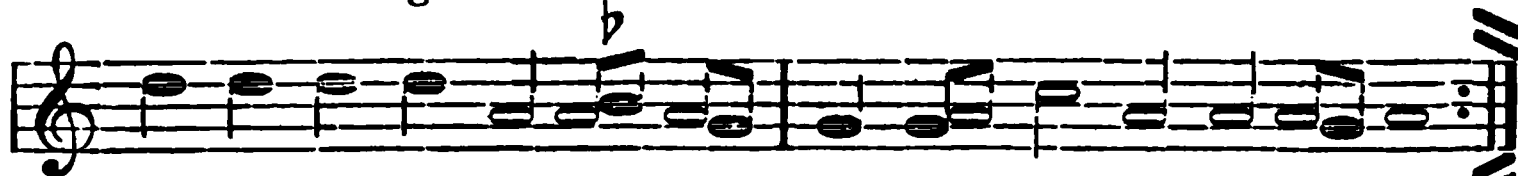
Cod. Univ. Monacen. 157.



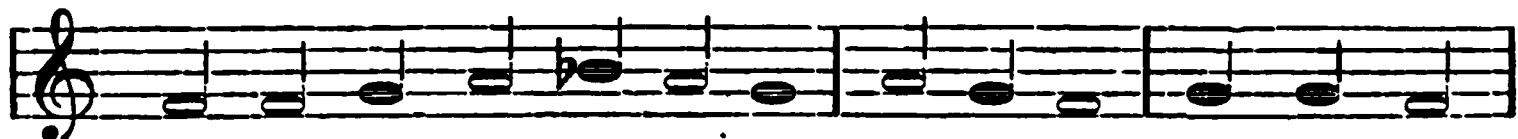
XIV.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360.

Cod. Univ. Monacen. 157.



Ec - ce, no - vus an - nus est, Rex coe - lo - rum na - tus est,  
Prin - ceps mun - di cap - tus est, Ho - mo li - ber fac - tus est.



Ex sul - tan - di tem - pus est, Di - es est, Ve - nit lex,

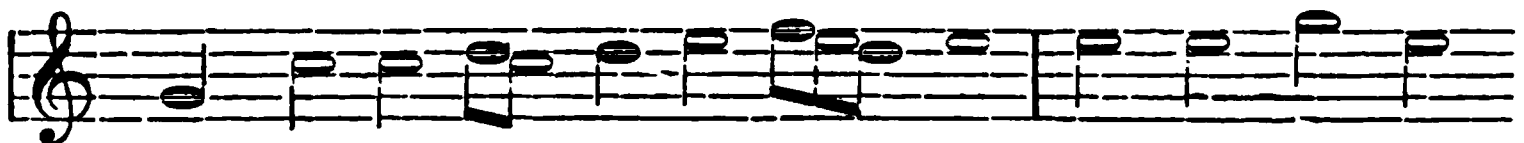


Ve - nit rex, Ve - nit fons gra - ti - ae.

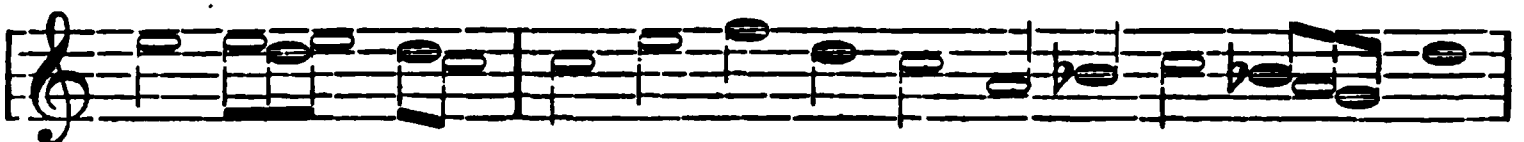
XV.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360.

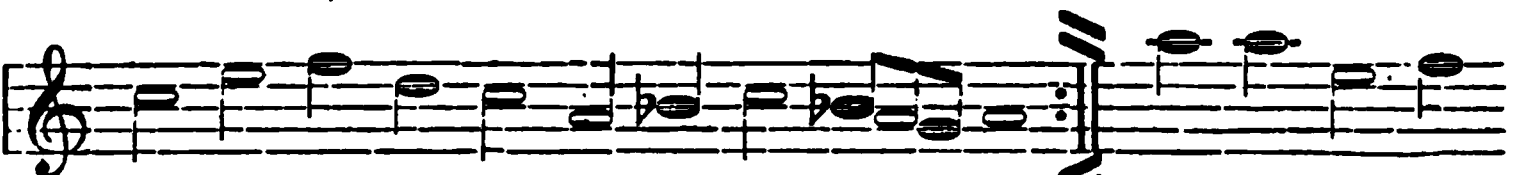
Cod. Univ. Monacen. 157.



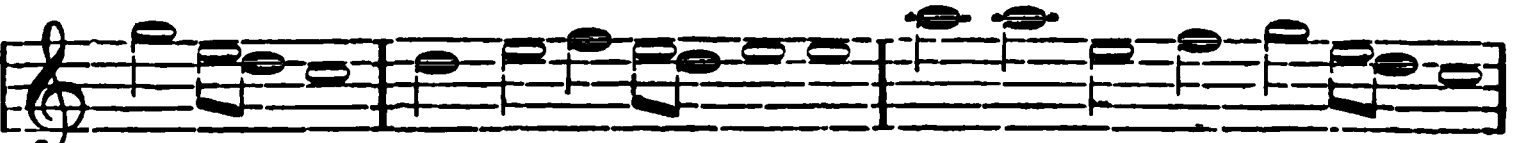
E - van - ge - li - zo gau - di - um, Quod sal - va - tor  
E - ma - nu - el vo - ca - bi - tur, No - bis com - mo -



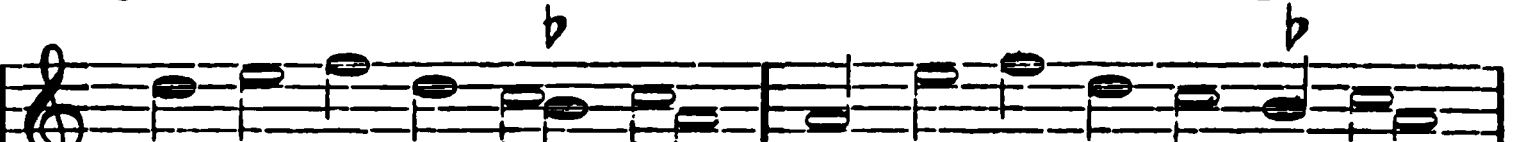
om - ni - um Na - tus est de vir - gi - ne, Gau - de - te,  
ra - bi - tur, A - ni - mo et cor - de vi - gi - le - mus



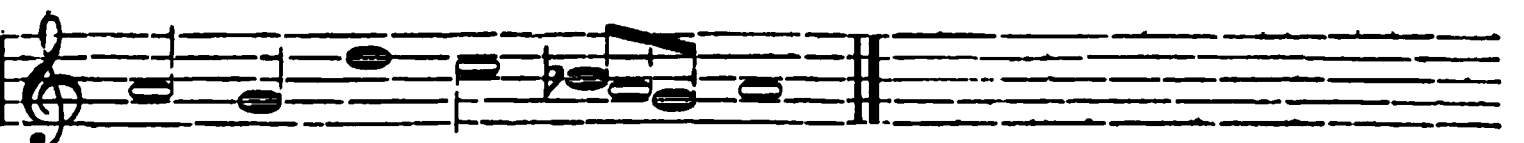
Si - cut sanc - ti tes - tan - tur pro - phe - tae. R<sup>o</sup>. In ex - cel - sis  
Et cum an - ge - lis nunc de - can - te - mus.



glo - ri - a Sit di - vi - ni - ta - ti, Pax in ter - ris pa - tri - a



Bo - nae vo - lun - ta - tis, Nos ab i - do - la - tri - a



Su - mus li - be - ra - ti.

XVI.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360.

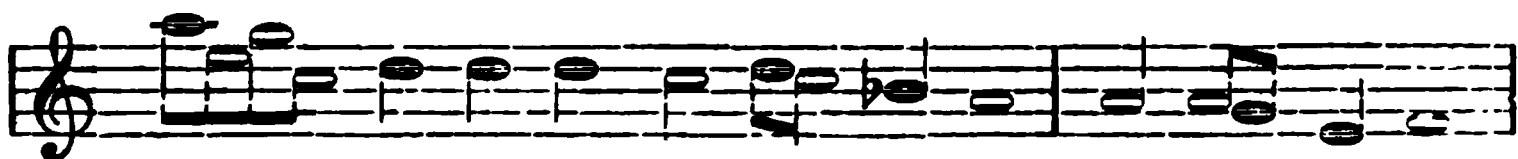
Cod. Univ. Monacen. 157.



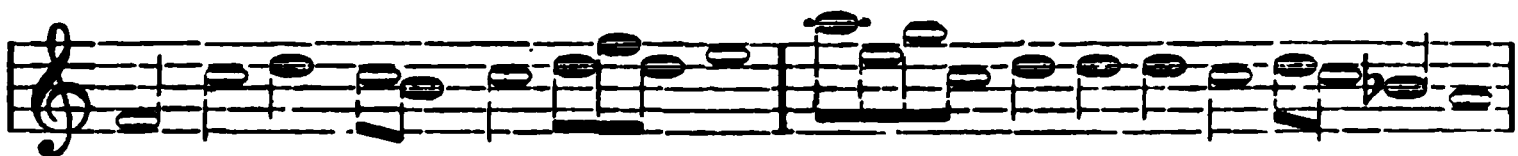
Ad cul-tum tu - ae lau - dis, O stel - la ma - ris,  
Quae man-na coe-li clau - dis Et tan - dem cas - ste



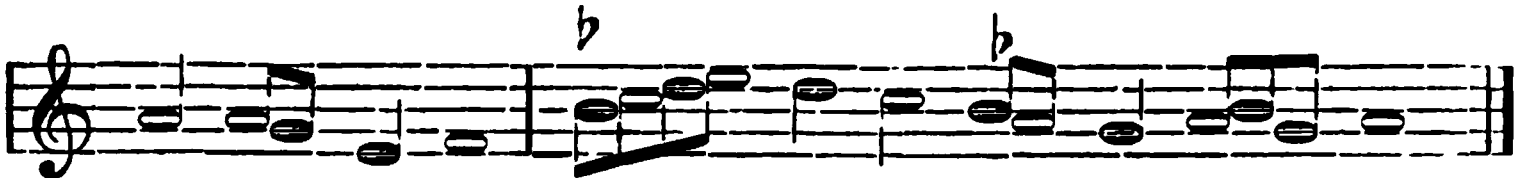
sal - va nos, Can-dens flos, Da mi - se - ris tu - ta-men;  
ge - ne-ras, Pu - rum vas, Fer lan - gui - dis so - la-mer.



Tu ro - su - la pur - pu - re - a, Tur - tu - re - a



In ter-ris vox au - di - ta, Tu cel-lu - la vi - na - ri - a,

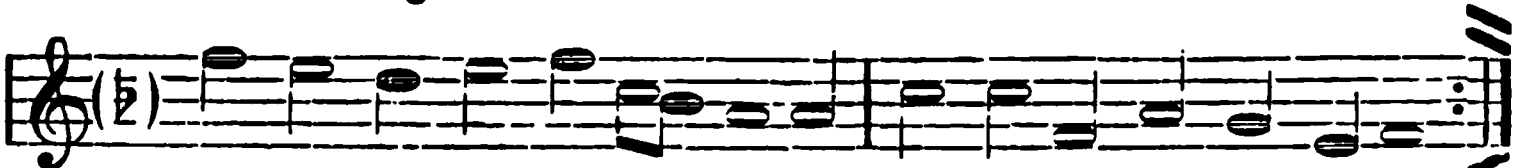


Per va - ri - a Prae - co - ni - a po - li - ta.

XVII.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360.

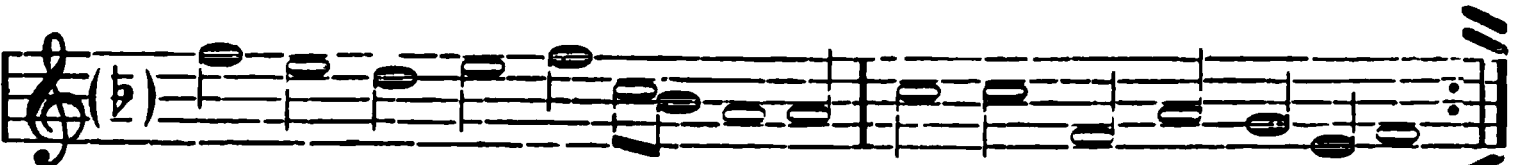
Cod. Univ. Monacen. 157.



Mos flo - ren - tis ve - nus - ta - tis Pu - e - ro - rum a - ci - e  
Jo - cis dig - nis at - que gra - tis Lae - ta fin - gat fa - ci - e,



Gna - ra, ca - ra sors re - du - xit Prae - su - la - tus ju - bi - lum,  
Er - go ter - go re - tro - da - ta Qua - vis jam moe - sti - ti - a,



Pel - lens, vel - lens, ut il - lu - xit, Cap - tae men - tis nu - bi - lum.  
Plebs Mos - bur - gae doc - tri - na - ta, Gau - de sub pe - ri - ti - a.

### XVIII.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360.

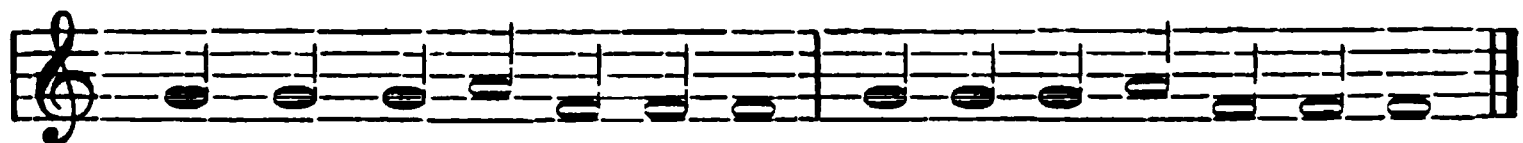
Cod. Univ. Monacen. 157.



Gre-gis pas-tor Ti-ty-rus, A-si-no-rum do-mi-nus,



Nos-ter est e-pis-co-pus. R<sup>o</sup>. E-ja, e-ja, e-ja,

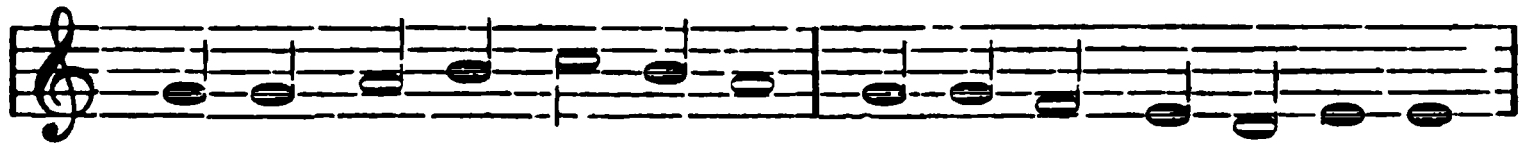


Vo-cant nos ad gau-di-a Ti-ty-ri ci-ba-ri-a.

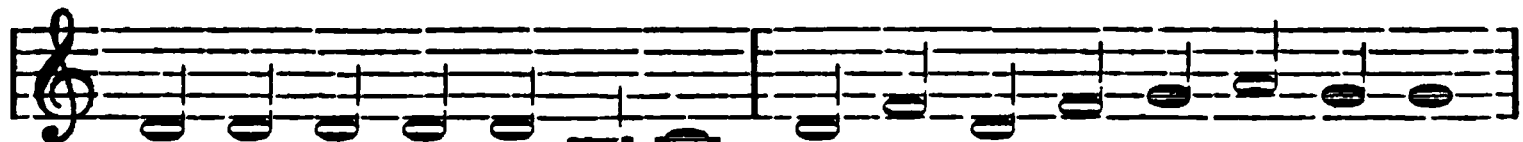
### XIX.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360.

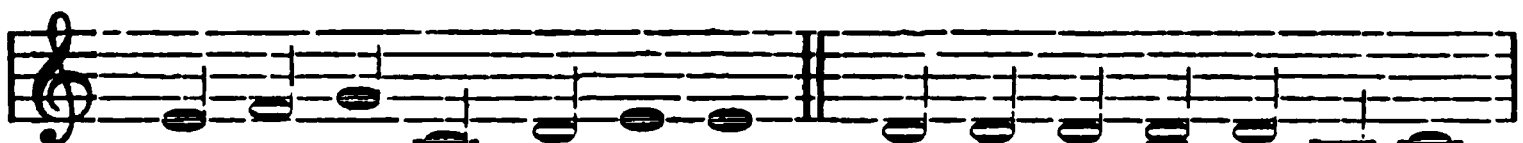
Cod. Univ. Monacen. 157.



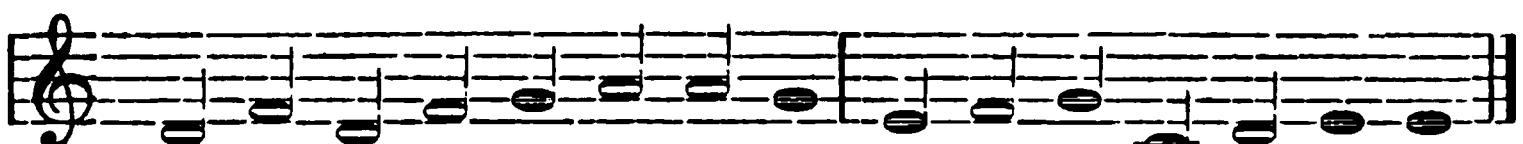
Stel-la no-va ra-di-at Com-ple-ta pro-phe-ti-a,



Nas-ci-tur E-ma-nu-el, Quem nun-ti-a-vit Ga-bri-el,



De vir-gi-ne Ma-ri-a Er-go no-vis lau-di-bus

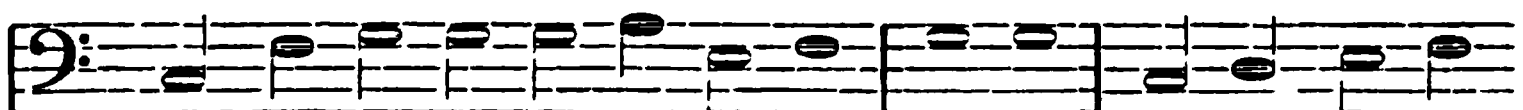


Oc-cur-rat om-nis po-pu-lus Cum ge-ni-tri-ce pi-a.

### XX.

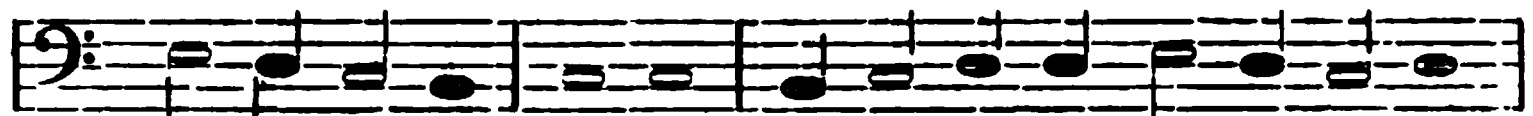
Grad. ms. Mosburgense anni 1360.

Cod. Univ. Monacen. 157.

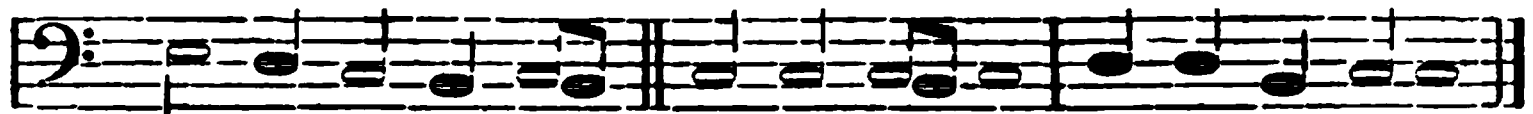


Ver-bum pa-tris hu-ma-na-tur, O, o, Dum pu-el-la





sa - lu - ta - tur, O, o, Sa - lu - ta - ta fe - cun - da - tur

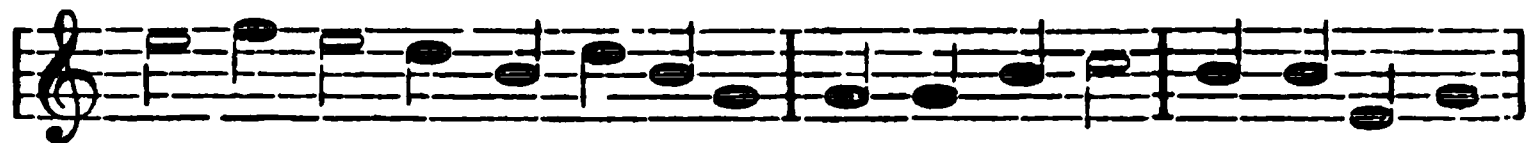


Vi - ri nes - ci - a. R<sup>o</sup>. Ey, Ey, Ey - a, No - va gau - di - a.

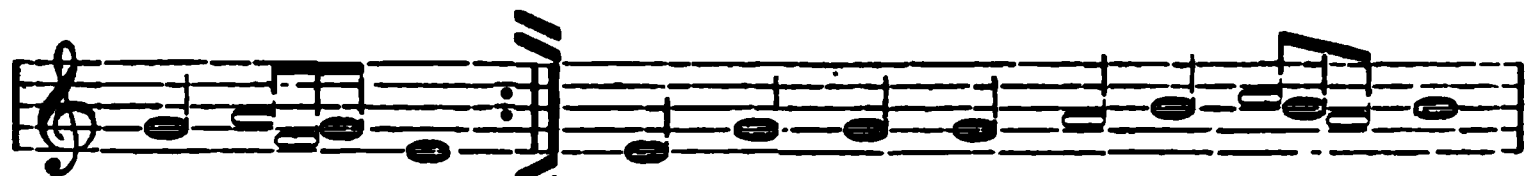
## XXI.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360.

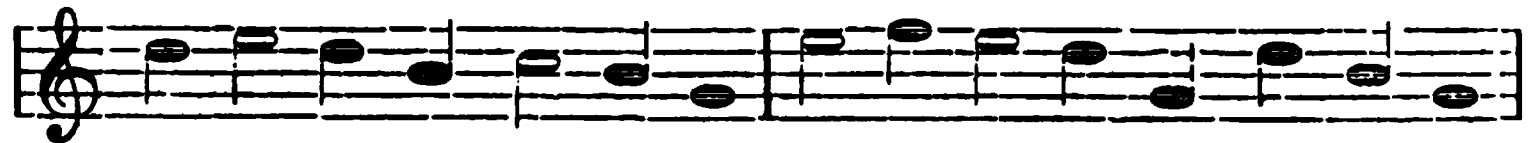
Cod. Univ. Monacen. 157.



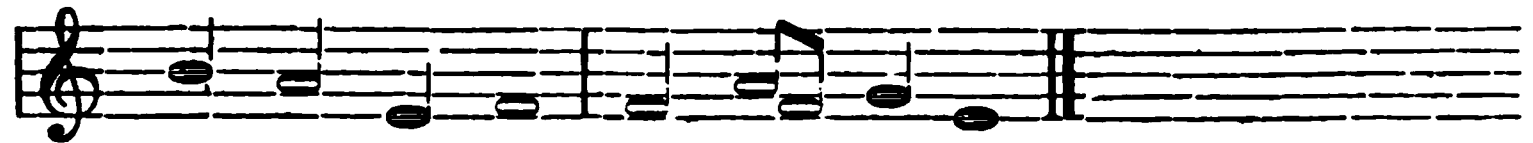
Flos cam - pi pro - fert li - li - um Ver - nan - ti - bus cum vi - o - lis  
Dum vir - go pa - rit fi - li - um Ag - mi - ni - bus an - ge - li - cis



val - la - tum, Hic pau - sat in prae - se - pi - o  
or - na - tum. Plau - dat no - vo ju - bi - lo



Do - mi - no - rum do - mi - nus, Ex - cel - so reg - nans so li - o,  
Pu - ri cor - dis ci - tha - ra Spes nos - tra ful - sit lec tu - lo

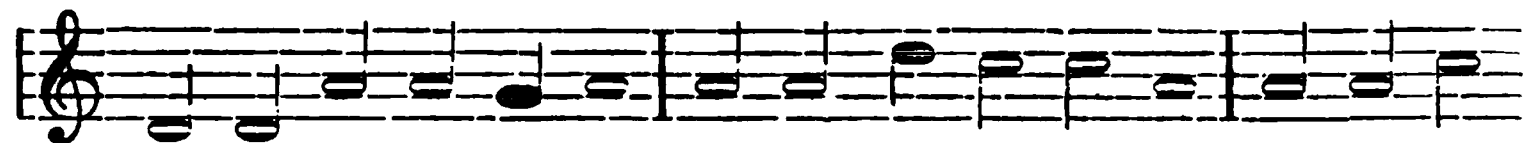


Im - pe - ri - o For - tis - si - mus.  
Vir - gi - ne - o Per si - de - ra.

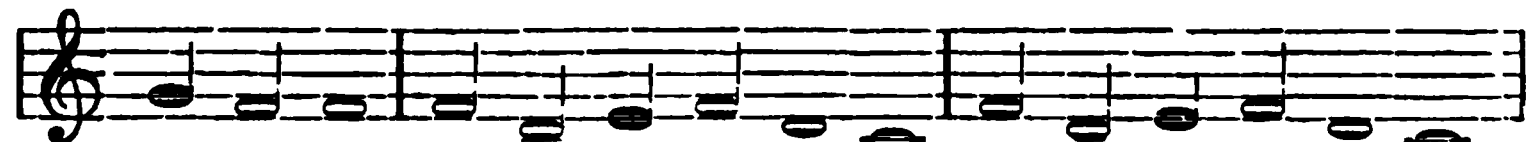
## XXII.

Grad. Mosburgense anni 1360.

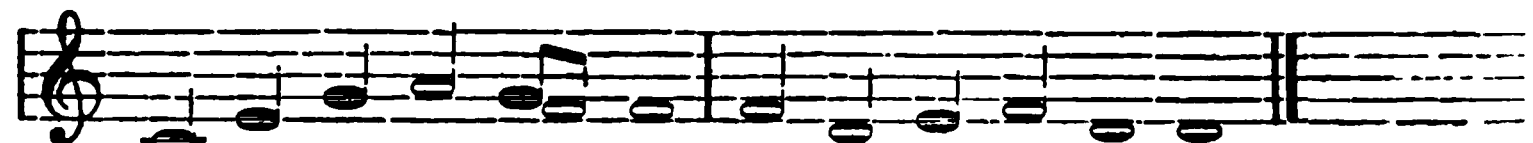
Cod. Univ. Monacen. 157.



In - to - nent ho - di - e Vo - ces ec - cle - si - ae, Di - es lae -



ti - ti - ae Re - ful - sit in mun - do; Er - go lae - ta - bun - do



Cor - de ju - bi - le - mus Et o - re ju - cun - do.

XXIII.

Miss. ms. Romanum saec. 15. Cod. Neapolitan. VI G 13 add. saec. 15.



Be - a - ta es, Ma - ri - a, Vir - go dul - cis et pi - a,

Can - do - re vin - cens li - li - am Es ro - sa si -

ne spi - na Sanc - to - rum me - lo - di - a.

Vir - go Ga - li - lae - a Na - za - reth ha - bi - ta - vit,  
An - ge - lus des - cen - dens Sic e - am sa - lu - ta - vit,

Di - cens: A - ve, Ma - ri - a, Vir - gi - ni - ta - tis vi - a,

Be - a - ta es, Ma - ri - a.

XXIV.

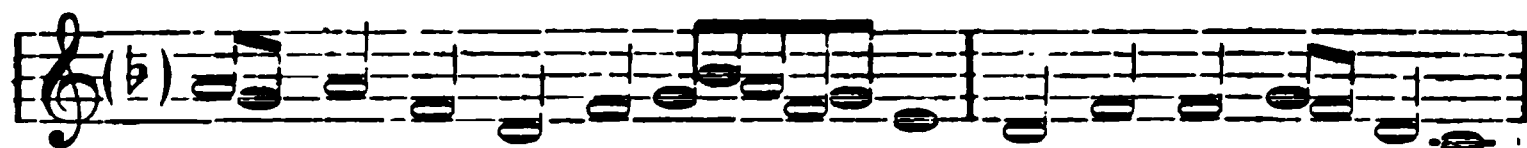
Cod. Montis Serrati s. n. saec. 15.



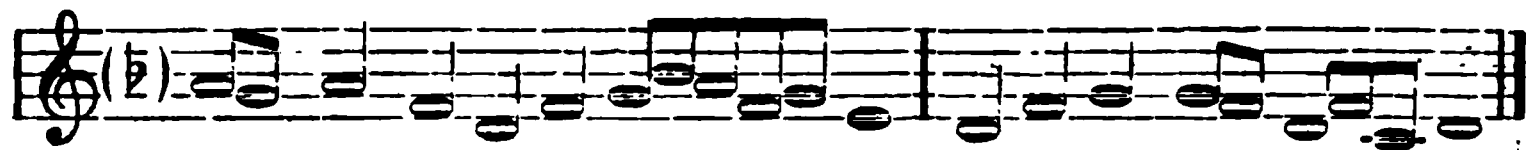
Stel - la splen - dens in mon - te Ut so - lis ra - di - um

Mi - ra - cu - lis ser - ra - to Ex - au - di po - pu - lum.

Con - cur - runt u - ni - ver - si Gau - den - tes po - pu - li,  
Di - vi - tes et e - ge - ni, Gran - des et par - vu - li,



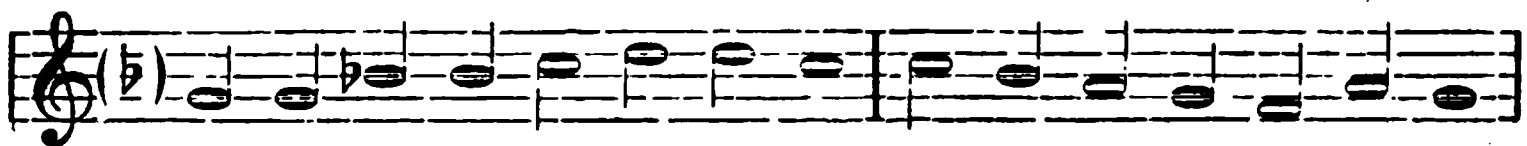
Ip - sum in - gre - di - un - tur, Ut cer - nunt o - cu - li,



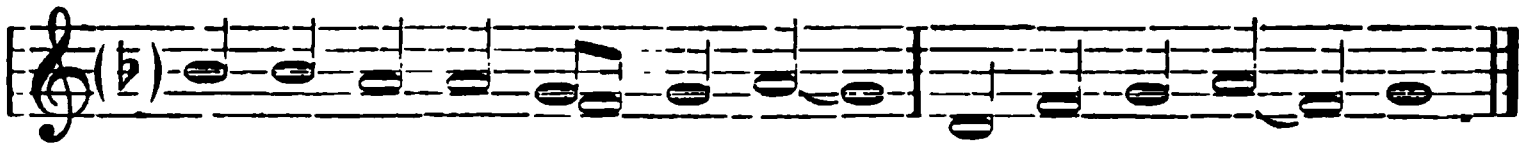
Et in - de re-ver - tun - tur Gra-ti - is re - ple - ti.

## XXV.

Cod. Montis Serrati s. n. saec. 15.



1. Vir - go so - la ex - sis - ten - te, Au - di - te, ca - ris - si - mi,



En, ad fu - it an - ge - lus. A - ve Ma - ri - a.  
Cunc-ti si - mus con - ci - nen-tes: A - ve Ma - ri - a.

## XXVI.

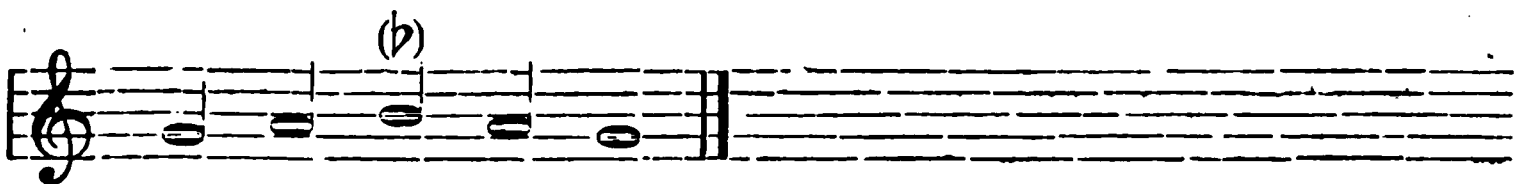
Cod. Senonen. 46. saec. 13.



O - ri - en - tis par - ti - bus Ad - ven - ta - vit a - si - nus,



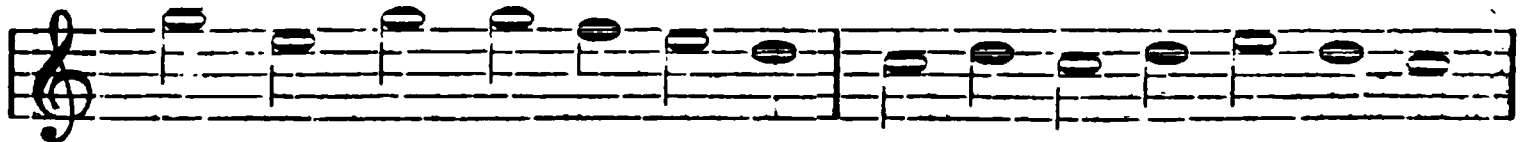
Pul - cher et for - tis - si - mus, Sar - ci - nis ap - tis - si - mus.



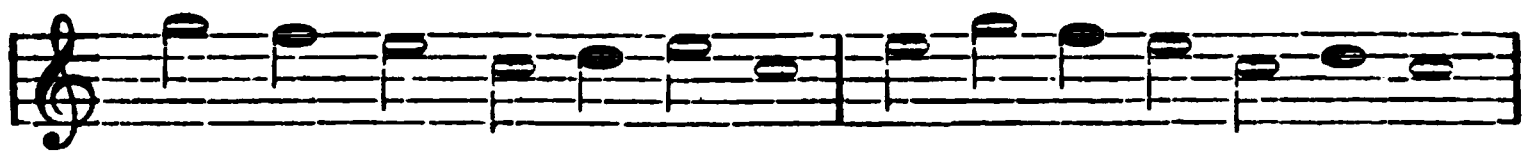
Hez, Sir As - ne, hez.

## XXVII.

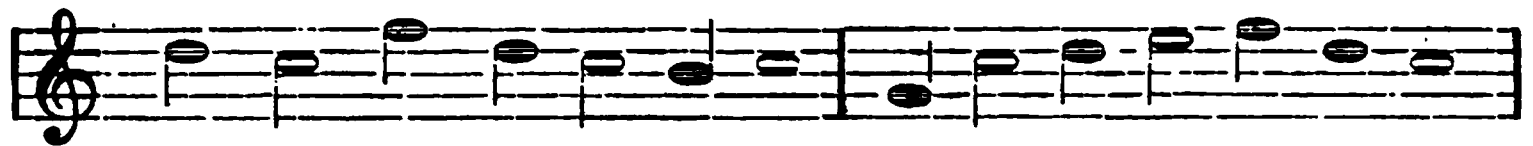
Cod. Senonen. 46. saec. 13.



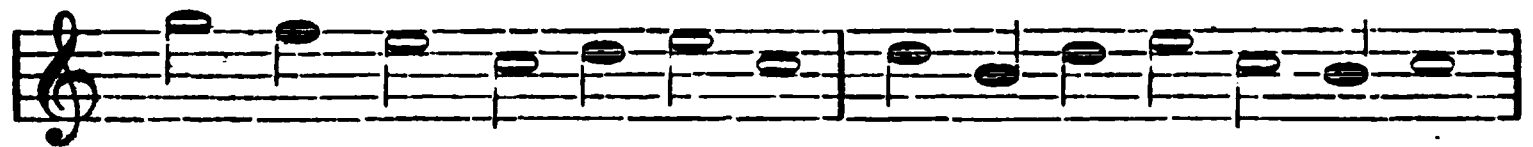
Nos - trae quod pro - vi - de - rat Sa - lu - ti al - ti - tu - do,  
Dreves, Cantiones et Muteti. I.



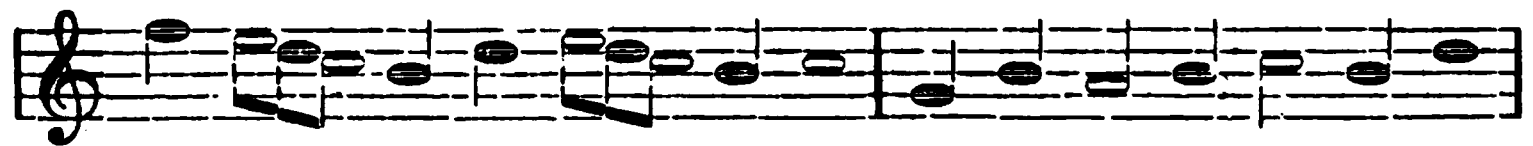
Tem - po - ris at - tu - le - rat In - stan - tis ple - ni - tu - do,



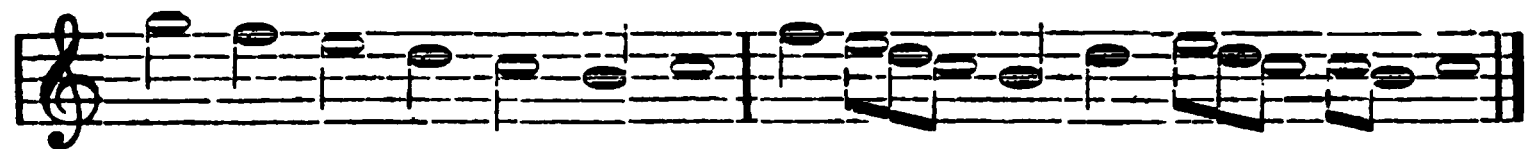
Con - de - scen - dens ad - e - rat De coe - lis for - ti - tu - do,



Ga - bri - el ad vir - gi - nem, Qui - a pul - chri - tu - di - nem



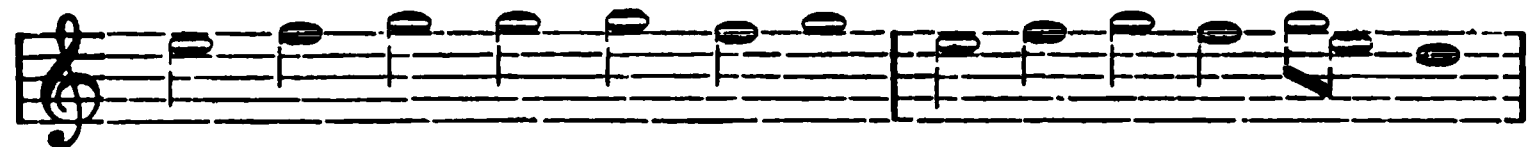
Rex e - jus cu - pi - e - rat, Thro - num hanc ut po - ne - ret.



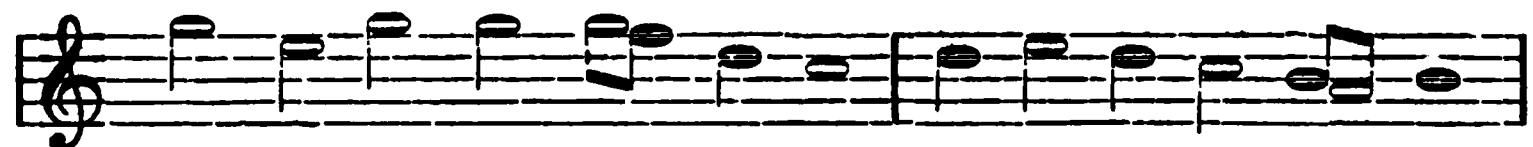
At - que fruc - tus fi - e - ret, Quod Da - vid ju - ra - ve - rat.

## XXVIII.

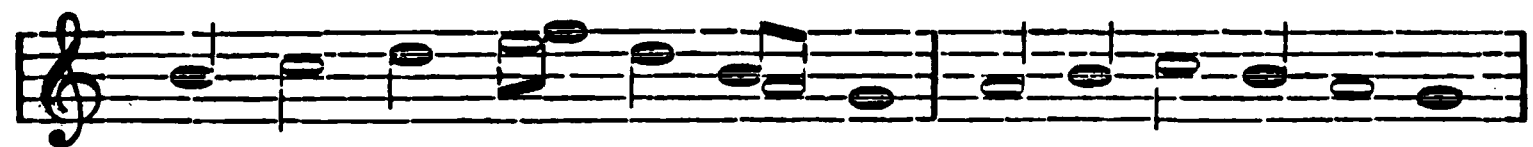
Cod. Senonen. 46. saec. 13.



Di - es fes - ta co - li - tur, Tan - ge sym - pho - ni - am,



Nam pu - er, qui nas - ci - tur Jux - ta pro - phe - ti - am,



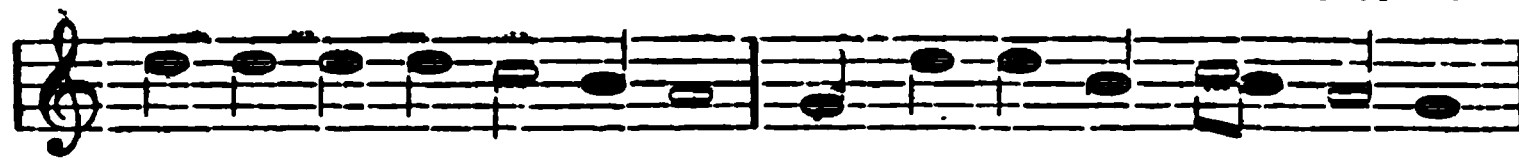
Ut gi - gas e - gre - di - tur Ad cur - ren - dam vi - am.



Fe - lix est e - gres - si - o, Per quam fit re - mis - si - o.

XXIX.

Cod. Senonen. 48. saec. 13.



Su - per om - nes a - li - as Cre - a - tu - ras Do - mi - no



Lau-des ho - mo re - fe - rat Pro ma - jo - ri de - bi - to.

[illegible]

## Inhalts-Übersicht.

	Seite		Seite
Ab arce siderea . . . . .	166	Ave Sunamitis . . . . .	148
Adae clisis et ethisis . . . . .	129	Ave virgo egregia . . . . .	177
Ad cantum laetitiae . . . . .	80	Ave virgo Maria Dei . . . . .	178
Ad cultum tuae laudis . . . . .	163	Ave virgo Maria genitrix . . . . .	179
Adest annus jubilaeus . . . . .	80	Ave virgo mater Jesu Christi . . . . .	180
A dextris Dei Dominus . . . . .	104	Ave virgo mater intemerata . . . . .	205
Alathia canit quia . . . . .	105	Ave virgo regia . . . . .	181
Alle — resonent omnes . . . . .	218	Ave virgo stella maris . . . . .	205
Alma mater Domini . . . . .	168	Ave virgo virginum . . . . .	210
Anni novi novitas . . . . .	136	Beata es Maria . . . . .	182
Anni sunt primitiae . . . . .	131	Beatae virginis . . . . .	79
Annus renascitur . . . . .	91	Beata viscera . . . . .	148
Archangelus immensus . . . . .	202	Benedictus sit hodie . . . . .	222
Argumenta falluntur physicae . . . . .	106	Benefico solatio . . . . .	183
A solis ortus cardine . . . . .	37	Castis psallamus mentibus . . . . .	135
Audi mundi domina . . . . .	165	Castitatis lilium effloruit . . . . .	223
Audi nos virgo vera . . . . .	201	Cedit tempus hiemale . . . . .	106
Austro terris influente . . . . .	79	Centrum capit circulus . . . . .	88
Ave coelestis regina . . . . .	168	Christo sit laus in coelestibus . . . . .	93
Ave Dei pia . . . . .	163	Christus manens quod erat . . . . .	219
Ave fructus veri planta . . . . .	169	Cinis adhuc aestuat . . . . .	125
Ave gloriosa mater . . . . .	184	Clara sonent organa . . . . .	107
Ave gloriosa virginum . . . . .	170	Collaudat in gaudio . . . . .	208
Ave inquit angelus . . . . .	171	Concipitur hodie . . . . .	212
Ave Maria virgo virginum . . . . .	208	Concurrunt universi . . . . .	160
Ave maris stella ave . . . . .	142	Condimentum nostrae spei . . . . .	108
Ave maris stella coeli . . . . .	143	Conditor alme siderum . . . . .	37
Ave maris stella divinitatis . . . . .	143	Congratulamini . . . . .	164
Ave maris stella vera . . . . .	144	Corde patris genitus . . . . .	220
Ave mitis ave pia . . . . .	203	Cortex occidit literae . . . . .	41
Ave mundi gloria . . . . .	173	Crebro da mihi basia . . . . .	190
Ave nobilis delectabilis . . . . .	174	Cum omne quod componitur . . . . .	31
Ave plena gratia coelitus . . . . .	175	Cunctis excellentior . . . . .	141
Ave plena gratia mater . . . . .	176	Cuncti simus concinentes . . . . .	161
Ave quam pulchre . . . . .	203	Deinceps ex nulla . . . . .	105
Ave regina coelorum . . . . .	176	Dei sapientia . . . . .	80
Ave salus hominum . . . . .	212	Deitatis fragrans cella . . . . .	188

	Seite		Seite
De naturae fracto jure . . . . .	78	Fulget dies celebris . . . . .	71
Descendit in Israel . . . . .	111	Fulget dies haec prae ceteris . . . . .	88
De Sion exivit tenor legis . . . . .	107	Fulget in propatulo . . . . .	71
De supernis obumbratur . . . . .	210	Gaudent ecclesia . . . . .	109
De supernis sedibus . . . . .	103	Gaude Gabrielis . . . . .	153
Deus creator omnium . . . . .	38	Gaudens in Domino . . . . .	185
Deus in adjutorium intende . . . . .	218	Gaude regina virginum . . . . .	204
Deus in adjutorium meum . . . . .	139	Genitus divinitus . . . . .	70
Deus misertus hominis . . . . .	69	Gratulemur in hac die . . . . .	229
Dies ista colitur . . . . .	107	Gratulentur parvuli . . . . .	70
Dies ista dies pretiosa . . . . .	110	Gratuletur populus . . . . .	46
Dies nobis hodie . . . . .	150	Gregis pastor Tityrus . . . . .	110
Dolens auctor omnium . . . . .	151	Hac in anni janua . . . . .	130
Dole Sichen impie . . . . .	77	Hac in die rege nato . . . . .	128
Dulce commercium . . . . .	218	Haec est clara dies . . . . .	219
Dum sigillum summi patris . . . . .	88	Haec est dies gratiae . . . . .	212
Dum medium silentium . . . . .	88	Haec est dies salutaris . . . . .	65
Dum medium silentium . . . . .	39	Haec est dies salutaris . . . . .	66
Ecce mundi gaudium . . . . .	95	Haec est turris quam vallavit . . . . .	186
Ecce nomen Domini de . . . . .	132	Haec festa natalita . . . . .	123
Ecce nomen Domini venit . . . . .	109	Hodie fit egressus . . . . .	124
Ecce novus annus est . . . . .	131	Hodie regina justitiae . . . . .	188
Ecce tempus gaudii . . . . .	93	Hodie splendor et lux . . . . .	124
Ecce venit de Sion . . . . .	59	Homo gaude nova laude . . . . .	124
Ecce venit insigne . . . . .	111	Illuxit lux coelestis gratiae . . . . .	91
Ecce virginis Mariae . . . . .	190	Imperatrix angelorum . . . . .	153
Efficax pax fax . . . . .	214	Imperatrix reginarum . . . . .	153
Eja mater pia via . . . . .	202	In conflictu nobili . . . . .	124
En campi nostri flosculus . . . . .	112	In ecclesia . . . . .	185
Es rosa vernans . . . . .	182	Inflexu casuali . . . . .	43
Eva cunctos perdidit . . . . .	150	In hac die gloriosa . . . . .	188
Evangelizo gaudium . . . . .	134	In hoc ortus occidente . . . . .	53
Eva virum dedit in mortem . . . . .	230	In hoc statu gratiae . . . . .	95
Ex Adae vitio . . . . .	60	In natali summi regis . . . . .	126
Exceptivam actionem . . . . .	42	In nova fert animus . . . . .	32
Ex creata non creatus . . . . .	50	In rosa vernat lilium . . . . .	69
Exsultantes in partu . . . . .	56	In te concipitur . . . . .	140
Exsurge Domine . . . . .	223	In terram Christus expuit . . . . .	127
Festa dies agitur . . . . .	89	Isaias cecinit . . . . .	54
Festum stultorum . . . . .	217	Isis physis transcenditur . . . . .	201
Flete fideles animae . . . . .	155	Isto die celebrari . . . . .	127
Flore vernans gratiae . . . . .	122	Jamjam natus de virgine . . . . .	200
Florizet vox dulcisonans . . . . .	207	Jam ver aperit . . . . .	94
Flos campi profert lilium . . . . .	165	Jam vetus litera . . . . .	87
Flos de spina procreatur et . . . . .	122	Jubilemus singuli . . . . .	60
Flos de spina procreatur quae . . . . .	167	Jucunda luce claruit . . . . .	76
Fons aeternus emanavit . . . . .	133	Jure plaudant omnia . . . . .	112
Frater en Jordanus . . . . .	16	Kalendas Januarias . . . . .	228
Fraude caeca desolato . . . . .	72	Laetetur turba puerorum . . . . .	77
Fregit Adam interdictum . . . . .	72	Legem dedit olim Deus . . . . .	112
Fructu plena gratiae . . . . .	191	Lex onus importabile . . . . .	76



	Seite		Seite
Lilium floruit. . . . .	61	O mira creatura . . . . .	139
Lux hodie lux laetitiae . . . . .	217	Omnes gentes psallite . . . . .	97
Lux illuxit gratiosa . . . . .	75	Omnis curet homo . . . . .	67
Lux omni festa gaudio . . . . .	222	Omnis mundus laetabundus . . . . .	118
Lux optata claruit . . . . .	225	O nobilis virginitas. . . . .	167
Magnificat anima . . . . .	62	O quam formosa . . . . .	158
Manibus plaudite . . . . .	113	Ora virgo spes salutis. . . . .	204
Mariam vox Mariam cor . . . . .	119	Orbis totus gratuletur . . . . .	200
Maria saeculi asylum. . . . .	162	O regina lux divina. . . . .	191
Mater regina . . . . .	187	O regina omnium . . . . .	168
Mater summi Domini . . . . .	189	Orientis partibus . . . . .	217
Mirabile mysterium . . . . .	113	Ortum Christi sidere . . . . .	200
Mira dies oritur . . . . .	114	Ortum floris cantitemus . . . . .	120
Miro modo concepisti . . . . .	206	Ortum floris concinat . . . . .	51
Misso de coelis . . . . .	98	Ortum mundo solem justitiae . . . . .	121
Missus bajulus Gabriel . . . . .	171	Ortu regis evanescit . . . . .	74
Moriuntur oriuntur . . . . .	32	Ortus dignis Christi signis . . . . .	199
Mos florentis pietatis . . . . .	135	O Sara rara fecunda . . . . .	195
Mundum renovavit . . . . .	211	Ostende virgo pia. . . . .	195
Nata est hodie . . . . .	180	Ostendunt Dei semitas . . . . .	62
Nato coelorum Domino . . . . .	207	Parentis primi novum facinus . . . . .	223
Naturae primordium. . . . .	43	Pare virgo spes reorum . . . . .	169
Naturas Deus regulis . . . . .	44	Parit praeter morem . . . . .	64
Natus est hodie Dominus . . . . .	221	Partus per quem oritur . . . . .	120
Natus est in Bethlehem . . . . .	207	Pater creator omnium . . . . .	89
Nos dignare te laudare . . . . .	175	Pater filiae . . . . .	67
Noster coetus psallat laetus . . . . .	116	Pater ingenitus cosmo . . . . .	76
Nostrae quod providerat . . . . .	224	Pater ingenitus a quo . . . . .	74
Nostri festi gaudium . . . . .	131	Pater noster commiserans . . . . .	73
Nostri festi gaudium . . . . .	231	Patrem parit filia . . . . .	221
Novae geniturae . . . . .	63	Per partum virginis. . . . .	87
Novae lucis hodie . . . . .	75	Personet pariter . . . . .	170
Novae lucis hodie . . . . .	206	Pietatis hodie . . . . .	133
Nova gaudia . . . . .	63	Planctus ante nescia . . . . .	156
Nova vobis gaudia refero . . . . .	114	Plebs Domini hac die . . . . .	119
Novi laudes pueri . . . . .	117	Polorum regina. . . . .	161
Novi partus gaudium . . . . .	74	Praeter rerum seriem . . . . .	73
Novus annus hodie . . . . .	228	Primus homo corrui . . . . .	121
Nunc adsit nobis spiritus . . . . .	65	Procedenti puero . . . . .	90
Nunc in mundi exsilium . . . . .	118	Procedenti puero . . . . .	90
Nunc omnes ornat chrisma quos . . . . .	187	Psalle laude . . . . .	200
Nuptialis hodie . . . . .	20	Psallite regi gloriae . . . . .	95
O dia Dei potentia . . . . .	115	Puer est nobis natus . . . . .	68
O flos post fructum purior . . . . .	166	Puer natus in Bethlehem . . . . .	99
O Jesse virgula . . . . .	196	Pulsa noxae scoria . . . . .	172
O majestas deica . . . . .	116	Pura conscientia . . . . .	57
O Maria maris stella . . . . .	188	Purgator criminum . . . . .	48
O Maria mater Christi . . . . .	192	Quae commisit femina . . . . .	192
O Maria virginei . . . . .	141	Quanto decet honore . . . . .	226
O Maria virgo pia . . . . .	213	Quid tu vides Jeremia . . . . .	53
O mira caritas . . . . .	159	Quis mihi det ut laudes . . . . .	199

	Seite		Seite
Quod promisit ab aeterno . . .	83	Stupeat natura . . . . .	185
Regis natalitia . . . . .	226	Super omnes alias . . . . .	227
Relegentur ab area . . . . .	85	Tecum ut vivamus . . . . .	199
Renovantur veterum . . . . .	84	Tempus est gratiae . . . . .	31
Res mira conspicitur . . . . .	84	Thronus Salomonis . . . . .	52
Resonet intonet . . . . .	58	Transgressus legem Domini . .	81
Resultet plebs fidelis . . . . .	58	Tres signatas calculo . . . . .	102
Resurrexit victor ab inferis . .	17	Tribus signis Deo dignis . . .	128
Revirescit et florescit . . . . .	99	Trinitas deitas unitas . . . . .	219
Rex et pater omnium . . . . .	82	Tu nobis da hodie gaudium . .	143
Rex interminabilis . . . . .	101	Un. bram destruxit penitus . .	128
Rosae nodum reserat . . . . .	89	Universa creatura . . . . .	96
Rutilat hodie . . . . .	40	Universalis ecclesia . . . . .	129
Salva nos stella maris . . . . .	209	Uterus hodie virginis floruit . .	101
Salve cella castitatis . . . . .	193	Ut nos reduceret . . . . .	102
Salve coeli janua . . . . .	173	Vae quod meruit procax . . . .	102
Salve coeli porta . . . . .	198	Vale hortus virgo conclusus . .	194
Salve mundi domina . . . . .	186	Verbum pater exhibuit . . . . .	47
Salve puella . . . . .	174	Verbum patris hodie . . . . .	226
Salve salus virginalis . . . . .	193	Verbum patris humanatur . . . .	104
Salve sancta parens . . . . .	176	Veri floris sub figura . . . . .	50
Salve virgo speciosa . . . . .	177	Veri solis radio . . . . .	85
Salve virgo vere . . . . .	178	Veri solis radius . . . . .	45
Salve virgo virginum . . . . .	209	Veris principium . . . . .	92
Sancta pia fert Maria . . . . .	102	Veri vitis germine . . . . .	85
Si Deus est animus . . . . .	49	Vernat claustrum virginis . . . .	198
Sion silere noli . . . . .	55	Ver pacis aperit . . . . .	86
Sol de sole prodiens . . . . .	55	Veterem moerorem pellite . . . .	92
Sol est in meridie . . . . .	212	Vetus abit litera . . . . .	86
Sol ex supernis oritur . . . . .	83	Vetus error abiit . . . . .	78
Sol oritur in sidere . . . . .	82	Viderunt Emmanuel . . . . .	225
Sol sub nube latuit . . . . .	40	Virgo Galilaea . . . . .	182
Sonent laudes pueri . . . . .	103	Virgo gemma virginum . . . . .	227
Sonet vox laetitiae . . . . .	81	Virgo mater salvatoris . . . . .	57
. . . Stella maris appellaris . .	197	Virgo parit filium . . . . .	123
Stella nova radiat . . . . .	132	Virgo parit filium . . . . .	184
Stella splendens in monte . . .	160	Virgo sola existente . . . . .	161
Stirps Jesse florigera . . . . .	185		





ANALECTA HYMNICA

MEDII AEVI.

---

XXI.

CANTIONES ET MOTETI.

Lieder und Motetten

des

Mittelalters.

Herausgegeben

von

Guido Maria Dreves,  
S. J.

---

Leipzig.

O. R. R e i s l a n d.

1895.

CANTIONES ET MOTETTI.

---

# Lieder und Motetten

des

Mittelalters.

---

**Zweite Folge:**

Cantiones Festivae, Morales, Variæ.

Herausgegeben

von

**Guido Maria Dreves,**

S. J.

---

Leipzig.

O. R. Re i s l a n d.

1895.



## VORWORT.

---

In der Einleitung zum XX. Teile dieser *Analecta* ist bereits alles Nötige auch betreffs der Lieder dieses Bandes bemerkt worden, welche, aus denselben Quellen geschöpft wie die des vorhergehenden, nur deshalb ein besonderes Heft bilden, damit der gleichmäßige Umfang der einzelnen Teile thunlichst gewahrt bliebe.

Es ist der vorliegenden Sammlung ein doppelter Anhang beigegeben worden, von denen der zweite eine Anzahl von Singweisen, der erste eine Auswahl von Texten enthält, deren Form und Bestimmung manches Rätselhafte zu bieten scheint. Was erstere betrifft, so ist keinerlei strophische Gliederung auch bei den ausgedehnteren Beispielen dieser Art zu entdecken, obschon es natürlich nicht unschwer wäre, namentlich an der Hand des Reimes, diese Lieder in Strophen oder doch Zeilengruppen zu zerlegen. Als ein Hindernis hierbei würde man nur die Ungewißheit empfinden, welche Reime vorkommenden Falles als Binnenreime betrachtet werden könnten, welche nicht.

Was die Bestimmung und den Gebrauch dieser eigentümlichen Poesieen betrifft, so ist das einzige Licht, das ich zu entdecken vermochte, in dem Umstand zu suchen, daß am Schlusse derselben meist ein oder zwei Worte mit langen neumenreichen Melodien stehen, wie z. B. in *odorem, et floreunt, et exaltavi* u. a. m. Diese Worte scheinen liturgischen Texten anzugehören und unsere Lieder wären alsdann Tropen. So lautet ein kurzes Lied dieser Gattung, das ich dem *Codex Laurentianus* entlehne:

Locus hic terribilis,  
 Sacratus,  
 Mundo venerabilis,  
 Ornatus  
 Jubilis,  
 Fundo petrae stabilis,  
 Firmatus,  
 Per longitudinem  
 Tenditur fidei,

Per altitudinem  
 Erigitur spei,  
 Habens latitudinem,  
 Qua diffunditur  
 Amore proximi et Dei,  
 Agitur,  
 Ut in hac ecclesia  
 Beneplaceam ei,  
 Deleam vitia et confitebor.

Hierauf folgt reich neumierte die Silbe Te, zu ergänzen jedenfalls zu Terribilis. Mit diesem Worte beginnt aber der Introitus des Kirchweihfestes, auf welches auch der Inhalt obiger Verse deutet. Diese scheinen also ein Tropus zum Introitus „Terribilis“ zu sein.

Fassen wir unsere Lieder als Tropen auf, so wird es aber für uns beinahe rätselhaft, wie manche von diesen Texten in der feierlichen Liturgie zur Verwendung kommen konnten, weniger weil die meisten infolge einer uns unverständlichen Reimsucht ebenso arm an Inhalt als überladen in der Form sind, als vielmehr deshalb, weil der Gegenstand so mancher sich mit dem Zwecke und der Würde des Gottesdienstes schlechterdings nicht zu vertragen scheint. So lautet ein kurzes Lied der vorbeschriebenen Art, ebenfalls im Cod. Laurentianus, wie folgt:

Crescens incredulitas  
 Fidem domuit,  
 Jacens vilis caritas  
 Procul latuit,  
 Rerumque cupiditas  
 Os aperuit,  
 Gentes sibi creditas  
 Haec absorbuit,  
 Nil valet prudentia,  
 Nil probitatis gratia,

Sed nummorum copia  
 Prodest super haec omnia.  
 Hodie pecuniae  
 Custos diligitur,  
 O, e, o,  
 Pauper homo spernitur,  
 O, e, o,  
 Regis curia  
 Nil sine pecunia  
 Prodest morum copia.

Wenn wirklich die Beamten, die im Namen des Königs von Frankreich Recht sprachen, derart der Bestechung zugänglich waren, so würden wir eine Philippika gegen sie in einer Kanzelrede oder in einem Rügeliede, wie dieser Band deren manche enthält, am Platze, jedenfalls begreiflich finden. Was dieselben aber in einem liturgischen oder doch innerhalb der Liturgie verwandten Stücke wollen und sollen, dafür haben wir heute kein Verständnis mehr. Wurden dieselben wirklich — und daran ist wohl nicht gut zu zweifeln — in der Kirche gesungen, so



rechtfertigen dieselben vollkommen die Anschauung des Durandus (De Modo Gener. Concil. celeb. 19.): Videtur valde honestum esse, quod cantus indevoti et inordinati Motetorum et similium non fierent in ecclesia.

Eines dieser strophenlosen Lieder, No. VIII des Anhangs, wird in der Engelberger Handschrift 314 als „De sancta Maria Mutetus“ bezeichnet. Es ist damit nicht gesagt, daß dieser Name gerade dieser uns beschäftigenden Art von Gesängen eigen sei. Es scheint im Gegenteile zweifelhaft, ob der Name Mutetus im frühen Mittelalter überhaupt eine Dichtungsart oder aber eine Kompositionsweise bedeutete. Ersteres scheinen die Verse nabezulegen, die Du Cange s. v. Motetum aus einem alt-französischen Romane de la Rose auführt:

Qu'il feist rimes jolivettes,  
Motes, flabiaux! et chansonnettes,  
Qu'il vueille à sa mie envoier,

in denen das Motett augenscheinlich als eine Art von Gedicht (rimes) bezeichnet und mit chansonnettes und fabliaux auf eine Linie gestellt wird. Letzteres scheint aus einer Stelle Pseudo-Bedas bei Gerbert de Cantu et Musica Sacra II, 129 hervorzugehen, woselbst die Musik als die Wissenschaft de gravi, medio et acuto sono definiert wird „et quomodo ex his componuntur motelli (lies motetti) seu conducti vel organa“, wobei der mutetus mit dem organum, also einer Kompositionsart auf gleiche Linie gestellt wird. Letzterer Anschauung ist Gerbert gefolgt, der a. a. O. S. 129 ff. mehrere Beispiele von Motetten aus einer San-Blasianer Handschrift anführt, welche seine eigene S. 129 versuchte Definition Lügen strafen und darthun, daß ein Motett verschiedenartige poetische, ja sogar prosaische Form haben kann. Ersterer Ansicht ist Léon Gautier, der in seiner Histoire de la Poésie liturgique au moyen âge I, 183 das Motett definiert: Le mutetus est une pièce à une ou plusieurs voix qui se chante, d'une façon indépendante, à tel ou tel moment de l'office. Il faut ici se montrer large et comprendre sous cette dénomination toutes les pièces lyriques de langue latine qui ont un caractère pieux sans avoir de place déterminée dans la journée liturgique. Dieser Definition zufolge würde sich Mutetus und Cantio nur insofern nicht decken, als letzter Begriff auch jene selbständigen Lieder einschlosse, denen ihr

Inhalt einen bestimmten Platz im Officium anweist, wie die Conductus, als auch jene, die nicht beim officiellen Gottesdienste, sondern bei anderen Gelegenheiten gesungen werden sollten. Letztere Lieder hätten dann mit den Leseliedern das gemein, daß sie wie diese für die Privatandacht eingerichtet, mit den Cantiones, daß sie zum Gesange, nicht zur Lektüre bestimmt waren.

Auffallend ist wie bei den Tropen so bei den Cantionen eine Vorliebe für die Dreizahl der Strophen, sei es für drei gleichen, sei es für drei verschiedenen Aufbaues. Diese Vorliebe ist nicht genügend erklärt. Sollte sie sich darauf zurückführen lassen, daß der Tropus (so gut wie der Introitus), wie Durandus in seinem Rationale mehrmals, so IV, 5 u. 6, hervorhebt, drei Teile hatte: Unde tria continet, videlicet antiphonam, versum et gloriam? Es wäre dann das häufige Vorkommen dreistrophiger Cantionen ein neuer Beweis für die Entwicklung dieser Gattung aus den Tropen.

Wien, den 14. November 1894.

**Guido Maria Dreves.**

I.

# FESTIVAE DE TEMPORE.

---



## De ss. Trinitate.

### 1.

1. O amor, Deus, deitas,  
Majestatis essentia,  
Trinitatis societas,  
Nexus et amicitia,  
Summi boni laetitia.  
Tu sitiens societas,  
Vitae plena felicitas,  
Ex cujus influenza  
Sunt, vivunt, vigent omnia,  
O amor universitas.
2. Tu sapor ineffabilis,  
Fons debrians, quos reficis,  
Dulcor intolerabilis  
Stringis, quos unis, perficis,  
Incorporas nec sufficis;  
Vita interminabilis,  
Tu sola delectabilis,  
Impatiens pacificis,  
Dolor, qui nunquam deficis,  
Ignis inexstinguibilis,  
O amor inscrutabilis.
3. Personalis proprietas,  
Nec te virtus exsuperat,  
Per te vivit aeternitas,  
Quae nunquam te prae-  
venerat,  
Sed osculum habuerat,  
Te lege, sancta trinitas,  
Familiaris unitas,  
Quae caros vincit, carcerat  
Et universis imperat,  
Libertatis securitas,  
O amor, Deus, deitas.
4. Quem nulla dimensio  
Termino metitur,  
Nec sensus intentio  
Fine deffinitur,  
Quae nunquam finitur,  
Per te rex in solio  
Sedens invenitur,  
Si curras in stadio,  
Nullo praevenitur,  
O amor, quo itur.
5. Cellarium, vinarium,  
Dives in omni gratia.  
Tu veritas et vita,  
Tu finis et principium  
Cunctorum providentia  
Qua quaeque sunt praescita,  
Per liberum arbitrium  
Currrens et necessarium  
Disponis haec et alia  
Certus sum, quod sit ita.
6. Ergo in principio  
Verbum apud Deum,  
Quem idem cum filio  
Credo sed non eum  
Et amorem meum.  
Patris sapientia,  
Splendor et figura,  
Per quem fecit omnia,  
Mira genitura  
Idem in natura,  
Candor lucis, speculum  
Patris et spectaculum  
Omnis creatura,  
Vita post futura,  
O amor, me cura.
7. O amor vincens omnia,  
Vincis invincibilem,

Nostra victus miseria  
Deum facis hominem,  
Qui non permutatur,  
O miranda gratia,  
Quae nescit consimilem  
Placans inimicitias  
Per Mariam virginem  
Salutis originem  
Culpa superatur,  
Amor humanatur,  
O amor, qui datur.

8. Tu virtutum meritum,  
Decus et dulcedo morum,  
Vivum fers interitum,  
Introitum et exitum,  
Profectus es justorum.  
Tu sanctorum praemium,  
Tu gaudiorum gaudium,  
Tu qui cuncta contines  
Et principatum obtines  
Regni coelorum,  
Tu es Deus deorum.

9. Tu quies hiemalis  
Et vernalis amoenitas,  
Tu fervor aestivalis  
Et es ignita caritas,  
Autumnalis fecunditas,  
Tu júbilus mentalis,  
Spiritalis festivitas,  
Amplexus nuptialis,  
Suavitas, vivacitas,  
Literalis facunditas,  
Finis initialis,  
Post moerorem serenitas,  
Virtus imperialis,  
Plena familiaritas  
Scrutantium profunditas,  
O amor, o jucunditas.

10. Radix immortalitatis,  
Flos deliciositatis,  
Sanitatis fructus,

Lignum vitae paradisi,  
Per te mea, me dimisi,  
Quem amisi;  
O lux inaccessibilis,  
In abyssum claritatis  
Me immersum merge satis,  
Eja da gratis,  
Quo lumini sim similis,  
O amor veni nobilis.

11. Tu es circumferentia,  
Centrum, tui positio  
Loci negat obsequia,  
Alpha et O et unctio,  
Virtus in omni medio.  
Tu gratia pro gratia,  
Quo languent desideria,  
Tuique sine socio  
Fecunda haec possessio,  
O amor amans omnia.

12. Tu genus es in genesi,  
Moralibus si pateat,  
Lux, arca, fons diluvii,  
Se mare rubrum praebeat  
Profundum, me absorbeat.  
Du et progressus Exodi,  
Columna, virga Moysi,  
Me terra mellis habeat,  
Currus Eliae provehat,  
Sacrae jungens synderesi  
O amor Hely, Heloi.

13. O amor, o sublimitas  
Me transfer ad sublimia,  
Cui vita, liberalitas  
Nec non omnipotentia,  
Tu vera sapientia,  
Rex et regalis pietas,  
Tu semper vicens novitas,  
Nova me reple gratia,  
Tibi sit laus et gloria,  
O amor, Deus, deitas.

Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB. I Asc. 95. A. — Clm. Monacen. (ol. Diessen.) 5539. saec. 14. B. — Cod. Graecen. (ol. Lambrechten.) 258. add. saec. 13. C. — 3, 6 De lege C. — 5, 6 quaeque sunt perfecta C. — Bis Str. 7 stimmen alle Quellen überein; Vor Str. 7 schaltet C ein:

Per te cuncta condidit,  
Quibus legem indidit,  
    Ut vita, qua viverent,  
    Se invicem amarent;  
En Thau signaculum,  
Luce decorans aemulum,  
    Ut te plus diligere,  
    Qui firmandi starent.

Dejicis belligerum  
Fortis ut mors Luciferum,  
    Cujus adversarius  
    De limo creatur,  
    Amor operatur,  
Regnum et imperium  
Per verbum participium  
Sed bene adverbium.

Nudius vix tertius  
Reclinans damnatur,  
O amor, quo salvatur.

7, 2 in vincibilia C. — 7, 7 nescit. C. — 7, 8 inimicitiam A. — Str.  
8 u. ff. fehlen C, welches dafür die folgenden Str. einstellt:

Per te virgo salutatur,  
Flore, fructu fecundatur,  
    Fit parens manens filia.  
Per quem mater honestatur,  
Inimicus amicitur,  
    Datus omni gratia,  
Coelum mundo figuratur,  
Super choros sublimatur  
    Angelorum in gloria,  
    O amor, vincens omnia.  
Quo majestas inclinatur,  
Dei virtus infirmatur  
Cum jumentis deputatur,  
Deponitur, ligatur  
    Omnipotens in stabulo.

Rex David infatuatur,  
Elisaeus incurvatur,  
Splendor patris obumbratur,  
Non noscitur, negatur  
    A propriis in saeculo.  
Fortitudo fatigatur,  
Panis verus fami datur,  
Fons siccatur, vis lassatur,  
Configitur, lanceatur  
    In crucis rex patibulo.  
Per te vita infirmatur,  
Totus mundus innovatur,  
Paradisus irrigatur,  
Vis moritur, mutatur  
    Decorus, fit spectaculo.

O amor dulcis osculo.

In der Hs. B steht noch ein anderer verwandter Conductus, der bei Mone I, 237 gedruckt ist, und aus Mone bei Daniel V, 203 und Kehr- ein 113.

## 2.

1. Salve, pater nominum  
Omnium,  
    salus fidelium,  
Tu summa spes hominum,  
Miseris  
    dans solamen pium.  
Jesu, decor virginum,  
Servorum  
    tuorum praemium,  
Munda sordes criminum,  
Tribuens  
    reis remedium.

2. Salve, fili virginis,  
Mariae  
    tu primogenitus,  
Ave, victor daemonis,  
Dei pa-  
    tris unigenitus,  
A cunctis nos ruinis  
Eripe,  
    rex regum, penitus,  
Cumque nobis est finis,  
Trahe nos  
    ad te divinitus.

3. Salve, donum coelicum,  
Spiritus  
Dei qui diceris,  
Juvamen mirificum,  
Dulcoris  
fons, cibus pauperis,  
Remedium unicum,  
Donans auxilium miseris.  
Ave, carmen mysticum  
Quod nunquam  
humiles deseris,  
Fac, trinitas  
nos frui superis.

Cod. Engelbergen. 314. saec. 14. — Vgl. Morel 79.

3.

1. Una trium deitas,  
Non deorum colitur,  
Nam conformis unitas  
Deitati noscitur,  
Non in esse trinitas,  
Sed extra. discernitur.  
R<sup>o</sup> Fides est in opere,  
Munus est in foedere,  
Usus est in munere.

2. Pater idem filio,  
Non idem, qui filius,  
Alter idem filio,  
Non alter qui filius,  
Unusquisque filio,  
Non ut quisque filius.  
R<sup>o</sup> Fides est in opere,  
Munus est in foedere,  
Usus est in munere.

3. Alter idem alteri,  
Quod adsistat alterat,  
Alterum sic alteri  
Mens et lingua conferat,  
Ut sit idem alteri,  
Sed in hoc non differat.

Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3719. saec. 12.

4.

1. Salve, pater luminum,  
Omnium salus fidelium,  
Tu summa spes omnium  
Diceris dans solamen pium.  
Jesu, decor virginum,  
Servorum tuorum praemium  
Munda sordes criminum  
Tribuens reis remedium.

2. Salve, fili virginis,  
Mariae tu primogenitus,  
Ave, victor daemonis,  
Dei patris unigenitus,  
A cunctis nos ruinis  
Eripe, rex virginum, penitus,  
Dumque nobis est finis,  
Trahe nos ad te divinitus.



3. Salve, donum coelicum,  
Spiritus Dei qui diceris,  
Juvamen da mirificum  
Donans auxilium miseris;  
Ave, carmen mysticum,  
Quod nunquam humiles deseris,  
Fac, trinitas, nos frui superis  
In aeternum.

Cgm. Monacen. (ol. Tegurin.) 715. saec. 15.

5.

1. Fons, origo trinitatis  
Et totius deitatis  
Pater est principium,  
Attributa potestate  
Et conclusa veritate  
Gignit ex se filium.  
2. Datur natus mundo gratus,  
Incarnatus, illustratus,  
Plenus sapientia.  
Hi sunt pares potestate,  
Uniformes unitate,  
Gubernantes omnia.

3. Pari gaudent bonitate,  
Pari pollent dignitate,  
Pares sunt in gloria;  
Patrem nullus procreavit,  
Natum pater generavit  
Et spirat aequaliter.  
4. Sed ab his amor spiravit,  
Amor natum humanavit  
. . . . .  
Per quem pater reparavit  
Hominem, quem sauciavit  
Ligni morbus graviter.

5. Hos distinctos in personis  
Sed in esse et in donis  
Idem esse credimus,  
Tu nos, Deus, coeli bonis  
Beatorum et coronis  
Frui fac, exposcimus.

Clm. Monacen. (ol. Emmeramen.) 14343 anni 1351.

Cantiones Quadragesimales.

6.

1. Rubens rosa, Jesu pie,  
Fili patris et Mariae,  
Sacratissimae  
Semper virginis,  
Qui pro nobis fundis  
Rivos sanguinis.  
2. Nos a culpa serva puros,  
Actus fac servare duos  
Poenitentiae  
Condignissimae,  
Ne nos turpet naevus  
Inconstantiae.

3. Consolationis rorem  
Dona nobis et amorem  
Atque saporem  
Tui nominis,  
Jubar fac sentire  
Tui luminis.  
4. Hostis noster versipellis  
Non nos vincat suis bellis  
Seu nequitiis  
Aut versutiis,  
Per quas suis tradat  
Nos suppliciis.

5. O Maria, rubens rosa,  
Dulcis nimis et formosa,  
Peccatoribus  
Tuis famulis  
Precibus succurre  
Nobis sedulis.

6. Carnem mundum zabulumque  
Subde, ne vincant quousque  
Tibi supplices  
Tuos famulos,  
Qui tres patiuntur  
Istos aemulos.

7. Chori simul angelorum  
Nec non tota beatorum  
Coeli curia  
Atque patria  
Adjuvent nos secum  
Frui gloria.

Cod. Berolinen. Germ. 8<sup>o</sup> 190. saec. 15. ex. — 5, 3 und 4 umgestellt  
gegen den Reim. — 6, 3 Tibi et.

7.

1. Christicola, recordare  
Mortis trucis et amarae,  
Que li douz rois de paradis  
Gliscens suam reparare  
Plebem ab inferni lare  
Volt souffrir en la croiz jadis.

5. Postquam nobis, quos dilexit,  
Cornu salutis erexit  
En la chartre d'enfer vilaine  
Atque praedam hinc evexit,  
Cum gloria resurrexit,  
Tesmoig Marie Magdelaine.

2. Lingua non posset pandere,  
Neque manus describere,  
Ne cuer pourpenser ne savoir,  
Nec oculus inspicere,  
Quantum pro nostro scelere  
Jesu crist volt de peine avoir.

6. In hac resurrectione  
Omnes tenentur personae,  
Qui en dieu croient esioir  
Ac magna devotione  
Sic dicere: Jesu bone,  
Vueilles noz priez oir.

3. Ob dolorem vitae ducis  
Morientis ligno crucis  
Les pierres et li murs  
fendirent,  
Sol radios suae lucis  
Texit hora mortis trucis,  
Et li monuments aouvrirent.

7. O quam felix et amoena  
Et quam dulci laude plena  
Est ceste resurrection,  
In qua mundus carens poena  
Deo canit tensa vena  
En signe de redamption.

4. Agnus misericors Dei,  
Quem nequissimi Judaei  
Crucifierent sanz raison,  
Vires hostis tartarei  
Fregit et subtraxit ei  
Ceus, qui tenoit en sa maison.

8. Ergo tali modo praesto  
Actu sacro et tempesto  
Soion entre nos pecheur,  
Ut possimus Paschae festo  
Corde puro et honesto  
Recevoir nostre sauvecur.

9. Rex, qui cum plasma superna  
Resurrexit die terna  
Et nous restora amitie,  
Ab hujus mundi cisterna  
Ad gaudia sempiterna  
Nous moint per sa sainte pitie.

Cod. Parisin. (ol. Sandionysian.) 15131. saec. 13.

8.

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Forma poenitentium<br/>In cruce monstratur,<br/>Crucis sufferentia<br/>Dum mors relegatur,<br/>Morte crucis aspera<br/>Vita reparatur,<br/>Dum in cruce moritur<br/>vita, mors fugatur.</p>   | <p>2. Crux, salus, spes unica,<br/>Lignum pretiosum,<br/>Lignum salutiferum,<br/>lignum gloriosum,<br/>Lignum fugans daemones,<br/>lignum virtuosum,<br/>Mira Dei gratia,<br/>lignum gloriosum:</p> |
| <p>3. Per te vitam ingredi<br/>Det nobis mereri,<br/>Qui te nostra voluit<br/>peccata deleri,<br/>In te, nostra gloria,<br/>sit nostrum mederi,<br/>In te, crux, vehicula<br/>vectrix Dei veri.</p> |   |

Cod. Oxonien. Bodl. 832. saec. 15.

9.

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Latex silice,<br/>Mel petra profluit,<br/>Medulla cortice,<br/>Manna terram compluit,<br/>In ardenti frutice<br/>Flamma nihil destuit,<br/>Ejicit veterna<br/>Regulum caverna<br/>Dextera superna,<br/>Spiritus emanat,<br/>Literam complanat,<br/>Sputo caecum sanat<br/>Lux de lumine,<br/>Suo sanguine,<br/>Qui librum gratiae<br/>Scripsit immolatus.</p> | <p>2. In suppliciis<br/>Haec suplex hostia<br/>Dum stat in ostiis<br/>Petit haec stipendia,<br/>Ut de beneficiis<br/>Recens sit memoria,<br/>Quia pro te natus,<br/>Pro te perforatus<br/>Manus, pedes, latus,<br/>Pro te se despexit,<br/>Pro te resurrexit,<br/>Humeris revexit<br/>Ovem perditam,<br/>Sequi semitam<br/>Per haec convinceris,<br/>Ne sis tot ingratus.</p> |
|---|---|

3. Quid, cor asperum,  
 Cor saxo durius,  
 Tot fructus operum  
 Quid reddis melius?  
 Ne dolore vulnerum  
 Frangar Dei filius,  
 Vicem quam rependis?  
 Quare non attendis,  
 Quis est, quem offendis?  
 Ergo prudens ire,  
 Diem praevenire,  
 Judicem lenire  
 Cures, opere  
 Hunc amplectere,  
 Qui tibi brachia  
 Tendit immolatus.

Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB. I Asc. 95. C. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628 saec. 13. D. — 1, 6 nil destruit D, nil destituit A. — 1, 7 Eruit aeterna A. — 2, 9 Manus fehlt B. — 2, 15 Per hoc D. — Str. 3 fehlt B. — 3, 1 O cor asperum A. — 3, 5 Nec dolore A. — Cfr. Milchsack 166. — Die Aufschrift giebt A.

## 10.

### Planctus Christi morientis.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Homo, vide,<br/>         quae pro te patior,<br/>         Si est dolor<br/>         sicut, quo crucior,<br/>         Ad te clamo,<br/>         qui pro te morior,<br/>         Vide poenas,<br/>         quibus afficior,<br/>         Vide clavos,<br/>         quibus confodior,<br/>         Cum sit tantus<br/>         dolor exterior,<br/>         Interior<br/>         planctus est gravior,<br/>         Tam ingratum<br/>         dum te experior.</p> | <p>2. Eja, homo, quare<br/>         teipsum negligis?<br/>         Vultus adspectum<br/>         quare non corrigis<br/>         Et. cur affectum<br/>         ad me non dirigis?<br/>         Erras, dum quempiam<br/>         plus quam me diligis.<br/>         Nam creaturam<br/>         te feci nobilem,<br/>         Adspectu pulchrum,<br/>         rationabilem,<br/>         Natura mitem<br/>         et amicabilem<br/>         Summique boni<br/>         communicabilem.</p> |
|--|--|
3. Et tu serpentis  
 seductus flatibus  
 Illaqueasti  
 te mortis nexibus,

Hinc paradisi es  
 depulsus foribus,  
 Mox occurristi  
 saevis latronibus,  
 Qui te nudatum  
 sacris virtutibus  
 Vulneraverunt  
 in naturalibus.  
 Cumque non esset,  
 qui salvum faceret,  
 De manu mortis  
 nec qui redimeret,  
 Ad te descendi  
 de patris solio,  
 Vile velatus  
 carnis cilicio,  
 Te redempturus,  
 non autem pretio,  
 Sed, sicut cernis,  
 sanguine proprio.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. — Cod. Londinen. Egerton 274. saec. 13. B. — Cod. Carnoten. 341. saec. 14. C. — Cod. Parisin. (ol. S. Albini Andegaven.) 8433. saec. 13. D. — Cod. Carolsruhan. Augien. 36. saec. 14/15. E. — Aufser B nennt auch C Philipp de Grèves als Verfasser: „Prosa Philippi, Cancellarii Parisiensis“; dagegen schreibt C das Lied dem hl. Bernhard zu. Mit Ausnahme von C haben alle andern Handschriften nur eine Strophe, die erste, die auch allein echt erscheint, weil die folgenden weder den Stil des Kanzlers verraten, noch dasselbe Versmaß bewahren, da die erste Hälfte jeder Zeile daktylisch statt trochäisch ist. Ungewiß bleibt, ob das echte Lied nur einstrophig war, oder ob die folgenden Strophen verloren sind. — 1, 2 quid pro te CD. — 1, 4 tamen planctus est C.

## 11.

### Alius Planctus.

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. O quotiens vos volui<br/>             Blanda sub ala cogere,<br/>             Quos jam natos regenui,<br/>             Reperditis aperui<br/>             Viam salutis terere,<br/>             Sed crucis fracto foedere,<br/>             Me relicto contemptui<br/>             Causas vultis exquirere,<br/>             Ne sanctorum senatui<br/>             Vos possitis adungere.</p> | <p>2. Numquid inter vos vilui,<br/>             Quod crucem meam perdere<br/>             Gentem pravam sustinui?<br/>             Nonne scitis, quod potui<br/>             Mihi solus sufficere<br/>             Et angelis praecipere,<br/>             Ne morerentur fatui?<br/>             Sed hoc crucis caractere<br/>             Plus gloriari volui,<br/>             Quos me scitis compellere.</p> |
|---|---|

Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. — 1, 1 vos fehlt. — 1, 4 Lies: Deperditis. — 2, 8 Sed homini crucis caractere. — Cfr. Milchsack 174 sq.

**12.**

*Alius Planctus.*

Homo, quam sit pura  
Mihi de te cura,  
Prout probant plura,  
Dolor et pressura,  
Verberum tritura,  
Lanceae fixura.  
Vinctus in catena  
Nulla victus poena,  
Potus in lagena

Myrrha, felle plena,  
Caesa gena, omnis vena  
Sanguine cruenta.  
Stupens haec tormenta  
Condolet natura,  
Veli fit scissura,  
Solis lux obscura,  
Patent monumenta,  
Dum sum immolatus.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. —  
Vers 3 lies: Probe probant plura? — Nach dem Zeugnisse Salimbenes ist  
dies Lied von Philippus de Grevia. Wahrscheinlich bietet die Hs. nur die  
erste Strophe des Liedes, das mir aber anderweitig nicht vorgekommen.

**13.**

*Alius Planctus.*

1. O levis aurula,  
Cur credula  
Videbaris primitus,  
Quis vel qualis  
et cur erit exitus,  
Imprimi sedula,  
Cur vincula  
Velox fert interitus,  
Mors extrema  
quia mortis anhelitus.

2. Gens nimis aspera,  
Considera,  
Quod adnector nexibus,  
Sic in vestris  
cogor mori manibus,  
Per te florigera,  
Sint prospera  
Pro malorum mentibus  
Et omine  
malum malo fruentibus.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**14.**

*Dialogus Virginis cum cruce.*

1. Crux, de te volo conqueri,  
Quid est, quod in te reperi,  
Fructum tibi non debitum?  
Fructus, quem virgo peperit  
Nil debet Adae veteri  
Fructum gustanti vetitum,  
Intactus fructus uteri  
Tuus non debet fieri  
Culpa non habens meritum.

2. Cur pendet, qui non meruit,  
Quid, quod te non abhorruit,  
Cum sis reis patibulum?  
Cur solvit, quod non rapuit.  
Cur ei, qui non nocuit,  
Es poenale piaculum?  
Ei, qui vitam tribuit  
Mortique nihil debuit,  
Mortis propinas poculum?

3. Te reorum suppliciis  
Te culparum flagitiis  
    Ordinavit justitia;  
Cur ergo justum impiis,  
Cur virtutem cum vitiis  
    Sociavit nequitia?  
Redditur poena praemiis,  
Offensa beneficiis,  
    Honori contumelia?
4. Reis in te pendentibus,  
Homicidis, latronibus  
    Inflicta maledictio,  
Justo pleno virtutibus,  
Ornato charismatibus  
    Debetur benedictio;  
Ergo quid ad te pertinet?  
Cur vita mortem sustinet,  
    Habitus fit privatio?
5. Virgo, tibi respondeo,  
Tibi, cui totum debeo  
    Meorum decus palmitum;  
De tuo flore fulgeo,  
De tuo fructu gaudeo  
    Redditura depositum,  
Dulce pondus sustineo,  
Dulcem fructum possideo,  
    Mundo, non tibi genitum.
6. Quodsi mortem non meruit,  
Quid, si mori disposuit,  
    Ut morte mortem tolleret?  
Lignum ligno opposuit,  
Solvit, quod nunquam rapuit,  
    Ut debitores liberet;  
In Adam vita corruit,  
Quam secundus restituit,  
    Ut vita mortem superet.
7. Ulmus uvam non peperit,  
Quid tamen viti deperit,  
    Quod ulmus uvam sustinet?  
Fructum tuum non genui,  
Sed oblatum non respui,  
    Ne poena culpam terminet;  
A te mortalem habui,  
Immortalem restitui,  
    Ut mors in vitam germinet.
8. Tu vitis, uva filius;  
Quid uvae competentius  
    Quam torcular, quo premitur?  
Cur pressura fit durius,  
Nisi quia jucundius  
    Vinum sincerum bibitur?  
Quid uva pressa dulcius?  
Quid Christo passo gratius,  
    In cujus morte vivitur?
9. Multi se justos reputant,  
Filium a te postulant  
    Et ad me non respiciunt,  
Sed postquam tibi creditus,  
Est apud me depositus,  
    Extra me non inveniunt;  
Quaerant in meo stipite,  
Sugant de meo palmite  
    Fructum tuum, quem sitiunt.
10. Respondeas hypocritis:  
Filium meum quaeritis,  
    Quem cruci dudum tradidi,  
Jam non pendet ad ubera,  
Pendet in cruce verbera  
    Corporis monstrans lividi;  
Eum in cruce quaerite,  
Guttas cruentas bibite,  
    Aemulatores perfidi.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. — Clm. Monacen. 675. saec. 15. B. — Cod. Palat. Vindobonen. (ol. Campen.) 883. saec. 14/15. C. — 1, 2 Quia nunc in te C. — 1, 3 non tibi C. — 2, 2 Quid est quod te non obruit (l.: horruit) C. — 2, 4—6 fehlen C. — 2, 7 Quare qui vitam C. — 2, 8 Mortisque B. — 3, 1—3 fehlen C. — 3, 4 cum impiis C. — 3, 6 Sociante C. — 3, 7—8 fehlen B. — 5, 2 Me tibi totam debeo C. — 6, 1 Christus mortem non B. — 6, 2 Quodsi C. — 6, 3 Ligno lignum B. — 6, 5 Exsolvit quod non C. — 6, 7—9 fehlen B. — 7, 9 in vitam transeat C. — 8, 7 uva passa B. — 9, 2 Filium tuum a te. Als Verfasser bezeichnet Salimbene den Pariser Kanzler; ebenso C (fol. 79b): „Ob memoriam crucifixi scribo hanc disputationem, quam composuit cancellarius Philippus, inter matrem ipsius crucifixi et crucem.“ — Es fragt sich nur,

wieweit der Text als authentisch anzusehen ist. A hat nämlich nur Str. 1, 3 und 5, C hat Str. 1—7, B den ausführlichsten Text. Für die Echtheit des Ganzen, mindestens der ersten acht Strophen, spricht im allgemeinen der Stil, der sehr wohl zu den echten Liedern des Dichters stimmt; dagegen, daß die zweifellos echten Strophen nur zwei Reime kennen, eine Regel, von der einmal Abstand genommen in 4, 7 und 8, in 7, 1 und 2, vollständig in Str. 9 und 10; diese letzten beiden dürfen wohl sicher als spätere Bereicherung anzusehen sein. Die Melodie des Liedes, richtiger eine Melodie des Liedes, hat nach Salimbene der Franciskaner Heinrich von Pisa gemacht.

### 15.

1. O crux, ave, spes unica,  
Signum mitibus mite,  
In paradisi chronica  
Te signat arbor vitae,  
Ligna Abrahamitae,  
Jacob manus cancellans,  
Tau in liminari,  
Serpens in palo pari,  
Moyses orando bellans.

2. Ecce, crucem Domini,  
Daemon cedat numini,  
Fuge, pars adversa,  
Perversa, eversa  
Hoc signo.  
Gigas fati gemini  
Militavit homini,  
Collegit dispersa,  
Diversa, conversa  
In ligno.

3. Ergo per signum crucis,  
Per signum summi ducis,  
Per ducem summae lucis  
Libera nos, Deus.  
Sit nobis crux tutamen,  
Lorica, pax, solamen,  
Sit scutum sine tamen,  
Annus jubilaus.

Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23). A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. — 2, 6 fatis geminis C. — 2, 7 hominis C. — 3, 7 lesen alle drei Quellen wie oben; dennoch dürfte ein Verschreiben vorliegen; lies: scutum, linitamen (statt linitamentum)? — Cfr. Milchsack 177.

### 16.

#### De clavo Christi.

1. Clavus pungens acumine,  
Dum carnem Christi perforat,  
Ex vulnerum foramine  
Passionem commemorat,  
Cujus dum madet sanguine,  
Nos perfundens dulcedine,  
Christo crucis imagine  
Conformatos incorporat.

2. O manuum confixio,  
O pedum perforatio,  
Quibus Christus confoditur,  
Cujus dum caro scinditur,  
Et clavorum mysterio  
Regnum coelorum panditur,  
Coelestis fabri studio  
Clavus in clavem vertitur.



3. Vobis loquor pastoribus,  
Vobis, qui claves geritis,  
Vobis, qui vitae luxibus  
Claves Christi rejicitis,  
Vos lupi facti gregibus,  
Membra Christi configitis  
Et abutentes clavibus  
Claves in clavos vertitis.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

17.

Laus in Festo Palmarum.

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Ecce, rex desiderabilis,<br/>Gloria patris altissimi,<br/>Factus homo visibilis<br/>In asino venit humilis.</p> <p>2. O tu Sion filia,<br/>Pia pande desideria,<br/>Exsulta satis et jubila,<br/>Te vere decent gaudia.</p> <p>3. Ab Hebraeorum populo<br/>Jucunda fit processio,<br/>Clamatur: in altissimo<br/>Hosanna David filio.</p> | <p>4. O qualis haec mutatio,<br/>Dum crucis in patibulo<br/>Missus a regni solio<br/>Mundi fit abjectio.</p> <p>5. O quam stupenda pietas,<br/>O quam fervens haec caritas,<br/>Per quam tibi, o trinitas,<br/>Tanta placet humilitas.</p> <p>6. O qualis es, tu asine,<br/>Qui regem portas gloriae<br/>Carnis tectum velamine,<br/>Quem coeli colunt curiae.</p> <p>7. O angelorum gloria,<br/>Tibi grata sit haec familia,<br/>A qua tibi pro racha<br/>Datur laus et gloria.</p> |
|---|--|

Grad. ms. Porcetense saec. 12/13. Cod. Darmstadien. 931. add. saec. 14. —  
1, 1 rex tuus desiderabilis. — 7, 3 pro racha.

18.

In Parasceve.

Fas legis priscae, typici tu victima Paschae,  
Qui non solvisti, sed Adam novus omne novasti,  
Teque quaternorum qui symbolo discipulorum  
Ablueras mentes sorde simulque pedes.  
Vere tu potus hyperousion ipse cibatus  
Emmanuel vite nobis sitientibus vitae,  
Mite salutare mundi, mors mortis amarac,  
Non homo sed vermis, eremi suspendulus anguis,  
Qui in cruce solvebas moriens, quae non rapiebas.

Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB I Asc. 95.

Cantiones Paschales.

19.

- |  |   |
|--|---|
| 1. Laudet laetus noster coetus<br>Viventem cum mortuis,<br>Qui nos emit et redemit<br>Sanguinem per proprium.  | 4. Orcum fregit et elegit<br>Sanctorum consortia,<br>Hos amavit, quos ornavit<br>Immortali gloria.      |
| 2. De figura nulla cura,<br>Quia venit Dominus,<br>Venit Jesus sponte laesus,<br>Ut deleret facinus.           | 5. Ita gessit, et recessit<br>[Ululans] daemonium,<br>Videns, quia miseria<br>Versa est in gaudium.     |
| 3. Mortem passus, nunquam lassus<br>Quievit per triduum,<br>Jam surrexit et erexit,<br>Tempus habens congruum. | 6. Ergo plaude, ergo gaude<br>Laudans Dei filium,<br>Plebs, quam lavit et sanavit<br>Gratia non merito, |

Ore vero, corde mero  
Benedicat Domino.

Grad. ms. Porcetense saec. 12/13. Cod. Darmstadien. 931. add. saec. 14. — 1, 1 Gaudet. — Als Rundreim wiederholt sich 1, 3 sq. Diese Verse gehören aber von rechts wegen zu 6, 1 und 2, mit denen sie eine Strophe bilden. Dann wäre entweder 1, 1 und 2 der Rundreim oder es sind hinter 1, 2 zwei Zeilen ausgefallen. — Die Aufschrift lautet in der Hs. Laus de resurrectione DN.

20.

- |  |  |
|--|--|
| 1. Aeterni patris filius<br>Nostrum videns interitum<br>Condoluit,<br>Quod nos tenuit<br>Satan atque videri<br>Non renuit,<br>Quod sic voluit<br>Nos ab hoste tueri.   | 3. Ante tempora genitus,<br>Totius mundi Dominus,<br>Dum nascitur,<br>Salus exoritur,<br>Via vitae donatur;<br>Dum patitur,<br>Satan affligitur,<br>Vita recuperatur.  |
| 2. Natus est nobis Dominus,<br>Nostrum diluens facinus<br>Illuditur,<br>Alapis caeditur,<br>Nudus expoliatur,<br>Conspuitur,<br>Crucifigitur,<br>Saeva morte damnatur. | 4. Inferni portas spolia<br>Die resurgens tertia,<br>Qui voluit,<br>Vivus apparuit,<br>Vitae dans documenta.<br>Apparuit,<br>Diu quod latuit,<br>Dragma vetus inventa. |

5. Nos igitur ex debito  
 Benedicamus Domino,  
 Qui aethera  
 Nobis indebita  
 Nos amore reduxit,  
 Gaudia  
 Donans eximia  
 Dies nobis illuxit.

Cod. Cantabrigen. Ff I 17 add. saec. 13. — 1, 2 lies: Nostros videns  
 interitus? — 5, 6 fehlt eine Silbe.

**21.**

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Alma dies, dulcis qui es,<br/>         Cum triumphi cumulo<br/>         Leo fortis, victor mortis,<br/>         Qua surgit de tumulo.<br/>         Felix dies, felix hora,<br/>         Qua ad superiora<br/>         Victor redit sine mora.</p> <p>2. Dies laeta sine meta,<br/>         O dies victoriae,<br/>         In qua mortem vicit fortem<br/>         Rex aeternae gloriae.<br/>         Mira peregit,<br/>         Tartara confregit<br/>         Et hostem subegit.</p> <p>3. Lux laudanda et ornanda<br/>         Omni reverentia,<br/>         Quam sacravit, quam beavit<br/>         Divina potentia.<br/>         O dies amabilis,<br/>         Quae nunquam labilis,<br/>         Sed semper stabilis.</p> | <p>4. Haec peccatum veteratum<br/>         Fugat et interitum,<br/>         Beatarum animarum<br/>         Pium servans meritum.<br/>         O dies beata,<br/>         Nulli comparata,<br/>         Qua mors est fugata.</p> <p>5. Resurrexit et revexit,<br/>         Quos sorbuit interitus,<br/>         Conlaetatur, comitatur<br/>         Chorus hunc angelicus.<br/>         O dies magna Dei,<br/>         Dies nostrae spei,<br/>         Dies requiei.</p> <p>6. Nobis vitam infinitam<br/>         Dat vera resurrectio,<br/>         Ista lux nostra dux,<br/>         Sit salus et protectio.<br/>         Christo sociemur,<br/>         Christum contemplemur,<br/>         Christo conlaetemur.</p> |
|--|--|

Orat. ms. saec. 15. Cod. Mus. Hildesheimen. 383; mit Neumen.

**22.**

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Christus vicit resurgendo,<br/>         Saevum hostem reprimendo,<br/>         Alleluja, Alleluja,<br/>         Ey, surrexit rex gloriae.</p> <p>2. Quasi leo in triduo<br/>         Vivus redit de tumulo.<br/>         Alleluja, Alleluja,<br/>         Ey, surrexit rex gloriae.</p> | <p>3. A tartaris nos redemit,<br/>         Culpam Adam qui peremit.<br/>         Alleluja, Alleluja,<br/>         Ey, surrexit rex gloriae.</p> <p>4. A peccatis nos abluit,<br/>         Qui se pro nobis obtulit.<br/>         Alleluja, Alleluja,<br/>         Ey, surrexit rex gloriae.</p> |
|---|---|

5. Laudes dignas jubilantes,  
Voce laeta resonantes,  
Alleluja, Alleluja,  
Ey, surrexit rex gloriae.

6. In hoc paschali gaudio  
Benedicamus Domino.  
Alleluja, Alleluja,  
Ey, surrexit rex gloriae.

Grad. ms. Moshurgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157.

**23.**

1. Corde vero  
Ac sincero  
Nos condecet psallere  
Et psallentes  
Nostras mentes  
Ad Christum erigere.

2. Ecce certum  
Et apertum,  
Qualiter hoc tempore  
Actor lucis  
Sanctae crucis  
Vicerit in arbore.

3. Laude dignum  
Est hoc lignum,  
Quo nos suo sanguine  
Christus lavit  
Et purgavit  
A noxae caligine.

4. Agnus Dei,  
Quem Judaei  
Occidere perfidi,  
Sua morte  
Claustra forte  
Hostis fregit callidi.

5. Vita mundo  
Moribundo  
Christi morte redditur,  
Mors devicta  
Ut afflicta  
Gemit et conqueritur.

6. Hinc descendit,  
Qui pependit  
Pro redimendis suis,  
Ad inferna,  
Die terna  
Resurgens a mortuis.

7. O quam grata  
Et beata  
Est haec resurrectio,  
Per quam vitae  
Victo Dite  
Datur reparatio.

8. Fractis portis  
Domus mortis  
Rex triumphat aetheris,  
Cum dilectis  
Hinc ejectis  
Rediit ab inferis.

9. Ergo toto  
Cordis voto  
Oremus, ut gaudium  
Nobis caeli  
Praestet Heli  
Per crucis mysterium.

Cod. Parisin. (ol. Sandionysian.) 15131. saec. 13. — 5, 1 Vitam. — 5, 3 reddidit.

24.

1. Orthodoxe plaudite,  
Spiritus immundi  
Expurgato fomite,  
Atque laetabundi  
Avà Deo psallite,  
Quia moribundi  
Vera fides geniti  
purgavit crimina mundi.
2. Adam per consilium  
Propriae consortis  
Transgressus imperium  
Regis summi fortis,  
Ad nostrum exitium  
Fructum dirae sortis  
Hausit, eo cunctis  
miscendo pocula mortis.
3. Christus optans vincere  
Acherontis ducem  
Illius et frangere  
Pressionem trucem  
Atque suis reddere  
Paradisi lucem,  
Probra pati voluit,  
sputa, flagella, crucem.
4. Quisquis per exsilia  
Mundi hujus viat,  
Omni concidentia  
Posttergata sciat,  
Quod Christi clementia  
Noxae caedes piat,  
Ut poena careat  
homo, purus crimine fiat.
5. O quam frugi passio  
Nostri salvatoris  
Ac sui effusio  
Beati cruoris,  
Dulci cujus pretio  
Humani languoris  
Vulnera dum sanat,  
dolor est medela doloris.
6. Rex terrae et aetheris  
Et qui cuncta regit,  
Qui pro nobis miseris  
Occasum elegit  
Atque regem sceleris  
Moriens subegit,  
Nobis surrexit,  
qui nobis tartara fregit.
7. O Christe propitie,  
Qui tuae gravamen  
Visitans familiae  
Per mortis examen  
Reddidisti gloriae  
Aeternae solamen,  
Unicus in trino  
sis benedictus, amen.

Cod. Parisin. (ol. Sandionysian.) 15313. saec. 13. — 4, 3 lies: con-  
scientia? — 4, 6 scaedes.

25.

1. Corusca Sion inclitis  
Ornatibus cum gloria,  
Post Christi, tui capitis,  
Completa bene proelia  
Reduxit mira gratia  
Per protoplastum perditis  
Beata nobis gaudia.
2. Fractis tyranni viribus  
Hostiles portae pereunt,  
Ex mortis tractos fancibus  
Teneri seris nequeunt,  
Erepti laudes evehunt,  
Et cum trophaei cantibus  
Vexilla regis prodeunt.

- |  |   |
|--|---|
| <p>3. En remeans ab inferis<br/>         Truso triumphat funere,<br/>         Tollens de domo carceris,<br/>         Quos facit fauste vivere,<br/>         Laetos optatum cernere<br/>         Tamquam post noctem oneris<br/>         Jam lucis orto sidere.</p>         | <p>5. Declarat se discipulis<br/>         Pulso dolorum turbine,<br/>         Cor lenit in sub epulis<br/>         Et corporis indagine,<br/>         Quod sumpserat de virgine,<br/>         Princeps occasus insulis<br/>         A solis ortus cardine.</p>            |
| <p>4. Refloruit ut lilium<br/>         Caro pastoris fulgidi,<br/>         Grex plaudat ejus ovium<br/>         Et convertuntur perfidi,<br/>         Revixit junctus lapidi,<br/>         Sit vox melorum dulcium<br/>         Ad coenam agni pro-<br/>         vidi.</p> | <p>6. Surgente mundi domino<br/>         Fit recens rerum series,<br/>         Dempto sopore pristino<br/>         Pubescit terrae facies,<br/>         Arridet una species<br/>         Tibi carenti termino,<br/>         Christe, qui lux es et<br/>         dies.</p> |
7. Lota peccati macula  
 Conetur quisque penitus  
 Hac renovari formula,  
 Nec differatur aditus,  
 Ut des hic manna, coelitus  
 Ad nostrae mentis vascula  
 Veni, creator spiritus.

Cod. Trecen. (ol. Claraevallen.) 990. saec. 12. add. saec. 12/13.

**26.**

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Cum rex Christus gloriae<br/>         Gehennae claustra penetrat,<br/>         Sanctos suos redimens,<br/>         Victor inde remeans,<br/>         Diem istam consecrans.</p>    | <p>4. Salve, nox optabilis,<br/>         Paschalis nox nobilis,<br/>         Quae beata diceris<br/>         Meritis praecipuis,<br/>         Christus in qua surrexit.</p>        |
| <p>2. Angelorum exercitus<br/>         Exsultando progreditur,<br/>         Victoris boni gloriam<br/>         Proclamando nuntiat,<br/>         Per quam mundo datur pax.</p>           | <p>5. Gaudet solum hac die,<br/>         Qua surgit victor gratiae<br/>         Coelum replens gaudio,<br/>         Hominem solatio.<br/>         . . . . .</p>                    |
| <p>3. Portas vestras, principes,<br/>         Rex adest; dicunt, tollite,<br/>         Introibit potens rex,<br/>         Regum Dominus et rex,<br/>         Desperatis factus spes.</p> | <p>6. Christus, salus humilium,<br/>         Devicit hostem saevissimum,<br/>         Regnum ejus destruens<br/>         Hominemque liberans,<br/>         Paradisum reserans.</p> |

7. Coelum, terra jubilat  
Et quod in eis habitat,  
Et nos nunc cum gaudio  
Benedicamus Domino  
Alleluja psallendo.

Orat. ms. saec. 15. Cod. Mus. Hildesheimen. 380; mit Neumen.

27.

1. Gratulemur,  
dies est laetitiae,  
Resurrexit  
verus pastor hodie,  
Qui nos dono  
reformavit gratiae.

R<sup>o</sup> Resurrexit et revexit  
Hominem ad patriam,  
Quem seduxit et perduxit  
Hostis ad miseriam.

2. Resurrexit,  
quique mori venerat,  
Ut deleret,  
quod hostis intulerat,  
Ne periret,  
quod prius ceciderat.

3. Resurrexit  
agnus factus hostia,  
Morte sua  
nostra mundans vitia,  
Nos ad vitae  
revocavit praemia.

R<sup>o</sup> Resurrexit et evexit  
Hominem ad patriam,  
Quem seduxit et perduxit  
Hostis ad miseriam.

4. Ergo pura  
nostra sit devotio,  
Ut redempti  
a mortis supplicio,  
Benedicat  
tanto Dei filio.

Cod. Cantabrigen. Ff. I 17. add. saec. 13.

28.

1. Exsulemus  
et laetemur hodie,  
Dies ista  
dies est laetitiae,  
Alleluja,  
resurrexit Dominus.

2. Exsultandi  
et laetandi tempus est,  
Pascha nostrum  
Christus immolatus est,  
Alleluja,  
resurrexit Dominus.

3. Ex Aegypto  
captivati fugiunt,  
Et ad vitam  
peccatores redeunt,  
Alleluja,  
resurrexit Dominus.

4. Christus portas  
aeternales diruit  
Et captivis  
libertatem tribuit,  
Alleluja,  
resurrexit Dominus.

5. In hoc ergo  
jubilaei termino  
Servus liber  
benedicat Domino,  
Alleluja,  
resurrexit Dominus.

Cod. Graecen. (ol. Secovien.) 756. anni 1345.

29.

1. O Jesu admirabilis,  
O laude plus laudabilis,  
O gaudium mellifluum,  
Amor cordis . . . . .  
Irriguum,  
Totus desiderabilis.
2. O lumen indeficiens,  
Afficiens, reficiens,  
Sufficiens, alliciens,  
Fruentes te perficiens,  
Nos sitiens,  
Fons vitae indeficiens.
3. Ab aeterno provideras,  
Praesciveras, nos noveras,  
Elegeras, dilexeras,  
Pravosque reprobaveras,  
Taxaveras,  
Quae post daturus fueras.
4. Dilexisti nos nimium,  
Fons vitae, vita, gaudium,  
Semperque tibi fuimus,  
Qui nondum esse coepimus,  
Exstitimus  
Aute omne principium.
5. Et, ecce, Christus aderat,  
Et quos praedestinaverat  
Creatrix sapientiæ,  
Plasmatur in miseria  
Et gratia  
Salvatur, quod perierat.
6. Tota massa corrumpitur,  
Placens inde eligitur,  
Abjicitur, quod displicet,  
Hoc totum mundus continet,  
Sed indicet,  
Nobis qui puer nascitur.
7. O quam felix miseria,  
Quae gratia, quae gloria!  
En, qui cunctis dissimilis,  
Deus nobis fit similis  
Et humilis,  
Quis unquam vidit talia?
8. Senex dierum nascitur,  
Lux nova nobis oritur,  
Rex habitat in stabulo,  
Aeternitas in saeculo,  
Patibulo  
Mors morte victa moritur.
9. Involvitur, fit habilis,  
Majestas et tractabilis,  
Amplexus praebet, oscula,  
Distentus expiacula,  
Dans pocula  
Vitae amor amabilis.
10. Domus fortis diripitur,  
Sede potens dejicitur,  
Pax depraedatur inferos,  
Captivos ducit miseros  
Ad superos,  
Salus nostra perficitur.
11. Cujus justum judicium  
Inter justum et impium,  
Supplicium vel gaudium,  
Finis hic erit omnium,  
Per medium  
Regressus ad principium.
12. Angelorum et hominum  
Te jucundum consortium  
Et unum necessarium  
Nostrum, Mariae praemium  
Et gaudium  
Per Jesum Christum Dominum.

Clm. Monacen. (ol. Altaben.) 9624. saec. 13.



**30.**

1. In paschali gaudio,  
Coelum, terra plaudat,  
Jesu namque passio  
Evae mortem damnat;  
Christus cruce moritur,  
Caro busto traditur,  
Anima abyssum  
Destruit et spoliat,  
Vinctos inde liberat,  
Reddit paradisum.
2. Ex inferno rediens  
Praeda secum pergit,  
Flatum carni uniens  
Gloriose surgit;  
Matrem tristem visitat,  
Liberum se comprobat  
Mortis ab aerumnis,  
Edens cum discipulis,  
Apparendo feminis,  
Fidei alumni.
3. Salvatoris vulnera  
Thomas contrectavit,  
Ejus cor et latera,  
Fidem solidavit;  
Gaudet de victoria  
Christi de tribu Juda  
Quisque electorum,  
Quibus mandat Dominus,  
Fidem fari gentibus  
Et regnum coelorum.
4. Voces nostrae gloriam  
Resurgenti Christo  
Suam ob victoriam  
Dicant corde toto,  
Alleluja jugiter  
Resonemus dulciter,  
Qui sumus saluti  
Corporis et animae  
Ac coelestis patriae  
Viis restituti.
5. Surgere a vitiis  
Fac nos ad virtutes  
Sacrisque deliciis  
Reple hic degentes;  
Jesu, coeli gaudium  
Et corona virginum,  
Pacis fer solamen,  
In extremo tempore  
Tecum quoque vivere  
Praesta nobis. Amen.

Clm. Monacen. (ol. Tegurin.) 19824. anni 1490. — 3, 3 cor et altera. —  
3, 4 Fide.

**31.**

1. Qui passus est pridie,  
Resurrexit hodie,  
Novus gigas  
geminae substantiae,  
Resurrexit  
hodie rex gloriae.
2. In manu potentiae  
Resurrexit hodie,  
Redemit nos  
de lacu miseriae,  
Resurrexit  
hodie rex gloriae

- |   |   |
|---|---|
| <p>3. Morte carnis propriae<br/>Resurrexit hodie,<br/>Triumphavit<br/>    tyrannum nequitiae,<br/>Resurrexit<br/>    hodie rex gloriae.</p> <p>4. Agnus innocentiae<br/>Resurrexit hodie,<br/>Debellavit<br/>    principem malitiae,<br/>Resurrexit<br/>    hodie rex gloriae.</p> <p>5. Radix stirpis regiae<br/>Resurrexit hodie,<br/>Vicit leo<br/>    leonem superbiae,<br/>Resurrexit<br/>    hodie rex gloriae.</p> | <p>6. Perit vox tristitiae,<br/>Resurrexit hodie,<br/>Servitutis<br/>    perit vox moestitiae,<br/>Resurrexit<br/>    hodie rex gloriae.</p> <p>7. Verus sol justitiae<br/>Resurrexit hodie,<br/>Hebraeorum<br/>    transeunt reliquiae,<br/>Resurrexit<br/>    hodie rex gloriae.</p> <p>8. Gaudeant ecclesiae,<br/>Resurrexit hodie,<br/>Haec est dies<br/>    aeternae memoriae,<br/>Resurrexit<br/>    hodie rex gloriae.</p> |
|---|---|
9. Sit laus regi gloriae,  
    Qui surrexit hodie,  
    Sit per cuncta saecula  
    Pax to dem nigen clostere.

Orat. ms. Caeciliae Hughen anni 1524. Cod. Stuttgartien. (ol. Miss. Hamburg.) 1b 22. — Cäcilia Hughen war Nonne in dem s. g. Neukloster bei Buxtehude; daher 9, 3 sq.

### 32.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Choro jucundo<br/>Atque laetabundo<br/>Grates solvamus<br/>    Christo Domino,<br/>Qui nos benigne<br/>Redemit ab igne<br/>Diri tyranni<br/>    Pharaonico,<br/>Bonitate propitia<br/>    qui cunctos liberavit;<br/>Meritis nostris<br/>    nos non reparavit,<br/>Sed nos salvavit<br/>    sua gratia.</p> | <p>2. Ave, Maria,<br/>Rege nos hac via,<br/>Nobis tu gratum<br/>    sis remedium,<br/>Voces exaudi<br/>Miserorum, audi<br/>Ad te clamantes<br/>    ut Theophilum<br/>Poenitentem, qui gratiam<br/>    a Deo impetravit,<br/>Per te donavit<br/>    veniam, salvavit,<br/>Quem perduxit<br/>    ad coelestia.</p> |
|--|--|

3. Sic nos, Maria,  
 Maris stella pia,  
 Ad paradisi  
     duc palatia,  
 Ut te laudemus,  
 Tecum jubilemus  
 Gaudio coeli  
     cum laetitia;  
 Maria, tu remedium  
     cunctis adfuisti,  
 Tu liberasti,  
     quod Eva damnavit  
 Persuasione  
     diabolica.

Cod. Maihingen. (ol. Kirchheimen.) II 2. 8° 13. saec. 16. — 1, 7 Dire. —  
 1, 9 Bonitate propria, bei welcher Lesart eine Silbe fehlt.

**33.**

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Haec est dies triumphalis,<br/>             Mundo grata perduto,<br/>         Dans solamen nostris malis<br/>             Hoste jugo subdito,<br/>         Haec est Deo specialis,<br/>             Tanto nitens merito,<br/>         Quod peccati sit finalis<br/>             Mali malo irritio.</p> | <p>2. Duce fraudis demolito<br/>             Terris pax indicitur,<br/>         Et exhausto aconito<br/>             Salus aegris redditur;<br/>         Morte mortis morsu trito<br/>             Vitae spes infunditur,<br/>         Claustro pestis inanito<br/>             Nefas omne pellitur.</p> |
|--|--|
3. Cum nos Christus fecundare  
     Tanto vellet foedere  
 Et se morti gratis dare  
     Pro reorum scelere,  
 Jure decet hunc laudare  
     Et ei consurgere,  
 Pascha novum celebrare  
     Corde, voce, opere.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
 Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23). B. — Cod.  
 Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. — 1, 7 fit A. — 3, 3 mortis  
 B. — Cfr. Milchsack 190 sq.

**34.**

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Eja, stematica<br/>             Vocis harmonia<br/>         Festa paschalia<br/>             Celebrentur,<br/>         Musica melica,<br/>         Rhythmica, metrica<br/>         Jam nova cantica<br/>             Modulentur.</p> | <p>2. Pronomen nemenon<br/>             Hypate hypaton<br/>         Resonet commeson<br/>             Tetrachordo<br/>         Nethesi hemeron<br/>         Cum die zameron<br/>         Pos pangant. meleron,<br/>             Poscit ordo.</p> |
|--|--|

Dreves, Cantiones et Muteti. II.

3. Absit sicmatica  
 Per diaschismata  
 Varians organa  
 Cantilena,  
 Sed diatonica  
 Temperat neumata  
 Vox consonantia  
 Morum plena.  
 R<sup>o</sup> Sanctus sanctorum,  
 Festa festorum,  
 Resurrexit,  
 Plebs fidelis jubilet  
 Gaudeat ecclesia.

Cod. Cantabrigen. Ff. I 17. saec. 13. — 1, 1 Lies thematica? — Die zweite Strophe bleibt unverständlich, obschon man im allgemeinen errät, daß von *ὑπάτη*, *μέση* und *νήτη* die Rede ist. — 2, 7 ist vielleicht Vox pangat melodon zu lesen. — 3, 1 lies entweder sigmatica (von *σιγματός*) oder schismatica.

### 35.

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Novum sibi texuit<br/>             Dominus lumbare,<br/>             Volens, quod computruit,<br/>             In hoc compensare;<br/>             Sterilis, laetare,<br/>             Nam tot Christo paries,<br/>             Ut Judaeum supplantare<br/>             Tuus possit paries.</p> | <p>2. Prius tactu fimbriae<br/>             Menstrua curatur,<br/>             Jairi quam filiae<br/>             Sanitas reddatur,<br/>             Per acum intratur<br/>             Camelus gentilium,<br/>             Nec Helias aspernatur<br/>             Viduae tugurium.</p> |
|---|---|
3. Esau repudiat,  
 Jacob Christus gratis  
 Vocat et initiat  
 Fide trinitatis,  
 Cujus dignitatis  
 Signum dedit gentibus  
 Jacob natis cancellatis  
 Benedicens manibus.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. — Sequent. ms. Praedicatorum saec. 13. Cod. Sangallen. 383. B. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. — 2, 6 Camelis A. — Cfr. Milchsack 201.

### 36.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Relegata vetustate<br/>             Vetus homo renovetur,<br/>             Ut in sancta novitate<br/>             Sanctum pascha celebretur,<br/>             Et in malis deformatus<br/>             Christo psallat reformatus,<br/>             Ut eidem conformetur.</p> | <p>2. Nec te credas renovari,<br/>             Nisi prius expurgari<br/>             Mentem velis a fermento,<br/>             Quia verus<br/>             Agnus sum momento<br/>             Pro te passus<br/>             Immolari.</p> |
|--|--|

3. Vere lucis matutino,  
Non legali, sed divino  
Agno decet resurgere  
Corde, ore et opere,  
Sic benedicamus Domino.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. —  
Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. 930 (33—23). B. — Cod. Guel-  
fenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. -- 2, 4 verus fehlt C. — Cfr.  
Milchsack 196.

**37.**

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Sion, gaude, duc choreas<br/>praecine sodalibus,<br/>Trepant pedes, eant manus,<br/>nec sit modus gestibus,<br/>Tuus David tympanizat<br/>et se portat manibus,<br/>Sic rex Achis incantatur<br/>captus novis fraudibus.</p> | <p>2. David Christus, Achis daemon,<br/>Sion est ecclesia,<br/>Tympanistes fuit Christus,<br/>dum sacrat jejunia,<br/>Se portabat, dum in coena<br/>suis datur hostia,<br/>Hostis unde spoliatur,<br/>Sion habet spolia.</p> |
|--|--|

3. Hic est David, qui prostravit  
Philistaeum lapide,  
Gloriantur et laetantur  
turbae prius pavidae,  
Solus reus rex Hebraeus  
ut Saul fuit invide,  
Placat illum intranquillum  
pius pater Ididae.

Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3719. saec. 12. A. — Cod. Remen. 743  
(1043) saec. 13. ex. (daraus in: Neues Archiv XVIII, 518). B. — 1, 1 Sion  
plaude B. — 1, 3 Strepent pedes B. — 1, 7 incurvatur B. — 2, 5 Sese  
portat dum B. — 3, 3 Conlaetantur, glorianur B. — 3, 6 Ut fehlt B.

**38.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Tu deitati<br/>Carnem unisti,<br/>Tu pro me pati<br/>Sustinuisti,<br/>Nemo tanta fieri<br/>Potest promereri,<br/>Sed tu cordi miseri<br/>Da misericordiam.</p> | <p>2. Tu pro me mori<br/>Non horruisti,<br/>Reddi favori<br/>Quid valet isti?<br/>Nihil potest muneri<br/>Tanto par censeri,<br/>Tuae manus operi<br/>Da misericordiam.</p> |
|--|---|

3. Morte tu mortī  
 Mortem dedisti,  
 Tartara forti  
 Manu fregisti;  
 Vitae suae merito  
 Nemo potest niti,  
 Ergo tuo militi  
 Fac misericordiam.

Cant. ms. Toletanum saec. 13/14. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—32).

39.

1. Unicornis captivatur,  
 Aulae regum praesentatur  
 Venatorum laqueo,  
 Palo serpens est levatus,  
 Medicatur sauciatus  
 Veneno vipereo.  
 R<sup>o</sup> Alleluja canite  
 Agno morienti,  
 Alleluja pangite,  
 Alleluja promite  
 Leoni vincenti.

2. Pelicano vulnerato  
 Vita redit pro peccato  
 Nece stratis misera,  
 Phos phoenicis est exusta,  
 Concremanturque vetusta  
 Macrocosmi scelera.  
 R<sup>o</sup> Alleluja canite  
 Agno morienti,  
 Alleluja pangite,  
 Alleluja promite  
 Leoni vincenti.

3. Hydrus intrat crocodillum,  
 Extis privat, necat illum,  
 Vivus inde rediens;  
 Tris diebus dormitavit  
 Leo, quem resuscitavit  
 Basileus rugiens.

Cod. Engelbergen. 314. saec. 14. — 3, 1 Idrus intrat cocodrillum. —  
 Vgl. Morel 71.

40.

1. Veris ad imperia  
 Renascuntur omnia,  
 Amoris prooemia  
 Corda premunt saucia  
 Quaerula melodia  
 Gratia praevia,  
 Corda marcentia  
 Media.  
 Vitae vernat flos  
 Intra nos.

2. Suspirat lusciniā,  
 Nostra sibi conscia  
 Impetrent suspiria,  
 Quod sequatur venia,  
 Dirige, vitae via,  
 Gratia praevia  
 Viae dispendia  
 Gravia.  
 Vitae vernat flos  
 Intra nos.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**41.**

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. De patre principio,<br/>    <i>Gaudeamus, eia,</i><br/>Filius principium,<br/>    <i>Cum gloria.</i><br/>R<sup>o</sup> Novum pascha<br/>    Praedicat ecclesia,<br/>    Gaudeamus, eia.</p> <p>2. Patris ex palatio,<br/>    <i>Gaudeamus, eia,</i><br/>Matris in palatium,<br/>    <i>Cum gloria.</i></p> | <p>3. Pro mortis exsilio,<br/>    <i>Gaudeamus, eia,</i><br/>Venit in exsilium<br/>    <i>Cum gloria.</i><br/>R<sup>o</sup> Novum pascha<br/>    Praedicat ecclesia,<br/>    Gaudeamus, eia.</p> <p>4. Miserandi termini,<br/>    <i>Gaudeamus, eia,</i><br/>Videns auctor terminum<br/>    <i>Cum gloria.</i></p> <p>5. Toga carnis Dominum,<br/>    <i>Gaudeamus, eia,</i><br/>Tegit verbum Domini,<br/>    <i>Cum gloria.</i></p> |
|--|--|

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. — Die Lieder 41—72 inklusive stehen in der XIII. Abteilung des Cod. Laurentianus und sind nach dem in der Einleitung zu Heft XX bemerkten von einem Verfasser, der vielleicht Philippus de Grevia ist.

**42.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Felix dies et grata,<br/>    <i>Haec est dies optata,</i><br/>Dies, nostri<br/>    doloris terminus,<br/>Haec est dies,<br/>    quam fecit Dominus.</p>    | <p>2. Dies purgans peccata,<br/>    <i>Haec est dies optata,</i><br/>Dies purgans<br/>    humanum facinus,<br/>Haec est dies,<br/>    quam fecit Dominus.</p> |
| <p>3. Est romphea sublata,<br/>    <i>Haec est dies optata,</i><br/>Vires frangit<br/>    hostis serpentinus,<br/>Haec est dies,<br/>    quam fecit Dominus.</p> |   |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. — 3, 4 scheint verschrieben; lies: hostis haec protinus?

**43.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Decet vox laetitiae,<br/>    <i>Credendum est Mariae,</i><br/>Restitutos patriae<br/>    Postliminio;<br/>Credendum est Mariae<br/>    Testimonio.</p> | <p>2. Miseris miseriae,<br/>    <i>Credendum est Mariae,</i><br/>Christus gentis propriae<br/>    Fit oblatio;<br/>Credendum est Mariae<br/>    Testimonio.</p> |
|--|---|

3. Fermentum malitiae,  
*Credendum est Mariae,*  
Carens hujus hostiae  
Fit refectio;  
Credendum est Mariae  
Testimonio.

4. Deo patri gloriae,  
*Credendum est Mariac,*  
Placeat ecclesiae  
Vox et actio;  
Credendum est Mariae  
Testimonio.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

44.

1. In hac die Dei,  
*Dicant nunc Hebraei,*  
Sepulchrum Judaei,  
Male servaverunt;  
Quomodo Judaei  
Regem perdiderunt?
2. Ubi corpus Dei,  
*Dicant nunc Hebraei,*  
Numquid Pharisei  
Petram revolverunt?  
Quomodo Judaei  
Regem perdiderunt?
3. O Scariothei,  
*Dicant nunc Hebraei,*  
Cum Juda Judaei  
Male dormierunt,  
Quomodo Judaci  
Regem perdiderunt?
4. In ortu diei,  
*Dicant nunc Hebraei,*  
Viri Galilaei  
Dominum tulerunt;  
Quomodo Judaei  
Regem perdiderunt?

5. Mater Salomei,  
*Dicant nunc Hebraei,*  
Mater Zebedaei  
Petrum praevenierunt;  
Quomodo Judaei  
Regem perdiderunt?
6. Scribae, Pharisei,  
*Dicant nunc Hebraei,*  
Omnes erant rei,  
Omnes peccaverunt;  
Quomodo Judaei  
Regem perdiderunt?
7. Donec Nazarei,  
*Dicant nunc Hebraei,*  
Turris nostrae spei  
Portas recluserunt;  
Quomodo Judaei  
Regem perdiderunt?
8. Vespere diei,  
*Dicant nunc Hebraei,*  
Diem jubilaei  
Nobis reduxerunt;  
Quomodo Judaei  
Regem perdiderunt?

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

45.

1. Filii Calvariae,  
*Sonet vox laetitiae,*  
Filii Calvariae,  
Nostra est redemptio,  
O, o,  
Cujus resurrectio  
Omni plena gaudio.

2. Rex est iste gloriae,  
*Sonet vox laetitiae,*  
Rex est iste gloriae,  
Rex sine principio,  
O, o,  
Principes superbiae  
Exsufflat de medio.



3. Nos expurgat hodie,  
*Sonet vox laetitiae,*  
 Nos expurgat hodie  
 A fermenti vitio;  
 O, o,  
 Ergo, Sion filiae,  
 Nova sit conspersio.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

46.

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Luto carens et latere<br/> <i>Transit Hebraeus libere,</i><br/>         Novo novus caractere;<br/>         In sicco mente munda<br/>         Transit Hebraeus libere<br/>         Baptismi mundus unda.</p> <p>2. Servus liber ab opere<br/> <i>Transit Hebraeus libere,</i><br/>         Culpa recluso carcere;<br/>         In sicco mente munda<br/>         Transit Hebraeus libere<br/>         Baptismi mundus unda.</p> <p>3. Mare dum videt cedere,<br/> <i>Transit Hebraeus libere,</i><br/>         Mergens sequentes temere;<br/>         In sicco mente munda<br/>         Transit Hebraeus libere<br/>         Baptismi mundus unda.</p> | <p>4. Agnus occisus vespere,<br/> <i>Transit Hebraeus libere,</i><br/>         Culpa solvit ab onere;<br/>         In sicco mente munda<br/>         Transit Hebraeus libere<br/>         Baptismi mundus unda.</p> <p>5. Joseph cisternam claudere,<br/> <i>Transit Hebraeus libere,</i><br/>         Christum nequit mors premere;<br/>         In sicco mente munda<br/>         Transit Hebraeus libere<br/>         Baptismi mundus unda.</p> <p>6. Ergo sepulto scelere,<br/> <i>Transit Hebraeus libere,</i><br/>         Christum sequamur opere;<br/>         In sicco mente munda<br/>         Transit Hebraeus libere<br/>         Baptismi mundus unda.</p> |
|---|---|
7. Ut cum Christo resurgere,  
*Transit Hebraeus libere,*  
 Praestet ad sedem dexterarum;  
 In sicco mente munda  
 Transit Hebraeus libere  
 Baptismi mundus unda.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. — Cod. Londinen. Egerton 274. saec. 13. B. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. — B hat nur die drei ersten Strophen, C nur die erste. — 1, 3 Novus novo B. — 2, 1 Sortis tributum miseriae A. — 3, 3 Alto se modo genere B. — Cfr. Milchsack 165.

47.

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Vivere quae tribuit,<br/> <i>Vita mori voluit,</i><br/>         Perdita restituit,<br/>         Gratia non meritum,<br/>         Vita mori voluit<br/>         Mortis ob interitum.</p> | <p>2. Saecula mors tenuit,<br/> <i>Vita mori voluit,</i><br/>         Solvere quam valuit<br/>         Gratia non meritum,<br/>         Vita mori voluit<br/>         Mortis ob interitum.</p> |
|---|--|

3. Romphea quae tenuit,  
*Vita mori voluit,*  
 Omnibus exhibuit  
 Gratia non meritum,  
*Vita mori voluit*  
 Mortis ob interitum.

4. Quos reus implicuit,  
*Vita mori voluit,*  
 Casibus explicuit  
 Gratia non meritum,  
*Vita mori voluit*  
 Mortis ob interitum.

5. Quod homo non meruit,  
*Vita mori voluit,*  
 Omnibus emeruit  
 Gratia non meritum,  
*Vita mori voluit*  
 Mortis ob interitum.

6. Quisque ad hoc siluit,  
*Vita mori voluit,*  
 Dicat: id obtinuit  
 Gratia non meritum,  
*Vita mori voluit*  
 Mortis ob interitum.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

48.

1. A solis ortus cardine,  
*Mane nobiscum, Domine,*  
 A solis ortus cardine,  
 Mundi luce fugata,  
*Mane nobiscum, Domine,*  
 Dies est inclinata.

2. Nubes legalis paginae,  
*Mane nobiscum, Domine,*  
 Nubes legalis paginae  
 Nobis est declarata,  
*Mane nobiscum, Domine,*  
 Dies est inclinata.

3. David fidelis carmine,  
*Mane nobiscum, Domine,*  
 David fidelis carmine  
 Sunt haec praenuntiata;  
*Mane nobiscum, Domine,*  
 Dies est inclinata.

4. Tanta culpa caligine,  
*Mane nobiscum, Domine,*  
 Tanta culpa caligine  
 Fit nox illuminata,  
*Mane nobiscum, Domine,*  
 Dies est inclinata.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1

49.

1. Mors vitae propitia,  
*Sexta passus feria,*  
 Mortis a miseria  
 Nos erexit;  
 Die Christus tertia  
 Resurrexit.

2. Ad vitae palatia  
*Sexta passus feria,*  
 Mortis a miseria  
 Nos erexit;  
 Die Christus tertia  
 Resurrexit.

3. Fracta sunt imperia,  
*Sexta passus feria,*  
 Joseph a custodia  
 Liber exit;  
 Die Christus tertia  
 Resurrexit.

4. Novae legis gratia,  
*Sexta passus feria,*  
 Veterum mysteria  
 Jam detexit;  
 Die Christus tertia  
 Resurrexit.

5. Surgens cum victoria,  
*Sexta passus feria,*  
 Collocat in gloria,  
 Quos dilexit;  
 Die Christus tertia  
 Resurrexit.

6. Ad coeli consortia,  
*Sexta passus feria,*  
 Nostra spes et gloria  
 Nos direxit;  
 Die Christus tertia  
 Resurrexit.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**50.**

1. In Domino confidite,  
*Pascha novum recolite,*  
 Vetus fermentum linite  
 Nova conspersione,  
 Pascha novum recolite  
 Voce et actione.

2. Vetus fermentum linite,  
*Pascha novum recolite,*  
 Quae sunt in altum, sapite  
 Mentis intentione;  
 Pascha novum recolite  
 Voce et actione.

3. Quae sunt in altum, sapite,  
*Pascha novum recolite,*  
 Terrae lutum respuite  
 Cordis erectione;  
 Pascha novum recolite  
 Voce et actione.

4. Terrae lutum respuite,  
*Pascha novum recolite,*  
 Virus antiquum vomite,  
 Calicis potione  
 Pascha novum recolite  
 Voce et actione.

5. Virus antiquum vomite,  
*Pascha novum recolite,*  
 Domino conresurgite,  
 Cum exultatione  
 Pascha novum recolite  
 Voce et actione.

6. Domino conresurgite,  
*Pascha novum recolite,*  
 Surgant membra cum capite  
 Hac resurrectione;  
 Pascha novum recolite  
 Voce et actione.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**51.**

1. Rex omnipotentiae  
*Triumphavit hodie,*  
 Rex omnipotentiae,  
 Rex magnificus  
 Triumphavit hodie,  
 Rex pacificus.

2. In manu potentiae,  
*Triumphavit hodie,*  
 In manu potentiae  
 Samson bellicus  
 Triumphavit hodie,  
 Rex pacificus.

3. In humana specie,  
*Triumphavit hodie,*  
 In humana specie  
 Patris unicus  
 Triumphavit hodie,  
 Rex pacificus.

4. Hymnum canit gloriae,  
*Triumphavit hodie,*  
 Hymnum canit gloriae  
 Chorus coelicus,  
 Triumphavit hodie  
 Rex pacificus.

5. Caecos luce gratiae,  
*Triumphavit hodie,*  
Caecos luce gratiae  
Sanat medicus,  
Triumphavit hodie  
Rex pacificus.

6. Verae cedit hostiae,  
*Triumphavit hodie,*  
Verae cedit hostiae,  
Agnus typicus,  
Triumphavit hodie  
Rex pacificus.

7. Comes est victoriae  
*Triumphavit hodie,*  
Comes est victoriae  
Grege catholicus,  
Triumphavit hodie  
Rex pacificus.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

52.

1. Mundi princeps ejicitur,  
*In ligno vita moritur,*  
Mundi princeps ejicitur  
Christi victus victoria,  
Salutis pandit ostia  
Passa pro nobis hostia.

3. Vir innocens occiditur,  
*In ligno vita moritur,*  
Vir innocens occiditur  
Data latroni venia,  
Salutis pandit ostia  
Passa pro nobis hostia.

2. Legis figura tollitur,  
*In ligno vita moritur,*  
Legis figura tollitur,  
Legi succedit gratia,  
Salutis pandit ostia  
Passa pro nobis hostia.

4. Mors jam non dominabitur,  
*In ligno vita moritur,*  
Mors jam non dominabitur  
Resurgenti cum gloria;  
Salutis pandit ostia  
Passa pro nobis hostia.

5. Satan hamo suspenditur,  
*In ligno vita moritur,*  
Satan hamo suspenditur,  
Tecto carnis substantia,  
Salutis pandit ostia  
Passa pro nobis hostia.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

53.

1. Exsultet plebs fidelium,  
*Planctum vertit in gaudium,*  
Sacco passo discidium  
Vestivit nos laetitia,  
Planctum vertit in gaudium  
Summa Christi victoria.

2. Mors mortis est excidium,  
*Planctum vertit in gaudium,*  
Morsus est locus tristium  
Caesa pro nobis hostia,  
Planctum vertit in gaudium  
Summa Christi victoria.

3. Tota virtute cordium,  
*Planctum vertit in gaudium,*  
 Laudemus patris filium  
 Cujus nos salvet gratia;  
 Planctum vertit in gaudium  
 Summa Christi victoria.

4. Purgemus ergo vitium,  
*Planctum vertit in gaudium,*  
 Ore sonet laus mentium,  
 Sit trinitati gloria;  
 Planctum vertit in gaudium  
 Summa Christi victoria.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**54.**

1. Christo psallat ecclesia,  
*Mitis misericordia,*  
 Redempta Sion filia  
 Det laudem regi gloriae,  
 Mitis misericordia  
 Mortem destruxit hodie.

2. Quanta Dei potentia,  
*Mitis misericordia,*  
 Mortem mactat victoria  
 Caesae pro nobis hostiae,  
 Mitis misericordia,  
 Mortem destruxit hodie.

3. Laus, honor, virtus, gloria,  
*Mitis misericordia,*  
 Deo, cujus nos gratia  
 Emancipat miseriae,  
 Mitis misericordia  
 Mortem destruxit hodie.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**55.**

1. Vetus purgans facinus,  
*Resurrexit Dominus,*  
 Doloris est terminus  
 Lux hodierna,  
 Resurrexit Dominus,  
 Salus aeterna.

2. Cedit dolor pristinus,  
*Resurrexit Dominus,*  
 Pietas patris sinus  
 Pandit aeterna,  
 Resurrexit Dominus,  
 Salus aeterna.

3. Pacem dona protinus,  
*Resurrexit Dominus,*  
 Qui es unus et trinus  
 In sempiterna;  
 Resurrexit Dominus,  
 Salus aeterna.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**56.**

1. Omnes gentes plaudite,  
*Regi passo psallite,*  
 Hymnum Deo dicite,  
 Victus est, qui nos vicerat,  
 Regi passo psallite,  
 Passus vicit et imperat.

2. Suspensus in stipite,  
*Regi passo psallite,*  
 Occisus immerite  
 Restaurat, quod perierat;  
 Regi passo psallite,  
 Passus vicit et imperat.

3. Laudem Deo canite,  
*Regi passo psallite,*  
 Libertatis perditae  
 Qui viam suis reserat,  
*Regi passo psallite,*  
 Passus vicit et imperat.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**57.**

1. Fidelium  
 sonet vox sobria,  
*Convertere,*  
*Sion, in gaudia,*  
*Sit omnium*  
*una laetitia,*  
 Quos unica,  
 redemit gratia,  
*Convertere,*  
*Sion, in gaudia,*  
 Te liberat  
 paschalis hostia.

2. Accingitur  
 Christus ad proelia,  
*Convertere,*  
*Sion, in gaudia,*  
*Sit omnium*  
*una laetitia,*  
 Hostilia  
 confregit ostia,  
 Dum pallium  
 tenet Aegyptia,  
 Te liberat  
 paschalis hostia.

3. Posterior  
 dotatur filia,  
*Convertere,*  
*Sion, in gaudia,*  
*Sit omnium*  
*una laetitia,*  
 Habet minor  
 majorum praemia,  
 Quia Jacob  
 cancellat brachia,  
 Te liberat  
 paschalis hostia.

4. Ut nuntiet  
 festa paschalia,  
*Convertere,*  
*Sion, in gaudia,*  
*Sit omnium*  
*una laetitia,*  
 Apostolis  
 occurrit nuntia,  
 Angelica  
 fert testimonia;  
 Te liberat  
 paschalis hostia.

5. Pro filii  
 summa victoria,  
*Convertere,*  
*Sion in gaudia,*  
*Sit omnium*  
*una laetitia,*  
 Deo patri  
 sit laus et gloria,  
 Qui saecula  
 regnat per omnia;  
 Te liberat  
 paschalis hostia.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**58.**

1. Christus patris gratiae  
Nos reconfoederat,  
*Resurrexit hodie,*  
*Sicut praedixerat,*  
Felix, qui pro misero  
Populo moritur,  
Mors illi de cetero  
Non dominabitur.

2. Mortis poena propriae  
Mortuos liberat,  
*Resurrexit hodie,*  
*Sicut praedixerat,*  
Ligno salutifero  
Mors morte vincitur,  
Mors illi de cetero  
Non dominabitur.

3. Agnus innocentiae  
Cum semet offerat,  
*Resurrexit hodie,*  
*Sicut praedixerat,*  
Sanguis ejus extero  
Poste diffunditur,  
Mors illi de cetero  
Non dominabitur.

4. Genti nos Aegyptiae  
Lignum subdiderat,  
*Resurrexit hodie,*  
*Sicut praedixerat,*  
Sed jam lignum altero  
Ligno retunditur;  
Mors illi de cetero  
Non dominabitur.

5. Laesis ut a sanie  
Medelam conferat,  
*Resurrexit hodie,*  
*Sicut praedixerat,*  
Serpens a presbytero  
Turbis erigitur;  
Mors illi de cetero  
Non dominabitur.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**59.**

1. A sinu patris mittitur,  
*Mundi salvator moritur,*  
Et de Maria nascitur,  
Quem pater promiserat;  
*Mundi salvator moritur,*  
Ut morte mortem conterat.

2. Flagellatur, conspuitur,  
*Mundi salvator moritur,*  
Et ab his crucifigitur,  
Quos liberare venerat;  
*Mundi salvator moritur,*  
Ut morte mortem conterat

3. Vetus hostis ejicitur,  
*Mundi salvator moritur,*  
Dum vita morti subditur  
Et nos a morte liberat;  
*Mundi salvator moritur,*  
Ut morte mortem conterat.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**60.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Vocis tripudio,<br/> <i>Psallat haec concio,</i><br/> Vocis tripudio<br/> Sed mente sobria<br/> <i>Psallat haec concio</i><br/> Festa paschalia.</p>      | <p>3. Salvamur pretio,<br/> <i>Psallat haec concio,</i><br/> Salvamur pretio<br/> Magna de gratia,<br/> <i>Psallat haec concio</i><br/> Festa paschalia.</p> |
| <p>2. Non parcit filio,<br/> <i>Psallat haec concio,</i><br/> Non parcit filio<br/> Patris clementia,<br/> <i>Psallat haec concio</i><br/> Festa paschalia.</p> | <p>4. Fit resurrectio,<br/> <i>Psallat haec concio,</i><br/> Fit resurrectio<br/> Sub die tertia,<br/> <i>Psallat haec concio</i><br/> Festa paschalia.</p>  |
5. Nos replet gaudio,  
*Psallat haec concio,*  
Vocis tripudio  
Christi victoria,  
*Psallat haec concio*  
Festa paschalia.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. —  
3, 1 Salvantur Hs.

**61.**

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Processit in capite,<br/> <i>Omnes gentes, plaudite,</i><br/> Processit in capite<br/> Nostra resurrectio,<br/> <i>Omnes gentes, plaudite</i><br/> Manibus prae gaudio.</p>    | <p>4. Suspensus in stipite,<br/> <i>Omnes gentes, plaudite,</i><br/> Suspensus in stipite,<br/> Resurgit cum bravio,<br/> <i>Omnes gentes, plaudite,</i><br/> Manibus prae gaudio.</p> |
| <p>2. Regi nostro psallite,<br/> <i>Omnes gentes, plaudite,</i><br/> Regi nostro psallite,<br/> Sensu tamen sobrio,<br/> <i>Omnes gentes, plaudite</i><br/> Manibus prae gaudio.</p> | <p>5. Aquas Marath bibite,<br/> <i>Omnes gentes, plaudite</i><br/> Aguas Marath bibite<br/> Ligni beneficio,<br/> <i>Omnes gentes, plaudite</i><br/> Manibus prae gaudio.</p>          |
3. Qui dormitis, surgite,  
*Omnes gentes, plaudite,*  
Qui dormitis, surgite,  
Mundi de naufragio,  
*Omnes gentes, plaudite*  
Manibus prae gaudio.
6. Aeneum opponite,  
*Omnes gentes, plaudite,*  
Aeneum opponite  
Serpentem Aegyptio,  
*Omnes gentes, plaudite*  
Manibus prae gaudio.



7. Laudes patri dicite,  
*Omnes gentes, plaudite,*  
 Laudes patri dicite,  
 Flamini cum filio,  
 Omnes gentes, plaudite  
 Manibus prae gaudio.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. — 6, 1  
 apponite Hs.

**62.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Culpaе purgator veteris,<br/> <i>Christus redit ab inferis,</i><br/>         Quos filii<br/>             redemit passio,<br/>         Laetificat<br/>             nos resurrectio.</p> | <p>3. Qui crucem tulit humeris,<br/> <i>Christus redit ab inferis,</i><br/>         Nos sanguine<br/>             mundavit proprio,<br/>         Laetificat<br/>             nos resurrectio.</p> |
| <p>2. Auctor humani generis,<br/> <i>Christus redit ab inferis,</i><br/>         Nec proprio<br/>             pepercit filio,<br/>         Laetificat<br/>             nos resurrectio.</p>  | <p>4. Prostrato rege sceleris,<br/> <i>Christus redit ab inferis,</i><br/>         Nos a mortis<br/>             solvit imperio,<br/>         Laetificat<br/>             nos resurrectio.</p>    |
5. Egressum pandens miseris  
*Christus redit ab inferis,*  
 Revertitur  
     victor de proelio,  
 Laetificat  
     nos resurrectio.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**63.**

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Dies salutis oritur,<br/> <i>In ligno vita moritur,</i><br/>         Dies salutis oritur,<br/>         In ligno vita moritur,<br/>             Ut morti dominetur.</p> | <p>2. Adam secundus patitur,<br/> <i>In ligno vita moritur,</i><br/>         Adam secundus patitur,<br/>         In ligno vita moritur,<br/>             Ut primus suscitetur.</p> |
|--|--|

Cant. ms. Petri de Medecis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**64.**

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Vineam meam plantavi,<br/> <i>Torcular solus calcavi,</i><br/>         Vineam non reddidit<br/>             Fructum, quem speravi,<br/>         Indumentum sanguine<br/>             Meum inquinavi.</p> | <p>2. Facturam meam amavi,<br/> <i>Torcular solus calcavi,</i><br/>         Quem ego creaveram,<br/>             Ego recreavi,<br/>         Indumentum sanguine<br/>             Meum inquinavi.</p> |
|--|--|

3. Qui mundi mala portavi,  
*Torcular solus calcavi,*  
 Unda mei sanguinis  
 Mundi culpas lavi,  
 Indumentum sanguine  
 Meum inquinavi.

4. Acetum ego potavi,  
*Torcular solus calcavi,*  
 Ego vitae poculum  
 Mundo praeparavi,  
 Indumentum sanguine  
 Meum inquinavi.

5. Flagella non recusavi,  
*Torcular solus calcavi,*  
 Ego sponte subii  
 Crucem, quam expavi,  
 Indumentum sanguine  
 Meum inquinavi.

6. Infernum exspoliavi,  
*Torcular solus calcavi,*  
 Qui ligabat hominem,  
 Ego relegavi,  
 Indumentum sanguine  
 Meum inquinavi.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

65.

1. Passionis aemuli  
 Rei sub figura  
 Duo portant bajuli  
 Botrum in scriptura.  
 Det pia  
 Gaudia  
 Sion mente pura.

2. Stillat odoriferum  
 Botrus pro scriptura  
 Pro nostrorum vulnerum  
 Solvitur laesura.  
 Det pia  
 Gaudia  
 Sion mente pura.

3. Aquae potum exserit  
 Silicis fractura,  
 Quam in signum aperit  
 Virgae percussura.  
 Det pia  
 Gaudia  
 Sion mente pura.

4. Gazae portas arduae  
 Nocte sub obscura  
 Tollit proles Manuae  
 Civium jactura.  
 Det pia  
 Gaudia  
 Sion mente pura.

5. In decore vestium  
 Crinium tonsura  
 Joseph ad imperium  
 Transit de clausura.  
 Det pia  
 Gaudia  
 Sion mente pura.

6. Res de fumo nascitur,  
 Jam lex abit dura,  
 Veritas edicatur,  
 Praeterit figura.  
 Det pia  
 Gaudia  
 Sion mente pura.

7. Irascantur populi,  
 Doleat natura,  
 Surgit auctor saeculi  
 Frangens mortis jura.  
 Det pia  
 Gaudia  
 Sion mente pura.

8. Offerat ecclesia  
 Pia precum thura,  
 Ad laudum officia  
 Vigil instet cura.  
 Det pia  
 Gaudia  
 Sion mente pura.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

66.

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. In agni convivio,<br/> <i>Gaudeat haec concio,</i><br/>         Triplex est refectio,<br/>         Triplex est alimonia.<br/>         Gaudeat haec concio<br/>         Festa colens paschalia.</p> <p>2. Pedum devoratio,<br/> <i>Gaudeat haec concio,</i><br/>         Capitis comestio,<br/>         Intestina vitalia.<br/>         Gaudeat haec concio<br/>         Festa colens paschalia.</p> | <p>3. Cetera de medio,<br/> <i>Gaudeat haec concio,</i><br/>         Moveat combustio,<br/>         Da coelicis coelestia.<br/>         Gaudeat haec concio<br/>         Festa colens paschalia.</p> <p>4. Da fidem mysterio,<br/> <i>Gaudeat haec concio,</i><br/>         Cum vacillet ratio,<br/>         Fides est necessaria.<br/>         Gaudeat haec concio<br/>         Festa colens paschalia.</p> |
|---|--|

Cant. ms. Petri de Medicis saec 13. Cod. Laurentian Pl. 29. 1.

67.

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Transite, Sion filiae,<br/> <i>Quis est iste rex gloriae?</i><br/>         Transite, Sion filiae,<br/>         Transit nostra redemptio.<br/>         Quis est iste rex gloriae?<br/>         Rex potens est in proelio.</p> <p>2. Jugum mortis Aegyptiae,<br/> <i>Quis est iste rex gloriae?</i><br/>         Jugum mortis Aegyptiae<br/>         Solvit cordis confessio.<br/>         Quis est iste rex gloriae?<br/>         Rex potens est in proelio.</p> <p>3. Post luctus poenitentiae,<br/> <i>Quis est iste rex gloriae?</i><br/>         Jugum mortis Aegyptiae<br/>         Levis restat transitio.<br/>         Quis est iste rex gloriae?<br/>         Rex potens est in proelio.</p> <p>4. Thamar prostat egregie,<br/> <i>Quis est iste rex gloriae?</i><br/>         Thamar prostat egregie<br/>         Judae remisso pretio.<br/>         Quis est iste rex gloriae?<br/>         Rex potens est in proelio.</p> | <p>5. Magnae Deus potentiae,<br/> <i>Quis est iste rex gloriae?</i><br/>         Magnae Deus potentiae,<br/>         Solus sine principio.<br/>         Quis est iste rex gloriae?<br/>         Rex potens est in proelio.</p> <p>6. Dragmam reduxit hodie,<br/> <i>Quis est iste rex gloriae?</i><br/>         Dragmam reduxit hodie<br/>         Mirabili commercio.<br/>         Quis est iste rex gloriae?<br/>         Rex potens est in proelio.</p> <p>7. Jonam de ventre bestiae,<br/> <i>Quis est iste rex gloriae?</i><br/>         Jonam de ventre bestiae<br/>         Locat in patris solio.<br/>         Quis est iste rex gloriae?<br/>         Rex potens est in proelio.</p> <p>8. Nos de lacu miseriae,<br/> <i>Quis est iste rex gloriae?</i><br/>         Nos de lacu miseriae<br/>         Reddit coeli palatio.<br/>         Quis est iste rex gloriae?<br/>         Rex potens est in proelio.</p> |
|---|---|

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.  
 Dreves, Cantiones et Muteti. II.

68.

1. Qui pro nobis  
mori non respuit,  
*Jonam cetus*  
*de ventre vomuit,*  
Resurrexit  
die, qua statuit,  
Alleluja.  
Resurgentis  
caro re floruit  
Cum gloria.
2. Cum rugitus  
patris infremuit,  
*Jonam cetus*  
*de ventre vomuit,*  
Monumenti  
Christum non tenuit  
Angustia.  
Resurgentis  
caro re floruit  
Cum gloria.
3. Oblatus est,  
quia sic voluit,  
*Jonam cetus*  
*de ventre vomuit,*  
Solvit ea,  
quae nunquam rapuit.  
Haec hostia.  
Resurgentis  
caro re floruit  
Cum gloria.

4. Nihil majus  
pro nobis potuit,  
*Jonam cetus*  
*de ventre vomuit,*  
Qui innocens  
crucis sustinuit  
Opprobria.  
Resurgentis  
caro re floruit  
Cum gloria.
5. Detineri  
morte non potuit,  
*Jonam cetus*  
*de ventre vomuit,*  
Qui nos mortis  
a poena eruit  
Morte pia.  
Resurgentis  
caro re floruit  
Cum gloria.
6. Christum videns  
infernus fremuit,  
*Jonam cetus*  
*de ventre vomuit,*  
Samson Gazam  
in multa diruit  
Potentia.  
Resurgentis  
caro re floruit  
Cum gloria.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

69.

1. Offerat ecclesia,  
*Ad se traxit omnia,*  
Offerat ecclesia  
Laudis sacrificia;  
Ad se traxit omnia  
Christus, crucis hostia.
2. De mortis angustia,  
*Ad se traxit omnia,*  
De mortis angustia  
Redit cum potentia;  
Ad se traxit omnia  
Christus, crucis hostia.

3. Resurgit cum gloria,  
*Ad se traxit omnia,*  
Resurgit cum gloria  
Christus die tertia;  
Ad se traxit omnia  
Christus, crucis hostia.
4. Nostra lavit vitia,  
*Ad se traxit omnia,*  
Nostra lavit vitia  
Caro culpae nescia;  
Ad se traxit omnia  
Christus, crucis hostia.

5. Gaudet coeli curia,  
*Ad se traxit omnia,*  
 Gaudet coeli curia  
 Christi de victoria;  
 Ad se traxit omnia  
 Christus, crucis hostia.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

70.

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Tempus adest gratiae,<br/> <i>Gratulentur Sion filiae,</i><br/>         Resurgit rex gloriae.<br/>             Psallat ecclesia,<br/>         Gratulentur Sion filiae<br/>             Pari concordia.</p> <p>2. Resurgit rex gloriae,<br/> <i>Gratulentur Sion filiae,</i><br/>         Tempus venit gratiae.<br/>             Psallat ecclesia,<br/>         Gratulentur Sion filiae<br/>             Pari concordia.</p> | <p>3. Christus gentis propriae,<br/> <i>Gratulentur Sion filiae,</i><br/>         Misertus est hodie.<br/>             Psallat ecclesia,<br/>         Gratulentur Sion filiae,<br/>             Pari concordia.</p> <p>4. Misertus est hodie,<br/> <i>Gratulentur Sion filiae,</i><br/>         Cujus instant nuptiae.<br/>             Psallat ecclesia,<br/>         Gratulentur Sion filiae<br/>             Pari concordia.</p> |
|---|---|

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

71.

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Gaude, Sion,<br/>             devoto gaudio,<br/>         Fidelium<br/>             exsultet concio,<br/>         Quia Joseph<br/>             Rachelis gremio<br/> <i>Dum dormitat,</i><br/>             somnum somniavit,<br/>         Inclinatam<br/>             solem consideravit.</p> | <p>2. De Libano<br/>             cedrus descenderat,<br/>         Quae cypresso<br/>             se conformaverat,<br/>         Joseph fratres<br/>             a fame liberat,<br/> <i>Dum dormitat,</i><br/>             somnum somniavit,<br/>         Pro populo<br/>             se Christus inclinavit.</p> |
|--|---|
3. Quid facitis,  
     videte, praesides?  
 Quid marcetis  
     otio desides?  
 Quare luxu  
     sic estis resides?  
*Dum dormitat,*  
     somnum somniavit,  
 Quia Christus  
     pro nobis laboravit.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**De Ascensione Domini.**

**72.**

- |  |   |
|--|---|
| 1. Ascendit Christus hodie<br>Ad thronum suae gloriae,<br>Alleluja, Alleluja,<br>Patris sedens ad dexteram.  | 3. Captivatam mortiferam<br>Nostram ducens miseriam,<br>Alleluja, Alleluja,<br>Patris sedens ad dexteram. |
| 2. Adest praedignus júbilus<br>Cum laetatur in nubibus.<br>Alleluja, Alleluja,<br>Patris sedens ad dexteram. | 4. Ergo psallenti gaudio<br>Benedicamus Domino;<br>Alleluja, Alleluja,<br>Deo dicamus gratias.            |

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157.

**In Festo Pentecostes.**

**73.**

- |   |   |
|---|---|
| 1. Veni, creator spiritus,<br>Spiritus recreator,<br>Tu dans, tu datus coelitus,<br>Tu donum, tu donator,<br>Tu rex, tu digitus,<br>Alens et alitus,<br>Spirans et spiritus,<br>Spiratus et spirator. | 3. Tu septiformis gratiae<br>Dans septiforme donum,<br>Virtutis septifariae<br>Septem petitionum,<br>Tu nix non defluens,<br>Ignis non destruens,<br>Pugil non metuens,<br>Propinator sermonum. |
| 2. Mentis tuorum visita,<br>Mentium visitator,<br>Visitando inhabita,<br>Visorum habitator,<br>Tu fons, tu rivulus,<br>Frutex et surculus,<br>Doctor, discipulus,<br>Servorum coronator.              | 4. Tu gratis data gratia<br>Et tu faciens gratos,<br>Tu primo purgas vitia,<br>Post conservas purgatos;<br>Absolve debita,<br>Extolle merita,<br>Virtute solita<br>Salvans praedestinos.        |
5. Ergo accende sensibus,  
Tu te, lumen et flamen,  
Tu te inspira cordibus,  
Qui es vitae spiramen;  
Tu sol, tu radius,  
Mittens et nuntius,  
Persona tertius,  
Salva nos, amen, amen.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29.1. A. —  
Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 1099. saec. 13. B. — 1, 8 et spira A. —  
5, 1 ascende A.

74.

1. O qui fontem gratiae  
 Captivis regeneras,  
 Coelos endelechiaie  
 Foedere confoederas,  
 Ordinata serie  
 Mundi motus temperas,  
 Hyles in temperie  
 Effrenata cohibes  
 Et dissolvi prohibes,  
 Ut leges, quas adhibes,  
 Elementa teneant  
 Et concordii coeant  
 Dispositione.  
 R<sup>o</sup> O summa potentia,  
 Inter dissidentia  
 Firma firmans foedera,  
 Ut supera  
 Sic infera,  
 Refraenas illicita,  
 Digna pensans merita  
 Retributione.

2. Legem foederis  
 Imponis superis  
 Conservans supera,  
 Coelum innumeris  
 Moves in numeris  
 Et coeli sidera;  
 Tu coelum circulis,  
 Tu motus regulis  
 Stringis erraticos,  
 Tu nexus musicos  
 Innectis dissonis,  
 Ex quibus consonis  
 Tonis mellisonis  
 Reddis harmonias,  
 Qui propriis  
 Officiis  
 Signas hierarchias.  
 R<sup>o</sup> O summa potentia,  
 Inter dissidentia  
 Firma firmans foedera  
 Ut supera etc.

3. Ergo qui tam dissona  
 Cogis consonare,  
 Quae divinae consona  
 Legi, moderare  
 Melos, quod divinitus  
 Tuus spirat spiritus,  
 Nobis missus coelitus,  
 Plenius inspiret,  
 Enormes ejiciat,  
 Concordes efficiat  
 Quos expiat,  
 Sic puniat  
 Ut vices, quas variat  
 Alternis sic uniat,  
 Ne lyra deliret.

Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. A. — Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23). B. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. C. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. D. — B hat nur die erste Strophe mit dem Rundreim. — 1, 3 endelechiaie AD; endelitiaie B, endelychye C. — R<sup>o</sup>, 6 refranes A. — 2, 2 et superis A. — 2, 3 Conservas D. — 2, 4 coelum numeris CD. — 2, 16 fehlt D. — 3, 9 rejiciat D. — Cfr. Milchsack 199.

75.

1. Ecce, festum nobile,  
Quod dat anni reditus  
Mundo celebrabile,  
In quo sanctus spiritus  
Praecordia  
Replevit fidelium  
Sua sancta gratia.

R<sup>o</sup> Alleluja,  
Regi regum omnium  
Concinat ecclesia.

2. Apostoli praediti  
Repente charismate  
Spiritus paracliti  
Omni idiomate  
Magnalia  
Dei in gentilium  
Vulgarunt praesentia.

3. Judaei ut subdoli  
Spernentes oracula,  
Quae dabant apostoli,  
Dixerunt, hos crapula  
Eximia  
Vini debacchantium  
Ritu loqui talia.

R<sup>o</sup> Alleluja,  
Regi regum omnium  
Concinat ecclesia.

4. Judaeis fallacibus  
Sanctus Petrus obviat  
Signis et virtutibus  
Et horum denuntiat  
Eloquia  
Juxta testimonium  
Joelis mendacia.

5. Deprecemur igitur  
Omnes una Dominum,  
Cui regnum subditur  
Nullum habens terminum,  
Ut ad pia  
Supernorum civium  
Nos perducatur gaudia.

Cod. Parisin. (ol. Sandionysian.) 15313. saec. 13.

76.

1. Ecce orgium,  
Quo rex omnium  
Corda fidelium  
Replevit gratia.

R<sup>o</sup> Mater ecclesia  
Cantet Alleluja.

2. Chorus sanctorum  
Apostolorum,  
Omnium verborum  
Fulsit notitia.

3. Gens incredula  
Vini crapula  
Horum oracula  
Reddebat vilia.

R<sup>o</sup> Mater ecclesia  
Cantet alleluja.

4. Petrus, vir theos,  
Culpans Judaeos  
Esse probat eos  
Plenos perfidia.

5. Oremus Eli,  
Quem archangeli  
Laudant, ut ad caeli  
Nos ducat gaudia.

Cod. Parisin. (ol. Sandionysian.) 15131. saec. 13.



77.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Veni, redemptor gentium,<br/>         Veni, creator spiritus,<br/>         Veni, vita viventium,<br/>         Nostros solari gemitus,<br/>         Verus nobis paraclitus,<br/>         In fide firma mentium,<br/>         In fine morientium<br/>         Te laudat omnis exitus.</p> <p>2. Nostrum regens exsilium<br/>         Rorem infunde coelitus,<br/>         Quo furor persequentium,<br/>         Non nos seducat ambitus,<br/>         Sed amor tibi debitus<br/>         Fervens corde fidelium<br/>         Nobis ad vitae praemium<br/>         Sit tibi soli deditus.</p> | <p>3. Tu, qui salvasti saeculum<br/>         Mirando partu virginis,<br/>         Ut confundas incredulam,<br/>         Vires effunde numinis,<br/>         Ut contra virum sanguinis<br/>         Tuum exaltent populum,<br/>         Qui gerit Christi titulum<br/>         Ad laudem tui nominis.</p> <p>4. O quam beata servitus,<br/>         Quae servit et est libera,<br/>         Qua mundi miserebitur,<br/>         Dum mutatur in prospera;<br/>         O quam libertas misera,<br/>         Per quam liber fit subditus<br/>         Et dives inter prospera<br/>         Vivit gehennae perditus.</p> |
|--|--|

Trop. ms. Capit. Dertusen. s. n. saec. 13. — 2, 3 Que furor. — 3, 5 Et contra. — 4, 3 scheint (vgl. den Reim) verschrieben.

78.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Christus jam misit inclitum<br/>         Discipulis paraclitum;<br/>         Alleluja, Alleluja,<br/>         Veni, sancte paraclite.</p> <p>2. Ipsius ut magnalia<br/>         Per mundi ferrent climata.<br/>         Alleluja, Alleluja,<br/>         Veni, sancte paraclite.</p> | <p>3. Linguas suas variantes<br/>         Eloquentes praedicantes.<br/>         Alleluja, Alleluja,<br/>         Veni, sancte paraclite.</p> <p>4. Ergo decenti gaudio<br/>         Benedicamus Domino;<br/>         Alleluja, Alleluja,<br/>         Deo dicamus gratias.</p> |
|--|--|

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157.

79.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Descende coelitus,<br/> <i>O sancte spiritus,</i><br/>         Renovetur penitus<br/>         Facies terrestrium;<br/>         Veni, sancte spiritus,<br/>         Nostrum esto gaudium.</p> | <p>2. Solari solitus,<br/> <i>O sancte spiritus,</i><br/>         Sui det paraclitus<br/>         Amoris incendium;<br/>         Veni, sancte spiritus,<br/>         Nostrum esto gaudium.</p> |
|--|--|
3. Adsistat genitus,  
*O sancte spiritus,*  
 Genitor ingenitus,  
 Nos salvet per filium;  
 Veni, sancte spiritus,  
 Nostrum esto gaudium.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. — Aus der XIII. Abteilung der Handschrift und somit vielleicht von Philippus de Grevia.

**80.**

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Veni, sancte spiritus,<br/>         Spes omnium<br/>         Et emitte coelitus,<br/>         Veni, sancte spiritus,<br/>         Perscrutator inclitus<br/>         Es cordium,<br/>         Veni, sancte spiritus,<br/>         Spes omnium,<br/>         Confer lumen cordibus,<br/>         Veni, sancte spiritus.</p> | <p>2. Puritatem mentibus<br/>         Fidelium,<br/>         Auge spem credentibus,<br/>         Veni, sancte spiritus,<br/>         Da pressis languoribus<br/>         Remedium,<br/>         Veni, sancte spiritus,<br/>         Spes omnium,<br/>         Da salutis exitus,<br/>         Veni, sancte spiritus,</p> |
|--|--|
- Coelestis exercitus,  
 Veni, sancte spiritus.

Cod. Londinen. Egerton 274. saec. 13. — Nach 2, 2 steht nochmals Veni sancte spiritus, während 2, 8 fehlt; nach 1, 3 scheint eine Zeile ausgefallen zu sein. Die Melodie reicht nur bis 1, 10.

**81.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Veni, creator spiritus,<br/>         Et in me robur insere,<br/>         Robur, quo possim penitus<br/>         Mala, quae gessi, luere<br/>         Et amodo sic vivere,<br/>         Ne sim peccato perditus;<br/>         Peccavi quasi licitus<br/>         Et diu vixi temere,<br/>         Me servum tuum visere,<br/>         Veni, creator spiritus.</p> | <p>2. Sit laus patri cum filio,<br/>         Sit honor sancto flmini,<br/>         Trinitatis confessio<br/>         Firmam spem firmet homini;<br/>         Uni trinoque nomini<br/>         Sit semper dominatio,<br/>         Salus et benedictio;<br/>         Perenni decus agmini,<br/>         Sit honor sancto flmini,<br/>         Sit laus patri cum filio.</p> |
|--|---|
- Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**82.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Lumen sancti spiritus<br/>         Descendat divinitus,<br/>         Nos illuminet hodie.</p> <p>2. Plenitudo gratiae,<br/>         Tu solus lux justitiae,<br/>         Exaudi nos in hac die.</p> <p>3. Rex dulcis angelorum,<br/>         Salus archangelorum,<br/>         Spes in te credentium,</p> | <p>4. Solatium sanctorum<br/>         Et vita beatorum,<br/>         Protector sperantium.</p> <p>5. Tu via peccatorum,<br/>         Tu semita justorum,<br/>         Latitudo fidelium.</p> <p>6. Pater es orphanorum,<br/>         Solamen miserorum,<br/>         Plenitudo omnium.</p> |
|---|--|
7. Da solamen populo,  
 Da virtutem, in iubilo  
 Nos perduc ad solatium.

Cgm. Monacen. (ol. Tegurin.) 716. saec. 15.

De Corpore Christi.

83.

1. Dies est laetitiae  
In domo mentali,  
Nam advenit hodie  
Vi sacramentali  
Jesus admirabilis,  
Multum delectabilis  
In humanitate,  
Qui est ineffabilis  
Et inaestimabilis  
In divinitate.
2. Mortem Dei filius  
Pro mundo passurus  
Et a terra longius  
In coelos iturus,  
Manere realiter,  
Vere corporaliter  
Voluit in nobis,  
In se transsubstantians  
Panem et cor satians  
In sanctis et probis.
3. Gaudeat catholicus  
In hac fide sana,  
Spernens, quod haereticus  
Garrit verba vana,  
Dedignando credere,  
Cum non valet capere,  
Quod fides ostendit,  
Qui nec parvi flosculi  
Seu vilis vermiculi  
Cuncta comprehendit.
4. Ave, vivens hostia,  
Veritas et vita,  
In qua sacrificia  
Cuncta sunt finita,  
In quo se per saecula  
Agnus sine macula  
Offert patri Deo,  
Mundans suo sanguine  
Pium cor a crimine,  
Quod fidit in eo.
5. Mane mecum, Domine,  
Ut pie venisti,  
Ne sine munimine  
Sim in valle tristi;  
Sine te subsistere  
Nequeo seu vivere  
In vita mortali,  
Multo minus gratiam,  
Meritum vel gloriam,  
Quam non habent mali.
6. Qui gustant, esuriunt  
In palato mentis,  
Et, qui bibunt, sitiunt,  
Sine velamentis  
Aperte te cernere,  
Amplecti, constringere,  
In quo salus tota,  
Quorum nunquam aliter  
Possunt integraliter  
Adimpleri vota.
7. Aufer, Jesu Domine,  
Pestes universas  
Corporis et animae  
Atque res adversas,  
Defunctis fidelibus  
Locum in coelestibus  
Dona cum beatis,  
In sanctis operibus  
Da pacem hominibus  
Bonae voluntatis.

Cod. Trecen. (ol. Claraevallen.) 1612. saec. 15. — Die Hs. giebt die Aufschrift: Hymnus sive canticum de sacramento altaris.

**84.**

- |  |   |
|--|---|
| 1. Congratulare et laetare,<br>Turba nunc fidelium,<br>Ab omni cura mente pura<br>Cole Dei filium.<br>R <sup>o</sup> Alleluja, Alleluja,<br>Christo regi jubila,<br>Qui se Jesum dat in esum<br>Fertque cordis nubila. | 3. In tuo esu, bone Jesu,<br>Nostra dele crimina,<br>Nosque conserva et enerva<br>Saeva mortis fulmina.<br>R <sup>o</sup> Alleluja, Alleluja,<br>Christo regi jubila,<br>Qui se Jesum dat in esum<br>Fertque cordis nubila. |
| 2. Qui pro nobis atque vobis<br>Necem duram sustulit<br>In crucis ara et amara<br>Morte mortem repulit.  | 4. Ne damnemur, sed salvemur<br>Per tuum iudicium,<br>Qui es cunctorum plasmatorum<br>Finis et initium.   |

Cod. Engelbergen. 314. saec. 14. — 3, 4 Leva mortis fimlea Hs.

**85.**

- |  |  |
|--|--|
| 1. Ave, dulce tu frumentum,<br>In Maria quod inventum<br>Crucis venit ad tormentum,<br>Cordis nostri pascementum.<br><br>Animarum corpus clarum,<br>Caro carens carie,<br>Consecrata, sed velata<br>Stat sub panis specie.<br><br>Sanguis potus, Christus totus<br>Hic sic praesens creditur,<br>Ut de matre sine patre<br>Homo Deus editur. | 2. Salve, calix vini meri,<br>Quem non bibunt insinceri,<br>O mi Jesu, dulcis queri,<br>Fac te cito possideri.<br><br>Virginalis flos vernalis<br>Factus est angelicus,<br>Fructus vivus, cibus divus,<br>Ut pascatur coelitus.<br><br>Miser homo, qui pro pomo<br>Factus est famelicus,<br>Hunc informat et innormat<br>Cibus hic salvificus. |
|--|--|
3. Vale, cibus salutaris,  
Qui frequenter immolaris  
Super tuis sacris aris,  
Nunquam tamen consummaris.  
  
Tu dignare nos mundare  
Criminum a sordibus  
Et tu, bone, nos compone,  
Jesu, nostris cordibus.  
  
Veni, veni, corda leni  
Tuo divo corpore,  
Dans sincere immanere  
Tibi omni tempore.

Grad. ms. Pragense anni 1410. Cod. Altovaden. 42.

**86.**

- |   |  |
|---|--|
| 1. Ave, verbum incarnatum,<br>In virgine humanatum,<br>Tu panis mysterium.<br>Tu planas culpas debitas,<br>Tu pandis caulas coelicas,<br>Tua firma aeternitas<br>Manet inviolata.<br>Te Helias praemonstravit,<br>Typice dum te gustavit,<br>Panem subcinericium<br>Petens Olympum Dei. | 2. Manna roris coelici<br>Atque dulcoris mellici,<br>Tu panis vivificus.<br>Melchisedech te signavit,<br>Panem vinum dum obtulit,<br>Agnus paschalis sanxiit<br>Pro nobis immolatus.<br>Tu nos pascis hic carnales,<br>Fac nos tibi commensales,<br>Cohaeredes et sodales<br>Coelesti in patria. |
|---|--|

Grad. ms. Pragense anni 1410. Cod. Altovaden. 42.

**In Dedicatione Ecclesiae.**

**87.**

- |  |   |
|--|---|
| 1. Omnis saltus Libani<br>multo splendet decore,<br>A duce praenobili<br>regali facta more,<br>Quam Tyrus et Babylon<br>pari zelant livore,<br>Hanc Juda et Ephraim<br>tanto colunt ardore,<br>Nec si Maro viveret,<br>digno referret ore. | 3. Perornantur floribus,<br>flores pascunt odore,<br>Odor spirans naribus<br>nos ligat in amore,<br>Scatent rivi fontium,<br>campi rident virore,<br>Strepit cantus avium<br>multiplici canore,<br>Ver ibi perpetuum,<br>quies sine labore. |
| 2. Pavimentum nitidum<br>argenteo colore,<br>Aureus est paries<br>non indigens pictore,<br>Tectum cedro redolet<br>celatum omni flore,<br>Margaritae renitent<br>earumque splendore<br>Lucent domus intima<br>velut sol in fervore.        | 4. Princeps domus inclitus<br>omni carens rancore<br>Laetus, pulcher, dapsilis,<br>nullo prudentiore,<br>Quem infundit coelitus<br>pater superno rore<br>Et ditavit celsius<br>omni imperatore,<br>Ad se traxit omnia<br>suo pio cruore.    |
| 5. Hujus sponsa nivea<br>et roseo rubore,<br>Duplici victoria<br>consimilis aurorae,<br>Lactat omnes populos<br>gratiarum vigore,<br>Implens haec palatia<br>nuptiali candore,<br>Quae suspirans gaudia<br>spero sed cum timore.           |   |

Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3719. saec. 12. — 1, 1 resplendet. — 1, 4 Judas. — Diesem Liede auf die Freuden des himmlischen Jerusalems fehlt augenscheinlich der Anfang, da der ersten Strophe ein Subjekt (weiblichen Geschlechtes) abgeht, vermutlich domus, Jerusalem, Sion oder dergl.

88.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. In rerum principio<br/>Fundatur ecclesia,<br/>A parentis filio<br/>Mater habet praemia,<br/>Exsul agat gaudia<br/>Restaurato praedio,<br/>Nam purgato lolio<br/>Pullularunt lilia.</p> <p>2. Zabule, dic impie,<br/>Dic, quid fraudes faciunt?<br/>Quid prosunt insidiae,<br/>Quid doli proficiunt?<br/>Nam regem respiciunt<br/>In regno laetitiae<br/>Et bravium capiunt<br/>Rectores ecclesiae.</p> | <p>3. Fructus Adam ederat<br/>Arboris exitii,<br/>A morsu mors venerat<br/>Cum causa decidii,<br/>Sed Christus, flos lilii,<br/>Vitam reparaverat,<br/>Solvens dono gaudii<br/>Totum, quod perierat.</p> <p>4. Pastor ovem perditam<br/>Reportat ad patriam,<br/>Christus pesti deditam<br/>Serenat ecclesiam,<br/>Expurgat versutiam,<br/>Confortat sollicitam,<br/>Dat dona per gratiam<br/>Justis dari solitam.</p> |
|--|--|

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. —  
Aus der XIII. Abteilung der Hs. Verfasser vielleicht Philippe de Grève.

89.

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Pulsa noxae scoria<br/>Laudis sacrificia<br/>Regi regum immola.<br/>R<sup>o</sup> Pange cum laetitia,<br/>Jerusalem incola.</p> <p>2. Urbis tuae moenia<br/>Recta conscientia<br/>Fultet et non subdola.</p> <p>3. Super interstitia<br/>Amoris praenuntia<br/>Jubilet ruscinola.</p> | <p>4. Urbis viridaria<br/>Grata reddant lilia<br/>Et rosas cum viola.<br/>R<sup>o</sup> Pange cum laetitia,<br/>Jerusalem incola.</p> <p>5. Et illa seminia<br/>Sequestrentur omnia,<br/>Quae non sunt benevola.</p> <p>6. Quibus patent ostia,<br/>Vitiorum conscia<br/>Mundet virtutum schola.</p> |
|---|--|
7. Sabaoth clementia  
Nos post mundi taedia  
Venustet aureola.

Cod. Parisin. ol. Sandionysian. 15131. saec. 13. — 2, 3 das Wort Fultet (fulto?) hat sich unser Poet vermutlich mit derselben Unbefangenheit gebildet, wie seminia u. a. — 3, 3 ruscinula = rossignol.

II.

**FESTIVAE DE SANCTIS.**

---





In Festo omnium Sanctorum.

90.

- |   |   |
|---|---|
| 1. Universorum orgio<br>Sanctorum et solemnio<br>Sit laus, decus et gloria<br>Illi, qui regit omnia.<br>R <sup>o</sup> Supernae matris gaudia<br>Repraesentet ecclesia. | 4. Hic non est metus fremitus<br>Neque languoris gemitus,<br>Sed securitas nimia<br>Et salus finis nescia.<br>R <sup>o</sup> Supernae matris gaudia<br>Repraesentet ecclesia. |
| 2. Nemo posset describere<br>Aut per sermonem pandere,<br>Quanta sit coeli curia<br>Felicitatis copia.  | 5. Illic sancti dispositi<br>Secundum formam meriti,<br>Una vocis sirurgia<br>Deo fundit praeconia.   |
| 3. Hic est perpes festivitas<br>Atque pacis tranquillitas,<br>Hic est vera concordia<br>Et jugis amicitia.  | 6. In summitate ordinum<br>Est juxta nostrum Dominum<br>Beata virgo Maria,<br>Advocata nostra pia.  |
| 7. Oremus, ut ad civium<br>Supernorum consortium<br>Nos ab ista miseria<br>Christi producat gratia.   |   |

Cod. Parisin. (ol. Sandionysian.) 15131. saec. 13.

91.

- |   |   |
|---|---|
| 1. Ecce, sanctorum<br><i>Κοινὸν</i> orgium,<br>Ad decus quorum<br>Et solemnium<br>Regi coelorum<br>Sit praeconium<br>In exordio.<br>R <sup>o</sup> Sion concio<br><i>Ἀνὰ</i> jubilet<br>Cum tripudio. | 2. <i>Γλῶσσα</i> pandere<br>Nequit penitus<br>Neque sapere<br>Cor humanitus,<br>Quanto foedere<br>Regnet coelitus<br>Exsultatio.<br>R <sup>o</sup> Sion concio<br><i>Ἀνὰ</i> jubilet<br>Cum tripudio. |
|---|---|

3. O quam *ἀγία*  
 Est haec civitas,  
 Cujus curia  
 Est solemnitās  
 Lenchos nescia  
 Et tranquillitas  
 Abs dissidio.

4. Juxta merita  
 Illic agmina  
 Sunt disposita,  
 Ἐπὶ culmina  
 Quorum inclita  
 Coeli domina  
 Est cum filio.

5. Te nos cernere  
 Precamur, Eli,  
 Quem continue  
 Laudant angeli,  
 Nobis tribue  
 Post mortem caeli  
 Frui gaudio.

Cod. Parisin. (ol. Sandionysian.) 15131. saec. 13. — Vor dem Refrain, der vor Str. 1 steht, heisst es: „Detele heure vi labiante madame guene puis sanz li. Contra in Latino: Sion concio etc. — 1, 2 cenon orgium. — 3, 5 Was mit Lenchos gemeint ist, bleibt mir zu dunkel, um eine Konjektur zu wagen; man erwartet dem Sinne nach etwas wie finis nescia, oder allenfalls ein Wort, das Leid, Klage oder ähnliches bedeutet. — 4, 7 Est fehlt.

92.

1. Praesenti solemnio  
 Orthodoxe jubilate,  
 Noxae pulsa caecitate  
 A cordis hospitio.  
 2. Culto a fidelibus  
 Isto geras ergo festo,  
 Christo decus primum esto,  
 Dein sanctis omnibus.  
 3. Summa est felicitas  
 Peramoena coeli domo,  
 Plena *κλέως* cinnamomo,  
 Jugis est solemnitās.

4. Absque molestamine  
 Ibi *κατὰ* creatura  
 Sibi plaudit, carens cura  
 Et hostis formidine.  
 5. Et omnis melodia,  
 Clamor ibi praestat laudis,  
 Amor hic est expers fraudis.  
 Ac *ἐνὸν* concordia.  
 6. Regem cernunt gloriae  
 Coeli cives subjugati  
 Heli, summae majestati,  
 Hic constant in feria.

7. Ac eam salvifica  
 Assistentem tuae laudi  
 Gentem, Adonai, audi  
 Et eam purifica.

Cod. Parisin. (ol. Sandionysian.) 15131. saec. 13.

93.

De sancto Antonio.

1. Aquae vivae dat fluentia  
 Fons vivus Antonius,  
 Floret hortus, incrementa  
 Praestat Dei filius.  
 . . . . .  
 . . . . .

2. Vineam propaginat  
 Cultoris industria,  
 Dum in ramis germinat  
 Verae vitis gratia,  
 Viget fructus copia  
 Verbi fusa pluvia.

3. Servi providentia  
Talenta multiplicat,  
Dum divinae praemia  
Virtutis amplificat,  
Nam verbum, quod seminat,  
In salutem germinat.

4. Veritatis speculum,  
Morum domicilium,  
Lux illustrans saeculum,  
Fidei praesidium,  
Errores elimina,  
Tenebras illumina.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**94.**

**De sancto Bernhardo.**

1. Terit Bernardus terrea  
Mente raptus ad supera,  
Bella retundit carnea  
Mundi contemnens prospera.

2. In mandatorum area  
Flagello poenitentiae  
Spicam carnis excutiens  
Granum nudatum palea,

- Vestitum stola gloriae,  
Christi transfert ad horrea  
Fructum vitae suscipiens.

3. Oliva fructifera,  
Caritatis unctio,  
Nardus odorifera,  
Salutis refectio,  
Reatus extermina,

Pacis fove semina.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**De sancto Dionysio.**

**95.**

1. Jucundare, Gallia  
Illustris et martia,  
Patre Dionysio,  
Eructa propitia  
Laudis sacrificia  
In ejus solemnio.

2. Hic Atheniensium  
Linquens pontificium  
Clementis imperio  
In regnum egregium  
Francorum rebellium  
Venit conductu dio.

3. Inde Christi nuntius,  
Cujus erat socius  
Cum Eleutherio  
Rusticus, vir hagijs,  
Replevit Parisius  
Divino seminio.

4. Praeses urbis Gallicae  
Fidei catholicae  
Pullulante radio  
Praecipit tyrannice,  
Dei servos publice  
Exponi martyrio.

5. Catasta et verbere,  
Crate, fane, carcere  
Et crucis supplicio  
Superatis facere  
Festum coeperunt fere  
Divino consilio.

6. Lictor tandem inclitum  
Seniorum, fruitum  
Coelesti edulio,  
Praesentia comitum  
Per praesidis monitum  
Subjugavit gladio.

Dreves, Cantiones et Muteti. II.

7. Exoremus, socii,  
Ut expulsa vitii  
Sorde nobis passio  
Sancti Dionysii  
In hujus exsilii  
Succurrat exitio.

Cod. Parisin. (ol. Sandionysian). 15 131. saec. 13.

96.

1. Ecce, festum egregii  
Martyris Dionysii,  
Quo ab hujus exsilii  
Misericordia  
Migravit cum victoria.

R<sup>o</sup> Gallia cum laetitia  
Eximia  
Ava pangat Alleluja.

2. Beatus dictus pontifex  
Galliae fuit opifex,  
Nam per eum peccati faex  
Cum dulcia  
Cessit crescente latria.

3. Signis fidei cognitis  
Nequam praefecti monitis  
Loris artatus fuit is  
Et alia  
Multa tulit supplicia.

4. Hic afflictus propter Deum  
Catastam, lectum ferreum  
Nec non clibanum igneum  
Ac trucia  
Devicit animalia.

R<sup>o</sup> Gallia cum laetitia  
Eximia  
Ava pangat Alleluja.

5. Post devictum patibulum  
Rex coeli suum famulum  
Transmissum in ergastulum  
Sua dia  
Refecit alimonia.

6. Martyr tandem acephalus  
Prout jussit praeses malus  
Fuit, ubi regnat salus  
Et gloria  
Receptus coeli curia.

7. Devotis ergo mentibus  
Oremus, ut supplicibus  
Dionysii precibus  
Ad gaudia  
Perducamur coelestia.

Cod. Parisin. (ol. Sandionysian.) 15 131. saec. 13. — Dem Rundreime, mit dem das Lied in der Hs. beginnt, geht eine altfranzösische Strophe vorher, an die ersterer mit der Bemerkung gefügt wird: Contra in latino.

97.

1. Francigenae, radii  
Morum atque vitae,  
Dulcore praeconii  
Festum insignite  
Sancti Dionysii  
Areopagitae,  
Martyris egregii  
Et archimandritae.

2. Hic deserens Graeciam,  
Cujus erat aegis  
Et pastor, per gratiam  
Angelorum regis  
Accessit in Franciam  
Cum suis collegis,  
Non verens insaniam  
Populi exlegis.

3. Tandem Christi nuntius,  
Duliae caducae  
Versatilis gladius,  
Non obstante truce  
Populo, quantocius  
Circumfusa luce  
Fidei, Parisius  
Venit Christo duce.
4. Exstirpato duliae  
Circumquaque felle  
Infusoque latriae  
Ejus loco melle,  
Sator legis hagiae  
Per praefecti velle  
Captus fuit impie  
Caesa virgis pelle.
5. Clibani incendia  
Fidei athleta  
Ac tormenta alia  
Mente tulit laeta,  
Famis animalia  
Rabie repleta  
In ejus praesentia  
Fuere quieta.
6. Hinc pluribus aliis  
Martyr trabeatus  
Attritus suppliciis  
Et incarceratus,  
Tandem ex cibariis  
Coeli recreatus  
Cum duobus sociis  
Fuit decollatus.
7. Te hoc in exsilio,  
Sancte Dionysi,  
Corde rogamus pio,  
Ut omnes provisi  
Sic tuo suffragio  
Simus, ne divisi  
Post mortem a gaudio  
Simus paradisi.

Cod. Parisin. (ol. Sandionysian.) 15 131. saec. 13.

**98.**

1. Seminavit Graecia,  
Quod mentis in horrea  
Jam reponit Gallia,  
Granum sine palea,  
Quod senio non interit,  
Quod mundi mola non terit,  
Quod nunc usque dapibus  
Fideles coelestibus  
Saginat.
2. Per defectum  
solaris luminis  
Illustratur  
lumine numinis  
Haerens Dionysius  
In eclipsi dubius,  
Neque clausas  
Diu causas  
Aperire sufficit.
3. Natura secum disputans,  
Motus astrorum computans  
Non invenit, quod quaeritur,  
Sic ratio scrutinio  
Deficiens compellitur,  
Ut se supra se quaerat,  
Dum, quod quaerit, attingere  
Non temere desperat.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. B. — Cfr. Milchsack 201 sq.

**99.**

**De sancta Dorothea.**

- |   |   |
|---|---|
| 1. Par concentu rogito<br>Omnis clerus cogito<br>Dulce carminari,<br>Laudet servam Domini,<br>Laus sit ejus nomini,<br>Studeat sic fari:<br>Eja, linguam solvite,<br>Corde laeto canite,<br>Dorotheam petite,<br>Puro purae quaerite,<br>Supplices instate,<br>Ipsam adorete. | 2. Tulisti memoriam,<br>Cum ad vitae gloriam<br>Virgo properares,<br>Oppressorum facere<br>Atque preces fundere,<br>Nos ut liberares;<br>Ergo, pia domina,<br>Vitae praestans omina<br>Scribe nostra nomina<br>Post haec carnis somnia<br>In perennem ritae<br>Librum, via vitae. |
| 3. Fore mater pauperum<br>Et bonorum operum,<br>Sancta, cupiebas,<br>Pro nobis ad Dominum<br>Interpellans omnium,<br>Dando dulces odas<br>Benedicamus Domnio,<br>Patri sine termino,<br>In supremo solio,<br>Sit laus ejus filio<br>Pneumati et almo<br>Corde, jubilo.        |   |

Cod. Oenipontan. (ol. Carthusiae in Schnalz) saec. 14. — 3, 12 ist vielleicht verderbt; es fehlt eine Silbe und der Reim.

**100.**

**De sancto Francisco.**

- |  |  |
|--|--|
| 1. In paupertatis praedio<br>Franciscus plantat vineam,<br>Verae vitis propaginem<br>Auget nova productio,<br>Evellens stirpem spineam,<br>Ficus alit dulcedinem,<br>Cedit spinetum lilio. | 2. In via purgat vitia<br>Corde mundus et opere,<br>Coruscet ut in patria<br>Culpa liber ab onere. |
| 3. Ad amoena pascua<br>Vagas oves dirige,<br>Fac sequi proficua,<br>Mentes lapsas erige,<br>Da cum agnis eligi,<br>Da cum granis colligi.  |  |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**101.**

**De sancto Georgio.**

- |   |  |
|---|--|
| 1. Gloriosus, fervidus<br>fidei zelator,<br>Christi miles nobilis<br>mundi supplantator,<br>Eloquens Georgius<br>fidem protestatur,<br>Gentis dii daemonia,<br>dicens vinculatur. | 3. Gratus in ardoribus<br>ignis cruciatur,<br>Constans in laboribus<br>virgis flagellatur,<br>Justus ut in carcere<br>lumine privatur,<br>Vulnus in doloribus<br>sale confricatur. |
| 2. Obediens spiritui<br>carnem maceravit,<br>Tormentorum genera<br>multa toleravit,<br>Rectus in iudicio<br>hostes expugnavit,<br>Tortus in equuleo<br>palmam reportavit.         | 4. Fervidum hic plumbum, bis<br>rotam superavit,<br>Prece fusa sedula<br>idola prostravit<br>Sanctus ac pro populo<br>Deum exoravit,<br>Cursum vitae gladio<br>felix consummavit.  |

Cant. ms. saec. 15/16. Cod. Mutinen. IV D 5. — 4, 1 Verum hic plumbum bis.

**De Innocentibus.**

**102.**

- |   |  |
|---|--|
| 1. O Christi milites incliti,<br>Cunis fasciisque armati,<br>Matrum sugentes ubera<br>Sumpsistis triumphalia.     | 3. O felices infantuli,<br>Flores superni solii,<br>Agnum sequentes undique<br>Laureati innocenti sanguine.      |
| 2. Rex aeterni regis filius,<br>Cujus fuistis exercitus,<br>Exsul manens in Aegyptum<br>Praemisit vos in gaudium. | 4. O praecelsi duces martyrum,<br>Placate pium Dominum,<br>Ut hoc nostrum collegium<br>Jungatur coetui virginum. |
5. Gloria tibi, Domine,  
Qui nos ditasti magnifice  
Reliquiis sanctorum,  
Qui tecum regnant per saeculum.

Grad. ms. Porcetense saec. 12/13. Cod. Darmstadien. 931. add. saec. 14. — 3, 4 hat mindestens zwei Silben zu viel, 5, 3 eine zu wenig. — Aufschrift: Laus de innocentibus.

**103.**

- |   |   |
|---|---|
| 1. Ad infantum triumphantum<br>Gloriosum transitum,<br>Quis polorum perviorum<br>Mors paravit aditum, | 2. Rex insanus misit manus<br>Bethlehem per ambitum,<br>In furore de cruore<br>Inquinans exercitum. |
|---|---|

- |   |  |
|---|--|
| <p>3. Sed in vanum versat manum,<br/>Quod facit, est irritum,<br/>Namque dire vult ferire,<br/>Non est ei licitum.</p> <p>4. Lictor saevit nec implevit<br/>Furorem indomitum,<br/>Ferit, truncat et aduncat<br/>Morem praeter solitum.</p> | <p>5. Ut est scriptum, in Aegyptum<br/>Duxerat transpositum<br/>Joseph pater, virgo mater,<br/>Sicut erat creditum.</p> <p>R° Sint infantes festivantes,<br/>Et sonorus psallat chorus,<br/>Nec desistat, sed insistat<br/>Dulcem ferre sonitum.</p> |
|---|--|

Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3719. saec. 12. — 3, 3 Lies: Nam quod dire? — 4, 4 est fehlt.

#### 104.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Ecce, jam celebria<br/>Redeunt solemnia,<br/>Quibus Dei unicus<br/>Natus est humanitus<br/>Absque viri semine<br/>Ex illibata virgine.</p> <p>R° Domini nativitas<br/>Jure nostri est jucunditas.</p> <p>2. Pro cujus invidia<br/>Herodis saevitia<br/>Sunt infantum plurima<br/>Trucidata milia,<br/>Quos divina gratia<br/>Coeli duxit ad palatia.</p> | <p>3. Ergo vos, o socii,<br/>Non est tempus otii,<br/>Summa cum laetitia<br/>Christi natilitia<br/>Celebrantes pariter<br/>Jubilemus unanimiter.</p> <p>R° Domini nativitas<br/>Jure nostri est jucunditas.</p> <p>4. Et tu, lector inclite,<br/>Jube domne incipe,<br/>Laudem hic in parvulis<br/>Qui emerunt jugulis,<br/>Ut transirent ad gloriam<br/>Terrenam per victoriam.</p> |
|--|--|

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157. — Aufschrift: In die sanctorum innocentium.

#### 105.

##### De s. Johanne Baptista.

- |   |   |
|---|---|
| <p>1a. Psallat concors symphonia<br/>Laudem Christi praeconis,</p> <p>2a. Laudat chorus organicus<br/>Per graves ab acutis</p> <p>3a. Suavis sonet harmonia<br/>Dulces melos,<br/>Vocem jucunditatis,</p> <p>4a. Accendat nos empyreum<br/>Pneuma sacro fulgore</p> | <p>1b. Euge dulcis euphonia,<br/>Pange rhythmos cum tonis.</p> <p>2b. Et plaudat omnis lyricus<br/>In modulis argutis.</p> <p>3b. Sine doli lascivia,<br/>Sed gaudiis<br/>Ignitae caritatis.</p> <p>4b. Cor et illustrans igneum<br/>Divino sub ardore.</p> |
|---|---|



- |  |   |
|--|---|
| 5a. Solve polluti<br>labii peccamina,  | 5b. Baptista felix,<br>pia per precamina.   |
| 6a. Ut pura sint mundati<br>oris famina  | 6b. Fiantque tibi grata<br>nostra carmina.  |
| 7a. Salve, praecursor nobilis,<br>pacis dogma per orbem<br>seminasti,                                  | 7b. Testis aeterni numinis,<br>agnum venturum mundo<br>demonstrasti.                            |
| 8a. Inter prophetas maximus,<br>Apostolis praelatus,   | 8b. Martyrio sanctissimus<br>Triumphas laureatus.   |
| 9a. Tu trinitatis vernulus,<br>Baptismatis pincerna,   | 9b. Tu sanctitatis formula,<br>Lucens lucis lucerna.  |
| 10a. Johannes, Dei gratia<br>Divinitus vocaris,  | 10b. Coelestis regni gaudia<br>Scintillans tuis caris.  |
| 11a. Doctorum fulges almo<br>privilegio,   | 11b. Praeclarae castitatis<br>flores lilio.   |
| 12a. Quem angelus<br>ab arce poli nuntius  | 12b. Praenuntiat<br>vitae futurae praescius.  |
| 13a. O quam felix nativitas,<br>Quae meruit<br>De coelis nuntiari,                                     | 13b. Nomen cujus immensitas<br>Digna fuit<br>Per angelum portari.                               |
| 14a. Quam stupenda, quam benigna<br>caritas  | 14b. Quam sancta, quam laudabilis<br>jucunditas.  |
| 15a. Regem coelorum senseras<br>Ventris obstruso<br>positus cubili,                                    | 15b. Dum matris exsultaveras<br>Alvo resultans<br>motu puerili.                                 |
| 16a. Confers loquelam genitus<br>Sublatam Zachariae  | 16b. Et praestas isdem penitus<br>Veritatem prophetiae.   |
| 17a. Fugis mundanas tenebras,<br>Spernis peccati morem,  | 17b. Subis deserti latebras<br>Christi propter amorem.  |
| 18a. Salve, mundi speculum,<br>Nostrorum spectaculum,<br>Vera virtus omnium<br>Credientium.            | 18b. Baptizator gentium,<br>Consolator mentium,<br>Salus et solatium<br>Moerentium.             |
| 18c. Fidei vestigium,<br>Ex agro gentilium<br>Exstirpasti lolium<br>Errantium.                         |   |
| 19a. Tibi potum fons ministrat,<br>Pastum favus mellis,<br>Cujus vita nos magistrat<br>Altior stellis. | 19b. Vox clamantis in deserto<br>Parans vitae viam,<br>Cujus docens in aperto<br>Matrem Mariam. |

19c. Baptizari meruisti

Vivam formam panis,  
Benedictum corpus Christi,  
Rivo Jordanis.

20a. In columbae specie  
Spiritus prudentiae,  
Fides, vox laetitiae,  
Spes gloriae.

20b. Vox auditur regiae  
Patris sapientiae,  
Regis coeli curiae,  
Vox gloriae.

21a. Hic est verus et electus  
Rex perennis vitae,  
Meus filius dilectus,  
Ipsam audite.

21b. Hujus sanctae visionis  
Testis comprobaris  
Et paternae jussionis  
Dicta sectaris.

22a. O dulcedo luminum,  
Johannes, summa legis,  
Lucens ante Dominum,  
Miles superni regis.

22b. Sator evangelii,  
Propheta veritatis,  
Restitutor gaudii,  
Destructor vanitatis.

23a. Verum mundi florem,  
Flore dulciorem,  
Salutis auctorem,  
Puro puriorem,

\* \* \*  
\* \* \*

23b. Saevi regis feritas  
Insana decollavit,  
Hinc Dei gratuitas  
Te digne coronavit.

Trium centupliciter \* \* \*  
In coelis aeternarum  
Fructuans solemniter  
Triumpho coronarum,

Salve, beatorum  
Civis angelorum,  
Illustrator morum,  
Gloria polorum.

23c. Trames rectitudinis,  
Sanctorum fortitudo,  
Laus beatitudinis,  
Virtutum magnitudo,

Lux aeternitatis,  
Favus pietatis,  
Decus aequitatis,  
Splendor claritatis.

24a. Tuis sacris precibus  
Adesto naufragatis,  
Ut completis laudibus  
Solvamur a peccatis.

24b. Purga sordes cordium  
Origo bonitatis,  
Da salutis gaudium,  
Corona largitatis.

Clm. Monacen. (ol. Diessen.) 5539. saec. 14. — 15b, 2 sq. motu resul-  
tans. — 16a, 1 Confers eisdem genitus. — 22a, 4 Mille superni. — Aufschrift:  
Cantilena de sancto Johanne Baptista.

106.

De s. Johanne Evangelista.

- |  |   |
|--|---|
| 1. Christi sit nativitas<br>Cum jubilo repleta,<br>Cujus coelestis civitas<br>In vita quieta<br>Johannem collocavit<br>Epulisque pavit,<br>Vocavit<br>Post senium.<br>R <sup>o</sup> Johannes, te rogamus,<br>Da nobis, ut bibamus,<br>Ne hamus<br>Nos trahat in supplicium. | 3 Virus hic mortiferum<br>Incolumis potavit,<br>Per quod binos miserum<br>Letum tunc prostravit,<br>Quibus vires tribuit<br>Et vitam restituit<br>Et diluit<br>Exitium.<br>R <sup>o</sup> Johannes, te rogamus,<br>Da nobis, ut bibamus,<br>Ne hamus<br>Nos trahat in supplicium. |
| 2. Praeceptoris in pectore<br>Suaviter dormivit,<br>Bibens in coenae tempore<br>Fluenta, quae scivit<br>Pectus, quod refecit<br>Nos et mortem jecit<br>Et fecit<br>Convivium.  | 4. Custos nostri Domini,<br>Cum Dominus pependit<br>In cruce, salus homini,<br>Quam bene defendit<br>Velut suam matrem,<br>Honorans nostrum patrem,<br>Et matrem<br>Et filium.  |
| 5. Virgini cum virgine<br>Nos cernui cantamus,<br>Nec tu, lector, desine<br>Laudes, quas sonamus,<br>Ut post hoc terrenum<br>Ducamur ad amoenum<br>Serenum<br>Palatium.  |   |

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157.

107.

De ss. Johanne et Jacobo.

- |   |  |
|---|--|
| 1. Duo unum genere,<br>Duo unum munere,<br>Unum sunt in gratia,<br>Duo unum nomine,<br>Duo unum lumine,<br>Unum sunt in gloria. | 2. Duo sunt virginei,<br>Duo consanguinei<br>Gubernantis omnia,<br>Duo sunt prophetici,<br>Duo evangelici<br>Testes in ecclesia. |
|---|--|

3. Ambo carnem macerant,  
Ambo pestem superant  
Missam per daemonia,  
Ambo mundum abdicant,  
Ambo Christum praedicant  
Sanctis dantem praemia.

4. Ambos Christus visitat  
Ambosque nobilitat  
Magna per magnalia,  
Johannes nos dirigat,  
Jacobus nos erigat  
Ad regna coelestia.

Cod. Carnoten. 341. saec. 14. — „Prosa fratris Gemla, generalis ministri“.

### De sancta Katharina.

#### 108.

1. Virgo, gemma Graeciae  
Tribu, sensu, specie,  
Scribas eloquentiae  
Vicit disputamine.

R° Ad sanctae Katharinae  
Decus, Sion, concine.

2. Maxentius, scelere  
Plenus, illam verberare  
Caesam claudi carcere  
Jussit absque lumine.

3. Christus coram populo  
Nequam et incredulo  
Illius oraculo  
Fregit rotas fulmine.

R° Ad sanctae Katharinae  
Decus, Sion, concine.

4. Virgo post multa mala  
Migravit acephala,  
Quam sepelivit ala  
Christi Sina culmine.

5. Rex et pater omnium  
Per ejus suffragium  
Nos Olympi civium  
Collocet in agmine.

Cod. Parisin. (ol. Sandionysian.) 15 131. saec. 13.

#### 109.

1. Virgo Costi filia  
Expertos scientia  
Vicit disputamine  
Praesente Maxentio.

R° Militans ecclesia  
Beatae Katharinae  
Gaudeat solemnio.

2. Inde sub custodia  
Post verbera trucia  
Fuit in caligine  
Tyranni imperio.

3. Rotarum supplicia  
Populi praesentia  
Virginis praecammine  
Rupit fulminatio.

R° Militans ecclesia  
Beatae Katharinae  
Gaudeat solemnio.

4. Tandem virgo regia  
Cum jugi victoria  
Capitis privamine  
Migravit de medio.

5. Omnes una, eia,  
Oremus voce pia,  
Ut nos mundet haecine  
A noxae contagio.

Cod. Parisin. (ol. Sandionysian.) 15131. saec. 13.

**110.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Ecce, festum beatae<br/>Katharinae,<br/>Quae scribas septiformis<br/>disciplinae<br/>Convicit<br/>sua peritia.<br/>R<sup>o</sup> Laetare, mater<br/>ecclesia.</p> <p>2. Maxentii principis<br/>hortamine<br/>Caesa loris, carceris<br/>caligine<br/>Inclusa<br/>fuit virgo pia.</p> | <p>3. Haec hominum, disrupta<br/>compagine<br/>Rotarum poenaliū<br/>a fulmine,<br/>Quam multa<br/>convertit milia.<br/>R<sup>o</sup> Laetare, mater<br/>ecclesia.</p> <p>4. Haec tandem acephala<br/>pro sanguine<br/>Lac fundens, collocata<br/>in culmine<br/>Sinai<br/>fuit manu dia.</p> |
|---|--|
5. Rex, qui nunc et regnat  
sine fine,  
Nos sanctae Katharinae  
precamine  
Ad poli  
perducat gaudia.

Cod. Parisin. (ol. Sandionysian.) 15131. saec. 13.

**111.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Costi regis filia,<br/>Christo desponsata,<br/>Artis per subtilia<br/>Rutilans ornata.</p> <p>2. Sponsum cum doctoribus<br/>Caesari probavit,<br/>Quem linquens erroribus<br/>Illos fide pavit.</p> <p>3. Orant Christum mentibus<br/>Flamine colloti,<br/>Non crine vel vestibus<br/>Laesi valent toti.</p> <p>4. Tyranni libamina<br/>Irritat profana,<br/>Cujus nequit anima<br/>Falli vi humana.</p> <p>5. Caeditur et carceri<br/>Caesa mancipatur,<br/>Subesse characteri<br/>Famis imperatur.</p> | <p>6. Haec reginam instruit<br/>Angelis injuncta,<br/>Umbram lumen diluit,<br/>Turba Deo juncta.</p> <p>7. Decollatur, funditur<br/>Lacque benedictum,<br/>Corpus Sina conditur<br/>Sanguine depictum.</p> <p>8. Cujus tumba stillitat<br/>Oleum suave,<br/>Quo linitus valeat<br/>Quisquis languens a vae.</p> <p>9. Nexu solve criminis,<br/>Jesu, pastor bone,<br/>Ad honorem virginis<br/>Servos ratione.</p> <p>10. Tua dante latria,<br/>Virgo Katharina,<br/>Trahat nos in patria<br/>Pietas divina.</p> |
|--|---|

„Cantuale Trajectensis dioecesis, scholasticis pueris non minus utile quam necessarium“ etc. imp. Goudae 1525. — Str. 10 ist als Repetitio bezeichnet.

**112.**

**De sancto Leodegario.**

1. Ovans chorus scholarium  
Almum Leodegarium  
Psallendo carmen varium  
Pura colit mente.

Clara ortus prosapia,  
Nutritus aula regia,  
Sacra perdiscens studia  
Didone docente.

R<sup>o</sup> O trina de aureola  
Gaudens, Leodegari,  
Trina fortis areola  
Laetarisque stoleola,  
Pro tuis preces cumula,  
Ut queant beari.

2. Fide firmatus triplici,  
Securus spe multiplici,  
Dilectione duplici  
Floruit beatus,  
Bino felix charismate,  
Mundum rigavit dogmate,  
Corusco diademate  
Fuit laureatus.

R<sup>o</sup> O trina de aureola  
Gaudens, Leodegari,  
Trina fortis areola  
Laetarisque stoleola,  
Pro tuis preces cumula,  
Ut queant beari.

3. De passionis rivulis  
Bibens privatur oculis,  
Lingua, labris, ne populis  
Praedicet aeterna;  
Nova fandi potentia  
Refert Dei magnalia,  
Caput exaltans gaudia  
Meruit superna.

Cod. Engelbergen. 314. saec. 14.

**De s. Maria Magdalena.**

**113.**

1. Ave, purum vas argenti  
Decocta rubigine,  
Christi custos munimenti,  
Nati sine semine  
De Maria virgine.  
Tibi pie se quaerenti  
Nec non ad sepulchrum flenti  
Deitas in homine  
Pandit sub velamine,  
Flere desine.

2. Pape, mulier, quid ploras,  
Quem quaeris, quem visitas?  
Cur hic jaces per tot horas,  
Surge quid hic latitas?  
Numquid hoc vult caritas,  
Quod in flendo sic laboras?  
Hunc timorem mitte foras,  
Et tunc forte bonitas  
Aderit et veritas,  
Quam tu flagitas.

3. Non me possum continere  
Nec cessare debes,  
Semper volo Jesum flere,  
Nam amore languedo,  
Heus, sublatum video,  
Qui solebat me docere;  
Jesu, bone, miserere,  
Facere quid debeo?  
Nunc, ut quondam soleo,  
Te non video.

4. Hortulane, si vidisti  
Illum, post quem mussito,  
Aut hunc si tu sustulisti,  
Mihi, quaeso, dicito;  
Gradu quaerens concito  
Tollam, unde posuisti,  
Sic me moestam refovisti,  
Quem pro more solito  
Ungam more debito,  
Nullum dubito.

5. O Maria, noli flere  
Nec te plus affligere,  
Resurrexi vivens vere,  
Sed noli me tangere,  
Ad patrem ascendere  
Nondum potes, me videre,  
Fides deest, illam quaere  
Et sic Petro dicere,  
Quod me vides vivere,  
Vade propere.

6. Raboni, jam sunt exorta  
Vera nobis gaudia;  
Cum destructa mortis porta  
Vivis salvans omnia,  
Pro tua clementia  
Desolatos nos conforta  
Et fac tandem, ut absorpta  
Sit mors in victoria,  
Tecum ut ecclesia  
Sit in gloria.

Cod. Oxonien. Digby 2. saec. 13/14. Mit Mel.

# 114.

1. Novum festum celebremus  
Novos cantus et cantemus  
Facta rerum novitate  
In nova solemnitate.

2. Servus erat primus homo  
Factus pro comesto pomo,  
Ob hoc poenas est daturus,  
Velit, nolit moriturus.

3. Dolens ergo creaturam  
Mundi factor perituram  
Sola ductus pietate  
Sexta descendit aetate.

4. Et assumens, quod non erat,  
Manens tamen id, quod erat,  
Est Non-homo factus homo  
Deus, ut salvetur homo.

5. Venit ergo praedicare  
Cunctis et salutem dare,  
Regna dat aeternitatis,  
Si desistant a peccatis.

6. Sed Maria Magdalena  
Peccatorum labe plena,  
Ut audivit ejus verbum,  
Rea crimen flet acerbum.

7. Flendo sua rigat ora  
Jam non est in ulla mora,  
Mundi linquens blandimenta  
Christum quaerens fert unguenta.

Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3549. saec. 12. A. — Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 7319. saec. 12. B. — 2, 1 homo primus A. — 2, 2 Facto AB.

**115.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Alto corde gaudeamus<br/>Ac in nullo doleamus,<br/>Nam peccatrix procumbendo,<br/>Christi pedes abluendo<br/>    Veniam promeruit.<br/>Ante regem trepida<br/>Venit haec et pallida,<br/>Facta pavens scelera,<br/>Commovendo viscera<br/>    Laerimans ingemuit.</p> | <p>2. Rex, inquit, rex unice,<br/>Miseram hanc respice,<br/>Mea dele crimina,<br/>Dimitte peccamina<br/>    Temperans justitiam.<br/>Versus ad hanc medicus<br/>Humilis, mirificus,<br/>Ne desperent peccatores,<br/>Septem criminum errores<br/>    Exstinxit in filia.</p> |
| <p>3. Pii patris pietas,<br/>Summi regis deitas,<br/>Hujus mota precibus<br/>Se largitur omnibus<br/>    Sic quaerendo veniam.<br/>Ergo cantus resonemus,<br/>Resonando festivemus,<br/>Istam diem tam praeclaram,<br/>Universo mundo caram<br/>    Cum summa laetitia.</p> |  |

Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3719. saec. 12. — 2, 10 in filiam Hs.

**116.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Domum obedientiae<br/>Dum intraret rex gloriae,<br/>Quaedam subintrat femina<br/>Sua deplorans crimina.</p> <p>2. Plangens actus daemonicos,<br/>Rigans pedes Dominicos<br/>Osculatur, amplexatur,<br/>Tergit, tergendō tergitur.</p> <p>3. Fudit nardum purissimum<br/>Super caput Dominicum,<br/>Ex odoris fragrantia<br/>Sacra fragrant convivia.</p> <p>4. In hujus ergo laudibus<br/>Culpis dejectis omnibus<br/>Laeti solemni gaudio<br/>Benedicamus Domino.</p> | <p>5. O Maria Magdalenae,<br/>Dum adhuc essent tenebrae,<br/>Festinas Christum quaerere,<br/>Cum amor nescit cedere.</p> <p>6. Quem, dum fieret in hortulo.<br/>Summo mane diluculo<br/>Cum ceteris apostolis<br/>Prima videre meruit.</p> <p>7. Gavisa viso Domino<br/>Gressu festinans concito,<br/>Apostolos aggreditur,<br/>Quos his verbis alloquitur:</p> <p>8. Do vobis nova gaudia,<br/>Rex, qui creavit omnia,<br/>Sua magna potentia<br/>Surrexit. Deo gratias.</p> |
|--|---|

Cod. Parisien. (ol. Martialen.) 3237. add. saec. 13 in.



**117.**

- |  |   |
|--|---|
| 1. Pudore femineo<br>deleto moerore,<br>Picturato lilio<br>roseoque flore,<br>Agni sponsa nascitur<br>praemisso labore,<br>Quam sumpsit extraneo<br>Magdalena more.        | 2. In cavernis latitat<br>tamquam bestialis,<br>Herbis et radicibus<br>fames naturalis<br>Sedatur, quae primitus<br>fuerat localis,<br>Jam non comprehenditur<br>angelis sodalis. |
| 3. Sordidati crimine<br>veniam petamus,<br>Ad coelestem medicum<br>cito recurramus,<br>Ut consortes faciat<br>Mariae, petamus,<br>Dicat omnis populus:<br>Deo benedicamus. |   |

Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB. I Asc. 95.

**118.**

**Planctus Magdalenae ad pedes Jesu.**

- |   |   |
|---|---|
| 1 a. Flere libet<br>ac flere debeo,<br>Flere libet,<br>dum tempus habeo,<br>Flere libet,<br>dum fletu valeo<br>Fletum compescere; | 1 b. Fletus iste<br>prodit ex intimis,<br>Dolor ingens<br>dat iter lacrimis,<br>Qui de causis<br>procedit plurimis<br>In corde miserae. |
| 2 a. Jure fleo<br>conscia scelerum,<br>Quibus pectus<br>imbui tenerum,<br>Quibus corpus<br>subjeci miserum<br>Vix genita;         | 2 b. Non apparet<br>malorum cumulus,<br>Omnis in me<br>caligat oculus,<br>Plus commisi,<br>quam credat populus,<br>Illicita.            |
| 3 a. Ad te, Jesu<br>benigne, venio,<br>Ad medicum<br>aegra confugio,<br>Ne condemnes<br>dignam supplicio,<br>Pater pie.           | 3 b. Tu figmentum<br>expertus hominis,<br>Laxa justī<br>pondus examinis<br>Et dimitte<br>reatum criminis,<br>Fons veniae.               |

4 a. Secus pedes  
    prostrata jaceo,  
Mea mecum  
    peccata lugeo  
Et levare  
    vultum non audeo  
    Prae pudore.

5 a. Ad convivas  
    intravi flebilis,  
Dolens, gemens  
    et miserabilis,  
Audi quaestus  
    et preces humilis  
    Poenitentis.

6 a. Plus me torquet  
    amissa gratia,  
Quam torquerent  
    multa supplicia,  
Eia,  
    Summa clementia  
    Data me venia  
    Redde libertati.

7 a. Quibus pectus  
    vacet deliciis,  
Satis certis  
    monstrat indiciis  
    Pallor in facie  
    Confecta macie,  
    Quae tantae gratiae  
    Nonnunquam exstitit.

8 a. Longo luctu  
    consumptis lacrimis  
Dolor magnus  
    saevit in intimis,  
Eoque miserae  
    plus urit spiritum,  
Quo foras libere  
    non habet exitum.

9 a. Pharisaeus arguit  
    Et profanam renuit,  
    Quem peccatrix tangit;

4 b. Vitae meae  
    revolvens seriem  
Non audeo  
    levare faciem,  
Mens infirma  
    non habet requiem  
    Suo more.

5 b. Non te movet,  
    quod inter epulas  
Fundo fletus  
    et voces quaerulas?  
Terge, quaeso,  
    sordes et maculas  
    Pravae mentis.

6 b. Plus peccasse  
    quam pati timeo  
Et peccati  
    pondus abhorreo,  
Adeo,  
    Quod parum paveo  
    Nec grave censeo  
    Sine culpa pati.

7 b. Quod si tamen,  
    digne poeniteo,  
Non est meum,  
    sed tibi debeo,  
    Confirma foedera,  
    Conserva munera,  
    Quae tua dextera  
    Jam mihi praestitit.

8 b. Tu me vides  
    intus et deforis,  
Tibi patent  
    secreta pectoris,  
Da mihi requiem,  
    Jesu piissime,  
Et leni rabiem  
    dolentis animae.

9 b. Sed qui ream reprobat,  
    Cur non magis adprobat,  
    Quod reatum plangit.

10 a. Cur mundatus  
a lepra corporis  
Mihi morbum  
sanari pectoris  
Indignatur?

10 b. An non audit,  
quod ei dicitur,  
Quod ab ea,  
cui plus dimittitur,  
Plus amatur?

11 a. Aeque libramine  
Penset cum crimine  
Poenitentis votum;

11 b. Non est in scelere,  
Qui vult corrigere,  
Quod commisit, totum.

12 a. Vulneris immodicum  
Sentio dolorem,  
Aegra quaero medicum,  
Rea salvatorem.

12 b. Sana morbum vulneris,  
Medicina vitae,  
Et, pro quibus posceris,  
Crimina dimitte.

13 a. Jesu, fave supplici  
Voto poenitentis,  
Nec me sinas affici  
Poenis in tormentis.

13 b. Non me tradas inferi  
Poenis pro peccatis,  
Sed clementer aperi  
Sinum pietatis.

14 a. Pelle metum,  
Tolle letum,  
Terge fletum  
Placatus precibus,

14 b. Fac me laetam  
Et quietam,  
Pone metam  
Tantis doloribus.

Cod. Londinen. (Liber Cistercii) Add. 15 722. saec. 12/13.

## 119.

### De sancta Margareta.

1. Salve, virgo martyr Christi,  
Margareta, quae vicisti  
Olybrium martyrio;  
Salve, tuo patri, rosa,  
Quae fuisti odiosa,  
Sed dilecta filio.

2. Dei, ob amorem cujus  
Spretis regni mundi hujus  
Cunctisque ornatibus  
Saecli, sanguinem fudisti  
Nec non totam tribuisti  
Te tortorum manibus.

3. Ergo, martyr Margareta,  
Nobis confer regna laeta,  
Hac valle miseriae,  
Consolare lugentem  
Laudantem cleri mentem  
Dono tuae gratiae  
Et concede conregnare  
Nobis tecum et amare  
Christum regem gloriae.

Cod. Engelbergen. 314. saec. 14.

Dreves, Cantiones et Muteti. II.

De sancto Nicolao.

120.

- |   |  |
|---|--|
| 1. Sancto Dei Nicolao<br>Laus detur et gloria,<br>Istum namque dignum laude<br>Recolit ecclesia,<br>Omnis mundus sit jucundus<br>In ejus praeconio.               | 3. Pauper iste trium pater<br>Exsistebat virginum,<br>Egens pane lupanari<br>Destinantur omnium,<br>Quem ditavit Nicolaus<br>Propter regem omnium. |
| 2. Caecis visum, claudis gressum<br>Mancis manus reddidit,<br>Atque natum patri raptum<br>Ei flenti reddidit,<br>Aurum dando relevavit<br>Pauperem, qui credidit. | 4. Ergo Deum supplicantes<br>Laudemus humiliter<br>Et hunc sanctum Nicolaum<br>Operantem taliter<br>Et ovantes ejus festum<br>Agamus solemniter.   |

Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3719. saec. 12.

121.

- |   |  |
|---|--|
| 1. Iste puerulus<br>Jacens cunabulis<br>Jam Christi famulus<br>Fulgens miraculis,<br>Quarta, sexta feria<br>Servabat jejunia.<br>R <sup>o</sup> Sancti Nicolai<br>vacemus titulis,<br>Cum summa laetitia<br>Pangentes Alleluja. | 4. Beatus pontifex<br>Tribus clericulis<br>Permansit opifex<br>Atque puellulis<br>Pro patris inopia<br>Paratis ad vitia.<br>R <sup>o</sup> Sancti Nicolai<br>vacemus titulis,<br>Cum summa laetitia<br>Pangentes Alleluja. |
| 2. Hinc expers criminis<br>Placens in oculis<br>Dei et hominis<br>Fuit ad praesulis<br>Provectus fastigia<br>Divina clementia.  | 5. Hic vitam reddidit<br>Strato vehiculis,<br>Judaeus credidit<br>Mox perpendiculis<br>Auri, quod in media<br>Perfusus vidit via.  |
| 3. Oppresso populo<br>Famis articulis<br>Ac in periculo<br>Nautis conquerulis<br>Prae mortis angustia<br>Donavit suffragia.   | 6. Ejus mausoleum<br>Diebus singulis<br>Emittit oleum,<br>Quod morbi maculis<br>Infectis remedia<br>Praebet salutaria.   |

7. Oremus ideo  
Mentibus sedulis  
Supplicantes Deo,  
Ut nos oraculis  
Illius ad gaudia  
Perducat coelestia.

Cod. Parisin. (ol. Sandionysian.) 15 131. saec. 13. — Das Lied beginnt wie immer mit dem Refrain; vorher geht:

Joi te rossignol  
Chantez de sus i rain,  
Viar dinet namie  
De sus laure florie.

Dann: Contra in Latino: Sancti Nicolai etc.

**122.**

- |   |  |
|---|--|
| 1. Hic Dei plenus gratia<br>Temptat a pueritia<br>Quarta sextaue feria<br>Se domare jejunio.<br>R <sup>o</sup> Nicolai solemnio<br>Laetetur cleri concio. | 4. Tres pro patris inopia<br>Praeparatas ad vitia<br>Virgines ab infamia<br>Retraxisit auri pretio.<br>R <sup>o</sup> Nicolai solemnio<br>Laetetur cleri concio. |
| 2. Hinc praesul Myrae nuntia<br>Voce de coeli curia,<br>Puero in caldaria<br>Profuit in auxilio.  | 5. In Dei fide hagia<br>Fultus defunctus in via<br>Revixit virtute dia<br>Et praesulis suffragio.  |
| 3. Pulsa famis angustia<br>Tritici abundantia<br>Nautis ejus clementia<br>Subvenit in naufragio.  | 6. Multa virtutum alia<br>Facit Deus insignia<br>Illius amicitia<br>Hujus mundi auxilio.   |
| 7. Oremus, ut ad gaudia<br>Nos poli finis nescia<br>Nicolai propitia<br>Perducat intercessio.   |  |

Cod. Parisin. (ol. Sandionysian.) 15 131. saec. 13. — 2, 4 Praefuit.

**123.**

- |  |  |
|--|--|
| 1. Ille civis Paterae,<br>Dei plenus gratia,<br>Mammae coepit parcere<br>Quarta, sexta feria,<br>Servando jejunia<br>Ab annis prioribus.<br>R <sup>o</sup> Laudibus<br>Nicolai dulcibus<br>Vacemus cum cantibus. | 2. Inde Myrae pontifex<br>Divino juvamine,<br>Plebi fuit opifex<br>In famis gravamine<br>Ac in maris turbine<br>Nautis conquerentibus.<br>R <sup>o</sup> Laudibus<br>Nicolai dulcibus<br>Vacemus cum cantibus. |
|--|--|

3. Hic tres auri munio  
Puellas a fornicis  
Retraxit opprobrio  
Nec non atque clericis  
In domo carnificis  
Pie subvenit tribus.

4. Ex ejus tumba fuit  
Incessanter oleum,  
Quod omnino destruit  
Doloris aculeum  
Horum, qui piis eum  
Deprecantur mentibus.

5. Exoremus Dominum  
Atque regem omnium,  
Qui non habet terminum,  
Ut ad poli civium  
Nos perducatur gaudium  
Nicolai precibus.

Cod. Parisin. (ol. Sandionysian.) 15131. saec. 13.

**124.**

1. Hic fulgens virtutibus  
Ab annis prioribus,  
Corde pio  
Jejunio  
Incepit se donare.

4. Ejus puellis tribus  
Fuit et juvenibus  
Compassio  
Praesidio  
Carnificis in lare.

2. Inde placens omnibus  
Vita, sensu, moribus  
Myrae dio  
Consilio  
Meruit antistare.

5. Hic aliis pluribus  
Decoratus actibus  
Obnoxio  
Praeconio  
Dignus est emicare.

3. Hic esurientibus  
Ac nautis clamantibus  
In obvio  
Naufragio  
Subvenit sedans mare.

6. Ejus tumba gentibus  
Praebet confidentibus  
In hagio  
Subsidio  
Oleum salutare.

7. Christus ergo dulcibus  
Velit ejus precibus  
Egregio  
Palatio  
Nos coeli collocare.  
R<sup>o</sup> Nicolai laudibus  
Cum gaudio  
Eximio  
Nos decet convocare.

Cod. Parisin. (ol. Sandionysian.) 15131. saec. 13.

125.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Cantu miro, summa laude<br/>Summo viro, vir, applaude,<br/>Quem confortat,<br/>Cujus dextra largitatis<br/>Intus, extra desolatis<br/>Opem portat.</p> <p>2. Pietatis hic patronus<br/>Gravitatis fugat onus,<br/>Hoc quod gravat,<br/>Praesens orbis consolator,<br/>Salus morbi et curator,<br/>Quos vult lavat.</p> <p>3. Sedat fluctus procellosos,<br/>Nautae luctus lacrimosos<br/>Dum revisit,<br/>Patri defert mersum natum,<br/>Quando refert vas auratum,<br/>Quod promisit.</p> | <p>4. Tres consortes liberavit,<br/>Quos occulte trucidavit<br/>Hospes reus.<br/>Reddit furans, quod furatur,<br/>Deum curans baptizatur<br/>Hinc Judaeus.</p> <p>5. Jure parens fit jucundus,<br/>Ter apparens auri pondus<br/>Quem ditavit,<br/>Quo tres presto venumdari<br/>Ab infesto lupanari<br/>Revocavit.</p> <p>6. Ergo, Christe, fili Dei,<br/>Per quem iste causa spei<br/>Ut sol micat,<br/>Hac in die plebs festiva<br/>Tibi pie mente viva<br/>Benedicat.</p> |
|--|--|

Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3719. saec. 12. A. — Cod. Cantabrigen. Ff. I 17. saec. 13. B. — 1, 1—3 fehlen B. — 2, 5 morbum B. — 3, 3 revixit B. — 3, 4 differt B. — Str. 4 und 5 umgestellt B. — 4, 6 Hic Judaeus AB. — 5, 1 Ille parens A.

126.

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Nicolai praesulis<br/>Festum celebremus,<br/>Concrepando modulis<br/>Laetitiae sonemus,<br/>Versibus almisonis,<br/>Vocibus altisonis<br/>Intenti festinemus.</p> | <p>2. In tanto natalitio<br/>Patrum docet traditio,<br/>Ut consonet in gaudio<br/>Fidelium devotio,<br/>Est ergo superstitio,<br/>Vacare a tripudio.</p> |
|---|--|
3. Nunc igitur justorum  
Suavitas cantorum  
Per tympanum et chorum  
Et omne musicorum  
Genus instrumentorum  
Psallat Deo deorum.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

127.

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Fulget Nicolans,<br/>         Gemma pontificum,<br/>         Praesul egregius,<br/>         Decus angelicum,<br/>         Ut sidus aureum<br/>         In coeli solio,<br/>         Solari radio<br/>         Axem aethereum<br/>         Illustrans clarius.</p> | <p>2. Nicolai praesuli<br/>         Novi dentur moduli,<br/>         Qui post tot insignia<br/>         Virtutum magnalia<br/>         Probatas in agone<br/>         Non timuit<br/>         Nec defuit<br/>         Martyrii coronae.</p> |
| <p>3. Nicolae, pontifex egregie,<br/>         Decus cleri, speculum ecclesiae<br/>         Patriae solatium,<br/>         Tuorum refugium,<br/>         Fac rogamus,<br/>         Ut cernamus<br/>         Judicem propitium.</p>                                       |   |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. B. — B, das hier verstümmelt ist, beginnt 2, 4 mit dem Worte [mag]nalia. Cfr. Milchsack 168.

128.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Intonent hodie<br/>         Voces ecclesiae,<br/>         Dies laetitiae<br/>         Refulsit in mundo,<br/>         Ergo laetabundo<br/>         Corde jubilemus<br/>         Et ore jucundo.</p> <p>2. Sanctus hic inclitus,<br/>         Domino subditus,<br/>         In cunis positus<br/>         Ubera vitabat,<br/>         Corpus macerabat,<br/>         Et ter in sabbato<br/>         Puer jejunabat.</p> | <p>3. Parenti misero<br/>         Submerso puero<br/>         Mari pestifero<br/>         Dedit, quod petivit,<br/>         Preces exaudivit,<br/>         Submersum puerum<br/>         Patris custodivit.</p> <p>4. Tribus virginibus<br/>         Victu carentibus<br/>         . . . . .<br/>         Reddidit honorem,<br/>         Subtraxit errorem,<br/>         Reddens virginibus<br/>         Virgineum florem.</p> |
|--|--|

Grad. ms. Mosburgense anni 1360. Cod. Univ. Monacen. 157. — 1, 6 und 7 werden nach den andern Strophen als Rundreim wiederholt, was nicht ursprünglich erscheint. In Str. 3 und 4 ist die sechste Zeile Gesanges halber erweitert: Submersum sum sum, Submersum sum sum, Submersum puerum.

129.

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Exsultet haec concio<br/>         In sancti Nicolai<br/>         Praeconio;<br/>         Nicolaus est cleri<br/>         Protectio.</p> | <p>2. Olei compressio<br/>         Multos curat a morbi<br/>         Supplicio;<br/>         Nicolaus est cleri<br/>         Protectio.</p> |
|---|---|



3. In maris periculo  
Proceleuma nautis fit  
In jubilo;  
Nicolans est cleri  
Protectio.

4. Auri trina datio  
Puellarum fuit  
Relevatio.  
Nicolans est cleri  
Protectio.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**130.**

1. Nicolaus pontifex  
Nostrum est refugium,  
Clericis et laicis  
Sit semper remedium;  
Clericorum est amator,  
Laicorum consolator  
Omniumque confortator  
In omni angustia.  
Nicolae.

2. In sua infantia  
Celebrat jejunium,  
Fons et caput dicitur  
Confessorum omnium,  
Hic in cunis abstinebat,  
Quod mamillas non sugebat  
Nisi semel et edebat  
Quarta, sexta feria.  
Nicolae.

3. Suscitavit clericos  
Occisos invidia,  
Quos occidit carnifex  
Cum sua nequitia;  
Tres puellas maritavit,  
De peccatis observavit,  
Paupertatem relaxavit.

. . . . .

Nicolae.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. —  
Nach 3, 7 fehlt eine Zeile; lies etwa: Auri data copia.

**131.**

1. Gaudeat ecclesia,  
Praesulis solemnina  
Colens et praeconia;  
Nicolae, propera,  
Nos fove, nos libera,  
Purga cordis scelera.

2. Vita sancti praesulis  
Claruit miraculis,  
Vinctus in cunabulis.  
Nicolae, propera,  
Nos fove, nos libera,  
Purga cordis scelera.

3. Tener in infantia  
Servavit jejunia,  
Non incurrit vitia.  
Nicolae, propera,  
Nos fove, nos libera,  
Purga cordis scelera.

4. Hic tribus virginibus  
Opibus carentibus  
Subvenit muneribus.  
Nicolae, propera,  
Nos fove, nos libera,  
Purga cordis scelera.

5. Ergo festum colite,  
Laudes Deo dicite,  
Deo benedicite.  
Nicolae, propera,  
Nos ama, nos libera,  
Purga cordis scelera.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**132.**

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Nicolae, praesulum<br/>Gemma, Sion speculum,<br/>Tuum rege populum,<br/>Daemones preme,<br/>Rector, vise saeculum<br/>Vitia deme.</p> <p>2. Clericorum concio<br/>Te rogat — — — —,<br/>Tuum rege populum,<br/>Daemones preme,<br/>Rector, vise saeculum,<br/>Vitia deme.</p> | <p>3. Clericorum praesidium,<br/>Nostrum purgatorium,<br/>Tuum rege populum,<br/>Daemones preme,<br/>Rector, vise saeculum,<br/>Vitia deme.</p> <p>4. Tu solamen virginum,<br/>Pondus pelle criminum,<br/>Tuum rege populum,<br/>Daemones preme,<br/>Rector, vise saeculum,<br/>Vitia deme.</p> <p>5. Ergo festum colamus,<br/>Deo benedicamus;<br/>Tuum rege populum,<br/>Daemones preme,<br/>Rector, vise saeculum,<br/>Vitia deme.</p> |
|---|---|

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**De sancto Stephano.**

**133.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Ortus summi<br/>peracto gaudio<br/>Levitarum<br/>resultet concio<br/>In levitae<br/>Christi solemnio.<br/>R<sup>o</sup> Eia et eia,<br/>Eia cum gaudio<br/>Proferat haec concio.</p> <p>2. Hic divino<br/>repletus flamine<br/>Primus lavit<br/>in agni sanguine<br/>Stolam suam<br/>pro Christi nomine.</p> | <p>3. Qui dum jactus<br/>lapidum patitur<br/>Patiensque<br/>victor efficitur,<br/>Stola duplex<br/>ei conceditur.<br/>R<sup>o</sup> Eia et eia,<br/>Eia cum gaudio<br/>Proferat haec concio.</p> <p>4. Ergo tanto<br/>regi, qui talia<br/>Suis novit<br/>largiri praemia,<br/>Benedicat<br/>plebs omnis, eia.</p> |
|--|---|

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**134.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Dulces laudes tympano<br/>Cum melodis organo<br/>Referentes Domino<br/>Gratulemur Stephano.<br/>R<sup>o</sup> A et E, O et I,<br/>Mira virtus Stephani.</p> | <p>2. Quem cum vellet vincere<br/>Plebs devota Sathanae,<br/>Ejus sapientiae<br/>Nequivit resistere.<br/>R<sup>o</sup> A et E, O et I,<br/>Mira virtus Stephani.</p> |
|---|--|

De s. Thoma Cantuariensi.

137.

- |   |  |
|---|--|
| 1. Novus miles sequitur<br>Viam novi regis,<br>Bonus pastor patitur<br>Pro salute gregis,<br>Thomas agni sanguine<br>Lavat stolae geminae<br>Purpuram rubentem;<br>Res est satis evidens,<br>Quod illustrat occidens<br>Totum orientem. | 2. Opus erat medico<br>Mundo morienti<br>Et gregi Dominico<br>Pastore prudenti;<br>Sanguis Thomae medici<br>Mundi paralytici<br>Vulnera sanavit,<br>Clamat grex dominicus,<br>Quod Anglorum medicus<br>Mundum renovavit. |
| 3. Thoma, nati parvuli<br>Miles triumphalis,<br>Sis cleri, sis populi<br>Pastor spiritalis,<br>Audi Legecestriam,<br>Clerum et militiam<br>Ejus ita rege,<br>Ut regnet in patria<br>Peracta militia<br>Cum aeterno rege.                |  |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23) B. — B  
hat nur die erste Strophe. — 1, 3 pastor fehlt A.

138.

- |   |   |
|---|---|
| 1. Christi miles<br>Christo commilitat,<br>Christum sequens<br>Christo cohabitat. | 3. Passum Thomas<br>compassus sequitur,<br>Passu firmo<br>corona capitur.   |
| 2. Christus crucis<br>est suae bajulus,<br>Crucifixi<br>crucem fert famulus.      | 4. Ergo fortis<br>attollat debiles,<br>Solvat vinctos,<br>soletur flebiles. |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

---

III.

# MORALES.





## De Miseria Hominis.

1. Homo, considera,  
Qualis, quam misera  
Sors vitae sit mortalis;  
Vita mortifera,  
Poenae puerpera,  
Mors vera, mors vitalis;  
Fomentum est doloris,  
Stadium vitae laboris,  
Premit per onera,  
Sordet per scelera  
Squaloris et foetoris,  
Fermentum est dulcoris,  
Somnium, umbra vaporis;  
Fallit per prospera,  
Trahit ad aspera  
Moeroris et stridoris,  
Figmentum est erroris,  
Gaudium brevis honoris,  
Mordet ut vipera,  
Flebilis vespera  
Algoris et ardoris.
2. Culpa conciperis,  
Gemitu nasceris  
Victurus in sudore,  
Mori compelleris,  
Certus, quod moreris,  
Incertae mors est horae.  
Momentum est staterae,  
Dubius, quantum manere  
Potes in prosperis,  
Qui cito praeteris,  
Qui foenum es in flore,  
Lamentum est ridere,  
Gaudio fletum augere,  
Nudus ingrederis,  
Nudus egrederis,  
Egressus cum pavore.  
Portentum, hic gaudere,  
Gaudio coeli carere;  
Cur non corrigeris,  
Immemor carceris,  
Plectendus a tortore?
3. Vide, ne differas,  
Vide, ne deseras  
Oblitus creatorem,  
Culpam dum iteras,  
Tuum exasperas  
Ingratus redemptorem.  
Cur offendis datorem?  
Reprimas pravum pudorem,  
Turpia corrigas,  
Oculis erigas  
Ad pium indultorem,  
Cur defendis errorem,  
Deprimas mentis tumorem,  
Humilem eligas  
Vitam, te dirigas  
Per viam arctiorem,  
Dum attendis ultorem,  
Redimas te per timorem;  
Dominum diligas,  
Totum te colligas  
Amantis in amorem.

Cod. Londinen. Egerton 274. saec. 13. A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurent. Pl. 29. 1. B. — Cod. Parisin. (ol. S. Albini Andegaven.) 8433. saec. 13. C. — 2, 10 cito peteris A. — 3, 12 Cur defendis datorem A. — 3, 15 Vitam quam dirigas C. — B hat nur die erste Str.; die Aufschrift giebt A. — Verfasser des Stückes ist Philippus de Grevia. Ein Faksimile aus C findet sich bei Léon Gautier, Histoire de la Poesi liturgique I, 185.

140.

Quod mundus sit transitorius.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Dic, qui gaudes prosperis<br/> Et veste purpurea,<br/> Homo, massa cineris<br/> Et in agro lutea,<br/> Tamquam palea<br/> Sunt et momentanea<br/> Haec, quibus inniteris,<br/> Et in fine fellea,<br/> Caudam habent viperis,<br/> Cum sint tibi mellea.</p> | <p>4. Adae germen veteris<br/> Et proles viperea,<br/> Quid frustra deciperis<br/> Tendens ad erronea,<br/> Momentanea?<br/> Ad regna siderea,<br/> Dives, non admitteris,<br/> Quae de juris linea<br/> Constant esse pauperis<br/> Cum perenni laurea.</p> |
| <p>2. Qui natus conciperis<br/> In vulva feminea,<br/> Attende, quid fueris,<br/> Es vel eris postea;<br/> Sperne terrea,<br/> Nam cum mortis lancea<br/> Percussus egrederis<br/> Hac de domo carnea,<br/> Signum monstrat funeris,<br/> Quod nil eras antea.</p> | <p>5. Coelum non ingrederis<br/> Cum regali trabea,<br/> Cum equorum faleris,<br/> Cum domo marmorea<br/> Vel eburnea;<br/> Ab ignita romphea<br/> Veniens repelleris,<br/> Orci trusus spelea,<br/> Dum Christum non sequeris<br/> In corona spinea.</p>    |
| <p>3. Si sub humo carperis<br/> Ut vestis a tineae,<br/> Et spiritus ducere<br/> Ad loca tartarea<br/> Loca flammea,<br/> Vasa tunc argentea,<br/> Quae nunc amas, oderis;<br/> Benefac propterea,<br/> Et eris, si feceris,<br/> Ereptus a framea.</p>            | <p>6. Haec si cogitaveris,<br/> Quid in arca ferrea,<br/> Qui moriens deleris,<br/> Ut pereas per ea,<br/> Claudis aerea?<br/> Qui cras subitanea<br/> Forte morte moreris,<br/> Da sponte spontanea,<br/> Ut tibi cum superis<br/> Stola detur aurea.</p>   |

Cod. Ebroicen. (ol. Liren.) 2. saec. 13. mit Mel. — 2, 8 Ac de domo. — 3, 10 Erectus. — 4, 9 Constat. — 6, 3 Que moriens.

.

Verba Pauli apostoli.

Corpus, quod corrumpitur,  
*Mundi vita,*  
 Animam persequitur;  
 Quae sit vita,  
 Cogita.

bonum propositum,  
*Mundi vita,*  
 percat in irritum;  
 Quae sit vita,  
 Cogita.

quod doceo,  
*Mundi vita,*  
 vacans impleo;  
 sit vita,  
 Cogita.

ne exasperem,  
*Mundi vita,*  
 non pauperem;  
 sit vita,

Pl. 29. 1. —  
 in litterarischen

a,

at,



3. Homo dictus es ab humo,  
Cito transis, quia fumo  
    Similis effectus es;  
Homo nascens cum moeore,  
Vitam ducens in labore  
    Et cum metu moreris.  
Terram teris, terram geris  
Et in terram reverteris,  
    Qui de terra sumeris.

4. O sors gravis, o sors dura,  
O lex dira, quam natura  
    Promulgavit miseris;  
Homo, nascens cum moerore,  
Vitam ducis cum labore  
    Et cum metu moreris.  
Terram teris, terram geris  
Et in terram reverteris,  
    Qui de terra sumeris.

5. Ergo cum scis qualitatem  
    Tuae sortis, voluptatem  
    Carnis quare sequeris?  
Memento, te moriturum  
Et post mortem id messurum,  
    Quod hic seminaveris.  
Terram teris, terram geris  
Et in terram reverteris,  
    Qui de terra sumeris.

Cod. Londinen. Egerton 274. saec. 13. A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — Miss. Aquilegiense imp. Venetiis 1508. C. — A hat nur Str. 1, 2 und 3, B nur Str. 1. Str. 1 u. 2 umgestellt C. — 2, 6 Clausi A; metam C. — 4, 2 O lex dira fehlt C. — Verfasser Philippus de Grevia.

### 143.

1. O mira Christi pietas,  
    O quanta miseratio,  
O Christi longanimitas,  
    O longa expectatio;  
O cordis induratio,  
Quid differs, cur non cogitas,  
Homo, quae vitae brevitās,  
    Et mortis festinatio?  
R° Cernat meditatio,  
    Quid primum fuerimus,  
Nil prodest elatio,  
    Terra tandem erimus.

2. O vanitatum vanitas,  
    Curarum occupatio,  
O cur ambitur dignitas,  
    Cur opum cumulatio?  
Quid prodest delectatio,  
Aut quid valet cupiditas?  
Est in sepulchro foeditas  
    Et extra dealbatio.  
R° Cernat meditatio,  
    Quid primum fuerimus,  
Nil prodest elatio,  
    Terra tandem erimus.

3. O quae mortis anxietas,  
    O quanta trepidatio,  
Cum jam cogit necessitas,  
    Ut fiat reparatio!  
Quid prodest delectatio,  
Quid pristina jucunditas,  
Cur veniam non flagitas?  
    O sera recordatio!

Cod. Cantabrigen. Ee VI. 29. saec. 15.

**144.**

1. O mens, cogita,  
Quod praeterit  
Mundi figura,  
Fugit subita,  
Sic interit  
Quasi pictura.
2. Floret ut cucurbita,  
Cum ingerit  
Se nox obscura,  
Brevis orbita  
Cum steterit,  
Citro lapsura.
3. Dulcescit,  
Sed inserit  
Amara plura;  
Quis nescit,  
Quod laeserit  
Fallax mixtura?
4. Tabescit  
Et deperit  
Tamquam litura,  
Vanescit,  
Cum fugerit  
Non reditura.
5. Quanta vanitas,  
Sublimitas  
Casura,  
Umbra fragilis  
Nec stabilis  
Neque segura.
6. Quanta vilitas  
Est dignitas  
Mundana,  
Spuma gracilis,  
Flos sterilis  
Spes vana.
7. O qualis,  
Quam misera  
Mors et quam dura,  
Poenalis  
Et aspera  
Nec moritura.
8. Jam recogita  
De temporis  
Jactura,  
Sis sollicita  
De corporis  
Fractura.
9. Culpam caveas  
Et veniam procura,  
Tremens paveas  
De iudicis censura.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
Cod. Londinen. Egerton 274. saec. 13. B. — Durch B. ist die Autorschaft  
Philipps de Grève aufser Zweifel.

**145.**

1. O labilis  
Sortis humanae status,  
Egreditur,  
Ut flos conteritur  
Et labitur  
Homo labori natus,  
Flens oritur,  
Vivendo moritur,  
In prosperis  
luxu dissolvitur,  
Cum flatibus  
Fortunae quatitur,  
Lux subito  
mentis exstinguitur.
2. Quid igitur  
Aura te popularis,  
Quid dignitas,  
Quid generositas  
Extulerit,  
Ut gravius labaris?  
In laqueos,  
Quos tendis, laberis  
Dum crapulis  
scortisque traheris  
Et luxibus  
opum, quas congeris  
Illicite,  
miser, immoreris.

3. Dum effugis  
 fecundam paupertatem,  
 Prae ceteris  
 Ditari niteris,  
 Sed laberis  
 In sumnam egestatem,  
 Cum opibus  
 mavis diffluere,  
 Quam modicis  
 honeste vivere,  
 Quod quaestibus  
 foedis efficere,  
 Dum satagis  
 amans distrahere  
 Vel autumans  
 tibi sufficere.
4. His moriens  
 Christo sed vivis mundo,  
 Non proficis,  
 Sed deficis,  
 Qui proximi  
 casu strides secundo,  
 Reatibus  
 indignum afficis  
 Et salibus  
 amaris inficis,  
 Cui detrahis,  
 quem fictis allicis  
 Blanditiis  
 vultuque simplicis,  
 Huic balneum  
 moeroris conficis.
5. Dum diffluis  
 Hac labe labiorum,  
 Dum solito  
 Sordescis, subito  
 Adveniet  
 Ille sanctus sanctorum,  
 Qui duplices  
 linguas disjiciet,  
 A paleis  
 grana dejiciet  
 Et steriles  
 plantas effodiet,  
 Ha, miserum  
 te nunc excipiet  
 Et debitis  
 poenis te puniet.  
 R<sup>o</sup> Ha, moriens vita,  
 Luxu sopita,  
 Nos inficis  
 fellitis condita.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

119.

1. Homo, qui semper moreris,  
 Qui diffluis quotidie,  
 Qui scis, quod heri fueris  
 Malus et peior hodie,  
 Cur oculos non aperis,  
 Quid vitae viam deseris  
 Et ebrius efficeris  
 Inanis fumo gloriae?
2. Dic, homo, res instabilis,  
 Dic, universa vanitas,  
 Tu, cum non sis mutabilis,  
 Sed ipsa mutabilitas,  
 Quid te pulvis sic stabilis,  
 Ac si res esses stabilis?  
 Quid te dilectat fragilis  
 Carnis et vitae vilitas?

3. Non vides, quod praetereat  
Mundus et mundi gloria,  
Quod foenum carnis marceat  
Hac die peremptoria?  
Sit nobilis vel sordeat  
Homo, dives vel egeat,  
Oportet, quod hinc transeat,  
Nam res est transitoria.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13.

4. Te brevis delectatio,  
Homo, mercator pessime,  
Aeterno privat gaudio  
Atque punit justissime,  
Qui turpi mercimonio  
Rufae lentis edulio  
Te fraudas patrimonio,  
Vita carnis mors animae.

Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**147.**

1. Non sint vobis cura  
Temporis futura,  
Quando senex moritur  
Infans rursus oritur,  
Talis est natura.  
Heu, quid diligitur  
Haec res transitura,  
Cujus cito carpitur  
Status et statura?

2. Omnis creatura  
Congregando plura,  
Timeo, quod perditur,  
Vae regno, quod regitur  
Per infantis jura.  
Simonia colitur  
Jam sine mensura,  
Si est, sicut dicitur,  
Nulla gens segura.

Cod. S. Floriani XI 71. saec. 14. — 4, 9 bona lura.

3. Omnis praelatura  
Est agri cultura,  
Date, vobis dabitur,  
Dum corpus corrumpitur,  
Sic docet scriptura.  
Conforta nos igitur,  
Mater Dei pura,  
Contra nos arguitur  
Quaestione dura.

4. Praecellens o figura,  
Tolle noscitura,  
Quia per te solvitur  
Omne, quod delinquitur,  
O virgo mater, cura;  
Finis vitae cernitur,  
Da gaudia futura,  
Vitam, quae non tollitur,  
In qua bona plura.

**148.**

1. Homo, cur degeneras,  
Cur Christum persequeris,  
Per quem prius fueras  
Redemptus ab inferis?  
Miser, non consideras,  
Quod cinis es et eris?  
Praevideas,  
Ne pereas  
Sub inferni latebris,  
Ama Deum,  
Qui te reum  
Ejecit de tenebris.

2. Quid proderit, si fecerit  
Te fortuna divitem,  
Cum fragilem et labilem  
Vitae vides limitem?  
Considera, quid prospera  
Proderunt divitibus,  
Cum gaudia  
Coelestia  
Amiserunt pro opibus,  
Nec erogant,  
Sed derogant  
Nudis et pauperibus?

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1 —  
Ob das Lied mit diesen zwei Strophen zu Ende, oder ob wir einen Torso  
haben, ist zweifelhaft.

**149.**

- |  |   |
|--|---|
| 1. Vanitas vanitatum<br>Et omnia vanitas,<br>Sed nostra sic malignitas<br>Cor habet induratum,<br>Ut verbum seminatum<br>Suffocet mox cupiditas<br>Operum et dignitatum,<br>Licet sit nobis ratum.<br>Quam sit acerba proprio<br>Judicio<br>Conditio<br>Magnatum,<br>Qui majori discrimine<br>Quam crimine<br>Et jugibus<br>Merentur cruciatibus<br>Aeternum cruciatum.            | 2. Cur caeca cor avarum<br>Distrahit ambitio?<br>Nescis, quod aquisitio<br>Tibi divitiarum<br>Finis miseriarum<br>Non crit sed mutatio?<br>Quodsi habere parum<br>Est tibi tam amarum,<br>Vide, quid habent nimiae<br>Divitiae<br>Quotidie<br>Rixarum<br>Propter tormenta propriae<br>Familiae<br>Et sauciae<br>Flagellum conscientiae,<br>Quae est summa poenarum. |
| 3. O nondum intellecta<br>Nobis Dei munera,<br>Cur, cum avertant prospera<br>Multos a via recta,<br>Paupertas, praelecta<br>Christo, nobis est aspera?<br>Sed vanis mens illecta,<br>Disce tamen et specta,<br>Paupertatis quam dulcia<br>Sint otia<br>Pecunia<br>Neglecta,<br>Cum pauper expeditius<br>Et promptius<br>Ad bravium<br>Sarcina temporalium<br>Rerum currat abjecta. |   |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**150.**

- |  |  |
|--|--|
| 1. Scribere proposui<br>de contemptu mundano,<br>Jam est hora surgere<br>de mortis somno vano,<br>Zizaniam spernere<br>sumpto virtutis glano.<br>Surge, surge, vigila,<br>semper esto paratus. | 2. Vita brevis breviter<br>in brevi finietur,<br>Mors venit velociter<br>et neminem veretur,<br>Cunctaque mors perimit<br>et nulli miseretur.<br>Surge, surge, vigila,<br>semper esto paratus. |
|--|--|

3. Ubi sunt, qui ante nos  
in hoc mundo vixere,  
Venies ad tumulos,  
si vis eos quaerere,  
Cineres et vermes sunt,  
carnes computruere.  
Surge, surge, vigila,  
semper esto paratus.

4. Tela sic aranea  
est mundi praesens vita,  
Labitur et frangitur,  
non est in tuto sita,  
Labilis et fragilis  
nunc est inexanita.  
Surge, surge, vigila,  
semper esto paratus.

5. Hoc in mundo nascitur  
vir omnis cum moerore,  
Atque vita ducitur  
humana cum labore,  
Post extremum clauditur  
cum funeris dolore.  
Surge, surge, vigila,  
semper esto paratus.

6. Si conversus fueris  
nunc quasi puer natus  
Et a tuis vitiis  
animo purgatus,  
Tunc fruique poteris  
regno Dei beatus.  
Surge, surge, vigila,  
semper esto paratus.

7. Quam felices fuere,  
qui cum Christo regnabunt,  
Facie ad faciem  
cum ipsum adspectabunt,  
Sanctus, sanctus, Sabaoth,  
Hosanna conclamabunt.  
Surge, surge, vigila,  
semper esto paratus.

Trop. ms. Dublinense saec. 13. Cod. Cantabrigen. Add. 710.

151.

1. Scribere proposui  
de contemptu mundano,  
Ut degentes saeculi  
Non mulcentur inano,  
Jam est hora surgere  
A somno mortis pravo.  
Ad mortem festinamus,  
Peccare desistamus.

2. Vita brevis breviter  
in brevi finietur,  
Mors venit velociter,  
quae neminem veretur,  
Omnia mors perimit  
et nulli miseretur.  
Ad mortem festinamus,  
Peccare desistamus.

3. Nisi conversus fueris  
Et sicut puer factus  
Et vitam mutaveris  
In meliores actus,  
Intrare non poteris  
Regnum Dei beatus.  
Ad mortem festinamus,  
Peccare desistamus.

4. Tuba cum sonuerit,  
dies erit extrema,  
Et iudex advenerit,  
Vocabit sempiterna  
Electos in patria,  
praescitos ad inferna.  
Ad mortem festinamus,  
Peccare desistamus.

5. Quam felices fuerint,  
qui cum Christo regnabunt!  
Facie ad facie  
sic eum spectabunt,  
Sanctus, sanctus Dominus  
Sabaoth, conclamabunt.  
Ad mortem festinamus,  
Peccare desistamus.
6. Et quam tristes fuerint,  
qui aeterne peribunt!  
Poenae non deficient,  
non propter has obibunt,  
Heu, heu, heu, miserrimi,  
nunquam inde exhibunt.  
Ad mortem festinamus,  
Peccare desistamus.
7. Cuncti reges saeculi  
et in mundo magnates  
Advertant et clerici  
omnesque potestates,  
Fiant velut parvuli,  
dimittant vanitates.  
Ad mortem festinamus,  
Peccare desistamus.
8. Heu, fratres carissimi,  
si digne contemplemus  
Passionem Domini  
amare et si flemus,  
Ut pupillam oculi  
servabit, ne peccemus.  
Ad mortem festinamus,  
Peccare desistamus.
9. Alma virgo virginum,  
in coelis coronata,  
Apud tuum filium  
sis nobis advocata  
Et post hoc exsilium  
occurrans advocata.  
Ad mortem festinamus,  
Peccare desistamus.

Cod. Montis Serrati s. n. saec. 15. Mit Melodie.

## 152.

### Fortuna quam sit mutabilis.

1. O varium  
Fortunae lubricum,  
Dans dubium  
Tribunal judicum,  
Non modicum  
Paras huic praemium,  
Quem tollere  
Tua vult gratia  
Et petere  
Rotae similia,  
Dans dubia  
Tamen praepostere  
De stercore  
Pauperem erigens,  
De rhetore  
consulem eligens.
2. Aedificat  
Fortuna, diruit,  
Nunc abdicat,  
Quos prius coluit,  
Quos noluit,  
Iterum vendicat,  
Haec opera  
Sibi contraria,  
Dans munera  
Nimis labilia;  
Mobilia  
Sunt sortis foedera,  
Quae debiles  
Ditans nobilitat  
Et nobiles  
Premens debilitat.

3. Quid Dario

Regnasse profuit,  
Pompeio  
Quid Roma tribuit?  
Succubuit  
Uterque proelio;  
Eligerem  
Media tutius  
Nec peterem  
Celsa sublimius,  
Ne gravius  
A somno ruerem;  
Fit gravior  
Lapsus a superis  
Et durior  
Ab ipsis asperis.

4. Subsidio

Fortunae labilis  
Cum proelio  
Troja tunc nobilis,  
Nunc flebilis,  
Ruit incendio;  
Quis sanguinis  
Trojani gratiam,  
Quis nominis  
Graeci facundiam,  
Quis gloriam  
Fregit Carthaginis?  
Sors lubrica,  
Quae dedit, abstulit,  
Haec unica,  
Quae fovit, perculit.

5. Nil gratius

Fortunae gratia,  
Nil dulcius  
Inter haec dulcia,  
Si gloria,  
Si staret longius;  
Sed labitur  
Ut olus marcidum  
Et sequitur  
Agrum nunc floridum,  
Quem aridum  
Cras cernes; igitur  
Improprium  
Non edo canticum  
In varium  
Fortunae lubricum.

Cod. Oxonien. Rawlinson. C 510. saec. 13. A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — Carm. Bur. 45. C. — B hat nur eine Strophe. — 1, 4 iudicium gegen den Reim C. — 1, 10 Rotae similia A. — 1, 12 Tamen praepostere A. — 2, 13 sq. und 15 sq. umgestellt C. — Str. 3 hinter 4 C. — 3, 6 Uterque gladio C. — 3, 7 Eligere C. — 3, 9 Quam petere C. — 3, 10 Rotae sublimia C. — 3, 11 Et gravius C. — 3, 12 ruere C. — 3, 13 sqq. lauten in C mit schlechtem, beziehungsweise mangelndem Reim und fehlende Cäsur:

Omnis qui se exaltat hodie,  
Cras humiliabitur misere.

4, 3 Cur proelio C. — 4, 4 Troja jam nobilis C. — 4, 6 Jacet incendio C. — 4, 8 Romani gratiam C. — Str. 5 fehlt C. — A giebt die Aufschrift: De multitudine fortunae.



153.

**Quod in rebus prosperis non sit gloriandum.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Luxuriant animi<br/> Rebus saepe prosperis,<br/> Vile jacent infimi<br/> Casibus in asperis,<br/> Ingrati pro gratia<br/> Grati sub inopia,<br/> Inopes sunt humiles,<br/> Propter opes labiles<br/> Inflantur superbia.</p> | <p>2. Exhaustis concipiunt<br/> Viles virus viribus,<br/> Quod vomendo pariunt<br/> Secundis successibus,<br/> Expost facto clarius<br/> Patet hoc et planius,<br/> Exhausta pecunia<br/> Monstrat impotentia,<br/> Quod voluere prius.</p> |
|--|---|
- Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**Exhortatio ad Poenitentiam.**

154.

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Ad cor tuum convertere,<br/> Conditionis miserae<br/> Homo, cur spernis vivere?<br/> Cur dedicas te vitiis,<br/> Cur indulges malitiis,<br/> Cur excessus non corrigis<br/> Nec gressus tuos dirigis<br/> In semitis justitiae,<br/> Sed contra te quotidie<br/> Iram Dei exasperas?<br/> In te succidi metue<br/> Ficus radices fatue,<br/> Cum fructus nullos afferas.</p> | <p>2. O conditio misera,<br/> Considera, quam aspera<br/> Sit haec vita, mors altera<br/> Quae sic immutat statum!<br/> Cur non purgas reatum<br/> Sine mora,<br/> Cum sit hora<br/> Tibi mortis incognita,<br/> Et in vita caritas,<br/> Quae non proficit,<br/> Prorsus aret et deficit<br/> Nec efficit<br/> Beatum.</p> |
|--|---|
3. Si vocatus ad nuptias,  
Advenias  
Sine veste nuptiali,  
A curia regali  
Expelleris,  
Et obviam si veneris  
Sponso lampade vacua,  
Es quasi virgo fatua.  
Ergo vide, ne dormias,  
Sed vigilans aperias  
Domino, cum pulsaverit;  
Beatus, quem invenerit  
Vigilantem, cum venerit.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
Carmina Burana p. 6. B. — 1, 12 Radices ficus B. — 2, 8 Mortis tibi B. —  
2, 9 Et invita B. — 3, 9 Ergo gaude ne A. — 3, 13 dum venerit B.

**155.**

1. Excutere de pulvere,  
Dum opus est remedio,  
Qui turpiter et temere  
Jaces in sterquilinio;  
Surge, curre pro bravio,  
Dum potes apprehendere,  
Viam quaerens in invio  
Malorum reminiscere,  
Ad patriam revertere,  
Cum poenitente filio.
2. Homo vilis materiae,  
Surge de mortis tumulo,  
Dum spes est adhuc veniae,  
Te subtrahe periculo;  
Metire cordis oculo  
Tuae statum miseriae,  
Qui totus est in pendulo  
Et langueat quotidie,  
Fides jacens extrarie,  
Quia caret cubiculo.
3. Ne vasa contumeliae  
Reprobentur a figulo,  
Dum sub obscura specie  
Videmus ut in speculo,  
In hoc vitae curriculo  
Mundemur multifarie,  
Sed in cordis latibulo  
De sinibus scientiae  
Procedat fumus hostiae,  
Ne fiat coram populo.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. — 3, 7  
totus es. — 3, 8 De sinuus (sic).

**156.**

1. Laus sit ipsi soli,  
Qui dat lumen soli,  
Centrum regit poli,  
Praeest terrae moli,  
Machinator doli,  
Irritare noli  
Regem superum.
2. Si non vis errare,  
Hunc discas amare,  
Dico tibi, quare,  
Quia te damnare  
Potest et salvare,  
Disce, fili care,  
Dogma veterum.
3. Semel, bis, ter, quater  
Dic, o Deus pater,  
Virgo, Dei mater,  
Delictis sum ater,  
Faex, lutum ut later,  
Raca meus frater  
A me pertulit.
4. Quidquid est obscoenum,  
Tu es arens foenum,  
Tendas ad amoenum,  
Cor habens serenum,  
Laude Dei plenum,  
Istud da venenum  
Foro pauperum.
5. Peccatorum spina  
Me pungit bis quina,  
Praecepta divina  
Sensi atque bina,

In mundi sentina  
Haec a mea ruina  
Sensum propulit  
Delictorum ignis  
Solem oculit.

Cod. S. Floriani. XI 35. saec. 13.

**157.**

1. Nitimur in vetitum  
Et negata cupimus,  
Carne contra spiritum  
Luctante succumbimus,  
Redimus ad vomitum  
Et retro respicimus,  
Quod erat abolitum,  
Libro mortis scribimus,  
In pejorem exitum  
Error est novissimus.
2. Qui plangit nec deserit  
Majori se subjicit,  
Ut qui, quod promiserit,  
In solvendo deficit,  
Ut qui plantas inserit,  
Transferens nil proficit,  
Sic, qui mente conterit  
Et promissum abjicit,  
Ut mater, quae peperit,  
Et partum interficit.
3. Sera parsimonia  
Est in fundo loculi,  
Sera poenitentia,  
Cum clauduntur oculi,  
Talis est ut vitia  
Fatentis latrunculi,  
Cum instant stipendia  
Timore patibuli,  
Quaerit male conscia  
Mens fugam latibuli.
4. Virgines introitum  
Sero quaerunt fatuae,  
Clauduntur post perditum  
Equum sero januae,  
Festines ad exitum,  
Praeveniri metue,  
In inferno positum  
Tamquam oves pascuae  
Tritum et commolitum  
Mors pascet assidue.
5. Quid ergo, miserrime,  
Quid dices, quid facies,  
Censetur, cum ultime  
Venerit illa dies,  
Cum paschalis victimae  
Vulnera conspicias;  
Tunc inanes lacrimae,  
Tunc nihil proficies,  
Passiones animae  
Foetor, ignis, glacies.

Cod. Londinen. Egerton 274. saec. 13. A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — B hat nur die erste Strophe. — 2, 3 fehlt eine Silbe, quod ergänzt. — 4, 7 In inferno depositum A; lies wie oben, oder Inferno depositum, oder te positum? — A überschreibt das Lied De Beprehensione hominis. — Verfasser Philippus de Grevia.

**158.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Quo vadis, quo progredieris,<br/>         Usque quo progressura?<br/>         Quo fugis, cur me deseris,<br/>         Quo usque desertura?<br/>         Mens levis, mens dura,<br/>         Tecum delibera,<br/>         Considera,<br/>         Quam facundum,<br/>         Quam jucundum,<br/>         Quanto dispendio<br/>         De gaudio<br/>         Subduxisti,<br/>         Quod coepisti<br/>         Non exsecutura,<br/>         Stultum Christi<br/>         Delusisti<br/>         Justum proditura.</p> | <p>2. Sed tu quis es qui mussitas,<br/>         Qui contra me gannire,<br/>         Qui contra me non haesitas<br/>         Injuste superbire?<br/>         Vas fumi, vas irae,<br/>         Tecum delibera,<br/>         Considera,<br/>         Quam tumentem,<br/>         Quam foetentem<br/>         Raptum de lubrico<br/>         Non modico<br/>         Te coegi<br/>         Summo regi<br/>         Prorsus obedire,<br/>         Stulte feci,<br/>         Quod adjeci<br/>         Stulto subvenire.</p> |
|--|---|

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. — 2, 3  
 me fehlt.

**159.**

**Ut a peccatis nostris convertamur.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Leniter ex merito<br/>         Ferendum, quod patimur,<br/>         Meremur ex debito<br/>         Poenas, quibus subdimur,<br/>         Quia, dum deserimur<br/>         Deserentes Dominum<br/>         Nec ad cor convertimur<br/>         Mole pressi criminum,<br/>         Poenae poenam addimus,<br/>         Longa reste trahimus<br/>         Peccatum implicitum<br/>         A peccato genitum.</p> | <p>3. Poenis nostris totiens<br/>         Divina compatitur<br/>         Clementia, quotiens<br/>         Ferox esse cogitur;<br/>         Dolet et irascitur,<br/>         Quia poenam irrogat,<br/>         Et, qui juste patitur,<br/>         Irascenti derogat,<br/>         Vice versa supplicat,<br/>         Qui damnandum judicat,<br/>         Ad poenas impropere,<br/>         Judicem exasperat.</p>       |
| <p>2. Omne in praecipiti<br/>         Cursu stetit vitium<br/>         Omne genus vetiti<br/>         Prodiit in medium,<br/>         Subiit exsilium<br/>         Actus omnis licitus,<br/>         Et suum officium<br/>         Exercet inhibitus;<br/>         Ob hoc ira Domini<br/>         Comminatur homini,<br/>         Poenas dolens reserat,<br/>         Ut peccantem conterat.</p>                     | <p>4. Poena dolenda venit,<br/>         Quae venit immerita,<br/>         Quam nec culpa praevenit,<br/>         Nec praecedunt merita,<br/>         Verum nos, qui vetita<br/>         Non verentes sequimur,<br/>         Poena non indebita<br/>         Jure qui percellimur,<br/>         Per has poenas annuas<br/>         Vitemus perpetuas;<br/>         Gaudeamus corripi<br/>         Expectantes recipi</p> |

A patre, qui corrigit  
Filiū, quem diligit,  
Castigato genito  
Leviter ex merito.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. — Cod. Oxonien. Rawlinson C 510 saec. 13. B. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C (daraus Milchsack 167). — BC haben beide nur drei Strophen; fassen wir die acht ersten Zeilen als Stollen, die vier letzten als Abgesang, so hat die letzte Strophe, wie so oft, doppelten Abgesang. — B giebt die Aufschrift.

Lamentatio animae peccata deflentis.

160.

R<sup>o</sup> Canticum laetitiae  
Vertens in lamenta  
Cano poenitentiae  
Lugens monimenta.

- |   |   |
|---|---|
| 1. Temporum memoria<br>Me replet angustia,<br>Dum cerno, quod nescia<br>Defluxit juventa,<br>Fluxit ejus gloria<br>Nulla spe retenta. | 5. Foeda gessi sensibus,<br>Abusus sum viribus,<br>Corpus dedi turpibus<br>Vivens ut jumenta,<br>Vinctus sum reatibus<br>Metens detrimenta.   |
| 2. En tempus exiguum,<br>Datum ad proficuum,<br>Elapsum est vacuum,<br>Elapsa momenta,<br>Restatque perpetuum<br>Tempus ad tormenta.  | 6. Factorem deserui,<br>Factum mundum colui,<br>Satanae me praebui<br>Sequens temptamenta,<br>In malis computrui<br>Ut res caenulenta.        |
| 3. Deserta prudentia<br>Virtuteque socia<br>Erravi per devia<br>Spernens documenta,<br>Lapsus sum ad vitia,<br>Mortis alimenta.       | 7. Heu, miser, quid faciam,<br>Quando talis veniam<br>Ad Christi praesentiam<br>Inter monumenta,<br>Qui reddet justitiam<br>Secundum inventa. |
| 4. Facienda respui,<br>Feci, quae non debui,<br>Caducis exposui<br>Accepta talenta;<br>Unde miser merui<br>Cocytii fluentia.          | 8. Dolens ergo doleo,<br>Tanta mala defleo<br>Aeternaque timeo<br>Plus cruciamenta,<br>Quae malorum video<br>Fore complementa.                |

9. O Deus piissime,  
Pater clementissime,  
Inter luctus audi me,  
Inter vexamenta,  
Captivumque redime  
De manu cruenta.

Cod. Carnoten. 341. saec. 14.

10. Dele, pater, scelera,  
Pensa, pater, pondera,  
Vide, pater, vulnera,  
Fer medicamenta,  
Monstra, pater, foedera  
Ad tua figmenta.

### 161.

1. Cum animadverterem,  
Venerando Venerem  
Me lavare laterem,  
Sensi, quod succumberem,  
Nisi culpam veterem  
Cum animadverterem.  
2. Cum animadvertero,  
Quae, quanta, quot egero,  
Recte flere potero,  
Nisi declinavero,  
Nisi me de cetero  
Cum animadvertero.

3. Cum animadverteris,  
In quibus deliqueris,  
Boni nihil operis,  
Nihil, inquam, reperis,  
Ergo nisi falleris,  
Cum animadverteris.  
4. Cum animadvertere  
Te potes in scelere,  
Vertere, revertere,  
Dum potes, resurgere,  
Mentis homo liberae,  
Cum animadvertere.

5. Cum animadvertitur,  
Dum in carne vivitur,  
Quid a nobis agitur,  
Nihil si quis igitur  
Ratione regitur,  
Cum animadvertitur.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
Cod. Oxonien. Rawlinson C 510 saec. 13. B. — Cod. Guelfenbyteran. Helm-  
stadien. 628. saec. 13. C. — In Str. 2 ordnet C die Zeilen: 1. 2. 5. 4. 3.  
6. — Str. 3 fehlt C. — Cfr. Milchsack 181 sq.

### 162.

1a. Reminiscens  
patrati sceleris  
Post secreti  
compactum foederis  
Cum vena veniae,  
2a. Pressus tamen  
dolore vulneris  
Ad medelam  
unguenti veteris  
Cogor recurrere,

1b. Erubesco  
levare faciem,  
Nam obtundit  
conspectus aciem  
Frons verecundiac.  
2b. Arcet aegrum  
cutis deformitas,  
Sed medentis  
alma benignitas  
Facit praesumere.

3a. Fons est vitae,  
nunquam deficiet,  
Semper fluens  
semper scaturiet  
Se praebens omnibus.

3b. Sitientem  
assumet ebria,  
Et arentem  
rigabit pluvia  
Lavans a sordibus.

4a. Si festinavero  
Et properavero  
Vas capax gratiae  
. . . . .  
Exorando . . . .  
Matrem clementiae,  
Devotis precibus

4b. Misericordiae  
Flumen eximiae  
Non sinet vacuum  
Flentis angustiae  
Compassa nimie  
Dabit irriguum.  
Aquis coelestibus.

5a. Ingratitudinem  
delebit gratia,  
Mansuetudinem  
Praetendet filia  
Mansuetudinis.

5b. Nam miserebitur  
Misericordia,  
Nec continebitur  
In iracundia  
Torrens dulcedinis.

6a. Ergo, virgo pia,  
Suscipe, Maria,  
Munus, cor amarum,  
Non jam laudes condo,  
Sed gemens effundo  
Rivos lacrimarum,

6b. Sordes scelerum  
Tergens vulnerum  
Ac divisiones,  
Sint ex oculis  
Aptae singulis  
Plagis unctiones.

7a. Ut salvatus  
de mortis manibus  
Et mundatus  
A cunctis sordibus  
Tua grandi gratia,

7b. Violare  
Pactum non verear,  
Sed laudare  
Te semper merear  
Cum sanctis in gloria.

Cod. Londinen. Reg. 7 A VI. saec. 14/15.

### 163.

1. Suspirat spiritus,  
Murmurat ratio,  
Erumpunt gemitus,  
Querelas audio;  
Dic, homo, praeditus  
Mentis arbitrio,  
Cur taces subditus  
Carnis contagio?

2. Natura duplici,  
Homo, componeris,  
Ex parte simplici  
Deo conjungeris,  
Cum ergo subjici  
Carni te pateris,  
Sordibus affici,  
Brutum efficeris.

3. Cum Dei bonitas  
Formavit hominem,  
Impressit trinitas  
Suam imaginem,  
Tenet haec dignitas  
Supremum cardinem,  
Sed tua pravitas  
Pervertit ordinem.
4. Cui rident pocula,  
Cui splendent epulae,  
Sindones, specula,  
Purpura, gemmulae?  
Cui paras singula,  
Mihi vel famulae?  
Recumbit famula,  
Servitur aemulae.
5. Ancilla pascitur,  
Inops esurio,  
Potu reficitur,  
Arida sitio,  
Purpura tegitur,  
Nuda deficio,  
Ordo pervertitur,  
Perit conditio.
6. Dei justitia  
Inter nos judicet,  
Agar convitia  
Pro Sara vindicet,  
Et cui nequitia  
Ismael displicet,  
Isaac gaudia  
Risus multiplicet.
7. Quid in iudicio  
Dicere poteris,  
Cum fiet quaestio,  
Qui me contempseris?  
De tuo vitio  
Quidquid responderis,  
Deseret ratio,  
Quam modo deseris.
8. Ad tui respice  
Scepri dominium,  
Tam carnem subjice  
Quam carnis vitium,  
A justo iudice  
Exit iudicium,  
Ancillam ejice  
Et ejus filium.

Cod. Londinen. Egerton 274 saec. 13. — Verfasser Philippus de Grevia.

**164.**

1. Tetigit me Dominus,  
Tangere qui novit,  
Foris tangens protinus  
Totum me commovit;  
Est nam tactus Domini  
Tactus pietatis,  
Qui dat plenam homini  
Limam pro peccatis.
2. Tange, pietatis pater,  
Tange me et ter et quater,  
Modo sis propitius;  
Tange carnem, tange ossa,  
Pone me, si vis, in fossa,  
Tantum sis propitius;  
Fac ut fila, quae sunt grossa,  
Et quae alta, fac sub fossa,  
Durent hic perbrevis.
3. Ure, quod est lividum, ♣  
Seca, quod est morbidum  
Infundendo thura,  
Dele, quod est foetidum,  
Lava, quod est sordidum  
Maternali cura,  
Sicca, quod est fluidum,  
Tolle, quod est horridum  
Totum cum mensura.
4. Sum debilis,  
Sum flebilis,  
Pie intueri,  
Sum fragilis,  
Sum labilis,  
Certe sic est vere,  
Sum gracilis,  
Sum fictilis,  
Ergo miserere.

Cod. Patavin. (ol. S. Justinae) 1328. saec. 14/15.



165.

De Filio prodigo.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Non carnis est sed spiritus<br/>Hoc meum natalitium,<br/>Per carnem prius editus<br/>Collapsus sum in vitium<br/>Et puteum interitus,<br/>Nunc verae vitae redditus<br/>Feror ad matris gremium,<br/>Solemne duco gaudium<br/>Hoc gratiae natali,<br/>Me pater vocat filium<br/>Et ducit ad convivium<br/>In veste nuptiali.</p> <p>R<sup>o</sup> De successu glorior,<br/>Solito liberior,<br/>Solutus a tributo<br/>Levor et excutior<br/>A paleis et luto.</p> <p>2. Ut penitus me comperi<br/>Mortis hausisse poculum,<br/>Misertus pater miseri<br/>Solvit peccati vinculum<br/>Mundans a sorde veteri<br/>Deditque dives pauperi<br/>Stolam primam et annulum<br/>In fidei signaculum<br/>Et veniam reatus<br/>Et saginatum vitulum<br/>Dat dulce pater epulum,<br/>Quo vivo recreatus.</p> <p>3. Cum in honore fueram,<br/>Non intellexeram,<br/>Quae vitae foret ratio,<br/>Sed aio:<br/>A patre detur filio,<br/>Quae me contingit, portio;<br/>Quam postquam obtinueram,<br/>Mentis, quam dedit liberam,<br/>Abusus sum arbitrio,<br/>Me turpem omni vitio<br/>Expositum et deditum<br/>Longinqua cepit regio.</p> | <p>4. Quam prius demerueram<br/>Agendo perperam,<br/>Ad veniam devenio,<br/>Nunc sentio<br/>Regressus ab exsilio,<br/>Quae patri miseratio;<br/>Plus reddit, quam amiseram,<br/>Sed per excelsi dexteram<br/>Haec facta est mutatio,<br/>Cujus est operatio,<br/>Quod humiles ac debiles<br/>In regum locat solio.</p> <p>R<sup>o</sup> De successu glorior,<br/>Solito liberior,<br/>Solutus a tributo<br/>Levor et excutior<br/>A paleis et luto.</p> <p>5. Ara porcorum foetida<br/>Gregem immundum pavi,<br/>Fame compulsus rabida<br/>Me siliquis cibavi,<br/>Nec minus esurio,<br/>Dum cum porcis capio<br/>Pastum leguminis,<br/>Sed me porriginis<br/>Ulcerat transitio,<br/>Nunc cuncta secatur valida<br/>Dextra medentis vivida,<br/>Cui me subjugavi.</p> <p>6. Audivit frater aemulus<br/>Symphoniam et chorum,<br/>Cujus est nequam oculus<br/>De gratia donorum,<br/>Aegre fert, quod veniam<br/>Ad misericordiam<br/>Superni numinis,<br/>Quod sui seminis<br/>Fructus usu capiam,<br/>In jus hereditarium<br/>Resignat pater filium<br/>In sede beatorum.</p> |
|--|--|

166.

Lamentatio Filii Prodigii.

1. Vitae perditae  
Me legi  
Subdideram,  
Minus licite  
Dum fregi,  
Quod voveram,  
Et ad vitae vesperam  
Corrigendum legi,  
Quidquid ante perperam  
Puerilis egi.
2. Rerum exitus  
Dum quaero  
Discutere,  
Falsum penitus  
A vero  
Discernere,  
Falso fallor opere,  
Bravium si spero  
Me virtutum metere,  
Vitia dum sero.
3. Non sum duplici  
Perplexus  
Itinere  
Nec addidici  
Reflexus  
A Venere  
Nec fraudavi temere  
Conjugis amplexus,  
Dalidam persequere,  
Ne fraudetur sexus.
4. Famem siliqua  
Porcorum  
Non abstulit,  
Quae ad lubrica  
Errorum  
Non contulit,  
Sed scriptura consulit,  
Viam intrem morum,  
Quae praelarga protulit  
Pabula donorum.
5. Dum considero,  
Quid Dinae  
Contigerit,  
Finem confero  
Rapinae  
Quis fuerit,  
Scio, vix evaserit  
Mens corrupta fine,  
Diu quam contraxerit  
Maculam sentinae.
6. Praeter meritum  
Me neci  
Non dēdero,  
Si ad vomitum,  
Quem jeci,  
Rediero,  
Nec a verbo aspero  
Liberum me feci,  
Servus si serviero  
Vitiorum faeci.
7. Viae Veneris  
Immuto  
Vestigia,  
Irae veteris  
Refuto  
Per devia,  
Via namque regia  
Curritur in tuto,  
Si quis cedit ab ea,  
Semper est in luto.
8. Croesi solium,  
Sinonis  
Astutiam,  
Confer Tullium,  
Zenonis  
Prudentiam,  
Nil conferre sentiam  
His abutens bonis,  
Ni fugiendo fugiam  
Dalidam Samsonis.

9. Ergo veniam  
De rei  
Miseria,  
Ut inveniam  
De Dei  
Clementia  
Haec et his similia,  
Quod peregi, Dei  
Sola parcens gratia,  
Miserere mei.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. enthält nur die erste Strophe des Liedes; die weiteren sind ergänzt aus Carm. Burana 8 sq. B. — 2, 4 sq. Verum penitus a falso B. — 5, 2 sq. Dianae quid B.

167.

De triplici inimico nos infestante.

- |   |   |
|---|---|
| 1. Regnum Dei vim patitur,<br>Nec illuc quis admittitur,<br>Nisi se ipsum vicerit,<br>Quem iudex, si advenerit,<br>Invenerit<br>Victorem, coronabitur.                | 3. In spiritus exitium<br>Caro, mundus, daemonium<br>Pari conspirant foedere<br>Parique certant scelere,<br>Perrumpere<br>Virtutis adjutorium.    |
| 2. Inter nos bellum geritur,<br>Quod vix aut nunquam vincitur,<br>Dum caro vires exerit,<br>Si mens in id, quod suggerit,<br>Consenserit,<br>Statim captiva trahitur. | 4. Sed armatura fortium<br>Superbi frangit gladium,<br>Sumpta carnis ex opere,<br>Ut gressu mentis libere<br>Confugere<br>Possit ad alta montium. |

Cod. Oxonien. Rawlinson C 510 saec. 13. A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. — B hat nur die erste Strophe. — 1, 4 Sed quem iudex cum venerit C. — 1, 5 Consumpserit C; sumpserit A. — 4, 1 Si armatura AC. — Cfr. Milchsack 185. — Die Aufschrift giebt A.

168.

Altercatio cordis et oculi.

- |   |   |
|---|---|
| 1. Quisquis cordis et oculi<br>Non sentit in se jurgia,<br>Non novit, qui sint stimuli,<br>Quae culpaе seminaria,<br>Causam nescit periculi,<br>Cur alternent convicia,<br>Cur procaces et aemuli<br>Replicent in se vitia. | 2. Cor sic affatur oculum:<br>Te peccati principium,<br>Te fomitem, te stimulum,<br>Te voco mortis nuntium;<br>Tu, domus meae janitor,<br>Hosti non claudis ostium,<br>Familiaris proditor<br>Admittis adversarium. |
|---|---|

3. Nonne fenestra diceris,  
Qua mors intrat ad animam?  
Nonne, quod vides, sequeris  
Ut bos ductus ad victimam?  
Cur non saltem, quas ingeris,  
Sordes lavas per lacrimam?  
Aut quare non erueris,  
Mentem fermentans azimam?
4. Cordi respondet oculus:  
Injuste de me quaereris,  
Servus sum tibi sedulus,  
Exsequor, quidquid jusseris.  
Nonne tu mihi praecipis  
Sicut et membris ceteris?  
Non ego, tu te decipis,  
Nuntius sum, quo miseris.
5. Cur damnatur apertio  
Corpori necessaria,  
Sine cujus obsequio  
Cuncta languent officia?  
Si quae fiat irreptio,  
Cum sim fenestra vitrea,  
Si, quod recepi, nuntio,  
Quae putatur injuria?
6. Addo, quod nullo pulvere  
Quem immittam pollueris,  
Nullum malum te laedere  
Potest, nisi consenseris.  
De corde mala prodeunt,  
Nihil invitum pateris,  
Virtutes non intereunt,  
Nisi culpam commiseris.
7. Dum sic uterque disputat  
Soluta pacis osculo,  
Ratio litem amputat  
Definitivo calculo;  
Reum utrumque reputat,  
Sed non pari periculo,  
Nam cordi causam imputat,  
Occasionem oculo.

Cod. Londinen. Egerton 274 saec. 13. A. — Cod. Parisin. (ol. S. Albini Andegaven.) 8207 saec. 13. B. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. C. — C hat nur eine Strophe. — 1, 3 quid. sint B. — 1, 6 alternant BC. — 1, 8 Replicant B. — 3, 1 Numne B. — 3, 3 vides quid sequeris B. — 5, 4 obsequia B. — 5, 6 cum sit fenestra B. — 6, 2 immittam pulveris B. — 7, 1 Cum sic A. — Aufser A nennt auch Salimbene den Philippus de Grevia als Verfasser. Die Melodie wäre nach demselben Salimbene von Henricus de Pisa. Es bleibt aber fraglich, ob die Melodie des letzteren die in unseren Quellen enthaltene oder eine andere sei. Weitere Handschriften des Liedes vgl. Hauréau, Notices et Extraits I, 366; Wright, Walter Mapes 93.

### 169.

#### Altercatio Animae et Corporis.

1. Homo natus ad laborem,  
Tui status, tuae morem  
Sortis considera  
Propensius,  
Me parcius  
Querelis aspera;  
Quaestus ergo reprime,  
Ne animae,  
Quod misere commiseris,  
Quod pateris,  
Miser impropere.
2. Me dum fecit Deus mundam,  
Vas infecit faex immundam,  
Corrupit lutea,  
Desipio  
Nec sapio  
Meum Promethea;  
Nil in carnis carcere  
Fit libere,  
Parit enim contagium  
Et vitium  
Moles corporea.

- |   |  |
|---|--|
| <p>3. In abyssum culpae ducis,<br/>         Quae commissum opus ducis,<br/>         Procuras temere,<br/>         Me perimis,<br/>         Cum opprimis<br/>         Peccati pondere;<br/>         Tibi nomen animae<br/>         Jam adime,<br/>         Quia recte non animas,<br/>         Cum perimas<br/>         Me mortis opere.</p> | <p>4. In abusum rationis<br/>         Vertis usum teque bonis<br/>         Privas gratuitis,<br/>         Dum sensibus<br/>         Assensibus<br/>         Faves illicilis;<br/>         Tibi cogor obsequi<br/>         Et exsequi,<br/>         Opus rectum si iudices<br/>         Vel claudices<br/>         A recti semitis.</p> |
|---|--|

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. — 3, 7—11 stehen in der Hs. hinter Str. 4. Dafs sie umzustellen sind, scheint nicht blofs das Versmafs, sondern auch der Inhalt nahezu legen. Das Lied ist uns nicht unter dem Namen Philipps de Grève überliefert; dennoch trage ich kein Bedenken, ihn als den Autor zu bezeichnen, so sehr zeigen Inhalt und Form das ihm eigene Gepräge.

### 170.

#### Disputatio membrorum.

- |  |   |
|--|---|
| <p>1a. Inter membra singula<br/>         De ventris ingluvie<br/>         Murmur est et quaestio,<br/>         2a. Lugens dicit oculus:<br/>         Cur vigil et sedulus<br/>         Cuncta lustrans explore?<br/>         3a. Auris dicit: cur haurio,<br/>         Cur doctrinis inservio<br/>         Nec satior auditis,<br/>         4a. Nares dicit: cur explores<br/>         Cibi fumos et vapores?<br/>         A te frustra discernuntur,<br/>         Quae per ventrem confun-<br/>         duntur,<br/>         Ventris immunditia<br/>         Corruptuntur omnia,<br/>         Odor transit in foetores.<br/>         5a. Manus dicunt: quid labores,<br/>         Nobis prosunt quid sudores,<br/>         Cum tu, venter, cuncta vores,<br/>         Cum tu solus implearis,<br/>         6a. Quaeritur pes: cur fatigor,<br/>         Discurrendo cur affligor?</p> | <p>1b. Quod pro ventris crapula<br/>         Membra carent requie,<br/>         Jugis fit exactio.<br/>         2b. Venter cuncta devorat,<br/>         Avidus incorporat,<br/>         Quidquid extra laboro.<br/>         3b. Auditi soni pereunt,<br/>         Ad ventrem cibi transerunt,<br/>         Crescit fames et sitis.<br/>         4b. Lingua fatur: quid doctrina<br/>         Mihi confert? dapes, vina,<br/>         Ista mihi non parantur,<br/>         Cuncta ventri comparan-<br/>         tur,<br/>         Licet per me transeant,<br/>         Parum tamen recreant,<br/>         Hic ciborum officina.<br/>         5b. Nullum pascas, sed pascaris,<br/>         Neque pastu compescaris?<br/>         Nihil paras, immo paris<br/>         Torsiones et dolores.<br/>         6b. Sive curro, sive labor,<br/>         Meum onus, meus labor,<br/>         6c. Et dum venter cibus turgent,<br/>         Me portantem pondus urget.</p> |
|--|---|

- |   |   |
|---|---|
| 7a. Ergo restat unum consilium,<br>Suspendamus omnes officium,<br>Quiescamus a labore;  | 7b. Labor noster nobis est sterilis,<br>Condemnetur servus inutilis,<br>Moriatur cum dolore.  |
| 8a. Dum sic a propriis<br>Cessant officiis<br>Interdicto communi,   | 8b. Cibos non capiunt,<br>Omnes deficiunt<br>Sensus, quia jejuni.   |
| 9a. Stupent aures tinnulae,<br>Oculus caligat,  | 9b. Nutant manus tremulae,<br>Pedes error ligat.  |
| 10a. Lingua, quae loqui debuit,<br>Explicare non potuit<br>Pro ceteris quaerelam,   | 10b. Omnibus dictat ratio,<br>Cordis uti consilio<br>Et quaerere medelam.   |
| 11a. Tunc aperit oraculum<br>Cordis secreta veritas,<br>Increpat aurem, oculum,   | 11b. Docet, quanta temeritas,<br>Quam damnosa praesumptio,<br>Quam caeca conspiratio.   |
| 12a. Quid est, inquit, quod facitis,<br>Cur vos stulte subducitis<br>Ventre, cujus receptio<br>Communis est refectio,<br>Communis est utilitas? | 12b. Venter recepta continet,<br>Sed nihil sibi retinet,<br>Cujus est dispensatio<br>Lapsorum restauratio,<br>Membrorum incolumitas.      |
| 13a. Officia repetite,<br>Fideli servo credite,<br>Quae singulis restituet;   | 13b. Si operas subtrahitis<br>Nec alimenta quaeritis,<br>Nihil vobis distribuet.  |
| 13c. In vos ipsos irruitis,<br>Gladium in vos vertitis,<br>Qui vos et ipsum destruet.   |   |
| 14a. Sic repetunt officia,<br>Venantur necessaria,<br>Relegatur infirmitas;   | 14b. Reparatur lux oculis,<br>Redit in membris singulis<br>Virtus, opus et sanitas.   |
| 15a. Haec sub typo mysterii<br>Sub uno Christo capite<br>Geruntur in ecclesia,  | 15b. Cujus sunt actus varii,<br>Necessitatis debitae,<br>Diversa sunt officia.  |
| 16a. Hic est auris, hic oculus,<br>Lingua, manus, pes ceteri,<br>Princeps communis bajulus<br>Communi vacans operi<br>Ventre habet officium.    | 16b. Cujus tanta sit caritas,<br>Ut nihil ei proprium,<br>Sed sit ut servus omnium,<br>Ut sic servetur unitas,<br>Dum rependit obsequium. |
| 17a. Sicut perit res publica,<br>Si careat aerario,   | 17b. Sic unitas catholica,<br>Si caret hoc officio.   |

**171.**

**De Pugna Vitiorum.**

- |  |   |
|--|---|
| 1. Vitia virtutibus<br>Obvia cum omnibus<br>Dimicant,<br>Implicant se varie.       | 10. Fidei sinceritas,<br>Spei magnanimitas<br>Cecidit,<br>Excidit et caritas.       |
| 2. Ictibus ac variis<br>Actibus contrariis<br>Vulnerant,<br>Superant in acie.      | 11. Puritas munditiae,<br>Bonitas clementiae<br>Vapulant,<br>Exsulant iustitiae.    |
| 3. Capulis concutiant,<br>Vinculis compediunt,<br>Stimulis,<br>Jaculis confodiunt. | 12. Pravitas spurcitiae,<br>Falsitas perfidiae<br>Stimulant,<br>Pullulant injuriae, |
| 4. Ira et phylargia,<br>Livor et acidia,<br>Gloria,<br>Gula cum luxuria.           | 13. Humilis simplicitas,<br>Stabilis fidelitas<br>Deperit,<br>Interit frugalitas.   |
| 5. Intonat superbia,<br>Ingemit invidia,<br>Odia<br>Movet iracundia.               | 14. Perfida supplicitas,<br>Invida malignitas<br>Oritur,<br>Moritur benignitas.     |
| 6. Turget castrimargia,<br>Inquinat luxuria,<br>Taedia<br>Ingerit acidia.          | 15. Sobrietas vincitur,<br>Poculis immergitur,<br>Epulis,<br>Crapulis obruitur.     |
| 7. Haec praedicta vitia<br>Excitant ad proelia,<br>Gloria,<br>Duo sunt principia.  | 16. Timor et scientia,<br>Dona sibi socia,<br>Vitia<br>Fugiunt contraria.           |
| 8. Duo sunt principia,<br>Et ex eis omnia<br>Alia<br>Oriuntur vitia.               | 17. Pietas exsilium<br>Petit, nec consilium<br>Sufficit,<br>Deficit auxilium.       |
| 9. Mammas nudant lamiae,<br>Coenunt in acie<br>Furiae,<br>Fugiuntque gratiae.      | 18. Bonum fortitudinis<br>Quatitur a machinis,<br>Laeditur,<br>Perimitur sarcinis.  |

- |   |   |
|---|---|
| <p>19. Lux intelligentiae<br/>Palpat in meridie,<br/>Dubiae<br/>Cedit imperitiae.</p> <p>20. Gustus sapientiae<br/>Error fit stultitiae,<br/>Fatue<br/>Sapit et ambigue.</p> <p>21. Septem septenario<br/>Dona ruunt vitio,<br/>Gladio<br/>Excidunt in proelio.</p> | <p>22. Sterilis contritio,<br/>Flebilis confessio<br/>Perditur,<br/>Clauditur silentio.</p> <p>23. Dolor poenitentiae,<br/>Pudor verecundiae<br/>Pereunt,<br/>Redeunt malitiae.</p> <p>24. Caro vincit spiritum,<br/>Nititur in vetitum,<br/>Debitum<br/>Trahit ad interitum.</p> <p>25. Gehennae supplicia<br/>Culpa sunt stipendia,<br/>Gratia<br/>Gloriae dat praemia.</p> |
|---|---|

Cod. Londinen. Egerton 274 saec. 13. — 4, 1 et fehlt. — 6, 4 Ingerit. — 7, 3 Lies Gravia? — 17, 4 Deficit fehlt. — 20, 1 Justus. — 23, 1 Color. — 25, 4 datur. — Verfasser Philippus de Grevia.

De necessitate gratiae.

172.

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Qui seminant in lacrimis<br/>Et azimis<br/>Sincerae conscientiae,<br/>Fermentum culpae veteris<br/>Permuntant et malitiae,<br/>Hi gratiae<br/>Se praeparant, qua lateris<br/>Luto projecti soliti<br/>Emeriti<br/>Manipulos portent gloriae.<br/>R° Per motus ergo singulos,<br/>Vis, viri legis aemuli<br/>Cernens allide parvulos<br/>Ad petrae latus anguli,<br/>Nec faucibus adhaereat<br/>Lingua, sed quem cum veneris,<br/>Ut pravus motus pereat,<br/>Jerusalem memineris.</p> | <p>2. Hominis est miseriae,<br/>Zizaniae<br/>Semen granis interseri,<br/>Nec manus hostis invidi<br/>Potest ad plenum conteri,<br/>Quin teneri<br/>Quiddam sementis sordidi<br/>Culmus adjungat stipitis,<br/>Dum capitis<br/>Nos timet esse liberi.<br/>R° Per motus ergo singulos,<br/>Vis, viri legis aemuli<br/>Cernens allide parvulos<br/>Ad petrae latus anguli,<br/>Nec faucibus adhaereat<br/>Lingua, sed quem cum veneris,<br/>Ut pravus motus pereat,<br/>Jerusalem memineris.</p> |
|---|---|



3. Caro nil per se proficit,  
 Nec sufficit,  
 Etsi fortis sit, spiritus,  
 Nisi liquore gratiae  
 Perfusi fluant primitus,  
 Et penitus  
 Cum oleo laetitiae  
 Rorem misericordiae  
 Et veniae  
 Fons vivus pluatur coelitus.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. —  
 2, 4 hostis invidiae. — 2, 6 Quin demum Hs., gegen Reim und Silbenzahl.

**173.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Veritas veritatum,<br/>             Via, vita, veritas,<br/>             Per veritatis semitas<br/>             Eliminans peccatum,<br/>             Te verbum incarnatum<br/>             Clamant fides, spes, caritas,<br/>             Tu primae pacis statum<br/>             Reformans post peccatum.<br/>             Tu post carnis delicias<br/>             Das gratias,<br/>             Ut facias beatum.<br/>             O quam mira potentia,<br/>             Quam regia<br/>             Vox principis,<br/>             Cum aegrotanti praecipis:<br/>             Surge, tolle grabbatum.</p> | <p>2. Omnia sub peccato<br/>             Clausit Adae meritum,<br/>             Dum pronior in vetitum<br/>             Non paruit mandato,<br/>             De statu trabeato<br/>             Nos dedit in interitum,<br/>             De morsu venenato<br/>             Fel inhaesit palato;<br/>             Per hoc culpae dispendium<br/>             In vitium<br/>             Nascentium translato<br/>             Mortis amarae poculum<br/>             In saeculum<br/>             Transfunditur,<br/>             Nil cui dulce, bibitur<br/>             De vase vitiato.</p> |
|---|--|
3. Spiritus veritatis,  
 Spiritus consilii  
 Modo poenam supplicii  
 Non reddit pro peccatis,  
 Ut timor castitatis  
 Quo reverenter filii  
 Castiget in praelatis  
 Fermentum vetustatis.  
 Sed quando sponsus venerit,  
 Invenerit,  
 Quid faciet ingratis?  
 Non hic poenam abstulit,  
 Cum distulit,  
 Ad victimam  
 Sed nunc impinguat animam  
 Adeps iniquitatis.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. —  
 3, 14 steht hinter 16. — Die erste Strophe findet sich auch Carm. Bur. p. 3.

174.

Qui virtutem sequitur, beatus est.

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Beatus, qui non abiit<br/>In malorum consilio,<br/>Peccatorum in invio<br/>Nec stetit nec appetiit<br/>Cathedram pestilentiae.<br/>Beatus, qui non sequitur;<br/>Quae fluunt stare nescia,<br/>Quae non sunt permanentia,<br/>Nec ambit nec amplectitur<br/>Instinctu vanae gloriae.<br/>R<sup>o</sup> O felix, quem non cruciat,<br/>Nec mordet nec angustiat<br/>Stimulus avaritiae,<br/>Nec fax uret invidiae.</p> <p>2. Beatus, quem calcaneus<br/>Non premit poenitentiae,<br/>Beatus, conscientiae<br/>Quem non pungit aculeus,<br/>Nec turbant mentis proelia;<br/>Beatus, qui se noverit<br/>Dono coelestis gratiae<br/>Neque vento superbiae<br/>Supra se raptus fuerit<br/>Sibi postponens omnia.</p> | <p>3. Beatus, qui in prosperis<br/>Mentem non exaltaverit,<br/>Nec se nimis artaverit<br/>Rebus artatus asperis,<br/>Vincens in patientia;<br/>Beatus, qui pauperibus<br/>Sua diffundens animum<br/>Non clausit erga proximum,<br/>Se natum credit omnibus,<br/>Insignitum clementia.<br/>R<sup>o</sup> O felix, quem non cruciat,<br/>Nec mordet nec angustiat<br/>Stimulus avaritiae,<br/>Nec fax uret invidiae.</p> <p>4. Beatus, qui contempserit<br/>Caduca mundi gaudia,<br/>Adspirans ad coelestia<br/>Et pati praelegerit<br/>Dolores et angustias;<br/>Beatus, cui divinitus<br/>Infuso rore gratiae<br/>Faecem fugit luxuriae,<br/>Magister carnis spiritus<br/>. . . . .</p> <p>5. Beatus, qui in patriam<br/>Fixo mentis acumine<br/>. . . . .<br/>Mundanam spernit gloriam<br/>Et marcescentem flosculum;<br/>Beatus, qui transierit<br/>Ab hac valle miseriae<br/>Et ad verum justitiae<br/>Solem translatus fuerit,<br/>Vivet enim in saeculum.</p> |
|---|--|

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. —  
Fehlt bei Chevalier.

175.

**Fuga saeculi beatos nos reddit.**

- |  |  |
|--|--|
| 1. Bonum est confidere<br>In dominorum Domino,<br>Bonum est spem ponere<br>In spei nostrae termino,<br>Qui de regum potentia,<br>Non de Dei clementia<br>Spem concipis,<br>Te decipis<br>Et excipis<br>Ab aula summi principis.<br>Quid in opum aggere<br>Exaggeras peccatum?<br>In Deo cogitatum<br>Tuum jacta,<br>Prius acta<br>Studeas corrigere,<br>In labore manuum<br>Et sudore vultuum<br>Pane tuo vescere. | 2. Carnis ab ergastulo<br>Liber eat spiritus,<br>Quo peccati vinculo<br>Vinciatur<br>Et trahatur<br>Ad inferni gemitus,<br>Ubi locus flentium,<br>Ubi stridor dentium,<br>Ubi poena gehennali<br>Affliguntur omnes mali;<br>In die novissimo,<br>In die gravissimo,<br>Quando iudex venerit,<br>Ut trituret aream<br>Et extirpet vineam,<br>Quae fructum non fecerit,<br>Sic granum a palea<br>Separabit, congregabit<br>Triticum in horrea. |
|--|--|

3. O beati mundo corde,  
    Quos peccati tersa sorde  
    Vitium non inquinat,  
    Scelus non examinat,  
    Nec arguunt peccata,  
    Qui Domini mandata  
    Custodiunt et sitiunt,  
Beati, qui esuriunt  
    Et confidunt in Domino,  
    Nec cogitant de crastino.  
Beati, qui non implicant  
    Se curis temporalibus,  
    Qui talentum multiplicant  
    Et verbum Dei praedicant  
    Omissis secularibus.

**176.**

**Utilitas quaedam detractiois.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Procurans odium<br/>         Effectu proprio<br/>         Vix detrahentium<br/>         Gaudet intentio,<br/>         Nexus est cordium<br/>         Ipsa detractio,<br/>         Sic per contrarium<br/>         Ab hoste nescio<br/>         Fit hic provisio,<br/>         In hoc amantium<br/>         Felix conditio.</p> | <p>2. Insultus talium<br/>         Prodesse sentio,<br/>         Tollendi taedium<br/>         Fluxit occasio,<br/>         Suspendit gaudium<br/>         Prono consilio,<br/>         Sed desiderium<br/>         Auget dilatio,<br/>         Tali remedio<br/>         De spinis hostium<br/>         Uvas vindemio.</p> |
|--|---|

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. — Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23). B. — Cod. Monacen. (ol. Diessen.) 5539. saec. 14. C. — Carm. Burana 165. D. — 1, 3 Jus detrahentium AB. — 1, 7 Sed desiderium D. — 1, 11 Contritio C. — Str. 2 fehlt B. — 2, 5 Suspendunt D. — 2, 6 Parvo consilio A, Pravo D. — 2, 7 Sic per contrarium D.

**177.**

**Canticum sponsae depromptum ex Cantico canticorum.**

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Cum sponsa sponsum quaeritat<br/>         Percussa vulnere<br/>         Amoris, alte clamat<br/>         Timens deficere:<br/>         Adjuro vos, o filiae<br/>         Jerusalem praecarae,<br/>         Sponso dilecto nimie<br/>         Velitis nuntiare,<br/>         Quod zelo langueo.<br/>         R<sup>o</sup> Respondent simul natae:<br/>         Dic nobis, petimus,<br/>         De sponsi qualitate,<br/>         Et tecum quaerimus<br/>         Affectu igneo.</p> | <p>3. Corvinus nigret crinibus<br/>         Ut palmae foliis,<br/>         Columbae sed luminibus<br/>         Ornatur lacteis,<br/>         Fluenta juxta maxima,<br/>         Nam humilis pacator,<br/>         Ut palma floret optima,<br/>         Et simplex praedicator<br/>         Nitet coram eo.<br/>         R<sup>o</sup> Respondent simul natae:<br/>         Dic nobis, petimus,<br/>         De sponsi qualitate,<br/>         Et tecum quaerimus<br/>         Affectu igneo.</p> |
| <p>2. Fert sponsa: sponsus candidus<br/>         Exstat et rubeus,<br/>         Ex mille solus splendidus<br/>         Vertexque aureus,<br/>         Nam Dei hic est filius<br/>         Carens naevo peccati,<br/>         Sed passione rubeus,<br/>         Uramur ne damnati<br/>         Igne tartareo.</p>   | <p>4. Dilectus, quem sic quaerito,<br/>         Talis est, filiae,<br/>         Num ipsum amo merito<br/>         In tali specie?<br/>         Euge, hic est carissimus,<br/>         Verus meus amicus,<br/>         Non quaerens hunc stultissimus<br/>         Est totus et iniquus,<br/>         Reus supplicio.</p>   |

Cod. Berolinen. Germ. 8<sup>o</sup> 190. saec. 15. ex.

**178.**

**De sponsa cum sponso quiescente.**

- |   |  |
|---|--|
| 1. Cur livet hostis impius,<br>Quod sponsus amat sponsam?<br>In vini cellam castius<br>Induxit hanc abconsam. | 3. Et caritatem ordinat<br>In sponsa sponsus veram,<br>Quam duplicem determinat<br>Semper servare meram. |
| 2. Sub umbra sponsi sedula<br>Secure requiescit,<br>Nec gravia pericula<br>Haec hostis pertimescit.           | 4. Vult ergo sponsa floribus<br>Et malis constipari,<br>Robustis et debilibus<br>Desiderans ornari.      |
| 5. Ergo tabesce, invide<br>Hostis, nil curat sponsa,<br>Sub umbra sponsi placide<br>Quiescit jam absconsa.    |  |

Cod. Berolinen. Germ. 8° 190. saec. 15. ex.

**179.**

**De Fide et Veritate.**

1. O mores perditos et morum foedera,  
Non curant superi, quod agant infera,  
Sinistrae manui mentitur dextera,  
Nec carent fraudibus fraterna latera.
2. A primi generis humani stipite,  
A solis cardine, a terrae limine,  
A mundi finibus exempla sumite,  
Nusquam tuta fides, experto credite.
3. Dic, mater, filio dic, sodes, unico,  
Dic ubi habitas in hoc exsilio?  
An imo vallium, an montis cilio,  
An casis pauperum, an regni solio?
4. Olim res fidei, nunc umbra colitur,  
Olim sola fides, nunc et fraus fallitur,  
Et doli machina dolus repellitur,  
In dolo dolus est et dolus tollitur.

Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3549. saec. 12.

**180.**

**Quod veritas odium pariat.**

- |  |  |
|--|--|
| 1. Adulari nesciens<br>Ab amicis deseror,<br>Quos movere cupiens,<br>Nimis aegre toleror,<br>Vitae rite conqueror,<br>Nam quod decet, operor<br>Verba sale condiens,<br>Ne favore deseror<br>Spe vel metu blandiens. | 2. Magna mihi gloria,<br>Si, quae loquor, sentiam,<br>Salva consequentia<br>Sequor amicitiam,<br>Cujus volo gratiam,<br>Cujus per infamiam<br>Comparatur gratia,<br>Salomonis gloriam<br>Nollem per infamiam |
|--|--|

3. Sed tanta severitas  
Movet mihi jurgium,  
Nam scio, quod veritas  
Semper parit odium,  
Et quod terrae solium  
Tenet adversantium  
Venenosa levitas,  
Dum praetendit pallium  
Triturata falsitas.  
Licet adversantibus,  
Quidquid volunt, dicere,  
Demum solent talibus  
Plus quam sibi credere  
Potestates miserae.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. — 3, 12  
De solent.

**181.**

**De Veritate exsule.**

- |  |  |
|--|--|
| 1. Dic, Christi veritas,<br>Dic, cara raritas,<br>Dic, rara caritas,<br>Ubi nunc habitas?<br>Aut in valle visionis,<br>Aut in throno Pharaonis,<br>Aut in alto cum Nerone,<br>Aut in antro cum Theone,<br>Vel in fiscella scirpea,<br>Cum Moyse plorante,<br>Vel in domo Romulea<br>Cum bulla fulminante?                          | 2. Respondit caritas:<br>Homo, quid dubitas,<br>Quid me sollicitas?<br>Non sum, quo mussitas,<br>Nec in Euro nec in Austro,<br>Nec in foro nec in claustro,<br>Nec in bysso vel cuculla,<br>Nec in bello vel in bulla;<br>De Jericho sum veniens<br>Plorans cum sauciato,<br>Quod duplex Levi transiens<br>Non adstitit grabato. |
| 3. O vox prophetica,<br>O Nathan, praedica,<br>Culpa Davidica<br>Patet non modica!<br>Dicit Nathan: non clamabo<br>Neque David planctum dabo,<br>Cum sit Christi rupta vestis,<br>Contra Christum Christus testis:<br>Vae, vae vobis, hypocritae,<br>Qui culicem colatis,<br>Quae Caesaris sunt, reddite,<br>Ut Christo serviatis. |  |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. — Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB. I Asc. 95. B. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. — Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33–23). D. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 1099. saec. 13. E. — CD haben nur die erste Strophe, B die erste und zweite, zwischen welche es zwei Strophen des Liedes *Bulla fulminante* einschiebt. — 1, 3 *Dic cara* B. — 2, 3 *Qui me* B. — 2, 7 und 8 umgestellt B. — 2, 9 *Ploro* A. — 2, 10 *Quem duplex*. — Das Lied ist wohl zweifellos von Philippus de Grevia, wenn es auch in der Egerton Hs. sich nicht findet. Cfr. Milchsack 162; Carm. Bur. 51 (Str. 1 und 2) und 52 (Str. 3).

## 182.

### De Curia Romana.

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. <i>Bulla fulminante,</i><br/> <i>Sub iudice tonante</i><br/> <i>Reo appellante,</i><br/> <i>Sententia gravante</i><br/> <i>Veritas supprimitur,</i><br/> <i>Distrahitur</i><br/> <i>Et venditur,</i><br/> <i>Justitia prostante;</i><br/> <i>Itur et recurritur</i><br/> <i>Ad curiam, nec ante</i><br/> <i>Quid consequitur,</i><br/> <i>Quam exuitur quadrante.</i></p> | <p>3. <i>Si quaeris praebendas,</i><br/> <i>Frustra vitam praetendas,</i><br/> <i>Mores non commendas,</i><br/> <i>Ne iudicem offendas,</i><br/> <i>Frustra tuis literis</i><br/> <i>Inniteris,</i><br/> <i>Moraberis</i><br/> <i>Per plurimas Kalendas,</i><br/> <i>Tandem expectaveris</i><br/> <i>A ceteris ferendas,</i><br/> <i>Paris ponderis</i><br/> <i>Pretio nisi contendas.</i></p> |
| <p>2. <i>Papae janitores</i><br/> <i>Cerbero surdiores,</i><br/> <i>In spe vana plores,</i><br/> <i>Nam, etiamsi fores</i><br/> <i>Orpheus, quam audiit</i><br/> <i>Pluton, Deus</i><br/> <i>Tartareus,</i><br/> <i>Non ideo perores,</i><br/> <i>Malleus argenteus</i><br/> <i>Ni feriat ad fores,</i><br/> <i>Ubi Protheus</i><br/> <i>Variat mille colores.</i></p>          | <p>4. <i>Jupiter dum orat</i><br/> <i>Danem, frustra laborat,</i><br/> <i>Sed eam deflorat,</i><br/> <i>Auro dum se colorat;</i><br/> <i>Auro nil potentius,</i><br/> <i>Nil gratius,</i><br/> <i>Nec Tullius</i><br/> <i>Facundius perorat,</i><br/> <i>Sed hos urit acrius,</i><br/> <i>Quos amplius honorat,</i><br/> <i>Nihil justius,</i><br/> <i>Calidum crassus dum vorat.</i></p>      |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. — Cod. Londinen. Egerton 274. saec. 13. B. — Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB. I Asc. 95. C. — 1, 5 *opprimitur* C. — 2, 6 *Pluteus* B. — 2, 10 *Ni* fehlt C. — Str. 2 fehlt C. — 3, 5 *tuis literis* fehlt C. — 3, 9 *Tamen expectaveris* C. — 4, 2 *Dampnem* A, für *Danaën*. — 4, 11 *Mohil justus* A. — Str. 1 Carm. Bur. 51, die übrigen 52. — Verfasser Philippus de Grevia.

De malitia temporum modernorum.

183.

1. Crimen avaritiae,  
Scelus idolatriae  
    Nostra sciunt tempora,  
Furor contumeliae  
Pacis et concordiae  
    Violavit foedera.  
Est infusum posteris  
    Odium Thebanum,  
Et reliquit posteris  
Nobis Cain  
    scelus inhumanum.
2. Omne genus vitii  
    Nulla vis ingenii  
        Explicaret, quantitas,  
Nam si recte judicem  
A planta ad verticem  
    Non est orbi sanitas;  
Et quia iniquitas  
    Abundat modernorum,  
Ut testatur veritas,  
Refrigescet  
    caritas multorum.
3. Jam crescunt zizania  
    Et messis triticea  
    Demolitur tineae,  
Beati, qui in via  
    Sunt immaculati,  
Pauci sunt in patria  
Praelecti,  
    sed multi vocati.

Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB. I Asc. 95.

184.

I.

1. Veritas, aequitas,  
    largitas corrui,  
Falsitas, pravitas  
    parcitas vigit,  
Urbanitas evanuit.
2. Caritas, castitas,  
    probitas viluit,  
Vanitas, foeditas,  
    vilis claruit.
3. Semitas abditas  
    novitas circuit,  
Solitas cognitae  
    orbitas arguit,  
Antiquitas quas tenuit.
2. Vis, ultio, praesumptio,  
Discordiae contentio,  
Suspicio, detractio,  
Calumniae vexatio  
Nituntur patrociniis.
3. Fraus, fictio, seductio  
Justitiae sub pallio,  
Ambitio, proditio  
Sub cinere, cilicio  
Virtutis gaudent pretio.

III.

II.

1. Jus, ratio, discretio  
Concordiae communio,  
Compassio, correctio,  
Miseriae protectio  
Proscribitur exsilio.
1. Avaritia  
    Quaerit spolia,  
    Quia propria  
    Facit communia.
2. De luxuria  
Torpor, otia,  
Via devia  
Repit vecordia.



3. De superbia  
Livor, odia,  
Tria vitia  
Trahunt omnia.

IV.

1. Latet dubie  
Malitiae ferbura  
Zeli specie,  
Fraus, calumniae  
Justitiae figura,  
2. Tristis facie  
Vultus macie  
Hypocrisis pictura,  
3. Amicitiae  
Sub effigie  
Nequitiae structura.

V.

1. Jam praelati sunt Pilati,  
Judae successores,  
Pium rati, Christum pati,  
Caiphae fautores.  
2. Dum cognati praebendati  
Surgunt ad honores,  
Pulsant dati paupertati  
Ostia doctores.  
3. Literati spe fraudati  
Egent post labores,  
Probitati ac aetati  
Desunt provisores.  
4. Non vocati nec creati  
Praesunt juniores,  
Vi mitrati, vi plantati,  
Merito minores.

VI.

1. Canes impudicitiae,  
Avidi, muti,  
2. Sues immunditiae,  
Luto polluti,  
3. Tigres avaritiae,  
Quaestum secuti.

VII.

1. Nulli custodiae,  
Familiae sed nimiae  
Student, lasciviae  
Cum ingluvie,  
Procurandae cuti.  
2. Non stant in acie  
A facie, contrariae  
Cedunt potentiae,  
Patientiae  
Scuto destituti.  
3. Nihil eximiae  
Constantiae, sed propriae,  
Timent ignaviae,  
Plus pecuniae  
Student quam saluti.

VIII.

1. Prece, pretio  
Fit intrusio,  
Nam praelatio  
Venditur,  
Emitur,  
Nec officio  
Pudor est abuti.  
2. Cleri concio  
Ac religio  
Fit opprobrio,  
Sternitur,  
Spernitur,  
Privilegio  
Dato servituti.  
3. Nulla studio  
Fit protectio,  
Jugo nimio  
Premitur,  
Laeditur,  
Quorum brachio  
Solent esse tuti.

IX.

1. Omnis status immutatus  
Gregis et pastoris,  
Conturbatus principatus  
Regis junioris.

2. Nutat thronus, dum patronus  
Nullus est honoris,  
Nemo bonus portat onus  
Gratia minoris.

X.

1. Vota plura, preces, thura,  
Gemitus amari,  
Pro segura regni cura  
Planctu pari  
Fiunt in altari.
2. Sicut navis peritura  
Fluctuat in mari,  
Ita gravis haec pressura  
Nec sedari  
Potest nec sanari.
3. Sicut panni commissura  
Rupti reparari,  
Tanti damni sic scissura  
Reformari  
Nequit sed deformari.

XI.

1. Coepit per odia,  
Crevit invidia,  
Fremet militia,  
Saevit malitia.

XII.

1. Omnes quaerunt propria,  
Milites et cleri,  
Timent hi de curia  
Per hos amoveri.
2. Unde palpant vitio  
Subversores veri,  
Dolent hi, negotia  
Per ignotos geri,
3. Primus ad consilia,  
Peregrinus heri.

XIII.

1. Dic ergo, veritas,  
Ubi nunc habitas?  
Aequitas, largitas,  
Ubi nunc latitas?  
Quid profuit,  
Quod praefuit  
Malignitas?

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. — Cod. Londinen. Egerton 274. saec. 13. B. — II 2, 3 dejectio A. — III 2, 4 Rapit B. — VII 3, 3 Tument B. — Das Lied ist nach Art der Sequenzen gebaut, nur mit dem Unterschiede, daß auf jede Melodie nicht zwei, sondern mehr (meist drei) Strophen kommen. Die lateinischen Nummern bezeichnen die Singweisen, wobei nur zu bemerken, daß auch hier manche Unregelmäßigkeiten sich zeigen, wie z. B. daß IV 1, 1 und 2, sowie XII 3, 1 und 2 alleinstehende Weisen haben. Verfasser ist Philippus de Grevia.

185.

1. Partus semiferos  
Lunas concurrere,  
Nobis non superos  
Curam impendere,  
Sed solum inferos  
Velle disponere,  
Non miror miseros  
Velle sic vivere.

2. Reddit prosperitas  
Solemne vitium,  
Exspirat probitas  
Virtutis pretium,  
Gaudet antiquitas,  
Cum Bruto Laelium  
Ad res sollicitas  
Habere socium.

3. Prostat iudicium,  
 Alget iustitia,  
 Sibi dominium  
 Usurpant vitia,  
 Videntur omnium  
 Ex factis paria,  
 Virtus et vitium  
 Cum sint contraria.  
 R<sup>o</sup> Tantalizant singuli  
 Singulorum singula,  
 Ignorantes aemuli,  
 Quid sit virtus aemula.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

186.

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Pange melos lacrimosum,<br/>         Lacrimans elegia,<br/>         Tempus venit planctuosum,<br/>         Tempus fraudans gaudia,<br/>         Ad eclipsim nox moeroris<br/>         Obliquat spectacula,<br/>         Regnet dolor, nam doloris<br/>         Causa stat in specula.</p> | <p>3. Omnis tellus admiretur<br/>         Triste nubis pallium,<br/>         Sed sub nocte lamentetur<br/>         Rheni supercilium,<br/>         Omnis virtus fundat fletus,<br/>         Pallas ploret Nestorem,<br/>         Vatem plangat vatum coetus,<br/>         Lugeat Mars Hectorem.</p>     |
| <p>2. Rheni sidus in occasus<br/>         Latium praecipitat,<br/>         Stella cadit, stellae casus<br/>         Terras umbra limitat,<br/>         Latet vere Latialis<br/>         Plaga timens oculum,<br/>         Nox est culpae socialis,<br/>         Crimen quaerit angulum.</p>     | <p>4. O quam probans argumentum,<br/>         Quae sit mundi falsitas,<br/>         Quid sit mundus, per eventum<br/>         Syllogizat veritas,<br/>         Joculatur in jacturis<br/>         Constans inconstantia,<br/>         Mors tremendi princeps juris<br/>         Regnat sine gratia.</p> |

Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628, saec. 13. C. — B hat nur Str. 1 und 2. — 1, 8 Cauta stat A. — 2, 1 Rea sidus A. — 2, 4 umbra fehlt C. — 2, 5 glacialis A, satialis C. — 2, 8 fehlt B. — 3, 3 lanietur C. — 3, 6 plorat AC. — 3, 8 Luget et Mars C. — Cfr. Milchsack 184 sq. — A hat die Aufschrift: Planctus cujusdam.

**187.**

- |   |   |
|---|---|
| 1. Nobilitas animi<br>Sola est et unica,<br>Virtus dolet opprimi,<br>Fuit, fuit publica,<br>Modo sola relinquitur,<br>Sub tributo redigitur.<br>Sedens gemit se conteri,<br>Se desolatam deseri,<br>Et gemitus<br>Ejus non est absconditus. | 2. Pro dolor, proditio,<br>Summa radix criminum,<br>Prodit in hoc proelio<br>Vultum gerens geminum,<br>Simulatrix justitiae<br>Prima videt facie.<br>Fovere quam non opere,<br>Sed verbo curat colere,<br>Officio<br>Cum suis servat vitio. |
|---|---|

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**188.**

- |   |   |
|---|---|
| 1. In mundo degentium<br>Multi sunt errores,<br>Multiplex afflictio<br>Et corrupti mores,<br>Matrum parientium<br>Varii dolores,<br>Nutrices tolerant<br>fortuna urgente dolores.             | 3. Indulgentes plurimi<br>Cibo delicato,<br>Toto nisu serviunt<br>Ventri dilatato,<br>Vivunt sine regula<br>Ut pecus in prato,<br>Est quibus in solo<br>vivendi causa palato. |
| 2. Proniores hominum<br>Sunt ad mala mentes,<br>Quas divellunt undique<br>Peccatorum sentes,<br>Carnis petulantia,<br>Quos facit amentes,<br>Sentit adhuc proles,<br>quod commisere parentes. | 4. Terrarum possessio,<br>sacci magnitudo,<br>Quibus visa fuerit<br>magna celsitudo,<br>Rerum sugunt copiam<br>De fortunae ludo,<br>Non missura cutem<br>plena cruore hirudo. |

Cod. Palat. Vindobonen. (ol. Campen.) 883. saec. 14/15.

**189.**

- |  |  |
|--|--|
| 1. Mundus eclipsim patitur<br>Decoris et honoris,<br>Flos castitatis labitur,<br>Laus exulat pudoris,<br>Nam fides evanuit,<br>Caritas et modestia.            | 3. Ira militat cum<br>suis appendiciis,<br>Gula regnat nunc<br>potenter cum vitiis,<br>Jam virent et florent,<br>Odium, invidia. |
| 2. Benignitas non colitur<br>Est vana pax amoris,<br>Humilitasque spernitur,<br>Nec sunt verba dulcoris,<br>Sed coluntur rixae, fraudes,<br>Dolus ac molestia. | 4. Non dormit avaritia,<br>Festinat acedia,<br>Lis, discordia,<br>Superbia<br>Stat in gloria,<br>Solemnizat luxuria.             |

5. Sic inter mundi noxia  
Exspirant sine gratia,  
Nam mundana lubrica  
Plus placent quam coelestia.

Clm. Monacen. (ol. Tegurin.) 19604. saec. 15.

190.

De malis Monachis.

- |   |  |
|---|--|
| 1. Ego, mundi<br>timens naufragium<br>Et mundanis<br>involvi fluctibus,<br>Fugi tandem<br>ad monasterium<br>Quasi portum<br>salutis omnibus;<br>Heu Charybdis<br>elapsus faucibus<br>Et attractu<br>vitato Syrtium,<br>Modo timens<br>majus exitium<br>Circumfundor<br>Scylleis canibus.  | 3. Non hoc tamen<br>dico, quod saeculi<br>Sint amanda<br>cuiquam flagitia<br>Nec ad morem<br>vivendum populi,<br>Sed ubique<br>pugna pro patria;<br>In mundo<br>sunt acroceraunia,<br>Et hic latet<br>caverna reguli,<br>Sed non fiunt<br>Christi discipuli,<br>Nisi crucis<br>ferant supplicia. |
| 2. Monachalem<br>assumens habitum<br>Evasisse<br>putavi vitia,<br>Sed, quod erat<br>prius absconditum,<br>Modo patet,<br>fraus et malitia;<br>Nisi Dei<br>succurrat gratia,<br>Factus ero<br>tamquam vas perditum<br>Et reversus<br>canis ad vomitum,<br>Sed retrorsum<br>nulla vestigia. | 4. Religio<br>fuit antiquitus<br>Jejunium<br>et contemplatio,<br>Modo non sic,<br>sed regnat ambitus,<br>Fastus, livor,<br>murmur, detractio,<br>Hypocrisis<br>et superstitio;<br>Sed monachum<br>non facit habitus<br>Nec cervicis<br>pronae circuitus,<br>Sed caritas<br>et conversatio.       |

5. Haec est ficus  
 siccanda penitus,  
 Fructu carens  
 umbrosa folio,  
 Vere fundi  
 vasa interitus  
 Inceperunt  
 a sanctuario;  
 Naburzadan  
 jacet imperio  
 Hierusalem  
 eversa funditus,  
 Ergo tantum  
 dolor et gemitus  
 Restat bonis  
 et lamentatio.

Cod. Ebroicen. (ol. Liren.) 2. saec. 13. Mit Mel.

6. Non Ebrei,  
 dico, sed ebrii  
 Redierunt  
 ad ollas carnum,  
 Hos affligunt  
 item Aegyptii  
 Redactos ad  
 luti servitium;  
 Plora, Rachel,  
 noli solatium,  
 Quia tibi  
 jam non sunt filii,  
 Ceciderunt  
 in ore gladii  
 Sicut olim  
 per adulterium.

## 191.

### De Stabilitate.

1. Coelum non animum  
 Mutat stabilitas,  
 Firmans id optimum,  
 Quod mentis firmitas  
 Vovet cum animi  
 Tamen indicio,  
 Nam si turpissimi  
 Voti consilio  
 Vis scelus imprimi  
 Facto nefario,  
 Debet haec perimi  
 Facta promissio.

2. Non erat stabilis  
 Gradus, qui cecidit,  
 Pes ejus labilis  
 Domus, quae occidit;  
 Hinc tu considera,  
 Quid agi censeas,  
 Dum res est libera,  
 Hic sta, ne jaceas;  
 Prius delibera,  
 Quod factum subeas,  
 Ne die postera  
 Sero poeniteas.

3. Factum dimidium  
 Habet, qui coeperit,  
 Coeptum negotium  
 Si non omiserit,  
 Non tantum deditus  
 Circa principia,  
 Verum sollicitus  
 Pro finis gloria;  
 Nam rerum exitus  
 Librat industria,  
 Subit introitus  
 Praeceptis in curia.

4. Coronat militem  
 Finis, non proelium,  
 Dat hoc ancipitem  
 Metam, is bravium;  
 Iste quod tribuit,  
 Dictat stabilitas,  
 Istud quod metuit,  
 Inducit levitas;  
 Nam formam annuit  
 Mentis integritas,  
 Quam dari respuit  
 Vaga mobilitas.

5. Mutet cum Protheo  
 Figuram levitas,  
 Assumit ideo  
 Formas integritas,  
 Vultum constantia  
 Conservans intimum,  
 Alpha principia  
 Et O novissimum,  
 Flectens fit media  
 Dans finem optimum,  
 Mutans in varia  
 Coelum et animum.

Cod. Oxonien. Rawlinson C. 510. saec. 13. A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. — C (daraus Milchsack 223 sq.) hat nur die drei ersten Strophen; die Aufschrift giebt A. — Vgl. auch Carm. Bur. 46. D. — 1, 3 his optimum D. — 1, 5 Praebet cum D. — 1, 6 Tandem D, judicio C D. — 1, 7 Nam sic D. — 1, 9 Jam scelus D. — 3, 1 Coepti dimidium D. — 3, 5 Nec tantum D. — 3, 7 Nedum sollicitus A. — 4, 3 Dat hic D. — 4, 4 Metam id A, metam in D. — 4, 5 Istud quod D. — 4, 9 Dum formam D. — 5, 4 Formas sui cognitas D. — 5, 5 Vultu D. — 5, 10 Dat finem D.

## 192.

### De Vitiis Curialium.

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Rimatus omnes curias,<br/>             Magnas, parvas et medias,<br/>             Episcopales, regias,<br/>             Curiarum incurias<br/>             Multifformes et varias<br/>             Dum video,<br/>             Irrideo,<br/>             Nec ideo,<br/>             A curiis abstineo,<br/>             Sed ipsas semper adeo<br/>             Rimatus omnes curias.</p>           | <p>3. Sublime tenent solium<br/>             Diplois adulantium,<br/>             Jugis scissura cordium,<br/>             Rancor, livor et odium,<br/>             Spes, ira, timor, gaudium<br/>             Et alia<br/>             Flagitia<br/>             Tam varia<br/>             Tamque detestabilia,<br/>             Et si quae sunt similia,<br/>             Sublime tenent solium.</p> |
| <p>2. In curiis sublimibus,<br/>             In ipsis curialibus<br/>             Non est locus virtutibus,<br/>             Omnes putrescunt sordibus,<br/>             Pusilli cum majoribus<br/>             In curia;<br/>             Malitia<br/>             Palatia<br/>             Obsidet tamquam propria,<br/>             Virtuti praesunt vitia<br/>             In curiis sublimibus.</p> | <p>4. Vitiis dudum deditus<br/>             Et curiis implicitus,<br/>             Dum curiarum aditus<br/>             Harumque graves exitus,<br/>             Et quod casus sit subitus<br/>             De medio,<br/>             Concipio,<br/>             Deficio,<br/>             Cognito quoque vitio<br/>             Vitium nec effugio<br/>             Vitiis dudum deditas.</p>         |

5. Ejectum te reperies  
Forsan in die septies,  
Ubi tamen tu nescies,  
Nec, ut surgas, adjicies;  
Nam omnes in te senties  
Irruere  
Cum pondere,  
Qui prospere  
Vitam ducis in vespere,  
Jam lucis orto sidere,  
Ejectum te reperies.

Cod. Londinen. Arundel. 201. saec. 13. add. saec. 13.

### 193.

#### De Ornamentis Ecclesiae.

- |  |  |
|--|--|
| 1. Rex virtutum, cujus virtus<br>simul potest omnia,<br>Speciei domus suae<br>dividendo spolia<br>Rosas ponit rubicundas,<br>violas et lilia,<br>Ut diversis ornamentis<br>fulgeat ecclesia. | 2. Inest quidem vis odoris,<br>liliis eximia,<br>Per quam carnis designatur<br>candor et munditia,<br>Rosae tamen gratiosa<br>redolent fragrantia,<br>Habent enim potiora<br>martyres commercia. |
|--|--|

Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. — Die Aufschrift lautet in der Quelle: Ut diversis ornamentis fulgeat ecclesia; vgl. 1, 7 sq.

### 194.

#### De Dignitate Sacerdotum.

- |  |   |
|--|---|
| 1. Sacerdotes Dei,<br>Deum benedicite,<br>Laudes ejus<br>ei digne solvite,<br>Laudate eum semper<br>oris, vocis studio.<br>In ortu diei<br>ad laudandum surgite,<br>Non ab ejus<br>laude requiescite,<br>Cantate Deo novum<br>carmen cum tripudio, | Huic soli jubilate<br>mentis cum laetitia,<br>Illi vos omnes inclinate,<br>a quo procedit gratia,<br>Eum exaltate<br>super sidera,<br>Die ac nocte narrate<br>ipsius mirabilia,<br>Nam incessanter,<br>sacerdotes Domini,<br>Cantate, jubilate<br>ejus sancto nomini. |
|--|---|



2. O vos sacerdotes,  
 Clara mundi lumina,  
 Universi  
 orbis sunt regimina  
 In potestate vestra,  
 terrena, coelestia.  
  
 Quantae et quales dotes,  
 gratiarum flumina  
 Vobis dantur,  
 dum coelorum agmina  
 Adsistunt, in altari,  
 impendunt obsequia.  
  
 Gens sancta, janitores  
 vos coelestis patriae,  
 Vos praelecti ab aeterno  
 dispensatores gratiae,  
 Angeli Dei,  
 largitores veniae,  
 Nulla resistit in inferno  
 vestrae clavis potentia;  
 O quam miranda  
 sacerdotum dignitas,  
 Quos exaltavit, confirmavit  
 summa deitas.

3. Qui coelorum regem  
 tractas tuis manibus,  
 Quem pro immundo  
 saepe libas scelere,  
 Qui sumis carnem Christi,  
 summa jungens infimis,  
  
 Observare legem  
 stude totis viribus,  
 A mortali  
 sis immunis vulnere,  
 Sis mundus, ne te mundus  
 suis damnet vitiis.

. . . . .  
 . . . . .  
 Dei sacerdos, universis  
 virtutis praebe speculum,  
 Ad plebis curam  
 dignum monstres oculum,  
 A te expulsis et extersis  
 cunctis te redde sedulum,  
 Nam si digne  
 tractas hoc mysterium,  
 Tunc gaudebis, possidebis  
 vitae praemium.

Cod. Monacen. (ol. Diessen.) 5539. saec. 14. — 1, 6 voce.

## 195.

Quales debent esse, qui volunt praeesse.

1. Ut non ponam os in caelum,  
 In incertum mitto telum,  
 Qui protendunt Dei zelum  
 Post honoris apicem,  
 Legis servant corticem  
 Et colantes culicem  
 Glutiunt camelum.  
  
 2. Manus munda debet esse,  
 Quae mundanis vult praeesse,  
 Vobis istud est necesse,  
 Populum qui regitis,  
 Facite, quod dicitis,  
 Si vobis et subditis  
 Quaeritis prodesse.

3. Qui subjectis praesidetis,  
 Non de levi judicetis,  
 Nam pensare vos debetis,  
 Illis esse similes,  
 Creaturas fragiles  
 Et ad lapsum faciles,  
 Licet modo stetis.  
  
 4. Quibus sceptrum est suave,  
 Sibi dici quaerunt ave,  
 Alligantes onus grave  
 Hominum in humeris,  
 Bene quidem egeris,  
 Si, quae dicunt, feceris,  
 Sed quod agunt, cave.

Cod. Oxonien. Rawlinson C 510 saec. 13. A. — Cant Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628 saec. 13. C. — 2, 1 Munda manus B. — 2, 2 mundandis A. — 2, 3 Istud vobis C. — Str. 2 steht an vierter Stelle C. — Str. 3 fehlt C; dies hat statt dessen folgende 3. Strophe:

Mentem tamen decimatis  
Et divinum ponderatis,  
Dum minora judicatis  
... ob gravia,  
Festucam in alia,  
Non trabem in propria  
Pupilla curatis.

Str. 4 fehlt B, steht an zweiter Stelle C. — Cfr. Milchsack 173. — Die Überschrift bietet A.

### In Laudem Praesulis.

#### 196.

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Excuset, quae vim intulit,<br/>Virtutis praeminentia,<br/>Si qua laudator obtulit,<br/>Quae factis sunt imparia,<br/>Non enim mihi detulit<br/>Affectus mei copia,<br/>Cum me jactare compulit<br/>Contra torrentem brachia.</p>      | <p>4. Quem dignatur affectibus<br/>Tuto potitur litore,<br/>Nullis raptatur fluctibus<br/>Fune retentus ancorae,<br/>Beat amplis redditibus,<br/>Quos erexit de stercore,<br/>Et exsolvit laboribus<br/>Sortem cum multo foenore.</p>  |
| <p>2. Quae formae vitae congruit,<br/>Mores informat opera,<br/>Lingua subjectos instruit,<br/>Egentes pascit dextera,<br/>Quam sancta vox elicit,<br/>Aurem impregnat litera,<br/>Visus lasciva respuit,<br/>Mens contemplatur supera.</p> | <p>5. O si facta discerneres,<br/>Quorum metitur exitum,<br/>Non solum sibi crederes,<br/>Sed toti mundo genitum;<br/>Quo plus suum disquireres,<br/>Plus abundaret meritum,<br/>Fontem prius ciberes,<br/>Quam inanires spiritum.</p> |
| <p>3. Mentis fugat a limine<br/>Fastus omnis rubiginem<br/>Et in poenae libramine<br/>Servat hunc juris ordinem,<br/>Quod dum pensat in homine<br/>Conditoris imaginem,<br/>Ex innata dulcedine<br/>Citra jus punit hominem.</p>            | <p>6. Quia nec metu frangitur,<br/>Nec favore, nec pretio,<br/>Cum soli sibi creditur<br/>Pastoris assignatio,<br/>Virtus, non genus quaeritur,<br/>Non census, sed religio,<br/>Nec ab eo praeficitur<br/>Nisi dignus officio.</p>    |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

197.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Ad honores et onera<br/>         Corde promptum et corpore<br/>         Praesulem, plebs, considera,<br/>         Virtutis septum robore;<br/>         Vitam ducens sobriam<br/>         Honestatis est speculum,<br/>         Miram cujus constantiam<br/>         Miretur omne saeculum,<br/>         Quem praeornatum moribus<br/>         Diligendum praeeligant<br/>         Pusilli cum majoribus,<br/>         Cum pauci gressus dirigant<br/>         Ad honores et onera.</p> | <p>2. Flos hic et forma praesulum<br/>         Membrum ad instar capitis,<br/>         Virgam gestans et baculum<br/>         Pie praefertur subditis,<br/>         Qui praelatus, non elatus<br/>         Se ministrum, non magistrum<br/>         Considerat,<br/>         Qui ut bonus sit patronus,<br/>         Plus prodesse quam praeesse<br/>         Desiderat,<br/>         Et sic quocunque graditur,<br/>         Agnum gradatim sequitur,<br/>         Flos hic et forma praesulum.</p> |
|--|--|
3. Tali tantoque praesule  
 Felix laetetur civitas,  
 Immo laetentur infulae,  
 Quarum per ipsum dignitas  
 Perseverat inconcussa,  
 Cleri nec non humilitas  
 Ad doctoris tanti jussa  
 Caput inclinet ferulae,  
 Manum et mentem porrigens,  
 Se felicem intelligens  
 Tali tantoque praesule.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. — 2, 11 sic quodocunque. — 3, 3 laetentur insulae. — Von einem anderen Liede zum Lobe eines Bischofes hat uns sowohl Laurentian. 29. 1 als Toletan. 33—23, als endlich Helmstadien. 628 und 1099 nur die erste Strophe aufbewahrt Dieselbe beginnt: Praesul nostri temporis, patriae praesidium. Cfr. Milch-sack 162; nach Vers 4 (vgl. ebenda) fehlt keine Zeile.

198.

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Soli nitorem, aequori<br/>         Pugillum addo laticis,<br/>         Lymphis humorem, robori<br/>         Frondes adjungo silicis,<br/>         Dum praesuli,<br/>         Qui saeculi<br/>         Nostri noctem illuminat,<br/>         Claro virtutum sidere,<br/>         Subjungere<br/>         Laudis praesumo titulum.</p> | <p>2. Columbae simplicitas<br/>         Fel horret malitiae<br/>         Turturis et castitas<br/>         Foetorem luxuriae,<br/>         Et veritas immeritum<br/>         Mendacem odit spiritum,<br/>         Sic decertat cum vitiis<br/>         Virtus sibi contrariis,<br/>         Sed crimina<br/>         Majora ducunt agmina.</p> |
|--|--|

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. — Am Schlusse des Stückes steht Benedicamus Domino, woraus sein liturgischer Gebrauch erhellt.

199.

Ad Confessionem Episcopi.

- |   |   |
|---|---|
| <p>1a. Nulli beneficium<br/> Justae poenitudinis<br/> Amputatur,<br/> Nulli majus vitium<br/> Quam ingratitude<br/> Imputatur.<br/> Ergo, praesul confitens,<br/> Esto vere poenitens,<br/> Quia nil confessio<br/> Lavet, cui contritio<br/> Denegatur.</p>  | <p>1b. Si confessus fueris,<br/> Ore fit confessio<br/> Ad salutem,<br/> Corde si contereris,<br/> Animi contritio<br/> Dat virtutem;<br/> Ut salutem habeas,<br/> Ut virtutem teneas,<br/> Relictis prioribus<br/> Tuam orna moribus<br/> Juventutem.</p>  |
| <p>2a. Virtute, non sanguine<br/> Decet niti<br/> Sub honorum culmine,<br/> Corde miti<br/> Foveas innoxium,<br/> Reprime flagitium<br/> Superbi et impii,<br/> Supremi iudicii<br/> Memor juste iudica,<br/> Praedicans non claudica.</p>  | <p>2b. Tuum sit contemnere<br/> Contemnentes<br/> Et fovere munere<br/> Nil habentes,<br/> Relevato debiles<br/> Et exaltes humiles,<br/> In te sit humilitas,<br/> Cui mixta sit gravitas,<br/> Ut lene corripas<br/> Et serene lenias.</p>  |
| <p>3a. Cui magis committitur,<br/> Ab eo plus exigitur.<br/> Quid Domino retribuisti<br/> Pro tot, quae tibi tribuit?<br/> Quid lac et lanam eruis<br/> Gregis, cuius constituit<br/> Te pastorem?<br/> Sed cave, ne cum venerit,<br/> Te districte tunc conterat<br/> Ut raptorem,<br/> Districtus iudex aderit,<br/> Nunc sustinens considerat<br/> Peccatorem.</p> | <p>3b. Cum subjectis ne par eas,<br/> Exempla mala caveas<br/> In subjectos transfundere,<br/> Nam quanto gradus altior,<br/> Cum graviore pondere<br/> Tanto labenti gravior<br/> Lapsus datur;<br/> Ne desperes, si criminis<br/> In latens praecipitium<br/> Pes labatur,<br/> Nam justae poenitudinis<br/> Nulli beneficium<br/> Amputatur.</p> |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. — Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23). B. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 23. C. — Aus letzterem bei Milchsack 182 sqq., aber in drei Lieder aufgelöst. Dafs wir es nur mit einem Liede zu thun haben, beweist der Umstand, dafs der Schluss des Ganzen mit dem Anfange des Liedes gleichlautend ist. — Die b-Strophen fehlen AB, die ungeraden finden sich auch Carm. Bur. p. 12 sq. — 3a, 5 Quod lac BC. — 3a, 11 Districtis B. — 3b, 12 Nulli fehlt C, zu ergänzen aus 1a, 1.

**200.**

**De Admonitione Praelatorum.**

1. Non te lusisse pudeat,  
Sed ludum non incidere,  
Et quae lusisti temere,  
Ad vitae frugem vertere,  
Magistra morum doceat  
Te ratio,  
Ut dignus pontificio  
Divini donum naminis  
Ad laudem Christi nominis  
Fungaris sacerdotio.
2. Sis pius, justus, sobrius,  
Prudens, pudicus, humilis,  
In lege Dei docilis  
Et non sis arbor sterilis,  
Tuo te regas aptius  
Officio,  
Ut pulso procul vitio  
Munderis labe criminis,  
In laudem mundaе virginis  
Ministres in altario.
3. Non des ministris scelerum  
Non tua, sed ecclesiae,  
Sub pietatis specie  
Non abutaris impie  
Commisso tibi pauperum  
Suffragio,  
Nil a te ferat histrio  
Et tibi non allicias  
Infames amicitias  
De Christi patrimonio.
4. Ministros immunditiae  
A te repellas longius,  
Bonorum vitam fortius  
Pravus depravat socius  
Et afficit infamiae  
Dispendio,  
Sic trahitur praesumptio  
A convictu similium,  
Praelati vita vilium  
Vilescit contubernio.
5. Caute dispone domui,  
Pauca sed vera loquere,  
Verba confirmes opere,  
Quia non decet temere  
Os sacerdotis pollui  
Mendacio;  
Prudentium consilio  
Te frui non displiceat,  
Nec te sinistre moveat  
Salubris exhortatio.
6. Tencris, ut abstineas  
Ab omni mala specie,  
Sub freno temperantiae  
Magistra pudicitie  
Sobrietate floreas,  
Nec vario  
Vagoque desiderio  
Declines ad illecebras,  
Sed caccae mentis tenebras  
Purga virtutis radio.
7. Pius protector pauperum  
Omni petenti tribue,  
Malos potenter argue  
Manusque sacras abluere  
A sordidorum munerum  
Contagio,  
Nullus te palpet praemio,  
Quaesita gratis gratia  
Largire beneficia,  
Sed dignis beneficio.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. — Die Hs. hat nur die erste Strophe des Liedes; die folgenden sind ergänzt aus Carm. Burana 10 u. f. B. — Die vier letzten Zeilen der zweiten Strophe stehen in B in der ersten Strophe, die entsprechenden Zeilen dieser in der zweiten Strophe. Es ist nicht zu erkennen, welche Stellung die richtige. Das Lied trägt so sehr das Gepräge des Kanzlers Philipp de Grevia, daß man an seine Autorschaft glauben möchte.

201.

Planctus Christi de malis praesulibus.

- |  |   |
|--|---|
| 1. Quid ultra tibi facere,<br>Vinea mea, potui?<br>Quid potes mihi reddere,<br>Qui pro te caedi, conspui<br>Et crucifigi volui?<br>Et tu pro tanto munere<br>Baptismi fracto foedere<br>Praesumis vice mutui<br>Me rursus crucifigere<br>Et habere hostem tui.             | 4. Quid quod ipsa religio<br>Crucem fert in angaria,<br>Et cum datur occasio,<br>Recurrit cum laetitia<br>Ad pepones et alia<br>Simulato negotio,<br>A plangentis officio<br>Redit ad saecularia,<br>Qui derelicto pallio<br>Fugerat ab Aegypcia.                             |
| 2. Existimasti temere<br>Et me et mundo perfrui,<br>Non possunt mihi vivere,<br>Qui non sunt mundo mortui;<br>At tu, quas sperni docui,<br>Non cessas opes quaerere<br>Relicto Christo paupere,<br>Et quam signari volui<br>Paupertatis caractere,<br>Mundano vacas luxui. | 5. Quasi non ministerium<br>Creditum sit pastoribus,<br>Sed regnum aut imperium,<br>Nondum praecinctis renibus<br>Vacuisque lampadibus<br>Usurpant sacerdotium<br>Pensantque lanae pretium<br>Et non curant de ovibus,<br>De quorum sanguis ovium<br>Requirendus est manibus. |
| 3. Verum a sanctuario<br>Prodit illa malitia,<br>Et a cleri contagio<br>Monstra creantur omnia,<br>Qui diffluit luxuria<br>Turpique marcet otio,<br>In apparatu regio<br>Facitque mutatoria<br>De meo patrimonio,<br>Qui sto nudatus hostia.                               | 6. Meum ire vicarium<br>Meis deceret passibus,<br>Meumque patrimonium<br>Meis dari pauperibus,<br>Non ignavis parentibus;<br>At in ovile ovium<br>Ingressi non per ostium,<br>Sed vel vi vel muneribus,<br>Quaesitis per flagitium<br>Abutuntur honoribus.                    |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. —  
3, 6 que fehlt.

**202.**

**Lamentatio.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Quomodo sunt oculi<br/>Praelatorum obscurati,<br/>Stant in verbo Domini,<br/>Sed facto sunt ingrati,<br/>Non arguunt pro scelere,<br/>Sed vario pro vellere,<br/>Compellere<br/>Novis norunt moribus,<br/>Ipsique stant pro foribus<br/>Nec oves dant intrare.</p> <p>2. Vae vobis, quid agitis,<br/>O metropolitani,<br/>Abbates, praepositi,<br/>Canonici, decani?<br/>Vos introistis atria<br/>Sion sub idolatria,<br/>Pro patria<br/>Contenditis in stadio,<br/>Sed non accepto bravio<br/>Lugebitis amare.</p> <p>3. Vae vobis, qui vivitis<br/>De substantiis viduarum,<br/>Plebani mercenarii,<br/>Praedones animarum,<br/>Ut corvus in cadavere<br/>Spem ponitis in funere,<br/>Pro munere<br/>Sic dona datis mystica,<br/>Sub specie sophistica<br/>Nec vos pudet errare.</p> | <p>4. Heu, quod mensae Domini<br/>Offertur pro peccatis,<br/>Vos in hora prandii<br/>Pauperibus negatis;<br/>Nec nudus per vos tegitur,<br/>Nec vita vestra regitur,<br/>Ut legitur,<br/>Vos caeci caecos ducitis<br/>In foveamque caditis<br/>Utrique per hunc morem.</p> <p>5. Heu, quod sponsa Domini<br/>Jam sic adulteratur,<br/>Et Adae costa pluribus<br/>Plebanis copulatur,<br/>In dote sunt ecclesiae,<br/>Heu, Babylonis filiae<br/>Quotidie,<br/>Nec pauperi quid dabitur,<br/>Nec mensae mica labitur<br/>Ob inopis clamorem.</p> <p>6. O vos, mei complices,<br/>Qui terras pergyratis,<br/>Una mecum plangite<br/>Filios pravitatis,<br/>Qui vobis gratis nihil dant,<br/>Ut vita cito careant<br/>Et pereant,<br/>Largisque laus et gloria,<br/>Perennis sit memoria<br/>In saecula saeculorum.</p> |
|--|---|

Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB. I Asc. 95. — Dies ist ein richtiges Vagantenlied; vgl. 6, 1 sq. — 6, 4 Super filios.

**Contra eos, qui pastoralis officio male funguntur.**

**203.**

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Deduc, Sion, uberrimas<br/>Velut torrentem lacrimas,<br/>Nam qui pro tuis patribus<br/>Nati sunt tibi filii,<br/>Quorum dedisti manibus</p> | <p>Tui sceptrum imperii,<br/>Fures et furum socii<br/>Turbato rerum ordine<br/>Abutuntur regimine<br/>Pastoralis officii.</p> |
|---|---|

2. Ad corpus infirmitas  
Capitis descendit,  
Singulosque gravitas  
Artus apprehendit,  
Refrigescit caritas  
Nec jam se extendit  
Ad amorem proximi,  
Nam videmus opprimi  
Pupillum a potente,  
Nec est qui salvum faciat  
Vel qui justum eripiat  
Ab impio premente.

3. Vide, Deus ultionum,  
Vide videns omnia,  
Quod spelunca vispilonum  
Facta est ecclesia,  
Quod in templum Salomonis  
Venit princeps Bābylonis  
Et excelsum sibi thronum  
Posuit in medio;  
Sed arrepto gladio  
Scelus hoc ulciscere,  
Veni, judex gentium,  
Cathedras vendentium

Columbas evertere.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurent. Pl. 29. 1. A. —  
Cant. ms. Toletanum. saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 390 (33—23). B. —  
Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. — Cod. Guelfenbyteran.  
Helmstadien. 1099. saec. 13. D. — 1, 1 Duce Sion A. — 2, 4 Arctus A. —  
3, 3 vispellonum B; vespilonum C. — 3, 9 erecto gladio C. — Cfr. Milchsack 199 sq.; Carm. Bur. p. 11.

## 204.

1. Quo me vertam nescio,  
Dum stricto iudicio  
Praelatos circumfero,  
Dum virtutes pondero  
Patrum modernorum,  
Tanta subit raritas,  
Quod vix unum veritas  
Probat meritorum.

2. In praelatos refluit,  
Quod a Roma defluit,  
Romanis adscribitur,  
Quod Romae connascitur  
In eis natura,  
Notum est de singulis,  
Quod mens est in oculis  
Et in quaestu cura.

3. O si Roma respiceret  
Patrum suorum merita,  
Salubrius disponderet  
Talenta sibi credita,  
Humilitatem coleret  
Nube fastus deposita,  
Nec spe lucri recederet  
A veritatis semita.

4. En cedit in contrarium,  
Nam sanguisugae filiac  
Visus caecant sublimium,  
Mentes captivant hodie,  
Sunt eorum supplicium  
Cura, metus, vigiliae  
Praeter laborum taedium  
Et vermes conscientiae.

5. Terrae, maris, aeris  
Cum metus evaseris  
Et re salva fueris  
Ereptis angustiis,  
Ex quo Romam veneris,  
Nisi te nudaveris,  
Vix absolvi poteris  
Curiae naufragiis.

6. Simon cubat januis,  
Spem praccidens vacuis,  
Simon in assiduis  
Laborat contractibus,  
Argus circa loculos  
Centum gyrat oculos,  
Briareus sacculos  
Centum tollit manibus.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.



**205.**

1. Quia venit Dei donum,  
Jam spelunca fit latronum  
Christi tabercaculum,  
Jam caverna praesulum  
Profert inde oculum,  
Ac si deus ultionum  
Sit pro malo reddens bonum.
2. Praesunt fures, non pastores,  
Qui corrumpunt cleri mores,  
Clericorum gloria  
Stat in rerum copia,  
Turpis lucri gratia  
Sunt honoris contemptores,  
Ut ascendant ad honores.
3. Dum conformat se praelatis  
Clerus, mundo, paupertatis  
Dedignatur meritum,  
Diffinit ad libitum,  
Vertitur in habitum  
Sequi motum voluntatis,  
Gloriari de peccatis.
4. Comparati sunt jumentis,  
Cum vox clamet nos docentis:  
Mors in olla carnum,  
Mors in luxu vestium,  
Mors in lapsu plebium,  
Jure vitae morientis  
Mortis vivunt in tormentis.

Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. — Die Hs. hat als Überschrift: De praelatis officium suum minus bene prosequentibus.

**206.**

1. Mundus, a munditia  
Dictus per contraria,  
Sordet immunditia  
Criminum,  
Crescit in malitia,  
Culpa nescit terminum.
2. Omnis immunditiae  
Clerus fons est hodie,  
Capita malitiae  
Praesules,  
Nec tot pestis variae  
Monstra vidit Hercules.
3. Sordium spurcitia  
Currit ad declivia,  
Praesulum flagitia  
Plangite,  
Quia fluunt vitia  
Ad membra de capite.
4. Ubi nunc justitia,  
Ubi sanctimonia?  
Perit in astutia  
Veritas,  
Duplex est malitia  
Simulata aequitas.
5. Sola simulatio  
Gaudet privilegio,  
Simultatis bivio  
Currite,  
Fictionis studio  
Praevalent hypocritae.
6. Nunc prece, nunc pretio,  
Nunc vi fit intrusio,  
Divitum conditio  
Potior,  
Praeminet officio  
Ditior, non dignior.
7. Caeca fit provisio,  
Caeci sedent solio,  
Ut caecorum regio  
Francia,  
Habitu privatio  
Praestat in ecclesia.
8. Nihil prodest mathesis,  
Nil logos, nil poesis,  
Aurum plus quam fronesis  
Ponderat,  
Nisi trahat Lachesis,  
Clotho frustra ponderat.

9. Simoniae laqueum,  
Spoliorum puteum,  
Falsitatis Proteum  
Fugite  
Nec talentum plumbeum  
Auro plus appendite.

Cod. Londinen. Egerton saec. 274. saec. 13. A. — Cod. Parisin. (ol. S. Albini Andegaven.) 8433. saec. 13. B. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurent. Pl. 29. 1. C. — B hat andere Strophenfolge, nämlich 1. 3. 2. 8. 5. 9. 4. 6. 7; C hat nur Str. 1. — 2, 3 militiae A. — 8, 5 Clotho parum properat B. — A führt das Gedicht unter den Dictamina des Philippus de Grevia auf, und B fol. 13b schreibt: Unde Philippus, cancellarius Parisiensis, in prosa, quam fecit: „Mundus a munditia dictus per contraria“ etc. Cfr. Hauréau, Notices et Extraits I, 369.

207.

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Licet aeger cum aegrotis,<br/>Et ignotus cum ignotis,<br/>Fungar tamen vice cotis,<br/>Jus usurpans sacerdotis.<br/>Flete, Sion filiae,<br/>Praesides ecclesiae<br/>Imitantur hodie<br/>Christum a remotis.</p> <p>2. Jacet ordo clericalis<br/>In respectu laicalis,<br/>Sponsa Christi fit mercalis,<br/>Generosa generalis,<br/>Veneunt altaria,<br/>Venit eucharistia,<br/>Cum sit nugatoria<br/>Gratia venalis.</p> <p>3. Donum Dei non donatur,<br/>Nisi gratis conferatur;<br/>Nam qui vendit vel mercatur,<br/>Lepra Syri vulneratur;<br/>Quem sic ambit ambitus,<br/>Idolorum servitus,<br/>Templo sancti spiritus<br/>Non compaginatur.</p> <p>4. Si quis tenet hunc tenorem,<br/>Frustra dicit se pastorem<br/>Nec se regit ut rectorem<br/>Renum mersus in ardorem;<br/>Haec est enim alia<br/>Sanguisugae filia,<br/>Quam venalis curia<br/>Duxit in uxorem.</p> | <p>5. In diebus juventutis<br/>Timent annos senectutis,<br/>Ne ut forma destitutis<br/>Desit eis splendor cutis,<br/>Et dum quaerunt medium,<br/>Vergunt in contrarium,<br/>Fallit enim vitium<br/>Specie virtutis.</p> <p>6. Ut jam loquar inamoenum,<br/>Sanctum chrisma datur venum,<br/>Juvenantur corda senum<br/>Nec refrenant motus renum,<br/>Senes et decrepiti<br/>Quasi modo geniti<br/>Nectaris illiciti<br/>Hauriunt venenum.</p> <p>7. Vos, praelati venerati<br/>Et quam digne sublimati,<br/>Si non portatis, heu, gratis<br/>Nomen frustra sanctitatis,<br/>Dicitis, non facitis,<br/>Gregi normam enormitis,<br/>Scandala porigitis,<br/>Fontem perturbatis.</p> <p>8. Et quod placet, si non vacet,<br/>Actitare non timetis,<br/>Militari condonari<br/>Rem communem non negatis;<br/>Quare non perpenditis,<br/>Quod de rebus creditis<br/>Rationem Domino<br/>Ponere debetis?</p> |
|---|---|

9. Vel si Deum non timetis,  
Cujus vice praesidetis,  
Saltem tamen perpendatis,  
Quia Christum detrectatis,  
Qui se ipsum praebuit  
Formam et exhibuit,  
Quem dum vos confunditis,  
Confundi non timetis.

Cod. Zwethalen. 49. saec. 12. add. saec. 12. A. — Carmina Burana p. 41 sq. B. — B hat zwei Strophen (2. und 8), welche A fehlen; dagegen hat A drei Strophen (7, 8, 9), welche A unbekannt sind. — 3, 5 Quam A. — 3, 7 Templum A. — 5, 3 Nec A. — 5, 8 Species A. — 9, 2 vicem A.

## 208.

### I.

1. Fontis in rivulum  
Sapor ut defluit,  
Odor ut vasculum  
Infusus imbuit,  
Sic vita populum  
Regentis instruit,  
Sic testa figulum  
Probat vel arguit.

2. Doctor abutitur  
Doctrinae regula,  
Cujus inficitur  
Subjectus macula,  
Defectu mergitur  
Nautae navicula,  
Dum caput patitur  
Et membra singula.

3. Omnis ambitio,  
Radix malitiae,  
Manat ex vitio  
Romanae curiae,  
Quo privilegio  
Nituntur hodie  
Matris contagio  
Corruptae filiae.

4. Praelati munera  
Praeponunt meritis,  
Opes, non opera  
Pensant in subditis,  
Judae vox libera  
Clamat in compitis,  
Honores dextera  
Dispensat divitis.

5. A recto claudicant  
Trium adspectibus:  
Vel sancta publicant  
Emptorum manibus,  
Vel ea vendicant  
Suis nepotibus,  
Vel, quibus supplicant,  
Cedunt principibus.

6. Gemmarum hauriunt  
Fulgores oculis,  
Aures emollunt  
Lyris et fistulis,  
Electis condiunt  
Palatum ferculis,  
Tactum decipiunt  
Blandis obstaculis.

### II.

7. O qui cuncta prospicis,  
Punies in clericis  
Adipem superbiae,  
Quos nec terror judicis  
Nec legis aut gratiae  
Cohibent mandata.

8. De sudore pauperis  
Ornant equos phaleris  
Et se veste varia,  
Diffuentes prosperis  
Sui luxus gloria  
Praedicant peccata.

9. Ha, cum iudex venerit  
Et cum ventilaverit  
Triticum in area,  
Fructum qui non fecerit,  
De cultoris vinea  
Palme excidetur.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian Pl. 29. 1.

10. Cicatrices vulnerum  
Christi, clamor pauperum,  
Sordes, quas non tersimus,  
Accusabunt operum,  
Primus et novissimus  
Quadrans exquiretur.

**209.**

1. Heu, quo progreditur  
praevaricatio,  
Virtus subtrahitur  
A sanctuario,  
Jam novo traditur  
Christus praetorio,  
Cum Petrus utitur  
Pilati gladio.

2. In loco praesulum  
Pilatant consules,  
Cum facta consulum  
Usurpent praesules,  
Adorant vitulum,  
Proscribunt exsules,  
Propinant poculum,  
Quo, Christe, procul es.

3. In pontificibus  
Regnant carnifices,  
In carnificibus  
Insunt pontifices,  
Cum sacerdotibus  
Depilant vertices,  
Et in abbatibus  
Abbatant simplices.

4. Cum Christi tunica  
Partita scinditur,  
Ovis dominica  
Lupis exponitur,  
Et apostolica  
Navis subvertitur,  
Immo piratica  
Puppis efficitur.

Cod. Oxonien. Rawlinson C 510 saec. 13. A. Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — B hat nur die zwei ersten Str. — 2, 1 In locis B. — A überschreibt das Lied: De pontificibus officium suum usurpantibus.

**210.**

1. Vehemens indignatio  
Pacem perturbat spiritus,  
Bilem ciet religio,  
Quam simulas et ambitus  
Sic decolorant hodie,  
Quod fidei doctores  
Impudenter ecclesiae  
Deglutiunt honores.

2. Alterno profectui  
Student vice mutui,  
Vel favore divitum  
Non discernunt meritum  
Nec est gratis datum,  
Quod affectum distrahit  
Et ex dantis contrahit  
Vitio reatum.

3. Explorant sedulo,  
Quis praesul titulo  
Majori gaudeat,  
Cui mors immineat  
Morbo vel senio,  
Ut e vestigio  
Illi succedere  
Sumopere laborent.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian Pl. 29. 1.

**211.**

1. Vae mundo a scandalis,  
Vae nobis, ut acephalis  
Quorum libertas teritur,  
Romae dormitat oculus,  
Cum sacerdos ut populus  
Jugo servili premitur.
2. Hic tollit fiscus hodie,  
Suae Christus ecclesiae  
Quae crucis emit pretio,  
Nullis terretur casibus,  
Cujus cubat in foribus  
Ultor exserto gladio.
3. Vae, quorum votis alitur  
Et pinguescit exactio,  
A quibus nulli parcitur,  
Ut suo parcant proprio!  
Sed in eos revertitur  
Sua tandem proditio,  
Et fraus in se colliditur  
Justo Dei iudicio.
4. Vae, qui gregi deficient  
Tempestatis articulo,  
Qui lupum non rejiciunt  
Latratu sive baculo,  
Nec pensant, nec respiciunt,  
Sub cujus peccant oculo,  
Et animas subjiciunt  
Graviorum periculo!
5. Ha, quo se vertet vinea,  
Qua recondet in fovea  
Fructus suos colonus,  
Cum pari mente sitiant,  
Ut labores diripiant  
Hinc pater, hinc patronus?
6. Christus misertus vineae  
Suae mucronem lanceae  
In utrumque jam vibrat,  
Ferrum ad ictum acuit  
Neque dilatum minuit,  
Sed aggravat, dum librat.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. B. — 1, 2 Vae vobis B. —  
B hat nur Str. 1. 3. 5. — Cfr. Milchsack 207.

**212.**

1. Trinae vocis tripudio  
Sonet concors discordia,  
Ut lingua, mens et actio  
Pari concordent gratia,  
Trium dulcore concio  
Inebrietur sobria.
- R<sup>o</sup> Praesens qui colit gaudium,  
Penset aeterni praemium,  
In eum conferat  
Studium,  
Facta qui ponderat  
Omnium.
2. Trahunt in praecipitia  
Qui nos tenentur regere,  
Si qua docent salubria,  
Pravo deformant opere,  
Frui gaudent potentia  
Honoris sine onere.
3. Onus, quod nobis alligant,  
Nolunt movere digito,  
Hinc est quod eos diligant,  
Qui palpant in abscondito,  
Hos a secretis abigant,  
Qui terrent vitae merito.
- R<sup>o</sup> Praesens qui colit gaudium,  
Penset aeterni praemium,  
In eum conferat  
Studium,  
Facta qui ponderat  
Omnium.
4. Culpa meretur gratiam,  
Quam demeretur meritum,  
Nam palponum fallaciam  
Plus captant aures divitum,  
Quam bonorum prudentiam,  
Qui dissuadent libitum.

5. Omne cor moerens hodie,  
Caput et omne languidum,  
Clerus campo licentiae  
Vagus ut vulgus sordidum,  
Semen legis et gratiae  
Solum condit in aridum.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. B. — Cod. Guelfenbyteran. Helm-  
stadien. 628. saec. 13. C. — Str. 1 fehlt. A. — Str. 2 fehlt C. — R° fehlt  
A. — Str. 4 fehlt C. — Cfr. Milchsack 163.

### 213.

#### De Haeresiis.

- |  |  |
|--|--|
| 1. Dogmatum falsas species<br>Profana novitate<br>Vulpes Samsonis ganniunt<br>Deserta veritate.        | 2. Sub praetextu decipiunt<br>Virtutis simulatae<br>Quarum diversae facies<br>Sed caudae colligatae. |
| 3. Tui status excidium<br>Sion, flere non cesses,<br>Ignis in caudis vulpium<br>Tuas combussit messes. |  |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

### 214.

#### De Malo Peccuniae.

- |   |  |
|---|--|
| 1. Si mundus viveret<br>mundus peccunia,<br>Regnaret inter nos<br>pax et concordia,<br>Sed cum debilitet<br>nos avaritia,<br>Plantat et inserit<br>lites et odia<br>Duce discordia.           | 3. Dantur officia<br>bursae consilio,<br>Fit jam de moribus<br>suprema quaestio,<br>Dicetur omnibus:<br>qui caret pretio,<br>Amen dico vobis,<br>quia vos nescio<br>Nec tales audio.                 |
| 2. Quid scire expedit<br>nova et vetera,<br>Nummus dat quaelibet,<br>mollit et aspera,<br>Nemo vane rogat,<br>qui tendit munera,<br>Preces sunt vacuae<br>vacua dextera,<br>Nil juvat litera. | 4. Proh dolor, artium<br>doctrina spernitur,<br>Quae praestant redditus,<br>bursis intenditur,<br>Cui res tenuis,<br>nemo diligitur,<br>In usu nimis est<br>illud, quod legitur:<br>Habenti dabitur. |

5. Nemo tam deneger,  
 tam detestabilis,  
 Qui non sit gratia  
 nummorum habilis,  
 Qui plus habet, plus est  
 doctus, amabilis,  
 Ridentur inopes,  
 etiam nobilis  
 Pauper jacet vilis.

Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23) C. — 1, 5 cum praecipitet B. — 2, 1 scire proderit B. — 4, 4 bursas A. — 4, 8 sq. umgestellt A. — C hat nur eine (die erste) Strophe. — A überschreibt das Lied: De effectu mundanae peccuniae.

Quod jus venale sit.

**215.**

1. Omni paene curiae  
 Praesident in curii,  
 Penes quos justitiae  
 Tenor et iudicii,  
 Pios ligant impie,  
 Sed solvuntur impii,  
 Nec dant locum veniae  
 Nisi sorte praemii.

2. Sedent in insidiis,  
 Pauperem ut rapiant,  
 A tribus angariis  
 Seminudos spoliant,  
 Sed referti spoliis  
 Precem magis inhiant,  
 Hydropis in mediis  
 Sitim rebus ampliant.

3. Hodie jus emitur  
 Magno quidem pretio,  
 Judici tribuitur  
 Totique collegio,  
 Tamen haud perficitur  
 Jus sine dispendio,  
 Nisi rursus sequitur  
 Muneris oblatio.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. — Cod. Oxonien. Rawlinson C. 510. saec. 13. B. — 3, 5 proficitur B.

**216.**

- |  |  |
|--|--|
| 1. O curas hominum,<br>Quas curat curia,<br>O quorum studia<br>Non habent terminum,<br>Taliū si fidem<br>Incurreret,<br>Desereret<br>Pylades Atridem,<br>Alter enim Theseus<br>Suum fastidit Thesea,<br>Ubi regnat Protheus<br>Et fati ludit alea.         | 2. Ab aula principis,<br>Si nihil habeas,<br>Oportet abeas,<br>Spem vanam concipis,<br>Tenuis fortuna,<br>Omnimoda<br>Ad commoda<br>Hominum mens una;<br>A quo nihil emungitur,<br>Opus perdit et operam,<br>Quod habenti dabitur,<br>Tenent omnes ad literam. |
| 3. In lucrum vertitur<br>Censurae levitas,<br>Fracta securitas<br>Danti remittitur,<br>Explicas decreta<br>Ad libitum,<br>Si sonitum<br>Dederit moneta;<br>Plenis aere sacculis<br>Rei poena minuitur,<br>Locum dic a loculis<br>Unde, locus si quaeritur. |  |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**De Simonia.**

**217.**

- |  |  |
|--|--|
| 1. Frigescēte caritatis<br>In terris igniculo<br>Universae vanitatis<br>Fons inundat saeculo,<br>Brevi sub articulo<br>Audietur vastitatis<br>Gemitus in populo.                   | 3. Martha foris occupatur<br>Quaerens lucri gratiam,<br>Soror Marthae contemplatur<br>Nummos et pecuniam,<br>Igitur ad perfidiam<br>Aurum Christi occultatur,<br>Versum est in scoriam.          |
| 2. Ecce, florent venditores<br>Spiritalis gratiae,<br>Antichristi praecursōres,<br>Pastores ecclesiae,<br>Fures eucharistiae,<br>Novi Judae successores<br>Christum vendunt hodie. | 4. Hoc sancivit mos Romanus,<br>Hoc decretum legitur,<br>Quod sit praesul vel decanus<br>Hic, a quo plus dabitur,<br>Unde recte dicitur:<br>Roma quasi rodens manus,<br>Per quam mundus roditur. |



5. Leges silent, jura tacent  
 Nullo fulta stipite,  
 Luxus et rapina placent  
 In hoc mundi tramite,  
 Errat plebs cum milite,  
 Lapidesque sancti jacent  
 In via cum capite.

6. Novitas signata mire  
 Est in causa Romuli,  
 Si vis recte definire  
 Circulum quadranguli  
 Ratione calculi,  
 Romae potes invenire  
 Quadraturam circuli.

7. Bursa quadrans est figura,  
 Circulus denarii,  
 Quem dum bursat bursatura,  
 Signum est indicii,  
 Quod patres et filii  
 Solidantur hac usura  
 In fermento veteri.

Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB. I Asc. 95. — 4, 3 Si sit  
 praesul. — 4, 4 His a quo. — 6, 1 Novitas sig mire.

## 218.

1. Qui seminant in loculis  
 Per dandi frequens mutuum,  
 Redituum  
 Gaudebunt de manipulis,  
 Nummus nunquam examinat,  
 Quos ordinat,  
 Non enim servit numini,  
 Sed homini,  
 Nummus claudit et aperit,  
 Et quod non seminaverit,  
 Metit in agro Domini.

2. Beati, qui esuriunt  
 Et arcesso Simone  
 Pro mammone  
 Quaestum, praebendas rapiunt,  
 Qui dat, est potens omnium  
 Per medium,  
 Et quia mundus eligit,  
 Qui porrigit,  
 Cur exlamare dubitem  
 Super plenum et divitem:  
 Beatus, qui intelligit.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

## 219.

### Diogenis cum Aristippo Dialogus.

1a. Aristippe, quamvis sero,  
 Tuo tamen tandem quaero  
 Frui consilio.  
 Quid Romae faciam?  
 Mentiri nescio,  
 Potentum gratiam  
 Dat adulatio.  
 Si mordaci nitar vero,  
 Verri carus nunquam ero,  
 Meretur histrio  
 Virtutis praemium,  
 Dum palpat vitium  
 Dulci mendacio.

1b. Diogenes, quid intendas?  
 Vis honores, vis praebendas?  
 Id prius explices.  
 Praesunt ecclesiis  
 Hi, quibus displices,  
 Nisi te vitiis  
 Ipsorum implices;  
 Carus eris, si comendas  
 In praelatis vitae mendas,  
 Culparum complices,  
 Ministros sceleris  
 Amant prae ceteris  
 Sacri pontifices.

2a. Nec potentum didici  
Vitiis applaudere,  
Nec favorem quaerere  
Corde loquens duplici;  
Veritate simplici  
Semper uti soleo,  
Dare famam doleo  
Cuiquam praeter merita  
Nec impinguo capita  
Peccatoris oleo.

3a. Ergo, sicut consulis,  
Expedit, ut taceam  
Blandiensve placeam  
Mollihus auriculis  
Potentium;  
Quibus me vis sic placere,  
Adulari vel tacere,  
Nihil ponis medium,  
Sicque, quasi faveam,  
Alienae subeam  
Culpa participium.

4a. Vade retro, Satana,  
Tuas tolle fabulas,  
Quidquid enim consulas,  
Falsitatis organa,  
Voces adulantium  
Devoveo  
Nulliusque foveo  
Blandiendo vitium,  
Sed palponis nomen cavi,  
Cujus semper declinavi  
Fraudis artificium.

2b. Ergo procul exsules,  
Si mentiri dubitas,  
Simplex enim veritas  
Multos facit exsules;  
Cole nostros praesules  
Mollihus blanditiis  
Nec insultans vitiis  
Verbis hos exasperes,  
Horum si desideres  
Frui beneficiis.

3b. Culpa participio  
Ne formides pollui,  
Si potentum perfrui  
Vis favore, vitio  
Participes;  
Gaudent a conjuncto pari  
Suos sibi conformari  
In Giezi participes,  
In promissis Prothei  
Et sequaces Orphei  
Sacerdotum principes.

4b. Ergo vivas modicus  
Et contentus modico,  
Nil est opus Cynico;  
Si vis esse cynicus,  
Dicas vale curiis  
Et abeas  
Et nec te sic habeas,  
Ut applaudas vitiis;  
Cum perverso perverteris,  
Si potentum gratus quaeris  
Esse contuberniis.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. — Carm. Burana 65 sqq. B. — 1a, 9 Vere nunquam carus B. — 16, 3 His prius A, id primum B. — 3b, 5 Potentum B. — 3b, 6 Gaudent a fehlt B, convictu pari B. — 3b, 7 Debes tibi conformari B. — 3b, 8 In fehlt A; Giezi zweisilbig, Jezi B. — 4b, 3 Simul esse.

## 220.

1. Omnes audiat,  
Clerus cum praelatis,  
Multum doleatis,  
Legis in mandatis  
Metam decimatis,  
Quae majora sunt,  
Minime servatis.

2. Allegatis ita,  
Quod vagorum vita  
Non sit via trita,  
Plus vestra sopita  
Jacet et attrita,  
Pravis moribus  
Nimis irretita.

- |  |   |
|--|---|
| <p>3. Nos ex imperfecto,<br/>Sed vos in objecto<br/>Crimine detecto<br/>Tramite non recto<br/>Nostis de subjecto,<br/>    Quid hic causae sit;<br/>Duo sunt in lecto.</p> <p>4. Rebus in humanis<br/>Vani plaudunt vanis,<br/>Pontifex decanis,<br/>Decani plebanis.<br/>De suis arcanis;<br/>    Hoc est maximum,<br/>Quod non detur panis.</p> <p>5. Nil distat a vero,<br/>Quod in omni clero<br/>Faex est mixta mero,<br/>Constantino Nero,<br/>Proh dolor, ut spero,<br/>    Quod a vineam<br/>Omnes eant sero.</p> | <p>6. Quid praemeditaris,<br/>Quod tu confundaris,<br/>Qui de sacris aris<br/>Plus et plus lucraris,<br/>Reditus mercaris<br/>    Et hydropico<br/>Semper coaequaris.</p> <p>7. Turba laicalis,<br/>Quae pro suis malis<br/>Exstat hospitalis,<br/>Vagos nutrit alis,<br/>Ordo clericalis<br/>    Elemosyna,<br/>Nescio, sit qualis.</p> <p>8. Duo regnant idem,<br/>Jezi, Simon pridem,<br/>Qui fregerunt fidem,<br/>Tu vel ego si dem,<br/>Mucro ero quidem,<br/>    Simoniacus<br/>Unus, alter idem.</p> |
|--|---|
9. Quid haec prodest fari!  
Nolunt emendari,  
Viles et avari  
Currunt passu pari,  
Jam vult naufragari  
    Heu navicula  
Simonis in mari.

Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB. I Asc. 95. — Nach 2, 2  
ein eigentliches Vagantenlied.

### De Pugna contra Luxuriam.

#### 221.

- |  |   |
|--|---|
| <p>1a. Olim sudor Herculis<br/>    Monstra late conterens,<br/>    Pestes orbis auferens<br/>Claris longe titulis<br/>    Enituit,<br/>    Sed tamen defloruit<br/>Fama prius celebris<br/>Caecis clausa latebris<br/>Ioles illecebris<br/>    Alcide captivato.</p> | <p>1b. Hydra damno capitem<br/>    Facta locupletior,<br/>    Omni peste saevior<br/>Reddere sollicitum<br/>    Non potuit,<br/>    Quem puella domuit;<br/>Jugo cessit Veneris<br/>Vir, qui major superis<br/>Coelum tulit humeris<br/>    Atlante fatigato.</p> |
|--|---|

2a. Caco tristis halitus  
Et flammaram vomitus  
Vel fuga Nesso duplici  
Non profuit,  
Geryon Hesperius  
Janitorque Stygius  
Uterque forma triplici  
Non terruit,  
Quem captum tenuit  
Puella risu simplici.

2b. Jugo cessit tenero,  
Somno qui letifero  
Horti custodem divitis  
Implicuit,  
Frontis Acheloiae  
Cornu dedit Copiae,  
Apro, leone domitis  
Enituit,  
Thraces equos imbuit  
Cruenti caede hospitis.

3a. Anthei Lybici  
Luctam sustinuit,  
Causas sophisticas  
Fraudes cohibuit,  
Cadere non vetuit  
Sed quae sic explicuit  
Luctae nodosos nexus,  
Vincitur et vincitur,  
Dum labitur  
Magna Jovis soboles  
Ad Ioles amplexus.

3b. Tantis floruerat  
Virtutum titulis,  
Quem blandis carcerat  
Puella vinculis,  
Dum lambit osculis,  
Nectar huic labellulis  
Veneriam propinat;  
Vir solutus otii  
Veneriis  
Laborum memoriam  
Et gloriam inclinat.

4a. Sed Alcide fortior  
Aggredior  
Pugnam contra Venerem,  
Ut superem,  
Hanc fugio,  
In hoc enim proelio  
Fugiendo fortius  
Et melius  
Pugnatur,  
Sicque Venus vincitur,  
Dum fugitur,  
Fugatur.

4b. Dulces nodos Veneris  
Et carceris  
Blandi seras resero,  
De cetero  
Ad alia  
Dum traducor studia.  
O Lycori, valeas  
Et noveas,  
Quod novi,  
Ab amore spiritum  
Sollicitum  
Removi.

R<sup>o</sup> Amor famae meritum  
Deflorat,  
Amans tempus perditum  
Non plorat,  
Sed tenere  
Diffluere  
Sub Venere  
Laborat.

**222.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Vitam duxi<br/> jucundam sub amore,<br/> Plus libitum<br/> Quam licitum<br/> Attendens,<br/> Sed a vita<br/> resipisco priore,<br/> Plus studiis<br/> Quam seriis<br/> Contendens.<br/> Ut quae causa?<br/> compellor unica,<br/> Ne me fama<br/> suo privet favore,<br/> Dum sub vita<br/> vivo philargica.</p> | <p>2. Impendisse<br/> libet tempus amori,<br/> Ne nesciam,<br/> Cum cupiam<br/> Fugisse;<br/> Malis namque<br/> medela certiori<br/> Occurreris,<br/> Cum poteris<br/> Novisse.<br/> Ergo sciens,<br/> quid sit illicitum,<br/> Redeunti<br/> non concedam furori,<br/> Sed vitabo<br/> malum praecognitum.</p> |
|--|---|
3. Potest namque,  
ne damnemus amorem,  
Vel veniam  
Vel gratiam  
Mereri,  
Reddit enim  
amantem minorem  
Affabilem  
Et docilem  
Vereri,  
Quidquid turpe  
putat et amplius,  
Non nihil est,  
ne forte praeter morem  
Dum carpitur  
fructus Venerens.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. —  
3, 7 minorem amantem. — 3, 10 Veri Hs.

**223.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Qui sub Dione militas,<br/> Dic, quaeso, quae utilitas,<br/> Quis inde surgit fructus?<br/> Est fallax jucunditas,<br/> Quam et dierum paucitas<br/> Jugisque claudit luctus,<br/> Doloris in absynthium<br/> Commutans mel Venerium<br/> Virusque voluptatum<br/> Aeternum in supplicium<br/> Leneque lenocinium<br/> In poenae gravitatem.</p> | <p>2. Qui laboras sub Venere,<br/> Tuo discussus opere<br/> Finemque meditare,<br/> Ut valeas discernere,<br/> Quam sit amarum temere<br/> Amari vel amare.<br/> Fles, rides, salis, aestuas,<br/> Diffidis, speras, fluctuas,<br/> Mutabilis ignoras,<br/> Quid velis quidve renuas,<br/> Inter curas continuas<br/> Contendis et laboras.</p> |
|--|---|

3. Ad haec intendens cogita  
Quod ad radicem posita  
Sit arboris securis,  
Quod vitae brevis orbita,  
Quod mors incumbit subita  
Nocturni more furis,  
Et, dum licet, excutere  
De voluptatum pulvere,  
De jugo servitutis,  
Ut vitiorum pondere  
Calcato curras libere  
Ad bravium salutis.

Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB. II Asc. 95.

**224.**

- |  |   |
|--|---|
| 1. Qui servare puberem,<br>Vagam claudere<br>Studet, lavat laterem,<br>Litus colere<br>Tunc laborat,<br>Cum implorat<br>Vias viperæ;<br>Novit enim carcerem,<br>Vincla solvere<br>Foedus et characterem<br>Firmatum frangere,<br>Nova semper fallere,<br>Novo gaudet veterem<br>Amicum pellere.            | 2. Sub columbae specie<br>Vulpes latuit,<br>In praedulci facie<br>Dolum texuit,<br>Linguam melle,<br>Mentem felle<br>Quae sic imbuit,<br>Arte quod perfidiae<br>Tua sorbuit<br>Haecce, sed pucuniae<br>Profectum doluit,<br>Cum spes luci defuit,<br>Munus reddit gratiae,<br>Cui magis debuit. |
| 3. Cujus vexat meritum<br>Scorti stimulus,<br>Salomonis exitum<br>Penset sedulus,<br>Praedicatur,<br>Qui praedatur<br>Famam, titulus,<br>Quia scorto subditum<br>Ridet populus,<br>Tamquam sit vas perditum,<br>Hic est funiculus,<br>Qui suspendit spiritum,<br>Hic praecedit tumulus<br>Virentis obitum. |   |

Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. A. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstädien. 628. saec. 13. B. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. C. — Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Toletan. 930 (33 - 23). D. — CD haben nur eine Strophe. — 1, 12 Nata semper B. — 2, 9 Me ab sorbuit B. — 2, 10 nemo me sed . . . B. — 2, 11 tonuit B. — 2, 13 Minus solvit B. — 2, 14 Qui magis B. — 3, 5 Preditatus B. — 3, 6 Qui predatus B. — 3, 7 Famam titulum B. — 3, 9 Ridet proprium B. — Cfr. Milchsack 178 sq. — A überschreibt: De eo, qui lavat laterem.

## 225.

### Mundus ad luxuriam hortatur.

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Veneris prosperis<br/> Usa successibus<br/> Turba, nascentibus<br/> Floribus teneris<br/> Exsequaris priscum morem,<br/> Ad amorem<br/> Accingaris sceleris<br/> Praetermissis ceteris.</p> | <p>3. Jupiter arbiter<br/> Rerum instituit,<br/> Nihil, dum libuit,<br/> Fieri turpiter,<br/> Sic edixit sicque votis<br/> Usus totis<br/> Suo vixit jugiter<br/> Edicto conformiter.</p> |
| <p>2. Solitum debitum<br/> Reddite Veneri,<br/> Juvenes teneri,<br/> Laudes et meritum<br/> Is enervat juventutis,<br/> Qui virtutis<br/> Formam servat, libitum<br/> Pueris est licitum.</p>     | <p>4. Vivere temere<br/> Satagam igitur,<br/> Qui Jovem sequitur,<br/> Non agit temere,<br/> Fixus telo voluptatis<br/> Utar natis<br/> Voluptatis sidere<br/> Navigans sub Venere.</p>   |

Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. 29. 1. B. — B hat nur die erste Strophe. — Die Überschrift in A lautet: Prosa de lasciviis juventutis. — Dem Stücke fehlt entweder die zweite Hälfte, eine Abmahnung der Gnade enthaltend, oder wir haben es mit einer Stilübung zu thun, wie man sie z. B. in metrischen Traktaten des MA. nicht selten findet.

## 226.

### De Virtutibus Cardinalibus.

- |  |   |
|--|---|
| <p>1. A deserto veniens<br/> Gravis ventus irruit,<br/> Qui domum Job concutit,<br/> Ut subversa jaceat,<br/> Quatuor in angulis<br/> Filios Job opprimit,<br/> Verum tamen unicus<br/> Puer pedem retulit,<br/> Qui damnum Job nuntiat.</p> | <p>2. Per desertum gradiens,<br/> Quem devoret, circuit<br/> Satan, qui nos incutit,<br/> Ne mens lapsa percat<br/> Victa suis aemulis,<br/> Dum virtutes adimit,<br/> Animi veridicus<br/> Motus mentem consulit,<br/> Ut hunc casum fugiat.</p> |
|--|---|

3. Palatium animae  
Suos habet angulos,  
Super quos erigitur  
Turris fortitudinis,  
Primum tenet angulum  
Prudentia vigilans,  
Fortitudo alterum,  
Justitia tertium,  
Quantum temperantia.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurent. Pl. 29. 1. A. —  
Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. B. — B hat nur 2 Strophen. —  
In den beiden ersten Strophen reimen die sich entsprechenden Zeilen. Da  
Nr. 3 keine Reime aufweist, ist zu vermuten, daß mindestens eine weitere  
Strophe verloren ist. — Cfr. Milchsack 205.

**227.**

**De Prole ingenua et adulterina.**

- |  |   |
|--|---|
| 1. Vide, quo fastu rumperis<br>Ob parentum fastigium,<br>Quantum famae pertuleris<br>Et honoris dispendium,<br>Cum certus nondum fueris,<br>Quod sis proles nobilium,<br>Alienum, quo niteris,<br>Qua fronte facis proprium. | 3. O sterilis fecunditas,<br>Inops natorum copia,<br>Sua quos aequat pravitas<br>Et parentum spurcitia,<br>Quorum solet improbitas<br>Hic jaculari turpia,<br>Quae collegit infirmitas<br>Ex turpi conscientia. |
| 2. Ex corruptis arboribus<br>Fructus sapes alterant,<br>Maternis ex reatibus<br>Haeredes sic degenerant,<br>Hinc errant, qui nobilibus<br>Natulares connumerant,<br>Adulterinis moribus<br>Qui matrum probra reserant.       | 4. Quam felices ingenui,<br>Vero producti germine,<br>In quorum patres mortui<br>Redivivunt imagine,<br>Tam virtute conspicui,<br>Quam generoso sanguine,<br>Tamquam rivi melliflui<br>Fontis fluunt dulcedine. |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. —  
4, 4 Lies Reviviscunt?

**De circumspectione in dandis muneribus.**

**228.**

- |   |   |
|---|---|
| 1. Debet se circumspicere<br>Dator in dando munere,<br>Quis, quid, cui det et qualiter,<br>Ut cunctis liberaliter<br>Fiat, sed modis variis,<br>Plus istis, minus aliis,<br>Pro meritorum pondere<br>Sit aequus inaequaliter,<br>In dandis beneficiis<br>Nihil agens praepostere. | 2. Quid juvat gutta minima<br>Stillans de nube maxima?<br>Si quis scintillam adjicit,<br>Rogo quid, rogo, proficit?<br>Nec obest, cum subtrahitur,<br>Nec prodest cum adjicitur;<br>Tua potestas maxima,<br>Si promissa non perficit,<br>Nihil egisse creditur,<br>Sed primum probant ultima. |
|---|---|



3. Accepta facit munera  
 Largitoris mens libera,  
 . . . . considerat  
 Ut gratum minus offerat,  
 Quod secus nequit fieri,  
 Nisi mens instet operi  
 Extra probante dextera,  
 Quod virtus intus generat,  
 Et ne mora sit oneri  
 Sibimet dicit: propera.

4. Grata venit celeritas,  
 Ubi dispensat largitas,  
 Quae circa beneficium  
 Mentis gerit indicium,  
 Cujus favorem praedicat,  
 Qui velle vultus indicat.  
 Has dandi servat semitas  
 Largitatis officium;  
 Qui secus agit claudicat,  
 Nec est in eo veritas.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
 Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. B. — 1, 3 Quicquid B;  
 cur det A. — 2, 7 potestas plurima. — 2, 8 proficit B. — Str. 3 fehlt A. —  
 Str. 4 fehlt B. — Cfr. Milchsack 180 sq.

229.

1. Fas et nefas ambulant  
 fere passu pari,  
 Prodigus non redimit  
 vitium avari,  
 Virtus temperantia  
 quadam singulari  
 Debet medium  
 Ad utrumque vitium  
 Caute contemplari.  
 2. Si legisse memoras  
 ethicam Catonis,  
 In qua scriptum legitur:  
 ambula cum bonis,  
 Cum ad dandi gloriam  
 animum disponis,  
 Supra cetera  
 Primum hoc considera,  
 Quis sit dignus donis.

3. Vultu licet hilari,  
 verbo licet blando,  
 Sis aequalis omnibus,  
 unum tamen mando:  
 Si vis recte gloriam  
 promereri dando,  
 Primum videas  
 Granum inter paleas,  
 Cui des et quando.  
 4. Dare, non ut convenit,  
 Non est a virtute,  
 Bonum est secundum quid,  
 sed non absolute,  
 Digne dare poteris  
 et mereri tute  
 Famam muneris,  
 Si me prius noveris  
 Intus et in cute.

5. Si prudenter triticum  
 paleis emundas,  
 Famam emis munere,  
 sed caveto, cum das,  
 Largitatis oleum  
 male ne effundas,  
 In te glorior,  
 Quia Codro codrior  
 Omnibus abundas.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
 Carmina Burana p. 2. B. — 1, 2 Passu fere B. — 2, 6 Assumi disponis  
 A. — 2, 7 Intra cetera B. — Str. 3 u. 4 umgestellt B. — 4, 4 Et non ab-  
 solute B. — 4, 5 Dare dignis poteris B. — 4, 7 munere A. — 5, 7 Mihi  
 glorior A.

**230.**

**De Artium conditione.**

- |   |  |
|---|--|
| 1. Artium dignitas,<br>quae primum viguit,<br>Modernae vitio<br>doctrinae viluit,<br>Quae tot involucris<br>verborum diffluit,<br>Tot circuit,<br>Quod se destituit<br>Et nihil certum construit. | 2. Qui nunc infantium<br>more balbutiunt<br>Et vulgi digito<br>monstrari cupiunt,<br>Colantes culicem<br>camelum glutunt,<br>Quae nesciunt<br>Vel quae non capiunt,<br>Blasphemant vel transsiliunt. |
| 3. Tales concelebrat<br>praeconum copia,<br>Quibus innititur<br>doctrinae gloria,<br>Nec enim pretium<br>meretur propria<br>Scientia,<br>Nisi venalia<br>Mendicet per suffragia.                  |  |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. B. — Cfr. Milchsack 173.

**Exhortatio ad bellum sacrum.**

**231.**

- |  |   |
|--|---|
| 1. Crucifigat omnes<br>Domini crux altera,<br>Nova Christi vulnera,<br>Arbor salutifera,<br>Perditum sepulchrum<br>Gens evertit extera<br>Violente,<br>Plena gente<br>Sola sedet civitas,<br>Agni foedus<br>Rapit hoedus,<br>Plorat oves perditas<br>Sponsa Sion, immolatur<br>Ananias, incurvatur<br>Cornu David, flagellatur<br>Mundus,<br>Ab injustis abdicatur,<br>Per quem juste judicatur<br>Mundus. | 2. O quam dignos luctus,<br>Exsulat rex omnium,<br>Baculus fidelium<br>Sustinet opprobrium<br>Gentis infidelis,<br>Cedit parti gentium<br>Pars totalis<br>Jam regalis<br>In luto et latere<br>Et laborat,<br>Tellus plorat<br>Moysen fatiscere.<br>Homo, Dei miserere,<br>Fili, patris jus tuere,<br>In incerto certum quaere,<br>Ducis<br>Ducum dona promerere<br>Et lucrare lucem verae<br>Lucis. |
|--|---|

3. Quisquis es signatus  
 Fidei caractere,  
 Fidem factis asserere,  
 Rugientes contere  
     Catulos leonum,  
 Miserans intueri  
     Corde tristi  
     Damnum Christi,  
     Longus Cedar incola,  
 Surge, vide,  
 Ne de fide  
     Reproberis frivola,  
 Sudat martyr in agone  
 Spe mercedis et coronae,  
 Derelicta Babilone  
     Pugna  
 Pro coelesti regione,  
 Aqua vitae te compone  
     Pugna.

Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB. I Asc. 95. C. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. D. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 1099. saec. 13. E. — C hat nur die erste Strophe; D reiht an die erste Strophe zwei andere desselben Versmases, aber völlig verschiedenen Inhalts. Man sehe diese Strophen Anal. XX, 211. — Alle drei Strophen finden sich Carmina Burana S. 25; daselbst folgen zwei weitere Strophen, die ebenfalls ein ganz anderes Thema, wenn auch im gleichen Versmaße, behandeln, weshalb bloß auf dieselben verwiesen sei. Die zweite dieser Strophen steht auch in dem Stuttgarter Troparium HB. I Asc. 95, wo derselben folgende Zeilen unmittelbar vorhergehen u. z. mit der Aufschrift: Conductum:

Olim fuit argumentum  
 Verbi signans indumentum  
 Nubes ferens adjumentum  
     Lucis et umbraculum.

## 232.

- |  |   |
|--|---|
| 1. Homo, cur properas<br>Mori tam propere,<br>Cur non consideras,<br>Quid matris sidere?<br>Cur aufers tibi vivere,<br>Dum spreto crucis ubere<br>Tibi casus exasperas<br>Et quaeris lac in scelere? | 2. Quid sperare relinquitur,<br>Vas totius miseriae?<br>Quid cruci retribuitur<br>Pro dato lacte gratiae?<br>Pro meritis immeritis<br>Solos rependis gemitus,<br>Non meruit, quod tribuit<br>Vox humanae caliginis,<br>Sed quaeritur<br>Indigno lac dulcedinis. |
|--|---|

3. Emerge fluctibus,  
 Flos mundi, Gallia,  
 Ne flos in sordibus,  
 Quem crucis gloria  
 Dedit, vilescat turpiter,  
 Sic breviter,  
 Si peccas inscia,  
 Prima crucis insignia  
 Transfer extollens altius,  
 Rependis crucis debitum,  
 Rependas tibi gratius.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**233.**

1. Nomen a solemnibus  
 traxit Solemniacum,  
 Solemnizent igitur  
 omnes praeter monachum,  
 Qui sibi virilia  
 resecavit serra cum,  
 Hic illum excipimus  
 quasi daemoniacum,  
 Ipse solus lugeat  
 reus apud Aeacum.  
 Exsulemus et laetemur,  
 Canticum laetitiae,  
 Ac reddamus, quas debemus,  
 Laudes regi gloriae,  
 Qui salvavit urbem David  
 A paganis hodie.

R<sup>o</sup> Festum agitur,  
 Dies recolitur,  
 In qua Dagon frangitur  
 Et Amalec vincitur,  
 Natus Agar pellitur,  
 Jerusalem eripitur,  
 Christianis redditur,  
 Diem colamus igitur.

2. Haec urbs nobilissima  
 prima regem habuit,  
 In hac urbe maxima  
 Domino complacuit,  
 In hac propter hominem  
 crucifigi voluit,  
 Hic super apostolos  
 spiritus intonuit.

Urbs insignis, ad quam ignis  
 Venit annis singulis,  
 Quo monstratur, quod amatur  
 Omnibus in saeculis,  
 Honoranda, frequentanda  
 Regibus in populis.

R<sup>o</sup> Festum agitur,  
 Dies recolitur,  
 In qua Dagon frangitur  
 Et Amalec vincitur,  
 Natus Agar pellitur,  
 Jerusalem eripitur,  
 Christianis redditur,  
 Diem colamus igitur.

3. Urbs sacrata coelitus,  
 adamata superis,  
 Regis tabernaculum,  
 templum arcae foederis,  
 Hospitale pauperum  
 et asylum miseris,  
 Non timebis aliquid,  
 dum in ea manseris.

Tanta lucis claritate  
Superatur sol et luna,  
Tanta vicit sanctitate  
Omnes urbes haec urbs una,  
Non elegit frustra locum  
Gebusaeus Arena.

Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3549. saec. 12. A. — Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3719. saec. 12. B. — Str. 1 hat zwei Zeilen mehr als die entsprechenden Teile von Str. 2 und 3; ferner steht ihr Inhalt unerklärlicherweise in keinerlei Zusammenhang mit dem Vorwurf des Liedes. Vgl. Carmina Burana S. 33 sq.

### De Excidio Hierosolymae.

#### 234.

- |  |  |
|--|--|
| 1. Sede, Sion, in pulvere,<br>Caput adsperge cinere,<br>Induere cilicio,<br>Quo stetit spei firmitas,<br>Caret vexillo caritas<br>Et fides privilegio.                 | 4. Forsan scrutator cordium<br>Generali iudicium<br>Particulare praetulit,<br>Spem multi fructus area<br>Multa dedit in palea,<br>Sed vix pauxillum retulit.     |
| 2. Cordis potentes ferrei<br>Sic in vindictam fidei<br>Mentes et manus continent,<br>Quod urbem sanctam pollui,<br>Quod loca sancta conspui<br>Pari defectu sustinent. | 5. Divinae nutu gratiae<br>Solus comes Campaniae<br>Spei favillam suscitatur,<br>Fidelis Sion filius<br>Velut alter Heraclius<br>Fide ferroque militat.          |
| 3. Sion in sinu lamiae<br>Catulos lactant hodie,<br>Lapides sanctuarii<br>Per plateas dejiciunt<br>Et labores diripiunt<br>Hebraeorum Aegyptii.                        | 6. Certat aetati tenerae<br>Mentis robur imprimere,<br>Corpus indurant aspera,<br>Reges docet stirps regia,<br>Quod victrice constantia<br>Coronanda sunt opera. |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. — Die Handschrift enthält über denselben Gegenstand noch ein anderes Lied, von dem indes nur eine Strophe vorhanden:

Venit Jesus in propria,  
Quem sui non recipiunt,  
In Dei patrimonia  
Perversae gentes saeviunt,  
Diis alienis ostia  
Salomonis aperiunt  
Et saltare daemonia  
Per templum Dei faciunt;  
Sion, Judaeae gloria,  
Fit pomorum custodia,  
Ejus amici fugiunt,  
Nec alieni veniunt  
Ad sepulchri solemnia.

**235.**

1. Quomodo cantabimus  
 Sub iniqua lege?  
 Oves, quid attendimus?  
 Lupus est in grege;  
 Decisis panniculis  
 Nostris offert oculis  
 Jesus inconsutilis  
 Tunicae scissuram,  
 Suam iudex humilis  
 Sustinet pressuram.

O quando discutiet  
 Speluncam latronum,  
 Quam tremendus veniet  
 Deus ultionum.

2. Thalamus puerperae,  
 Thronus Salomonis  
 Pressus est caractere  
 Novae Babylonis,  
 Regalis ecclesia  
 Sedet in tristitia,  
 Rex custodit atrium  
 Ut fortis armatus,  
 Tendit in exsilium  
 Sanctorum senatus.

Hoc fornace purius  
 Aurum se purgabit,  
 Et confractus melius  
 Justus germinabit.

3. Ecce, sanctuarium  
 Nostrum profanatur,  
 Mariae praeseptum  
 Prave spoliatur,  
 Gloriosa Domina  
 Sua clausit limina  
 In Aegyptum fugiens  
 . . . . .  
 In praesepe pariens  
 Nunc est denudata,  
 Monstrat Evae filiis  
 Mater salvatoris,  
 Quibus clamant labiis:  
 Alma redemptoris.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian Pl. 29. 1.

**236.**

1. Lugent Sion et Judaea,  
 Plangunt, quotquot sunt in ea,  
 Quod triumphat Idumaea  
 Et Aegyptus fert trophaea.

Amalech invaluit,  
 Hierusalem corrui,  
 Loca sancta polluit  
 Plebes Chananea.

2. Infidelis gens et rea  
 Christi servus est Medaea,  
 Illos vendit in platea.

. . . . .

Probitas evanuit,  
 Nostra virtus aruit,  
 Arcam Dei rapuit  
 Procax Philistaea.

3. Plebs pagana debachatur,  
Legem Dei detestatur,  
Rachel tristis lamentatur,  
Eam nemo consolatur.

Christianus populus  
Mactatur ut vitulus,  
Virgo, senex, parvulus  
Ut bos immolatur.

4. Pie Deus, cesset ira,  
Verberasti, jam respira,  
Si sit manus adhuc dira,  
Quis narrabit Christi mira?

Interfectis fratribus,  
Captivatis ducibus  
Pendent in salicibus  
Organum et lyra.

Cod. Zwethalen. 262 saec. 12. add. saec. 12.

### 237.

#### De Bello sacro contra Albigenses.

1. Anni favor jubilaei  
Poenarum laxat debitum,  
Post peccatorum vomitum  
Et cessandi propositum  
Currant passim omnes rei,  
Pro mercede regnum Dei  
Levi patet expositum.

2. Stilla mellis totum Evae  
Dulcoravit absynthium,  
O poenarum compendium,  
O dulce purgatorium,  
Tantas poenas tempus breve  
Et extinctum lumen leve  
Reformat emunctorium.

3. Ad amplexus redi Christi,  
Fili tam diu prodige,  
Crucis vexillum erige  
Et Albigeos abige,  
Totum uno redemisti,  
Qui vix granum intulisti,  
Messem in grano collige.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

---

IV.

V A R I A E.

---





**238.**

**De clavo Christi.**

- |   |  |
|---|--|
| 1. Clavis clavo retunditur,<br>Dum peccatorum meritis<br>Christi clavus remittitur,<br>Amissum frustra quaeritis<br>Cum planctibus hypocritis,<br>Si pro culparum debitis<br>Mens, quasi clavis visitis,<br>Dolore non compungitur. | 2. Clavis figens tentorium<br>Gallicanae militiae,<br>Tam regalis ecclesiae<br>Quam regni firmans solium,<br>Mystici damni specie<br>Signans prioris gloriae,<br>Prioris excellentiae<br>Dissolvendum fastigium. |
| 3. Quid est, quod diu latuit<br>Et laticem exhibuit<br>Christus die parasceves?<br>Sic in die, qua doluit,<br>Te condolere monuit,<br>Amissum dum restituit,<br>Gaudio fletum miscuit,<br>Ut sic dolorem releves.                   |  |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. —  
Bezieht sich auf den Verlust des hl. Nagels von Saint-Denis 1233.

**239.**

**Planctus Samsonis.**

- |   |   |
|---|---|
| 1. Samson, dux fortissime,<br>Victor potentissime,<br>Quid facis in carcere,<br>O victor omnium?<br>Quis te quivit vincere<br>Vel per somnium?<br>Victus es, o victor<br>hostium,<br>Captus es, o captor<br>omnium,<br>O victor omnium,<br>Captus es. | 2. Samson, dux mirabilis,<br>Modo miserabilis,<br>Quid facis in angulo<br>Taetri carceris?<br>Te dedit ergastulo<br>Fraus mulieris;<br>Avulsis oculis<br>caecus es,<br>Jam tonsis crinibus<br>Calvus es,<br>Sed si recreverint,<br>Salvus es. |
|---|---|

3. Sponsa mihi placuit  
    Alienarum  
Et amavi virginem  
    Philistarum,  
Favum mihi reddidit  
    Rex bestiarum,  
Junxi caudas vulpium  
    plus quam trecentarum,  
Dissipavi palmites  
    tot vinearum  
Et combussi segetes  
    agricolarum.
4. Mille rupi vincula,  
Propter te, juvencula,  
Feci tot miracula,  
    Post in solitudine  
    Gravi fortitudine  
    Magna multitudine  
Constipati veniunt,  
Capere me cupiunt,  
Pauci vix effugiunt.  
    Circumdor ab hostibus  
    Et armis et fustibus,  
    Instant totis viribus,  
    Solus ego viribus  
    Praevalebam millibus.
5. Mille viros mortibus  
    In proelio  
Meis dedi manibus  
    Et gladio,  
Mille viros mortibus  
    Mandibula  
Tuis dedi morsibus,  
    Asellula.
6. Vach tibi Philistiim  
Sub tributis Nephtalim,  
    Cui sic allophyli  
    Reputantur nihili,  
Optimates Ismael  
Servierunt Israel.
7. Urbem vallaverant,  
Me quasi vicerant,  
    Fidenter,  
Nocte diluculo  
Surrexi clanculo  
    Silenter.

8. Post amavi Dalidam,  
    Virginem pulcherrimam,  
Corpore juvenculam,  
    Fraudibus vulpeculam.  
Cum libaret poculum,  
Porrigebat osculum  
Serviens ad oculum,  
Seducebat populum.

*Dalida dixit:*

9. Dic mihi, bacissime,  
Victorum fortissime,  
Ubi polles viribus  
Prae cunctis mortalibus?  
Ubi vires corporis,  
Ubi robur pectoris?  
Utrum divo numine  
Praevales an carmine?
10. Si nerveis fustibus  
Vinciar aut restibus  
Circumplexis crinibus  
    Cum linteo,  
Par ero mortalibus,  
    Sic aio.
11. Quidquid egit perfida,  
Temptat arte callida,  
Sed rumpuntur laquei  
Quasi funes stuppei.  
Feminae ter restiti,  
Tandem victus exstiti,  
Qui vincebam omnia,  
Victus sum a femina.
12. Proh dolor, proh dolor,  
Detegor miraculo:  
Prope rasis crinibus  
    Rasorio,  
Par ero mortalibus  
    Calvitio.
13. Voluptatis praemio  
Meretricis gremio  
Jam privatim dormio,  
Illa mordax vipera,  
Aagna prius tenera,  
Furtim rapit forfices  
Et clamabat principes:

- |  |   |
|--|---|
| <p>14. Philistim, Philistim,<br/>Surgite,<br/>Clipeos et lanceas<br/>Arripite,<br/>I et e, a et o,<br/>Hostem victum teneo.</p> <p>15. Idumaei, Gebusei<br/>Veniunt,<br/>Gergesaei, Pheresei<br/>Capiunt,<br/>Philistei verberant.</p> <p>16. Orbaverunt me lumine<br/>Consecratum crimine,<br/>Tanto perit fulmine,<br/>Qui se credit feminae.</p> <p>17. Nolunt mihi<br/>Nolunt mihi parcere,<br/>Crucior, vincior,<br/>Morior in carcere.</p> | <p>Perfero ludibria,<br/>Risus et opprobria;<br/>Sed, si crines creverint,<br/>Reddam, quidquid fecerint.</p> <p>18. Quando festa veniunt,<br/>Ludere me faciunt;<br/>Crines creverunt,<br/>Vires venerunt.</p> <p>19. Dies festus aderat<br/>Et senatus sederat,<br/>More dicunt solito:<br/>Nobis ludos facito,<br/>Plaude.</p> <p>20. Ludens ludebam,<br/>Lugebam lugens,<br/>Columnam arripui,<br/>Totam domum subrui,<br/>Fere tria milia<br/>Observabant atria.<br/>Pro tali victoria<br/>Samson sit in gloria.</p> |
|--|---|

Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB. I Asc. 95. — 4, 12 lies totis  
nisibus? — 9, 1 lies carissime?

De s. Guillelmo Bituricensi.

240.

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. O felix Bituria,<br/>Caput Aquitaniae,<br/>In qua viget gloria,<br/>Lux et splendor Galliae,<br/>In qua splendet gratia,<br/>Christi regis gloriae,<br/>Qui sua clementia<br/>Providit ecclesiae.</p> <p>2. In te viget incliti<br/>Pastoris potentia,<br/>Qui sancti paracliti<br/>Semper plenus gratia<br/>Gregis sibi subditi<br/>Corripit vestigia,<br/>Pro mercede meriti<br/>Regnat in coelestia.</p> | <p>3. Per hunc mors conteritur,<br/>Premitur natura,<br/>Dum lux caecis redditur,<br/>Dum lucent obscura,<br/>Dum actus ingreditur,<br/>Perdit sua jura,<br/>Quod Deus prosequitur,<br/>Melior natura.</p> <p>4. Poenas hic sustinuit,<br/>Ne poenas incurreret,<br/>Sibi mortem intulit,<br/>Mortem ut effugeret;<br/>Eum mundo abstulit,<br/>Ut in mundo viveret,<br/>Mundus carnem domuit,<br/>Ne carni subcumberet.</p> |
|---|---|

5. **Mundus hic a crimine**  
Vixit et in mundo,  
Honores a limine  
Salutavit, mundo  
Corde vixit, munere  
Mundus, in profundo  
Non submersus remige  
Christi fuit. Fundo  
Tibi preces, inclite,  
Pro me funde Christo,  
Ut sub recto tramite  
Cursu curram isto.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. B. — Str. 2 fehlt B. —  
3, 5 regreditur B. — Str. 4 fehlt B. — 4, 5 Cum mundo A. — Das Lied  
feiert den Erzbischof Wilhelm von Bourges, † den 10. Januar 1209.

**241.**

- |  |  |
|--|--|
| 1. <b>Regi regum omnium</b><br>Grates ago gratiae,<br>Qui Bituricensium<br>Providit ecclesiae<br>Pastorem egregium,<br>Qui pavit egregie<br>Gregem oberrantium<br>A via justitiae.           | 2. <b>Praesul venerabilis</b><br>Et dignus memoria,<br>Pius, castus, humilis,<br>Disponens per omnia<br>Sequi Christum, mundum istum<br>Fugit et coelestia<br>Concupivit et ambivit<br>Sobrie mens sobria. |
| 3. <b>Vita justi gloriosa,</b><br>Ut moro esset pretiosa<br>Apud Deum, meruit,<br>Et qui sibi viluit,<br>A datore gratiarum<br>Cum fine miseriarum<br>Gloriam obtinuit<br>Et decorem induit. |  |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. — In  
derselben Handschrift befindet sich ein Lied auf den Tod des Pierre le  
Chantre († 1197), von dem leider nur eine Strophe vorhanden ist; diese  
lautet:

Ecclipsim passus totiens  
Mundus dolores iteret,  
Praeclarae lucis patiens  
Occasum luctum reseret,  
Radiabat Parisius  
Fulgens Cantoris radius,  
Quem mors videt et invidet,  
Dum toti mundo providet,  
Dum verbum vitae seminat,  
Dum lucet non sub modio,  
Sublatus sol de medio  
Felicem vitam terminat.

**242.**

**De Innocentio Papa III.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Pater sancte,<br/>             dictus Lotharius,<br/>         Quia lotus<br/>             baptismi gratia,<br/>         Appellaris<br/>             nunc Innocentius,<br/>         Nomen habens<br/>             ab innocentia,<br/>         Divinitus<br/>             vocaris tertius,<br/>         Ternarii<br/>             signant mysteria,<br/>         Trinitatis<br/>             quod sis vicarius.</p> <p>2. In numeris<br/>             primus respergitur<br/>         Et in fine<br/>             nota binarius,<br/>         Quod binatim<br/>             arcam ingreditur<br/>         Animal<br/>             nullum immundius;<br/>         Prae ceteris<br/>             felix ternarius,<br/>         Hoc impare<br/>             Deus exprimitur,<br/>         Hic numerus<br/>             Est Dei proprius.</p> | <p>3. Imitaris<br/>             patris potentiam,<br/>         Quia solus<br/>             potens es omnia,<br/>         Et filium<br/>             per sapientiam,<br/>         Qui praeminet<br/>             omniscientia,<br/>         Pietatis<br/>             per affluentiam,<br/>         Septiformis<br/>             praeditus gratia,<br/>         Gerens in te<br/>             personam tertiam.</p> <p>4. A potente<br/>             peto praesidium,<br/>         Ut infirmum<br/>             firmet potentia,<br/>         A prudente<br/>             verum consilium,<br/>         Illuminet<br/>             me cum prudentia,<br/>         A benigno<br/>             pium remedium,<br/>         Indulgeat<br/>             misericordia<br/>         Cordis, oris,<br/>             operis vitium.</p> |
|---|--|

Cod. Londinen. Egerton. 274. saec. 13. A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — B hat nur die erste Strophe. — 2, 7 fehlt eine Silbe; lies Animale, animatum? — Verfasser Philippus de Grevia.

**243.**

**De Ottone IV. Imperatore.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Rex et sacerdos praefuit<br/>             Christus utroque gladio,<br/>         Regnum in ipso floruit<br/>             Conjunctum sacerdotio,<br/>         Utile dulci miscuit<br/>         Et sub figura latuit<br/>             Hujus juncturae ratio.</p> | <p>2. Otho, quid ad te pertinet,<br/>             Quae te rapit praesumptio?<br/>         Cessa, jam casus imminet,<br/>             Jam vicina subversio,<br/>         Quae reprobum exterminet,<br/>         Ut Saulem eliminet,<br/>             David fiet inunctio.</p> |
|---|--|

3. Exclamat Innocentius:

Laedor, quem feci, baculo,  
Conversus in me gladius,  
Cujus cingebar capulo,  
Vas est collisum figulo,  
Fortior ille vasculo,  
Franget ergo fragilius.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

**244.**

De Guillelmo Eliensi.

1a. Divina providentia  
Rectoris in absentia  
Tuo praesentat, Anglia,  
Guilermum patrocinio,  
Rector et auctor gloriae  
Vim multiformis gratiae  
Multiformis potentiae  
Declarat exercitio.

2a. In hora sacri canonis  
Cum soli Deo loquitur,  
Tot lacrimarum rivulis,  
Tanto sudore spargitur,  
Quod in baptismo duplici  
Renovatur, renascitur,  
Et ut digne capiti  
Membrum uniatur,  
Hostiam dum immolat,  
Vivus immolatur.

3a. Post mensam dominicam  
Translatus ad publicam,  
Condescendit omnium  
Votis commensalium,  
Plusque dulciloquio  
Quam ciborum pretio  
Reficit et ferculis  
Alterum, sic singulis  
Praestat condimentum.

1b. Quem polo terra providet,  
Et terrae polus invidet,  
Cunctorum, quibus praesidet,  
Semper metitur exitus.  
Helias, hic si viveret,  
Helisaeum eligeret,  
In quo duplo transfunderet  
Suae virtutis spiritus.

2b. En sua noster Simeon  
Consummat desideria,  
Revelat nostrae fidei  
Typum rei scientia,  
Visu carnali fruitur  
Vera Christi praesentia,  
Cujus prece Moysi  
Dominus placatur,  
Pax servatur Israel,  
Amalech fugatur.

3b. Celebrato prandio,  
Quas indulget otio,  
Breves sunt induciae,  
Tam mente quam facie  
Nunc gravi, nunc hilari  
Sic Deo, sic Caesari  
Pariter obsequitur,  
Quod utrique redditur  
Foenebre talentum.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. —  
Das Gedicht feiert William Longchamp, Bischof von Ely, der während des  
dritten Kreuzzuges Regent war.

**245.**

**In Funus sancti Alberti Episcopi Leodiensis.**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. Turmas arment Christicolae,<br/>Devotae Sion filiae<br/>Coetus.cient coelicolas<br/>Triumphantis militiae,<br/>5. Insurgant ignominiae<br/>Matris flentis ecclesiae,<br/>Quae concussa barbarie<br/>Languet occiso praeside<br/>Proditoris tyrannide<br/>10. Et perfidae<br/>Gentis mersa discrimine<br/>In hac mundi voragine<br/>Membrisque mutilata<br/>Clamat: vindica, Domine,<br/>15. Clamat respersa sanguine<br/>Natorum et contamine<br/>Mortis contaminata;<br/>Nunquam talis genimine<br/>Vitis inebriata,<br/>20. Licet me Jerosolymis<br/>Acerrimis<br/>Pressuris et quam plurimis</p> | <p>Plagis ubique gentium<br/>Gentilium<br/>25. Percellat persecutio,<br/>Declinans tamen obvium<br/>Naufragium<br/>Transsilio,<br/>Quod eminet, certaminum<br/>30. Et ad portus refugium<br/>Refugio,<br/>Sed cum impendo labio<br/>Lactans palpat proditio,<br/>Decolorata nimio<br/>35. Fraudis trador martyrio<br/>Consilio,<br/>Quem satanae satellitum<br/>Et velitum<br/>Condita felle fictio<br/>40. Praeripuit de medio,<br/>Cujus ut solis radio<br/>Et lilio convallium<br/>Leodium<br/>Praefulsit pontificio.</p> |
|---|--|

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. —  
Albert von Löwen, Bischof von Lüttich, ward 1192 bei Reims ermordet.

**In Mortem Philippi Augusti,**

Regis Galliae, 1223.

**246.**

- |   |   |
|---|---|
| <p>1. Alabastrum frangitur<br/>Et lampas exstinguitur,<br/>Dum Philippus expirat,<br/>Oleum effunditur,<br/>Bethlehem inungitur,<br/>Jerusalem respirat,<br/>Cometes praesagium<br/>Regni mutans solium<br/>Mundi solem obscurat,<br/>Ortus hic excidium<br/>Et coma calvitium<br/>Tuum, Sion, figurat.</p> | <p>2. Decalvare, filia,<br/>Lugeat ecclesia<br/>Justitiae cultorem,<br/>Lugeat militia,<br/>Lugeant et studia<br/>Suae pacis auctorem,<br/>Vultus cujus dispares,<br/>Nunc graves, nunc hilares<br/>Pro tempore fuerunt,<br/>Nullos ei compares<br/>Karolos aut Caesares,<br/>Omnes ei cesserunt.</p> |
|---|---|



3. Gaudet Dionysius  
Et mater Parisius  
Non invidet honorem,  
Jure suum militem  
Martyr habet hospitem,  
Quem fecerat victorem;  
Augetur in munere  
Foenus hoc in funere  
Ecclesiae cultori,  
Quod regalis dignitas  
Et legati sanctitas  
Non defuit honori.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. —  
1, 1 Alabastrum. — 2, 11 Karulos. — Dieselbe Handschrift enthält auch  
ein Lied auf den Regierungsantritt Ludwig VIII., leider nur die erste Strophe;  
diese lautet:

Beata nobis gaudia  
Reduxit proles regia,  
Philippi primogenitus,  
Qui patris actis inclitus  
Nec laude carens propria,  
Post tot laborum taedia,  
Post tot felices exitus  
Tibi debetur, Gallia;  
Regni cujus initia  
Tua, Dei tu digitus,  
Adspirare clementia  
Veni, creator spiritus.

247.

- |   |  |
|---|--|
| 1. O mors, quae mordet omnia,<br>Nulli dignaris parcere,<br>Nam cunctos sine venia<br>Tuo prosternis vulnere,<br>Non se palpet plus paupere<br>Dives pro sua gloria,<br>Non te vi vel pecunia<br>Possunt reges evadere,<br>In omnes pari pondere<br>Tua fertur sententia. | 2. De te male conquaeritur<br>Nec sine causa Gallia,<br>Quae tam dolenda patitur<br>Sui regis dispendia,<br>Dum Philippi praesentia<br>Tua sorte subtrahitur,<br>Qui si regum deducitur<br>In communi victoria,<br>Mactae virtutis gratia<br>Super omnes attollitur. |
|---|--|

3. Plange, mater ecclesia,  
 Indue te cilicio,  
 Quae sedes in tristitia  
 Tanto privata filio,  
 Qui suo forti brachio  
 Te fovit in concordia,  
 Sed jam luctum in gaudio  
 Pro bono muta, ratio,  
 Nam Romae testimonio  
 Securus est de venia.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. — 2, 2  
 Voce sine causa. — 2, 9 virtutis gratiae.

**248.**

**In Funus Henrici II, Angliae Regis.**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1 Anglia, planctus itera<br/>             Et ad luctum convertere,<br/>             Duplex damnum considera<br/>             Duplici merso sidere,<br/>             Mors in te saevit aspere<br/>             Nec jam mortis insultui<br/>             Facta potens resistere;<br/>             Ergo luctus ingredi<br/>             Semper intenta luctui.</p> | <p>2. Parisius sol patitur<br/>             Ecclipsim in Britannia,<br/>             Generaliter cernitur;<br/>             O dies mundo noxia,<br/>             O dies luctus nuntia,<br/>             Solem involvens latebris<br/>             O dies, noctis filia,<br/>             O dies carens venia,<br/>             O dies plena tenebris.</p> |
|--|---|

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. —  
 Das Vorhandene ist augenscheinlich nur ein Bruchstück des Ganzen.

**In Richardum, I Angliae Regem.**

**249.**

- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Redit aetas aurea,<br/>             Mundus renovatur,<br/>             Dives nunc deprimitur,<br/>             Pauper exaltatur,<br/>             Omnis suo principi<br/>             Plebs congratulatur,<br/>             Nec est locus sceleri,<br/>             Scelus datur funeri,<br/>             Scandalum fugatur.</p> | <p>2. Deus regem contulit<br/>             Nobis praeoptatum,<br/>             Terra cornu potulit<br/>             Copiae ditatum,<br/>             Murmur omne populi<br/>             Prorsus est sedatum,<br/>             Plebs sub pace regia<br/>             Gaudet, pax, justitia<br/>             Sese osculantur.</p> |
|--|--|

- 3. Pius, potens, humilis,  
     Dives et maturus  
     Aetate, sed docilis  
     Et rerum securus  
     Suarum, praeficitur  
     Angliae, daturus  
     Rapinis interitum,  
     Clero juris aditum,  
     Locum veritati.
- 4. Gaudeat Pictavia,  
     Jam rege ditata,  
     Tumescat Normannia  
     Auro coronata,  
     Vasco, Scotus, Britones  
     Obtinent optata,  
     Sine dolo Cambria  
     Servit et Hibernia  
     Nostrae potestati.

Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. — Str. 2 fehlt B. — 2, 9 sese osculatur C. — 3, 9 veritatis B. — 4, 5 Scottus A. — Cfr. Milchsack 175.

**250.**

- 1. In occasu sideris  
     Cadis in moerorem,  
     Anglia, prae ceteris  
     Germinans dolorem,  
     Viduata principe  
     Rerum vices suscipe,  
     Tui fletus taedium  
     Terminet solatium,  
     Meta sit dolori,  
     Post hanc tibi vesperam  
     Facto laetiori  
     Dabit diem prosperam  
     Casu repentino  
     Novus surgens lucifer  
     Ortu matutino.
- 2. Novus haeres Hectoris,  
     Primus probitate,  
     Vir maturi pectoris,  
     Juvenis aetate,  
     Tibi rex promittitur,  
     Jactura remittitur,  
     Spe salubris gratiae  
     Gaudeas militiae  
     Florem susceptura,  
     Cujus verbi veritas  
     Mente proditura,  
     Indefessa largitas  
     Nescit fatigari,  
     Sed cum multa dederit,  
     Pauca putat dari.
- 3. Comes comis nuntiat  
     Parem sibi fore,  
     Tibi suos sociat  
     Amor cum timore,  
     Richardus Pictaviae,  
     Rex futurus Angliae,  
     Dignus est imperio,  
     Plus honoris regio  
     Conferens honori.  
     Nulla sit de cetero  
     Natio timori,  
     Fulgur habens hostibus  
     Hercules laboris,  
     Qui refraenat reprobos  
     Turbine timoris.

Cod. Oxonien. Rawlinson C 510. saec. 13. A. — Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. B. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. C. — Letzteres hat nur die erste Strophe. — Cfr. Milchsack 181.

**251.**

**In Obitum Ferdinandi, Regis Legionensis.**

- |  |   |
|--|---|
| 1. Sol eclipsim patitur<br>Ex mortis objectu,<br>Mundi lux exstinguitur<br>Solis in defectu,<br>In coelum sol justitiae<br>Raptus, dum terras deserit,<br>Orbem nube tristitiae<br>Solis occasus operit. | 2. Dum Fernandus, Hispaniae<br>Laus, decus, apex gloriae,<br>Sol virtutum, fons gratiae,<br>Qui regni sceptrum tenuit,<br>Quem nec potestas domuit<br>Nec Martis horror terruit,<br>Heu mortis jugo subditur.<br>Sed mors in morte moritur, |
|--|---|

Dum mors in vitam vertitur,  
Dum pro superno bravio,  
Immo mutato solio,  
In regis regum regia  
Stola fulget rex regia.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. — Ferdinand von Leon starb 1188.

**252.**

**In Funus Godofredi, ducis Britanniae.**

- |  |  |
|--|--|
| 1. Eclipsim patitur<br>Splendor militiae,<br>Solis exstinguitur<br>Radius hodie,<br>Lux mundi labitur,<br>Dum flos Britanniae<br>De via mittitur<br>In sedem patriae.<br>R° Mors sortis asperae,<br>Cunctis aequa,<br>non novit parcere. | 2. Virtutis fomitem,<br>Fontem irriguum,<br>Jam Christi militem<br>Mundo residuum,<br>Mors rapit comitem,<br>Fit regnum viduum,<br>Dum vitae limitem<br>Linqvit ambiguum.<br>R° Mors sortis asperae,<br>Cunctis aequa,<br>non novit parcere. |
|--|--|

3. Comes, qui tenuit  
 Mundi dominium,  
 Qui fortes domuit,  
 Piis suffragium,  
 Fatis occubuit,  
 Ergo solatium  
 Absit, nam adfuit  
 Fatale taedium.  
 R<sup>o</sup> Mors sortis asperae,  
 Cunctis aequa,  
 non novit parcere.

4. Morum maturitas  
 Comiti nupserat,  
 Vultus simplicitas  
 Gratiam hauserat,  
 Dandi serenitas  
 Sedem elegerat,  
 In eo largitas  
 Omnibus praeerat.  
 R<sup>o</sup> Mors sortis asperae,  
 Cunctis aequa,  
 non novit parcere.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
 Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. B. — Cfr. Milchsack  
 175. — Das Lied bezieht sich auf Geoffroi, Herzog der Bretagne, gestorben  
 zu Paris 1186.

### 253.

#### In Obitum Henrici, Campaniae Comitis.

1a. Omnis in lacrimas  
 Uberrimas  
 Solvatur oculus  
 Fundantque paria  
 Suspiria  
 Clerus et populus,  
 Par sit dolor, par est causa,  
 Mors licenter nimis causa  
 Nube tristitiae  
 Terras operuit,  
 Dum nobis rapuit  
 Solem Campaniae.

1b. O dies funebris,  
 Quae tenebris  
 Mundum sic induit,  
 Orbis deliciae,  
 Fons gratiae  
 Totius aruit,  
 Largitate vir serenus,  
 Gratiarum donis plenus,  
 Comes flos comitum,  
 Non impar regibus,  
 Fatis crudelibus  
 Exsolvit debitum.

2a. O dies lapide  
 Nigro notabilis,  
 Qua suo flebilis  
 Privatur praeside  
 Campania,  
 Lugeat ecclesia  
 Vidua praesidio,  
 Clerus patrocinio,  
 Milites stipendiis,  
 Pauperes suffragiis,  
 Francia consilio.

2b. Pax regni moritur,  
 Sepulto comite  
 Furens de fomite  
 Rancoris oritur  
 Discordia,  
 Proeliorum Francia  
 Turbine civilium  
 Suis ipsa gladium  
 Agit in visceribus,  
 Cujus totis urbibus  
 Fit pressura gentium.

3a. O si regem puerum  
Regeret avunculus,  
Fidus regni bajulus,  
Tantos motus scelerum  
Non sentiret populus,  
Belli sitim hanc sedaret  
Fons virtutum, qui non aret,  
Quo nunc gemens orbis caret,  
Comes mundi titulus.

3b. Largitatis corrui  
Dulce domicilium,  
Gloria Trecensium,  
Qui donandi tenuit  
Solut privilegium,  
Largus erat absque pare,  
Cui datum erat dare  
Quasi suum singulare  
Proprieque proprium.

4. Quid, homo, vanis deditus,  
Quod nisi vanum jactitas,  
Quid opes, quid nobilitas,  
Quid gloria, mundana,  
Cujus te torquet ambitus,  
Quod vanitatum vanitas  
Sit tota sors humana,  
Henrici probat exitus.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. —  
Das Lied, welches Sequenzenform einhält, gilt dem Tode Heinrichs des  
Freigebigen, Grafen von Champagne, † 1181.

## 254.

### De Obitu Henrici II, Campaniae Comitis et matris ejus.

1. Jerusalem, Jerusalem,  
Quae occidis et lapidas,  
Quamdiu gentes perfidas  
Lactabis, mater libera;  
Contra promissum literae  
Regnat haeres adulterae,  
Ridet Agar adultera  
Legis improprium,  
Quia risus fidelium  
In luctum mundo vertitur,  
Dum lapsu gravi labitur  
Henricus, haeres liberae.

2. O pessima  
Conditio mortalium,  
Dum lacrimantur filium,  
Nondum repente lacrima  
Resolvit nos uberrima  
Mors, in moeroris flumina  
In lapsu matris labimur.  
Ad Mariam convertimur,  
Stella de qua tot lumina  
Nostris scintillant saeculis,  
Quod virtutum carbunculis  
Obtusi nos excedimus.

Et pio planctu plangimus,  
O gratiosa domina.

3. Mira loquor, cecidit  
Sol in oriente,  
Causa solis concidit  
In hoc occidente,  
Illa lampas Campaniae,  
Mater Maria gratiae,  
In qua tot luminaria  
Noctis et umbrae nescia,  
Tot stellae laudis luxerant,  
Quod oculi mortalium,  
Tantae virtutis radium  
In vidua non viderant.

4. Quid est homo, quod jactitas  
Et quibus mundo militas?  
Forma, genus, divitiae  
Valent ad epithaphium.  
Corpus, quod nutris hodie,  
Cras fiet cibus vermium,  
Ecce, nostra conditio;  
Vide, ne vacet dextera,  
Quia decurso stadio  
Mortem sequuntur opera.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. —  
2, 7 In lapsum. — 3, 8 O mater Maria. — 4, 4 In epithyphium. — Heinrich  
starb 1197, seine Mutter 1198.

**255.**

**De Urbe Turonensi.**

- |   |   |
|---|---|
| 1a. In ripa Ligeris<br>Est Martinopolis,<br>Urbs orbem temperans,<br>Orbis gemma,                               | 1b. Asylum miseris,<br>Parem apostolis<br>Patronum venerans,<br>Urbs suprema.                                       |
| 2a. Polis est civitas,<br>Polis pluralitas,<br>Polis jucunditas,<br>Polis distractio,                           | 2b. Haec polis civitas,<br>Poleon deitas,<br>Cuilibet veritas,<br>Magistra, ratio.                                  |
| 3a. Multiplex loci titulus<br>Laudis captat praeconium,<br>Sed titulorum cumulus<br>Vincit styli officium,      | 3b. Patronus, clerus, populus,<br>Ubertas temporalium,<br>Ceres, Liber, fons, hortulus,<br>Amnes, prata convallium. |
| 4a. Aeris clementia,<br>Coeli constellatio,<br>Solis redundantia,<br>Morum compositio,<br>Largitas et honestas, | 4b. Turonis vernantia<br>Uno quasi gremio<br>Colunt domicilia,<br>Exsulat seditio<br>Et guerrarum tempestas.        |
| 5a. Ergo sicut carbunculus<br>Et flosculus<br>Turonis micat urbibus<br>Et sedibus<br>Fecunde                    | 5b. Gallus, Hispanus, Apulus<br>Et Graeculus<br>Invident Turonensibus<br>Cum urbibus<br>Profunde.                   |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. — 1, 1  
Est Martinopolis. — 5, 1 Ergo sicut Hs.

**256.**

**De caede scholarium Aurelianensium.**

- |  |  |
|--|--|
| 1a. Aurelianis civitas,<br>Te replevit iniquitas<br>Novo pollutam scelere, | 1b. Annus, qui prius aureus,<br>Factus torrens sanguineus<br>Ex innocentum funere. |
|--|--|

- |  |   |
|--|---|
| <p>2a. Sanctae crucis exaltata<br/>         Triumphali nomine,<br/>         Passione renovata<br/>         Fuso cleri sanguine<br/>         Sanctum nomen polluisti,<br/>         Occidisti servos Christi,<br/>         Quos servare debuisti<br/>         A turbarum turbine.</p> <p>3a. Urbs beata Parisius,<br/>         In qua si peccet impius,<br/>         Ultione redimitur,<br/>         Quidquid inique gesserit,</p> | <p>2b. Plange, civitas sanguinum,<br/>         Indigna crucis titulo,<br/>         Pro gravitate criminum<br/>         Digna crucis patibulo,<br/>         Nomen perdis sanctae crucis,<br/>         Digna cruce poenae trucidis,<br/>         . . . . .<br/>         Capitali piaculo.</p> <p>3b. Studio locus proprius,<br/>         Civis clero propitius,<br/>         Ad quam redire cogitur,<br/>         Quisquis ab ea fugerit.</p> |
|--|---|

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. —  
 Bezieht sich auf die Unruhen in Orléans, 1236, in denen an 100 Studenten  
 den Tod fanden.

## 257.

### Laus Galliae.

- |   |  |
|---|--|
| <p>1. De rupta rupecula<br/>         Grata fluunt pocula,<br/>         Cirrhae propinat Nysa,<br/>         Ad Cirrhaeum verticem<br/>         Nysa Bacchi calicem<br/>         Rupe mittit excisa;<br/>         Deo sapientiae<br/>         Deus placet copiae,<br/>         Phoebus Baccho laetatur,<br/>         Nihil congruentius,<br/>         Quam quod sic Parisius<br/>         Parnassium mutatur.</p> | <p>2. Pictavorum idolum<br/>         Non expavit Carolum<br/>         Et tremit Ludovicum,<br/>         Damnat civem subdolum,<br/>         Desertorem dyscolum,<br/>         Accusat Savaricum,<br/>         Dicens, castrum nobile,<br/>         Forte, firmum, fertile<br/>         Quid potuit timere?<br/>         Castrum nulli simile<br/>         Fecit expugnabile<br/>         Varietas pantherae.</p> |
|---|--|
3. Terra Bacchi Francia,  
 Moysis est Anglia;  
 Quid de rupe vinosa  
 Attinet ad Angliam?  
 Fluat haec ad Franciam,  
 Ad hanc rupes aquosa.  
 Quidquid ipsa maria  
 Limitant confinia  
 Magnum chaos firmatur,  
 Angliae cervisia  
 Lyaei laetitia  
 Franciae superatur.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. — 1, 3  
 Cirre propinat nisa. — 1, 12 Parnasium.



**258.**

**De Calamitatibus Galliae.**

- |  |   |
|--|---|
| 1. Mundus vergens in defectum,<br>Casum probans per effectum<br>Se fallacem exuit,<br>Nam remota fraudis arte<br>Nos delere vi vel arte,<br>Quod jam patet, adstruit,<br>Et dum his se applicat,<br>Quod explicit, explicat. | 2. Mundus florens diu pace<br>Jam accensus belli face,<br>Gallia praemoritur,<br>Et jam navis mari data<br>Portu carens desperata<br>Procellis concutitur<br>Et confracta turbine<br>Non eget regimine. |
|--|---|

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. —  
2, 7 Et fracta. — Das Stück ist augenscheinlich Fragment.

---

# ANHANG I.





## I.

Ave, Maria,  
Fons laetitiae,  
Virgo pura, pia,  
Fons munditiae  
5. Te voce varia  
Sonet sobrie  
Gens laeta sobria,  
Gaudens varie  
Promat ecclesia  
10. Laudes Mariae,  
Sonet in Maria

Vox ecclesiae.  
Haec solvit semia  
Jam Isaiae,  
15. Reserans ostia  
Clausae patriae  
Dans suavia,  
Regem gloriae,  
Qui sola gratia,  
20. Plenus gratiae,  
Factus est hostia,  
Finis hostiae.

Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23).

## II.

Virginis in gremio  
Manet lux infinita,  
Nascitur in medio  
Terrae salus et vita,  
5. Ejus in obsequio  
Vox patris est audita.  
Nam subditur infantiae  
Nostrae gigas potentiae  
Et geminae substantiae.  
10. Nobilitanda,  
Clarificanda,  
Haec dies est amanda,  
Haec dies conlaudanda,  
Haec dies recitanda.  
15. In qua nobis patent  
coeli palatia,  
In qua Christi claret  
misericordia,  
Clementia,  
20. Potentia,  
Unde novantur  
Et congaudent omnia.

Nec immerito  
Hoste perduto  
25. Plus gaudemus solito  
Plausu laudis inclito.  
Invincibilis tractatur,  
Impalpabilis palpatur.  
Jam naturae debitum  
30. confunditur,  
Jam, qui nos devicerat,  
devincitur,  
Jam, quod erat perditum,  
redimitur.  
35. Maxima gloria  
Multaque gratia  
Coelestium, terrestrium  
Et omnium  
Aeterno sit auctori,  
40. Qui proprium  
Per filium  
Et omnium  
Nostro medet languori,  
Sanatur et dolori.

Cod. Parisin. (ol. Martialen.) 3549. saec. 12. — 3, 1 Hec immerito. — 3, 4 Plausus. — 5, 9 medet languori, falsche Form mit richtigem Kasus; 5, 10 Sanatur et dolori, unrichtige Form mit unrichtigem Kasus. Zwei von drei Fehlern ließen sich durch Umstellung beheben;

Nostro sanat languori,

Medetur et dolori;

es bliebe dann nur der unrichtige Dativ bei sanare, den der Reim schützt.

### III.

Veni, doctor praevie,  
Spiritus scientiae,  
Dono cujus gratiae  
Laudes sonant sobriae  
5. Christo regi gloriae,  
Qui nutu potentiae  
Clausas transit hodie  
Portas matris filiae.  
Per hunc datus, adveni  
10. Et nos semper praeveni,  
Sancte sanctis debite,  
Clemens et paraclite,  
Per te fiant cognitae  
Veritatis semitae,  
15. Spes et dator praemii  
Et veri consilii.  
Reple sacro flamine  
Congregatos, Domine,  
Sub illius nomine,  
20. Qui natus de virgine  
Homo fit pro homine,  
Ut mundum a crimine  
Mundo mundet sanguine.  
Tu patri, tu filio  
25. Compar in imperio,  
Commune solatium,  
Cujus ad auxilium  
Vota pendent omnium,

Corda sana saucia  
30. Ut pari concordia  
Sonet oris gloria.  
Fidem da cum opere,  
Ne sit vanum credere,  
Ex oliva fidei  
35. Ut fons fluat olei,  
Et tui praecipui  
Mitis ac perpetui  
Amoris vinculo  
Et pacis osculo  
40. Adstringe sedulo  
Clerum cum populo,  
Ut tandem quaerulo  
Transacto saeculo  
Sit in propatulo,  
45. Quod mentis oculo  
Cernunt in speculo  
Et in munusculo  
Torpescat aemulo  
Vis amoris.  
50. In eorum pectore,  
Dum adhuc in corpore  
Brevi manent tempore,  
Spe metuque famulis  
Alimenta sedulis  
55. Ignem accende.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

### IV.

Beatis nos adhibe  
Beans vita coelibe,  
Rex coelorum Domine,  
Ut summo cum agmine  
5. Stolis albis candidi,  
Caritate fervidi

Modulando cantica  
Fide vocum mellica  
Tibi benedicamus,  
10. Tibi laudes solvamus,  
Dona cantu placido,  
Throno cujus fulgido

Adstat cum praeconio  
 Angelorum concio  
 15. In coelesti solio,  
 Laudat cum tripudio  
 Carentem principio,  
 Quorum nos collegio  
 Tua miseratio  
 20. Jungat et vestigio  
 In coeli palatio,  
 Ne morae dispendio  
 Scelerum collectio  
 Nostra sit contritio  
 25. In arcto iudicio,  
 Sed qui more proprio  
 Donas in convivio

Annulum cum pallio  
 Poenitenti filio  
 30. Pasto in exsilio  
 Parcorum cibario,  
 Pascat cum solemnio  
 Vultus tui visio  
 In summo coenobio,  
 35. Ubi pari gaudio  
 Cum laeto consortio  
 Effundamus vario  
 Carminis indicio  
 Pia sine termino  
 40. Vota cordis intimi  
 Ac medullas animi  
 Domino.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. — Der dreistimmige Tonsatz dieses Stückes ist dadurch besonders von Interesse, daß, während die zwei oberen Stimmen vorstehenden Text singen, die dritte Stimme in langen gedehnten Noten nichts singt als die Worte Benedicamus Domino, wohl eines der frühesten Beispiele eines s. g. festen Tenors.

V.

In salvatoris nomine,  
 Qui sanguine  
 Mundo mundum abluit,  
 Exactoris eruit  
 5. Nos voragine,  
 Ejus piaie  
 Genitrici Mariae  
 Studeamus psallere.  
 Ergo, virgo virginum,  
 10. Culpis pone terminum  
 Et nos tibi fac placere.  
 Dum silerent  
 Et tenerent  
 Cuncta medium  
 15. In terris silentium,  
 Mellifluus  
 Sermo tuus,  
 Pater, a regalibus  
 Mundo venit sedibus.  
 20. O quantum mysterium,  
 Cum carni nupsit deitas  
 Et fecit humanitas

Deitati pallium,  
 Velatur divinitas  
 25. Carnis fragilis velo,  
 Jam nova progenies  
 Delabitur  
 Et mittitur  
 A supremo caelo  
 30. Speciosa facies,  
 Sed attrita species  
 Passionis zelo.  
 Qui pugillo continet  
 Coelum, terram sustinet,  
 35. Expers omnis criminis  
 Mittitur  
 Et clauditur  
 In sinu matris virginis.  
 O lilium, praesidium,  
 40. Ora natum proprium  
 Ut tollens reatum  
 Nos revocet et collocet  
 In parte sanctorum.

Cod. Londinen. Egerton 274. saec. 13. — Das Lied ist wahrscheinlich von Philipp de Grevia.

VI.

- |   |  |
|---|--|
| Salve, mater, fons hortorum,<br>Vellus Gedeonis,<br>Porta coeli, spes reorum,<br>Thronus Salomonis,                             | 15. Pronos tuis sonis,<br>Lilium<br>Convallium,<br>Florens rosa,<br>Fragrans sicut lilium,     |
| 5. Virga florens florem florum,<br>Quam vis aquilonis<br>Nunquam laedit, unguentorum<br>Cella plena bonis,<br>Nescia praedonis, | 20. Speciosa<br>Virgo, promens filium<br>Generosa,<br>Deo prodis genitum,<br>Lux mundo jocosa, |
| 10. Virgo, scala peccatorum,<br>Per quam Babylonis<br>Jugum cessit et laborum<br>Lexque Pharaonis,<br>Septem reple donis        | 25. Pro te Christo<br>Sit laus explosa,<br>Tibi cum mentis<br>Dulci prosa.                     |
- Cant. ms .Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

VII.

- |   |  |
|---|--|
| Ave, virgo regia,<br>Mater clementiae,<br>Ave, plena gratia,<br>Regina gloriae,                             | Tibi coelestia,<br>Coeli luminaria   |
| 5. Genitrix egregia<br>Prolis eximiae,<br>Quae sedes in gloria<br>Coelestis patriae,<br>Regis veri regia    | 30. Stupefiunt<br>De tua specie,<br>Sol et luna<br>Cunctaque<br>Polorum sidera.                            |
| 10. Mater es et filia,<br>Castrum pudicitiae<br>Stellaque praevia,<br>In throno justitiae<br>Resides, obvia | 35. Virgo regens supera,<br>Te laudant angeli<br>Super aethera.<br>Ave, cleri<br>tutum praesidium          |
| 15. Agmina militiae<br>Coelestis omnia<br>Occurrunt laetitiae<br>Tibique propria<br>Cantica symphoniae      | 40. Pauperisque<br>verum subsidium,<br>Tu es pura<br>lima malitiae<br>Et allatrix gratiae,                 |
| 20. Dant multifaria.<br>Tu tantae potentiae,<br>Tantae victoriae,<br>Formae tam egregiae<br>Mater et filia, | 45. Mite refugium<br>Aegrotantium,<br>Stabile solatium,<br>Nobis adsis post obitum,<br>Post istius saeculi |
| 25. Lux munditiae<br>Genitrixque pia,<br>Obediunt   | 50. Vitae vilis transitum<br>Per gratiam,<br>non per meritum<br>Ducas nos ad<br>patrem et filium.          |

Cod. Montis Pessulani H 196. saec. 14. A. — Cod. Bamberg. Ed. IV 6.  
saec. 13/14. B. — 17. Occurrunt militiae B. — 18. Quae tibi praevia B. —  
20. Tam multifaria AB.

VIII.

- Gamantare  
Me per solfare,  
Virgo, dignare  
Et decantare  
5. In tuo nomine  
Laudes tibi que promere  
Mater da gloriae  
In carmine laetitiae.  
Tu quia es  
10. Mundi spes,  
Salutis res,  
Simul labe cares,  
Coelum habes.  
Eja, mater Domini,  
15. Sancti robur auxilii,  
Preces attende miseri  
Ac inferi  
Exsili  
Et exaudi  
20. Ad te clamantes  
Corde pulsantes,  
In te fidentes,  
Spem habentes  
Et egentes,  
25. Noxam flentes.  
Mentis tenebras  
Tu conteras  
Et scorias.  
Tu vere mater luminis,

30. Laus operis,  
Cordis, oris,  
Flos decus honoris  
Coeli thoris.  
Pelle, pelle vitia,  
35. Supplicia  
Saevitia,  
Virtutum dans initia,  
Laetitia  
Sit atque socia.  
40. O Maria,  
Juva pia,  
Tu nulli gravis,  
Esto pravis  
Sed suavis,  
45. Coeli clavis  
Reserabilis,  
Placabilis  
Et debilis,  
Ut tua natio,  
50. Purgatio,  
Assumptio,  
Annuntiatio  
Palatiis throni,  
Hoc est in caelis,  
55. Justos locet, quod tu velis,  
Simul Johanne debiles  
Conjungere perpetuis  
Sine zelis.

Cod. Engelbergen. 314. saec. 14. — 56. Johannem. — 57. Debilitetur. —  
Aufschrift: De sancta Maria mutetus.

IX.

- Serena virginum,  
Lux plena hominum,  
Templum trinitatis,  
Puritatis  
5. Specialis thalamus,  
Arca novae legis,  
Thronus novi regis,  
Vellus, quod rigavit,  
Qui nostrum portavit  
10. Saccum nostram  
carnem vestiens.  
Nesciens  
Virum Deum paris,  
O Maria,

15. Mater pia,  
Stella maris  
Singularis,  
Stella, cujus radius  
Nubem pressit,  
20. Quam impressit  
Evae culpa prius.  
Istud nulla caritas  
Meruit aut castitas,  
Sed simplex humilitas  
25. Ancillae.  
O mamillae,  
Quarum venae  
Fluunt plene



- Mundo lac et mella.  
 30. Gens misella,  
 Tollite  
 Vas fellitum,  
 Vas mellitum  
 Bibite,  
 35. Ecce, lac infantium,  
 Ecce, manna mundo pium,  
 Ecce, piae  
 Flos Mariae  
 Virginis.  
 40. Seminis  
 Abrahae stirps inclita,  
 Balsamus mellita,  
 Calamus condita,  
 Nardus myrrha trita;  
 45. O pia,  
 Trahunt nos ad varia  
 Laquei praedonis,

- Torrens Babilonis,  
 Dalida Samsonis,  
 50. Hostem, mundum,  
 Vas immundum,  
 Bellica,  
 Pacifica,  
 Spes reorum,  
 Lux coelorum,  
 55. Virgo regia,  
 O Maria,  
 Caecis via,  
 Nostra tympanistria,  
 In hoc salo  
 60. Nos a malo  
 Salva, stella praevia,  
 Ut concordis  
 Vocis, manus, cordis  
 Plausu laeti trino  
 65. Benedicamus Domino.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
 Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23). B. —  
 Cod. Guelfenbyteran. Helmstadien. 628. saec. 13. C. — 2. plena fehlt A. — 23. ad  
 castitas B. — 36. pium fehlt C; Ecce magna B. — Cfr. Milchsack 222 sq.

X.

- Flos de spina rumpitur,  
 Spina caret  
 Flos et aret,  
 Sed non moritur.  
 5. Vitae florem  
 Per amorem  
 Flos complectitur,  
 Cujus haec solatio  
 Sic reficitur  
 10. In vigore proprio,  
 Quod non patitur.  
 Virgo de Judaea  
 Sursum tollitur,  
 Testea  
 15. Fit aurea  
 Corporea  
 Sancitur,  
 Laurca  
 Redimitur  
 20. Mater beata  
 Glorificata.

- Per cuncta mundi climata  
 Civium  
 Consortium  
 25 Coelestium  
 Laude resolvitur,  
 Oritur  
 Fidelibus  
 Dies jubilaci,  
 30. Dabitur  
 Amplexibus  
 Mariae quies Dei.  
 Non ero  
 De cetero  
 35. Jactatus  
 A procella,  
 Ecce, maris stella  
 Aurem pii filii  
 Precibus impraegnat,  
 40. Quae stellato solio  
 Cum filio  
 Regnat.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
 Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23). B. —  
 Cod. Montis Pessulani H 196 saec. 14. C. — 3. Et flos aret B. — 8. haec  
 ex solatio B. — 17. Sanctitur B. — 33. Anime ero B.

XI.

- O Maria,  
Mater Christi, virgo pia,  
Moestorum consolatrix,  
Pauperum adjutrix  
5. Lapsorumque relevatrix,  
Languentium curatrix,  
Nostrae salutis amatrix;  
Ave, Domina,  
Deitatis cellula,  
10. Inter omnes  
Feminas castissima,  
Te petimus, nostra  
Dele peccamina,  
Quae es coelo altior,  
15. Terra latior,  
Stellis purior,  
Abyssu profundior.  
O Maria, cunctis  
Sanctis es sanctior,  
20. Omnes virtutes  
Omniumque lapidum  
In te continens  
Atque cunctarum  
Herbarum  
25. Vim retinens.  
O jucunda,  
Tu es Aaron virgula,  
Quae nobis fructum vitae  
Christum protulit.  
30. O dulcissima,  
Dele peccamina,  
Reprime noxia,  
Sensus nostros visita,  
Flagita,  
35. Ut gaudia  
Possideamus coelica  
Post carnis exsilium.

- Eja,  
Pyxis apothecae,  
40. Mellicatum  
Cyropum propina  
Confectum et vina  
Sincibratum,  
Medicina

45. Confortativa divina.  
Salve, filia Sion,  
Da gerallegodion  
Confortando corda  
Dyacameron,  
50. Quod intulit emplastrum  
Vulneri Tryphon.  
Apothecaria,  
Da electuaria  
Aegrotantibus  
55. Cunctis ob nefaria  
Ac unguentorum  
Aperi cellaria.  
Per sagittas spoliandum  
Mortem nos inibimus,  
60. Ni nos inungas,  
Vulnere peribimus.  
Summa natio,  
Nos inungas oleo  
Rosaceo  
65. Ac tua nos inebriet.  
Potatio.  
Eja, domina,  
Inunge vulnera,  
Infirmos visita,  
70. Nobis confer tua  
Medicamina,  
Ut tecum laetemur  
Tis per precamina,  
Virgo Maria.  
75. Ach,  
Me dignare te laudare,  
Digna  
Virgo virginum, benigna,  
Tuo nato nos consigna,  
80. Ne sis nobis ut praevidua,  
Sed crucis pelle maligna.  
Vale, virgo Maria,  
Coeli ostiaria,  
Christi regis  
85. Archicancellaria  
Atque summi  
Pontificis vicaria.  
Vale, pulchrum lilium,

Placa tuum filium,  
 90. Ut clamorem  
 Audiat humilium,  
 Ut tecum laetemur  
 Post hoc exsilium,  
 Virgo, prudens, ad coelorum  
 95. Dirige nos limina  
 Ac venenosa  
 Terge mortis crimina.  
 Stella maris,  
 Lux solaris  
 100. Singularis

Trop. ms. Lubicense s. n. saec. 14/15.

Es vere,  
 Tua me dignitas  
 Cogit canere.  
 O virgo, florum flos,  
 105. Canentes audi nos  
 Ac diligentes hos,  
 Ne zelantum nobis  
 Ingruat chaos.  
 Salve, regina,  
 110. Fove tisque clericos  
 Et perduc nos  
 Ad tuum natum.

## XII.

Associa  
 Tecum in patria  
 Et satia  
 Perenni gloria.  
 5. Vitae brevis  
 Peritura  
 Praeterit  
 Figura,  
 Umbra levis  
 10. Ut pictura  
 Interit  
 Litura.  
 Fides plana,  
 Quod mundana  
 15. Cuncta vana.  
 Late patet area  
 Palea,  
 Nulla grana,  
 Sors humana  
 20. Tamquam lana  
 Teritur a tineae,  
 Laesae mentis vulnera  
 Sana,  
 Ut a cura  
 25. Sit segura,  
 Jugo libera,  
 Procura,  
 Luceant sic opera,

Nube remota  
 30. Torsa culpa nota,  
 Solvat ut vota  
 Tibi mens devota.  
 Tenes lustra,  
 Cor illustra,  
 35. Unda  
 Gratiae fecunda,  
 Lava carnis crimina,  
 Animam illumina,  
 Holocaustum anima,  
 40. Caro victima  
 Munda,  
 Mens lucida  
 Sit candida.  
 Sancte Deo praecare,  
 45. Deum precare,  
 Ut hodie  
 Ros et lux gratiae  
 Mundans instillet,  
 Lucens scintillet.  
 50. Eligi,  
 Da cum agnis eligi,  
 Da cum granis colligi,  
 Da cum justis diligi,  
 Via vitae dirigi,  
 55. Alis virtutum erigi,  
 Eligi.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

XIII.

Laqueus conteritur  
 Venantium,  
 Dum quaeritur  
 Rex omnium,  
 5. Jesus nasci dignatus,  
 Frustra rete jacitur,  
 Quod praevidet pennatus,  
 Argenteus rumpitur  
 Fumus, dum persequitur  
 10. Herodes rex iratus.  
 Quorum pes avellitur  
 A laqueo reatus,  
 Vita recurrit aurea,  
 Puer nobis est natus,  
 15. A quo donati laurea  
 Sunt pueri bimatus.

Quorum sanguis funditur,  
 Anima diffunditur,  
 In gaudium ploratus.  
 20. Rachel in solatium  
 Vertitur, beatus  
 Chorus innocentium,  
 Una vox laetantium  
 Efficitur oblatus  
 25. Deo sacrificium,  
 Ad gaudia translatus  
 Et agni sequitur,  
 Quocunque vertitur,  
 In gloria vestigia,  
 30. Cujus gratia  
 liberati sumus.

Cod. Londinen. Egerton 274. saec. 13. — Aufschrift: De Innocentibus.  
 Das Lied ist wahrscheinlich von Philippus de Grevia.

XIV.

Agmina militiae  
 Coelestis omnia  
 Martyris victoriae  
 Occurrunt obvia,  
 5. Virginis eximiae  
 Laudant praeconia,  
 Rosam patientiae,  
 Pudoris lilia,  
 Donum sapientiae,  
 10. Legis eloquia.  
 Virgo regia,  
 Regis filia,  
 Christum regem hodie  
 In coeli regia  
 15. Revelata facie  
 Videt in gloria.

Christi hostiae  
 Patent ostia.  
 Sapientum Graeciae  
 20. Facundiae,  
 Sophismatum  
 Et dogmatum  
 Argutiae  
 Silent et studia.  
 25. Post haec stadia  
 Gaudet regiae.  
 Carnis habet spolia  
 Apex Arabiae,  
 Caro caret carie,  
 30. Mens immunditia,  
 Oleum haec gratiae  
 Dat et precum suffragia.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
 Cod. Londinen. Egerton 274. saec. 13. B. — Cod. Guelfenbyteran. Helm-  
 stadien. 1099. saec. 13. C. — 24. Silentes et B. — 32. Dat haec precum B. —  
 Aufschrift in B: De sancta Katharina. — Verfasser ist wahrscheinlich  
 Philippus de Grevia.

XV.

De Stephani roseo sanguine  
 Martyrum vernant primitiae.  
 Eliminat pristinae  
 Nubem scripturae,  
 5. Patent figurae

Legis obscurae,  
 Irradiat paginae  
 Lux gratiae.  
 Erunt futurae  
 10. Signa, pressurae,

- |  |   |
|--|---|
| <p>Quod Abel jure<br/>Fracto naturae<br/>Fratris obiit acie.<br/>Culpa non est sub caligine,<br/>15. Clamat sanguis fusus hodie.<br/>Non celatur,<br/>Quod monstratur,<br/>Ulli dubie<br/>Culpa turpitudine.<br/>20. Indices<br/>Et vindices<br/>De crimine<br/>Clamant anxiae<br/>Sion filiae:<br/>25. O domina, sede in pulvere,<br/>Pro filio, Sion, conquaerere.<br/>Querelae planctus<br/>Asperae et ploratus<br/>Audio,<br/>30. Voces et loquelae<br/>Mixtae sunt suspirio,<br/>Planguntur a Rachele.<br/>Surge, pugna tute,</p> | <p>Tuos cum virtute<br/>35. Hostes contere,<br/>Surge libere<br/>Pulsa servitute,<br/>Agnum sequere,<br/>40. Hic rex gloriae,<br/>Stolam cursus,<br/>bravium victoriae<br/>Hinc pie complectere,<br/>Non permittat<br/>Deus te succumbere.<br/>45. Nullus Pharisaeus,<br/>Nullus Philistaens,<br/>Nullus Jebusaeus<br/>Nullusque Hethaeus<br/>Contra Stephanum<br/>50. Poterant praevalere<br/>Eique nocere;<br/>Sede ruunt et devicti<br/>Sunt afflicti,<br/>Manserunt esurientes<br/>55. Et sitientes,<br/>Omnes perierunt.</p> |
|--|---|

Cod. Graecen. (ol. Secovien.) 756 anni 1345. Bezeichnet als „Tropus in die beati Stephani“.

## XVI.

- |   |   |
|---|---|
| <p>Minor natu filius<br/>Est gentilis populus<br/>Caecus et incredulus,<br/>Qui recesserat,<br/>5. Qui dissipaverat<br/>Prodigus<br/>Partem quam funiculus<br/>naturae dederat;<br/>Factus indigus<br/>10. In desertum fugerat<br/>Et porcos paverat,<br/>Poenitens redierat,<br/>Gaudet pater sedulus,<br/>Quia parvulus</p> | <p>15. In amplexus venerat,<br/>Perditus,<br/>Qui perierat,<br/>Ecce, redditus.<br/>Saginitus caeditur<br/>20. Vitulus,<br/>Digitis inseritur<br/>Annulus,<br/>Dolet frater aemulus,<br/>Affligitur<br/>25. Ex odio,<br/>Suus quod fraterculus<br/>Recipitur<br/>Cum gaudio patris.</p> |
|---|---|

Cod. Londinen. Egerton 274. saec. 13. A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — Das Lied ist gewiss von Philipp de Grevia; die Aufschrift in A lautet: De filio prodigo.

XVII.

Homo natus ad laborem  
Et avis ad volatum,  
Cur sequendo mundi florem  
Spernis Dei mandatum?  
5. Bonum perdis increatum  
Et post hujus vitae statum  
Thesaurizas dolorem?  
Verbum patris incarnatum,

Pro te natum, morti datum,  
10. Provocas ad furorem.  
Vide latus et cruorem,  
Lege zelum et amorem  
In plagis, cor ingratum,  
Christo passo gere morem,  
15. Verte risum in moerorem  
Et corrige reatum.

Cod. Londinen. Egerton 274. saec. 13. — Das Lied ist vermutlich von Philippus de Grevia.

XVIII.

Anima:  
Jugi lacrima  
Diffloe,  
Dilue  
5. Saucia  
Sordes conscientiae,  
Fac tibi tutum  
Luteum vas, exue lutum,  
Subitus  
10. Exitus  
Pium ne propositum  
Perimat,  
Meritum  
Redimat  
15. Vitae damna perditae.  
Caro: spiritui  
Quid subderis?  
Quid tenui  
Flatu suspenderis?  
20. Ad solita  
Revertere,  
Via trita  
Curritur libere,  
Stes lege divitum,

25. Vetitum licitum  
Putes ad libitum,  
De via  
Curans, non de patria,  
Da naturae  
30. Debita culturae,  
Laetos age dies,  
Leves requies  
Cura, taedium  
Sit, quod juvet pium.  
35. Lis haec, ratio,  
Tuo judicio  
Finem subeat.  
Cohibeat  
Carnis impetus  
40. Judicis metus,  
Expietur anima  
Carnis victima,  
Libere  
Servitutis opere  
45. Spe salutis vigeat,  
Poenitentia  
Gratiae pateat  
Patriae via.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

XIX.

Doceas hac die  
Viam patriae,  
Fons gratiae,  
Spes veniae,  
5. Terminus viae,

Jesu pie,  
Me de sortis vanae  
Solvās et humanae  
Carnis carcere,  
10. Rege,

Quem sub lege  
Jubes degere,  
Sine luce  
Tua duce  
15. Nihil prospere  
Possum agere,  
Vitae  
Des fructum de vite  
Elicere,  
20. Fecunde  
Gratiam funde,

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

XX.

Doce nos hodie  
Viam prudentiae  
Stabilem,  
Christi veritas,  
5. Et qui lucem habitas  
Inaccessibilem,  
Pelle gratia  
Splendoris  
Noctis taedia,  
10. Remedia  
Moeroris  
Gentibus  
Intus gementibus  
Tribue,  
15. Tuac gregi pascuae  
Da spiritum timoris,  
Ut te diligat  
Et eligat  
Arduae  
20. Vitae semitas,  
Ne foris

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

XXI.

Doce nos optime,  
Vitae fons, salus animae,  
Mundo nos adime,  
Rex unigenite,  
5. Vena divite  
Cor imbue,  
Os instrue,  
Opus restitue  
Manus strenuae,

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

Cujus abunde  
Effluent undae,  
Unde  
25. Sint animae  
Fide mundaе,  
Spe jucundae,  
Da gratiae rore  
Sancti spiritus amore  
30. Proficere,  
Me qui docebit.

Sit ut virgo fatua,  
Vacua  
Liquoris  
25. Et extincta vasa gerens,  
Frustra quaerens  
Aditum  
Jam clausa janua.  
Igitur te vocibus  
30. Supplicibus,  
Pie rex gloriae,  
Petimus,  
Per quem fugimus  
Tenebras erroris,  
35. Ad te suspirantibus  
Da spiritum,  
Paraclitum,  
Cujus unctio  
Vitium arcebit  
40. Et excluso vitio  
De virtutibus  
Nos docebit.

XXII.

- |  |  |
|--|--|
| Mens fidem seminat,<br>Fides spem germinat,<br>Caritas exterminat<br>Metum et eliminat.                                  | Fide, spe maritat,<br>Miscet harmonias,<br>Parit varias<br>Melodias.   |
| 5. Germen fit de semine,<br>Florem germen propinat,<br>Fructum flos propaginat,<br>Virtus fit hoc ordine:<br>Fides spei, | 25. Caritas est bonum,<br>Quod mentem justificat<br>Per gratias,<br>Verae lucis donum,<br>Quod tenebras purificat. |
| 10. Spes est ei<br>Radix et initium,<br>Quae sola major omnium,<br>Extrema ligans medium,<br>Quae vitium                 | 30. Hanc sitias,<br>Vanas scias<br>Linguas, prophetias,<br>Rerum copias,<br>Hanc ni capias,                        |
| 15. Declinat, odium<br>Vitat,<br>Nos invitat<br>Cursus ad stadium,<br>Vitae bravium,                                     | 35. Hanc ni sapias;<br>Vias devias<br>Per hanc fugias,<br>Arbor fias,<br>Ut bonum parias                           |
| 20. Mentem ditat,  | 40. Fructum in odorem.   |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. A. —  
 Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23) B. — 21.  
 Fides B. — 26. Mentem quod.

XXIII.

- |  |   |
|--|---|
| Homo, quo vigeas<br>Vide,<br>Dei<br>Fidei  | Speciose<br>Valeas,<br>Virtuti,   |
| 5. Adhaereas,<br>In spe gaudeas<br>Et in fide<br>Intus ardeas,<br>Foris luceas,        | 25. Saluti<br>Omnium studeas,<br>Noxias<br>Delicias<br>Detesteris,          |
| 10. Turturis retorqueas<br>Os ad asellas,<br>Docens ita<br>Verbo, vita,<br>Oris vomere | 30. Opera<br>Considera<br>Quae si non feceris,<br>Damnaberis,<br>Hac in via |
| 15. De cordibus fidelium<br>Evellas lolium,<br>Lilium<br>Insere<br>Rosae,              | 35. Milita<br>Gratiae<br>Et praemia<br>Cogita<br>Patriae,                   |
| 20. Ut alium<br>Per hoc corripere  | 40. Et sic tuum<br>Cor in perpetuum<br>Gaudebit.                            |

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian Pl. 29. 1. A. —  
 Cant. ms. Toletanum saec. 13. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23) B.



XXIV.

Veste nuptiali  
Splendore figurali,  
Non tam corporali  
Quam habitu mentali  
5. Nuptias introeas,  
Sic fulgeas,  
Ut sedeas

In sede speciali,  
Caveas,  
10. Ut habeas  
In habitu te tali,  
Quod non exeas  
De domo  
pulsus regali.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

XXV.

Frater, jam prospicias,  
Ut abjicias  
Has delicias,  
Quae te varias  
5. Trahunt ad ineptias.  
Frater, ne lascivias  
Ob divitias  
Immo recordare,  
Christus inops anxias  
10. Quot tulit angustias  
Et memento quare.  
Res si resignare  
Nondum velis proprias,  
Cautè contemplare,  
15. Ut ad immunditias  
Rebus non utare,  
Discas abundare,

Ut non corrumpare.  
Si res vis servare,  
20. In causas non impias  
Debes erogare,  
Nam te dispensare,  
Non luxuriare  
Vult, qui affluentias  
25. Rerum scit donare.  
Frater, sane praescias,  
Istas opum copias  
Christus multis solet dare  
Ad experientias;  
30. Ergo si sufficias,  
Ut per hoc proficias,  
Igitur incipias  
Fratrum supportare  
Miserias.

Cant. ms. Toletan. saec. 13/14. Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23). A —  
Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. -- 4.  
Quo te. — 7. Ob delicias A. — 10. tulit B. — 26. sane pretias B.

XXVI.

In omni fratre tuo  
Non habeas fiduciam,  
Quoniam  
Livor est in pluribus  
5. Dolum acuentibus  
Ut novaculum,  
Servient ad oculum  
Et sub verbis dulcibus  
Tuis ponent gressibus  
10. Offendiculum.  
Linguae solvunt jaculum

Odi sermonibus,  
Nullo modo credas te talibus,  
Quia mors est  
in linguae manibus,  
15. Vestiti sunt enim duplicibus,  
Pace foris et intus fraudibus,  
In occultis adstant divitibus,  
Ut noceant nugis fallacibus.  
A fructibus  
20. Et non vestibus  
Chaym tribus

Notae sunt hominibus,  
Ut caveas  
Tibi, Joseph, habeas,  
25. Ne doleas,  
In speculum  
Judae fallax osculum,  
Remum, Romulum,

Cod. Londinen. Egerton 274. saec. 13. A. — Cod. Montis Pessulani H  
196 saec. 14. B. — Das Lied ist wahrscheinlich von Philippus de Grevia.

### XXVII.

Velut stellae firmamenti  
Fulgent sacra praelatorum,  
Bases sacri fundamenti,  
Fons virtutum, via morum,  
5. Decor ornamenti,  
Nubes mel stillantes,  
Sunt venti fecundantes  
Terram, agrum, vineam,  
Exstirpantes tineam,  
10. Spinās, lolium,  
Inserentes lilium  
In cordibus fidelium,  
Grana pura  
separant a palea,  
15. Pro supernis  
spernunt terrea,  
Irradiant  
clave scientiae,  
Culpas piant,

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

### XXVIII.

Error popularis  
Palam ponitur,  
Sedes praesularis  
Facta pupillaris  
5. Venditur,  
Dare sub avaris  
Dum suspenditur,  
Et Ares ab aris  
Dum eliditur,  
10. Laeditur  
Vir ruralis,  
Curialis  
Ex nummo renascitur,  
Magistralis  
15. Laus a scalis

Per quos patet omnibus  
30. Lucidius,  
Nullum erit gravius,  
Periculum  
Quam in falsis fratribus  
Per saeculum.

20. Reos solvunt  
clave prudentiae  
Ad praemia  
Non nectunt  
Retia  
25. Nec oculos  
Ad loculos  
Flectunt,  
Agni mitis eligunt  
Vestigia,  
30. Ad amorem dirigunt  
Gregem, vitae pascua,  
Cum gloria  
Lampade non vacua  
Ad regias  
35. Nos ducunt nuptias,  
Nos per pia  
Sublevant suffragia.

Praesulum repellitur,  
Papalardalis  
Presbyteralis  
Fraus plena malis  
20. Occulitur;  
Plebs vivit talis,  
Praeses est qualis,  
Qui fastus alis  
Erigitur.  
25. A quo fas pervertitur,  
Saporalis  
Doctrinalis  
Terram sapit  
Et conteritur,  
30. Bubulus extollitur,

Praesuli collateralis  
 Asinus consulitur,  
 Illi creditur,  
 Cardinalis,  
 35. Vir Latialis  
 Donis emitur,  
 Exstinguitur  
 Lux sacerdotalis  
 Et grex oberrans  
 40. Offenditur.  
 Capricorno pastoralis  
 Honor hodie

Committitur,  
 Spiritualis  
 45. Cibus exigitur,  
 Qui cum sepultura  
 Venum traditur.  
 Ergo nummis  
 Honor impenditur  
 50. Et realis  
 Et vocalis,  
 Et destituitur  
 Lex, quam dederat  
 Dominus.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

XXIX.

Hypocritae, pseudopontifices,  
 Ecclesiae duri carnifices,  
 In crapulis  
 Epulis  
 5. Calices  
 Geminant,  
 In lacrimis  
 Frutices  
 Seminant,  
 10. In cathedris cum Jove fulminant,  
 Ut iudices  
 Et vindices  
 Hypocritae supplices  
 Et simplices  
 15. Nominant,  
 Sed duplices,  
 Qui divinant,  
 In sedibus munerant,  
 Ad oculos  
 20. Loculos  
 Singulos  
 Ruminant,  
 Aculeum  
 Felleum  
 25. Mel propinant,  
 Lubrificant,  
 Fabricant  
 Errorum codices  
 Et facies  
 30. Suas exterminant,  
 Libidinum,  
 Criminum

Artifices, minuunt  
 Pondera staterae  
 35. Judiciis opprimunt pauperes,  
 Hi paleae luteri lateres  
 Inficiunt  
 Vias bonas veteres,  
 O misera conditio magnatum,  
 40. Tot capita phantasmatum  
 Obumbrant cineres,  
 Triste sabbatum,  
 Pallor climatum  
 In facie  
 45. Patet  
 Et macie  
 Simplicitas,  
 In animo latet  
 Duplicitas;  
 50 O veritas,  
 Quae sub nube latitas,  
 O bonitas,  
 Possideat  
 Timor hypocritas,  
 55. Ne noceat  
 Duplex iniquitas,  
 Duplex falsitas;  
 O caritas,  
 Semitas  
 60. Abditas,  
 Vitas  
 Debitas  
 Cognitas  
 Doceas et habitas.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

XXX.

In veritate comperi,  
 Quod sceleri  
 Cleri studet unitas,  
 Livor regnat, veritas  
 5. Datur funeri,  
 Haeredes Luciferi  
 Sunt praelati,  
 Jam elati  
 Gloria,  
 10. Membra domat alia  
 Capitis insania;  
 Caeci ducesque caecorum  
 Et caecati terrenorum  
 Idolatria,  
 15. Quaerunt omnes propria,  
 Manus patent  
 Et jam latent  
 Crucis beneficia;  
 Luge, Sion filia,  
 20. Fructus urit messium  
 Ignis in caudis vulpium,  
 Tristes per hypocritas

Simulata sanctitas,  
 Ut Thamar in bivio  
 25. Turba marcens otio  
 Totum orbem inficit  
 Nec deficit  
 Nec proficit  
 Data libertati,  
 30. Castitatem polluit,  
 Caritatem respuit,  
 Studens parcitati  
 Sedet in insidiis  
 Hominum prae filiis,  
 35. Pauperum ut rapiat  
 Et linguarum gladiis  
 Justum ut interficiat;  
 Non est, qui bonum  
 Faciat istorum,  
 40. Quorum  
 Conscientia  
 Spelunca latronum.  
 Haec vide videns omnia,  
 Deus ultionum.

Cod. Londinen. Egerton 274. saec. 13. A. — Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13. Cod. Laurentian. Pl. 29. 1. B. — Cod. Montis Pessulani H 196 saec. 14. C. — Cod. Bamberg. Ed. IV 6 saec. 13/14. D. — 10. domant ACD. — 13 Excaecati BC. — 17. Sed jam B. — 25. marcet B; oscio A. — 27. Et deficit D. — 28. Sed perficit B. — 37 sqq. fehlen B. — Wahrscheinlich von Philippus de Grevia.

XXXI.

Venditores labiorum  
 Fleant advocati,  
 Qui plus student praemiorum  
 Dandae quantitati,  
 5. Quam causae qualitati.  
 Ad consulta praelatorum  
 Multi sunt vocati,  
 Sed electi pauci, quorum  
 Adquiescat animorum  
 10. Virtus aequitati;  
 Parcunt feritati

Stantes causis procerorum,  
 Jus pervertunt decretorum,  
 Sanctas leges antiquorum,  
 15. Nummis obligati,  
 Duplices probati,  
 Mala foveant perversorum  
 Scelus operati,  
 Qui attendet, occultorum  
 20. Judex Christus nec eorum  
 Parcat falsitati

Cod. Londinen. Egerton 274. saec. 13. — Wahrscheinlich ist Philippus de Grevia Verfasser des Liedes.

XXXII.

- |   |   |
|---|---|
| <p>Audi, chorus, organicum<br/>Instrumentum musicum,<br/>Modernorum artificum<br/>Documentum mellicum<br/>5. Ludentem<br/>Canere<br/>Laudabiliter,<br/>Docentem<br/>Ludere<br/>10. Amabiliter.<br/>Docens breviter,<br/>Leniter, subtiliter,<br/>Dulciter, habiliter.<br/>Scio, persuadeo,<br/>15. Hoc amplectere,<br/>Jubeo, commoneo,<br/>Hoc attendere,<br/>Menti figere.<br/>Musicae milites,<br/>20. Te habiles,<br/>Usum exercites,<br/>Artem visites.<br/>Docilem<br/>Pectore<br/>25. Te praebeas,<br/>Agilem<br/>Corpore<br/>Te exhibeas,<br/>Follibus pendeas,<br/>30. Bene flatites,<br/>Habeas</p> | <p>Ista, ne praetereas,<br/>Diligenter caveas.<br/>His praehabitis<br/>35. Cantum perfice,<br/>Doctis digitis<br/>Sonum musicae<br/>Neumis placitis.<br/>Gravis chorus succinat,<br/>40. Cui sonorus buccinat,<br/>Choro chorus accinat<br/>Daphnitico<br/>Modo et organico.<br/>Nunc acutas moveas,<br/>45. Nunc ad graves redeas<br/>Saltu lyrico,<br/>Nunc per voces medias<br/>Transvolando salias<br/>Saltu nobili,<br/>50. Manu mobili,<br/>Delectabili,<br/>Laudabili,<br/>Cantabili.<br/>Tali jubilo,<br/>55. Mellis aemulo,<br/>Placens populo,<br/>Qui miratur<br/>Et laetatur,<br/>Tunc cantatur<br/>60. Et laudatur<br/>Deo sedulo,<br/>Qui regnat per saecula.</p> |
|---|---|

Trop. ms. saec. 13. Cod. Stuttgartien. HB. I Asc. 95.

# ANHANG II.

## MELODIEEN.

---



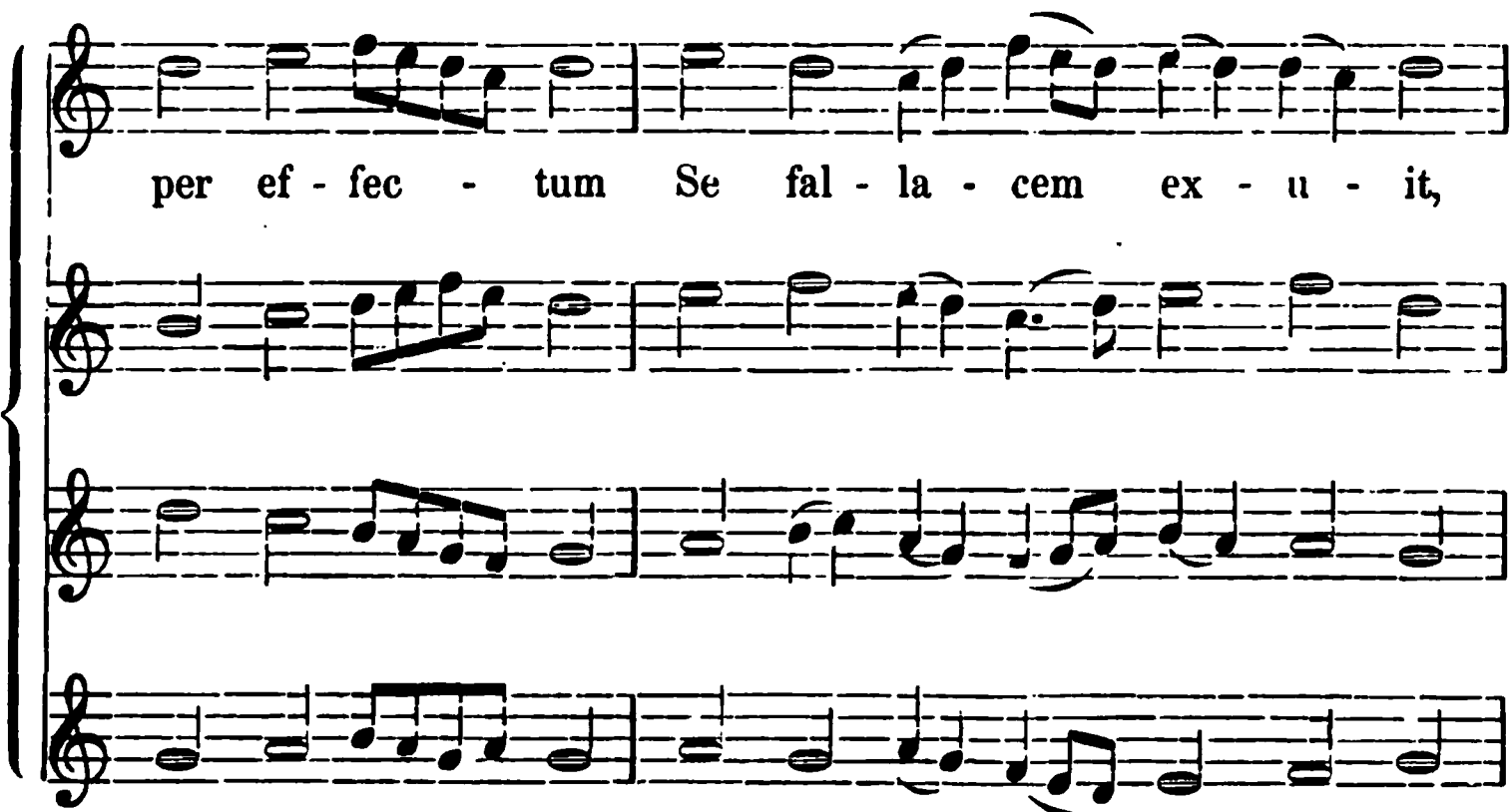
I.

Cant. ms. Petri de Medicis sacr. 13.

Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.



Mun-dus ver - gens in de - fec - tum Ca - sum pro - bans

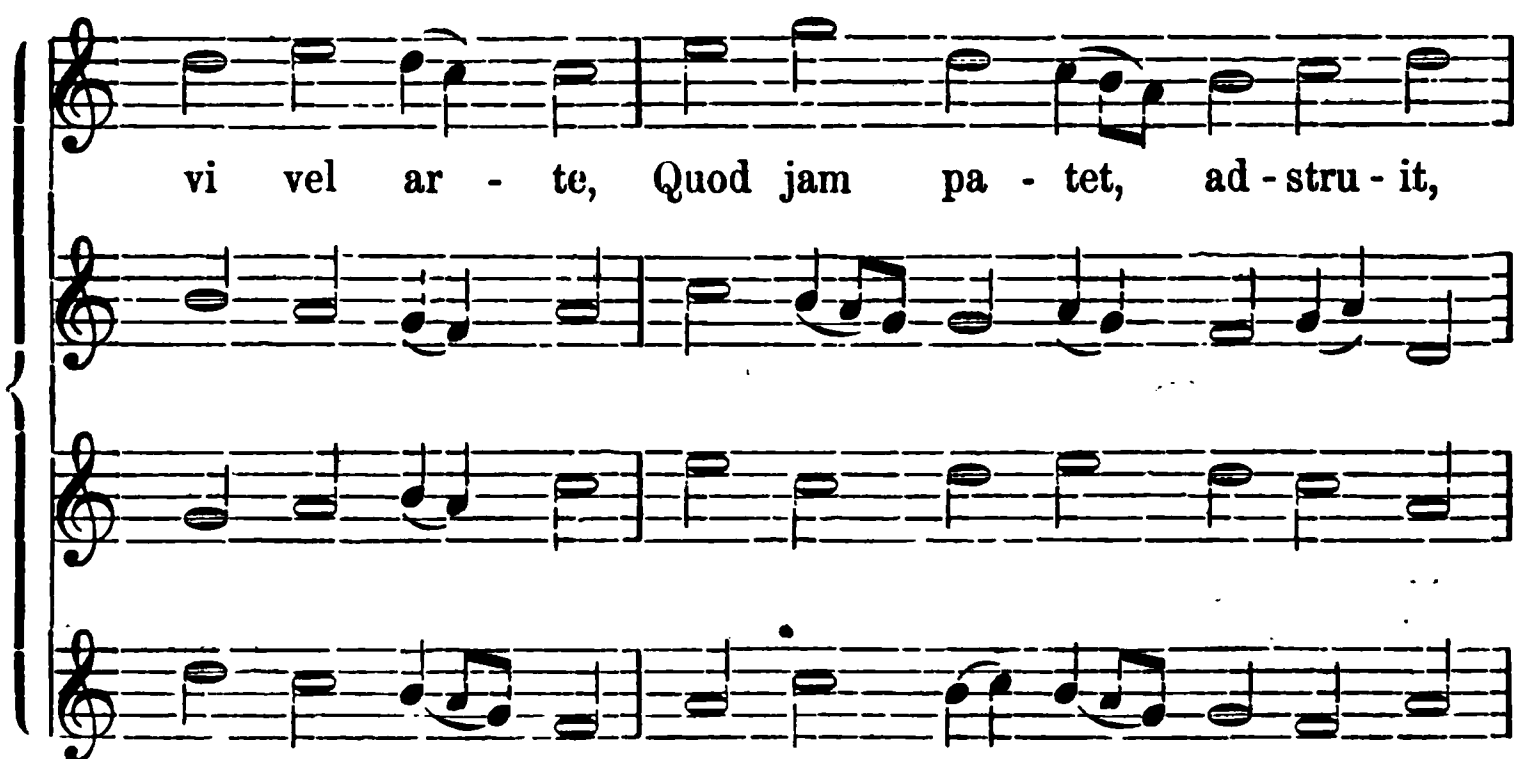


per ef - fec - tum Se fal - la - cem ex - u - it,





Nam re - mo - ta frau-dis ar - te Nos de - le - re



vi vel ar - te, Quod jam pa - tet, ad - stru - it,



Et dum his se ap - pli - cat, Quod ex - pli - cit, ex - pli - cat.

II.

Cant. ms. Toletanum saec. 13.

Cod. Matriten. Tolet. 930 (33—23).



Mor-te tu mor-ti mor-tem de-dis-ti, Tar-ta-ra for-ti



Ma-nu fre-gis-ti, Ju-re su-i me-ri-ti



Ne-mo pot-est ni-ti, Er-go tu-i mi-li-ti



Fac mi-se-ri-cor-di-am.

III.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13.

Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.



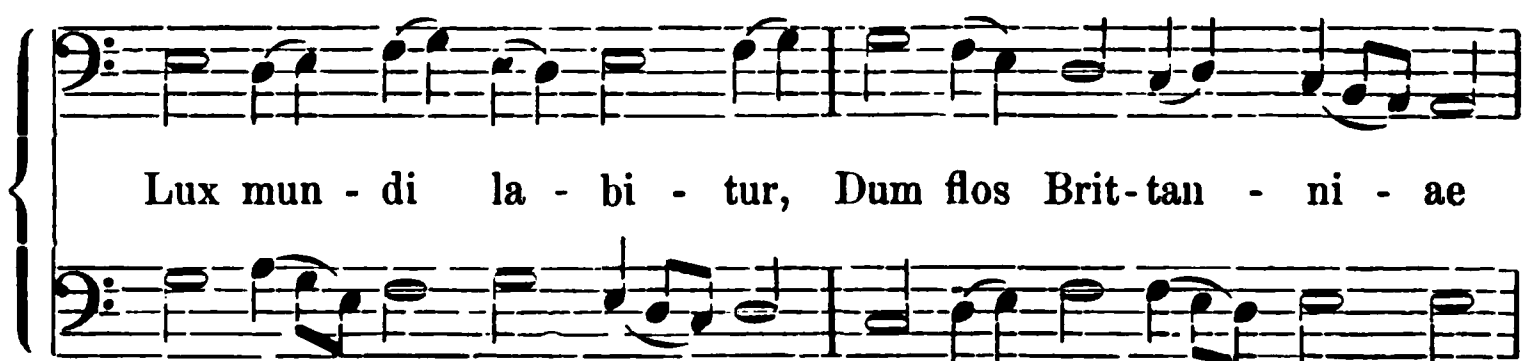
Ec - - - clip - sim pa - ti - tur



Splen - dor mi - li - ti - ae, So - lis ex-



stin - gui - tur Ra - - di - us ho - - di - e,



Lux mun - di la - bi - tur, Dum flos Brit-tan - ni - ae



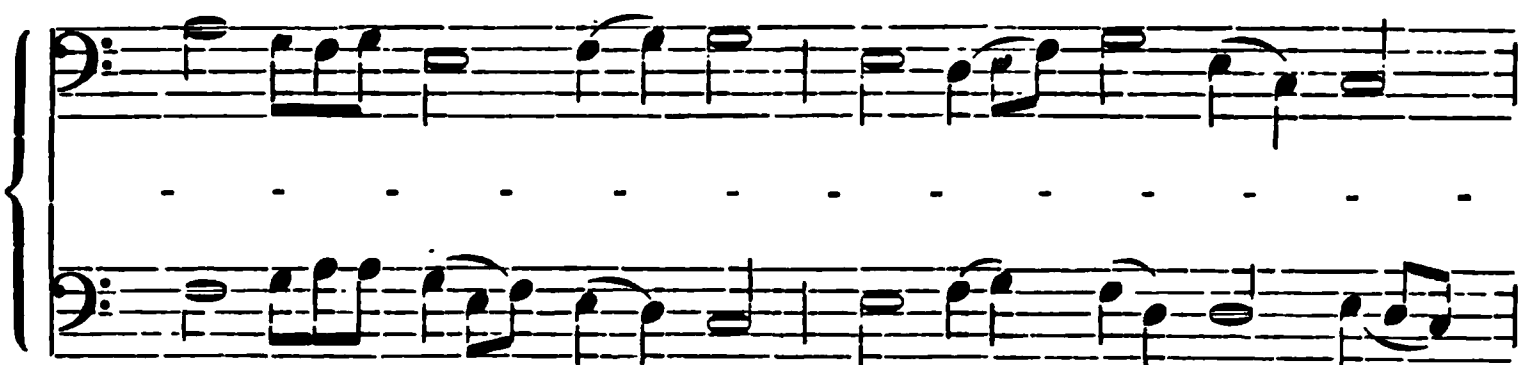
De vi - a mit - ti - tur In se - dem pa - tri - ae,



Mors sor - tis as - pe - rae



Cunc - tis ae - qua non no - vit par - ce -



.

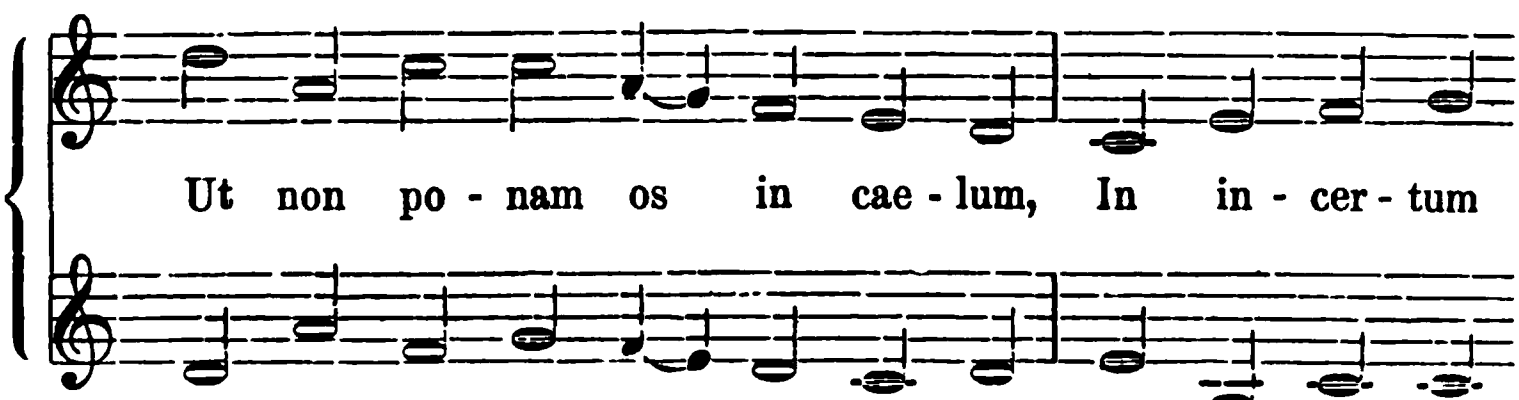


re.

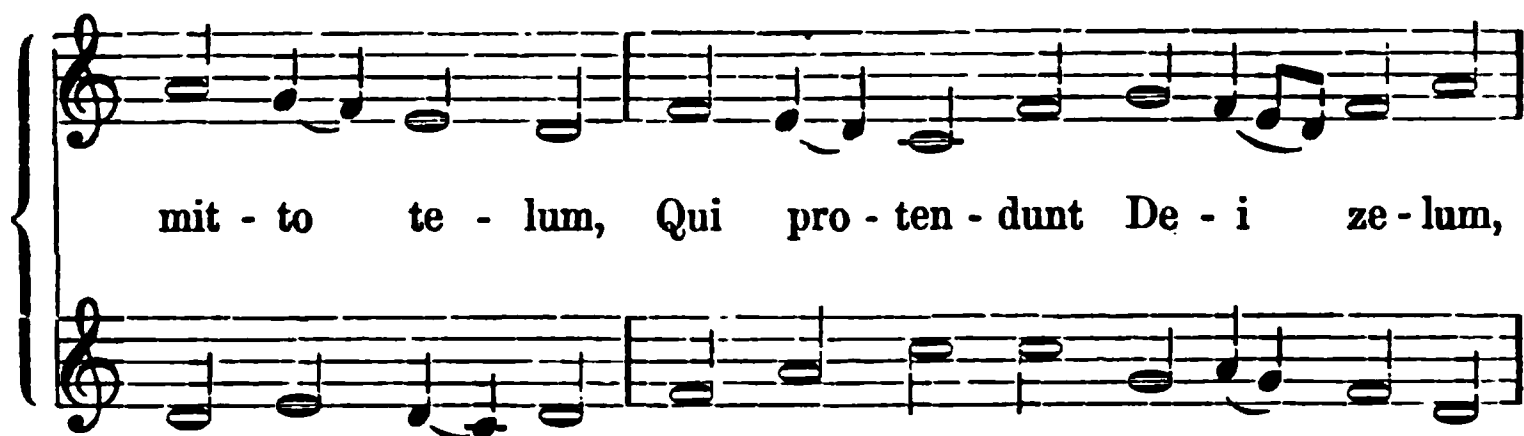
#### IV.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13.

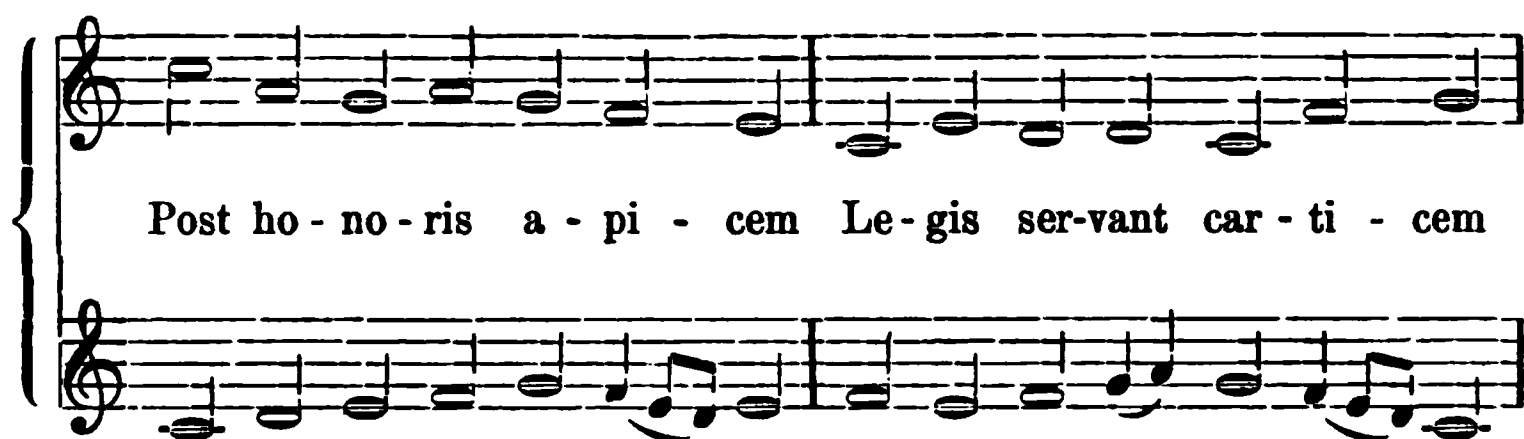
Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.



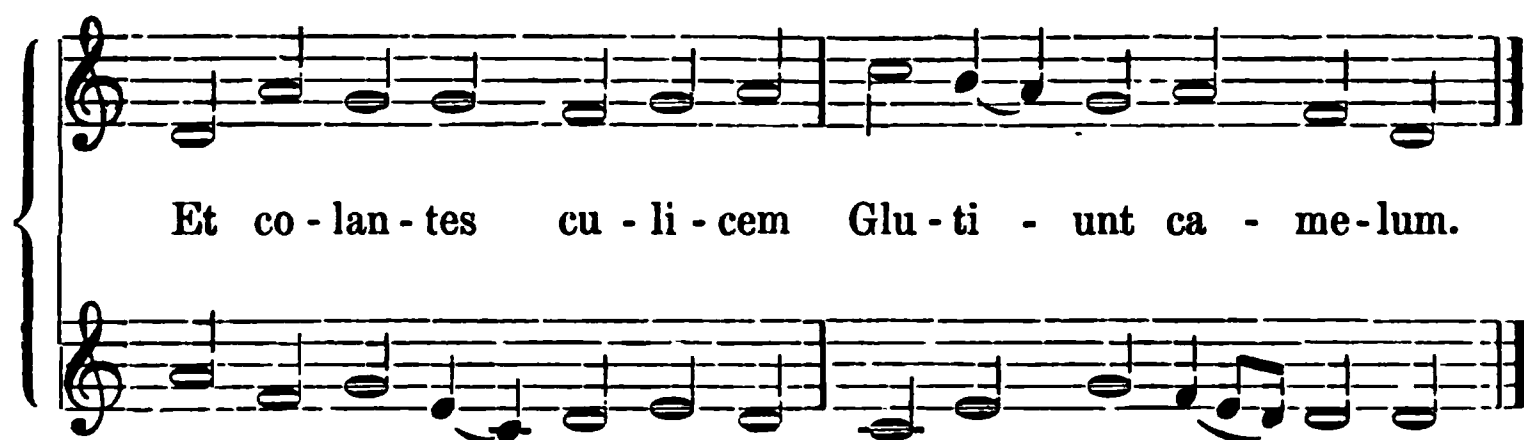
Ut non po - nam os in cae - lum, In in - cer - tum



mit - to te - lum, Qui pro - ten - dunt De - i ze - lum,



Post ho - no - ris a - pi - cem Le - gis ser - vant car - ti - cem



Et co - lan - tes cu - li - cem Glu - ti - unt ca - me - lum.

V.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13.

Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.



Ex - sul - tet plebs fi - de - li - um, Sac - co pas - so  
Planctum ver - tit in gau - di - um, Planctum ver - tit



dis - ci - di - um Ves - ti - vit nos lae - ti - ti - a,  
in gau - di - um, Sum - ma Chris - ti vic - to - ri - a.

VI.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13.

Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.



Chris-to psal-lat ec-cle-si-a,  
Mi-tis mi-se-ri-cor-di-a,  
Re-dem-ta Si-on fi-li-a } Det lau-dem re-



gi glo-ri-ae, Mi-tis mi-se-ri-cor-di-a



Mor-tem de-stru-xit ho-di-e.

VII.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13.

Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.



Ve-tus pur-gans fa-ci-nus,  
Re-sur-rex-it Do-mi-nus, } Do-lo-ris est  
Re-sur-rex-it



ter-mi-nus Lux ho-di-er-na,  
Do-mi-nus, Sa-lus ae-ter-na.

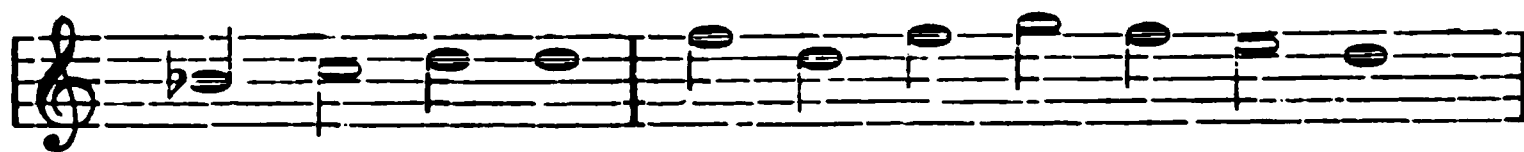
VIII.

Cant. ms. Petri de Medicis saec. 13.

Cod. Laurentian. Pl. 29. 1.

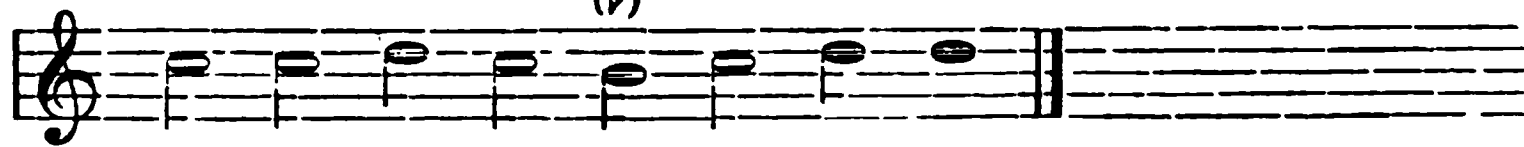


Om-nes gen-tes, plau-di-te,  
Re-gi pas-so psal-li-te,  
Hym-num De-o di-ci-te, } Vic-tus est, qui



nos vi - ce - rat, Re - gi pas - so psal - li - te,

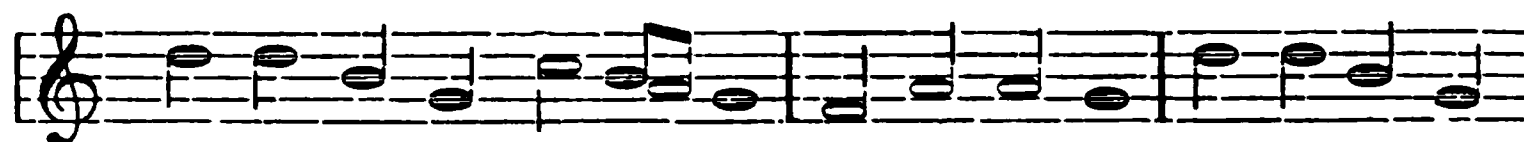
(b)



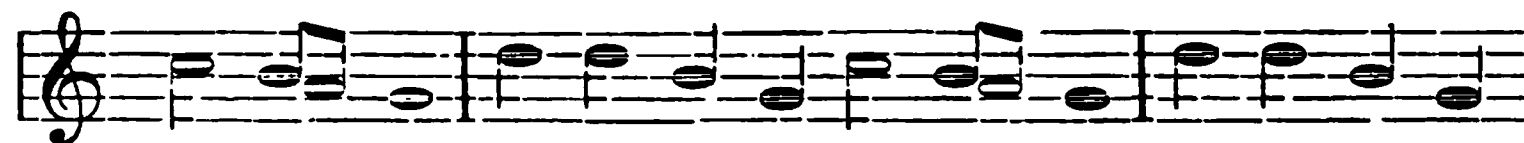
Pas - sus vi - cit et im - pe - rat.

## IX.

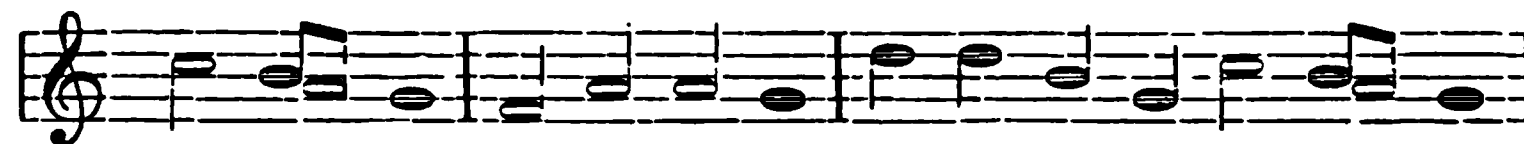
Cod. Londinen. Egerton 274 saec. 13.



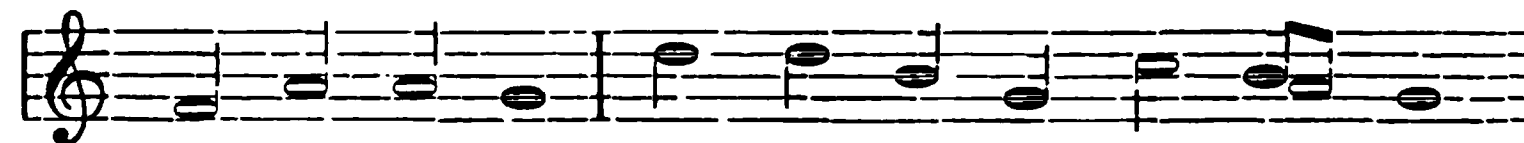
Ve - ni, sanc - te spi - ri - tus, Spes om - ni - um, Et e - mit - te



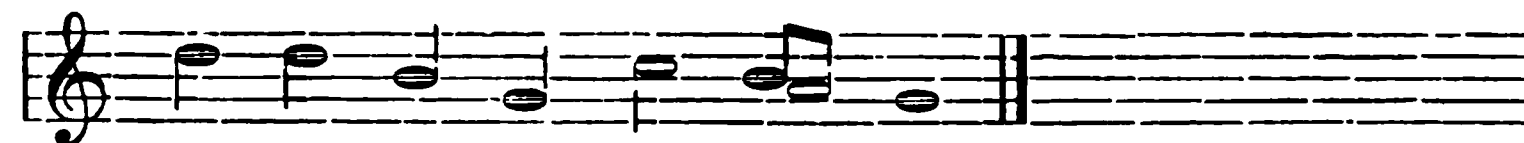
coe - li - tus, Ve - ni sanc - te spi - ri - tus, Per - scru - ta - tor



in - cli - tus Es cor - di - um, Ve - ni, sanc - te spi - ri - tus,



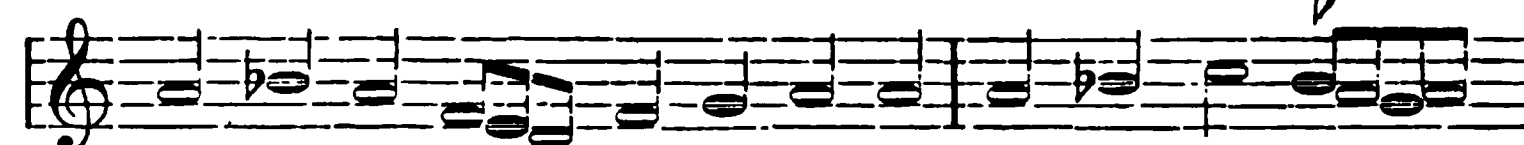
Spes om - ni - um, Con - fer lu - men cor - di - bus,



Ve - ni, sanc - te spi - ri - tus.

## X.

Cod. Londinen. Egerton 274 saec. 13.



Cum sit om - nis ca - ro foe - num Et post foe - num

fi - at coe - num, Ho - mo, quid ex - tol - le - ris?

Cer - ne, quid es et quid e - ris, Mo - do flos es

et ver - te - ris In fa - vil - lam ci - ne - ris

Et in ter - ram re - ver - te - ris; Ter - ram te - ris,

ter - ram ge - ris, Qui de ter - ra su - me - ris.

# XI.

Cod. Londinen. Egerton 274 sacc. 13.

Pa - ter sanc - te, dic - tus Lo - tha - ri - us,  
Ap - pel - la - ris nunc In - no - cen - ti - us,

Qui - a lo - tus bap - tis - mi gra - ti - a,  
No - men ha - bens ab in - no - cen - ti - a;

Di - vi - ni - tus vo - ca - ris ter - ti - us,  
Ter - na - ri - i sig - nant mys - te - ri - a,

Tri - ni - ta - tis quod sis vi - ca - ri - us.



XII.

Cod. Londinen. Egerton 274. saec. 13.

Bul - la ful - mi - nan - te, Sub ju - di - ce to - nan - te

Re - o ap - pel - lan - te, Sen - ten - ti - a gra - van - te

Ve - ri - tas sup - pri - mi - tur, Dis - tra - hi - tur et ven - di - tur

Jus - ti - ti - a pro - stan - te, I - tur et re - cur - ri - tur

Ad cu - ri - am nec an - te Quid con - se - qui - tur,

Quam ex - u - i - tur qua - dran - te.

XIII.

Cod. Londinen. Egerton 274 saec. 13.

Quis - quis cor - dis et o - - cu - li Non sen - tit in

se jur - gi - a, Non no - vit, qui sint sti - mu - li,

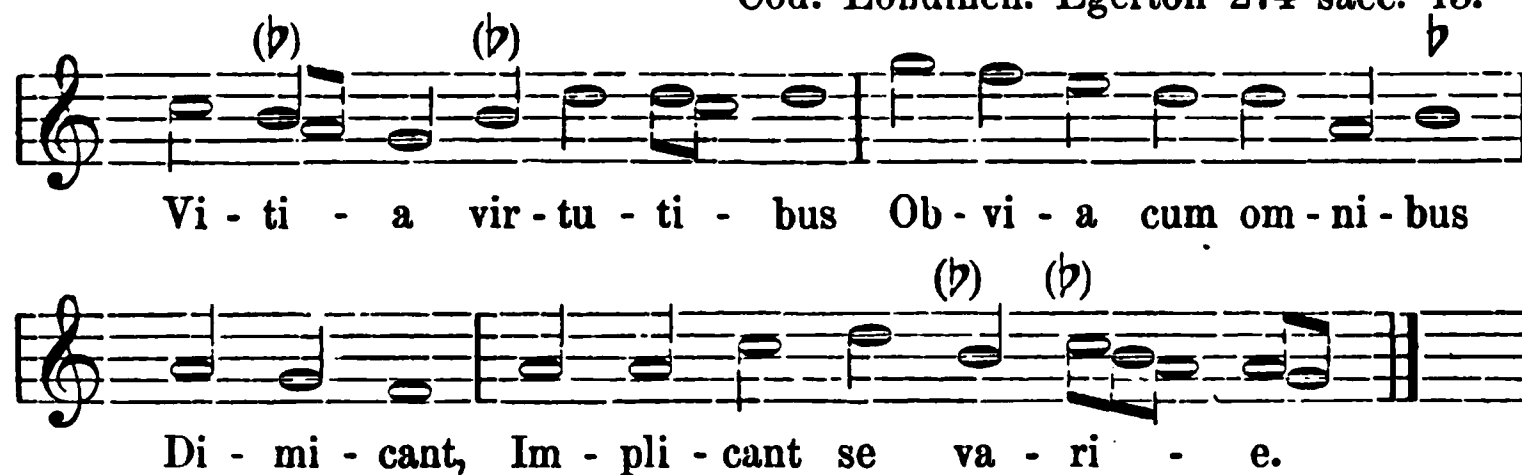
Quae cul - pae se - mi - na - ri - a, Cau - sam ne - scit



pe - ri - cu - li, Cur al - ter - nent con - vi - ci - a,  
 Cur pro - ca - ces et ae - mu - li Re - pli - cent in  
 se vi - ti - - a.

#### XIV.

Cod. Londinen. Egerton 274 saec. 13.



Vi - ti - a vir - tu - ti - bus Ob - vi - a cum om - ni - bus  
 Di - mi - cant, Im - pli - cant se va - ri - e.

#### XV.

Cod. Parisin. (ol. S. Albini Andegaven.) 8433 saec. 13.



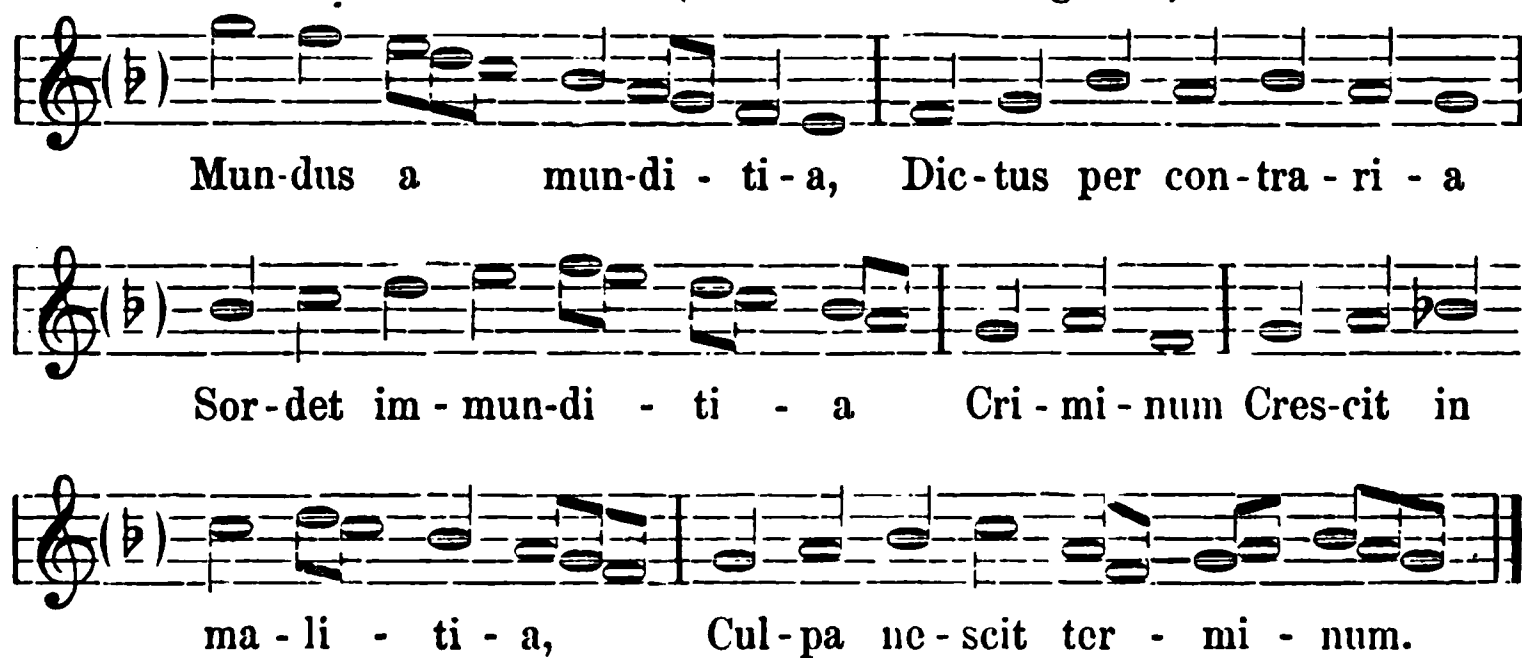
Ho - mo, vi - de quae pro te pa - ti - or,  
 Si est do - lor, si - cut quo cru - ci - or,  
 Ad te cla - mo, qui pro te mo - ri - or,  
 Vi - de poe - nas, qui - bus af - fi - ci - or,



Vi - de cla - vos, qui - bus con - fo - di - or,  
 Cum sit tan - tus do - lor ex - te - ri - or,  
 In - te - ri - or Planc-tus est gra - vi - or,  
 Tam in - gra - tum dum te ex - pe - ri - or.

## XVI.

Cod. Parisin. (ol. S. Albini Andegaven.) 8433 saec. 13.



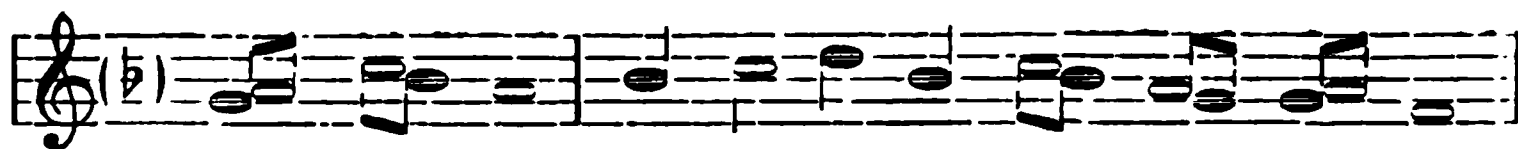
Mun-dus a mun-di - ti - a, Dic-tus per con-tra - ri - a  
 Sor-det im - mun-di - ti - a Cri - mi - num Cres-cit in  
 ma - li - ti - a, Cul-pa ne - scit ter - mi - num.

## XVII.

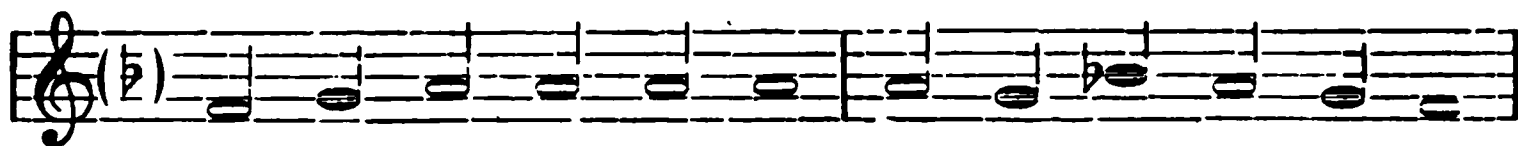
Cod. Parisin. (ol. S. Albini Andegaven.) 8433 saec. 13.



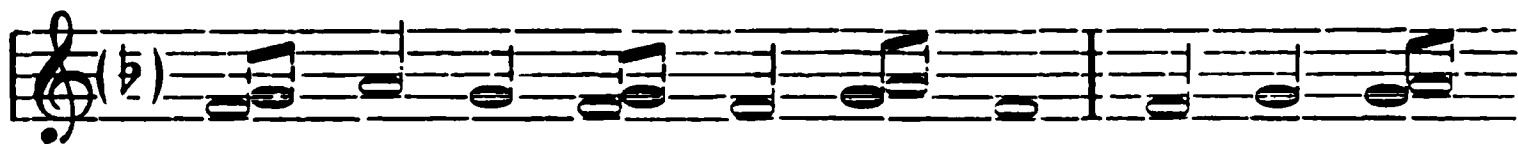
Ho - mo, con - si - de - ra, Qua - lis, quam mi - se - ra  
 Vi - ta mor - ti - fe - ra Poe - nae pu - er - pe - ra,  
 Sors vi - tae sit mor - ta - lis, Fo-men - tum est  
 Mors ve - ra, mors vi - ta - lis,



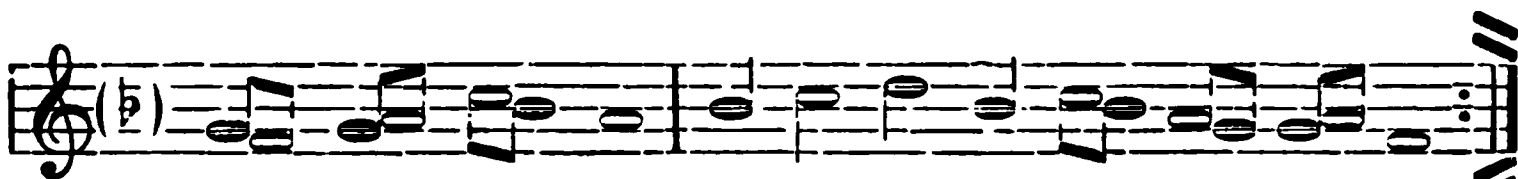
do - lo - ris, Sta - di - um vi - tae la - bo - ris;



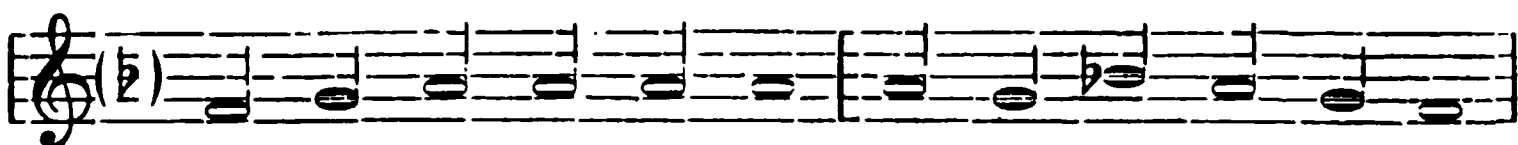
Pre - mit per o - ne - ra, Sor - det per sce - le - ra  
Fal - lit per pros - pe - ra, Tra - hit ad as - pe - ra



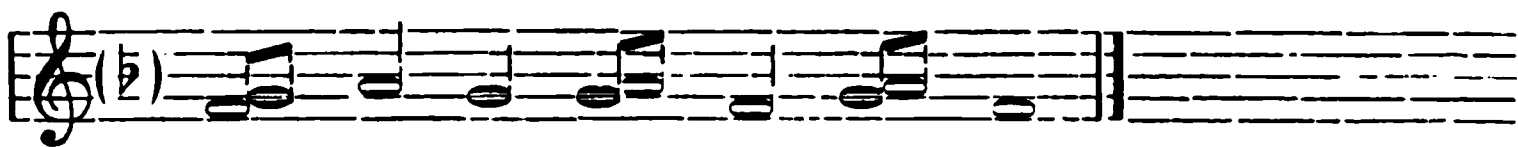
Foe - to - ris et squa - lo - ris, Fer - men - tum  
Moe - ro - ris et stri - do - ris, Fig - men - tum



est dul - co - ris, Som - ni - um, um - bra - va - po - ris;  
est er - ro - ris, Gau - di - um bre - vis ho - no - ris;



Mor - det ut vi - pe - ra, Fle - bi - lis ves - pe - ra



Al - go - ris et ar - do - ris.

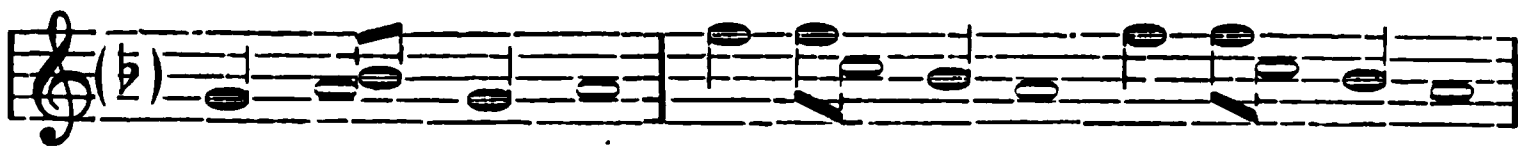
## XVIII.

Grad. ms. Mosburgense anni 1360.

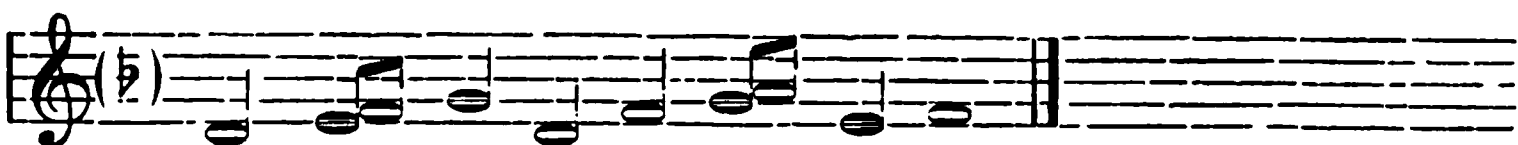
Cod. Univ. Monacen. 157.



As - cen - dit Chris - tus ho - di - e Ad thro - num su -



ae glo - ri - ae, Al - le - lu - ja, al - le - lu - ja,



Pa - tris se - dens ad dex - te - ram.

# XIX.

Grad. ms. Porcetense saec. 12/13. Cod. Darmstadien. 931. add. saec. 14.



# XX.

Grad. ms. Porcetense saec. 12/13. Cod. Darmstadien. 931. add. saec. 14.



# XXI.

Cod. Montis Serrati s. n. saec. 15.



# Inhalts-Übersicht.

## Real-Index.

### I.

#### Cantiones de Tempore.

	Seite
De sanctissima Trinitate . . . . .	11—15
De Quadragesima . . . . .	15—24
Planctus Christi morientis . . . . .	18—20
Dialogus virginis cum cruce . . . . .	20
De clavo Christi . . . . .	22
In die Palmarum . . . . .	23
In die Parasceves . . . . .	23
De Paschate . . . . .	24—51
De Ascensione . . . . .	52
In die Pentecostes . . . . .	52—56
De Corpore Christi . . . . .	57—59
De Dedicatione Ecclesiae . . . . .	59—60

### II.

#### Cantiones de Sanctis.

In Festo Omnium Sanctorum . . . . .	63—64
De sancto Antonio . . . . .	64
De sancto Bernhardo . . . . .	65
De sancto Dionysio . . . . .	65—67
De sancta Dorothea . . . . .	68
De sancto Francisco . . . . .	68
De sancto Georgio . . . . .	69
De sanctis Innocentibus . . . . .	69—70
De sancto Johanne Baptista . . . . .	70
De sancto Johanne Evangelista . . . . .	73
De sanctis Johanne et Jacobo . . . . .	73
De sancta Katharina . . . . .	74—75
De sancto Leodegario . . . . .	76
De sancta Maria Magdalena . . . . .	76—79
Planctus sanctae Mariae Magdalenae . . . . .	79
De sancta Margareta . . . . .	81

	Seite
De sancto Nicolao . . . . .	82—88
De sancto Stephano . . . . .	88—89
De sancto Theodolo . . . . .	89
De sancto Thoma Cantuariensi . . . . .	90

### III.

#### Cantiones Morales.

De Miseria Hominis . . . . .	93
Quod mundus sit transitorius . . . . .	94
De eodem argumento verba Pauli apostoli . . . . .	95
Quod haec vita spernenda . . . . .	95—102
Fortuna quam sit mutabilis . . . . .	102
Quod in rebus prosperis non sit gloriandum . . . . .	104
Exhortatio ad poenitentiam . . . . .	104—107
Ut a peccatis convertamur . . . . .	107
Lamentatio animae paccata deflentis . . . . .	108—111
De filio prodigo . . . . .	112
Lamentatis filii prodigi . . . . .	113
De triplici inimico nos infestante . . . . .	114
Altercatio cordis et oculi . . . . .	114
Altercatio animae et corporis . . . . .	115
Disputatio membrorum . . . . .	116
De pugna vitiorum . . . . .	118
De necessitate gratiae . . . . .	119
Qui virtutem sequitur, beatus est . . . . .	121
Fuga saeculi beatos nos reddit . . . . .	122
Utilitas quaedam detractionis . . . . .	123
Canticum sponsae ex cantico canticorum . . . . .	123
De sponsa cum sponso quiescente . . . . .	124
De fide et veritate . . . . .	124
Quod veritas odium pariat . . . . .	124
De caritate exsule . . . . .	125
De Curia Romana . . . . .	126
De malitia temporum modernorum . . . . .	127—132
De malis monachis . . . . .	132
De stabilitate . . . . .	133
De vitiis curialium . . . . .	134
De ornamentis ecclesiae . . . . .	135
De dignitate sacerdotum . . . . .	135
Quales debent esse qui volunt praeesse . . . . .	136
In laudem praesulis . . . . .	137—138
Ad confessionem episcopi . . . . .	139
De admonitione praelatorum . . . . .	140
Planctus Christi de malis praesulibus . . . . .	141
Lamentatio . . . . .	142
Contra eos qui pastoralis officio male funguntur . . . . .	142—149
De haeresiis . . . . .	149
De malo pecuniae . . . . .	149
Quod jus venale sit . . . . .	150—151
De Simonia . . . . .	151—153

	Seite
Diogenis cum Aristippo dialogus . . . . .	152
De pugna contra luxuriam . . . . .	154—158
Mundus ad luxuriam hortatur . . . . .	158
De virtutibus cardinalibus . . . . .	158
De prole ingenua et adulterina . . . . .	159
De circumspectione in dandis muneribus . . . . .	159—160
De artium conditione . . . . .	161
Exhortatio ad bellum sacrum . . . . .	161—164
De excidio Hierosolymae . . . . .	164—166
De bello sacro contra Albigenses . . . . .	166

IV.

Cantiones Variæ.

De clavo Christi . . . . .	169
Planctus Samsonis . . . . .	169
De sancto Guilelmo Bituricensi . . . . .	171—172
De Innocentio papa tertio . . . . .	173
De Ottone IV. imperatore . . . . .	173
De Guilelmo Eliensi episcopo . . . . .	174
In funus sancti Alberti episcopi Leodiensis . . . . .	175
In mortem Philippi Augusti regis Galliae . . . . .	175—176
In funus Henrici II Angliae regis . . . . .	177
In Richardum I Angliae regem . . . . .	177—178
In obitum Ferdinandi regis Legionensis . . . . .	179
In funus Godefredi ducis Britanniae . . . . .	179
In obitum Henrici Campaniae comitis . . . . .	180
De obitu Henrici II Campaniae comitis et matris ejus . . . . .	181
De urbe Turonensi . . . . .	182
De caede scholarium Aurelianensium . . . . .	182
Laus Galliae . . . . .	183
De calamitatibus Galliae . . . . .	184

Verbal-Index.

	Seite		Seite
Ad cor tuum revertere . . . . .	104	Artium dignitas . . . . .	161
A deserto veniens . . . . .	158	Ascendit Christus hodie . . . . .	52
Ad honores et onera . . . . .	138	A sinu patris mittitur . . . . .	45
Ad infantum triumphantum . . . . .	69	Associa tecum in patria . . . . .	194
Adulari nescio . . . . .	124	A solis ortus cardine . . . . .	40
Aeterni patris filius . . . . .	24	Audi chorus organicum . . . . .	204
Agmina militiae . . . . .	195	Aurelianis civitas . . . . .	182
Alabastrum frangitur . . . . .	175	Ave dulce tu frumentum . . . . .	58
Alma dies, dulcis quies . . . . .	25	Ave Maria fons laetitiae . . . . .	187
Alto corde gaudeamus . . . . .	78	Ave purum vas argenti . . . . .	76
Anglia planctus itera . . . . .	177	Ave verbum incarnatum . . . . .	59
Anima jugi lacrima . . . . .	197	Ave virgo regia . . . . .	190
Anni favor jubilaei . . . . .	166	Beata nobis gaudia . . . . .	176
Aquae vivae dat fluentia . . . . .	64	Beatis nos adhibe . . . . .	188
Aristippe quamvis sero . . . . .	152	Beatus qui non abiit . . . . .	121



	Seite		Seite
Bonum est confidere . . . . .	122	Ecce festum egregii . . . . .	66
Breves dies hominis . . . . .	95	Ecce festum nobile . . . . .	54
Bulla fulminante . . . . .	126	Ecce jam celebria . . . . .	70
Canticum laetitiae . . . . .	108	Ecce orgium . . . . .	54
Cantu miro summa laude . . . .	85	Ecce rex desiderabilis . . . . .	28
Choro jucundo . . . . .	32	Ecce sanctorum <i>κοινὸν</i> orgium .	63
Christicola recordare . . . . .	16	Ecclipsim passus totiens . . . .	172
Christi miles Christo . . . . .	90	Ecclipsim patitur splendor . . .	179
Christi sit nativitas . . . . .	73	Ego mundi timens naufragium .	132
Christo psallat ecclesia . . . . .	43	Eja stematica . . . . .	33
Christus jam misit inclitum . . .	55	Error popularis . . . . .	201
Christus patris gratiae . . . . .	45	Excuset quae vim intulit . . . .	137
Christus vicit resurgendo . . . .	25	Excutere de pulvere . . . . .	105
Clavis clavo retunditur . . . . .	169	Exsulemus et laetemur . . . . .	29
Clavus pungens acumine . . . . .	22	Exsultet haec concio . . . . .	86
Coelum non animum . . . . .	133	Exsultet plebs fidelium . . . . .	42
Congratulare et laetare . . . . .	58	Fas et nefas ambulant . . . . .	160
Corde vero ac sincero . . . . .	26	Fas legis priscae . . . . .	23
Corusca Sion inclitis . . . . .	27	Felix dies et grata . . . . .	27
Costi regis filia . . . . .	75	Fidelium sonet vox sobria . . . .	44
Crescens incredulitas . . . . .	6	Filii calvariae . . . . .	58
Crimen avaritiae . . . . .	127	Flere libet ac flere debeo . . . .	79
Crucifigat omnes . . . . .	161	Flos de spina rumpitur . . . . .	192
Crux de te volo conqueri . . . .	20	Fons origo trinitatis . . . . .	15
Culpae purgator veteris . . . . .	47	Fontis in rivulum . . . . .	146
Cum animadverterem . . . . .	109	Forma poenitentium . . . . .	17
Cum rex Christus gloriae . . . . .	28	Francigenae radii . . . . .	66
Cum sit omnis caro foenum . . . .	95	Frater jam prospicias . . . . .	200
Cum sponsa sponsum quaeritat .	123	Frigescente caritatis . . . . .	151
Cur livet hostis impius . . . . .	124	Fulget Nicolaus . . . . .	86
Debet se circumspicere . . . . .	159	Gamatare me per solfare . . . .	191
Decet vox laetitiae . . . . .	37	Gaudeat ecclesia . . . . .	87
Deduc Sion uberrimas . . . . .	142	Gaude Sion devoto gaudio . . . .	51
Deo psallat gloriae . . . . .	89	Gloriosus fervidus . . . . .	69
De patre principio . . . . .	37	Gratulemur dies est laetitiae . .	29
De rupta rupecula . . . . .	183	Haec est dies triumphalis . . . .	33
Descende coelitus . . . . .	55	Heu quo progreditur . . . . .	147
De Stephani roseo sanguine . . .	195	Hic Dei plenus gratia . . . . .	83
Dic Christi veritas . . . . .	125	Hic fulgens virtutibus . . . . .	84
Dic qui gaudes prosperis . . . . .	94	Homo considera qualis . . . . .	93
Dies est laetitiae in domo . . . .	57	Homo cur degeneras . . . . .	99
Dies salutis oritur . . . . .	47	Homo cur properas . . . . .	162
Divina providentia . . . . .	174	Homo natus ad laborem . . . . .	197
Doceas hac die . . . . .	197	Homo quam sit pura . . . . .	20
Doce nos hodie . . . . .	198	Homo qui semper moreris . . . .	98
Doce nos optime . . . . .	198	Homo quo vigeas . . . . .	199
Dogmatum falsas species . . . . .	149	Homo vide quae pro te patior .	18
Domum obedientiae . . . . .	78	Hypocritae pseudopontifices . .	202
Dulces laudes tympano . . . . .	88	Ille civis Paterae . . . . .	83
Duo unum genere . . . . .	73	In agni convivio . . . . .	49
Ecce festum beatae . . . . .	75	In Domino confidite . . . . .	41

	Seite
In hac die Dei . . . . .	38
In mundo degentium . . . . .	131
In occasu sideris . . . . .	178
In omni fratre tuo . . . . .	200
In paschali gaudio . . . . .	31
In paupertatis praedio . . . . .	68
In rerum principio . . . . .	60
In ripa Ligeris . . . . .	182
In salvatoris nomine . . . . .	189
Inter membra singula . . . . .	116
Intonent hodie . . . . .	86
In veritate comperi . . . . .	203
Iste puerulus jacens cunabulo . . . . .	82
Jerusalem, Jerusalem . . . . .	181
Jucundare Gallia . . . . .	65
Laqueus conteritur . . . . .	195
Latex silice mel petra profluit . . . . .	17
Laudet laetus noster coetus . . . . .	24
Laus sit ipsi soli . . . . .	105
Leniter ex merito . . . . .	107
Licet aeger cum aegrotis . . . . .	145
Locus hic terribilis . . . . .	6
Lugent Sion et Judaea . . . . .	165
Lumen sancti spiritus . . . . .	56
Luto carens et latere . . . . .	39
Luxuriant animi . . . . .	104
Martyr fuit Stephanus . . . . .	89
Mens fidem seminat . . . . .	199
Minor natu filius . . . . .	196
Mors vitae propitia . . . . .	40
Mundi princeps ejicitur . . . . .	41
Mundus a munditia . . . . .	144
Mundus eclipsim patitur . . . . .	131
Mundus vergens in defectum . . . . .	184
Nicolae praesulum . . . . .	88
Nicolai praesulis . . . . .	85
Nicolaus pontifex . . . . .	87
Nitimur in vetitum . . . . .	106
Nobilitas animi . . . . .	131
Nomen a solemnibus . . . . .	163
Non carnis est sed spiritus . . . . .	112
Non sint vobis cura . . . . .	99
Non te lusisse pudeat . . . . .	140
Novum festum celebremus . . . . .	77
Novum sibi texuit . . . . .	34
Novus miles sequitur . . . . .	90
Nulli beneficium . . . . .	139
O amor Deus deitas . . . . .	11
O Christi milites incliti . . . . .	69
O crux ave spes unica . . . . .	22
O curas hominum . . . . .	151

	Seite
O felix Biturica . . . . .	171
Offerat ecclesia . . . . .	50
O Jesu admirabilis . . . . .	30
O labilis sortis humanae . . . . .	97
O levis aurula . . . . .	20
Olim sudor Herculis . . . . .	155
O Maria mater Christi . . . . .	193
O mens cogita . . . . .	97
O mira Christi pietas . . . . .	96
Omnes audiat . . . . .	153
Omnes gentes plaudite . . . . .	43
Omni paene curiae . . . . .	150
Omnis in lacrimas . . . . .	180
Omnis saltus Libani . . . . .	59
O mores perditos . . . . .	124
O mors quae mordet omnia . . . . .	176
O qui fontem gratiae . . . . .	53
O quotiens vos volui . . . . .	19
Orthodoxe plaudite . . . . .	27
Ortus summi peracto gaudio . . . . .	88
Ovans chorus scholarium . . . . .	76
O varium fortunae lubricum . . . . .	102
Pange melos lacrimosum . . . . .	130
Par concentu rogo . . . . .	68
Partus semiferos . . . . .	129
Passionis aemuli . . . . .	47
Pater sancte dictus Lotharius . . . . .	173
Praesenti solemnio . . . . .	64
Processit in capite . . . . .	46
Procurans odium . . . . .	123
Psallat concors symphonia . . . . .	70
Pudore femineo . . . . .	79
Pulsa noxae scoria . . . . .	60
Quia venit Dei donum . . . . .	144
Quid ultra tibi facere . . . . .	141
Qui passus est pridie . . . . .	31
Qui pro nobis mori non respuit . . . . .	50
Qui seminant in lacrimis . . . . .	119
Qui seminant in oculis . . . . .	152
Qui servare puberem . . . . .	157
Quisquis cordis et oculi . . . . .	114
Qui sub Dione militas . . . . .	156
Quo me vertam nescio . . . . .	143
Quomodo cantabimus . . . . .	165
Quomodo sunt oculi . . . . .	142
Quo vadis quo progredieris . . . . .	107
Redit aetas aurea . . . . .	177
Regi regum omnium . . . . .	172
Regnum Dei vim patitur . . . . .	114
Relegata vetustate . . . . .	34
Reminiscens patrati sceleris . . . . .	109

	Seite		Seite
Rex et sacerdos praefuit . . . . .	173	Una trium deitas . . . . .	14
Rex omnipotentiae . . . . .	41	Unicornis captivatur . . . . .	36
Rex virtutum cujus virtus . . . . .	135	Universorum orgio . . . . .	63
Rimatus omnes curias . . . . .	134	Ut non ponam os in coelum . . . . .	136
Rubens rosa Jesu pie . . . . .	15	Vae mundo a scandalis . . . . .	148
Sacerdotes Dei Deum . . . . .	135	Vanitas vanitatum . . . . .	100
Salve mater fons hortorum . . . . .	190	Vehemens indignatio . . . . .	147
Salve pater luminum . . . . .	14	Velut stellae firmamenti . . . . .	201
Salve pater nominum . . . . .	13	Venditores labiorum . . . . .	203
Salve virgo martyr Christi . . . . .	81	Veneris prosperis usa . . . . .	158
Samson dux fortissime . . . . .	169	Veni creator spiritus . . . . .	52
Sancto Dei Nicolao . . . . .	82	Veni creator spiritus . . . . .	56
Scribere proposui . . . . .	100	Veni doctor praevie . . . . .	188
Scribere proposui . . . . .	101	Veni redemptor gentium . . . . .	55
Sede Sion in pulvere . . . . .	164	Veni sancte spiritus . . . . .	56
Seminavit Graecia . . . . .	67	Venit Jesus in propria . . . . .	164
Serena virginum . . . . .	191	Veris ad imperia . . . . .	36
Si mundus viveret . . . . .	149	Veritas aequitas largitas . . . . .	127
Sion gaude duc choreas . . . . .	35	Veritas veritatum . . . . .	120
Sol eclipsim patitur . . . . .	179	Veste nuptiali . . . . .	200
Soli nitorem aequori . . . . .	138	Vetus purgans facinus . . . . .	43
Suspirat spiritus . . . . .	109	Vide quo fastu rumperis . . . . .	159
Temporum memoria . . . . .	108	Vineam meam plantavi . . . . .	47
Tempus adest gratiae . . . . .	51	Virginis in gremio . . . . .	187
Terit Bernhardus terrea . . . . .	65	Virgo Costi filia . . . . .	73
Tetigit me Dominus . . . . .	111	Virgo gemma Graeciae . . . . .	73
Transite Sion filiae . . . . .	49	Vitae perditae me legi . . . . .	113
Trinae vocis tripudio . . . . .	148	Vitam duxi jucundam . . . . .	156
Tu deitati carnem unisti . . . . .	35	Vitia virtutibus . . . . .	118
Turmas arment Christicolae . . . . .	175	Vivere quae tribuit . . . . .	39
		Vocis tripudio . . . . .	46

## Corrigenda.

- Seite 25 Zeile 11 v. o. lies dulcis quies statt qui es.  
 „ 125 No. 181 lies De Caritate exsule statt De Veritate.  
 „ 191 Zeile 2 v. o. ist vielleicht zu lesen Me per sol fa re.















BV468.A6 vol.20-21

Cantiones et mutati :

Andover-Harvard

000858022



3 2044 077 897 460